

*Auszug aus dem*

**Gesetz**

**zur Ausführung des**

**Gesetzes zur Abschaffung des Bayerischen Senates**

**vom 16. Dezember 1999**

Der Landtag des Freistaates Bayern hat das folgende Gesetz beschlossen, das nach Anhörung des Senats hiermit bekannt gemacht wird:

§ 25

Änderung des Haushaltsgesetzes 1999/2000

Das Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 1999 und 2000 (Haushaltsgesetz 1999/2000) vom 26. Juli 1999 (GVBl S. 312, BayRS 630-2-13-F) wird wie folgt geändert:

1. In Art. 5 Abs.2 werden die Worte „und Senat“ gestrichen.
2. In Nummer 12.8 der Durchführungsbestimmungen zum Haushaltsgesetz 1999/2000 (Anlage DBestHG 1999/2000) werden die Worte „und dem Senat“ gestrichen.

§ 28

In-Kraft-Treten, Überleitungsregelungen

(1) <sup>1</sup>Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2000 in Kraft. ...



Freistaat Bayern

Nachtragshaushalt  
für das Haushaltsjahr  
2000

# Inhalt

	Seite
<b>Nachtragshaushaltsgesetz 2000</b>	
mit Gesamtplan und Begründung .....	3
Übersichten zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2000 (einschließlich Nachtragshaushalt) .....	15
<b>Nachtragshaushaltsplan 2000</b>	
- Einzelplan 01 (Landtag und Senat) .....	55
- Einzelplan 02 (Ministerpräsident und Staatskanzlei) .....	59
- Einzelplan 03 A (Staatsministerium des Innern) .....	65
- Einzelplan 03 B (Staatsbauverwaltung) .....	107
- Einzelplan 04 (Staatsministerium der Justiz) .....	129
- Einzelplan 05 (Staatsministerium für Unterricht und Kultus) .....	143
- Einzelplan 06 (Staatsministerium der Finanzen) .....	189
- Einzelplan 07 (Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie) .....	213
- Einzelplan 08 (Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -) .....	237
- Einzelplan 09 (Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Staatsforstverwaltung -) .....	281
- Einzelplan 10 (Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit) .....	297
- Einzelplan 13 (Allgemeine Finanzverwaltung) .....	351
- Einzelplan 14 (Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen) .....	553
- Einzelplan 15 (Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst) .....	583

630-2-14-F

## Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes 1999/2000 (Nachtragshaushaltsgesetz 2000)

vom 27. Dezember 1999 (GVBl S. 554)

### § 1

#### Änderung des Haushaltsgesetzes 1999/2000

Das Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 1999 und 2000 (Haushaltsgesetz 1999/2000) vom 26. Juli 1999 (GVBl S. 312, BayRS 630-2-13-F), geändert durch § 25 des Gesetzes vom 16. Dezember 1999 (GVBl S. 521), wird wie folgt geändert:

1. Art. 1 wird wie folgt geändert:

- a) Für das Haushaltsjahr 2000 wird die Zahl „63 224 477 200 DM“ durch die Zahl „67 476 292 100 DM“ ersetzt.
- a) Gleichzeitig wird der Haushaltsplan nach Maßgabe des diesem Gesetz als **Anlage** beigefügten Nachtrags geändert.

1. In Art. 2 Abs. 1 Nr. 2 wird die Zahl „1 609 990 000 DM“ durch die Zahl „1 372 490 000 DM“ ersetzt.

1. Dem Art. 6 wird folgender Absatz 6 angefügt:

„(6) <sup>1</sup>Zur Errichtung von Studiengängen an Hochschulen und Forschungseinrichtungen im Bereich des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst wird das Staatsministerium der Finanzen im Rahmen der High-Tech-Offensive zur Schaffung von Planstellen, Stellen für Angestellte und Stellen für Arbeiter ermächtigt. <sup>2</sup>Diese Stellen erhalten den Vermerk „kw ab 1.1.2003“.“

1. Art. 6b Abs. 1 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„<sup>1</sup>In den Jahren 1998 bis 2007 sind 5 730 frei werdende Stellen für Beamte, Richter, Angestellte und Arbeiter zu sperren (einschließlich der Stellen bei Titel 426 01 und der Stellen bei Titelgruppen der Einzelpläne 03B und 14), und zwar je 600 Stellen in den Jahren 1998 bis 2005, 530 Stellen im Jahr 2006 und 400 Stellen im Jahr 2007.“

1. Art. 8 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 werden die Worte „sowie Art. 8 Abs. 3 und 5 des Haushaltsgesetzes 1997/1998“ durch die Worte „sowie Art. 8 Abs. 5 des Haushaltsgesetzes 1997/1998“ ersetzt.

a) In Absatz 3 wird beim 3. Spiegelstrich der Punkt durch ein Komma ersetzt.

a) Es wird folgender Spiegelstrich angefügt:

„– Teilfläche von ca. 0,0800 ha aus dem staatseigenen Grundstück Flst.Nr. 5092 der Gemarkung Augsburg.“

a) Es werden folgende neue Absätze 4 und 5 eingefügt:

„(4) Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, der Kur-GmbH Bad Reichenhall zum Zweck des Neubaus (Erweiterung und Neuorientierung) des Rupertusbads im Staatsbad Bad Reichenhall ein auf Dauer von 99 Jahren befristetes unentgeltliches Erbbaurecht auf einer bis zu rd. 2,5000 ha großen Teilfläche der staatseigenen Grundstücke Flst.Nrn. 667, 668, 669/9 und 670, Gemarkung Bad Reichenhall, einzuräumen.

(5) <sup>1</sup>Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, die dem Staat zur Errichtung des Museums der Phantasie (Sammlungen Buchheim) mit Erbbaurechtsvertrag vom 23. Dezember 1998 für die Dauer von 99 Jahren überlassene, noch zu vermessende Teilfläche von 3,9862 ha an dem Grundstück Flst.Nr. 242 und von 1,0500 ha an dem Grundstück Flst.Nr. 867 der Gemarkung Bernried – einschließlich des vom Staat noch zu errichtenden Museumsgebäudes – der Buchheim Stiftung für die Dauer von 50 Jahren in geeigneter Weise unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. <sup>2</sup>Darüber hinaus wird das Staatsministerium der Finanzen ermächtigt, eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 1 ha der Grundstücke Flst.Nrn. 244 und 244/2 der Gemarkung Bernried, die dem Staat zum Kauf bzw. zur dauerhaften entgeltlichen Nutzung angeboten wird, einschließlich des vom Staat darauf zu errichtenden Museumsparkplatzes mit Freifläche der Buchheim-Stiftung in gleicher Weise für die Dauer von 50 Jahren unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.“

a) Die bisherigen Absätze 4 bis 6 werden Absätze 6 bis 8.

1. Die Anlage zu Nummer 12.7 DBestHG 1999/2000 wird wie folgt geändert:

- a) Nummer 1 wird wie folgt geändert:
  - aa) Dem „Kap. 03 10 TG 51“ werden die Worte „und TG 52“ angefügt.
  - bb) Dem „Kap. 03 17, 03 18 und 03 20“ werden jeweils die Worte „sowie 522 33“ angefügt.
  - cc) In „Kap. 04 04“ wird nach dem Titel „119 11“ der Titel „119 21“ eingefügt.
  - dd) In „Kap. 05 14“ wird nach dem Wort „sowie“ der Titel „533 01“ eingefügt.
- a) In Nummer 2 entfällt der Titel „459 52“.

## § 2

### Änderung der Bayerischen Haushaltsordnung

Art. 47 Abs. 2 der Haushaltsordnung des Freistaates Bayern – Bayerische Haushaltsordnung – BayHO – (BayRS 630-1-F), zuletzt geändert durch § 24 des Gesetzes vom 16. Dezember 1999 (GVBl S. 521), erhält folgende Fassung:

„(2) <sup>1</sup>Ist eine Planstelle ohne nähere Angaben als künftig wegfallend bezeichnet (kw-Vermerk), darf die nächste frei werdende Planstelle derselben oder niedrigeren Wertigkeit innerhalb derselben Laufbahngruppe und derselben Fachrichtung bzw. die nächste frei werdende vergleichbare Stelle für Angestellte oder Stelle für Arbeiter nicht wieder besetzt werden. <sup>2</sup>Ist der kw-Vermerk an einer höherwertigen Stelle oder vergleichbaren anderen Stelle als der gemäß Satz 1 gesperrten Stelle ausgebracht, tritt an Stelle des kw-Vermerks der Vermerk „künftig umzuwandeln“ und zwar in die Qualität der gemäß Satz 1 gesperrten Stelle. <sup>3</sup>Zur Realisierung von in den Stellenplänen ausgebrachten kw-Vermerken sollen die rechtlich zulässigen Verrechnungsmöglichkeiten genutzt werden. <sup>4</sup>Führt das Verfahren gemäß Sätze 1 und 2 zu einem nicht sachgerechten Ergebnis, kann das Staatsministerium der Finanzen Ausnahmen zulassen.“

## § 3

### Änderung des Bayerischen Besoldungsgesetzes

Das Bayerische Besoldungsgesetz – BayBesG – (BayRS 2032-1-1-F), zuletzt geändert durch § 12 des Gesetzes vom 16. Dezember 1999 (GVBl S. 521), wird wie folgt geändert:

In der Anlage zum Bayerischen Besoldungsgesetz – Bayerische Besoldungsordnungen – wird

1. In Besoldungsgruppe A 16
  - a) nach dem Amt „Direktor bei der Beamtenfachhochschule“ das Amt „Direktor bei der Staatsbibliothek <sup>6)</sup> - als der Stellvertreter des Generaldirektors -“ eingefügt.
  - a) folgende Fußnote 6 angefügt:
    - „<sup>6)</sup> Erhält eine Amtszulage von 212,90 DM.“
2. In Besoldungsgruppe B 2 das Amt „Direktor der Staatsbibliothek“ gestrichen.
2. In Besoldungsgruppe B 4 das Amt „Generaldirektor der Staatlichen Bibliotheken“ durch das Amt „Generaldirektor der Staatsbibliothek“ ersetzt.

## § 4

### Änderung des Gesetzes über die Übernahme von Staatsbürgschaften und Garantien des Freistaates Bayern

Art. 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Übernahme von Staatsbürgschaften und Garantien des Freistaates Bayern – BÜG – (BayRS 66-1-F), geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 24. Juli 1998 (GVBl S. 422), wird wie folgt geändert:

1. Satz 1 wird wie folgt geändert:
  - a) In Nummer 3 wird die Zahl „1,5 Milliarden DM“ durch die Zahl „3 Milliarden DM“ ersetzt.
  - a) In Nummer 5 wird die Zahl „35 Millionen DM“ durch die Zahl „300 Millionen DM“ ersetzt.
2. Es wird folgender Satz 2 angefügt:
  - „<sup>2</sup>Die in Satz 1 unter Nummern 1 bis 5 genannten Beträge sind gegenseitig deckungsfähig.“

§ 5  
**Änderung des Kostengesetzes**

Art. 24 Abs. 2 des Kostengesetzes vom 20. Februar 1998 (GVBl S. 43, BayRS 2013-1-1-F), geändert durch Gesetz vom 10. Mai 1999 (GVBl S. 230), wird wie folgt geändert:

1. Satz 2 wird aufgehoben.
1. Die bisherigen Sätze 3 bis 5 werden Sätze 2 bis 4.

§ 6  
**In-Kraft-Treten, Geltungsdauer**

(1) <sup>1</sup>Dieses Gesetz ist dringlich. <sup>2</sup>Es tritt am 1. Januar 2000 in Kraft.

(2) <sup>1</sup>§ 1 gilt bis zum Tag der Verkündung des Haushaltsgesetzes für das folgende Haushaltsjahr. <sup>2</sup>Die übrigen Bestimmungen dieses Gesetzes gelten unbefristet.





# Freistaat Bayern

## Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2000

### G e s a m t p l a n

- |           |   |
|-----------|---|
| Teil I:   | Haushaltsübersicht<br>einschließlich Übersicht über die<br>Verpflichtungsermächtigungen |
| Teil II:  | Finanzierungsübersicht  |
| Teil III: | Kreditfinanzierungsplan   |

Nachtragshaushalt 2000  
Gesamtplan

Einzelplan	Bezeichnung	Einnahmen		
		Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	2	3	4	5
01	Landtag und Senat	487,0	-	487,0
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	2.041,0	-	2.041,0
03	Staatsministerium des Innern	1.606.627,0	+13.088,8	1.619.715,8
04	Staatsministerium der Justiz	1.408.506,5	+3.800,0	1.412.306,5
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	49.561,5	-	49.561,5
06	Staatsministerium der Finanzen	719.532,3	+514,1	720.046,4
07	Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie	2.097.313,0	+4.512,0	2.101.825,0
08	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -	700.742,9	-4.600,0	696.142,9
09	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Staatsforstverwaltung -	178.994,6	-	178.994,6
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit	576.067,4	+896,7	576.964,1
11	Bayerischer Oberster Rechnungshof	21,3	-	21,3
13	Allgemeine Finanzverwaltung	54.259.660,5	+4.232.403,3	58.492.063,8
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	237.171,5	-	237.171,5
15	Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	1.387.750,7	+1.200,0	1.388.950,7
	Summe	63.224.477,2	+4.251.814,9	67.476.292,1

Ausgaben			Überschuss (+), Zuschuss (-) Tsd. DM	Verpflichtungsermächtigungen			Einzel- plan
Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM		Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	
6	7	8	9	10	11	12	13
150.244,3	+2.000,0	152.244,3	-151.757,3	1.400,0	-1.400,0	-	01
125.615,5	+9.075,0	134.690,5	-132.649,5	7.000,0	-	7.000,0	02
8.505.041,9	-112.550,1	8.392.491,8	-6.772.776,0	1.241.238,6	-106.906,0	1.134.332,6	03
2.891.937,7	-17.996,0	2.873.941,7	-1.461.635,2	98.000,0	-24.760,0	73.240,0	04
13.489.600,7	+64.848,0	13.554.448,7	-13.504.887,2	78.750,0	+1.000,0	79.750,0	05
3.101.016,8	-21.035,3	3.079.981,5	-2.359.935,1	92.000,0	+13.000,0	105.000,0	06
2.891.120,2	+19.653,4	2.910.773,6	-808.948,6	291.910,0	+3.800,0	295.710,0	07
2.172.582,1	+24.720,8	2.197.302,9	-1.501.160,0	413.308,0	-4.000,0	409.308,0	08
434.301,4	-13.833,1	420.468,3	-241.473,7	14.510,0	-	14.510,0	09
3.734.642,5	-43.510,5	3.691.132,0	-3.114.167,9	153.585,0	-4.150,0	149.435,0	10
58.341,6	-	58.341,6	-58.320,3	-	-	-	11
17.162.092,1	+4.441.071,7	21.603.163,8	+36.888.900,0	1.110.600,0	+2.843.350,0	3.953.950,0	13
1.179.502,9	+36.805,0	1.216.307,9	-979.136,4	140.558,0	-2.000,0	138.558,0	14
7.328.437,5	-137.434,0	7.191.003,5	-5.802.052,8	627.144,8	-139.500,0	487.644,8	15
63.224.477,2	+4.251.814,9	67.476.292,1	-	4.270.004,4	+2.578.434,0	6.848.438,4	

Nachtragshaushalt 2000  
Gesamtplan

Teil II: Finanzierungsübersicht für das Haushaltsjahr 2000

A. Ermittlung des Finanzierungssaldos

	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1. Ausgaben (ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen und Ausgaben zur Deckung eines Fehlbetrages) .....	63.200.627,2	+761.377,2	63.962.004,4
2. Einnahmen (ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus Überschüssen) .....	61.424.079,7	+382.957,2	61.807.036,9
3. Finanzierungssaldo (Nr. 1 abzüglich Nr. 2).....	1.776.547,5	+378.420,0	2.154.967,5

B. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos

1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt *)			
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt .....	4.381.074,0	-237.500,0	4.143.574,0
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung			
1.2.1 für Kreditmarktmittel (einschließlich Marktpflege) .....	2.771.084,0	-	2.771.084,0
1.2.2 für Ausgleichsforderungen .....	-	-	-
<u>1.3 Nettokreditaufnahme am Kreditmarkt (Nr. 1.1 abzüglich Nr. 1.2)</u>	1.609.990,0	-237.500,0	1.372.490,0
2. Abwicklung der Rechnungsergebnisse aus Vorjahren			
2.1 Einnahmen aus Überschüssen .....	-	-	-
2.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen .....	-	-	-
<u>3. Rücklagenbewegung</u>			
3.1 Entnahmen aus Rücklagen .....	190.407,5	+4.106.357,7	4.296.765,2
3.2 Zuführungen an Rücklagen .....	23.850,0	+3.490.437,7	3.514.287,7
3.3 Saldo (Nr. 3.1 abzüglich Nr. 3.2).....	166.557,5	+615.920,0	782.477,5
<u>4. Finanzierungssaldo (aus 1.3 und 3.3)</u>	1.776.547,5	+378.420,0	2.154.967,5

Teil III: Kreditfinanzierungsplan für das Haushaltsjahr 2000 \*)

1. Kredite am Kreditmarkt			
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt .....	4.381.074,0	-237.500,0	4.143.574,0
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung			
1.2.1 für Kreditmarktmittel (einschließlich Marktpflege) .....	2.771.084,0	-	2.771.084,0
1.2.2 für Ausgleichsforderungen .....	-	-	-
1.3 Saldo (Nr. 1.1 abz. Nr. 1.2) .....	1.609.990,0	-237.500,0	1.372.490,0
<u>2. Kredite im öffentlichen Bereich</u>			
2.1 Einnahmen aus zweckbestimmten Krediten von Gebietskörperschaften u.ä. ....	78.739,0	-	78.739,0
2.2 Ausgaben zur Schuldentilgung bei Gebietskörperschaften u.ä. ....	134.851,0	-	134.851,0
2.3 Nettokreditaufnahme (Nr. 2.1 abzüglich Nr. 2.2) .....	-56.112,0	-	-56.112,0
<u>3. Kreditaufnahmen insgesamt</u>			
3.1 Bruttokreditaufnahme (Nr. 1.1 und Nr. 2.1) .....	4.459.813,0	-237.500,0	4.222.313,0
3.2 Ausgaben zur Schuldentilgung (Nr. 1.2 und Nr. 2.2) .....	2.905.935,0	-	2.905.935,0
3.3 Nettokreditaufnahme (Nr. 1.3 und Nr. 2.3) .....	1.553.878,0	-237.500,0	1.316.378,0

\*) ohne Eventualkreditermächtigung nach Art. 8 Abs. 2 HG 1999/2000 in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes 2000.

## Begründung zum Nachtragshaushaltsgesetz 2000

### A. Allgemein

1. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2000 wurde zusammen mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1999 dem Landtag am 27. Januar 1999 vorgelegt und am 8. Juli 1999 vom Landtag als Zweijahreshaushalt verabschiedet. Ebenso wie in den Vorjahren ergibt sich durch mittlerweile eingetretene Veränderungen die Notwendigkeit, für das Jahr 2000 einen Nachtragshaushaltsplan aufzustellen.
1. Die Nettokreditermächtigung wird im Nachtragshaushalt um weitere 237,5 Mio DM auf 1.372,5 Mio DM zurückgeführt. Sie liegt damit um 466,1 Mio DM unter der für 1999 vorgesehenen Nettokreditermächtigung. Die Kreditfinanzierungsquote sinkt dadurch auf 2,2 % und ist nur ein Drittel so hoch wie die Quote im Länderdurchschnitt West (voraussichtlich 6,6 %).
1. Der um Sonderumstände bereinigte Ausgabenzuwachs wird im Interesse einer Rückführung der Staatsquote auf 1,4 % begrenzt (voraussichtliche Zuwachsrates des nominalen Bruttoinlandsprodukts 3 ½ %).
1. Gegenstand des Nachtragshaushalts ist zudem die im Regierungsprogramm angekündigte „High-Tech-Offensive“. Mit der „High-Tech-Offensive“ soll
  - die Grundlage für die Gründung und Ansiedlung neuer Unternehmen und zukunftsorientierter Arbeitsplätze in allen Landesteilen geschaffen,
  - die Wettbewerbsfähigkeit bestehender Arbeitsplätze gefestigt und
  - das dichte Netz von leistungsfähigen kleinen und mittleren Unternehmen gestärkt werden.

Durch die „High-Tech-Offensive“ erhöht sich die Investitionsquote gegenüber dem Stammhaushalt von 15,3 % auf 16,4 %. Sie liegt damit erheblich über der Investitionsquote der Länder West von 11,6 %.

1. Alle Einnahme- und Ausgabeänderungen werden – gegliedert nach Einzelplänen – in einem Gesamtband (Nachtragshaushalt 2000) dargestellt. Einnahme- und Ausgabeänderungen werden dabei auf das Wesentliche beschränkt (teilweise bei den Sammelansätzen für den jeweiligen Einzelplan).
1. Das Haushaltsvolumen entwickelt sich nach dem Nachtragshaushaltsplan wie folgt (in Mio DM):

	1999	2000		
		Bisher	Änderung	Neuer Betrag
Formales Ausgabevolumen	63 086,3	63 224,5	+ 4 251,8	67 476,3
abzüglich				
• besondere Finanzierungsvorgänge <sup>1</sup>	- 171,9	- 91,7	- 3 490,5	- 3 582,2
• Verwendung der Privatisierungserlöse	<u>- 803,6</u>	<u>- 248,8</u>	<u>- 691,9</u>	<u>- 940,7</u>
verbleibt bereinigtes Ausgabevolumen	62 110,8	62 884,0	+ 69,4	62 953,4
Steigerung gegenüber dem Vorjahr in v.H.	+ 2,5 %	+ 1,2 %		+ 1,4 %

### B. Zum Nachtragshaushaltsgesetz im Einzelnen

#### Zu § 1 (Änderung des Haushaltsgesetzes 1999/2000)

**In Nr. 1** werden die gegenüber dem Stammhaushalt 2000 geänderten Einnahmen und Ausgaben festgestellt. Die Änderung des Gesamtvolumens des Haushaltsplans 2000 ist in Abschnitt A Nr. 6 dargestellt.

**In Nr. 2** wird die Nettokreditermächtigung gegenüber dem Stammhaushalt um 237,5 Mio DM gesenkt. Sie liegt damit um 466,1 Mio DM unter der für 1999 vorgesehenen Nettokreditermächtigung.

<sup>1</sup> „Besondere Finanzierungsvorgänge“, die (bundeseinheitlich) aus finanzwirtschaftlichen Gründen bei der Berechnung der Zuwachsrates ausgeklammert werden, sind die Zuführungen an Rücklagen und dgl. sowie die haushaltstechnischen Verrechnungen zwischen den Einzelplänen.

**Zu Nr. 3:**

Im Rahmen der High-Tech-Offensive werden an den bayerischen Hochschulen Studiengänge und Kompetenzzentren eingerichtet. Dafür ist auch eine personelle Grundausstattung erforderlich, die u.a. aus rechtlichen Gründen nicht ausschließlich mit befristet Beschäftigten abgedeckt werden kann (vgl. z.B. Art. 23 BayHSchLG). Damit die Einrichtung der HTO-Projekte zügig erfolgen kann, wird das Staatsministerium der Finanzen ermächtigt, im Haushaltsvollzug die dafür erforderlichen Stellen zu schaffen.

**Zu Nr. 4:**

Die in Art. 6b HG vorgesehene Erhöhung der Abbauraten um insgesamt 730 Stellen in den Jahren 2003 bis 2006 (3mal 200 Stellen und einmal 130 Stellen) dient der teilweisen Finanzierung der vorgesehenen neuen Stellen und Mittel im Schulbereich zur Bewältigung des Schülerberges, zur Einführung der sechsstufigen Realschule und der übrigen Schulreformen (v.a. Hauptschulreform).

**Zu Nr. 5:**Zu Buchstabe a:

Die in Art. 8 Abs. 3 des Haushaltsgesetzes 1997/1998 enthaltene Ermächtigung (Einräumung eines Erbbaurechts für das Museum der Phantasie) hat sich durch den neu vorgesehenen Art. 8 Abs. 5 (vgl. nachstehenden Buchstaben d) erledigt.

Zu Buchstaben b und c:

Im Haushaltsgesetz 1999/2000 ist in Art. 8 Abs. 3 u.a. die Ermächtigung enthalten, der Stadibau – Gesellschaft für den Staatsbedienstetenwohnungsbau in Bayern mbH an den Grundstücken Flst.Nrn. 5069 und 5070/2 der Gemarkung Augsburg ein unentgeltliches Erbbaurecht auf die Dauer von 60 Jahren einzuräumen. Mittlerweile hat sich gezeigt, dass für den Bau der vorgesehenen Staatsbedienstetenwohnungen zusätzliche Flächen im Ausmaß von ca. 800 qm aus dem Nachbargrundstück Flst.Nr. 5092 der Gemarkung Augsburg unter anderem für Straßenflächen benötigt werden.

Das betroffene Grundstück gehört ebenfalls zum Grundstockvermögen des Staates, das nach Art. 81 Satz 1 der Bayerischen Verfassung in seinem Wertbestand nur aufgrund eines Gesetzes vermindert werden darf. Die gesetzliche Ermächtigung für eine Erbbaurechtsbestellung ohne Wertansatz auf die Dauer von 60 Jahren an die zu 100 % im Staatsbesitz befindliche, rechtlich jedoch selbständige Gesellschaft wird im Haushaltsgesetz geschaffen. Die Vorschrift umfasst gleichzeitig die Einwilligung des Landtags nach Art. 64 Abs. 2 der Bayerischen Haushaltsordnung.

Zu Buchstabe d:

## Zu Absatz 4:

Die in Absatz 4 genannten Erbbaurechtsflächen werden für den Neubau (Erweiterung und Neuorientierung) des Rupertusbades im Staatsbad Bad Reichenhall durch die Kur-GmbH Bad Reichenhall benötigt, an der der Staat mit 62 % beteiligt ist. Die Erbbaurechtsvergabe wird auf der Grundlage eines noch zu schließenden Erbbaurechtsvertrages mit der Kur-GmbH erfolgen. Das endgültige Ausmaß der Flächen wird nach Abschluss des Planungsverfahrens ermittelt und festgelegt.

Die Grundstücksflächen gehören zum Grundstockvermögen des Staates, das nach Art. 81 Satz 1 der Bayerischen Verfassung in seinem Wertbestand nur aufgrund eines Gesetzes vermindert werden darf. Diese gesetzliche Ermächtigung für eine Erbbaurechtsbestellung ohne Werteinsatz auf die Dauer von 99 Jahren wird im Haushaltsgesetz geschaffen. Die Vorschrift umfasst gleichzeitig die Einwilligung des Landtags nach Art. 64 Abs. 2 der Bayerischen Haushaltsordnung.

## Zu Absatz 5:

Das Museum der Phantasie wird vom Freistaat Bayern als Bauherr errichtet. Es ist vorgesehen, der Buchheim-Stiftung ein unentgeltliches Nutzungsrecht an dem Museumsgrundstück einschließlich des Gebäudes sowie dem zugehörigen Parkplatzgrundstück einzuräumen.

Langfristige Rechte, Grundstücke und Grundstücksteile des Staates gehören zum Grundstockvermögen, das nach Art. 81 Satz 1 der Bayerischen Verfassung in seinem Wertbestand nur aufgrund eines Gesetzes vermindert werden darf. Eine dauerhafte unentgeltliche Überlassung von Grundstücken, Grundstücksteilen oder langfristigen Rechten stellt eine Wertminderung im Sinn von Art. 81 Satz 1 der Bayerischen Verfassung dar. Die im neuen Absatz 5 vorgesehene Ermächtigung trägt dem Rechnung. Die Vorschrift umfasst gleichzeitig die Einwilligung des Landtags nach Art. 64 Abs. 2 der Bayerischen Haushaltsordnung.

Zu Buchstabe e:

Redaktionelle Korrektur.

**Zu Nr. 6:**Zu Buchstabe a

Zu aa)

Bei Kap. 03 10 TG 52 sind die Ausgaben des Nationalparks Berchtesgaden für die „Fachaufgaben nach der Nationalparkverordnung“ veranschlagt. Es handelt sich dabei nicht um Verwaltungsbetriebsmittel im Sinne der Nr. 12.1 DBestHG. Die Ausgabentitelgruppe wird deshalb von der Budgetierung ausgenommen.

Zu bb)

Infolge der Umstrukturierung des Polizeiverwaltungsamtes werden Serviceaufgaben an das Landeskriminalamt, die Bereitschaftspolizei und das Polizeipräsidium Unterfranken verlagert. Die Beschaffungen dieser Servicestellen erfolgen ausschließlich aus Tit. 522 33 der Kap. 03 17, 03 18 und 03 20. Die Einnahmen der Servicestellen aus der Abgabe von Gegenständen und dgl. werden durch Rotabsetzung gebucht (VV Nr. 3.2.1b zu Art. 35 BayHO). Aufgrund dieses speziellen Beschaffungsablaufes bleibt der Titel 522 33 von der Budgetierung ausgenommen.

Zu cc)

Die Einnahmen aus „zugunsten der Staatskasse eingezogenen Vermögensgegenständen“, die bisher bei Kap. 04 04 Tit. 119 49 veranschlagt waren, werden künftig bei dem neu geschaffenen Titel 04 04/119 21 gesondert erfasst. Da die Höhe dieser Einnahmen nicht steuerbar ist (es ist eine richterliche Verfügung über den Einzug der Vermögenswerte notwendig), eignet sich dieser Titel nicht für die Budgetierung.

Zu dd)

Die Kosten der Schülerbeförderung zu den Landesschulen für Blinde, Gehörlose und Körperbehinderte sind gesetzliche Leistungen (Art. 11 Abs. 1 BaySchFG), die durch Bewirtschaftungsmaßnahmen nicht beeinflussbar sind.

Zu Buchstabe b

Der Titel 459 52 ist nicht in der Aufzählung von Nr. 12.1 DBestHG enthalten. Die bisherige zusätzliche Einbeziehung in die dezentrale Budgetverantwortung des Epl. 03A betraf lediglich die Ausgaben im Kap. 03 10 für den Nationalpark Berchtesgaden. Mit der Herausnahme der TG 52 im Kap. 03 10 aus der Anwendung von Nr. 12.1 DBestHG (vgl. Nr. 6, Buchstabe a, Doppelbuchstabe aa) entfällt auch die bisherige Einbeziehung in die dezentrale Budgetverantwortung.

**Zu § 2 (Änderung der Bayerischen Haushaltsordnung)**

Mit der Neufassung des Art. 47 Abs. 2 BayHO soll die natürliche Fluktuation verstärkt bei der Realisierung von im Stellenplan ausgebrachten kw-Vermerken genutzt werden können.

Künftig wird auf die Beschäftigungsgruppe (Beamte/Angestellte/Arbeiter) und die Besoldungs-, Vergütungs- bzw. Lohngruppe keine Rücksicht mehr genommen. Entscheidend ist nur noch die (vergleichbare) Laufbahngruppe und die Fachrichtung. Durch die Beibehaltung des Begriffs Fachrichtung soll sichergestellt werden, dass der verfassungsrechtlich verankerte Funktionsvorbehalt für Beamte (vgl. Art. 33 Abs. 4 und Abs. 5 GG) durch diese Bestimmung nicht ausgehöhlt wird. Durch die Aufnahme einer sog. Öffnungsklausel werden zudem unbillige Härten, die bei der Anwendung der neuen Vorschrift entstehen könnten, verhindert.

**Zu § 3 (Änderung des Bayerischen Besoldungsgesetzes)**

Durch die Änderung der Verordnung über die Gliederung der staatlichen Bibliotheksverwaltung (2240-2-K) wurden 1998 die Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken und die Bayerische Staatsbibliothek zusammengelegt. Sie werden seither unter der Bezeichnung Bayerische Staatsbibliothek als eine dem Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst nachgeordnete Behörde der Mittelstufe geführt. Die neue Behörde wird von einem Generaldirektor der Staatsbibliothek (bisher Generaldirektor der Staatlichen Bibliotheken) in BesGr B 4 geleitet. Das Amt des Vertreters des Generaldirektors ist im Hinblick auf den aus dem Bundesbesoldungsgesetz abzuleitenden Grundsatz, den Vertreter drei Besoldungsstufen unter dem Behördenleiter einzustufen, in der BesGr A 16 auszubringen. Wegen der Bedeutung des Amtes soll ihm eine Amtszulage in Höhe von 212,90 DM gewährt werden.

**Zu § 4 (Änderung des Gesetzes über die Übernahme von Staatsbürgschaften und Garantien des Freistaates Bayern)****Zu Nr. 1:**

Die im Bürgschaftsgesetz eingeräumten Kontingente für Wohnungsbau bzw. Naturkatastrophen sind nahezu ausgeschöpft und bedürfen einer Anpassung.

**Zu Nr. 2:**

Um in Zukunft flexibler agieren zu können – wenn z.B. bei Naturkatastrophen die veranschlagten Mittel nicht ausreichen – wird die gegenseitige Deckungsfähigkeit hergestellt.

**Zu § 5 (Änderung des Kostengesetzes)**

Nach Art. 24 Abs. 2 Satz 2 Kostengesetz wird die Kurtaxe „von Personen, die sich nachweislich ausschließlich zu anderen als zu Kur- oder Erholungszwecken im Kurbezirk aufhalten, nicht erhoben“.

Der für eine Befreiung erforderliche Nachweis führt für die kurtaxpflichtigen Personen und die Kurverwaltung zu einem nicht vertretbaren Aufwand. Außerdem sind u.a. die Vermieter von Unterkünften nach Art. 24 Abs. 3 Satz 4 KG – soweit die Kurtaxordnung dies bestimmt – verpflichtet, die Kurtaxe einzubehalten und abzuführen. Dafür können sie als Haftungsschuldner in Anspruch genommen werden. Auch ihnen kann das derzeitige aufwendige Verfahren mit Nachweispflichten nicht zugemutet werden.

Im Interesse einer generellen Vereinfachung der Kurtaxerhebung soll daher Art. 24 Abs. 2 Satz 2 gestrichen werden. Die sich dadurch ergebende gewisse Mehrbelastung des betroffenen Personenkreises fällt bei einem Aufenthalt in einem Staatsbad wegen der geringen Höhe der Kurtaxe, die z.B. in Bad Reichenhall derzeit 4,50 DM je Tag beträgt, nicht nennenswert in's Gewicht und wird in der Regel durch den eingesparten Aufwand für die Führung des Nachweises kompensiert.

**Zu § 6 (In-Kraft-Treten, Geltungsdauer)**

Die Vorschrift regelt In-Kraft-Treten und Geltungsdauer der Bestimmungen des Nachtragshaushaltsgesetzes.

Das Gesetz ist dringlich, damit rechtzeitig Klarheit über die haushaltsmäßigen Dispositionsmöglichkeiten besteht und vor allem die investiven Mittel rechtzeitig zur Belebung der Konjunktur eingesetzt werden können.



# Übersichten zum Haushaltsplan

## für das Haushaltsjahr 2000 (einschließlich Nachtragshaushaltsplan)

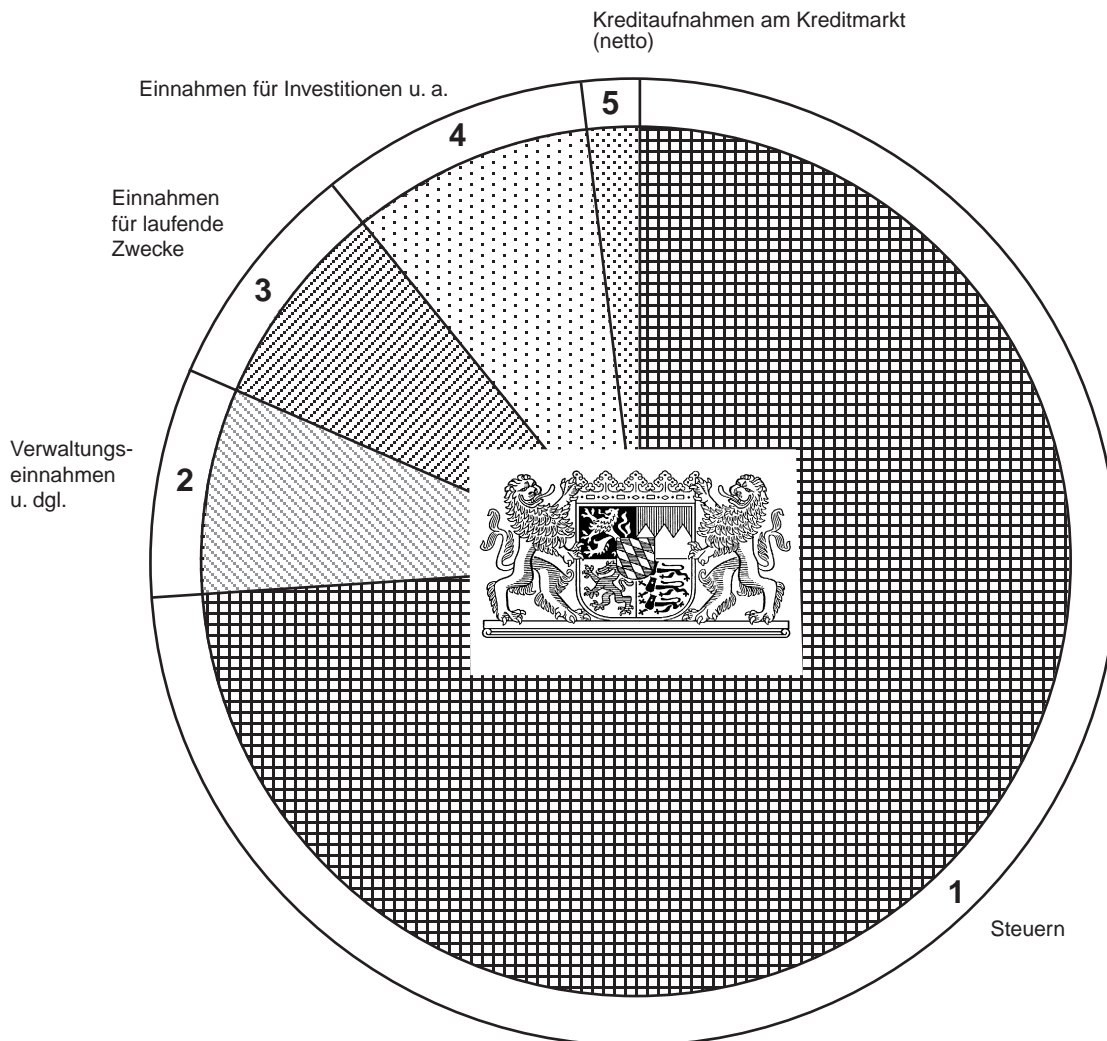
### Inhalt

	Seite
Teil I: Graphiken.....	16
Teil II: Gruppierungsübersicht.....	19
Teil III: Funktionenübersicht.....	27
Teil IV: Haushaltsquerschnitt.....	36

# Einnahmen des Freistaates Bayern im Haushaltsjahr 2000

Gliederung nach Einnahmearten

2000 = 67 476,3 Mio DM



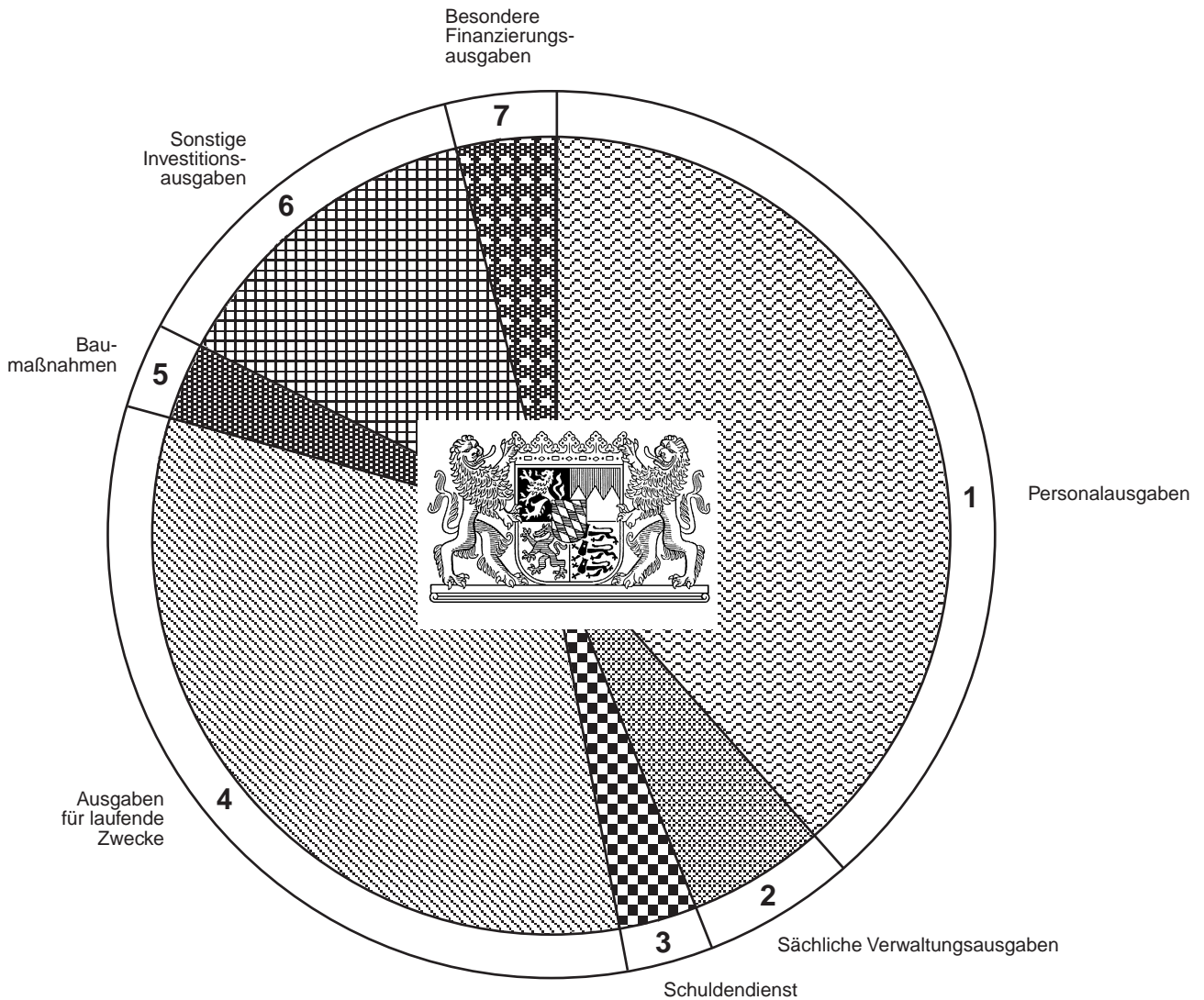
Einnahmeart	2000 Mio DM	Einnahmeart	2000 Mio DM
1. Steuern und steuerähnliche Abgaben davon:	49 836,5	4. Einnahmen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen (ohne Kreditaufnahmen am Kreditmarkt)	6 349,8
a) <i>Steuern</i>	49 620,0	5. Kreditaufnahmen am Kreditmarkt (netto)	1 372,5
b) <i>Steuerähnliche Abgaben</i>	216,5	Einnahmen insgesamt	67 476,3
2. Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	4 955,2		
3. Einnahmen für laufende Zwecke (insbes. vom Bund)	4 962,3		

Nach dem Berechnungsschema des Finanzplanungsrates beträgt 2000 die Steuerdeckungsquote 78,8 % und die Kreditfinanzierungsquote 2,2 %.

# Ausgaben des Freistaates Bayern im Haushaltsjahr 2000

Gliederung nach Ausgabearten

2000 = 67 476,3 Mio DM

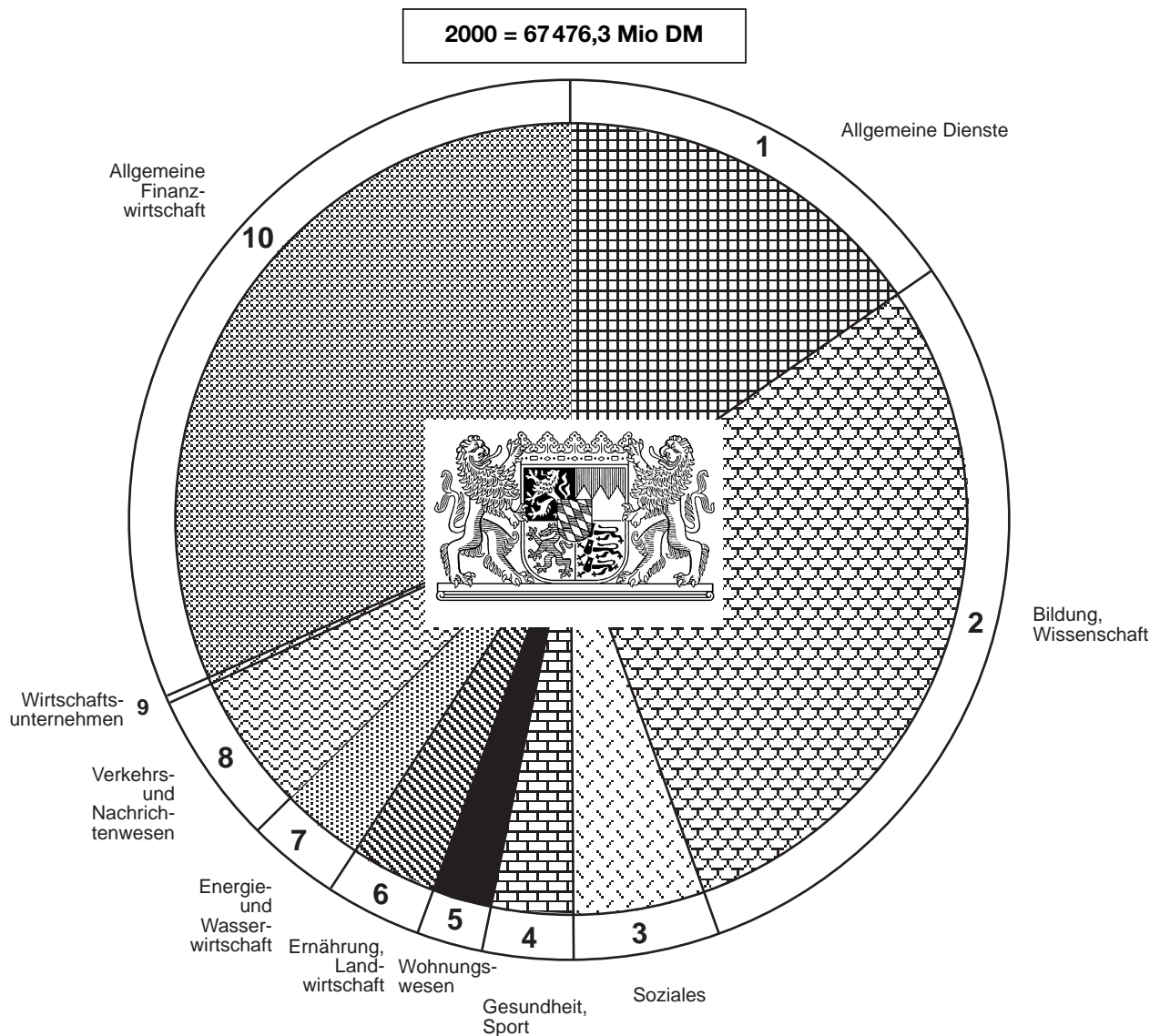


Ausgabeart	2000 Mio DM	Ausgabeart	2000 Mio DM
1. Personalausgaben davon:	26 615,9	5. Baumaßnahmen darunter:	1 855,7
a) <i>Bildungswesen</i>	11 143,8	a) <i>Staatlicher Hochbau</i>	1 287,3
b) <i>Polizei und Rechtsschutz</i>	4 008,0	b) <i>Staatlicher Straßen- und Brückenbau</i>	413,9
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	3 479,9	6. Sonstige Ausgaben für Investitionen davon:	8 617,1
3. Ausgaben für den Schuldendienst	2 336,3	a) <i>Eigeninvestitionen</i>	748,1
4. Ausgaben für laufende Zwecke	21 811,5	b) <i>Investitionsförderungsmaßnahmen</i>	7 869,0
		7. Besondere Finanzierungsausgaben (einschl. Haushaltssperren)	2 759,9
		Ausgaben insgesamt	67 476,3

Nach dem Berechnungsschema des Finanzplanungsrates beträgt 2000 die Personalausgabenquote 42,3 % und die Investitionsquote 15,3 % (einschl. Privatisierungserlöse 16,4 %).

# Ausgaben des Freistaates Bayern im Haushaltsjahr 2000

Gliederung nach Aufgabenbereichen



Aufgabenbereich	2000 Mio DM	Aufgabenbereich	2000 Mio DM
1. Allgemeine Dienste (u. a. Polizei u. Rechtsschutz)	9 169,5	6. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten davon:	2 165,8
2. Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten darunter:	20 513,2	a) Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	477,4
a) Schulen und vorschulische Bildung	11 316,4	b) übrige Bereiche	1 688,4
b) Hochschulen	5 307,9	7. Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	2 087,2
3. Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolge- aufgaben, Wiedergutmachung	3 685,5	8. Verkehrs- und Nachrichtenwesen	4 348,8
4. Gesundheit, Sport und Erholung darunter:	1 936,1	9. Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen	119,3
a) Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	1 630,0	10. Allgemeine Finanzwirtschaft	21 980,8
b) Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung u. dgl.	172,7		
5. Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	1 470,1	Ausgaben insgesamt	67 476,3

## Teil II: Gruppierungsübersicht

über die im Haushaltsplan 2000  
(einschließlich Nachtragshaushalt)  
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben  
(Gliederung nach Einnahme- und Ausgabearten)

Gruppierungsübersicht (einschl. Nachtrag)					
Gr. Nr.	Einnahme- und Ausgabearten	Haushaltsbeträge			Istergebnis
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	1999 Mio. DM	1998 Mio. DM
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen				
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	+160,5	49.836,5	48.519,4	47.586,3
	davon: Steuern	+190,0	49.620,0	48.296,2	47.359,1
1	Verwaltungseinnahmen Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	+163,5	4.955,2	4.784,5	4.934,8
2	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	+60,7	4.962,3	5.024,3	4.923,9
3	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	+3.867,1	7.722,3	4.758,1	5.018,9
	davon: Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	-237,5	1.372,5	1.838,6	1.578,1
	Summe Einnahmen	+4.251,8	67.476,3	63.086,3	62.463,8
	Ausgaben				
4	Personalausgaben	-21,9	26.615,9	25.920,1	24.969,6
5	a) Sächliche Verwaltungsausgaben	-2,6	3.479,9	3.417,1	3.227,7
	b) Ausgaben für den Schuldendienst	-308,4	2.336,3	2.412,9	2.207,8
6	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	+271,1	21.811,5	21.413,7	20.718,3
7	Baumaßnahmen	+229,7	1.855,7	2.121,6	2.075,5
	davon: Staatlicher Hochbau	+128,1	1.287,3	1.487,4	1.606,1
8	Sonstige Sachinvestitionen (Obergr. 81 und 82)	+87,7	748,1	673,9	532,2
8	Investitionsförderungsmaßnahmen (Obergr. 83 und 89)	+512,9	7.869,0	7.767,0	7.042,4
9	Besondere Finanzierungsausgaben	+3.483,3	2.760,1	-640,1	1.219,2
	Summe Ausgaben	+4.251,8	67.476,3	63.086,3	61.992,9

Die Gruppierungsübersicht wurde vollmaschinell erstellt. Dabei wurde jede Zahl für sich 'spitz' errechnet und anschließend ab- bzw. aufgerundet. Hierdurch können die Summen der Einzelbeträge von den angegebenen Summen geringfügig abweichen.

Ohne Istergebnisse bei außerplanmäßigen und wegfallenden Titeln, für die im Haushaltsplan für das Jahr 2000 keine Haushaltsstellen vorgesehen sind.

Bei Hauptgruppe 9 ist die erhebliche Abweichung zwischen dem Soll und Ist-Ergebnis im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass die globalen Minderausgaben zwar bei Hauptgruppe 9 veranschlagt werden, rechnungsmäßig jedoch bei den Titeln der Hauptgruppen 5 bis 8 nachzuweisen sind.

Gruppierungsübersicht (einschl. Nachtrag)					
Gr. Nr.	Einnahme- und Ausgabearten	Haushaltsbeträge			Istergebnis
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	1999 Mio. DM	1998 Mio. DM
1	2	3	4	5	6
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	+160,5	49.836,5	48.519,4	47.586,3
01	Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage	-	43.544,0	42.256,2	41.059,1
011	Lohnsteuer	-	19.641,8	18.822,8	18.457,0
012	Veranlagte Einkommensteuer	-160,0	1.124,2	1.254,4	1.173,8
013	nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlagsteuer)	-	1.584,0	1.470,0	1.465,0
014	Körperschaftsteuer	+160,0	4.587,0	4.660,0	3.859,4
015	Umsatzsteuer	-	11.969,0	11.559,0	10.865,7
016	Einfuhrumsatzsteuer	-	2.395,0	2.314,0	2.815,8
017	Gewerbesteuerumlage	-	1.304,0	1.257,0	1.451,9
018	Zinsabschlag	-	939,0	919,0	970,5
05	Landessteuern (einschließlich 06)	+190,0	6.076,0	6.040,0	6.300,0
051	Vermögensteuer	-	13,0	53,0	144,8
052	Erbschaftsteuer	-	1.280,0	1.084,0	869,9
053	Grunderwerbsteuer	+190,0	1.860,0	1.820,0	1.802,8
054	Kraftfahrzeugsteuer	-	1.948,0	2.117,0	2.493,6
055	Totalisatorsteuer	-	14,0	14,0	12,6
056	Andere Rennwettsteuern	-	6,0	6,0	6,2
057	Lotteriesteuer	-	478,0	470,0	503,2
058	Sportwettsteuer	-	10,0	9,0	8,1
059	Feuerschutzsteuer	-	120,0	120,0	123,2
061	Biersteuer	-	347,0	347,0	335,5
069	Sonstige	-	-	-	-
09	Steuerähnliche Abgaben	-29,5	216,5	223,2	227,2
093	Abgaben von Spielbanken	-29,5	106,6	113,3	115,8
099	Sonstige	-	109,9	109,9	111,4
1	Verwaltungseinnahmen Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	+163,5	4.955,2	4.784,5	4.934,8
11	Verwaltungseinnahmen	+22,7	3.097,9	3.142,3	3.129,7
111	Gebühren und Auslagen, sonstige Entgelte	+6,4	2.202,7	2.200,3	2.192,9
112	Geldstrafen, Geldbussen, Verwarnungsgelder (einschl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	+11,5	604,1	592,5	601,3
113	Verkaufserlöse bis 10 000 DM im Einzelfall, soweit nicht Gruppe 125	-	8,5	8,6	10,0
119	Sonstige	+4,8	282,6	341,0	325,5
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	+70,8	1.172,7	1.082,5	1.143,5
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	-13,7	252,0	264,8	248,5
122	Konzessionsabgaben	-	7,9	7,9	8,6
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	+78,9	532,7	437,5	495,2
124	Mieten und Pachten	+2,6	108,1	105,2	113,5
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit (einschließlich 126, 127 und 128)	+3,0	185,1	180,3	174,8
129	Sonstige	-	86,9	86,8	103,0
13	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen	-	50,2	0,3	24,3
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 125 oder Grundstockvermögen	-	0,2	0,3	2,5
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	-	-	-	21,8
134	Kapitalrückzahlungen	-	50,0	-	-
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	-	2,2	2,2	2,3
141	aus dem Inland	-	2,2	2,2	2,3

Gruppierungsübersicht (einschl. Nachtrag)					
Gr. Nr.	Einnahme- und Ausgabearten	Haushaltsbeträge			Istergebnis
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	1999 Mio. DM	1998 Mio. DM
1	2	3	4	5	6
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	-	2,9	2,7	2,9
153	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	2,8	2,7	2,8
157	von Zweckverbänden	-	-	0,1	0,1
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	+70,0	275,8	205,2	284,4
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen	-	14,9	14,1	12,8
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	+70,0	260,9	191,1	271,6
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	-	-	-	-
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	-	7,1	7,5	6,9
173	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	6,8	7,1	6,6
177	von Zweckverbänden	-	0,3	0,4	0,4
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	-	346,3	341,6	340,9
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen	-	10,8	16,2	11,0
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	-	335,5	325,4	329,9
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	-	-	-	-
2	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	+60,7	4.962,3	5.024,3	4.923,9
21	allgemeine Finanzzuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	+70,0	228,0	191,0	15,4
212	von Ländern	-	-	-	-
213	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	+70,0	228,0	191,0	15,4
22	Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich	-	-	-	-
221	vom Bund	-	-	-	-
23	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem öffentlichen Bereich	+0,5	235,6	256,1	254,8
231	vom Bund	-	217,6	234,7	226,3
232	von Ländern	-	1,1	0,9	0,8
233	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	+0,6	10,4	13,7	16,0
236	von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	-	6,4	6,7	11,6
237	von Zweckverbänden	-	0,1	0,1	0,1
24	Sonstige Erstattungen aus dem öffentlichen Bereich	-5,5	886,1	894,3	913,5
241	vom Bund	-5,5	613,5	623,3	639,0
242	von Ländern	-	2,6	2,7	16,5
243	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	266,2	264,6	253,8
246	von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	-	0,8	0,8	0,8
247	von Zweckverbänden	-	3,0	2,9	3,5
25	Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	-3,3	2.684,0	2.702,1	2.735,6
251	vom Bund	-3,3	2.660,7	2.672,7	2.701,1
252	von Ländern	-	-	-	-
253	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	22,0	21,9	17,5
256	von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	-	1,4	7,5	16,9
27	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	+0,1	119,4	119,5	125,2
271	aus dem Inland	-	119,0	119,1	124,4
276	aus dem Ausland	+0,1	0,4	0,4	0,8

Gruppierungsübersicht (einschl. Nachtrag)					
Gr. Nr.	Einnahme- und Ausgabearten	Haushaltsbeträge			Istergebnis
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	1999 Mio. DM	1998 Mio. DM
1	2	3	4	5	6
28	Sonstige Erstattungen und Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	-1,0	809,2	861,4	879,4
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-1,0	289,2	280,4	285,0
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	-	378,8	388,1	463,7
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	-	61,2	61,4	35,4
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	-	80,1	131,6	95,3
29	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	-	-	-	-
291	vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	-	-	-	-
3	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	+3.867,1	7.722,3	4.758,1	5.018,9
31	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und Gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen	-	78,7	86,2	87,4
311	beim Bund	-	78,7	86,2	87,4
315	beim ERP-Sondervermögen	-	-	-	-
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	-237,5	1.372,5	1.838,6	1.578,1
322	bei Sozialversicherungsträgern, der Bundesanstalt für Arbeit und der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	-	-20,0	-	-
325	auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	-237,5	1.392,5	1.838,6	1.578,1
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	-1,6	1.856,0	1.885,3	1.962,6
331	vom Bund	+2,5	1.246,3	1.298,6	1.368,4
333	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-4,2	609,7	586,7	594,2
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	-	36,5	120,4	194,3
341	Beiträge	-	4,7	4,7	8,7
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	-	10,2	10,2	14,3
346	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland	-	21,6	105,5	171,3
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	+4.106,4	4.296,8	745,2	1.074,8
351	aus der Ausgleichsrücklage	-	-	-	-
356	aus Fonds und Stöcken	+3.793,7	3.982,1	627,7	854,6
359	Sonstige	+312,6	314,6	117,5	220,1
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	-	-	-	-
371	Globale Mehreinnahmen	-	-	-	-
372	Globale Mindereinnahmen	-	-	-	-
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	-0,1	81,8	82,4	121,8
	Summe Einnahmen	+4.251,8	67.476,3	63.086,3	62.463,8



Gruppierungsübersicht (einschl. Nachtrag)					
Gr. Nr.	Einnahme- und Ausgabearten	Haushaltsbeträge			Istergebnis
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbetrag 2000 Mio. DM	1999 Mio. DM	1998 Mio. DM
1	2	3	4	5	6
4	Personalausgaben	-21,9	26.615,9	25.920,1	24.969,6
41	Aufwendungen für Abgeordnete, Senatoren und ehrenamtlich Tätige	+4,1	79,3	79,8	73,4
411	für Abgeordnete und Senatoren	+4,0	70,6	71,2	65,4
412	für ehrenamtlich Tätige	+0,1	8,7	8,6	8,0
42	Dienstbezüge u. dgl.	-28,5	19.698,2	19.381,3	18.902,0
421	Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung	-	5,6	5,6	5,9
422	Bezüge der Beamten und Richter	-15,4	14.464,6	14.246,8	13.897,4
424	Zuführung an Versorgungsrücklage	-	53,2	26,4	-
425	Vergütungen der Angestellten	-22,8	3.997,8	3.955,4	3.882,6
426	Löhne der Arbeiter	-3,2	735,3	730,6	709,6
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	+10,7	321,4	297,8	296,1
428	nicht aufteilbare Personalausgaben (einschließlich 429)	+2,3	120,2	118,7	110,3
43	Versorgungsbezüge u. dgl.	-	4.799,6	4.578,9	4.337,6
431	des Ministerpräsidenten, der Minister und Staatssekretäre	-	6,8	6,9	6,3
432	der Beamten und Richter	-	4.772,7	4.561,7	4.330,2
434	Zuführung an Versorgungsrücklage	-	18,8	9,0	-
435	Versorgungsbezüge der Angestellten	-	0,4	0,4	0,2
436	der Arbeiter	-	0,1	0,1	-
437	nach G 131	-	-	-	-
439	Sonstige	-	0,8	0,9	0,9
44	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	-	1.738,3	1.641,0	1.494,7
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger u. dgl.	-	985,0	929,2	839,3
442	Unterstützungen	-	0,1	0,1	-
443	Fürsorgeleistungen	-	25,5	25,2	22,4
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger u. dgl.	-	727,8	686,7	633,0
45	Personalbezogene Sachausgaben	+9,5	141,8	131,6	121,1
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen	-0,1	15,4	15,4	14,3
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	-0,2	30,8	29,5	23,3
459	Sonstiges	+9,7	95,6	86,7	83,5
46	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	-6,9	158,7	107,5	40,8
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-4,4	161,2	107,5	40,8
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-2,5	-2,5	-	-
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	-311,0	5.816,2	5.830,0	5.435,6
51	Sächliche Verwaltungsausgaben (einschließlich 52, 53 und 54)	-2,6	3.479,9	3.417,1	3.227,7
511	Geschäftsbedarf	-	59,1	58,4	48,1
512	Bücher, Zeitschriften	-	19,9	19,6	18,6
513	Post- und Fernmeldegebühren	-0,1	285,6	281,2	256,7
514	Haltung von Fahrzeugen u. dgl.	-	68,0	66,6	59,2
515	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Wartung	+0,4	164,3	157,9	151,5
516	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände (einschl. Zuschüsse an Kleiderkassen u. dgl.)	-	25,5	25,5	22,9
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	-3,2	584,4	550,5	496,9
518	Mieten und Pachten	-6,0	223,8	218,5	220,2
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	+3,3	311,9	318,8	316,5
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-	62,3	62,2	48,7
522	Verbrauchsmittel	-	167,7	166,4	163,4

Gruppierungsübersicht (einschl. Nachtrag)					
Gr. Nr.	Einnahme- und Ausgabearten	Haushaltsbeträge			Istergebnis
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	1999 Mio. DM	1998 Mio. DM
1	2	3	4	5	6
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	-	70,9	70,7	61,2
524	Lehr- und Lernmittel	-	3,8	3,8	5,6
525	Aus- und Fortbildung, Umschulung	+1,1	43,8	41,1	34,8
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	-3,0	455,8	444,8	438,9
527	Dienstreisen	+0,7	84,7	84,6	71,0
529	Verfügungsmittel	-	2,5	2,6	2,0
531	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	-	34,0	35,3	35,3
532	Sonstiges (einschließlich 533 - 546)	+2,5	295,7	292,0	277,2
547	nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	+6,2	509,4	511,5	498,4
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	+0,9	12,6	5,2	0,8
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	-5,5	-5,7	-0,3	-
***	Ausgaben für den Schuldendienst (56 - 59)	-308,4	2.336,3	2.412,9	2.207,8
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	-	31,0	29,2	27,4
561	an Bund	-	31,0	29,2	27,4
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt	-308,4	2.170,4	2.253,3	2.053,0
571	an öffentliche Unternehmen	-	-	-	-
572	an Sozialversicherungsträger, die Bundesanstalt für Arbeit und die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	-	1,6	1,6	1,6
573	für Ausgleichsforderungen	-	-	-	-
575	an Sonstigen Inländischen Kreditmarkt	-308,4	2.168,9	2.251,7	2.051,5
576	an Ausland	-	-	-	-
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	-	134,9	130,5	127,4
581	an Bund	-	134,9	130,5	127,4
6	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	+271,1	21.811,5	21.413,7	20.718,3
61	allgemeine Finanzzuweisungen an öffentlichen Bereich	+123,3	9.617,7	9.249,3	8.793,7
612	an Länder	-	3.350,0	3.200,0	3.064,2
613	an Gemeinden und Gemeindeverbände	+123,3	6.267,7	6.049,3	5.729,4
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	-1,0	22,0	26,0	26,4
623	an Gemeinden und Gemeindeverbände	-1,0	22,0	26,0	24,2
627	an Zweckverbände	-	-	-	2,2
63	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an öffentlichen Bereich	-1,7	27,8	51,2	69,3
631	an Bund	-0,7	4,4	3,0	3,6
632	an Länder	-1,0	6,7	7,6	7,1
633	an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	6,8	30,4	48,0
636	an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	-	7,2	7,4	7,9
637	an Zweckverbände	-	2,7	2,7	2,7
64	Sonstige Erstattungen an öffentlichen Bereich	+20,5	362,4	410,2	397,8
641	an Bund	-0,5	62,0	62,9	61,6
642	an Länder	-	5,4	5,4	5,8
643	an Gemeinden und Gemeindeverbände	+22,0	280,5	326,7	309,7
646	an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	-1,0	14,2	14,8	20,4
647	an Zweckverbände	-	0,3	0,3	0,3
65	Sonstige Zuweisungen an öffentlichen Bereich	+113,7	2.485,9	2.357,3	2.426,6
651	an Bund	-	80,3	79,7	80,8
652	an Länder	-	19,0	19,0	17,6
653	an Gemeinden und Gemeindeverbände	+113,2	2.313,9	2.185,0	2.241,6

Gruppierungsübersicht (einschl. Nachtrag)					
Gr. Nr.	Einnahme- und Ausgabearten	Haushaltsbeträge			Istergebnis
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	1999 Mio. DM	1998 Mio. DM
1	2	3	4	5	6
654	an Lastenausgleichsfonds	-	15,0	17,0	18,7
656	an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	-	0,4	0,4	0,1
657	an Zweckverbände	+0,5	57,3	56,3	67,9
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	-	169,7	165,7	179,4
661	an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 669)	-	109,2	105,2	106,2
662	an private Unternehmen	-	-	-	-
663	an Sonstige im Inland	-	60,5	60,5	67,6
669	an Kommunale Sondervermögen (soweit nicht Wirtschaftsunternehmen i.S. der Hauptfunktion 8)	-	-	-	5,5
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	+0,1	22,8	22,6	31,5
671	an Sonstige im Inland	+0,1	22,8	22,6	31,5
672	an Sonstige im Inland	-	-	-	-
676	an Ausland	-	-	-	-
68	Sonstige Zuschüsse an sonstige Bereiche	+11,2	9.098,2	9.131,5	8.793,7
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	-18,9	2.041,7	2.075,0	2.183,6
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661, 687 und 689)	-20,3	2.505,2	2.515,7	2.495,4
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	+10,1	806,0	821,5	633,3
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	+15,9	2.649,2	2.577,8	2.420,5
685	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	+30,0	885,8	920,2	831,2
686	Zuschüsse für laufende Zwecke an Ausland	-5,6	209,9	221,0	221,0
687	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen, soweit nicht durch den laufenden Betrieb bedingt	-	0,3	0,3	0,3
689	Zuschüsse für laufende Zwecke an kommunale Sondervermögen (soweit nicht Wirtschaftsunternehmen im Sinne der Hauptfunktion 8)	-	-	-	8,5
69	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	+5,0	5,0	-	-
698	an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	+5,0	5,0	-	-
7	Baumaßnahmen	+229,7	1.855,7	2.121,6	2.075,5
70	Staatlicher Hochbau (einschließlich 71, 72, 73 und 74)	+128,1	1.287,3	1.487,4	1.606,1
701	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	+1,9	102,7	100,5	69,6
710	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 2 Mio. DM je Maßnahme (einschließlich 711 - 749)	+126,2	1.184,6	1.386,9	1.536,6
75	Staatlicher Straßen- und Brückenbau (einschließlich 76 und 77)	+90,0	413,9	437,4	325,4
78	Staatlicher Wasserbau	+11,6	122,1	163,8	107,6
79	Sonstige Baumaßnahmen	-	32,3	33,0	36,4
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	+600,7	8.617,1	8.441,0	7.574,6
***	Sonstige Sachinvestitionen (81 - 82)	+87,7	748,1	673,9	532,2
81	Erwerb von beweglichen Sachen	+62,1	690,5	634,5	513,2
811	von Fahrzeugen im Inland	-2,0	58,2	60,0	62,0
812	von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	+60,0	551,6	499,2	398,4
813	von Sonstigen beweglichen Sachen im Inland	+4,1	52,5	46,8	42,6

Gruppierungsübersicht (einschl. Nachtrag)					
Gr. Nr.	Einnahme- und Ausgabearten	Haushaltsbeträge			Istergebnis
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	1999 Mio. DM	1998 Mio. DM
1	2	3	4	5	6
817	von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Ausland	-	27,5	27,8	10,2
818	von sonstigen beweglichen Sachen im Ausland	-	0,7	0,7	-
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	+25,6	57,6	39,5	19,0
820	Erwerb von unbeweglichen Sachen	+7,6	37,1	37,0	16,5
823	Privatfinanzierte Baumaßnahmen	+18,0	20,5	2,5	2,5
***	Investitionsförderungsmaßnahmen (83 - 89)	+512,9	7.869,0	7.767,0	7.042,4
83	Erwerb von Beteiligungen u. dgl.	+46,4	77,1	82,1	59,5
831	im Inland	+46,4	77,1	82,1	59,5
85	Darlehen an öffentlichen Bereich	-	51,9	51,9	42,5
853	an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	51,9	51,9	42,5
857	an Zweckverbände	-	-	-	-
86	Darlehen an sonstige Bereiche	+66,8	869,9	778,9	697,1
861	an öffentliche Unternehmen	+54,8	115,2	52,6	47,3
862	an private Unternehmen	+5,0	73,9	68,9	55,1
863	an Sonstige im Inland	+7,0	680,8	657,5	594,7
866	an Ausland	-	-	-	-
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	-	1,5	1,5	0,2
870	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	-	1,5	1,5	0,2
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	+91,0	3.600,1	3.710,8	2.931,0
881	an Bund	-3,0	16,5	19,5	16,4
883	an Gemeinden und Gemeindeverbände	+94,0	3.454,0	3.551,7	2.803,4
887	an Zweckverbände	-	129,7	139,7	111,2
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	+308,7	3.268,5	3.141,8	3.312,1
891	an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 899)	+15,2	300,7	296,8	335,6
892	an private Unternehmen	+232,4	764,3	608,7	838,8
893	an Sonstige im Inland	+62,4	1.023,0	1.057,2	1.268,4
894	Sonstige Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
896	an Ausland	+0,2	0,3	0,5	0,2
899	an kommunale Sondervermögen (soweit nicht Wirtschaftsunternehmen im Sinne der Hauptfunktion 8)	-1,5	1.180,2	1.178,6	869,1
9	Besondere Finanzierungsausgaben	+3.483,3	2.760,1	-640,1	1.219,2
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	+3.490,4	3.514,3	106,6	1.103,8
911	an Ausgleichsrücklage	-	-	-	1.004,2
916	an Fonds und Stöcke	+3.177,8	3.201,7	44,1	22,1
919	Sonstige	+312,6	312,6	62,5	77,5
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	-7,2	-822,2	-815,0	-
971	Globale Mehrausgaben	-	-	-	-
972	Globale Minderausgaben	-7,2	-822,2	-815,0	-
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	67,9	68,3	115,5
	Summe Ausgaben	+4.251,8	67.476,3	63.086,3	61.992,9

## Teil III: Funktionenübersicht

über die im Haushaltsplan 2000  
(einschließlich Nachtragshaushalt)  
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben  
(Gliederung nach Funktionen/Aufgabenbereichen)

Funktionenübersicht (einschl. Nachtrag)							
F K Z	Aufgabenbereiche	Einnahmen		Ausgaben		Ansatz Ausgaben 1999 Mio. DM	Istergebnis Ausgaben 1998 Mio. DM
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM		
1	2	3	4	5	6	7	8
0	Allgemeine Dienste	+17,3	2.808,5	23,6	9.169,5	8.995,6	8.701,0
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	+315,5	1.774,1	540,4	20.513,2	20.038,1	19.391,3
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	+1,7	965,3	-73,9	3.685,5	3.850,7	3.712,2
3	Gesundheit, Sport und Erholung	-4,2	686,9	71,6	1.936,1	2.070,1	2.034,1
4	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	+1,8	852,4	1,9	1.470,1	1.561,3	1.492,6
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-4,7	742,2	17,5	2.165,8	2.158,8	2.055,0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	-	323,0	231,2	2.087,2	2.020,3	1.922,2
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	+0,6	2.416,9	145,2	4.348,8	4.379,2	4.128,1
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	+67,2	907,9	17,7	119,3	97,8	101,0
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	+3.856,6	55.999,1	3.276,7	21.980,8	17.914,4	18.455,3
	Gesamtsumme	+4.251,8	67.476,3	4.251,8	67.476,3	63.086,3	61.992,9

Die Funktionenübersicht wurde vollmaschinell erstellt. Dabei wurde jede Zahl für sich 'spitz' errechnet und anschließend ab- bzw. aufgerundet. Hierdurch können die Summen der Einzelbeträge von den angegebenen Summen geringfügig abweichen.

Ohne Istergebnisse bei außerplanmäßigen und wegfallenden Titeln, für die im Haushaltsplan für das Jahr 2000 keine Haushaltsstellen vorgesehen sind.

Funktionenübersicht (einschl. Nachtrag)							
F K Z	Aufgabenbereiche	Einnahmen		Ausgaben		Ansatz Ausgaben 1999 Mio. DM	Istergebnis Ausgaben 1998 Mio. DM
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM		
1	2	3	4	5	6	7	8
0	Allgemeine Dienste	+17,3	2.808,5	23,6	9.169,5	8.995,6	8.701,0
01	Politische Führung und Zentrale Verwaltung	+10,0	1.102,3	7,8	3.377,9	3.364,8	3.335,2
011	Politische Führung	+2,2	121,4	7,1	709,6	731,6	719,7
012	Innere Verwaltung	+7,8	464,5	-3,1	558,2	525,7	512,2
013	Informationswesen	-	-	4,0	10,3	6,1	4,6
014	Statistischer Dienst	-	4,7	-3,9	93,1	94,5	104,5
016	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	-	270,3	2,0	1.463,9	1.456,0	1.431,1
017	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	-	26,3	1,7	192,9	182,9	173,2
018	Hochbauverwaltung	-	215,0	-	323,7	326,1	361,7
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	0,1	-	26,2	42,0	28,1
02	Auswärtige Angelegenheiten	-	-	2,0	23,2	21,2	21,8
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit	-	-	2,0	16,8	14,7	16,5
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	-	-	-	0,1	0,1	-
029	Sonstiges	-	-	-	6,4	6,4	5,2
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	+3,5	275,0	9,3	3.142,6	3.072,0	2.922,2
042	Polizei	+3,5	271,3	1,8	2.973,1	2.913,7	2.762,5
044	Feuerschutz	-	0,6	7,5	92,1	84,7	90,7
045	Katastrophenschutz	-	-	-	29,2	28,2	27,2
049	Sonstiges	-	3,0	-	48,1	45,4	41,8
05	Rechtsschutz	+3,8	1.431,2	4,6	2.625,7	2.537,6	2.421,8
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	+0,8	1.322,9	-2,2	1.812,0	1.771,7	1.691,0
053	Verwaltungsgerichte	-	6,6	-2,0	93,0	94,0	83,6
054	Arbeits- und Sozialgerichte	-	9,6	6,1	142,1	131,1	133,2
055	Finanzgerichte	-	2,8	-	21,2	21,2	24,5
056	Justizvollzugsanstalten	+3,0	89,4	2,7	555,3	518,4	489,4
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	-	-	-	2,2	1,2	0,1
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	+315,5	1.774,1	540,4	20.513,2	20.038,1	19.391,3
11	Verwaltung	-	61,3	1,0	209,3	206,0	197,3
111	Unterrichtsverwaltung	-	0,3	-	65,8	64,6	61,9
112	Wissenschafts- und Forschungsverwaltung	-	-	-	2,9	2,7	2,6
113	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	61,0	1,0	140,7	138,7	132,9
12	Schulen und vorschulische Bildung	-	26,9	32,3	11.316,4	11.085,1	10.667,7
121	Grund- und Hauptschulen	-	-	2,1	4.341,8	4.290,4	3.993,7
122	Sonderschulen	-	11,9	18,5	1.211,4	1.168,0	1.161,6
123	Realschulen	-	-	11,6	851,4	821,1	815,8
124	Gymnasien	-	11,1	5,3	2.395,8	2.349,6	2.317,2
125	Gesamtschulen	-	-	-	-	-	0,2
126	Kindergärten	-	-	-10,0	840,0	857,0	845,4
127	Berufliche Schulen	-	1,2	5,5	1.469,2	1.430,8	1.428,7
128	Fachschulen	-	0,6	-1,0	4,4	5,3	5,3
129	Sonstiges	-	2,1	0,5	202,3	163,0	99,9
13	Hochschulen	+313,9	1.211,6	160,4	5.307,9	5.331,4	5.293,3
131	Universitäten, Technische Hochschulen, Technische Universitäten, Pädagogische Hochschulen, Gesamthochschulen	-	528,7	106,7	3.165,0	3.190,5	3.129,0
132	Hochschulkliniken	+312,6	385,3	3,0	1.143,7	1.204,5	1.136,3
133	Verwaltungsfachhochschulen	-	8,0	-	46,4	49,4	41,2
136	Kunsthochschulen	-	7,5	2,8	87,7	82,4	81,3

Funktionenübersicht (einschl. Nachtrag)							
F K Z	Aufgabenbereiche	Einnahmen		Ausgaben		Ansatz Ausgaben 1999 Mio. DM	Istergebnis Ausgaben 1998 Mio. DM
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM		
1	2	3	4	5	6	7	8
137	Fachhochschulen	+1,3	79,8	11,7	621,1	588,2	677,9
138	Deutsche Forschungsgemeinschaft, Sonderforschungsbereiche	-	200,3	-	203,0	211,6	221,9
139	Sonstiges	-	2,1	36,3	41,1	4,8	5,8
14	Förderung des Bildungswesens	-	249,7	30,5	866,7	850,5	807,7
141	Ausbildungsförderung für Schüler	-	74,1	-	117,1	117,2	112,7
142	Ausbildungsförderung für Studierende	-	175,1	-	229,1	229,1	206,4
143	Andere Förderungsmaßnahmen für Studierende	-	-	-	0,7	0,7	0,5
144	Andere Förderungsmaßnahmen für Studierende	-	0,4	-3,5	60,2	62,0	55,0
145	Schülerbeförderung	-	-	35,0	380,0	345,0	339,9
146	Studentenwohnraumförderung	-	-	-1,0	34,0	36,8	30,9
149	Sonstiges	-	-	-	45,6	59,8	62,4
15	Sonstiges Bildungswesen	+1,3	23,4	12,8	209,7	196,5	197,5
151	Außerschulische Jugendbildung	-	-	-	20,7	20,4	16,8
153	Sonstige Weiterbildung	-	-	1,0	42,3	40,9	39,4
154	Lehrerfortbildung	-	0,3	0,6	25,4	24,5	26,9
155	Betriebliche und überbetriebliche berufliche Aus- und Fortbildung einschl. Ausbilderförderung	+1,5	22,0	7,3	76,0	70,2	76,6
156	Förderung der politischen Bildung	-	-	-	19,8	19,6	17,7
157	Bibliothekswesen	-0,1	-	-4,2	9,8	13,5	12,1
158	Berufsakademien, Fachakademien	-	-	-	0,1	0,1	-
159	Sonstiges	-	1,1	8,2	15,6	7,2	7,9
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (einschl. Oberfunktion 17)	+0,3	73,0	255,7	1.454,1	1.188,3	1.158,9
161	Fächerübergreifende Förderungs- und Trägerorganisationen in Wissenschaft und Forschung	-	-	31,5	153,4	110,8	103,8
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dokumentationsforschung	+0,1	5,3	4,1	110,2	103,8	99,4
163	Wissenschaftliche Museen	-	1,3	-	27,0	26,6	20,9
165	Kernforschung	-	-	0,1	176,8	174,6	160,3
166	Sonstige Energieforschung	-	-	2,6	2,6	-	-
167	Weltraumforschung und -technik	-	-	-	11,2	11,2	33,0
168	Informatik, Datenverarbeitung	-	-	41,2	44,7	12,3	9,4
169	Technologische Forschung und Entwicklung	-	7,5	166,7	237,2	108,5	126,6
171	Wirtschaft einschl. Infrastruktur	-	-	8,9	50,4	41,5	41,8
173	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	-	-	5,8	30,4	23,7	22,6
174	Ernährung, Land- und Forstwirtschaft	+0,2	6,9	-6,7	105,4	111,1	99,6
175	Soziale Fragen, Arbeitsmarkt, Gesundheitswesen	-	-	0,1	0,6	0,4	2,3
176	Bau- und Wohnungswesen, Raum- und Städteplanung	-	-	-	2,7	2,7	2,4
177	Boden- und Meeresforschung	-	-	-	3,3	3,3	3,2
178	Bildungswesen	-	0,4	-	12,7	12,5	12,8
179	Sonstiges	-	51,6	1,4	485,3	445,5	420,6
18	Kunst- und Kulturpflege	-0,1	127,6	47,0	940,5	975,5	872,2
181	Theater	-	60,8	2,8	345,9	341,7	336,6
182	Berufsinstrumente und -chöre, sonstige Musikpflege	-	0,1	1,8	48,2	55,4	46,9
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-0,1	6,7	29,8	167,9	215,3	202,0
184	Denkmalschutz und Denkmalpflege	-	2,8	-2,1	127,1	128,4	117,3
185	Naturschutz und Landschaftspflege	-	33,5	3,1	136,1	132,1	92,9
189	Sonstiges	-	23,6	11,7	115,2	102,7	76,6

Funktionenübersicht (einschl. Nachtrag)							
F K Z	Aufgabenbereiche	Einnahmen		Ausgaben		Ansatz Ausgaben 1999 Mio. DM	Istergebnis Ausgaben 1998 Mio. DM
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM		
1	2	3	4	5	6	7	8
19	Kirchliche Angelegenheiten	-	0,7	0,6	208,8	204,8	196,6
190	*****	-	0,7	0,6	208,8	204,8	196,6
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	+1,7	965,3	-73,9	3.685,5	3.850,7	3.712,2
21	Verwaltung	-	5,1	-29,0	260,6	242,8	231,0
211	Versicherungsbehörden	-	4,5	-	13,7	13,5	12,8
214	Versorgungsämter	-	0,6	-2,8	181,2	179,4	170,1
215	Lastenausgleichsverwaltung	-	-	-26,2	65,6	49,9	48,0
216	Wiedergutmachungsbehörden	-	-	-	-	-	0,1
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung	-	2,2	-	56,9	54,6	51,9
223	Unfallversicherung	-	2,2	-	56,8	54,5	51,9
227	Pflegeversicherung	-	-	-	0,1	0,1	-
23	Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	-6,5	427,6	-8,3	2.163,0	2.154,0	2.112,1
231	Kindergeld	-	-	-	-	-	-
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	-	-	-4,0	366,9	370,7	363,8
233	Wohngeld	-	290,0	-	510,0	510,0	510,3
234	Sozialhilfeleistungen	-	15,7	-1,0	811,6	810,1	807,1
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Bereichs	-	-	-2,0	20,9	22,9	21,8
236	Förderung der Freien Wohlfahrtspflege	-	2,3	4,2	84,3	82,1	68,2
237	Jugendhilfeleistungen	-6,5	119,5	-11,5	217,5	216,4	215,1
238	Einrichtungen der Jugendhilfe des öffentlichen Bereichs	-	-	1,0	20,5	18,5	18,8
239	Förderung der freien Jugendhilfe	-	-	5,0	131,3	123,4	107,1
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	+8,0	238,4	-30,5	733,5	729,4	810,5
241	Leistungen der Kriegsopferversorgung und gleichartige Leistungen	-	-	-	0,1	0,1	-
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	-	17,4	-	18,3	18,1	22,4
243	Lastenausgleich	-	-	-	15,5	17,5	19,0
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	-	115,0	-8,1	227,9	242,0	243,2
245	Sonstige Wiedergutmachungsleistungen	-	0,8	-	3,8	3,8	3,2
246	Vertriebene und Flüchtlinge	+3,0	33,5	-6,8	90,8	79,8	107,1
247	Kriegsopferfürsorge	-	43,2	-	17,0	23,1	14,0
249	Sonstiges	+5,0	28,5	-15,7	360,2	344,9	401,6
25	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	+0,2	81,0	-4,1	191,4	252,9	220,3
252	Hilfen für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	-	2,5	-1,0	6,8	7,5	6,3
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	-	64,7	-3,0	105,6	168,3	141,4
254	Arbeitsschutz	+0,2	13,8	-0,1	79,0	77,2	72,6
26	Naturkatastrophen	-	-	-	2,3	122,3	0,2
260	*****	-	-	-	2,3	122,3	0,2
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	211,0	-2,0	277,9	294,9	286,2
299	Übrige soziale Angelegenheiten	-	211,0	-2,0	277,9	294,9	286,2
3	Gesundheit, Sport und Erholung	-4,2	686,9	71,6	1.936,1	2.070,1	2.034,1
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	-4,2	640,8	66,1	1.630,0	1.722,1	1.659,0
311	Gesundheitsbehörden	-	3,2	41,6	120,0	158,4	153,1



Funktionenübersicht (einschl. Nachtrag)							
F K Z	Aufgabenbereiche	Einnahmen		Ausgaben		Ansatz Ausgaben 1999 Mio. DM	Istergebnis Ausgaben 1998 Mio. DM
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM		
1	2	3	4	5	6	7	8
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-4,2	623,8	-3,5	1.221,4	1.227,0	1.249,1
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	-	13,8	28,0	288,5	336,7	256,7
319	Sonstiges	-	0,1	-	0,2	0,2	0,1
32	Sport und Erholung	-	15,0	17,0	133,4	133,9	143,2
323	Sportstätten	-	15,0	17,0	56,5	57,5	66,5
324	Förderung des Sports	-	-	-	62,0	61,5	63,2
329	Sonstiges	-	-	-	15,0	15,0	13,4
33	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	-	31,1	-11,5	172,7	214,1	232,0
330	*****	-	31,1	-11,5	172,7	214,1	232,0
4	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	+1,8	852,4	1,9	1.470,1	1.561,3	1.492,6
41	Wohnungswesen	-2,7	595,0	-2,7	870,0	961,9	918,9
411	Förderung des Wohnungsbaues	-2,7	595,0	-2,7	870,0	961,9	918,0
419	Sonstiges	-	-	-	-	-	0,9
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	+0,5	237,9	0,6	345,7	343,1	341,1
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	+0,5	237,9	0,6	307,8	305,5	303,5
422	Raumordnung und Landesplanung	-	-	-	37,9	37,6	37,6
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	-	2,9	-	30,7	30,7	44,3
433	Müllbeseitigung und -verwertung	-	-	-	30,0	30,0	29,6
439	Sonstiges	-	2,9	-	0,7	0,7	14,7
44	Städtebauförderung	+4,0	16,5	4,0	223,6	225,6	188,3
440	*****	+4,0	16,5	4,0	223,6	225,6	188,3
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-4,7	742,2	17,5	2.165,8	2.158,8	2.055,0
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	+0,1	43,8	-15,7	654,7	666,9	617,2
511	Ernährung und Landwirtschaft	+0,1	10,8	-0,7	455,8	452,4	430,3
512	Forsten	-	33,1	-15,0	199,0	214,5	187,0
52	Verbesserung der Agrarstruktur	-4,8	666,3	38,7	1.317,6	1.292,3	1.241,2
521	Flurbereinigung	-	37,4	6,5	154,7	158,1	149,3
522	Einzelbetriebliche Förderung	-	25,3	-	35,6	35,6	37,5
523	Verbesserung der Marktstruktur	-	-	-	7,0	7,0	7,3
524	Wirtschaftswege	-	1,2	-	2,0	2,0	0,4
528	EWG-Ausrichtungsfonds	-	61,0	-	-	-	-
529	Sonstiges	-4,8	541,4	32,2	1.118,2	1.089,6	1.046,7
53	Einkommensstabilisierende Maßnahmen	-	-	-3,0	8,8	11,8	12,4
532	Marktordnungen (einschl. EU)	-	-	-	-	-	-
533	Gasölverbilligung	-	-	-	-	-	-
539	Sonstiges	-	-	-3,0	8,8	11,8	12,4
54	Sonstige Bereiche	-	32,1	-2,5	184,7	187,7	184,3
541	Versuchsgüter und -felder	-	18,1	-0,1	48,6	47,2	46,2
542	Fischerei	-	3,9	-0,1	6,3	6,4	7,1
549	Sonstiges	-	10,1	-2,3	129,8	134,2	131,1

Funktionenübersicht (einschl. Nachtrag)							
F K Z	Aufgabenbereiche	Einnahmen		Ausgaben		Ansatz Ausgaben 1999 Mio. DM	Istergebnis Ausgaben 1998 Mio. DM
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM		
1	2	3	4	5	6	7	8
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	-	323,0	231,2	2.087,2	2.020,3	1.922,2
61	Verwaltung	-	28,4	-	217,9	211,4	206,3
610	*****	-	28,4	-	217,9	211,4	206,3
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	-	215,1	49,0	1.179,0	1.167,3	1.094,8
621	Kernenergie	-	-	-	-	-	-
622	Sonstige Energieformen	-	3,7	-	50,0	60,0	46,9
623	Wasserwirtschaft und Kultusbau	-	209,8	50,1	1.098,0	1.073,8	1.016,1
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	-	1,6	-1,2	30,1	32,7	31,1
628	Sonstige Rohstoffbeschaffungsmaßnahmen	-	-	0,1	0,6	0,5	0,5
629	Sonstiges	-	-	-	0,4	0,4	0,3
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	-	13,0	1,7	21,3	19,6	17,0
632	Sonstiger Bergbau	-	0,3	-	-	-	-
634	Verarbeitende Industrie	-	-	0,5	6,6	6,1	6,3
635	Handwerk und Kleingewerbe	-	12,7	-	12,7	12,7	9,9
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	-	-	1,2	2,0	0,8	0,8
64	Handel	-	7,8	21,5	87,7	62,2	47,1
642	Exportförderung, Auslandsmessen	-	7,8	1,5	31,3	29,8	21,2
643	Märkte und Inlandsmessen	-	-	20,0	52,0	28,0	22,0
649	Sonstiges	-	-	-	4,4	4,4	3,9
65	Fremdenverkehr	-	-	-	28,8	28,8	37,9
650	Fremdenverkehr	-	-	-	28,8	28,8	37,9
67	Sonstige Dienstleistungen	-	-	1,1	2,3	2,3	2,4
670	Sonstige Dienstleistungen	-	-	1,1	2,3	2,3	2,4
68	Sonstige Bereiche	-	9,0	-	8,8	10,8	18,8
680	*****	-	9,0	-	8,8	10,8	18,8
69	Regionale Förderungsmaßnahmen	-	49,8	157,9	541,5	517,9	498,0
691	Betriebliche Investitionen	-	1,8	33,0	201,2	210,7	271,0
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	47,9	124,9	340,1	307,0	226,6
699	Sonstiges	-	-	-	0,2	0,2	0,4
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	+0,6	2.416,9	145,2	4.348,8	4.379,2	4.128,1
71	Verwaltung	+0,6	9,1	0,3	198,1	194,3	196,5
711	Straßen- und Brückenbau	+0,6	9,1	1,0	191,7	188,2	188,6
719	Sonstiges	-	-	-0,7	6,5	6,2	7,9
72	Straßen	-	448,2	121,5	1.520,3	1.575,8	1.424,7
721	Bundesautobahnen	-	19,0	-	106,5	104,4	91,0
722	Bundesstraßen	-	11,0	-	54,1	56,3	54,7
723	Landstraßen	-	29,9	90,0	533,9	598,0	488,8
724	Kreisstraßen	-	5,1	-	5,1	5,1	96,8
725	Gemeindestraßen	-	383,1	31,5	817,9	809,4	691,1
729	Sonstiges	-	-	-	2,7	2,7	2,3
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	-	-	-3,0	16,0	19,0	14,3
731	Wasserstraßen und Häfen	-	-	-3,0	16,0	19,0	14,3
732	Förderung der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-

Funktionenübersicht (einschl. Nachtrag)							
F K Z	Aufgabenbereiche	Einnahmen		Ausgaben		Ansatz Ausgaben 1999 Mio. DM	Istergebnis Ausgaben 1998 Mio. DM
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM		
1	2	3	4	5	6	7	8
74	Schienenverkehr	+0,1	1.959,5	26,4	2.527,6	2.508,0	2.422,2
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	-	1.959,3	26,3	2.516,2	2.496,7	2.409,0
749	Sonstiges	+0,1	0,2	0,1	11,3	11,3	13,2
75	Luftfahrt	-	0,2	-	86,7	81,9	69,9
751	Flugsicherung	-	0,2	-	83,4	78,6	67,1
759	Sonstiges	-	-	-	3,3	3,3	2,8
78	Sonstige Bereiche	-	-	-	0,2	0,2	0,5
780	Sonstige Bereiche	-	-	-	0,2	0,2	0,5
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	+67,2	907,9	17,7	119,3	97,8	101,0
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	3,3	3,2	3,8
811	Domänen	-	-	-	-	-	-
812	Forsten	-	-	-	3,3	3,2	3,8
82	Versorgungsunternehmen	-	0,1	-	-	-	-
821	Elektrizitätsunternehmen	-	0,1	-	-	-	-
822	Gasunternehmen	-	-	-	-	-	-
83	Verkehrsunternehmen	-	7,9	-	5,7	4,6	9,2
833	Schifffahrt	-	-	-	-	-	-
834	Häfen und Umschlag	-	7,9	-	1,5	1,5	-
835	Flughäfen und Luftverkehr	-	-	-	4,2	3,1	9,2
85	Bergbau- und Gewerbeunternehmen	-25,0	217,4	1,0	9,5	10,0	5,4
851	Bergbau	-	-	-	-	-	-
852	Industrielle Unternehmen	-25,0	56,2	-	-	-	-
853	Banken und Kreditinstitute	-	140,1	-	-	-	-
854	Münzbetriebe	-	19,9	1,0	8,8	10,0	5,1
859	Sonstiges	-	1,2	-	0,7	-	0,3
86	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	+90,2	611,0	14,3	61,6	39,7	37,5
861	Staatsbäder	-	-	14,0	54,1	31,6	26,9
862	Lotterie, Lotto, Toto	+90,2	598,9	-	5,9	4,8	4,5
869	Sonstiges	-	12,1	0,3	1,6	3,3	6,1
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	+2,0	71,5	2,4	39,2	40,3	45,1
871	Allgemeines Grundvermögen	+2,0	38,5	2,4	38,7	39,8	45,1
872	Allgemeines Kapitalvermögen	-	33,0	-	0,5	0,5	-
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	+3.856,6	55.999,1	3.276,7	21.980,8	17.914,4	18.455,3
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	+230,5	49.954,6	83,0	6.116,9	5.923,9	5.640,0
910	*****	+230,5	49.954,6	83,0	6.116,9	5.923,9	5.640,0
92	Schulden	-237,5	1.451,2	-308,4	2.336,3	2.412,9	2.207,8
921	Ausgleichsforderungen	-	-	-	-	-	-
922	Für Wohnungsbaudarlehen	-	78,7	-	165,9	159,6	154,8
928	Sonstige	-237,5	1.372,5	-308,4	2.170,4	2.253,3	2.053,0
93	Versorgung	-	493,4	-	5.636,0	5.345,7	5.013,3
931	Versorgung der Beamten und Richter	-	406,5	-	4.900,3	4.651,1	4.370,2
933	Beihilfen für Versorgungsempfänger	-	-	-	726,4	685,3	633,0
935	Versorgung von verdrängten Angehörigen des Öffentlichen Dienstes	-	86,9	-	9,3	9,3	10,1

Funktionenübersicht (einschl. Nachtrag)							
F K Z	Aufgabenbereiche	Einnahmen		Ausgaben		Ansatz Ausgaben 1999 Mio. DM	Istergebnis Ausgaben 1998 Mio. DM
		Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM	Nachtrag 2000 Mio. DM	Gesamtbe- trag 2000 Mio. DM		
1	2	3	4	5	6	7	8
94	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	-	-	-1,1	1.188,8	1.129,0	1.011,8
940	Beihilfen	-	-	-1,1	1.188,8	1.129,0	1.011,8
95	Rücklagen	+3.863,7	4.041,1	3.469,7	3.514,3	142,3	1.107,8
950	*****	+3.863,7	4.041,1	3.469,7	3.514,3	142,3	1.107,8
96	Sonstiges	-	0,7	42,0	3.820,8	3.642,1	3.376,4
960	*****	-	0,7	42,0	3.820,8	3.642,1	3.376,4
98	Globalposten	-	-	-8,6	-699,6	-749,3	-
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	-	-	-0,6	123,7	66,0	-
988	Globale Mehrausgaben/Globale Mindereinnahmen	-	-	0,7	0,7	-	-
989	Globale Minderausgaben/Globale Mehreinnahmen	-	-	-8,7	-824,0	-815,3	-
99	Haushaltstechnische Verrechnungen	-0,1	58,1	-	67,3	67,8	98,3
990	*****	-0,1	58,1	-	67,3	67,8	98,3
	Gesamtsumme	+4.251,8	67.476,3	4.251,8	67.476,3	63.086,3	61.992,9

**Teil IV: Haushaltsquerschnitt  
für das Haushaltsjahr 2000  
(einschließlich Nachtragshaushaltsplan)  
(Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach  
Funktionen sowie Einnahme- und Ausgabegruppen)**

Der Haushaltsquerschnitt wurde vollmaschinell erstellt. Dabei wurde jede Zahl für sich 'spitz' errechnet und anschließend ab- bzw. aufgerundet. Hierdurch können die Summen der Einzelbeträge von den angegebenen Summen geringfügig abweichen.

Wegen der Zuordnung der Gruppierungsnummern zu den einzelnen Spalten des Haushaltsquerschnittes wird auf die Vorbemerkungen zum Haushaltsquerschnitt für den Stammhaushalt 2000 verwiesen.

Der Haushaltsquerschnitt ist wie folgt eingeteilt:	Seite
Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen .....	36
Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen .....	44





## A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmengruppen - Mio. DM - Hj. 2000

F K Z	Aufgabenbereich	Gebühren und Steuern	Übrige Verwaltungs- ein- nahmen	Erlöse (Obergr. 13)	Zinseinnahmen				Darlehensrückflüsse					
					Aus dem öffentlichen Bereich				aus sonst. Berei- chen	Aus dem öffentlichen Bereich				aus sonst. Berei- chen
					Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige		Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
175	Soziale Fragen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
178	Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
179	Sonstiges	0,2	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Kunst-,Kulturpflege	48,1	8,5	-	-	-	-	-	29,7	-	-	-	-	-
181	Theater	45,1	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
182	Orchester, Chöre	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
183	Museen,Sammlungen	3,0	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
184	Denkmalschutz,Pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
185	Naturschutz	-	5,3	-	-	-	-	-	7,0	-	-	-	-	-
189	Sonstiges	-	0,2	-	-	-	-	-	22,7	-	-	-	-	-
19	Kirchl.Angelegenheit	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
190	Kirchl.Angelegenheit	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Soziale Sicherung	238,9	2,5	-	-	-	0,2	-	30,0	-	-	2,4	-	8,6
21	Verwaltung	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	Versicherungsbehörd	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
214	Versorgungsämter	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
215	Lastenausgleichsvw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	Sozial-,Jugendhilfe	12,5	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	1,9
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
234	Sozialhilfeleistung	12,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
235	Einricht.Soz.Hilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
236	Förd.Frei.Wohlfahrt Beg	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	1,9
237	Jugendhilfeleistung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
238	Einricht.Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
239	Förd.Frei.Jug.Hilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Soz.Kriegsfolgeleistg	58,9	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7
241	Kriegsopferversorg.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
242	Einricht.Kriegsopf.V	3,9	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	Wiedergutmachung Beg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
245	Sonst.Wiedergutmach.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
246	Vertriebene,Flüchtl	33,0	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7
249	Sonstiges	22,0	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Arbeitsmarktpolitik	13,6	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	2,4	-	-
252	Hilfe Berufsausbild	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
253	Sonst.Anpassungsmaß	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	2,4	-	-
254	Arbeitsschutz	13,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	Naturkatastrophen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
260	Naturkatastrophen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Sonst.Soz.Angelegh.	153,8	0,1	-	-	-	-	-	29,6	-	-	-	-	6,1
299	Übrige Soz.Angeleg.	153,8	0,1	-	-	-	-	-	29,6	-	-	-	-	6,1
3	Gesundh.,Sport,Erhol	22,4	10,7	-	-	-	-	-	16,8	-	-	-	-	5,1
31	Einrichtgesundhwesen	15,8	5,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
311	Gesundheitsbehörden	3,0	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
312	Krankenhäuser	-	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
314	Maßn.Gesundheitswes	12,8	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
319	Sonstiges	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	Sport und Erholung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0
323	Sportstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0
33	Reinhalt.Luft,Wasser	6,6	5,4	-	-	-	-	-	16,8	-	-	-	-	0,1
330	Reinhalt.Luft,Wasser	6,6	5,4	-	-	-	-	-	16,8	-	-	-	-	0,1



## A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmengruppen - Mio. DM - Hj. 2000

Zuw./Zusch. ohne für Investitionen				Zuw./Zusch. für Investitionen					Schuldendienst-		Schul-	Sonstige	Ein-	F	
aus dem öffentlichen Bereich				aus dem öffentlichen Bereich					hilfen von						den-
Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein-	Sonstige	aus sonst. Berei-	Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein-	Sonstige	aus sonst. Berei-	Bund, LAF, ERP	Son-	auf-	nahmen	insge-	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	175
0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	178
43,6	-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	-	-	-	51,6	179
0,8	-	13,5	-	5,8	21,2	-	-	-	-	-	-	-	-	127,6	18
-	-	13,4	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60,8	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	182
-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,7	183
0,8	-	0,1	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,8	184
-	-	-	-	-	21,2	-	-	-	-	-	-	-	-	33,5	185
-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23,6	189
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	190
523,5	0,2	28,3	4,6	126,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	965,3	2
-	-	-	4,5	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1	21
-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5	211
-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	215
2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	22
2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	223
368,5	-	-	-	44,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	427,6	23
290,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290,0	233
-	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,7	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,3	236
78,5	-	-	-	41,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119,5	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	239
146,9	-	28,3	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238,4	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	241
12,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17,4	242
115,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115,0	244
0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	245
-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33,5	246
12,9	-	28,3	-	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,2	247
5,8	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,5	249
-	0,2	-	-	64,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81,0	25
-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	252
-	-	-	-	62,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64,7	253
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,8	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260
6,0	-	-	0,1	15,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211,0	29
6,0	-	-	0,1	15,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211,0	299
1,2	-	-	-	0,6	11,0	-	595,8	-	-	-	-	-	23,3	686,9	3
-	-	-	-	0,6	-	-	595,8	-	-	-	-	-	23,3	640,8	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	311
-	-	-	-	-	-	-	595,8	-	-	-	-	-	23,3	623,8	312
-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,8	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	319
1,0	-	-	-	-	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-	15,0	32
1,0	-	-	-	-	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-	15,0	323
0,2	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	31,1	33
0,2	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	31,1	330



## A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmengruppen - Mio. DM - Hj. 2000

Zuw./Zusch. ohne für Investitionen				Zuw./Zusch. für Investitionen					Schuldendienst- hilfen von		Schul- den- auf- nahmen	Sonstige Ein- nahmen	Ein- nahmen insge- samt	F K Z	
aus dem öffentlichen Bereich				aus dem öffentlichen Bereich					aus sonst. Berei- chen						
Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige	aus sonst. Berei- chen	Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige	aus sonst. Berei- chen	Bund, LAF, ERP	Son- stigen	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
0,5	-	-	-	36,0	206,0	-	-	-	-	-	-	-	-	852,4	4
-	-	-	-	36,0	189,5	-	-	-	-	-	-	-	-	595,0	41
-	-	-	-	36,0	189,5	-	-	-	-	-	-	-	-	595,0	411
0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	237,9	42
0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	237,9	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	422
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	439
-	-	-	-	-	16,5	-	-	-	-	-	-	-	-	16,5	44
-	-	-	-	-	16,5	-	-	-	-	-	-	-	-	16,5	440
439,7	0,8	0,1	0,1	62,7	143,5	-	-	-	-	-	-	-	13,1	742,2	5
-	0,7	0,1	0,1	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	13,1	43,8	51
-	0,7	0,1	0,1	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,8	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,1	33,1	512
438,5	-	-	-	61,0	138,3	-	-	-	-	-	-	-	-	666,3	52
0,7	-	-	-	-	36,7	-	-	-	-	-	-	-	-	37,4	521
-	-	-	-	-	21,3	-	-	-	-	-	-	-	-	25,3	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	523
-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	524
-	-	-	-	61,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61,0	528
437,8	-	-	-	-	79,0	-	-	-	-	-	-	-	-	541,4	529
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	539
1,2	-	-	-	0,1	5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	32,1	54
1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,1	541
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9	542
-	-	-	-	0,1	5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	10,1	549
1,7	0,5	52,0	0,9	4,9	65,5	-	4,9	-	21,9	-	-	-	-	323,0	6
0,3	0,5	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,4	61
0,3	0,5	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,4	610
1,4	-	52,0	0,5	4,9	39,2	-	4,9	-	0,7	-	-	-	-	215,1	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	621
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,7	622
1,4	-	52,0	-	4,9	39,2	-	4,9	-	0,7	-	-	-	-	209,8	623
-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	624
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	629
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	632
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,7	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,8	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,8	642
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	643
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,0	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,0	680
-	-	-	-	-	26,3	-	-	-	21,2	-	-	-	-	49,8	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	691
-	-	-	-	-	26,3	-	-	-	21,2	-	-	-	-	47,9	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
1.901,9	-	9,8	-	8,8	479,4	-	9,0	-	4,0	-	-	-	-	2.416,9	7
1,3	-	2,2	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,1	71
1,3	-	2,2	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,1	711
0,3	-	7,6	-	7,1	420,1	-	9,0	-	4,0	-	-	-	-	448,2	72
-	-	-	-	-	19,0	-	-	-	-	-	-	-	-	19,0	721

## A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmengruppen - Mio. DM - Hj. 2000

F K Z	Aufgabenbereich	Gebühren und Steuern	Übrige Verwaltungs- ein- nahmen	Erlöse (Obergr. 13)	Zinseinnahmen				Darlehensrückflüsse					
					Aus dem öffentlichen Bereich				aus sonst. Berei- chen	Aus dem öffentlichen Bereich				aus sonst. Berei- chen
					Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige		Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
722	Bundesstraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
723	Landstraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
724	Kreisstraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
725	Gemeindestraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	Schieneverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
741	Öffl.Persnahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
749	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75	Luftfahrt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
751	Flugsicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Wirtschaftsunternehm	0,1	803,0	50,0	-	-	-	-	44,9	-	-	-	-	7,1
81	Landwirt. Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	Forsten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	Versorgungsunternehm	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-
821	Elektrizitätsuntern	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-
83	Verkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	6,7	-	-	-	-	1,2
833		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
834	Häfen und Umschlag	-	-	-	-	-	-	-	6,7	-	-	-	-	1,2
85	Untern.Bergb.Gewerbe	-	163,9	50,0	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-
852	Industrielle Untern.	-	56,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
853	Banken,Kreditinstit.	-	86,5	50,0	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-
854	Münzbetriebe	-	19,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
859	Sonstiges	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86	Sonst. Wirtschuntern.	0,1	599,9	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	6,0
861	Staatsbäder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
862	Lotterie,Lotto,Toto	-	598,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
869	Sonstiges	0,1	1,0	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	6,0
87	All.Grund-,Kapitalv	-	39,2	-	-	-	-	-	30,1	-	-	-	-	-
871	Allg.Grundvermögen	-	36,2	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-
872	Allg.Kapitalvermö.	-	3,0	-	-	-	-	-	30,0	-	-	-	-	-
9	Allgfinanzwirtschaft	49.726,6	0,7	-	-	-	-	-	70,3	-	-	-	-	1,8
91	Steuern,Allg.Finzuw.	49.726,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
910	Steuern,Allg.Finzuw.	49.726,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
921	Ausgleichsförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
922	F.Wohnungsbaudarl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
928	Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	Versorgung	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
931	Vers.Beamte,Richter	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
935	Vers.Nach G 131	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94	Beihilfen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
940	Beihilfen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	70,3	-	-	-	-	1,7
950	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	70,3	-	-	-	-	1,7
96	Sonstiges	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
960	Sonstiges	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
98	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
989	Globmindaus/Mehrein.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99	Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
990	Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		52.643,3	1.466,1	50,2	-	-	2,8	-	275,8	-	-	6,8	0,3	346,3

## A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmengruppen - Mio. DM - Hj. 2000

Zuw./Zusch. ohne für Investitionen				Zuw./Zusch. für Investitionen					Schuldendienst-		Schulden-	Sonstige	Ein-	F	
aus dem öffentlichen Bereich				aus dem öffentlichen Bereich			hilfen von		auf-	nahmen					nahmen
Bund, LAF, ERP	Länder	Gemeinden	Sonstige	aus sonst. Bereichen	Bund, LAF, ERP	Länder	Gemeinden	Sonstige			aus sonst. Bereichen	Bund, LAF, ERP	Sonstigen	28	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	11,0	722
0,3	-	2,5	-	7,1	7,0	-	9,0	-	4,0	-	-	-	-	29,9	723
-	-	5,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1	724
-	-	-	-	-	383,1	-	-	-	-	-	-	-	-	383,1	725
1.900,1	-	-	-	0,1	59,3	-	-	-	-	-	-	-	-	1.959,5	74
1.900,0	-	-	-	0,1	59,3	-	-	-	-	-	-	-	-	1.959,3	741
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	749
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	75
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	751
-	-	-	-	0,7	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	907,9	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	812
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	821
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,9	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	833
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,9	834
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	217,4	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,2	852
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	140,1	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,9	854
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	859
-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	611,0	86
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	861
-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	598,9	862
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,1	869
-	-	-	-	0,1	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	71,5	87
-	-	-	-	0,1	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	38,5	871
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33,0	872
86,9	1,5	413,5	3,1	216,3	-	-	-	-	-	-	-	1.451,2	4.027,1	55.999,1	9
-	-	228,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49.954,6	91
-	-	228,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49.954,6	910
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.451,2	-	1.451,2	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	921
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78,7	-	78,7	922
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.372,5	-	1.372,5	928
86,9	1,5	185,5	3,1	216,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	493,4	93
-	1,5	185,5	3,1	216,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	406,5	931
86,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86,9	935
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	940
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.969,1	4.041,1	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.969,1	4.041,1	950
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	960
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,1	58,1	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,1	58,1	990
3.491,8	3,8	526,5	11,6	928,6	1.246,3	-	609,7	-	36,5	-	-	1.451,2	4.378,6	67.476,3	

## A. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Einnahmegruppen - Mio. DM - Hj. 2000

F K Z	Aufgabenbereich	Per- sonal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- ausgaben	Zins/ Til- gungs- ausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							Schuldendiensthilfen		
					Öffentlicher Bereich				Renten, Unter- st. usw.	Unter- nehmen	Sonstige	Öff. Bereich		sonst. Berei- che
					Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich				Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
0	Allgemeine Dienste	6.719,6	1.542,9	-	5,1	6,1	1,4	-	97,9	22,2	64,3	-	-	-
01	Zentrale Verwaltung	2.664,7	480,1	-	5,1	0,5	1,4	-	0,2	1,6	46,8	-	-	-
011	Politische Führung	546,5	101,9	-	5,1	0,4	1,1	-	0,2	1,3	32,7	-	-	-
012	Innere Verwaltung	493,9	44,9	-	-	-	0,3	-	-	-	0,5	-	-	-
013	Informationswesen	-	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	Statistischer Dienst	73,1	18,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
016	Steuerverwaltung	1.155,2	203,3	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
017	Sonst.Finanzverwalt	149,4	29,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
018	Hochbauverwaltung	243,7	66,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
019	Son.allg.Staatsaufg.	2,9	7,3	-	-	-	-	-	-	0,3	13,5	-	-	-
02	Auswärt.Angelegenh.	3,1	1,5	-	-	-	-	-	0,8	0,3	8,1	-	-	-
023	Wirtsch.Zusamm.Arbeit	3,1	0,7	-	-	-	-	-	0,8	0,3	2,5	-	-	-
024	Kult.Angeleg.im Ausl	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
029	Sonstiges	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	5,5	-	-	-
04	Öffentl. Sicherheit	2.436,9	358,0	-	-	4,1	-	-	4,2	2,7	8,4	-	-	-
042	Polizei	2.393,1	346,3	-	-	3,9	-	-	4,2	2,7	0,4	-	-	-
044	Feuerschutz	8,4	4,9	-	-	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-
045	Katastrophenschutz	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-
049	Sonstiges	35,4	6,6	-	-	0,2	-	-	-	-	3,9	-	-	-
05	Rechtsschutz	1.614,9	703,3	-	-	1,4	0,1	-	92,8	17,5	1,0	-	-	-
052	Ordentliche Gerichte	1.141,8	506,2	-	-	1,4	0,1	-	74,2	-	-	-	-	-
053	Verwaltungsgerichte	75,0	16,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	Arbeits-, Sozialger.	76,4	57,4	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
055	Finanzgerichte	15,4	1,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056	Justizvollzugsanst.	304,2	121,3	-	-	-	-	-	18,6	17,5	0,8	-	-	-
059	Rechtsschutzaufgaben	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
1	Bildungsw/Wissensch	11.143,8	1.107,4	-	0,3	3,0	1.343,1	57,2	308,9	866,2	2.993,4	-	-	7,6
11	Verwaltung	145,9	51,5	-	-	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-
111	Unterrichtsverwalt.	64,8	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	Wissenschaftsverwalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-
113	Verw.f.Kultur.Angel.	81,1	50,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Schulen,Vorsch.Bild	7.798,2	49,4	-	0,3	-	844,7	43,5	26,1	-	1.979,0	-	-	-
121	Grund-u.Hauptschulen	3.808,0	10,5	-	0,3	-	-	-	-	-	114,6	-	-	-
122	Sonderschulen	663,6	9,9	-	-	-	9,3	-	25,0	-	441,9	-	-	-
123	Realschulen	577,8	1,7	-	-	-	58,9	1,2	-	-	211,0	-	-	-
124	Gymnasien	1.822,0	12,8	-	-	-	119,3	35,3	-	-	401,2	-	-	-
125	Gesamtschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
126	Kindergärten	-	0,1	-	-	-	230,0	-	-	-	550,0	-	-	-
127	Berufliche Schulen	814,3	5,7	-	-	-	388,0	1,0	1,1	-	256,1	-	-	-
128	Fachschulen	1,9	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	Sonstiges	110,6	7,6	-	-	-	39,2	6,0	-	-	4,3	-	-	-
13	Hochschulen	2.509,4	798,1	-	-	0,3	7,8	-	4,9	816,1	74,2	-	-	-
131	Universitäten	1.942,3	641,5	-	-	0,3	-	-	-	-	55,7	-	-	-
132	Hochschulkliniken	-	-	-	-	-	7,7	-	-	816,1	-	-	-	-
133	Vw.Fachhochschulen	28,7	11,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
136	Kunsthochschulen	59,7	14,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
137	Fachhochschulen	325,0	80,9	-	-	-	0,1	-	-	-	13,8	-	-	-
138	Dt. Forschungsgem.	149,9	47,1	-	-	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-
139	Sonstiges	3,8	3,2	-	-	-	-	-	4,9	-	2,1	-	-	-
14	Förd.Bildungswesens	33,3	1,0	-	-	2,0	380,0	-	251,5	-	56,9	-	-	-
141	Ausbildfö.Schüler	-	-	-	-	-	-	-	117,1	-	-	-	-	-
142	Ausbildfö.Studenten	-	-	-	-	2,0	-	-	119,1	-	-	-	-	-
143	Andere Fö.Schüler	-	-	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-
144	Andere Fö.Studenten	0,3	1,0	-	-	-	-	-	11,4	-	47,5	-	-	-
145	Schülerbeförderung	-	-	-	-	-	380,0	-	-	-	-	-	-	-
146	Studentwohnraumförd	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
149	Sonstiges	33,0	-	-	-	-	-	-	3,2	-	9,3	-	-	-
15	Sonst.Bildungswesen	15,6	15,5	-	-	-	28,1	-	15,0	4,0	90,0	-	-	-
151	Außerschul.Jugendb.	-	-	-	-	-	20,7	-	-	-	-	-	-	-
153	Sonstige Weiterbild.	-	0,1	-	-	-	3,1	-	-	-	38,6	-	-	-
154	Lehrerfortbildung	8,5	8,2	-	-	-	0,1	-	-	-	1,8	-	-	-
155	Betrieb.berufl.Bild	-	1,5	-	-	-	-	-	15,0	2,0	30,0	-	-	-
156	Förd.polit.Bildung	1,7	4,3	-	-	-	-	-	-	-	13,7	-	-	-

## A. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Einnahmengruppen - Mio. DM - Hj. 2000

Baumaßnahmen	Erwerb von			Darlehen an			Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an				Sonstige Ausgaben (besond. Finanzg. Ausg.)	Ausgaben insges.	F K Z	
	beweglichem Vermögen	unbeweglichem Vermögen	Beteiligungen	Öffentl. Bereich		Sonstige Bereiche einschl. Gewährleistung	öffentlichen Bereich			Sonstige Bereiche				
				Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich		Bund, LAF, ERP	Länder	Gemeinden					Sonst. öffentl. Bereich
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
353,4	253,5	0,8	-	-	-	-	-	-	73,8	-	28,1	0,4	9.169,5	0
80,2	96,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	3.377,9	01
7,0	13,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	709,6	011
10,2	8,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	558,2	012
-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,3	013
0,6	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93,1	014
46,8	58,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.463,9	016
5,0	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	192,9	017
10,6	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	323,7	018
-	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,2	019
9,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	23,2	02
9,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,8	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	024
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	6,4	029
117,9	107,8	0,8	-	-	-	-	-	-	73,8	-	28,0	-	3.142,6	04
117,9	103,9	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.973,1	042
-	1,9	-	-	-	-	-	-	-	73,8	-	-	-	92,1	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,0	-	29,2	045
-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,1	049
145,9	48,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.625,7	05
54,0	34,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.812,0	052
0,2	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93,0	053
7,4	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142,1	054
3,8	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,2	055
80,5	12,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	555,3	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	059
835,0	343,5	31,1	47,1	-	-	166,4	-	-	524,5	0,2	734,6	-	20.513,2	1
6,4	2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	209,3	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,8	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	112
6,4	2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	140,7	113
10,4	3,0	-	-	-	-	2,0	-	-	452,8	-	107,1	-	11.316,4	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	392,5	-	16,0	-	4.341,8	121
2,8	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,5	-	1.211,4	122
-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	851,4	123
4,1	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.395,8	124
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	60,0	-	-	-	840,0	126
2,6	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.469,2	127
1,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	4,4	128
-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	32,6	-	202,3	129
646,9	269,3	7,6	10,0	-	-	-	-	-	1,1	-	162,3	-	5.307,9	13
321,1	191,3	7,6	-	-	-	-	-	-	1,1	-	4,2	-	3.165,0	131
163,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	156,9	-	1.143,7	132
5,2	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46,4	133
11,5	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87,7	136
146,1	55,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	621,1	137
-	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	203,0	138
-	16,0	-	10,0	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	41,1	139
-	-	-	-	-	-	108,0	-	-	-	-	34,0	-	866,7	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117,1	141
-	-	-	-	-	-	108,0	-	-	-	-	-	-	229,1	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	143
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60,2	144
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380,0	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,0	-	34,0	146
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45,6	149
6,0	1,1	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	34,1	-	209,7	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,7	151
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	42,3	153
6,0	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,4	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,6	-	76,0	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,8	156

## A. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Einnahmegruppen - Mio. DM - Hj. 2000

F K Z	Aufgabenbereich	Personal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- ausgaben	Zins/ Til- gungs- ausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							Schuldendiensthilfen		
					Öffentlicher Bereich				Renten, Unter- st. usw.	Unter- nehmen	Sonstige	Öff. Bereich		sonst. Berei- che
					Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich				Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
157	Bibliothekswesen	-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	5,3	-	-	-
158	Berufs-, Fachakademie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
159	Sonstiges	5,4	1,4	-	-	-	-	-	-	2,0	0,6	-	-	-
16	Forsch. Ausserh. Hoch.	353,2	71,2	-	-	0,8	1,0	-	0,7	17,3	504,8	-	-	7,5
161	Förd. u. Trägerorgan.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-
162	Wissen. Bibliotheken	60,2	35,3	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-
163	Wissenschaftl. Museen	16,8	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
165	Kernforschung	168,2	-	-	-	-	-	-	-	-	6,1	-	-	-
166	Sonst. Energiefor.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
167	Weltraumforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,6	-	-	-
168	Datenverarbeitung	-	2,1	-	-	-	1,0	-	-	3,0	2,0	-	-	-
169	Technolog. Forschung	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5	7,7	42,5	-	-	7,5
171	Wirtsch., Infrastrukt.	-	-	-	-	-	-	-	-	3,5	36,6	-	-	-
173	Reinhalt. Luft, Wasser	1,8	5,3	-	-	-	-	-	-	-	17,4	-	-	-
174	Ernährung, Landwirt.	57,2	19,6	-	-	0,1	-	-	0,2	3,0	1,0	-	-	-
175	Soziale Fragen	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,1	0,2	-	-	-
176	Bau- u. Wohnungsw. usw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-
177	Boden- u. Meeresforsch.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,3	-	-	-
178	Bildungswesen	11,0	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
179	Sonstiges	37,5	3,8	-	-	0,7	-	-	-	-	377,9	-	-	-
18	Kunst-, Kulturpflege	288,2	93,0	-	-	-	81,4	13,7	10,6	28,8	117,0	-	-	0,1
181	Theater	206,8	36,6	-	-	-	66,0	13,6	-	4,0	5,2	-	-	-
182	Orchester, Chöre	0,6	0,6	-	-	-	-	-	-	7,7	32,2	-	-	-
183	Museen, Sammlungen	52,5	25,8	-	-	-	-	-	-	3,7	5,0	-	-	-
184	Denkmalschutz, Pflege	7,7	4,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
185	Naturschutz	15,6	18,2	-	-	-	6,0	0,1	7,9	8,5	46,5	-	-	-
189	Sonstiges	5,0	7,0	-	-	-	9,4	-	2,7	4,9	28,1	-	-	0,1
19	Kirchl. Angelegenheit	-	27,7	-	-	-	-	-	-	-	168,6	-	-	-
190	Kirchl. Angelegenheit	-	27,7	-	-	-	-	-	-	-	168,6	-	-	-
2	Soziale Sicherung	337,7	337,9	-	-	147,1	18,3	693,1	17,6	1.351,4	69,5	507,6	-	-
21	Verwaltung	198,0	48,1	-	-	0,2	4,3	3,4	-	-	-	-	-	-
211	Versicherungsbehörd	12,8	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
214	Versorgungsämtler	127,9	43,3	-	-	0,2	-	3,4	-	-	-	-	-	-
215	Lastenausgleichswv.	57,3	3,9	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	-	-
216	Wiedergutmachungsbeh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Sozialversicherung	-	0,1	-	-	-	-	-	56,8	-	-	-	-	-
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	56,8	-	-	-	-	-
227	Pflegeversicherung	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	Sozial-, Jugendhilfe	2,9	2,8	-	-	20,5	600,7	-	1.212,6	62,9	160,9	-	-	-
232	Erz. Geld, Muttersch.	-	0,5	-	-	-	0,6	-	346,6	-	19,2	-	-	-
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	510,0	-	-	-	-	-
234	Sozialhilfeleistung	-	-	-	-	-	550,0	-	199,0	62,5	0,1	-	-	-
235	Einricht. Soz. Hilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
236	Förd. Frei. Wohlfahrt	-	0,4	-	-	-	0,3	-	-	0,4	31,7	-	-	-
237	Jugendhilfeleistung	-	-	-	-	20,5	40,0	-	157,0	-	-	-	-	-
238	Einricht. Jugendhilfe	2,9	1,8	-	-	-	9,8	-	-	-	1,5	-	-	-
239	Förd. Frei. Jug. Hilfe	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	108,5	-	-	-
24	Soz. Kriegsfolgeleistg	66,9	268,6	-	-	46,1	79,2	0,8	37,7	-	224,2	-	-	-
241	Kriegsopferversorg.	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-
242	Einricht. Kriegsopf. V	12,0	5,1	-	-	-	0,2	-	-	-	0,1	-	-	-
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	15,0	-	-	-	-	0,5	-	-	-
244	Wiedergutmachung Beg	-	-	-	-	-	-	-	23,5	-	204,4	-	-	-
245	Sonst. Wiedergutmach.	-	1,1	-	-	-	0,1	0,5	0,6	-	1,4	-	-	-
246	Vertriebene, Flüchtl	17,7	61,3	-	-	1,0	0,1	0,3	0,8	-	8,2	-	-	-
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	1,7	0,5	-	12,2	-	1,9	-	-	-
249	Sonstiges	37,2	201,1	-	-	28,3	78,3	-	0,5	-	7,6	-	-	-
25	Arbeitsmarktpolitik	64,8	13,7	-	-	-	7,9	-	0,1	-	96,4	-	-	-
252	Hilfe Berufsausbild	0,4	0,6	-	-	-	-	-	-	-	3,6	-	-	-
253	Sonst. Anpassungsmaß	-	0,1	-	-	-	7,9	-	0,1	-	92,7	-	-	-
254	Arbeitsschutz	64,4	13,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
26	Naturkatastrophen	-	-	-	-	-	-	-	0,3	1,0	-	-	-	-
260	Naturkatastrophen	-	-	-	-	-	-	-	0,3	1,0	-	-	-	-



## A. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Einnahmengruppen - Mio. DM - Hj. 2000

Baumaßnahmen	Erwerb von			Darlehen an			Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an					Sonstige Ausgaben (besond. Finanzg. Ausg.)	Ausgaben insges.	F K Z
	beweglichem Vermögen	unbeweglichem Vermögen	Beteiligungen	Öffentl. Bereich		Sonstige Bereiche einschl. Gewährleistung	öffentlichen Bereich				Sonstige Bereiche			
				Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich		Bund, LAF, ERP	Länder	Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	9,8	157
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	158
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	-	15,6	159
26,4	39,8	23,5	37,1	-	-	25,0	-	-	26,2	-	319,6	-	1.454,1	16
-	-	-	-	-	-	20,0	-	-	-	-	128,9	-	153,4	161
8,0	4,3	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	110,2	162
1,0	0,4	5,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,0	163
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,6	-	176,8	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,6	-	2,6	166
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	11,2	167
-	6,9	-	-	-	-	-	-	-	18,0	-	11,7	-	44,7	168
-	-	18,0	37,1	-	-	5,0	-	-	7,0	-	111,4	-	237,2	169
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,4	-	50,4	171
-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,5	-	30,4	173
14,4	4,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3	-	105,4	174
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	175
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	176
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,3	177
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,7	178
3,0	20,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41,6	-	485,3	179
126,6	27,7	-	-	-	-	31,4	-	-	44,2	0,2	77,6	-	940,5	18
12,0	1,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	345,9	181
5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	-	48,2	182
58,5	21,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	167,9	183
39,9	0,6	-	-	-	-	-	-	-	33,2	-	41,0	-	127,1	184
10,8	2,7	-	-	-	-	-	-	-	1,7	0,2	18,1	-	136,1	185
0,5	1,0	-	-	-	-	31,4	-	-	9,3	-	15,8	-	115,2	189
12,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	208,8	19
12,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	208,8	190
8,3	8,3	-	-	13,2	-	28,5	0,5	-	14,2	-	131,9	0,4	3.685,5	2
3,0	3,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260,6	21
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,7	211
3,0	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181,2	214
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,6	215
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,9	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,8	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	227
-	-	-	-	13,0	-	16,0	-	-	9,5	-	61,1	-	2.163,0	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	366,9	232
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	510,0	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	811,6	234
-	-	-	-	13,0	-	1,7	-	-	5,0	-	1,2	-	20,9	235
-	-	-	-	-	-	14,4	-	-	-	-	37,2	-	84,3	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	217,5	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	20,5	238
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22,7	-	131,3	239
5,1	3,8	-	-	-	-	0,6	0,5	-	-	-	-	-	733,5	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	241
0,5	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,3	242
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,5	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	227,9	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8	245
-	0,9	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	90,8	246
-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	17,0	247
4,6	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	360,2	249
0,3	0,9	-	-	0,2	-	0,2	-	-	0,6	-	5,9	0,4	191,4	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	-	6,8	252
-	-	-	-	0,2	-	0,2	-	-	0,6	-	3,8	-	105,6	253
0,3	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	79,0	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	2,3	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	2,3	260

## A. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Einnahmegruppen - Mio. DM - Hj. 2000

F K Z	Aufgabenbereich	Personal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- ausgaben	Zins/ Til- gungs- ausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							Schuldendiensthilfen		
					Öffentlicher Bereich				Renten, Unter- st. usw.	Unter- nehmen	Sonstige	Öff. Bereich		sonst. Bereiche
					Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich				Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
29	Sonst. Soz. Angeleg.	5,0	4,7	-	80,6	18,1	1,1	13,4	43,9	5,6	26,1	-	-	-
299	Übrige Soz. Angeleg.	5,0	4,7	-	80,6	18,1	1,1	13,4	43,9	5,6	26,1	-	-	-
3	Gesundh., Sport, Erhol	124,8	66,1	-	-	-	255,6	0,5	0,1	4,7	87,4	-	-	-
31	Einricht. Gesundheitswes.	91,2	20,1	-	-	-	253,0	0,4	0,1	4,7	22,5	-	-	-
311	Gesundheitsbehörden	33,5	0,1	-	-	-	86,2	-	-	-	0,2	-	-	-
312	Krankenhäuser	-	0,4	-	-	-	-	-	-	4,7	-	-	-	-
314	Maßn. Gesundheitswes.	57,8	19,4	-	-	-	166,8	0,4	0,1	-	22,4	-	-	-
319	Sonstiges	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	Sport und Erholung	0,1	0,1	-	-	-	2,6	0,1	-	-	60,4	-	-	-
323	Sportstätten	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	0,3	-	-	-
324	Förderung d. Sports	0,1	-	-	-	-	1,8	-	-	-	60,0	-	-	-
329	Sonstiges	-	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	0,1	-	-	-
33	Reinhalt. Luft, Wasser	33,4	45,9	-	-	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-
330	Reinhalt. Luft, Wasser	33,4	45,9	-	-	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-
4	Wohnungswes., Raumord	292,6	35,4	-	-	-	2,3	2,7	0,6	-	0,1	-	-	-
41	Wohnungswesen	-	-	-	-	-	2,0	-	0,6	-	0,1	-	-	-
411	Förd. Wohnungsbau	-	-	-	-	-	2,0	-	0,6	-	0,1	-	-	-
419	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	Raumordnung, Vermess.	292,6	35,4	-	-	-	0,3	2,7	-	-	-	-	-	-
421	Vermessungsverwalt.	259,7	33,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
422	Raumordnung	32,9	2,1	-	-	-	0,3	2,7	-	-	-	-	-	-
43	Kommun. Gemeindienste	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
433	Müllbeseitig. u. -Verw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
439	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
440	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Ernähr., Landw. Forsten	437,0	98,4	-	0,2	0,7	4,5	-	253,6	813,8	63,1	-	-	60,5
51	Verwaltung	390,1	53,4	-	0,1	0,7	-	-	-	185,0	-	-	-	-
511	Ernähr., Landwirtsch.	390,0	52,6	-	0,1	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-
512	Forsten	0,1	0,8	-	-	-	-	-	-	185,0	-	-	-	-
52	Verbess. Agrarstruktur	2,0	9,4	-	-	-	0,3	-	248,4	595,1	19,8	-	-	60,5
521	Flurbereinigung	-	2,9	-	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-
522	Einzelbetriebl. Förd.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
523	Verbess. Marktstruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	0,2	-	-	-
524	Wirtschaftswege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
529	Sonstiges	2,0	6,4	-	-	-	0,3	-	248,4	593,9	19,6	-	-	60,5
53	Einkomm. Stabil. Maßn.	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	-	-	-	-
532	Marktordnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
539	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	-	-	-	-
54	Sonstige Bereiche	44,9	35,6	-	0,1	-	4,1	-	5,3	24,9	43,3	-	-	-
541	Versuchsgüter	23,9	18,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
542	Fischerei	2,4	0,9	-	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-
549	Sonstiges	18,6	16,3	-	0,1	-	4,1	-	5,3	21,9	43,3	-	-	-
6	Energie, Wasserwirt.	293,2	55,6	-	-	-	7,4	-	12,7	-	50,0	-	-	101,6
61	Verwaltung	170,7	20,3	-	-	-	4,4	-	-	-	-	-	-	-
610	Verwaltung	170,7	20,3	-	-	-	4,4	-	-	-	-	-	-	-
62	Energie, Wasserwirt.	122,5	25,6	-	-	-	3,0	-	-	-	3,8	-	-	-
622	Sonstige Energieform	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
623	Wasserwirtschaft	112,4	23,1	-	-	-	3,0	-	-	-	3,7	-	-	-
624	Talsperren	10,2	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
628	Rohstoffbesch. Massn.	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
629	Sonstiges	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
63	Bergbau u. Gewerbe	-	-	-	-	-	-	-	12,7	-	8,3	-	-	-
634	Verarbeit. Industrie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-

## A. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Einnahmengruppen - Mio. DM - Hj. 2000

Baumaßnahmen	Erwerb von			Darlehen an			Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an					Sonstige Ausgaben (besond. Finanzg. Ausg.)	Ausgaben insges.	F K Z
	beweglichem Vermögen	unbeweglichem Vermögen	Beteiligungen	Öffentl. Bereich		Sonstige Bereiche einschl. Gewährleistung	öffentlichen Bereich			Sonstige Bereiche				
				Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich		Bund, LAF, ERP	Länder	Gemeinden		Sonst. öffentl. Bereich			
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	-	-	-	-	-	11,6	-	-	4,1	-	63,8	-	277,9	29
-	-	-	-	-	-	11,6	-	-	4,1	-	63,8	-	277,9	299
25,9	9,8	-	-	-	-	7,0	-	-	64,9	11,0	1.278,3	-	1.936,1	3
14,9	4,7	-	-	-	-	-	-	-	18,2	-	1.200,3	-	1.630,0	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	120,0	311
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	18,0	-	1.198,3	-	1.221,4	312
14,8	4,7	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	2,0	-	288,5	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	319
-	-	-	-	-	-	7,0	-	-	17,5	1,0	44,6	-	133,4	32
-	-	-	-	-	-	7,0	-	-	9,1	-	39,4	-	56,5	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62,0	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,4	1,0	5,2	-	15,0	329
11,0	5,1	-	-	-	-	-	-	-	29,3	10,0	33,4	-	172,7	33
11,0	5,1	-	-	-	-	-	-	-	29,3	10,0	33,4	-	172,7	330
4,2	10,6	-	-	38,7	-	610,7	-	-	215,6	-	256,6	-	1.470,1	4
-	-	-	-	-	-	610,7	-	-	-	-	256,6	-	870,0	41
-	-	-	-	-	-	610,7	-	-	-	-	256,6	-	870,0	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	419
4,2	10,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	345,7	42
4,2	10,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	307,8	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,9	422
-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	30,0	-	-	-	30,7	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	30,0	-	-	-	30,0	433
-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	439
-	-	-	-	38,0	-	-	-	-	185,6	-	-	-	223,6	44
-	-	-	-	38,0	-	-	-	-	185,6	-	-	-	223,6	440
8,4	11,2	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	364,5	-	2.165,8	5
4,5	7,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,1	-	654,7	51
4,5	7,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	455,8	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,1	-	199,0	512
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	332,1	-	1.317,6	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	100,7	-	154,7	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35,6	-	35,6	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,0	-	7,0	523
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	2,0	524
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	187,1	-	1.118,2	529
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	532
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	539
3,9	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,4	-	184,7	54
3,9	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,6	541
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,3	542
-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,4	-	129,8	549
168,5	14,3	23,8	20,0	-	-	26,0	-	-	807,1	68,5	438,4	0,1	2.087,2	6
19,9	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	217,9	61
19,9	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	217,9	610
135,8	11,7	23,8	-	-	-	-	-	-	727,0	68,5	57,3	-	1.179,0	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49,8	-	50,0	622
118,2	10,8	23,8	-	-	-	-	-	-	727,0	68,5	7,5	-	1.098,0	623
17,5	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30,1	624
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	628
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	629
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	21,3	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,6	634





## A. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Einnahmegruppen - Mio. DM - Hj. 2000

F K Z	Aufgabenbereich	Per- sonal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- ausgaben	Zins/ Til- gungs- ausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen							Schuldendiensthilfen		
					Öffentlicher Bereich				Renten, Unter- st. usw.	Unter- nehmen	Sonstige	Öff. Bereich		sonst. Berei- che
					Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich				Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
86	Sonst. Wirtschaftsuntern.	-	-	-	-	-	-	-	-	20,6	-	-	-	-
861	Staatsbäder	-	-	-	-	-	-	-	-	13,1	-	-	-	-
862	Lotterie, Lotto, Toto	-	-	-	-	-	-	-	-	5,9	-	-	-	-
869	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-
87	All. Grund-, Kapitalv.	2,3	19,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
871	Allg. Grundvermögen	2,3	19,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
872	Allg. Kapitalvermö.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Allgfinanzwirtschaft	6.907,5	39,7	2.336,3	5,0	3.352,9	6.314,3	4,1	16,4	-	2,2	22,0	-	-
91	Steuern, Allg. Finzuw.	-	-	-	-	3.350,0	2.547,3	-	-	-	-	22,0	-	-
910	Steuern, Allg. Finzuw.	-	-	-	-	3.350,0	2.547,3	-	-	-	-	22,0	-	-
92	Schulden	-	-	2.336,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
922	F. Wohnungsbaudarl.	-	-	165,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
928	Sonstige	-	-	2.170,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	Versorgung	5.578,5	0,1	-	5,0	2,5	27,2	4,1	16,4	-	2,2	-	-	-
931	Vers. Beamte, Richter	4.851,3	-	-	-	2,5	27,2	0,6	16,4	-	2,2	-	-	-
933	Beihilfe Vers. Empf.	726,4	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
935	Vers. Nach G 131	0,8	-	-	5,0	-	-	3,5	-	-	-	-	-	-
94	Beihilfen	1.188,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
940	Beihilfen	1.188,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
950	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96	Sonstiges	18,6	39,7	-	-	0,4	3.739,8	-	-	-	-	-	-	-
960	Sonstiges	18,6	39,7	-	-	0,4	3.739,8	-	-	-	-	-	-	-
98	Globalposten	121,6	-0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
981	Verstärkpersonal aus	123,0	-0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
988	Globmehraus/Mindein.	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
989	Globmindaus/Mehrein.	-1,4	-0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99	Verrechnungen	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
990	Verrechnungen	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		26.615,9	3.479,9	2.336,3	161,7	3.381,0	8.868,9	82,1	2.041,7	3.311,6	3.772,7	22,0	-	169,7

## A. Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Einnahmengruppen - Mio. DM - Hj. 2000

Baumaßnahmen	Erwerb von			Darlehen an			Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an					Sonstige Ausgaben (besond. Finanzg. Ausg.)	Ausgaben insges.	F K Z
	beweglichem Vermögen	unbeweglichem Vermögen	Beteiligungen	Öffentl. Bereich		Sonstige Bereiche einschl. Gewährleistung	öffentlichen Bereich				Sonstige Bereiche			
				Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich		Bund, LAF, ERP	Länder	Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	-	-	7,0	-	-	29,0	-	-	-	-	5,0	-	61,6	86
-	-	-	7,0	-	-	29,0	-	-	-	-	5,0	-	54,1	861
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,9	862
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	869
16,8	-	0,2	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	39,2	87
16,8	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38,7	871
-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5	872
9,5	13,9	-	-	-	-	0,1	-	-	197,6	-	-	2.759,2	21.980,8	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	197,6	-	-	-	6.116,9	91
-	-	-	-	-	-	-	-	-	197,6	-	-	-	6.116,9	910
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.336,3	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165,9	922
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.170,4	928
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5.636,0	93
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.900,3	931
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	726,4	933
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,3	935
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.188,8	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.188,8	940
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.514,3	3.514,3	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.514,3	3.514,3	950
8,3	13,9	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	3.820,8	96
8,3	13,9	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	3.820,8	960
1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-822,2	-699,6	98
1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123,7	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	988
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-822,2	-824,0	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67,0	67,3	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67,0	67,3	990
1.855,7	690,5	57,6	77,1	51,9	-	871,4	16,5	-	3.454,0	129,7	3.268,5	2.760,1	67.476,3	





Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 2000

Einzelplan 01

Landtag und Senat

## 01 01 Landtag

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
411 01-8	011	Aufwendungen für die Mitglieder des Bayerischen Landtags <i>Vgl. Vermerk zu 01 02/411 63. Zu 411 01 und 411 02: Gegenseitig deckungsfähig. Die Erläuterungen sind verbindlich.</i>	A B +4.000,0	57.800,0	A 53.800,0 B 50.931,7
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
513 01-5	011	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	A 1.290,0 B -50,0	1.240,0	A 1.360,0 B 866,6
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
681 01-1	011	Verleihung eines Bürgerkulturpreises durch den Bayerischen Landtag	A B +50,0	50,0	A B
<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-7	011	Hochbaumaßnahmen im Bereich des Maximilianeums (siehe Anlage S)	A 2.000,0 B -2.000,0	---	A 100,0 B 1.600,0
<b>Gesamtausgaben</b>			A 116.631,0 B +2.000,0	118.631,0	A 113.872,2 B 105.632,9
<b>Abschluß</b>					
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 487,0 B -	487,0	A 522,0 B 452,5
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 487,0 B -	487,0	A 522,0 B 452,5
Personalausgaben			A 71.974,0 B +4.000,0	75.974,0	A 71.605,0 B 67.481,7
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 13.232,0 B -50,0	13.182,0	A 13.257,0 B 11.222,2
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 27.155,0 B +50,0	27.205,0	A 25.595,0 B 23.677,0
Baumaßnahmen			A 3.530,0 B -2.000,0	1.530,0	A 2.570,0 B 2.845,1
Sonstige Sachinvestitionen			A 740,0 B -	740,0	A 845,2 B 406,9
<b>Gesamtausgaben</b>			A 116.631,0 B +2.000,0	118.631,0	A 113.872,2 B 105.632,9
<b>Zuschuß</b>			A 116.144,0 B 2.000,0	118.144,0	A 113.350,2 B 105.180,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 01 01/411 01**

Für die Beschäftigung von Mitarbeitern nach Art. 6 Abs. 7 BayAbgG können auf Antrag nach Maßgabe der vom Präsidium im Einvernehmen mit dem Ältestenrat erlassenen Richtlinien monatlich bis zu 8.110 DM erstattet werden (Tarifstand: 01.05.1999). Der Erstattungshöchstbetrag orientiert sich an der Beschäftigung einer Vollzeitkraft in Anlehnung an die Vergütungsgruppe VI b BAT und einer Teilzeitkraft mit einem Viertel der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit in Anlehnung an Vergütungsgruppe II a BAT (jeweils Endstufe, verheiratet, Ortszuschlag ohne Kind, Sonderzuwendung, Urlaubsgeld) einschließlich der Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Beitragssatz der AOK Bayern) sowie des Beitrags zur gesetzlichen Unfallversicherung. Bei Änderungen des Bundesangestelltentarifvertrages oder der Sozialversicherungsbeiträge wird der Erstattungshöchstbetrag entsprechend angepaßt.

**Zu 01 01/513 01**

Weniger infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 01 01/681 01**

Erstmalige Veranschlagung von Mitteln für die Verleihung eines Bürgerkulturpreises.

**Zu 01 01/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## Epl. 01 Landtag und Senat

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 01</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 487,0			A 534,8	
			B -		487,0	B 456,2	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 487,0			A 534,8	
			B -		487,0	B 456,2	
		Personalausgaben	A 92.520,5			A 98.580,1	
			B +4.000,0		96.520,5	B 74.970,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 15.093,8			A 16.038,3	
			B -50,0		15.043,8	B 12.961,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 36.620,0			A 35.225,0	
			B +50,0		36.670,0	B 23.949,2	
		Baumaßnahmen	A 3.530,0			A 2.570,0	
			B -2.000,0		1.530,0	B 2.845,1	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.530,0			A 1.605,2	
			B -		1.530,0	B 440,0	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 950,0			A 980,0	
			B -		950,0	B 952,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 150.244,3			A 154.998,6	
			B +2.000,0		152.244,3	B 116.118,3	
		<b>Zuschuß</b>	A 149.757,3		151.757,3	A 154.463,8	
			B 2.000,0			B 115.662,1	

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 2000

Einzelplan 02

Ministerpräsident und Staatskanzlei

## 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
<u>346 02-1</u>	692	Zuweisungen des Bundes aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen des Ziel-2-Programms, Phase 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 02.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	
<u>346 03-0</u>	692	Zuweisungen des Bundes aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen des Ziel-2-Programms, Phase 2000-2006, für phasing-out Gebiete <i>Vgl. Vermerk zu 893 03.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	554,0	554,0	A	542,6
			B	+0,0		B	4.030,0
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
<u>459 12-2</u>	011	Prämierung herausragender ressortübergreifender Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung <i>Der Ansatz ist verstärkungsfähig zulasten der bestehenden Sammelansätze Kap. ... Tit. 459 11 in den jeweiligen Einzelplänen.</i>	A			A	
			B	+75,0	75,0	B	
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
<u>685 04-8</u>	189	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für den laufenden Betrieb der Agentur für Medien und Informationstechnologie Bayern <i>Erstattungen von Aufwendungen für Dritte dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. Zu 685 04 und 893 01: Gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>	A			A	
			B	+2.100,0	2.100,0	B	
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>							
<u>893 01-9</u>	189	Zuschüsse für Investitionen und investitionsfördernde Maßnahmen der Agentur für Medien und Informationstechnologie Bayern <i>Vgl. Vermerk zu 685 04.</i>	A			A	
			B	+4.900,0	4.900,0	B	
<u>893 02-8</u>	692	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms der EU, Phase 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei 346 02. Rückflüsse dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	
<u>893 03-7</u>	692	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms der EU, Phase 2000-2006 für phasing-out Gebiete <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei 346 03. Rückflüsse dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 02 03/346 02 und 346 03**

Das neue Ziel-2-Programm wird aus einem einheitlichen Programmteil aber zwei getrennten Gebietskulissen, nämlich die eigentlichen neuen Ziel-2-Gebiete und die auslaufenden Ziel-5b- bzw. Ziel-2-Gebiete (phasing out Gebiete) bestehen. Die Mittel sind getrennt zu veranschlagen und nachzuweisen. Zu diesem Zweck wird neben Titel 346 02, in dem die neuen Ziel-2-Gebiete erfaßt sind, ein weiterer Leertitel für phasing-out Gebiete ausgebracht.

**Zu 02 03/459 12**

Im Rahmen der Neugestaltung des Vorschlagwesens werden für die Prämierung herausragender ressortübergreifender Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung Mittel zur Verfügung gestellt.

**Zu 02 03/685 04**

Zuwendungen an die Agentur für Medien und Informationstechnologie Bayern GmbH u.a. für die Akquisition neuer und innovativer luK- sowie Medienunternehmen, für Maßnahmen zur Standortentwicklung und für Projektmanagement, zur Präsentation des luK- sowie Medienlandes Bayern und zur Organisation von luK- sowie Medienveranstaltungen.

**Zu 02 03/893 01**

Vgl. 685 04.

**Zu 02 03/893 02 und 893 03**

Die Leertitel sind erforderlich zum Nachweis der im Rahmen des neuen Ziel-2-Programms zu erwartenden Mittel (incl. phasing-out Gebiete). Vgl. im übrigen Erläuterungen zu Titel 346 02.

## 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998  Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>Titelgruppen</b>							
<b>54 Bayerische Filmförderung</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 119 54.</i>							
861 54-3	189	Darlehen an die Bayerische Landesanstalt für Aufbaufinanzierung zur Förderung der Drehbücher, der Filmproduktion und des Verleihs/Vertriebs von Kinofilmen und für Filmtheaterprämien <i>Aus den Mitteln dürfen auch Zuschüsse zu den Betriebskosten der Filmfernsehfonds Bayern GmbH gewährt werden. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	22.875,0 +1.400,0	24.275,0	A B	22.875,0 21.941,1
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	28.375,0 +1.400,0	29.775,0	A B	28.375,0 24.723,9
<b>55 - 56 Bayerische Medienförderung</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 119 55.</i>							
861 55-2	189	Darlehen zur Förderung von Fernseh- und Videoproduktionen <i>Aus den Mitteln dürfen auch Zuschüsse zu den Betriebskosten der Filmfernsehfonds Bayern GmbH gewährt werden. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	6.500,0 +600,0	7.100,0	A B	6.500,0 5.525,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	14.855,0 +600,0	15.455,0	A B	14.875,0 9.463,0
<b>Gesamtausgaben</b>			A B	64.975,0 +9.075,0	74.050,0	A B	68.236,6 68.894,2

## Erläuterungen

**Zu 02 03/861 54**

Mehr 1.400,0 Tsd. DM aufgrund Erhöhung der Fördersumme u.a. für die zusätzliche Produktion von programmfüllenden Filmen (Spiel-, Kultur- und Dokumentarfilme) zur Stärkung des Film- und Fernseh-Produktionstandorts Bayern.

**Zu 02 03/861 55**

Mehr 600,0 Tsd. DM aufgrund Erhöhung der Fördersumme für die zusätzliche Produktion von Fernseh- und Videofilmen in Bayern gem. den Richtlinien vom 9.11.1994.



## 02 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 91,0 B -	91,0	A 86,6 B 3.431,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 463,0 B -	463,0	A 456,0 B 598,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 554,0 B -	554,0	A 542,6 B 4.030,0
		Personalausgaben	A 1.206,5 B +75,0	1.281,5	A 846,5 B 298,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 16.191,0 B -	16.191,0	A 16.367,6 B 13.517,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 15.793,0 B +2.100,0	17.893,0	A 15.813,0 B 8.907,5
		Baumaßnahmen	A 404,0 B -	404,0	A 2.222,0 B 16.009,8
		Sonstige Sachinvestitionen	A 195,5 B -	195,5	A 1.802,5 B 1.115,7
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 31.185,0 B +6.900,0	38.085,0	A 31.185,0 B 29.045,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 64.975,0 B +9.075,0	74.050,0	A 68.236,6 B 68.894,2
		<b>Zuschuß</b>	A 64.421,0 B 9.075,0	73.496,0	A 67.694,0 B 64.864,2

**Epl. 02 Ministerpräsident und Staatskanzlei**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 02</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.578,0			A 1.573,6	
			B -		1.578,0	B 5.040,2	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 463,0			A 456,0	
			B -		463,0	B 598,9	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 2.041,0			A 2.029,6	
			B -		2.041,0	B 5.639,1	
		Personalausgaben	A 48.495,8			A 47.392,8	
			B +75,0		48.570,8	B 40.005,6	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 27.584,2			A 27.960,2	
			B -		27.584,2	B 23.188,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 15.793,0			A 15.813,0	
			B +2.100,0		17.893,0	B 8.907,5	
		Baumaßnahmen	A 404,0			A 2.222,0	
			B -		404,0	B 16.009,8	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 2.127,5			A 3.945,5	
			B -		2.127,5	B 2.165,2	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 31.185,0			A 31.185,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 7.000,0	B +6.900,0		38.085,0	B 29.045,6	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 26,0			A 26,0	
			B -		26,0	B 25,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 125.615,5			A 128.544,5	
			B +9.075,0		134.690,5	B 119.346,7	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 7.000,0					
		<b>Zuschuß</b>	A 123.574,5		132.649,5	A 126.514,9	
			B 9.075,0			B 113.707,6	

# Freistaat Bayern

## Nachtragshaushaltsplan 2000

### Einzelplan 03 A

Staatsministerium des Innern  
- Allgemeine Innere Verwaltung -

## 03 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 03 A - Allgemeine Innere Verwaltung -

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
459 11-3	012	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung <i>Aus diesem Titel können auch Ausgaben für Werbemaßnahmen bestritten werden. Gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 03 62 Tit. 459 11.</i>	A 40,0 B -15,0		25,0	A 35,0 B 53,8	
462 02-9	989	Globale Minderausgaben infolge der Änderung der Kantine Richtlinien	A B -450,7		-450,7	A B	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
526 11-2	012	Kosten für Sachverständige	A 150,0 B +20,0		170,0	A 150,0 B 62,6	
527 21-9	012	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	A 250,0 B +50,0		300,0	A 300,0 B 342,0	
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>							
972 01-3	989	Globale Minderausgabe	A *** B -2.000,0		-2.000,0	A *** B	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 1.443.245,1 B -2.395,7		1.440.849,4	A 1.363.522,7 B 31.666,1	

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 02/459 11**

Umsetzung nach Kap. 03 62 Tit. 459 11. Die Prämien für die Staatsbauverwaltung, die bisher aus Kap. 03 02 Tit. 459 11 gezahlt wurden, werden aufgrund der Neuregelung des Vorschlagswesens bei Kap. 03 62 Tit. 459 11 veranschlagt.

**Zu 03 02/462 02**

Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands wurde für die Gewährung von Essenszuschüssen nach den Kantinenrichtlinien die steuerlich zulässige Pauschalregelung übernommen. Die sich hieraus ergebenden Minderausgaben sind aus Vereinfachungsgründen für den gesamten Einzelplan im jeweiligen Sammelkapitel ausgebracht.

**Zu 03 02/526 11**

Umsetzung von Kap. 10 02 Tit. 526 11 im Zusammenhang mit dem Aufgabenübergang im Vollzug des Rechts der Heilberufe (vgl. auch Kap. 03 08 Tit. 111 01, 425 11, 513 01 und TG 51).

**Zu 03 02/527 21**

Mehr aufgrund der Neuregelung zur Reisekostenvergütung für Personalratsmitglieder (FMS vom 17.11.98, Az. 25-P1050-12/230-64406).

**Zu 03 02/972 01**

Global veranschlagte Minderausgabe aufgrund der finanzwirtschaftlichen Erfordernisse. Die Minderausgabe wird im Vollzug durch geeignete Bewirtschaftungsmaßnahmen erzielt.

## 03 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 03 A - Allgemeine Innere Verwaltung -

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A -			A -	
			B -			B 1.244,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 20,0			A 20,0	
			B -		20,0	B 47,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 20,0			A 20,0	
			B -		20,0	B 1.292,1	
		Personalausgaben	A 1.438.741,1			A 1.359.716,7	
			B -465,7		1.438.275,4	B 18.902,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 6.785,5			A 6.485,5	
			B +70,0		6.855,5	B 9.027,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A -			A -	
			B -			B 3.736,2	
		Baumaßnahmen	A 598,0			A 200,0	
			B -		598,0	B -	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -2.879,5			A -2.879,5	
			B -2.000,0		-4.879,5	B -	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 1.443.245,1			A 1.363.522,7	
			B -2.395,7		1.440.849,4	B 31.666,1	
		<b>Zuschuß</b>	A 1.443.225,1		1.440.829,4	A 1.363.502,7	
		<b>Überschuß</b>	B 2.395,7			B 30.374,0	



**03 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
632 02-2	042	Kostenanteil an der zentralen polizeilichen Ermittlungsstelle für die Strafverfolgung von Mitgliedern ehemaliger SED-geführter DDR-Regierungen und Verfolgung von Straftaten im Zusammenhang mit dem Wiedervereinigungsgeschehen	A 2.270,0 B -1.000,0		1.270,0	A 2.380,0 B 2.304,0		
685 03-7	012	Zuschuß zum Betrieb des Bayerischen Selbstverwaltungskollegs und Zuschuß für sonstige Schulungs- und Bildungsmaßnahmen kommunaler Mandatsträger	A 475,0 B +50,0		525,0	A 475,0 B 421,4		
<b>Titelgruppen</b>								
<b>84 Initiative Bayern Sicherheit</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>								
701 84-9	042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 7.500,0 B +0,0		7.500,0	A --- B ---		
812 84-5	042	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 7.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 3.500,0 B +2.500,0		6.000,0	A 9.000,0 B ---		
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 16.120,0 B +2.500,0		18.620,0	A 15.120,0 B -		
<b>Gesamtausgaben</b>			A 27.460,0 B +1.550,0		29.010,0	A 48.209,7 B 69.264,6		

**Erläuterungen****Zu 03 03/632 02**

Weniger wegen geringeren Finanzbedarfs der Zentralen polizeilichen Ermittlungsstelle in Berlin.

**Zu 03 03/685 03**

Erhöhung der Zuwendungen an das Bildungswerk für Kommunalpolitik Bayern e.V. um 50,0 Tsd. DM auf 350,0 Tsd. DM wegen gestiegener Kosten (Zuwendungen wurden seit 10 Jahren nicht mehr erhöht) und steigender Zahl von Seminaren und Teilnehmern.

**Zu 03 03/701 84**

Zusätzliche Verpflichtungsermächtigung (5.000,0 Tsd. DM) zur rechtzeitigen Vergabe von weiteren luK-Verkabelungsmaßnahmen.

**Zu 03 03/812 84**

Zusätzliche Ausgabemittel i.H.v. 2.500,0 Tsd. DM sowie zusätzliche Verpflichtungsermächtigung i.H.v. 7.500,0 Tsd. DM zur Umstellung von Alpha-Terminals auf PC.



## 03 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 40,0 B -	40,0	A 40,0 B 30,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 650,0 B -	650,0	A 19.946,0 B 17.700,8
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 690,0 B -	690,0	A 19.986,0 B 17.731,3
		Personalausgaben	A - B -	-	A 5,0 B 24,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 1.950,0 B -	1.950,0	A 2.723,0 B 8.389,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 13.510,0 B -950,0	12.560,0	A 34.244,7 B 56.151,6
		Baumaßnahmen	A 7.500,0 B -	7.500,0	A - B 459,9
		Sonstige Sachinvestitionen	A 4.500,0 B +2.500,0	7.000,0	A 11.237,0 B 4.239,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 27.460,0 B +1.550,0	29.010,0	A 48.209,7 B 69.264,6
		<b>Zuschuß</b>	A 26.770,0 B 1.550,0	28.320,0	A 28.223,7 B 51.533,3

**03 05 Verwaltungsgerichtshof und Landesadvokatur Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998		
1	2	3	4		5	6		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Personalausgaben</b>								
422 01-2	053	Bezüge der planmäßigen Beamten (Richter)	A 15.642,3			A 15.391,3		
			B -284,1		15.358,2	B 15.275,9		
425 01-9	053	Vergütungen der Angestellten	A 6.343,2			A 6.207,4		
			B -544,9		5.798,3	B 5.297,1		
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>								
511 01-4	053	Geschäftsbedarf	A 178,0			A 175,0		
			B -44,0		134,0	B 113,6		
513 01-2	053	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	A 381,0			A 375,0		
			B -50,0		331,0	B 328,7		
526 01-7	053	Auslagen in Rechtssachen	A 320,5			A 315,0		
			B +100,0		420,5	B 76,0		
<b>Titelgruppen</b>								
<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>								
<i>Titel der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig.</i>								
515 99-3	053	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	A 193,0			A 176,0		
			B -25,0		168,0	B 89,1		
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 595,5		570,5	A 669,0		
			B -25,0			B 561,6		
<b>Gesamtausgaben</b>			A 25.985,0		25.137,0	A 25.747,2		
			B -848,0			B 24.242,5		

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 05**

Wegfall des Haushaltsvermerkes zu den Ausgaben des Kap. 03 05 aufgrund der Reform der Landesanstaltschaft Bayern.

**Zu 03 05/422 01**

Weniger wegen Personaleinsparung durch die Reform der Landesanstaltschaft Bayern (die korrespondierenden Stellen werden im Stellenplan 2001 eingespart).

**Zu 03 05/425 01**

Weniger wegen Personaleinsparung durch die Reform der Landesanstaltschaft Bayern (die korrespondierenden Stellen werden im Stellenplan 2001 eingespart).

**Zu 03 05/511 01**

Weniger wegen Reform der Landesanstaltschaft Bayern (25,0 Tsd. DM Einsparung; 19,0 Tsd. DM Umsetzung zu Kap. 03 08 Tit. 511 01).

**Zu 03 05/513 01**

Weniger wegen Reform der Landesanstaltschaft Bayern (30,0 Tsd. DM Einsparung; 20,0 Tsd. DM Umsetzung zu Kap. 03 08 Tit. 513 01).

**Zu 03 05/526 01**

Mehr zur Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 03 05/515 99**

Weniger wegen Reform der Landesanstaltschaft Bayern.

**03 05 Verwaltungsgerichtshof und Landesadvokatur Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 462,0			A 462,0	
			B -		462,0	B 479,4	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 462,0			A 462,0	
			B -		462,0	B 479,4	
		Personalausgaben	A 22.751,5			A 22.365,4	
			B -829,0		21.922,5	B 21.370,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 2.758,5			A 2.703,3	
			B -19,0		2.739,5	B 2.279,1	
		Baumaßnahmen	A -			A 190,0	
			B -		-	B -	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 475,0			A 488,5	
			B -		475,0	B 592,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 25.985,0			A 25.747,2	
			B -848,0		25.137,0	B 24.242,5	
		<b>Zuschuß</b>	A 25.523,0		24.675,0	A 25.285,2	
		<b>Überschuß</b>	B 848,0			B 23.763,1	



## 03 06 Verwaltungsgerichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
425 01-7	053	Vergütungen der Angestellten <i>Bis zur Verkündung des Doppelhaushalts 2001/2002 dürfen bis zu 42 Angestellte der VergGr VIb und 2 Angestellte der VergGr Vc kostenneutral auf Stellen der VergGr VII oder VIII geführt werden, soweit dies zur Rückführung der Inanspruchnahme von Stellen der Polizei (Vermerk Nr. 1 im Stellenplan zu Kap. 03 06 Titel 422 01) erforderlich ist.</i>	A 18.599,4 B -207,7		18.391,7	A 18.201,6 B 15.430,3	
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
526 01-5	053	Auslagen in Rechtssachen	A 5.435,0 B -935,0		4.500,0	A 5.380,0 B 937,7	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 68.889,0 B -1.142,7		67.746,3	A 68.197,7 B 61.822,2	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 6.136,0 B -		6.136,0	A 6.136,0 B 6.447,5	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 15,0 B -		15,0	A 15,0 B 8,6	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 6.151,0 B -		6.151,0	A 6.151,0 B 6.456,1	
		Personalausgaben	A 53.158,5 B -207,7		52.950,8	A 52.208,2 B 48.533,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 14.753,5 B -935,0		13.818,5	A 14.559,5 B 12.022,6	
		Baumaßnahmen	A 237,0 B -		237,0	A 560,0 B 341,5	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 740,0 B -		740,0	A 870,0 B 924,3	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 68.889,0 B -1.142,7		67.746,3	A 68.197,7 B 61.822,2	
		<b>Zuschuß</b>	A 62.738,0		61.595,3	A 62.046,7	
		<b>Überschuß</b>	B 1.142,7			B 55.366,1	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 06/425 01**

Weniger wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Infolge einer Organisationsuntersuchung mit anschließender Personalbedarfsberechnung konnten bei den Verwaltungsgerichten - Kap. 03 06 - 28,5 Stellen im Angestelltenbereich (17 VergGr VII und 11,5 VergGr VIII ) freigesetzt werden. In den nächsten Jahren sollen bei den Verwaltungsgerichten noch weitere Stellen eingespart werden. Auf diesen freigesetzten Stellen sollen Angestellte der VergGr VIb und Vc kostenneutral verrechnet werden, die derzeit auf Polizei-Stellen (42 BesGr A 7 Polizeivollzugsdienst und 2 VergGr Vc) geführt werden, welche aufgrund des Vermerks Nr. 1 bei Kapitel 03 06 Titel 422 01 in Anspruch genommen werden. Durch die Rückführung der Inanspruchnahme kann der Polizeivollzug gestärkt werden.

**Zu 03 06/526 01**

Weniger wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

## 03 07 Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
Mehr- oder Mindereinnahmen bis zu 20 v.H. der Summe (Soll) der Titel 113 01, 119 01 und 124 01 dieses Kapitels erhöhen oder vermindern die Ausgabebefugnis der in Nr. 12.1 DBestHG genannten Ansätze in diesem Kapitel.							
<b>Titelgruppen</b>							
<b>94 Sonstige Statistiken, Erhebungen und Zählungen</b>							
<i>Innerhalb der TG sind die Titel gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
425 94-3	014	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	A 11.312,0			A 9.967,0	
			B -3.345,0		7.967,0	B 9.718,4	
547 94-6	014	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	A 4.655,0			A 5.500,0	
			B -555,0		4.100,0	B 3.327,4	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 16.000,0		12.100,0	A 15.500,0	
			B -3.900,0			B 13.073,8	
<b>96 Aufbau und Betrieb der zentralen Dienste für das Behördennetz Bayern</b>							
<i>Landratsämter und kommunale Körperschaften dürfen die vom Staat im Behördennetz geschaffenen Zugangsmöglichkeiten zu zentralen Registern und Datenbanken unentgeltlich nutzen.</i>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
513 96-4	013	Post- und Fernmeldegebühren, insbesondere Kosten der Datenfernübertragung	A 915,0			A 870,0	
		<i>Landratsämter und kommunale Körperschaften dürfen das 2MBit/s-Netz zum gleichen entfernungsunabhängigen Grundpreis nutzen wie staatliche Behörden.</i>	B +2.320,0		3.235,0	B 282,4	
		<i>Die einmalige Anschlußgebühr ist davon unberührt.</i>					
515 96-2	013	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	A 415,0			A 375,0	
			B +225,0		640,0	B 31,9	
525 96-0	013	Aus- und Fortbildung	A ---			A ---	
			B +30,0		30,0	B 21,7	
526 96-9	013	Kosten für Sachverständige	A 100,0			A 100,0	
			B +450,0		550,0	B	
812 96-2	013	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	A 100,0			A 100,0	
			B +265,0		365,0	B 4,6	
813 96-1	013	Erwerb von Software	A 170,0			A 55,0	
			B +710,0		880,0	B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 2.500,0		6.500,0	A 1.800,0	
			B +4.000,0			B 340,6	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 98.237,7		98.337,7	A 95.586,0	
			B +100,0			B 104.522,6	



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 07/425 94 und 547 94**

Weniger 3.900,0 Tsd. DM aufgrund von Verzögerungen bei der gemeinschaftsweiten Volks- und Wohnungszählung (Zensus 2001). Für den Methodenwechsel von einer primärstatistischen Vollerhebung zu einem registergestützten Zensus sind erst noch Test- sowie Qualitätsuntersuchungen hinsichtlich der relevanten Register durchzuführen. Das dazu notwendige Testgesetz soll im Frühjahr 2000 verabschiedet werden. Die Gesamtkosten für die Test- und Qualitätsuntersuchungen werden bundesweit auf rd. 25,0 Mio. DM geschätzt. Auf Bayern entfallen anteilmäßig rd. 3,5 Mio. DM, davon rd. 1,9 Mio DM in 2000.

**Zu 03 07/513 96**

Mehr für die Errichtung des 2MBit/s-Netzes, und zwar zur Übernahme der einmaligen Anschlußgebühr für staatliche Behörden sowie zur Deckung der entfernungsabhängigen Mehrkosten (dadurch kann eine einheitliche Grundgebühr i.H.v. zur Zeit 3.045 DM inkl. MWSt landesweit für staatliche Dienststellen sichergestellt werden), außerdem für Netzübergänge beim Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung.

Die Mitbenutzung des Behördennetzes durch Landratsämter und kommunale Körperschaften wird durch zwei neue Haushaltsvermerke geregelt.

**Zu 03 07/515 96**

Mehr insbesondere für Wartung und Pflege der zentralen Komponenten für das Behördennetz.

**Zu 03 07/525 96**

Zur Aus- und Fortbildung der Mitglieder des Zentralen Notfall- und Aktionsteams (CERT).

**Zu 03 07/526 96**

Mehr 250,0 Tsd. DM für Beraterleistungen zum Aufbau und Betrieb einer Zertifizierungsinfrastruktur bei Nutzung von elektronischer Post und zur Absicherung des Zugangs zu Anwendungen im Behördennetz, außerdem sicherheitstechnische und organisatorische Beratung des Zentralen CERT.

Außerdem 200,0 Tsd. DM mehr für die Erprobung neuer Techniken zur Weiterentwicklung des Behördennetzes (z.B. Virtual Private Network).

**Zu 03 07/812 96**

Mehr zum Ausbau der zentralen Komponenten (Firewall und Server).

**Zu 03 07/813 96**

Mehr zur Beschaffung zusätzlicher Software (Firewall und Server sowie Software für zentrale Dienste).

## 03 07 Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	4.397,0		A	4.397,0
			B	-	4.397,0	B	4.434,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	330,0		A	330,0
			B	-	330,0	B	500,3
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	4.256,8		A	4.390,2
			B	-	4.256,8	B	4.165,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	8.983,8		A	9.117,2
			B	-	8.983,8	B	9.100,7
		Personalausgaben	A	76.485,2		A	73.847,0
			B	-3.345,0	73.140,2	B	70.936,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	19.567,5		A	19.228,0
			B	+2.470,0	22.037,5	B	15.968,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	1,0		A	1,0
			B	-	1,0	B	0,4
		Baumaßnahmen	A	600,0		A	1.250,0
			B	-	600,0	B	12.149,4
		Sonstige Sachinvestitionen	A	1.584,0		A	1.260,0
			B	+975,0	2.559,0	B	5.468,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	98.237,7		A	95.586,0
			B	+100,0	98.337,7	B	104.522,6
		<b>Zuschuß</b>	A	89.253,9		A	86.468,8
			B	100,0	89.353,9	B	95.421,9



## 03 08 Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>							
111 01-2	012	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	A 16.000,0 B +575,0	16.575,0	A 15.700,0 B 17.373,4		
111 02-1	012	Auslagen und auslagenartige Entgelte zur Abwicklung von Großvorhaben <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 526 11 und 547 05.</i>	A 275,0 B -75,0	200,0	A 275,0 B 148,6		
111 03-0	012	Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen im grenzüberschreitenden Straßengüterverkehr <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 631 01.</i>	A 6.000,0 B -900,0	5.100,0	A 6.000,0 B 4.151,2		
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
241 01-5	012	Sonstige Erstattungen vom Bund	A --- B +30,0	30,0	A --- B ---		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 24.647,5 B -370,0	24.277,5	A 24.372,5 B 24.828,2		
<b>Ausgaben</b>							
Die Hälfte der Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 113 01, 119 01 und 124 01 dieses Kapitels erhöhen oder vermindern die Ausgabebefugnis der in Nr. 12.1 DBestHG genannten Ansätze in diesem Kapitel.							
<b>Personalausgaben</b>							
412 01-8	215	Entschädigungen an Beisitzer und Beiräte	A 200,0 B +75,0	275,0	A 200,0 B 133,3		
425 11-1	012	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	A 250,0 B +428,0	678,0	A 250,0 B 166,5		
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
511 01-8	012	Geschäftsbedarf	A 2.455,0 B +19,0	2.474,0	A 2.420,0 B 2.252,1		
513 01-6	012	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	A 5.196,1 B +50,0	5.246,1	A 5.141,1 B 5.168,4		
517 01-2	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 4.030,0 B +120,0	4.150,0	A 3.940,0 B 3.558,2		
518 01-1	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	A 2.460,0 B +270,0	2.730,0	A 2.430,0 B 2.403,5		
526 11-9	012	Kosten für Sachverständige bei Gestattungsverfahren für Großvorhaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei Tit. 111 02. Die Mittel sind übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit Tit. 547 05.</i>	A 1.000,0 B -300,0	700,0	A 1.000,0 B 72,3		

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 08/111 01**

Gebühren und Auslagen (einschl. Benutzungsgebühren).

Mehr 575,0 Tsd. DM, und zwar:

- a) Mehr 800,0 Tsd. DM wegen Umsetzung von Kap. 10 01. Aufgrund der VO zur Änderung der VO über die zuständigen Behörden zum Vollzug des Rechts der Heilberufe vom 22.12.1998 (GVBl. S. 1023) werden ab 01.10.1999 die Regierung von Oberbayern und die Regierung von Unterfranken für Approbationen zuständig (bis dahin: StMAS); vgl. auch Tit. 425 11, 513 01, TG 51 sowie Kap. 03 02 Tit. 526 11.
- b) Weniger 300,0 Tsd. DM insbesondere wegen Abschluß von eisenbahnrechtlichen Genehmigungsverfahren, eines rückläufigen Aufkommens bei den Transportgenehmigungen u.a. wegen des Kosovo-Krieges sowie des Rückgangs bei den Widersprüchen in baurechtlichen Angelegenheiten.
- c) Mehr 75,0 Tsd. DM wegen zusätzlicher Einnahmen aus der Schiedsstelle in der Jugendhilfe (vgl. Tit. 412 01).

**Zu 03 08/111 02**

Weniger entsprechend dem voraussichtlichen Aufkommen.

**Zu 03 08/111 03**

Weniger entsprechend dem voraussichtlichen Aufkommen.

**Zu 03 08/241 01**

Vgl. Tit. 517 01 und 518 01.

**Zu 03 08/412 01**

Mehr zur Finanzierung der Ausgaben der neu zu errichtenden Schiedsstelle in der Jugendhilfe bei der Regierung von Niederbayern. Die Mehrausgaben werden durch entsprechende Mehreinnahmen bei Tit. 111 01 ausgeglichen.

**Zu 03 08/425 11**

Umsetzung von Kap. 10 01 Tit. 425 11 im Zusammenhang mit dem Aufgabenübergang im Vollzug des Rechts der Heilberufe (vgl. auch Tit. 111 01, 513 01, TG 51 sowie Kap. 03 02 Tit. 526 11).

**Zu 03 08/511 01**

Mehr wegen Umsetzung von Kap. 03 05 Tit. 511 01 infolge Übertragung von Aufgaben der Landesanwaltschaft auf die Regierungen.

**Zu 03 08/513 01**

Mehr 20,0 Tsd. DM wegen Umsetzung von Kap. 10 01 im Zusammenhang mit dem Aufgabenübergang im Vollzug des Rechts der Heilberufe (vgl. auch Tit. 111 01, 425 11, TG 51 sowie Kap. 03 02 Tit. 526 11).

Außerdem 20,0 Tsd. DM mehr wegen Umsetzung von Kap. 03 05 Tit. 513 01 infolge Übertragung von Aufgaben der Landesanwaltschaft auf die Regierungen.

Ferner 10,0 Tsd. DM mehr wegen Umsetzung von Kap. 10 53 (vgl. Tit. 517 01 und 518 01).

**Zu 03 08/517 01 und 518 01**

Umsetzung von Kap. 10 53 (Grundbesitzverwaltung für die Transitunterkunft durch die Regierung von Oberbayern seit 1.7.1999 zu Lasten von Kap. 03 08).

**Zu 03 08/526 11**

Weniger wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

## 03 08 Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
631 01-3	719	Entschädigung an das Bundesamt für Güterverkehr <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahmen bei 111 03. Die Mittel sind übertragbar.</i>	A 4.800,0 B -720,0		4.080,0	A 2.770,3 B 3.448,2	
		<b>Titelgruppen</b>					
		<b>51 Prüfungsämter bei den Hochschulen zur Durchführung der Prüfungen nach der Approbationsordnung für Ärzte im Auftrag der Regierung von Oberbayern</b> <i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig.</i>					
<u>422 51-5</u>	314	Bezüge der planmäßigen Beamten	A B	+360,8	360,8	A B	
<u>425 51-2</u>	314	Vergütungen der Angestellten	A B	+610,8	610,8	A B	
<u>459 51-1</u>	314	Vermischte Personalausgaben	A B	+10,0	10,0	A B	
<u>535 51-9</u>	314	Erwerb und Miete von Software	A B	+0,0	---	A B	
<u>547 51-5</u>	314	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	A B	+140,0	140,0	A B	
<u>812 51-3</u>	314	Ansaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	A B	+30,0	30,0	A B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	- +1.151,6	1.151,6	A B	- -
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b> <i>Titel der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig.</i>					
813 99-6	012	Erwerb von Software	A B	2.122,0 +166,0	2.288,0	A 1.930,0 B 762,9	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	10.334,0 +166,0	10.500,0	A 9.582,0 B 7.112,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	250.227,5 +1.259,6	251.487,1	A 249.500,7 B 239.702,2	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 08/631 01**

Weniger wegen Anpassung der Erstattungsleistung an die rückläufigen Genehmigungen (vgl. Tit. 111 03).

**Zu 03 08/51**

Umsetzung aus Epl. 10. Die nach der Approbationsordnung für Ärzte vorgeschriebenen zusätzlichen Prüfungen in der ärztlichen Ausbildung werden von den medizinischen Fakultäten der Universitäten abgenommen. Aufgrund der VO zur Änderung der VO über die zuständigen Behörden zum Vollzug des Rechts der Heilberufe vom 22.12.1998 (GVBl. S. 1923) werden ab 01.10.1999 die an den Hochschulen mit medizinischen Fakultäten eingerichteten Prüfungsämter im Auftrag der Regierung von Oberbayern tätig (bis dahin: im Auftrag des StMAS); vgl. auch Tit. 111 01, 425 11, 513 01 sowie Kap. 03 02 Tit. 526 11).

**Zu 03 08/813 99**

Mehr zur Beschaffung eines fortentwickelten Kosten- und Leistungsrechnungs- sowie Controllingsystems.

## 03 08 Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 24.620,0			A 24.345,0	
			B -400,0		24.220,0	B 24.785,5	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 27,5			A 27,5	
			B +30,0		57,5	B 42,7	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 24.647,5			A 24.372,5	
			B -370,0		24.277,5	B 24.828,2	
		Personalausgaben	A 198.056,3			A 197.779,2	
			B +1.484,6		199.540,9	B 192.321,2	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 33.760,6			A 33.485,1	
			B +299,0		34.059,6	B 32.281,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 4.906,6			A 2.874,9	
			B -720,0		4.186,6	B 3.534,7	
		Baumaßnahmen	A 5.212,0			A 8.347,0	
			B -		5.212,0	B 6.719,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 8.292,0			A 7.014,5	
			B +196,0		8.488,0	B 4.844,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 250.227,5			A 249.500,7	
			B +1.259,6		251.487,1	B 239.702,2	
		<b>Zuschuß</b>	A 225.580,0		227.209,6	A 225.128,2	
			B 1.629,6			B 214.874,0	





## 03 09 Landratsämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>							
111 02-9	012	Sonstige Gebühren, tarifliche und gebührenartige Entgelte	A 2.700,0 B +150,0	2.850,0	A 2.700,0 B 2.845,8		
112 05-5	012	Geldbußen und Verwarnungsgelder, die den Gemeinden zufließen <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 13 10 Tit. 613 22. Das Staatsministerium des Innern wird ermächtigt, die Einnahmen eines Haushaltsjahres vorläufig in Höhe der betreffenden Angaben in der kommunalen Rechnungsstatistik für das jeweilige Vorjahr zu buchen. Diese Buchung ist im darauffolgenden Jahr aufgrund und in Höhe der Angaben in der kommunalen Rechnungsstatistik für das betreffende Haushaltsjahr richtigzustellen.</i>	A 75.000,0 B +8.000,0	83.000,0	A 75.000,0 B 82.953,0		
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
281 11-2	215	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	A 41,2 B -41,2	0,0	A 40,3 B 90,3		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 431.204,2 B +8.108,8	439.313,0	A 431.222,3 B 426.974,5		
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
422 01-4	012	Bezüge der planmäßigen Beamten <i>Vermerk bei Tit. 425 01 gilt entsprechend.</i>	A 239.477,9 B -3.930,5	235.547,4	A 202.035,5 B 203.552,2		
425 01-1	215	Vergütungen der Angestellten <i>Bei einer aus Wirtschaftlichkeitsgründen gebotenen Fremdvergabe von Röntgenaufnahmen können aus dem Ansatz auch Zahlungen an die Landkreise bis zur Höhe der hierdurch entstehenden anteiligen personalbezogenen Aufwendungen, höchstens jedoch der infolge Fremdvergabe von Röntgenaufnahmen im Staatshaushalt eingesparten Personalausgaben, geleistet werden, soweit dem Freistaat Bayern gemäß § 6 Abs. 1 des Eingliederungsgesetzes die Personalstellung obliegt. Dies gilt auch, wenn aufgrund der individuellen Ermäßigung der Arbeitszeit staatlicher Bediensteter das für die Erfüllung der Dienstaufgaben der Gesundheitsämter benötigte Personal insoweit vorübergehend durch die Landkreise zur Verfügung gestellt wird, soweit es sich um die Ausschöpfung nicht besetzter geringfügiger Stellenreste handelt, für die keine staatlichen Bediensteten zugewiesen werden können.</i>	A 76.165,9 B -26.337,2	49.828,7	A 30.424,1 B 27.924,8		
425 11-9	012	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk bei Tit. 633 02. Zu Lasten der Ausgabemittel darf ein unbefristeter Arbeitsvertrag abgeschlossen werden.</i>	A 106,7 B -75,0	31,7	A 75,1 B 60,4		

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 09/111 02**

Mehr nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

**Zu 03 09/112 05**

Geldbußen und Verwarnungsgelder nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten und dem Einführungsgesetz dazu, die im Rahmen des Finanzausgleichs den Gemeinden überlassen werden (Art. 7 FAG). Ab 1987 werden hier auch die Einnahmen aus der Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr ausgewiesen. Vgl. Kap. 13 10 Titel 613 22.

Mehr insbesondere wegen verstärkter Inanspruchnahme der Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr durch Gemeinden.

**Zu 03 09/281 11**

Weniger wegen Wegfalls der Erstattung von Personalausgaben für eine Blindenvorlesekraft durch die Hauptfürsorgestelle (vgl. auch Tit. 425 11 und 633 01).

**Zu 03 09/422 01 und 425 01**

Weniger wegen Übernahme des Verwaltungspersonals durch die Landkreise zum 1.1.2000 (§ 6 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes über die Eingliederung der staatlichen Gesundheitsämter und der staatlichen Veterinärämter in die Landratsämter vom 23.12.1995 (GVBl. S. 843)) und weil die Stadt Nürnberg ihren Antrag auf Rückübertragung des Städtischen Gesundheitsamtes auf den Freistaat Bayern (Art. 4 Abs. 3 S. 2 GDG) zurückgenommen hat (die dafür veranschlagten Ausgabemittel und Stellen werden damit nicht benötigt).

**Zu 03 09/425 11**

Weniger wegen Ausscheidens einer Blindenvorlesekraft im Angestelltenverhältnis (vgl. auch Tit. 281 11 und 633 01).

## 03 09 Landratsämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
633 01-9	215	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden, Gemeindeverbände und Sonstige <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A 65,0 B +29,0		94,0	A 65,0 B 61,4	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 349.827,8 B -30.313,7		319.514,1	A 269.642,8 B 264.555,9	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 431.091,0 B +8.150,0		439.241,0	A 431.111,0 B 426.834,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 66,2 B -41,2		25,0	A 65,3 B 90,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 47,0 B -		47,0	A 46,0 B 49,8	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 431.204,2 B +8.108,8		439.313,0	A 431.222,3 B 426.974,5	
		Personalausgaben	A 341.714,3 B -30.342,7		311.371,6	A 258.221,3 B 251.684,1	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 4.141,5 B -		4.141,5	A 4.390,5 B 4.065,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 3.825,0 B +29,0		3.854,0	A 6.845,0 B 8.538,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 100,0 B -		100,0	A 140,0 B 220,0	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 47,0 B -		47,0	A 46,0 B 47,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 349.827,8 B -30.313,7		319.514,1	A 269.642,8 B 264.555,9	
		<b>Überschuß</b>	A 81.376,4 B 38.422,5		119.798,9	A 161.579,5 B 162.418,6	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 09/633 01**

Die Vorlesekraft für einen erblindeten Staatsbeamten beim Landratsamt München ist aus dem Staatsdienst ausgeschieden. Die Aufgabe wird jetzt von einer Angestellten des Landkreises München erledigt, dem der Personalaufwand zu erstatten ist (vgl. auch Tit. 281 11 und 425 11).

## 03 17 Landeskriminalamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
522 33-8	042	Beschaffungen der Servicestelle für Verkauf/Reparatur an die Polizeiverbände <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A B	+100,0	100,0	A B	
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-9	042	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A B	22.500,0 -18.500,0	4.000,0	A B	20.500,0 8.663,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	177.881,8 -18.400,0	159.481,8	A B	173.707,8 144.434,1
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A B	430,0 -	430,0	A B	430,0 562,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	- -	-	A B	- 330,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	430,0 -	430,0	A B	430,0 892,0
		Personalausgaben	A B	97.306,3 -	97.306,3	A B	95.615,7 92.472,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A B	39.913,8 +100,0	40.013,8	A B	37.956,6 27.786,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	80,0 -	80,0	A B	80,0 39,0
		Baumaßnahmen	A B	23.360,0 -18.500,0	4.860,0	A B	21.360,0 9.311,6
		Sonstige Sachinvestitionen	A B	17.221,7 -	17.221,7	A B	18.695,5 14.825,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	177.881,8 -18.400,0	159.481,8	A B	173.707,8 144.434,1
		<b>Zuschuß</b>	A	177.451,8	159.051,8	A	173.277,8
		<b>Überschuß</b>	B	18.400,0		B	143.542,1

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 17/522 33**

Bei der Bayer. Polizei sollen drei zentrale Service- und Beschaffungsstellen (LKA, PP Unterfranken und Bereitschaftspolizei) eingerichtet werden. Die Einnahmen der Servicestellen aus der Abgabe von Gegenständen und dgl. werden durch Rotabsetzung gebucht (VV Nr. 3.2.1b zu Art. 35 BayHO).  
Mehr wegen Umsetzung von Kap. 03 21 Tit. 522 02.

**Zu 03 17/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 03 18 Landespolizei

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>					
112 02-9	042	Verwarnungsgelder	A 99.600,0 B -1.500,0	98.100,0	A 99.500,0 B 98.091,9
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 130.160,0 B -1.500,0	128.660,0	A 130.006,0 B 127.548,6
<b>Ausgaben</b>					
<b>Personalausgaben</b>					
426 01-1	042	Löhne der Arbeiter	A 4.900,0 B -700,0	4.200,0	A 4.800,0 B 3.777,5
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
517 01-1	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 23.200,0 B +400,0	23.600,0	A 23.000,0 B 20.324,0
522 33-6	042	Beschaffungen der Servicestelle für Verkauf/Reparatur an die Polizeiverbände <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A B +50,0	50,0	A B
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
682 02-9	042	Zuschuß an den MVV für ermäßigte Fahrten von Polizeibediensteten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei Tit. 119 13. Die Mittel sind übertragbar.</i>	A 2.705,5 B +0,0	2.705,5	A 2.705,5 B
<b>Baumaßnahmen</b>					
701 01-7	042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.150,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 8.150,0 B +0,0	8.150,0	A 7.300,0 B 6.206,4
710 00-7	042	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten 03 18/518 12 und 03 18/881 01. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 56.900,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 57.050,0 B -8.000,0	49.050,0	A 46.250,0 B 40.981,1
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
811 01-4	042	Erwerb von Dienstfahrzeugen <i>Kraftfahrzeuge für Spezialeinsätze sind vom Bruttoprinzip ausgenommen. Vgl. Vermerk bei Tit. 119 11. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 28.000,0 B -2.000,0	26.000,0	A 27.000,0 B 31.447,4



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 18/112 02**

Weniger aufgrund Anpassung an das voraussichtliche Aufkommen.

**Zu 03 18/426 01**

Weniger aufgrund von Reinigungsprivatisierungen (Umsetzung 400,0 Tsd. DM nach Kap. 03 18 Tit. 517 01) und sonstiger Rationalisierungsmaßnahmen (300,0 Tsd. DM). Die korrespondierenden 13 Stellen werden im Stellenplan 2001 eingespart.

**Zu 03 18/517 01**

Mehr durch die Privatisierung von Reinigungsflächen (Umsetzung von Kap. 03 18 Tit. 426 01).

**Zu 03 18/522 33**

Bei der Bayer. Polizei sollen drei zentrale Service- und Beschaffungsstellen (LKA, PP Unterfranken und Bereitschaftspolizei) eingerichtet werden. Die Einnahmen der Servicestellen aus der Abgabe von Gegenständen und dgl. werden durch Rotabsetzung gebucht (VV Nr. 3.2.1b zu Art. 35 BayHO).

Mehr wegen Umsetzung von Kap. 03 21 Tit. 522 02.

**Zu 03 18/682 02**

Zuschuß des Freistaates für Polizeibedienstete im Bereich München an den Kosten von MVV-Sondernetworkkarten.

Hier sind nur die vom Freistaat Bayern unmittelbar zu tragenden Ausgaben ausgebracht. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um den Eigenanteil der Beamten, den der Freistaat Bayern an den MVV abzuführen hat (vgl. Tit. 119 13).

2000 gegenüber 1999:

Veranschlagung eines Übertragbarkeitsvermerkes.

**Zu 03 18/701 01**

Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung um 1.150,0 Tsd. DM zur Errichtung von Kontrollstellen auf Parkplätzen an Bundesautobahnen, insbesondere für die Verwiegung und die Kontrolle des Schwerverkehrs, aber auch für die Schleierfahndung.

**Zu 03 18/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**Zu 03 18/811 01**

Weniger aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

## 03 18 Landespolizei

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>76 Sicherheitswacht</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
427 76-0	042	Aufwandsentschädigung	A 1.100,0 B +180,0		1.280,0	A 1.100,0 B 754,6	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 1.150,0 B +180,0		1.330,0	A 1.150,0 B 807,1	
<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
812 99-6	042	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 9.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 12.542,4 B +2.000,0		14.542,4	A 12.470,1 B 12.170,2	
813 99-5	042	Erwerb von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 503,0 B +0,0		503,0	A 500,0 B 1.220,9	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 14.661,3 B +2.000,0		16.661,3	A 14.559,5 B 18.627,5	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 2.525.232,4 B -8.070,0		2.517.162,4	A 2.454.341,1 B 2.335.089,2	

## Erläuterungen

**Zu 03 18/427 76**

Mehr wegen zusätzlichen Bedarfs.

**Zu 03 18/812 99**

Zusätzliche Ausgabemittel i.H.v. 2.000,0 Tsd. DM sowie zusätzliche Verpflichtungsermächtigung von 2.500,0 Tsd. DM zur Beschaffung von geographischen Informationssystemen für die Einsatzzentralen.  
Ferner Minderung der Verpflichtungsermächtigung um 1.500,0 Tsd. DM (auf dann 9,0 Mio DM) zum Ausgleich der neuen Verpflichtungsermächtigung bei Kap. 03 18 Tit. 813 99.

**Zu 03 18/813 99**

Neue Verpflichtungsermächtigung zur Beschaffung von EDV-Schulungssoftware.

## 03 18 Landespolizei

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998	
			Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 129.880,0 B -1.500,0		128.380,0	A 129.726,0 B 127.107,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 280,0 B -		280,0	A 280,0 B 440,9	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 130.160,0 B -1.500,0		128.660,0	A 130.006,0 B 127.548,6	
		Personalausgaben	A 2.159.244,1 B -520,0		2.158.724,1	A 2.105.046,5 B 2.007.056,0	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 226.422,7 B +450,0		226.872,7	A 222.654,3 B 210.806,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2.935,5 B -		2.935,5	A 2.925,5 B -	
		Baumaßnahmen	A 65.200,0 B -8.000,0		57.200,0	A 53.550,0 B 47.652,8	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 71.430,1 B -		71.430,1	A 70.164,8 B 69.574,4	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 2.525.232,4 B -8.070,0		2.517.162,4	A 2.454.341,1 B 2.335.089,2	
		<b>Zuschuß</b>	A 2.395.072,4		2.388.502,4	A 2.324.335,1	
		<b>Überschuß</b>	B 6.570,0			B 2.207.540,6	

## 03 20 Bereitschaftspolizei

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
422 21-7	042	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	A B	53.017,7 +415,4	53.433,1	A B	53.920,2 41.777,2
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
<u>522 33-2</u>	042	Beschaffungen der Servicestelle für Verkauf/Reparatur an die Polizeiverbände <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A B	+300,0	300,0	A B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	355.608,8 +715,4	356.324,2	A B	366.928,4 318.544,2
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A B	5.449,0 -	5.449,0	A B	5.449,0 5.231,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	1.000,0 -	1.000,0	A B	950,0 1.219,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	6.449,0 -	6.449,0	A B	6.399,0 6.450,9
		Personalausgaben	A B	276.334,5 +415,4	276.749,9	A B	274.423,5 248.169,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A B	59.206,4 +300,0	59.506,4	A B	58.204,9 44.466,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	515,0 -	515,0	A B	515,0 543,8
		Baumaßnahmen	A B	13.685,0 -	13.685,0	A B	25.900,0 17.481,2
		Sonstige Sachinvestitionen	A B	5.867,9 -	5.867,9	A B	7.885,0 7.883,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	355.608,8 +715,4	356.324,2	A B	366.928,4 318.544,2
		<b>Zuschuß</b>	A B	349.159,8 715,4	349.875,2	A B	360.529,4 312.093,3

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 20/422 21**

50 zusätzliche Stellen ab 01.09.2000 zum Ausgleich von Altersteilzeit gemäß Art. 6d HG 1999/2000.

**Zu 03 20/522 33**

Bei der Bayer. Polizei sollen drei zentrale Service- und Beschaffungsstellen (LKA, PP Unterfranken und Bereitschaftspolizei) eingerichtet werden. Die Einnahmen der Servicestellen aus der Abgabe von Gegenständen und dgl. werden durch Rotabsetzung gebucht (VV Nr. 3.2.1b zu Art. 35 BayHO).  
Mehr wegen Umsetzung von Kap. 03 21 Tit. 522 02.

## 03 21 Polizeiverwaltungsamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>							
112 01-4	042	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	A 130.000,0			A 130.000,0	
			B +5.000,0		135.000,0	B 133.572,9	
125 01-9	042	Verkauf von Bekleidung, Ausrüstung und sonstigen Gegenständen	A 450,0			A 450,0	
			B +0,0		450,0	B 5.008,9	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 130.790,0		135.790,0	A 130.790,0	
			B +5.000,0			B 140.602,9	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
522 02-7	042	Beschaffung von Material und Ausrüstungsgegenständen für Polizeibehörden und Sonstige	A 450,0			A 450,0	
			B -450,0		---	B 5.014,4	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 49.260,7		48.810,7	A 48.665,2	
			B -450,0			B 56.176,0	
<b>Abschluß</b>							
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 130.790,0			A 130.790,0	
			B +5.000,0		135.790,0	B 140.602,9	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 130.790,0		135.790,0	A 130.790,0	
			B +5.000,0			B 140.602,9	
Personalausgaben			A 28.475,0			A 27.941,0	
			B -		28.475,0	B 27.272,6	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 19.472,9			A 19.264,3	
			B -450,0		19.022,9	B 24.269,8	
Baumaßnahmen			A 650,0			A 800,0	
			B -		650,0	B 2.913,0	
Sonstige Sachinvestitionen			A 662,8			A 659,9	
			B -		662,8	B 1.720,6	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 49.260,7		48.810,7	A 48.665,2	
			B -450,0			B 56.176,0	
<b>Überschuß</b>			A 81.529,3		86.979,3	A 82.124,8	
			B 5.450,0			B 84.426,9	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 21/112 01**

Mehr aufgrund des zu erwartenden höheren Aufkommens.

**Zu 03 21/125 01**

Streichung des Haushaltsvermerks (vgl. Tit. 522 02).

**Zu 03 21/522 02**

Wegfall des Haushaltsvermerks sowie Umsetzung von 100,0 Tsd. DM nach Kap. 03 17 Tit. 522 33, von 50,0 Tsd. DM nach Kap. 03 18 Tit. 522 33 und von 300,0 Tsd. DM nach Kap. 03 20 Tit. 522 33 wegen Neuordnung der zentralen Beschaffungsfelder und Einrichtung von drei neuen Servicestellen.

## 03 23 Brandschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
526 11-8	044	Kosten für Sachverständige <i>Einseitig deckungsfähig bis 100,0 Tsd. DM zu Lasten Tit. 883 01.</i>	A			A	
			B	+0,0		B	
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
685 01-7	044	Beiträge und Zuschüsse	A	1.600,0		A	1.430,0
			B	+200,0	1.800,0	B	1.080,1
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>							
883 01-7	044	Zuweisungen an Gemeinden und GV zur Förderung von Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen u.ä. <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um</i> <i>- die Mehreinnahmen und Minderausgaben der Kap. 03 23 und 03 26,</i> <i>- 70,0 v.H der Mehreinnahmen aus der Feuerschutzsteuer bei Kap. 13 01 Tit. 059 01 und 059 02.</i> <i>Die Ausgabebefugnis vermindert sich um</i> <i>- die Mindereinnahmen bei Kap. 03 23 und 03 26,</i> <i>- 70,0 v.H. der Mindereinnahme aus der Feuerschutzsteuer bei Kap. 13 01 Tit. 059 01 und 059 02.</i> <i>Die Mindereinnahme ist als Vorgriff auf die Mittel des folgenden Haushaltsjahres zu behandeln.</i> <i>Im übrigen vgl. Vermerk bei Anlage S, Kap. 03 26 Tit. 710 01, 740 02 und 745 01, Kap. 03 23 Tit. 526 11, 547 03, 701 01 und 883 02, Kap. 03 26 Tit. 519 01, 701 01 und 820 01.</i>  <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 48.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A	66.546,9		A	67.147,3
			B	-7.700,0	58.846,9	B	43.261,0
883 02-6	044	Zuweisungen an Gemeinden und GV zur Förderung von Feuerwehrgerätehäusern <i>Ausgabemittel und Verpflichtungsermächtigung sind einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 883 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+15.000,0	15.000,0	B	
<b>Gesamtausgaben</b>			A	69.396,9	76.896,9	A	69.782,3
			B	+7.500,0		B	47.428,9



## Erläuterungen

**Zu 03 23/526 11**

Zur Erstellung eines Ausbilderhandbuchs über die Streßbearbeitung bei belastenden Ereignissen (SBE).

**Zu 03 23/685 01**

	<b>bisher</b>	<b>neu</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Beiträge		
a) an die Forschungsstelle für Feuerlöschtechnik der Techn. Hochschule Karlsruhe und an das Institut der Feuerwehr in Heyrothsberge	230,0	230,0
b) an die Versicherungskammer Bayern für Unterstützungsleistungen	750,0	750,0
c) an den Verein Deutsches Feuerwehrmuseum e.V.	0,3	0,3
d) an die Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.	0,2	0,2
e) an das Land Hessen für die Qualitätssicherung von Feuerwehrschutzkleidung	3,0	3,0
f) zur Finanzierung der Brandreferendarausbildung	---	97,0
2. Zuschüsse		
a) an den Fachnormenausschuß "Feuerwehrwesen"	60,0	60,0
b) an den Bayer. Landesfeuerwehrverband, den Deutschen Feuerwehrverband und die Stadt Augsburg zur Durchführung des Deutschen Feuerwehrtages und der "Interschutz 2000" in Augsburg	440,0	440,0
c) an den Verein "Deutsches Feuerwehrmuseum e.V. " zur Erweiterung des Deutschen Feuerwehrmuseums in Fulda	---	103,0
3. Kurkarten	116,5	116,5
Zusammen	1.600,0	1.800,0

**Zu 03 23/883 01**

	<b>bisher</b>	<b>neu</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Die Ausgabemittel sollen verwendet werden für		
- Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen und dgl.	56.146,9	48.446,9
- Baumaßnahmen bei der Feuerweherschule Geretsried (vgl. Vermerk bei Kap. 03 26 Tit. 701 01 und Anlage S, Kap. 03 26 Tit. 710 01)	5.000,0	5.000,0
- Baumaßnahmen bei der Feuerweherschule Regensburg -Planung - (vgl. Vermerk bei Anlage S, Kap. 03 26 Tit. 745 01)	100,0	100,0
- Baumaßnahmen bei der Feuerweherschule Würzburg (vgl. Vermerk bei Anlage S, Kap. 03 26 Tit. 740 02)	5.300,0	5.300,0
Zusammen	66.546,9	58.846,9

Weniger 200,0 Tsd. DM zur Deckung der Mehrausgaben bei Kap. 03 23 Tit. 685 01 und weniger 7.500,0 Tsd. DM wegen Umsetzung nach Kap. 03 23 Tit. 883 02.  
Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung um 3.000,0 Tsd. DM.

**Zu 03 23/883 02**

Der Bau von Feuerwehrgerätehäusern wird ab 01.01.2000 aus Kap. 03 23 gefördert (bisher Förderung durch das Staatsministerium der Finanzen nach Art. 10 Finanzausgleichsgesetz, vgl. Kap. 13 10 Tit. 883 33). Wegen des Wechsels der Zuständigkeit der Feuerwehrgerätehäuserförderung werden 7,5 Mio DM zur Verfügung gestellt. Die Mittel für den Brandschutz im Epl. 03A entsprechen damit einem Anteil am Feuerschutzsteueraufkommen von 76,25 %.  
Zusammen mit der Umsetzung von 7,5 Mio DM aus Kap. 03 23 Tit. 883 01 ergibt sich der Haushaltsbetrag von 15,0 Mio DM.

## 03 23 Brandschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 12,5			A 12,5	
			B -		12,5	B 4,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A -			A -	
			B -		-	B 130,3	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 12,5			A 12,5	
			B -		12,5	B 134,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 650,0			A 605,0	
			B -		650,0	B 710,2	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2.200,0			A 2.030,0	
			B +200,0		2.400,0	B 1.610,1	
		Baumaßnahmen	A -			A -	
			B -		-	B 1.847,6	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 66.546,9			A 67.147,3	
			B +7.300,0		73.846,9	B 43.261,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 69.396,9			A 69.782,3	
			B +7.500,0		76.896,9	B 47.428,9	
		<b>Zuschuß</b>	A 69.384,4			A 69.769,8	
			B 7.500,0		76.884,4	B 47.294,6	

**Epl. 03A Staatsministerium des Innern - Allgemeine Innere Verwaltung -**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 03A</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 735.185,5 B +11.250,0		746.435,5	A 734.771,5 B 740.429,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2.434,7 B -11,2		2.423,5	A 21.679,8 B 20.555,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 4.303,8 B -		4.303,8	A 4.436,2 B 4.215,7	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 741.924,0 B +11.238,8		753.162,8	A 760.887,5 B 765.201,2	
		Personalausgaben	A 4.770.874,4 B -33.810,1		4.737.064,3	A 4.545.050,3 B 3.096.809,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 447.591,7 B +2.285,0		449.876,7	A 440.302,1 B 412.013,6	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.064,1					
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 30.303,6 B -1.441,0		28.862,6	A 51.755,6 B 76.236,2	
		Baumaßnahmen	A 122.042,0 B -26.500,0		95.542,0	A 118.057,0 B 106.140,4	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 87.150,0					
		Sonstige Sachinvestitionen	A 116.552,0 B +3.671,0		120.223,0	A 124.407,7 B 116.158,2	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 55.381,5					
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 94.546,9 B +7.300,0		101.846,9	A 94.147,3 B 69.309,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 84.000,0					
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -1.132,5 B -2.000,0		-3.132,5	A -1.133,5 B 1.747,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 5.580.778,1 B -50.495,1		5.530.283,0	A 5.372.586,5 B 3.878.414,7	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 230.595,6					
		<b>Zuschuß</b>	A 4.838.854,1		4.777.120,2	A 4.611.699,0	
		<b>Überschuß</b>	B 61.733,9			B 3.113.213,5	

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 03A

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>03 03</b>				
	<b>84 Initiative Bayern Sicherheit</b>			
701 84	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-	+5.000,0	5.000,0
812 84	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-	+7.500,0	7.500,0
<b>03 18</b>				
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	7.000,0	+1.150,0	8.150,0
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>			
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	8.000,0	+1.000,0	9.000,0
813 99	Erwerb von Software	-	+1.500,0	1.500,0
<b>03 23</b>				
526 11	Kosten für Sachverständige	-	-	-
883 01	Zuweisungen an Gemeinden und GV zur Förderung von Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen u.ä.	45.000,0	+3.000,0	48.000,0
883 02	Zuweisung an Gemeinden und GV zur Förderung von Feuerwehrgerätehäusern	-	+12.000,0	12.000,0
<b>Epl. 03A</b>				
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 2 Mio. DM je Maßnahme (Anlage S)	90.000,0	-18.000,0	72.000,0
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	217.445,6	+13.150,0	230.595,6

# Freistaat Bayern

## Nachtragshaushaltsplan 2000

### Einzelplan 03 B

Staatsministerium des Innern  
- Staatsbauverwaltung -

**03 62 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 03 B - Staatsbauverwaltung -**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
451 01-7	960	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten 451 01 bei Kap. 03 61, 03 71, 03 72, 03 74, 03 75 und 03 76.</i>	A 600,0 B -60,0		540,0	A 600,0 B	
<u>459 11-7</u>	012	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 03 02/459 11</i>	A B +15,0		15,0	A B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 156.942,8 B -45,0		156.897,8	A 145.617,1 B 7.746,9	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.900,0 B -		1.900,0	A 1.800,0 B 2.053,5	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 3,0 B -		3,0	A 3,0 B -	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.903,0 B -		1.903,0	A 1.803,0 B 2.053,5	
		Personalausgaben	A 121.951,3 B -45,0		121.906,3	A 115.520,6 B 680,1	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 21.154,5 B -		21.154,5	A 20.169,5 B 6.085,0	
		Baumaßnahmen	A 730,0 B -		730,0	A - B -	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 13.107,0 B -		13.107,0	A 9.927,0 B 981,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 156.942,8 B -45,0		156.897,8	A 145.617,1 B 7.746,9	
		<b>Zuschuß</b>	A 155.039,8		154.994,8	A 143.814,1 B 5.693,4	
		<b>Überschuß</b>	B 45,0				

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 62/451 01**

Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands wurde für die Gewährung von Essenszuschüssen nach den Kantinenrichtlinien die steuerlich zulässige Pauschalregelung übernommen. Die sich hieraus ergebenden Minderausgaben betragen 60,0 Tsd DM.

**Zu 03 62/459 11**

Belohnungen aufgrund der Richtlinien der Staatsregierung für das Vorschlagswesen im Bereich der Staatsbauverwaltung.  
2000 gegenüber 1999:  
15,0 Tsd. DM mehr, Umschichtung von 03 02/459 11.

**03 63 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
<u>547 03-9</u>	013	Ausgaben für baurechtliche Sonderaufgaben	A			A	
			B	+0,0		B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	513.749,0	513.749,0	A	513.714,0
			B	-		B	514.672,0
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	85,0		A	85,0
			B	-	85,0	B	69,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	290.000,0		A	290.000,0
			B	-	290.000,0	B	290.163,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	290.085,0		A	290.085,0
			B	-	290.085,0	B	290.232,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	780,0		A	790,0
			B	-	780,0	B	469,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	512.909,0		A	512.864,0
			B	-	512.909,0	B	512.746,9
		Baumaßnahmen	A	-		A	-
			B	-	-	B	1.455,9
		Sonstige Sachinvestitionen	A	60,0		A	60,0
			B	-	60,0	B	-
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	513.749,0		A	513.714,0
			B	-	513.749,0	B	514.672,0
		<b>Zuschuß</b>	A	223.664,0	223.664,0	A	223.629,0
			B	-		B	224.439,2



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 63/547 03**

Die Ausgaben dienen vor allem der Unterstützung der Gutachterausschüsse bei den Kreisverwaltungsbehörden, unter anderem durch die kostenlose Abgabe von EDV-Software.

## 03 64 Wohnungsbauförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>							
162 01-3	411	Zinsen aus Zuschüssen des Landes für den Wohnungsbau im Rahmen der vereinbarten Förderung gemäß § 88 d II. WoBauG <i>Die Ausgabebefugnis bei 863 51 erhöht sich um die Isteinnahme bei 162 01.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
331 01-9	411	Zuschüsse des Bundes für den Wohnungsbau <i>Vgl. Vermerk zu 681 61, 681 74, 893 58, 893 59, 893 61, 893 72 und 893 74.</i>	A B	167.163,0 -2.710,0	164.453,0	A B	187.636,0 205.213,5
<b>Gesamteinnahmen</b>			A B	269.785,0 -2.710,0	267.075,0	A B	314.215,0 354.010,5
<b>Ausgaben</b>							
<b>Titelgruppen</b>							
<b>65 - 69 Landesmittel zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues - Neubewilligungen</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 653 65 und 863 67. Zu TG 65 - 69 und 81 - 83: Gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 653 65 und 863 67.</i>							
863 69-4	411	Darlehen des Landes für den Wohnungsbau im Rahmen der vereinbarten Förderung gemäß § 88 d II WoBauG <i>Davon je 36 Mio DM aus 271 02. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 271 02. Die Mittel können auch für Zuschüsse verwendet werden. Einseitig deckungsfähig zugunsten TG 92-93. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 306.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 306.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 194.000,0 2002 Tsd. DM 56.000,0 2003 Tsd. DM 56.000,0 Die veranschlagte Verpflichtungsermächtigung wird teilweise in Höhe von voraussichtlich 120 Mio DM abgedeckt durch Rückflüsse in das Zweckvermögen, das gemäß Gesetz vom 23.07.1994 (GVBl 1994 S. 602) und gemäß den Verträgen mit der Bayer. Landesbank Girozentrale vom 15.12.1994 und vom 28.12.1995 durch Übertragung von Treuhandforderungen in das haftende Eigenkapital der Bayer. Landesbank Girozentrale gebildet wurde.</i>	A B	204.000,0 +0,0	204.000,0	A B	197.000,0 65.000,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	242.000,0 -	242.000,0	A B	235.000,0 137.972,9

## Erläuterungen

**Zu 03 64/162 01**

Zinsen, die bei Rückzahlungen von Zuschüssen entstehen, fließen über den Haushaltsvermerk wieder den Fördermitteln für den allgemeinen sozialen Wohnungsbau zu.

**Zu 03 64/331 01**

Verminderung aufgrund des nach dem Bundeshaushalt 1999 geschätzten Bewilligungsrahmens des Bundes.  
Von den Ansätzen entfallen auf

	<b>Stammhaushalt 2000</b>	Veränderung im Nachtrag	<b>neue Beträge 2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM	Tsd. DM
Wohnungsbauprogramm im 3. Förderungsweg			
- Abwicklung (vgl. 03 64/893 59)	152.238,0	-	152.238,0
- Neubewilligungen (vgl. 03 64/893 72)	14.925,0	-2.710,0	12.215,0
Zusammen	167.163,0	-2.710,0	164.453,0

**Zu 03 64/863 69**

Kürzung der bisher veranschlagten Verpflichtungsermächtigung von 326.000,0 Tsd. DM um 20.000,0 Tsd. DM auf 306.000,0 Tsd. DM zur Verringerung der aus der Abdeckung der Verpflichtungsermächtigung resultierenden finanziellen Vorbelastungen künftiger Haushalte.

**03 64 Wohnungsbauförderung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>71 - 74 Bundesmittel zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues - Neubewilligungen</b>					
893 72-3	411	Zuschüsse des Bundes für den Wohnungsbau im Rahmen der vereinbarten Förderung gemäß § 88 d II. WoBauG <i>Die Mittel können auch für Darlehen verwendet werden. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 01. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen oder vermindern sich je nach den Bewilligungen des Bundes. Einseitig deckungsfähig zugunsten 681 74 und 893 74. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 85.491,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 85.491,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 bis 2005 jeweils Tsd. DM 13.875,0 und 2006 Tsd. DM 16.116,0</i>	A 14.925,0 B -2.710,0		12.215,0	A 14.925,0 B 14.925,0	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 18.995,0 B -2.710,0		16.285,0	A 18.995,0 B 14.925,0	

**Erläuterungen****Zu 03 64/ 863 69 und 893 72****Förderung des sozialen Wohnungsbaues (Rahmen für neue Bewilligungen)**

	1999	Stamm- haushalt 2000	Veränderung im Nachtrag 2000	neue Beträge 2000
	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM
<b>1a) Landesmittel</b>				
öffentliche Baudarlehen des Landes im 1. Förderungsweg für den allgemeinen sozialen Wohnungsbau				
Titel 863 65 (Ausgabemittel)	-	-	-	
(Verpflichtungsermächtigungen)	42,0	42,0	-	42,0
Zwischensumme	42,0	42,0	-	42,0
dazu				
für den Behindertenwohnraumbau				
Titel 863 66 (Verpflichtungsermächtigungen)	-	-	-	
aus den Fehlbelegungs-Ausgleichszahlungen				
Titel 863 67 (Ausgabemittel)	38,0	38,0	,	38,0
Zusammen	80,0	80,0	-	80,0
zuzüglich				
Einmal-Aufwendungszuschüsse				
Titel 893 65 (Verpflichtungsermächtigungen)	20,0	20,0	-	20,0
Summe 1a	100,0	100,0	-	100,0

## Erläuterungen

noch zu 03 64/ 863 69 und 893 72

## Förderung des sozialen Wohnungsbaues (Rahmen für neue Bewilligungen)

	1999	Stamm- haushalt 2000	Veränderung im Nachtrag 2000	neue Beträge 2000
	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM
1b) Darlehen des Landes				
- für den Wohnungsbau im Rahmen der Vereinbarten Förderung gemäß § 88 d II. WoBauG				
Titel 863 69 (Ausgabemittel)	197,0	204,0	-	204,0
(Verpflichtungsermächtigungen)	313,0	326,0	-20,0	306,0
- für den Behindertenwohnraumbau				
Titel 863 66 (Verpflichtungsermächtigungen)	10,0	10,0	-	10,0
Summe 1b	520,0	540,0	-20,0	520,0
1c) Zuschüsse des Landes für die Einkommensorientierte Förderung gem. § 88 e II. WoBauG				
- Grundförderung, Titel 893 69	-	-	-	-
(Verpflichtungsermächtigungen)	-	-	-	-
- Zusatzförderung, Titel 681 69	-	-	-	-
(Verpflichtungsermächtigungen)	-	-	-	-
Summe 1c	-	-	-	-
<b>Landesmittel insgesamt</b>	<b>620,0</b>	<b>640,0</b>	<b>-20,0</b>	<b>620,0</b>
2a) <b>Bundesmittel</b>				
öffentliche Baudarlehen des Bundes für den				
1. Förderungsweg für den allgemeinen Wohnungsbau				
Titel 863 73 (Ausgabemittel)	4,1	4,1	-	4,1
(Verpflichtungsermächtigungen)	23,1	23,1	-	23,1
Summe 2a	27,2	27,2	-	27,2
2b) Zuschüsse des Bundes für den Wohnungsbau im Rahmen der Vereinbarten Förderung gemäß § 88 d II. WoBauG				
Titel 893 72 (Ausgabemittel)	14,9	14,9	-2,7	12,2
(Ist 12,2)				
(Verpflichtungsermächtigungen)	104,5	104,5	-19,0	85,5
(Ist 85,5)				
Summe 2b	119,4	119,4	-21,7	97,7
(Ist 97,7)				
2c) Zuschüsse des Bundes für die Einkommensorientierte Förderung gem. § 88 e II. WoBauG				
- Grundförderung, Tit. 893 74	-	-	-	-
(Verpflichtungsermächtigungen)	-	-	-	-
- Zusatzförderung, Tit. 681 74	-	-	-	-
(Verpflichtungsermächtigungen)	-	-	-	-
<b>Bundesmittel insgesamt</b>	<b>146,6</b>	<b>146,6</b>	<b>-21,7</b>	<b>124,9</b>
(Ist 124,9)				
3. <b>Summe Landes- und Bundesmittel</b>				
1. Förderungsweg	127,2	127,2	-	127,2
Vereinbarte Förderung	639,4	659,4	-41,7	617,7
<b>Zusammen</b>	<b>766,6</b>	<b>786,6</b>	<b>-41,7</b>	<b>744,9</b>
(Ist 744,9)				

Der Bewilligungsrahmen an Bundeszuschüssen i.S. Tit. 893 72 wurde entsprechend dem Ist 1999 von bisher 119.383,0 Tsd. DM um 21.677,0 Tsd. DM auf nunmehr 97.706,0 Tsd. DM vermindert. Davon sind 12.215,0 Tsd. DM als Haushaltsbetrag (siehe gleichhohe Einnahme bei Titel 331 01) und 85.491,0 Tsd. DM (bisher 104.458,0 Tsd. DM) als Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

## 03 64 Wohnungsbauförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>78 - 79 Landesmittel zur Förderung der Schaffung von Studentenwohnraum - Neubewilligungen</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Einseitig deckungsfähig zugunsten TG 76 - 77.</i>					
893 78-7	146	Zuschüsse des Landes zur Förderung der Schaffung von Studentenwohnraum <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 26.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 26.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 10.000,0 2002 Tsd. DM 10.000,0 2003 Tsd. DM 6.000,0</i>	A B	4.000,0 +0,0	4.000,0	A B	4.000,0 1.151,1
893 79-6	146	Zuschüsse zu größeren baulichen Instandsetzungen von Studentenwohnheimen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	2.000,0 -1.000,0	1.000,0	A B	2.000,0 2.048,9
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	6.000,0 -1.000,0	5.000,0	A B	6.000,0 3.200,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	834.674,0 -3.710,0	830.964,0	A B	881.557,0 865.606,6
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A B	41.550,0 -	41.550,0	A B	41.550,0 36.021,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	36.000,0 -	36.000,0	A B	36.000,0 45.493,7
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A B	192.235,0 -2.710,0	189.525,0	A B	236.665,0 272.495,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	269.785,0 -2.710,0	267.075,0	A B	314.215,0 354.010,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A B	- -	-	A B	- 866,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	2.600,0 -	2.600,0	A B	2.600,0 4.101,9
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A B	832.074,0 -3.710,0	828.364,0	A B	878.957,0 860.638,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	834.674,0 -3.710,0	830.964,0	A B	881.557,0 865.606,6
		<b>Zuschuß</b>	A	564.889,0	563.889,0	A	567.342,0
		<b>Überschuß</b>	B	1.000,0		B	511.596,1

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 64/893 78**

Kürzung der bisher veranschlagten Verpflichtungsermächtigung von 30.000,0 Tsd. DM um 4.000,0 Tsd. DM auf 26.000,0 Tsd. DM zur Verringerung der aus der Abdeckung der Verpflichtungsermächtigung resultierenden finanziellen Vorbelastungen künftiger Haushalte.

Einschließlich des unveränderten Haushaltsbetrags von 4.000,0 Tsd. DM verringert sich damit der Rahmen für Neubewilligungen von bisher insgesamt 34.000,0 Tsd. DM auf nunmehr 30.000,0 Tsd. DM.

**Zu 03 64/893 79**

2000 gegenüber 1999:

1.000,0 Tsd. DM weniger, Kürzung aus finanzwirtschaftlichen Erfordernissen.

## 03 65 Städtebauförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Einnahmen</b>					
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
331 01-6	440	Zuschüsse des Bundes für Maßnahmen nach dem Baugesetzbuch <i>Vgl. Vermerk zu 883 51.</i>	A 12.000,0 B +4.000,0	16.000,0	A 12.000,0 B 11.200,0
331 04-3	411	Zuweisungen des Bundes aus EU-Mitteln für die Städtebauförderung (Ziel 2) <i>Vgl. Vermerk zu 883 81.</i>	A B +0,0	---	A B
331 05-2	411	Zuweisungen des Bundes aus EU-Mitteln für die Städtebauförderung (Phasing-out) <i>Vgl. Vermerk zu 883 82.</i>	A B +0,0	---	A B
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 12.500,0 B +4.000,0	16.500,0	A 18.450,0 B 15.481,4
<b>Ausgaben</b>					
<b>Titelgruppen</b>					
<b>51 - 53 Bundes- und Landesmittel für die Städtebauförderung - Abwicklung früherer Programme</b>					
883 51-7	440	Zuschüsse aus Bundesmitteln an Gemeinden im Rahmen des Bund/Länder-Programms für Maßnahmen nach dem Baugesetzbuch <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 853 51. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 01. Rückzahlungen einschl. der Zinsen können von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>	A 12.000,0 B +4.000,0	16.000,0	A 12.000,0 B 11.526,5
883 53-5	440	Zuschüsse des Landes an Gemeinden für Maßnahmen im Rahmen des Bayer. Städtebauförderungsprogramms und für sonstige städtebauliche Maßnahmen <i>Zu 853 52, 853 53, 883 52, 883 60, 853 63 und 883 53: Gegenseitig deckungsfähig. Einseitig deckungsfähig zugunsten 537 01, 883 58, 883 83, und 883 84 und um bis zu je 100,0 Tsd. DM zugunsten 526 31. Rückzahlungen einschl. Zinsen können von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>	A 155.000,0 B +0,0	155.000,0	A 155.000,0 B 130.690,6
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 217.000,0 B +4.000,0	221.000,0	A 217.000,0 B 180.915,3



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 03 65/331 01**

Anpassung an die voraussichtliche Einnahmeentwicklung. Zusätzliche Einnahmen vom Bund sind durch das neue Teilprogramm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf -die soziale Stadt-" zu erwarten.

**Zu 03 65/331 04**

Die Europäische Union gewährt im Rahmen der Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Umstellung der Gebiete mit Strukturproblemen (Ziel 2) aus dem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Zuschüsse zu Städtebaumaßnahmen (Förderzeitraum 2000-2006).

**Zu 03 65/331 05**

Die Europäische Union gewährt im Rahmen der Übergangsförderung für die auslaufenden 5b-Gebiete (Phasing-Out) aus dem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Zuschüsse zu Städtebauförderungsmaßnahmen (Förderzeitraum 2000-2005).

**Zu 03 65/883 51**

Voraussichtlicher zusätzlicher Auszahlungsbedarf für Bewilligungen des Bund/Länder-Programms, Teilprogramm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf -die soziale Stadt-" (Bewilligungen im Haushaltsjahr 1999).

## 03 65 Städtebauförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>54 - 56 Bundes- und Landesmittel für die Städtebauförderung - Neubewilligungen</b>					
883 54-4	440	Zuschüsse aus Bundesmitteln an Gemeinden im Rahmen des Bund/Länder-Programms für Maßnahmen nach dem Baugesetzbuch <i>Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen oder vermindern sich jeweils nach den Bewilligungen des Bundes. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 26.583,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 26.583,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> 2001 Tsd. DM 12.000,0 2002 Tsd. DM 8.000,0 2003 Tsd. DM 6.583,0	A B	--- +0,0	--- ---	A B	--- ---
883 56-2	440	Zuschüsse des Landes an Gemeinden für Maßnahmen im Rahmen des Bayer. Städtebauförderungsprogramms und für sonstige städtebauliche Maßnahmen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 883 55. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 156.328,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 156.328,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> 2001 Tsd. DM 62.000,0 2002 Tsd. DM 50.000,0 2003 Tsd. DM 44.328,0	A B	--- +0,0	--- ---	A B	--- ---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	- -	- -	A B	- -
		<b>81 - 84 Zuweisungen des Bundes aus EU-Mitteln und komplementäre Landesmittel für die Städtebauförderung (Förderzeitraum 2000-2005/6)</b>					
<u>883 81-1</u>	411	Zuschüsse des Bundes aus EU-Mitteln an Gemeinden im Rahmen der Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Umstellung der Gebiete mit Strukturproblemen (Ziel 2) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 04.</i>	A B	--- +0,0	--- ---	A B	--- ---
<u>883 82-0</u>	411	Zuschüsse des Bundes aus EU-Mitteln an Gemeinden im Rahmen der Übergangsförderung für die auslaufenden 5b-Gebiete (Phasing-Out) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 05.</i>	A B	--- +0,0	--- ---	A B	--- ---
<u>883 83-9</u>	411	Zuschüsse des Landes an Gemeinden im Rahmen der Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Umstellung der Gebiete mit Strukturproblemen (Ziel 2) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 883 53.</i>	A B	--- +0,0	--- ---	A B	--- ---

## Erläuterungen

**Zu 03 65/883 54**

Seit dem Haushaltsjahr 1999 beteiligt sich der Bund an der gemeinsamen Städtebauförderung neben dem Grundprogramm des Bund/Länder-Städtebauförderungsprogramms mit einem neuen Teilprogramm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt-". Der Bewilligungsrahmen für dieses Programm beträgt jährlich 100,0 Mio. DM, davon entfällt auf Bayern ein Anteil von 12,911 Mio. DM.

Der Gesamtbewilligungsrahmen teilt sich deshalb voraussichtlich wie folgt auf:

	Tsd. DM
Verpflichtungsermächtigungen	
1. Grundprogramm	13.672,0
2. Teilprogramm "die soziale Stadt"	12.911,0
Zusammen	26.583,0

Daher Erhöhung der für 2000 bisher veranschlagten Verpflichtungsermächtigung von 13.672,0 Tsd. DM um 12.911,0 Tsd. DM auf 26.583,0 Tsd. DM.

Die Finanzhilfen des Bundes für das Teilprogramm "die soziale Stadt" werden vorrangig für Maßnahmen eingesetzt, die der innovativen, nachhaltigen und insbesondere der sozialen Stadt- und Ortsteilentwicklung mit einer umfassenden Aufwertungsstrategie dienen. Dazu zählen beispielsweise folgende Maßnahmenbereiche:

- Verbesserung der Wohnverhältnisse und des Wohnumfeldes
- Einleitung neuer wirtschaftlicher Tätigkeiten im Quartier
- Schaffung und Sicherung von mehr Beschäftigung auf lokaler Ebene
- Verbesserung der kulturellen und sozialen Infrastruktur
- Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltbedingungen, der Sicherheit und des Verkehrs
- Verbesserung des Angebots an bedarfsgerechten Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten.

**Zu 03 65/883 56**

Kürzung der bisher veranschlagten Verpflichtungsermächtigung von 166.328,0 Tsd. DM um 10.000,0 Tsd. DM auf 156.328,0 Tsd. DM zur Verringerung der aus der Abdeckung der Verpflichtungsermächtigung resultierenden finanziellen Vorbelastungen künftiger Haushalte.

Die für das neue Bund/Länder-Programm "Soziale Stadt" (vgl. 03 65/883 54) erforderlichen komplementären Landesmittel von 12.911,0 Tsd. DM werden zu Lasten der bei 03 65/883 56 veranschlagten Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

**Förderung des Städtebaus (Rahmen für neue Bewilligungen)**

	1999 Mio DM	Stammhaus- halt 2000 Mio DM	Veränderung im Nachtrag 2000 Mio DM	neue Beträge 2000 Mio DM
<b>1. Landesmittel</b>				
a) Anteil am allg. Bund/Länderprogramm Titel 883 55 (Verpflichtungsermächtigungen)	13,672	13,472	-	13,672
b) Bayer. Städtebauförderungsprogramm einschl Landesanteil am Programm "Soziale Stadt" Titel 883 56 (Verpflichtungsermächtigungen)	156,328	166,328	- 10,000	156,328
Summe Landesmittel	170,000	180,000	- 10,000	170,000
<b>2. Bundesmittel</b>				
Anteil am allg. Bund/Länderprogramm und am Programm "Soziale Stadt" Titel 883 54 (Verpflichtungsermächtigungen)	13,672 (Ist 26,583)	13,672	+ 12,911	26,583
<b>3. insgesamt</b>	<b>183,672</b> (Ist 196,583)	<b>193,672</b>	<b>+ 2,911</b>	<b>196,583</b>

**Zu 03 65/81 - 84**

Aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gewährt die Europäische Union

- im Rahmen der Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Umstellung der Gebiete mit Strukturproblemen (Ziel 2) für die Jahre 2000 - 2006 und
- im Rahmen der Übergangsförderung für die auslaufenden 5-b- Gebiete (Phasing-Out) für die Jahre 2000 - 2005 Zuschüsse zu Städtebauförderungsmaßnahmen.

Die Zuschüsse werden bei Tit. 331 04 und 331 05 vereinnahmt, in Höhe der Einnahmen können zusätzlich zu den übrigen Städtebauförderungsprogrammen Bewilligungen ausgesprochen werden. Die notwendigen korrespondierenden Ausgabemittel des Landes sind beim Bayer. Städtebauförderungsprogramm mitveranschlagt (Tit. 883 53).

## 03 65 Städtebauförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A				
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM			
1	2	3			4	5	6			
883 84-8	411	Zuschüsse des Landes an Gemeinden im Rahmen der Übergangsförderung für die auslaufenden 5b-Gebiete (Phasing-Out) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 883 53.</i>	A	---		A	---			
			B	+0,0		B				
			<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-		A	-
			B	-		B	-		B	-
			<b>Gesamtausgaben</b>			A	219.600,0	223.600,0	A	225.550,0
			B	+4.000,0		B			B	188.417,6
			<b>Abschluß</b>							
			Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A	-		A	-
			B	-		B	-		B	5,1
			Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			A	12.500,0		A	18.450,0
			B	+4.000,0		B		16.500,0	B	15.476,3
			<b>Gesamteinnahmen</b>			A	12.500,0		A	18.450,0
			B	+4.000,0		B		16.500,0	B	15.481,4
			Sächliche Verwaltungsausgaben			A	-		A	-
			B	-		B	-		B	470,3
Investitionsförderungsmaßnahmen			A	219.600,0		A	225.550,0			
B	+4.000,0		B		223.600,0	B	187.947,3			
<b>Gesamtausgaben</b>			A	219.600,0		A	225.550,0			
B	+4.000,0		B		223.600,0	B	188.417,6			
<b>Zuschuß</b>			A	207.100,0	207.100,0	A	207.100,0			
			B			B	172.936,2			

## 03 72 Staatliche Hochbauämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Baumaßnahmen</b>			
710 00-4	018	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM</i> 7.600,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 10.800,0 B -4.300,0	6.500,0	A 12.150,0 B 8.264,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 256.909,0 B -4.300,0	252.609,0	A 260.020,0 B 287.867,4
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 410,0 B -	410,0	A 400,0 B 332,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 214.065,0 B -	214.065,0	A 216.065,0 B 219.075,9
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 1.800,0 B -	1.800,0	A 1.800,0 B 17.738,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 216.275,0 B -	216.275,0	A 218.265,0 B 237.146,9
		Personalausgaben	A 179.847,0 B -	179.847,0	A 180.384,0 B 176.035,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 61.971,0 B -	61.971,0	A 61.906,0 B 81.671,1
		Baumaßnahmen	A 10.800,0 B -4.300,0	6.500,0	A 13.050,0 B 8.935,7
		Sonstige Sachinvestitionen	A 2.491,0 B -	2.491,0	A 2.880,0 B 3.666,9
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 1.800,0 B -	1.800,0	A 1.800,0 B 17.557,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 256.909,0 B -4.300,0	252.609,0	A 260.020,0 B 287.867,4
		<b>Zuschuß</b>	A 40.634,0	36.334,0	A 41.755,0
		<b>Überschuß</b>	B 4.300,0		B 50.720,5

## Erläuterungen

**Zu 03 72/710 00**

Minderung um 4.300,0 Tsd. DM infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 1312) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung der staatlichen Hochbaumaßnahmen erfolgt in Höhe dieser 4.300,0 Tsd. DM nunmehr im Kap. 13 13.

## 03 76 Straßenbauämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
233 01-2	711	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Gemeinden und Gemeindeverbänden	A B	1.600,0 +560,0	2.160,0	A B	1.600,0 1.420,3
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
331 04-0	723	Zuweisungen des Bundes aus EU-Mitteln für Straßen- und Brückenbau <i>Vgl. Vermerk bei 750 00.</i>	A B	+0,0	---	A B	
331 05-9	723	Zuweisungen des Bundes aus EU-Mitteln für Straßen- und Brückenbau (Phasing-Out) <i>Vgl. Vermerk bei 750 00.</i>	A B	+0,0	---	A B	
331 06-8	723	Zuweisungen des Bundes aus EU-Mitteln für Straßen- und Brückenbau (INTERREG III) <i>Vgl. Vermerk bei 750 00.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A B	49.686,0 +560,0	50.246,0	A B	51.355,0 63.363,7
<b>Ausgaben</b>							
<b>Baumaßnahmen</b>							
750 00-6	723	Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen (siehe Anlage A) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 01, 331 02, 331 04, 331 05, 331 06, 333 01 und 341 01. Ausgabemittel bei 770 10 der Anlage A dienen zur Verstärkung der Titel 750 02 bis 771 01 und sind dort rechnermäßig nachzuweisen. Einseitig deckungsfähig zugunsten 779 43 und 893 01 sowie gegenseitig deckungsfähig mit TG 73 und 863 01. Die in der Anlage A einzeln aufgeführten Titel sind gegenseitig deckungsfähig (einschließlich der Verpflichtungsermächtigungen). Vgl. auch Vermerk zu TG 84. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 135.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	227.000,0 -58.000,0	169.000,0	A B	267.000,0 201.054,3
<b>Gesamtausgaben</b>			A B	628.281,0 -58.000,0	570.281,0	A B	667.370,0 625.212,2

## Erläuterungen

**Zu 03 76/233 01**

2000 gegenüber 1999:

560,0 Tsd. DM mehr, da die Sätze der Vergütung für die Verwaltung der Kreisstraßen durch den Freistaat Bayern nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 der KrVergütV ab dem 01.01.2000 angehoben werden.

**Zu 03 76/331 04**

Die Europäische Union gewährt im Rahmen der Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Umstellung der Gebiete mit Strukturproblemen (Ziel 2) aus dem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Zuschüsse zu Bau von Staatsstraßen (Förderzeitraum 2000-2006).

**Zu 03 76/331 05**

Die Europäische Union gewährt im Rahmen der Übergangsförderung für die auslaufenden 5b-Gebiete (Phasing-Out) aus dem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Zuschüsse zu Bau von Staatsstraßen (Förderzeitraum 2000-2005).

**Zu 03 76/331 06**

Die Europäische Union gewährt im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III aus dem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Zuschüsse zu Bau von Staatsstraßen (Förderzeitraum 2000-2006).

**Zu 03 76/750 00**

Minderung um 83.000,0 Tsd. DM infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen. Die Finanzierung des Staatsstraßenbaus erfolgt in Höhe dieser 83.000,0 Tsd. DM zuzüglich der anteiligen Verpflichtungsermächtigung von 80.000 Tsd. DM nunmehr bei 13 13/750 70.

Erhöhung der nach dieser Umschichtung im Epl. 03 B bei 03 76/750 00 für 2000 verbleibenden 144.000,0 Tsd. DM (bisheriger Ansatz 227.000,0 Tsd. DM abzüglich 83.000,0 Tsd. DM) um 25.000,0 Tsd. DM auf 169.000,0 Tsd. DM zur verstärkten, wirtschaftlich optimierten Bestandserhaltung der Staatsstraßen. Damit soll entsprechend den Forderungen des Obersten Rechnungshofs und des Bayer. Landtags der Ausbauzustand der Staatsstraßen mittel- und langfristig gesichert werden.

Es ergibt sich somit folgende Mittelaufteilung für 2000:

Kap. 03 76

- Um- und Ausbau der Staatsstraßen	20 Mio DM
- Bestandserhaltung der Staatsstraßen	105 Mio DM
- Planungskosten für Staatsstraßen	44 Mio DM
Zusammen	169 Mio DM

Kap. 13 13

- Um- und Ausbau der Staatsstraßen	83 Mio DM
insgesamt	252 Mio DM

Die in der Anlage A zu Kap. 03 76 für das Jahr 2000 veranschlagten Einzelansätze ändern sich damit wie folgt:

	Stamm- haushalt 2000 Tsd. DM	Veränderung im Nachtrag 2000 Tsd. DM	neue Beträge 2000 Tsd. DM
a) Um- und Ausbau			
Tit. 750 02 bis 765 40	59.979,0	- 59.979,0	-
Tit. 770 01	17.021,0	-13.021,0	4.000,0
Tit. 770 02	1.000,0	-1.000,0	-
Tit. 770 04	16.000,0	-	16.000,0
Tit. 770 06 - 771 01	9.000,0	-9.000,0	-
	103.000,0	-83.000,0	20.000,0
b) Bestandserhaltung			
Tit. 772 03	55.000,0	+25.000,0	80.000,0
Tit. 772 04 - 772 09	25.000,0	-	25.000,0
	80.000,0	+25.000,0	105.000,0
c) Fachplanung			
Tit. 773 01	44.000,0	-	44.000,0
insgesamt	227.000,0	-58.000,0	169.000,0

Darüber hinaus werden im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III aus der 4. Tranche der Privatisierungserlöse weitere 190 Mio DM, verteilt mit je 65 Mio DM auf die Jahre 2000 und 2001 sowie mit 60 Mio DM auf das Jahr 2002, für den Um- und Ausbau der Staatsstraßen bereitgestellt (vgl. 13 12/750 97).

## 03 76 Straßenbauämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	1.620,0		A	1.620,0
			B	-	1.620,0	B	1.661,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	17.066,0		A	16.985,0
			B	+560,0	17.626,0	B	12.483,6
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	31.000,0		A	32.750,0
			B	-	31.000,0	B	49.218,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	49.686,0		A	51.355,0
			B	+560,0	50.246,0	B	63.363,7
		Personalausgaben	A	247.455,0		A	250.574,0
			B	-	247.455,0	B	283.509,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	75.601,0		A	75.403,0
			B	-	75.601,0	B	65.175,9
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	150,0		A	200,0
			B	-	150,0	B	92,9
		Baumaßnahmen	A	284.010,0		A	320.585,0
			B	-58.000,0	226.010,0	B	256.084,5
		Sonstige Sachinvestitionen	A	21.065,0		A	20.608,0
			B	-	21.065,0	B	20.321,5
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	-		A	-
			B	-	-	B	28,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	628.281,0		A	667.370,0
			B	-58.000,0	570.281,0	B	625.212,2
		<b>Zuschuß</b>	A	578.595,0	520.035,0	A	616.015,0
		<b>Überschuß</b>	B	58.560,0		B	561.848,5



**Epl. 03B Staatsministerium des Innern - Staatsbauverwaltung -**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß Epl. 03B</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 48.148,0 B -	48.148,0	A 48.348,0 B 42.873,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 559.620,0 B +560,0	560.180,0	A 561.489,0 B 568.811,2
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 256.935,0 B +1.290,0	258.225,0	A 309.065,0 B 394.176,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 864.703,0 B +1.850,0	866.553,0	A 918.902,0 B 1.005.860,6
		Personalausgaben	A 786.782,3 B -45,0	786.737,3	A 781.696,6 B 694.194,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 182.101,5 B -	182.101,5	A 180.822,5 B 180.871,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 515.659,0 B -	515.659,0	A 515.664,0 B 516.941,7
		Baumaßnahmen	A 347.030,0 B -62.300,0	284.730,0	A 386.700,0 B 305.650,3
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 155.000,0			
		Sonstige Sachinvestitionen	A 38.817,0 B -	38.817,0	A 35.268,0 B 31.416,7
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 1.051.674,0 B +290,0	1.051.964,0	A 1.104.507,0 B 1.048.613,9
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 748.737,0			
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 2.200,0 B -	2.200,0	A 2.200,0 B 34.841,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 2.924.263,8 B -62.055,0	2.862.208,8	A 3.006.858,1 B 2.812.529,7
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 903.737,0			
		<b>Zuschuß</b>	A 2.059.560,8	1.995.655,8	A 2.087.956,1
		<b>Überschuß</b>	B 63.905,0		B 1.806.669,1

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 03B

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>03 64</b>				
	<b>65 - 69 Landesmittel zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues - Neubewilligungen</b>			
863 69	Darlehen des Landes für den Wohnungsbau im Rahmen der vereinbarten Förderung gemäß § 88 d II WoBauG	326.000,0	-20.000,0	306.000,0
	<b>71 - 74 Bundesmittel zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues - Neubewilligungen</b>			
893 72	Zuschüsse des Bundes für den Wohnungsbau im Rahmen der vereinbarten Förderung gemäß § 88 d II. WoBauG	104.458,0	-18.967,0	85.491,0
	<b>78 - 79 Landesmittel zur Förderung der Schaffung von Studentenwohnraum - Neubewilligungen</b>			
893 78	Zuschüsse des Landes zur Förderung der Schaffung von Studentenwohnraum	30.000,0	-4.000,0	26.000,0
<b>03 65</b>				
	<b>54 - 56 Bundes- und Landesmittel für die Städtebauförderung - Neubewilligungen</b>			
883 54	Zuschüsse aus Bundesmitteln an Gemeinden im Rahmen des Bund/Länder-Programms für Maßnahmen nach dem Baugesetzbuch	13.672,0	+12.911,0	26.583,0
883 56	Zuschüsse des Landes an Gemeinden für Maßnahmen im Rahmen des Bayer. Städtebauförderungsprogramms und für sonstige städtebauliche Maßnahmen	166.328,0	-10.000,0	156.328,0
<b>Epl. 03B</b>				
750 00	Um- und Ausbau der Staatsstraßen (Anlage A)	215.000,0	-80.000,0	135.000,0
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	<b>1.023.793,0</b>	<b>-120.056,0</b>	<b>903.737,0</b>

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 2000

Einzelplan 04

Staatsministerium der Justiz

## 04 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
685 05-7	059	Zuschuß zu den Kosten des 1. Europäischen Juristentages in Nürnberg <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 240,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+0,0	---	A B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	25.408,2 -	25.408,2	A B	26.248,9 23.724,2
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A B	31,5 -	31,5	A B	31,5 107,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	31,5 -	31,5	A B	31,5 107,4
		Personalausgaben	A B	21.890,4 -	21.890,4	A B	21.692,6 21.164,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A B	2.330,8 -	2.330,8	A B	3.536,8 2.082,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	133,0 -	133,0	A B	133,0 136,7
		Sonstige Sachinvestitionen	A B	1.054,0 -	1.054,0	A B	886,5 341,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	25.408,2 -	25.408,2	A B	26.248,9 23.724,2
		<b>Zuschuß</b>	A B	25.376,7 -	25.376,7	A B	26.217,4 23.616,8

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 04 01/685 05**

Mit dem Zuschuß des Freistaats Bayern sollen die mit eigenen Mitteln nicht gedeckten Kosten des 1. Europäischen Juristentags in Nürnberg im Jahr 2001 bestritten werden. Um Planungssicherheit des Veranstalters zu gewähren, wird eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung eingestellt.

## 04 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 04

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
462 02-7	989	Globale Minderausgabe infolge der Änderung der Kantinenrichtlinien	A			A	
			B	-180,0	-180,0	B	
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
532 01-4	052	Leistungen aufgrund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozeßvergleichen sowie aufgrund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten	A	220,0		A	220,0
			B	+100,0	320,0	B	324,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	524.669,3	524.589,3	A	496.750,4
			B	-80,0		B	5.900,5
		<b>Abschluß</b>					
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	-		A	-
			B	-		B	1,8
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	-		A	-
			B	-		B	1,8
		Personalausgaben	A	523.214,2		A	495.340,8
			B	-180,0	523.034,2	B	4.070,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	1.095,5		A	1.075,0
			B	+100,0	1.195,5	B	895,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	60,0		A	60,0
			B	-	60,0	B	-
		Besondere Finanzierungsausgaben	A	299,6		A	274,6
			B	-	299,6	B	935,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	524.669,3		A	496.750,4
			B	-80,0	524.589,3	B	5.900,5
		<b>Zuschuß</b>	A	524.669,3	524.589,3	A	496.750,4
		<b>Überschuß</b>	B	80,0		B	5.898,7

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 04 02/462 02**

Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands wurde für die Gewährung von Essenszuschüssen nach den Kantinenrichtlinien die steuerlich zulässige Pauschalregelung übernommen. Die sich hieraus ergebenden Minderausgaben sind aus Vereinfachungsgründen für den gesamten Einzelplan im jeweiligen Sammelkapitel ausgebracht.

**Zu 04 02/532 01**

Höherer Bedarf aufgrund zu erwartender Schadenersatzansprüche.

**04 04 Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Einnahmen</b>								
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>								
111 02-8	052	Gebühren aus dem Abrufverfahren des automatisierten Grundbuchs <i>Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis bei Kap. 04 04 TG 99.</i>	A 2.000,0 B -1.000,0	1.000,0	A 2.000,0 B 4.058,1			
119 21-7	052	Einnahmen aus zugunsten der Staatskasse eingezogenen Vermögenswerten	A B +3.000,0	3.000,0	A B			
119 49-5	052	Vermischte Einnahmen	A 2.500,0 B -1.200,0	1.300,0	A 2.500,0 B 4.579,1			
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 1.322.120,0 B +800,0	1.322.920,0	A 1.322.100,0 B 1.320.144,4			
<b>Ausgaben</b>								
<b>Personalausgaben</b>								
422 26-4	052	Anwärterbezüge für Rechtsreferendare und Unterhaltsbeihilfen für Rechtspraktikanten	A 120.600,0 B -4.800,0	115.800,0	A 124.700,0 B 120.721,2			
459 21-5	052	Entschädigung der Vollstreckungsbeamten (einschl. Reisekosten und sonstiger barer Auslagen)	A 58.000,0 B +5.800,0	63.800,0	A 58.000,0 B 57.575,2			
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>								
513 01-3	052	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	A 80.000,0 B -2.500,0	77.500,0	A 79.500,0 B 75.665,2			
519 01-7	052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	A 13.000,0 B +1.500,0	14.500,0	A 13.000,0 B 12.261,7			
525 01-9	052	Aus- und Fortbildung der Beamten (Richter), Angestellten und Arbeiter <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 03 03 Tit. 671 02.</i>	A 2.050,0 B +653,0	2.703,0	A 1.950,0 B 1.505,5			
526 21-4	052	Entschädigungen der Rechtsanwälte und Patentanwälte bei Prozeßkostenhilfe <i>Zu 526 21 bis 526 27: Gegenseitig deckungsfähig.</i>	A 82.000,0 B -4.000,0	78.000,0	A 78.500,0 B 73.905,4			
526 24-1	052	Entschädigungen für Sachverständige <i>Vgl. Vermerk zu 526 21.</i>	A 175.350,0 B -6.000,0	169.350,0	A 167.500,0 B 163.691,3			
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
632 01-9	052	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Länder <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A 1.426,3 B +18,0	1.444,3	A 1.321,3 B 955,3			
681 02-8	052	Ersatz von Aufwendungen der Vormünder und Betreuer mittelloser Mündel und Betreuer	A 59.000,0 B +5.000,0	64.000,0	A 55.000,0 B 54.724,9			



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 04 04/111 02**

Durch Reduzierung des Sockelbetrages höhere Mehreinnahmen zur teilweisen Finanzierung des High-Tech-Programms.

**Zu 04 04/119 21**

Die bisher bei 04 04/119 49 mitveranschlagten Einnahmen aus zugunsten der Staatskasse eingezogenen Vermögenswerten werden ab dem Nachtragshaushalt 2000 hier veranschlagt.

**Zu 04 04/119 49**

Die bisher hier mitveranschlagten Einnahmen aus zugunsten der Staatskasse eingezogenen Vermögenswerten werden ab dem Nachtragshaushalt 2000 bei 04 04/119 21 veranschlagt.

**Zu 04 04/422 26**

Einsparung im Zusammenhang mit der Umstellung der Juristenausbildung auf das öffentlich-rechtliche Ausbildungsverhältnis.

**Zu 04 04/459 21**

Mehrbedarf wegen Übertragung der Zuständigkeit zur Abnahme der eidesstattlichen Versicherung auf die Gerichtsvollzieher.

**Zu 04 04/513 01**

Anpassung an die Ausgabeentwicklung.

**Zu 04 04/519 01**

Mehrbedarf wegen

- Überprüfung und Instandhaltung der Kanalnetze der staatseigenen Liegenschaften,
- gesteigener Sicherheitsanforderungen in den Justizgebäuden und
- Substanzerhaltung des Gebäudebestandes.

**Zu 04 04/525 01**

353,0 Tsd. DM mehr zur Verbesserung der Juristenausbildung im Zusammenhang mit der Umstellung auf das öffentlich-rechtliche Ausbildungsverhältnis (Nr. 5 der Erläuterungen),

300,0 Tsd. DM mehr zur Verbesserung der Aus- und Fortbildung der Rechtsreferendare auf dem Gebiet der elektronischen Datenverarbeitung (Nr. 6 der Erläuterungen).

**Zu 04 04/526 21**

Anpassung an die Ausgabeentwicklung.

**Zu 04 04/526 24**

Anpassung an die Ausgabeentwicklung.

**Zu 04 04/632 01**

Anteiliger Mehrbedarf für die grundlegende Sanierung der Gebäude der Tagungsstätte Trier der Deutschen Richterakademie (Buchstabe b der Erläuterungen).

**Zu 04 04/681 02**

Anpassung an die Ausgabeentwicklung.

**04 04 Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-5	052	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 34.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 49.500,0 B -3.320,0		46.180,0	A 47.000,0 B 41.789,6	
		<b>Titelgruppen</b>					
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 980 99.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 111 02.</i>					
812 99-4	052	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	A 15.000,0 B +2.000,0		17.000,0	A 14.000,0 B 10.456,7	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 38.500,0 B +2.000,0		40.500,0	A 35.500,0 B 27.764,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 1.809.272,9 B -5.649,0		1.803.623,9	A 1.766.790,8 B 1.691.699,2	

**Erläuterungen****Zu 04 04/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**Zu 04 04/812 99**

Mehrbedarf infolge der Umstellung von EDV-Arbeitsplätzen auf Client-Server-Technologie.

## 04 04 Gerichte und Staatsanwaltschaften

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.321.710,0 B +800,0		1.322.510,0	A 1.321.690,0 B 1.318.836,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 410,0 B -		410,0	A 410,0 B 1.308,1	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.322.120,0 B +800,0		1.322.920,0	A 1.322.100,0 B 1.320.144,4	
		Personalausgaben	A 1.139.477,1 B +1.000,0		1.140.477,1	A 1.123.046,0 B 1.092.442,7	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 514.396,1 B -10.347,0		504.049,1	A 496.873,6 B 468.591,7	
		Ausgaben für den Schuldendienst	A 1.000,0 B -		1.000,0	A 1.000,0 B 1.023,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 70.626,3 B +5.018,0		75.644,3	A 66.021,3 B 64.345,4	
		Baumaßnahmen	A 54.000,0 B -3.320,0		50.680,0	A 51.300,0 B 44.928,9	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 29.200,0 B +2.000,0		31.200,0	A 28.000,0 B 19.843,0	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 573,4 B -		573,4	A 549,9 B 524,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 1.809.272,9 B -5.649,0		1.803.623,9	A 1.766.790,8 B 1.691.699,2	
		<b>Zuschuß</b>	A 487.152,9		480.703,9	A 444.690,8	
		<b>Überschuß</b>	B 6.449,0			B 371.554,8	

## 04 05 Justizvollzugsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>							
125 01-0	056	Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Justizvollzugsanstalten <i>Leistungen der Arbeitsbetriebe und der Arbeitseinsatz von Gefangenen dürfen für die in der Bekanntmachung vom 23. Sept. 1997 (JMBl. S. 132) genannten Bezugsberechtigten nach näherer Maßgabe dieser Bekanntmachung verbilligt erbracht werden.</i>	A 80.000,0 B +3.000,0		83.000,0	A 79.500,0 B 85.324,4	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 86.355,0 B +3.000,0		89.355,0	A 85.810,0 B 91.759,1	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
422 01-0	056	Bezüge der planmäßigen Beamten	A 229.400,0 B -133,0		229.267,0	A 217.029,0 B 211.577,9	
422 21-6	056	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	A 7.593,6 B +266,0		7.859,6	A 8.105,6 B 7.096,5	
<b>Baumaßnahmen</b>							
710 00-2	056	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 25.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 49.500,0 B -15.000,0		34.500,0	A 47.000,0 B 44.057,0	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>72 Arbeitsbetriebskosten</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 681 72, 701 72.</i>							
681 72-0	056	Arbeitsentgelt, Ausbildungsbeihilfe und Taschengeld für Gefangene <i>Vgl. Vermerk zu 682 72.</i>	A 16.600,0 B +900,0		17.500,0	A 16.100,0 B 16.930,0	
682 72-9	056	Beiträge für die Gefangenen zur Bundesanstalt für Arbeit <i>Gemäß § 195, § 198 Abs. 3 StVollzG und § 347 Nr.4 SGB III einbehaltene Beträge können von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	A 15.800,0 B +1.700,0		17.500,0	A 15.600,0 B 16.973,2	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 59.724,0 B +2.600,0		62.324,0	A 58.346,0 B 57.318,8	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 532.587,3 B -12.267,0		520.320,3	A 514.352,2 B 489.400,0	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 04 05/125 01**

Anpassung an die Istentwicklung.

**Zu 04 05/422 01**

Anpassung an die Ausgabeentwicklung

**Zu 04 05/422 21**

Mehrbedarf für Ersatzstellen wegen Altersteilzeit.

**Zu 04 05/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**Zu 04 05/681 72**

Anpassung an die Ausgabeentwicklung.

**Zu 04 05/682 72**

Anpassung an die Ausgabeentwicklung.

**04 05 Justizvollzugsanstalten**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 85.505,0 B +3.000,0		88.505,0	A 84.960,0 B 90.944,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 850,0 B -		850,0	A 850,0 B 814,4	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 86.355,0 B +3.000,0		89.355,0	A 85.810,0 B 91.759,1	
		Personalausgaben	A 304.099,8 B +133,0		304.232,8	A 291.613,7 B 284.882,4	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 121.259,5 B -		121.259,5	A 119.230,5 B 109.283,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 34.270,0 B +2.600,0		36.870,0	A 33.550,0 B 35.771,5	
		Baumaßnahmen	A 60.500,0 B -15.000,0		45.500,0	A 58.000,0 B 51.495,3	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 12.458,0 B -		12.458,0	A 11.958,0 B 7.967,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 532.587,3 B -12.267,0		520.320,3	A 514.352,2 B 489.400,0	
		<b>Zuschuß</b>	A 446.232,3		430.965,3	A 428.542,2	
		<b>Überschuß</b>	B 15.267,0			B 397.640,9	

**Epl. 04 Staatsministerium der Justiz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß Epl. 04</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.407.246,5 B +3.800,0	1.411.046,5	A 1.406.681,5 B 1.409.888,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1.260,0 B -	1.260,0	A 1.260,0 B 2.124,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.408.506,5 B +3.800,0	1.412.306,5	A 1.407.941,5 B 1.412.012,7
		Personalausgaben	A 1.988.681,5 B +953,0	1.989.634,5	A 1.931.693,1 B 1.402.559,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 639.081,9 B -10.247,0	628.834,9	A 620.715,9 B 580.852,4
		Ausgaben für den Schuldendienst	A 1.000,0 B -	1.000,0	A 1.000,0 B 1.023,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 105.089,3 B +7.618,0	112.707,3	A 99.764,3 B 100.253,6
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM           240,0			
		Baumaßnahmen	A 114.500,0 B -18.320,0	96.180,0	A 109.300,0 B 96.424,2
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM       71.000,0			
		Sonstige Sachinvestitionen	A 42.712,0 B +2.000,0	44.712,0	A 40.844,5 B 28.151,5
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM       2.000,0			
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 873,0 B -	873,0	A 824,5 B 1.459,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 2.891.937,7 B -17.996,0	2.873.941,7	A 2.804.142,3 B 2.210.723,9
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM       73.240,0			
		<b>Zuschuß</b>	A 1.483.431,2	1.461.635,2	A 1.396.200,8
		<b>Überschuß</b>	B 21.796,0		B 798.711,2

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 04

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>04 01</b>				
685 05	Zuschuß zu den Kosten des 1. Europäischen Juristentages in Nürnberg	-	+240,0	240,0
<b>Epl. 04</b>				
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 2 Mio. DM je Maßnahme (Anlage S)	84.000,0	-25.000,0	59.000,0
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	98.000,0	-24.760,0	73.240,0



# Freistaat Bayern

## Nachtragshaushaltsplan 2000

### Einzelplan 05

Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus

## 05 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
		Die auf das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst entfallenden Einnahmen und Ausgaben werden im Doppelhaushalt 1999/2000 bei den einschlägigen Titeln des Kapitels 15 01 nachgewiesen.					
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
517 01-2	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 1.400,0 B +120,0		1.520,0	A 1.400,0 B 1.521,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 68.210,3 B +120,0		68.330,3	A 69.356,0 B 66.480,5	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 2.863,0 B -		2.863,0	A 2.863,0 B 3.655,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 2.863,0 B -		2.863,0	A 2.863,0 B 3.655,5	
		Personalausgaben	A 59.163,0 B -		59.163,0	A 58.196,7 B 55.910,1	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 7.320,3 B +120,0		7.440,3	A 7.646,3 B 9.006,5	
		Baumaßnahmen	A 900,0 B -		900,0	A 2.450,0 B 829,7	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 827,0 B -		827,0	A 1.063,0 B 734,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 68.210,3 B +120,0		68.330,3	A 69.356,0 B 66.480,5	
		<b>Zuschuß</b>	A 65.347,3 B 120,0		65.467,3	A 66.493,0 B 62.825,0	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 01/517 01**

Mehr wegen Zunahme der zu bewirtschaftenden Gebäude- und Grundstücksflächen.

**05 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		Die auf das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst entfallenden Einnahmen und Ausgaben werden im Doppelhaushalt 1999/2000 bei den einschlägigen Titeln des Kapitels 15 02 nachgewiesen.					
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
<u>462 02-4</u>	989	Globale Minderausgabe infolge der Änderung der Kantinenrichtlinien	A			A	
			B	-23,0	-23,0	B	
		<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>					
<u>972 01-8</u>	989	Globale Minderausgabe	A			A	
			B	-150,0	-150,0	B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	2.877.436,3	2.877.263,3	A	2.719.617,7
			B	-173,0		B	9.623,3
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	152,0		A	152,0
			B	-	152,0	B	350,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	152,0		A	152,0
			B	-	152,0	B	350,6
		Personalausgaben	A	2.871.946,8		A	2.714.112,7
			B	-23,0	2.871.923,8	B	4.521,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	8.219,0		A	8.149,0
			B	-	8.219,0	B	3.348,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	275,0		A	265,0
			B	-	275,0	B	221,2
		Baumaßnahmen	A	2.560,0		A	2.560,0
			B	-	2.560,0	B	-
		Sonstige Sachinvestitionen	A	671,0		A	656,0
			B	-	671,0	B	500,4
		Besondere Finanzierungsausgaben	A	-6.235,5		A	-6.125,0
			B	-150,0	-6.385,5	B	1.032,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	2.877.436,3		A	2.719.617,7
			B	-173,0	2.877.263,3	B	9.623,3
		<b>Zuschuß</b>	A	2.877.284,3	2.877.111,3	A	2.719.465,7
		<b>Überschuß</b>	B	173,0		B	9.272,7

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 02/462 02**

Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands wurde für die Gewährung von Essenzuschüssen nach den Kantinenrichtlinien die steuerlich zulässige Pauschalregelung übernommen. Die sich hieraus ergebenden Minderausgaben sind aus Vereinfachungsgründen für den gesamten Einzelplan im jeweiligen Sammelkapitel ausgebracht.

**Zu 05 02/972 01**

Global veranschlagte Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgaben bei Kap. 05 04 Tit. 685 02.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
653 01-2	124	Gastschulbeiträge (Kostenersatz) an Gemeinden und Gemeindeverbände zum Betrieb von Gymnasien, Realschulen, Förderschulen, Volksschulen und beruflichen Schulen <i>653 01, 657 01 und 657 02 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A 10.000,0 B +800,0	10.800,0	A 9.850,0 B 9.466,5			
684 03-3	127	Ausgleichsbetrag nach Art. 42 für private, staatlich anerkannte berufliche Schulen	A 21.000,0 B -500,0	20.500,0	A 20.200,0 B 17.905,4			
<b>Titelgruppen</b>								
<b>60 - 61 Ausgaben für private Volksschulen</b>								
893 61-9	121	Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen	A 16.000,0 B +0,0	16.000,0	A 16.000,0 B 12.559,5			
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 115.500,0 B -	115.500,0	A 112.000,0 B 99.619,6			
<b>65 - 69 Ausgaben für private Förderschulen</b>								
684 65-8	122	Ersatz von Personalkosten (Vergütungen für Lehrer, heilpädagogische Unterrichtshilfen, Pflegekräfte und Verwaltungspersonal) <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei Kap. 05 13 Tit. 422 01, 425 01, 425 02 sowie für Pflegekräfte auch zu Lasten der Mittel bei Kap. 05 13 Tit. 425 10 verstärkt werden. Aus den Mitteln dürfen in begründeten Einzelfällen freiwillige Leistungen zum Ausgleich eines durch Sonderumstände notwendigen Aufwands bis zu insgesamt 4.000,0 Tsd. DM gewährt werden. Vgl. Vermerk bei 684 66 Satz 2.</i>	A 207.575,0 B +7.550,0	215.125,0	A 204.010,0 B 203.628,8			
893 67-3	122	Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen	A 50.000,0 B +8.500,0	58.500,0	A 50.000,0 B 41.259,4			
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 483.625,0 B +16.050,0	499.675,0	A 475.800,0 B 455.926,0			
<b>75 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Wirtschaftsschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Wirtschaftsschulen</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei TG 73.</i>								
653 75-3	127	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	A 32.500,0 B +2.500,0	35.000,0	A 32.000,0 B 29.788,4			
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 67.500,0 B +2.500,0	70.000,0	A 66.500,0 B 66.296,9			

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz****Erläuterungen****Zu 05 03/653 01**

Mehr wegen Anpassung an den Bedarf für Volks- und Förderschulen.

**Zu 05 03/684 03**

Weniger infolge Berechnung nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 03/893 61**

Die Auflistung der Baumaßnahmen in der Erläuterung im Stammhaushalt wird unter Nr. 2 um folgende Maßnahmen ergänzt:

Lfd. Nr.	Baumaßnahme	zu ersetzende Gesamtkosten Tsd. DM	Bereitgestellt bis 1998 Tsd. DM	Erforderlich für 1999 Tsd. DM	Erforderlich für 2000 Tsd. DM	Erforderlich ab 2001 ff. Tsd. DM
18	Umbau des Anwesens Otto-Hahn-Straße 36 in Hohenbrunn zur Unterbringung der Montessori-Schule Hohenbrunn	3.400,0	0,0	0,0	0,0	3.400,0
19	Kauf der ehemaligen Heide-Volksschule Kahl sowie Errichtung von Freizeitsportanlagen	10.128,0	0,0	0,0	0,0	10.128,0

**Zu 05 03/684 65**

Mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs und Erhöhung des Ausgleichs für besondere Härtefälle um 1.000,0 Tsd. DM.

**Zu 05 03/893 67**

Mehr zur verstärkten Finanzierung von Baumaßnahmen (Abbau des Antragsrückstandes).

Die Auflistung der Baumaßnahmen in der Erläuterung im Stammhaushalt wird unter der Überschrift "Mittelfranken" um folgende Maßnahme ergänzt:

Lfd. Nr.	Baumaßnahme	zu ersetzende Gesamtkosten Tsd. DM	Bereitgestellt bis 1998 Tsd. DM	Erforderlich für 1999 Tsd. DM	Erforderlich für 2000 Tsd. DM	Erforderlich ab 2001 ff. Tsd. DM
64 a	Erweiterungsbau für die Schulen der Blindenanstalt Nürnberg in Nürnberg	10.253,0	0,0	0,0	0,0	10.253,0

**Zu 05 03/653 75**

Mehr infolge Neuberechnung wegen Besoldungserhöhung und Änderung des Unterrichtsumfangs.

**05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>79 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Fachakademien und an private Schulträger für staatlich anerkannte Fachakademien</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei TG 73.</i>					
684 79-2	127	Zuschüsse an Sonstige	A 45.500,0 B -1.000,0		44.500,0	A 44.800,0 B 44.129,2	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 75.300,0 B -1.000,0		74.300,0	A 74.200,0 B 75.579,8	
		<b>82 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Realschulen und Abendrealschulen und an private Schulträger für staatlich anerkannte Realschulen und Abendrealschulen sowie für Realschulen, die nach Art. 45 Abs. 1 BaySchFG gefördert werden</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. TG 82 und TG 84 gegenseitig deckungsfähig.</i>					
653 82-4	123	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	A 57.000,0 B +1.600,0		58.600,0	A 56.000,0 B 54.903,6	
657 82-0	123	Zuweisungen an den Zweckverband Bayer. Landschulheime	A 1.000,0 B +200,0		1.200,0	A 1.000,0 B 1.037,0	
684 82-7	123	Zuschüsse an Sonstige	A 200.000,0 B +11.000,0		211.000,0	A 192.500,0 B 186.286,6	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 258.000,0 B +12.800,0		270.800,0	A 249.500,0 B 242.227,2	
		<b>84 Ausgaben an kommunale Körperschaften für Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs und an private Schulträger für staatlich anerkannte Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs sowie für Schulen (ohne Realschulen), die nach Art. 45 Abs. 1 BaySchFG gefördert werden</b> <i>Vgl. Vermerk bei TG 82. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					
653 84-2	124	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 19 Tit. 633 01.</i>	A 108.000,0 B +0,0		108.000,0	A 106.300,0 B 101.917,3	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 423.000,0 B -		423.000,0	A 406.500,0 B 377.756,3	



**Erläuterungen**

---

**Zu 05 03/684 79**

Aufgrund der Umwandlung der evangelischen Musikakademie in Bayreuth in eine kirchliche Musikhochschule erfolgt eine Umsetzung von 1.000,0 Tsd. DM nach Kap. 15 05 Tit. 684 11.

**Zu 05 03/653 82**

Mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**Zu 05 03/657 82**

Mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**Zu 05 03/684 82**

Mehr infolge steigender Klassenzahlen.

## 05 03 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		Soll 1999	Ist 1998
1	2	3	4		5	6	
		<b>86 Förderung des Baues und der Einrichtung von gemeinnützigen privaten beruflichen Schulen, Gymnasien und Realschulen sowie von privaten Schülerheimen gemeinnütziger Träger</b>					
893 86-0	129	Sonstige Zuschüsse für Investitionen <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 14.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 20.000,0 B +1.000,0		21.000,0	A 20.000,0 B 21.380,4	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 22.000,0 B +1.000,0		23.000,0	A 22.000,0 B 23.938,3	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 2.103.415,0 B +31.650,0		2.135.065,0	A 2.046.040,0 B 1.938.121,2	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 2.000,0 B -		2.000,0	A 2.000,0 B 1.779,3	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 2.000,0 B -		2.000,0	A 2.000,0 B 1.779,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2.015.415,0 B +22.150,0		2.037.565,0	A 1.958.040,0 B 1.860.364,0	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 88.000,0 B +9.500,0		97.500,0	A 88.000,0 B 77.757,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 2.103.415,0 B +31.650,0		2.135.065,0	A 2.046.040,0 B 1.938.121,2	
		<b>Zuschuß</b>	A 2.101.415,0 B 31.650,0		2.133.065,0	A 2.044.040,0 B 1.936.341,9	

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 03/893 86**

Mehr zur Anpassung an den Bedarf und wegen der Einführung der sechsstufigen Realschule.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Einnahmen</b>					
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
<u>287 01-4</u>	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative LEADER	A B +0,0	- - -	A B
<b>Gesamteinnahmen</b>					
			A 15.900,0 B -	15.900,0	A 20.500,0 B 18.454,8 C 17.838,6
<b>Ausgaben</b>					
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
657 02-5	124	Zuweisungen an den Zweckverband Bayer. Landschulheime nach Maßgabe der Umlagepflicht des Freistaates Bayern als Verbandsmitglied	A 23.000,0 B +300,0	23.300,0	A 22.300,0 B 21.700,0
<u>685 02-1</u>	159	Ausgaben für Aktion Bio Tech mobil	A B +150,0	150,0	A B
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>					
<u>883 03-0</u>	253	Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative LEADER <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 287 01. Die nicht durch Einnahmen bei 287 01 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen. Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>	A B +0,0	- - -	A
<b>Titelgruppen</b>					
<b>62 Ausgaben für Leistungsvergleichsstudien und Ländervergleiche</b>					
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					
<u>547 62-6</u>	179	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	A B +130,0	130,0	A B
<u>685 62-8</u>	179	Zuschüsse des Landes zu den gemeinsam von den Ländern finanzierten Kosten	A B +820,0	820,0	A B
<b>Summe der Titelgruppe</b>					
			A - B +950,0	950,0	A - B -
<b>87 Ausgaben für Schullandheime</b>					
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					
893 87-7	129	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	A 3.315,0 B +500,0	3.815,0	A 3.815,0 B 2.294,6
<b>Summe der Titelgruppe</b>					
			A 3.515,0 B +500,0	4.015,0	A 4.015,0 B 2.965,6

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 04/287 01**

Im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative LEADER werden kommunalen Schulträgern Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen im Bereich Telekommunikation und Multimedia in der Schule zur Verfügung gestellt.

**Zu 05 04/657 02**

Mehr wegen zu erwartender Personalkostensteigerung und Ausgleich des Fehlbetrags 1998.

**Zu 05 04/685 02**

Im September 1997 wurde die Informationsaktion "Bio Tech mobil - Perspektiven moderner Bio- und Gentechnologie" gestartet. Die Informationen sind für die breite Öffentlichkeit und die Schulen bestimmt. Entsprechend dem Beschluss des Ministerrats vom 9.11.1999 soll das bisher bis Ende 1999 befristete Projekt auch im Jahr 2000 fortgesetzt werden. An den nicht durch Leistungen Dritter bzw. Einnahmen gedeckten Kosten von voraussichtlich 900,0 Tsd. DM beteiligt sich neben anderen Ressorts (StMWFK, StMLU, StMAS, StMWVT und StMELF) künftig auch das StMUK. Zu veranschlagen sind deshalb die für die Fortsetzung erforderlichen anteiligen Kosten.

**Zu 05 04/883 03**

Vgl. Erläuterungen zu 287 01.

**Zu 05 04/62**

Mehr 950,0 Tsd. DM insbesondere für Zahlungen an die KMK (820,0 Tsd. DM) und für nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.

Von den Ausgaben wird ein Teilbetrag in Höhe von rd. 700,0 Tsd. DM benötigt für anteilige Kosten der Leistungsvergleichsstudie OECD "PISA" sowie des nationalen Ländervergleichs (Konstanzer Beschluss). Ein weiterer Teilbetrag von rd. 250,0 Tsd. DM ist für den Leistungsvergleich im Bereich muttersprachliche Kompetenz und Fremdsprachenkompetenz vorgesehen.

**Zu 05 04/893 87**

Anpassung an die Förderung im Jahr 1999.

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
		<b>89 Ausgaben für Jugendarbeit</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 891 89.</i>					
684 89-8	239	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	A 27.970,0 B +1.000,0		28.970,0	A 26.850,0 B 27.116,6	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 51.500,0 B +1.000,0		52.500,0	A 50.500,0 B 49.395,2	
		<b>90 Bayerische Landesstelle für den Schulsport und sonstige Ausgaben für den Schulsport</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					
893 90-2	129	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	A 7.196,0 B -1.000,0		6.196,0	A 7.170,0 B 5.074,8	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 14.400,0 B -1.000,0		13.400,0	A 14.400,0 B 11.103,2	
		<b>91 Ausgaben zur Förderung des Sportwesens (ohne Schulsport)</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					
893 91-1	323	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 182 01. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich, soweit der Zweckertrag aus 13 05/123 01 den Betrag von 10,0 Tsd. DM über- oder unterschreitet. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 25.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 28.000,0 B +10.000,0		38.000,0	A 33.500,0 B 21.960,9	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 91.000,0 B +10.000,0		101.000,0	A 96.000,0 B 86.413,4	
		<b>97 Fortbildung der Lehrer aller Schularten</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 251 07.</i>					
525 97-1	154	Erstattung von Auslagen für Fortbildungsreisen	A 4.250,0 B +350,0		4.600,0	A 4.230,0 B 4.137,0	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 7.300,0 B +350,0		7.650,0	A 7.250,0 B 6.563,1	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 295.845,0 B +12.250,0		308.095,0	A 270.032,0 B 198.272,5	

**Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)****Erläuterungen**

---

**Zu 05 04/684 89**

Mehr zur Verstärkung der Aus- und Fortbildung von Mitarbeitern in der Jugendarbeit.

**Zu 05 04/893 90**

Weniger aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**Zu 05 04/893 91**

Mehr zur verstärkten Förderung.

**Zu 05 04/525 97**

Mehr für Fortbildung der Schulleiter (100,0 Tsd. DM) und Projekte der schulinternen Lehrerfortbildung (250,0 Tsd. DM).

**05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 5.800,0			A 5.800,0	
			B -		5.800,0	B 7.398,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1.100,0			A 1.100,0	
			B -		1.100,0	B 4.323,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 9.000,0			A 9.000,0	
			B -		9.000,0	B 8.849,8	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 15.900,0			A 15.900,0	
			B -		15.900,0	B 20.572,4	
		Personalausgaben	A 93.046,0			A 64.850,0	
			B -		93.046,0	B 3.981,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 11.468,0			A 11.370,0	
			B +480,0		11.948,0	B 9.949,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 125.925,0			A 123.532,0	
			B +2.270,0		128.195,0	B 126.240,0	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 145,0			A 145,0	
			B -		145,0	B 135,2	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 65.261,0			A 70.135,0	
			B +9.500,0		74.761,0	B 57.966,3	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 295.845,0			A 270.032,0	
			B +12.250,0		308.095,0	B 198.272,5	
		<b>Zuschuß</b>	A 279.945,0			A 254.132,0	
			B 12.250,0		292.195,0	B 177.700,1	





**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
<u>287 03-9</u>	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus den Strukturfonds für das Ziel 2 der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu TG 86.</i>	A			A	
			B	+0,0		B	
<u>287 04-8</u>	253	Zuweisungen der Europäischen Kommission aus den Strukturfonds für das Ziel 3 der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu TG 87.</i>	A			A	
			B	+0,0		B	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	-		A	
			B	-		B	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
685 02-8	190	Ausgaben zur Durchführung des Staatsvertrages mit dem Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern	A	4.080,0		A	4.000,0
			B	+36,0	4.116,0	B	3.700,0
685 12-6	179	Zuschuß an das FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht, Gemeinnützige GmbH, in Grünwald	A	180,0		A	125,0
			B	+70,0	250,0	B	130,9
685 26-0	179	Zuschuß an das Institut Jugend Film Fernsehen e.V. in München	A	760,0		A	750,0
			B	-60,0	700,0	B	727,4
<b>Titelgruppen</b>							
<b>81 Förderung der Erwachsenenbildung</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
684 81-3	153	Zuschüsse an Sonstige	A	35.000,0		A	34.750,0
			B	+955,0	35.955,0	B	34.319,5
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	38.400,0	39.355,0	A	38.000,0
			B	+955,0		B	37.200,4
<b>86 Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 2 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006</b>							
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 287 03.</i>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
<i>Die nicht durch Einnahmen bei 287 03 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen.</i>							
<i>Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>							
<u>684 86-8</u>	253	Zuschüsse an Sonstige	A			A	
			B	+0,0		B	

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 05/287 03**

Veranschlagt sind die Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 2 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 zur Verfügung gestellt werden.

Die EU-Mittel werden über die TG 86 abgewickelt.

Die Mittel sollen für Maßnahmen im Bereich der Erwachsenenbildung und zur Förderung des Sportstättenbaus verwendet werden.

**Zu 05 05/287 04**

Veranschlagt sind die Zuweisungen, die dem Freistaat Bayern von der EU-Kommission im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 3 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006 zur Verfügung gestellt werden.

Die EU-Mittel werden über die TG 87 abgewickelt.

Die Mittel sollen für Maßnahmen in den Bereichen Jugendarbeit und Erwachsenenbildung, zur Förderung der Praxisklassen der Hauptschulen und des kooperativen Berufsvorbereitungsjahres sowie zur Förderung der Informatikkenntnisse an den Schulen verwendet werden.

**Zu 05 05/685 02**

Mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**Zu 05 05/685 12**

Mehr wegen höherem Anteil an den Kosten des Wirtschaftsplans.

**Zu 05 05/685 26**

Weniger aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**Zu 05 05/684 81**

Mehr zur stärkeren Förderung der Kurse zur Vorbereitung der Nachholung des Hauptschulabschlusses.

**Zu 05 05/86**

Vgl. Erläuterungen zu 287 03.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	B		B	B
1	2	3	4		5	6	
			Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM	
893 86-5	323	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-		A	
			B	-		B	
<b>87 Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 3 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006</b> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 287 04.  Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.  Die nicht durch Einnahmen bei 287 04 im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehrausgaben sind im Rahmen der genehmigten Förderkonzepte als Vorgriff gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO nachzuweisen und innerhalb des Epl. 05 kassenmäßig auszugleichen.  Die Gewährung von Zuwendungen darf durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus auf Dritte übertragen werden. Verpflichtungen können bis zur Höhe der in Aussicht gestellten EU-Mittel eingegangen werden.</i>							
653 87-4	129	Zuweisungen an Gemeinde und Gemeindeverbände	A			A	
			B	+0,0	---	B	
684 87-7	253	Zuschüsse an Sonstige	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-		A	
			B	-		B	
<b>Gesamtausgaben</b>			A	65.382,0	66.383,0	A	89.377,0
			B	+1.001,0		B	74.818,4

**Erläuterungen****Zu 05 05/87**

Vgl. Erläuterungen zu 287 04.

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 40,0 B -	40,0	A 40,0 B 36,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 5.300,0 B -	5.300,0	A 30.000,0 B 12.459,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 5.340,0 B -	5.340,0	A 30.040,0 B 12.496,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 93,0 B -	93,0	A 93,0 B 130,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 64.689,0 B +1.001,0	65.690,0	A 84.284,0 B 73.170,1
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 600,0 B -	600,0	A 5.000,0 B 1.518,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 65.382,0 B +1.001,0	66.383,0	A 89.377,0 B 74.818,4
		<b>Zuschuß</b>	A 60.042,0 B 1.001,0	61.043,0	A 59.337,0 B 62.322,2

## 05 06 Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>Einnahmen</b>					
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
<u>331 01-5</u>	156	Zuweisung des Bundes für die Errichtung eines Dokumentationszentrums auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände in Nürnberg <i>Vgl. Vermerk zu 883 01.</i>	A B	+0,0	---	A B	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	1,0 -	1,0	A B	1,0 -
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>					
<u>883 01-7</u>	156	Zuweisung an die Stadt Nürnberg für die Investitionen bei der Errichtung eines Dokumentationszentrums auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Isteinnahme bei 331 01.</i>	A B	+0,0	---	A B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	6.260,0 -	6.260,0	A B	6.229,0 5.967,8
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A B	1,0 -	1,0	A B	1,0 -
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	1,0 -	1,0	A B	1,0 -
		Personalausgaben	A B	1.709,0 -	1.709,0	A B	1.678,0 1.787,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A B	4.297,0 -	4.297,0	A B	4.297,0 3.707,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	236,0 -	236,0	A B	236,0 473,0
		Besondere Finanzierungsausgaben	A B	18,0 -	18,0	A B	18,0 -
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	6.260,0 -	6.260,0	A B	6.229,0 5.967,8
		<b>Zuschuß</b>	A B	6.259,0 -	6.259,0	A B	6.228,0 5.967,8

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 06/331 01**

Vgl. Erläuterung zu 883 01.

**Zu 05 06/883 01**

Zahlungen des Bundes für die Errichtung eines Dokumentationszentrums in Nürnberg auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände werden bei Tit. 331 01 vereinnahmt und über Tit. 883 01 an die Stadt Nürnberg weitergereicht.

## 05 12 Öffentliche Volksschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
<u>256 12-1</u>	121	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	A B	+0,0	---	A B	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A B	35,0 -	35,0	A B	35,0 67,1
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
422 26-4	121	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	A B	97.000,0 -2.200,0	94.800,0	A B	101.800,0 103.649,1
<u>425 12-7</u>	121	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	A B	+0,0	---	A B	
425 14-5	121	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 01 und 425 02 verstärkt werden. Vgl. auch Vermerk zu 427 11.</i>	A B	36.800,0 +2.000,0	38.800,0	A B	36.015,0 45.308,8
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
525 02-8	121	Ausbildung der Lehramtsanwärter, Fachlehreranwärter und Förderlehreranwärter <i>Kap. 05 12 Tit. 525 02 und Kap. 05 13 Tit. 525 02 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	3.800,0 +0,0	3.800,0	A B	3.700,0 3.309,9
<b>Titelgruppen</b>							
<b>51 Ausgaben für die Mittagsbetreuung an Volksschulen</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Mit diesen Mitteln dürfen auch Gruppen an privaten Volksschulen gefördert werden.</i>							
525 51-8	121	Fortbildung	A B	--- +0,0	0,0	A B	---
547 51-2	121	Nichtaufteilbare Sachausgaben	A B	--- +0,0	---	A B	---
684 51-5	121	Zuschüsse an kommunale und private Träger	A B	5.300,0 +9.700,0	15.000,0	A B	4.800,0 3.234,3
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	5.300,0 +9.700,0	15.000,0	A B	4.800,0 3.234,3
<b>55 Ausgaben für Praxisklassen an Hauptschulen</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig</i>							
<u>428 55-2</u>	121	Vergütungen und Löhne	A B	+0,0	---	A B	
<u>527 55-2</u>	121	Reisekosten	A B	+15,0	15,0	A B	



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 12/422 26**

Weniger wegen geringerer Erhöhung der Anwärterbezüge und leicht zurückgehender Zahl der Anwärter.

**Zu 05 12/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 05 12/425 14**

Mehr für zusätzlichen Bedarf an Lehrkräften zur Fortsetzung der Reformmaßnahmen im Bereich der Hauptschulen (M-Züge, M-Klassen).

**Zu 05 12/684 51**

Mehr durch Ausbau der Mittagsbetreuung nach Bedarf für die kind- und familiengerechte Halbtagsgrundschule.

**Zu 05 12/55**

Für die Einrichtung von Praxisklassen an Hauptschulen ab dem Schuljahr 1999/2000.

## 05 12 Öffentliche Volksschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
547 55-8	121	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	A			A	
			B	+10,0	10,0	B	
643 55-1	121	Erstattungen von Personalkosten an Gemeinden und Gemeindeverbände	A			A	
			B	+25,0	25,0	B	
671 55-6	121	Erstattungen von Personalkosten an Sonstige	A			A	
			B	+50,0	50,0	B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-	100,0	A	-
			B	+100,0		B	-
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	3.823.955,2	3.833.555,2	A	3.772.176,0
			B	+9.600,0		B	3.700.061,0
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	35,0		A	35,0
			B	-	35,0	B	67,1
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	35,0		A	35,0
			B	-	35,0	B	67,1
		Personalausgaben	A	3.808.193,2		A	3.757.144,0
			B	-200,0	3.807.993,2	B	3.687.404,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	10.462,0		A	10.232,0
			B	+25,0	10.487,0	B	9.072,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	5.300,0		A	4.800,0
			B	+9.775,0	15.075,0	B	3.583,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	3.823.955,2		A	3.772.176,0
			B	+9.600,0	3.833.555,2	B	3.700.061,0
		<b>Zuschuß</b>	A	3.823.920,2		A	3.772.141,0
			B	9.600,0	3.833.520,2	B	3.699.993,9



## 05 13 Öffentliche Förderschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
422 26-2	122	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	A 20.500,0			A 22.000,0	
			B +2.200,0		22.700,0	B 19.846,7	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
525 02-6	122	Ausbildung der Studienreferendare <i>Vgl. Vermerk bei Kap. 05 12 Tit. 525 02.</i>	A 610,0			A 600,0	
			B +0,0		610,0	B 740,9	
527 02-4	122	Reisekostenvergütungen für mobile Dienste	A - - -			A - - -	
			B +100,0		100,0	B 329,6	
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
653 01-1	122	Erstattungen an kommunale Gebietskörperschaften für die Bereitstellung von Lehr-, Pflege- und Verwaltungspersonal <i>Die Mittel können bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 01 und 425 01 verstärkt werden.</i>	A 9.200,0			A 9.100,0	
			B +100,0		9.300,0	B 8.852,5	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 649.461,0		651.861,0	A 635.593,0	
			B +2.400,0			B 631.604,0	
<b>Abschluß</b>							
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 25,0			A 25,0	
			B -		25,0	B 7,7	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 25,0			A 25,0	
			B -		25,0	B 7,7	
Personalausgaben			A 636.912,0			A 623.364,0	
			B +2.200,0		639.112,0	B 619.657,6	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 2.656,0			A 2.611,0	
			B +100,0		2.756,0	B 2.574,3	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 9.893,0			A 9.618,0	
			B +100,0		9.993,0	B 9.372,1	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 649.461,0		651.861,0	A 635.593,0	
			B +2.400,0			B 631.604,0	
<b>Zuschuß</b>			A 649.436,0		651.836,0	A 635.568,0	
			B 2.400,0			B 631.596,3	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 13/422 26**

Mehr aufgrund gestiegener Zahl der Studienreferendare und Erhöhung der Anwärterbezüge.

**Zu 05 13/527 02**

Mehr aufgrund des tatsächlichen Bedarfs bei den Reisen für Mobile Dienste nach Art. 19 Abs. 2 Nr. 4-6 BayEUG.

**Zu 05 13/653 01**

Mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**05 15 Staatliche Berufsschulen einschl. Berufsaufbauschulen, angegliederte Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
422 26-7	127	Anwärterbezüge für Studienreferendare an berufliche Schulen und Fachlehreranwärter (Fla B) <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	A B	19.050,0 -1.050,0	18.000,0	A B	19.850,0 18.124,7
427 11-9	127	Vergütungen der nebenamtlich, nebenberuflich und unterhältig teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 01 verstärkt werden.</i>	A B	28.800,0 +5.500,0	34.300,0	A B	28.300,0 33.050,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	632.374,0 +4.450,0	636.824,0	A B	620.408,0 623.480,1
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A B	10,0 -	10,0	A B	10,0 3,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	- -	-	A B	- 1.026,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	10,0 -	10,0	A B	10,0 1.029,8
		Personalausgaben	A B	629.230,0 +4.450,0	633.680,0	A B	617.339,0 616.503,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A B	1.894,0 -	1.894,0	A B	1.859,0 1.827,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	1.250,0 -	1.250,0	A B	1.210,0 5.149,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	632.374,0 +4.450,0	636.824,0	A B	620.408,0 623.480,1
		<b>Zuschuß</b>	A B	632.364,0 4.450,0	636.814,0	A B	620.398,0 622.450,3

---

**Staatliche Berufsschulen einschl. Berufsaufbauschulen, angegliederte Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 15/422 26**

Weniger infolge rückläufiger Anzahl der Lehramtsanwärter.

**Zu 05 15/427 11**

Mehr infolge anteiliger BAT-Vergütung für bisher nebenberufliche Lehrkräfte.

## 05 18 Staatliche Realschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
422 26-1	123	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge <i>Vgl. Vermerk im Stellenplan. Der Satz 6 des Vermerks Nr. 2 im Stellenplan zu Kap. 05 18 Tit. 422 26 erhält folgende Fassung: "Bei unabweisbarem Aushilfsbedarf dürfen abweichend hiervon bis zu insgesamt 16 Wochenstunden Unterricht erteilt werden."</i>	A 32.800,0 B -1.900,0		30.900,0	A 32.500,0 B 28.524,3	
425 14-2	123	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei 427 11.</i>	A 3.750,0 B +700,0		4.450,0	A 3.675,0 B 11.480,8	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
525 02-5	123	Ausbildung der Studienreferendare	A 560,0 B -50,0		510,0	A 530,0 B 450,4	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 581.855,0 B -1.250,0		580.605,0	A 571.570,5 B 561.650,7	
<b>Abschluß</b>							
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 4,0 B -		4,0	A 4,0 B 3,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2,0 B -		2,0	A 2,0 B 23,4	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 6,0 B -		6,0	A 6,0 B 27,1	
		Personalausgaben	A 578.978,0 B -1.200,0		577.778,0	A 568.755,5 B 559.212,5	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 1.737,0 B -50,0		1.687,0	A 1.680,0 B 1.471,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 285,0 B -		285,0	A 280,0 B 259,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 855,0 B -		855,0	A 855,0 B 706,8	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 581.855,0 B -1.250,0		580.605,0	A 571.570,5 B 561.650,7	
<b>Zuschuß</b>			A 581.849,0		580.599,0	A 571.564,5	
<b>Überschuß</b>			B 1.250,0			B 561.623,6	



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 18/422 26**

Weniger infolge Neuberechnung nach der voraussichtlichen Zahl der Studienreferendare.

Bei unabweisbarem Aushilfsbedarf dürfen die Referendare im zweiten Ausbildungsabschnitt bis zu 16 Wochenstunden Unterricht erteilen.

**Zu 05 18/425 14**

Mehr infolge des tatsächlichen Bedarfs.

**Zu 05 18/525 02**

Weniger aufgrund sinkender Referendarzahlen.

## 05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
422 26-9	124	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge <i>Vgl. Vermerke im Stellenplan.</i>	A 79.000,0 B -3.500,0		75.500,0	A 87.900,0 B 81.681,3	
425 14-0	124	Vergütungen der Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 01 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei 427 11 und 05 20/425 14.</i>	A 29.933,0 B +2.500,0		32.433,0	A 29.333,0 B 37.946,0	
427 11-1	124	Vergütungen der nebenamtlich, nebenberuflich und unterhältig teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 01 verstärkt werden. Zu Lasten der Mittel dürfen Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis beschäftigt werden. Die Ausgaben sind bei 425 14 rechnungsmäßig nachzuweisen. Die Erläuterungen sind bindend. Vgl. Vermerk bei 427 21.</i>	A 39.850,0 B +5.000,0		44.850,0	A 38.924,5 B 42.105,9	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
525 02-3	124	Ausbildung der Studienreferendare	A 850,0 B +150,0		1.000,0	A 900,0 B 1.061,1	
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
633 01-3	124	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Der Ansatz darf für die zusätzliche pädagogische Betreuung der Schüler am Theodolinden-Gymnasium der Stadt München im Rahmen des Programms "Partnerschulen des Leistungssports" um bis zu 100,0 Tsd. DM zu Lasten von Kap. 05 03 Tit. 653 84 verstärkt werden.</i>	A 45,0 B +0,0		45,0	A 45,0 B	
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>							
812 01-6	124	Einrichtung und Ausstattung <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 600,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 875,0 B +0,0		875,0	A 900,0 B 628,2	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 1.837.176,9 B +4.150,0		1.841.326,9	A 1.821.256,7 B 1.781.445,5	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 19/422 26**

Weniger infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**Zu 05 19/425 14**

Mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 05 19/427 11**

Mehr wegen Neuberechnung des Bedarfs.

**Zu 05 19/525 02**

Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.

## 05 19 Staatliche Gymnasien

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 8.457,0			A 8.298,0	
			B -		8.457,0	B 7.870,4	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 443,0			A 443,0	
			B -		443,0	B 665,1	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 8.900,0			A 8.741,0	
			B -		8.900,0	B 8.535,5	
		Personalausgaben	A 1.817.974,9			A 1.799.725,7	
			B +4.000,0		1.821.974,9	B 1.756.917,0	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 12.652,0			A 12.521,0	
			B +150,0		12.802,0	B 13.841,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1.325,0			A 1.660,0	
			B -		1.325,0	B 1.401,4	
		Baumaßnahmen	A 4.050,0			A 6.150,0	
			B -		4.050,0	B 8.481,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.175,0			A 1.200,0	
			B -		1.175,0	B 804,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 1.837.176,9			A 1.821.256,7	
			B +4.150,0		1.841.326,9	B 1.781.445,5	
		<b>Zuschuß</b>	A 1.828.276,9		1.832.426,9	A 1.812.515,7	
			B 4.150,0			B 1.772.910,0	

**05 20 Studienkollegs bei den Universitäten und Fachhochschulen des Freistaates Bayern in München und Coburg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
427 11-9	023	Vergütung für den nebenamtlichen und nebenberuflichen Unterricht <i>Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 05 19/422 01 bis zur Höhe von 90,0 Tsd. DM verstärkt werden.</i>	A B	70,0 +0,0	70,0	A B	70,0 128,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	3.381,0 -	3.381,0	A B	3.322,0 3.463,0
		<b>Abschluß</b>					
		Personalausgaben	A B	3.062,0 -	3.062,0	A B	3.011,0 3.170,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A B	289,0 -	289,0	A B	284,0 265,4
		Sonstige Sachinvestitionen	A B	30,0 -	30,0	A B	27,0 26,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	3.381,0 -	3.381,0	A B	3.322,0 3.463,0
		<b>Zuschuß</b>	A B	3.381,0 -	3.381,0	A B	3.322,0 3.463,0

**05 32 Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen a.d. Donau**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	B		B	B
1	2	3	A Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		4	A Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM	
					5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
812 01-9	154	Ergänzung der Ausstattung der Akademie	A	500,0		A	500,0
			B	+250,0	750,0	B	208,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	17.281,0	17.531,0	A	17.053,0
			B	+250,0		B	20.176,8
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	305,0		A	305,0
			B	-	305,0	B	616,9
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	-		A	-
			B	-	-	B	53,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	305,0		A	305,0
			B	-	305,0	B	670,1
		Personalausgaben	A	7.497,0		A	7.358,0
			B	-	7.497,0	B	7.086,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	1.589,0		A	1.542,0
			B	-	1.589,0	B	1.686,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	1.685,0		A	1.643,0
			B	-	1.685,0	B	1.550,0
		Baumaßnahmen	A	6.000,0		A	6.000,0
			B	-	6.000,0	B	9.619,3
		Sonstige Sachinvestitionen	A	510,0		A	510,0
			B	+250,0	760,0	B	234,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	17.281,0		A	17.053,0
			B	+250,0	17.531,0	B	20.176,8
		<b>Zuschuß</b>	A	16.976,0	17.226,0	A	16.748,0
			B	250,0		B	19.506,7

**Erläuterungen**

---

**Zu 05 32/812 01**

Zusätzlich erforderliche Mittel für Einrichtung und Ausstattung, insbesondere der Gästezimmer und der Küche nach Beendigung der Sanierungs- und Umbaumaßnahmen (Bezugsfertigkeit der Zimmer und der Küchenräume).

**05 45 KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
331 01-3	249	Zuweisungen des Bundes <i>Vgl. Vermerk zu TG 75</i>	A			A	
			B	+0,0		B	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	555,0	555,0	A	555,0
			B	-		B	556,4
<b>Ausgaben</b>							
<b>Titelgruppen</b>							
<b>75 Neue Ausstellung in der KZ-Gedenkstätte Dachau</b>							
812 75-2	249	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 331 01. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 900,0</i>	A	600,0		A	400,0
		<i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 900,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 700,0 2002 Tsd. DM 200,0</i>	B	+0,0	600,0	B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	600,0	600,0	A	400,0
			B	-		B	-
<b>Gesamtausgaben</b>			A	4.667,0	4.667,0	A	4.420,0
			B	-		B	2.362,4

**Erläuterungen****Zu 05 45/331 01**

Zuweisungen aus dem Bereich des Staatsministers für Kultur und Medien im Bundeskanzleramt.

**Zu 05 45/812 75**

Der neue Haushaltsvermerk trägt der Mitfinanzierung der Ausstellung aus Bundesmitteln Rechnung. Die Verpflichtungsermächtigung dient der zeitgerechten Abwicklung der Ausstellung.



## 05 45 KZ-Gedenkstätten Dachau und Flossenbürg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 43,0			A 43,0	
			B -		43,0	B 44,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 512,0			A 512,0	
			B -		512,0	B 511,7	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 555,0			A 555,0	
			B -		555,0	B 556,4	
		Personalausgaben	A 1.764,0			A 1.737,0	
			B -		1.764,0	B 1.659,7	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 743,0			A 738,0	
			B -		743,0	B 561,2	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 10,0			A 45,0	
			B -		10,0	B 80,0	
		Baumaßnahmen	A 1.550,0			A 1.500,0	
			B -		1.550,0	B 61,5	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 600,0			A 400,0	
			B -		600,0	B -	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 4.667,0			A 4.420,0	
			B -		4.667,0	B 2.362,4	
		<b>Zuschuß</b>	A 4.112,0		4.112,0	A 3.865,0	
						B 1.806,0	

**05 50 Katholische Kirche**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
684 15-0	190	Zuschuß zur Besoldung der Seelsorgegeistlichen	A 78.200,0			A 76.900,0	
			B +300,0		78.500,0	B 74.886,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 121.362,0		121.662,0	A 119.428,0	
			B +300,0			B 115.507,6	
		<b>Abschluß</b>					
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 121.362,0			A 119.428,0	
			B +300,0		121.662,0	B 115.507,6	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 121.362,0		121.662,0	A 119.428,0	
			B +300,0			B 115.507,6	
		<b>Zuschuß</b>	A 121.362,0		121.662,0	A 119.428,0	
			B 300,0			B 115.507,6	

**Erläuterungen****Zu 05 50/684 15**

Mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**05 51 Evang.-Luth. Kirche in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>			
684 05-0	190	Zuschuß zur Besoldung der Seelsorgegeistlichen	A 27.700,0 B +100,0	27.800,0	A 27.100,0 B 26.385,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 39.479,8 B +100,0	39.579,8	A 38.587,8 B 37.663,9
		<b>Abschluß</b>			
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 39.479,8 B +100,0	39.579,8	A 38.587,8 B 37.663,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 39.479,8 B +100,0	39.579,8	A 38.587,8 B 37.663,9
		<b>Zuschuß</b>	A 39.479,8 B 100,0	39.579,8	A 38.587,8 B 37.663,9

**Erläuterungen****Zu 05 51/684 05**

Mehr infolge Neuberechnung des Bedarfs.

**Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 05</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 31.657,5 B -		31.657,5	A 31.532,5 B 35.653,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 8.904,0 B -		8.904,0	A 33.604,0 B 24.181,2	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 9.000,0 B -		9.000,0	A 9.000,0 B 10.232,6	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 49.561,5 B -		49.561,5	A 74.136,5 B 70.067,1	
		Personalausgaben	A 10.803.438,1 B +9.227,0		10.812.665,1	A 10.506.290,9 B 7.605.021,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 106.055,8 B +825,0		106.880,8	A 104.610,3 B 95.131,8	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.500,0					
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2.391.906,8 B +35.696,0		2.427.602,8	A 2.348.330,8 B 2.239.624,6	
		Baumaßnahmen	A 34.320,0 B -		34.320,0	A 32.960,0 B 35.846,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 29.900,0					
		Sonstige Sachinvestitionen	A 6.236,5 B +250,0		6.486,5	A 6.233,3 B 4.166,8	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.550,0					
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 153.861,0 B +19.000,0		172.861,0	A 163.135,0 B 137.241,6	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 46.800,0					
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -6.217,5 B -150,0		-6.367,5	A -6.107,0 B 1.032,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 13.489.600,7 B +64.848,0		13.554.448,7	A 13.155.453,3 B 10.118.064,1	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 79.750,0					
		<b>Zuschuß</b>	A 13.440.039,2 B 64.848,0		13.504.887,2	A 13.081.316,8 B 10.047.997,0	

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 05

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>05 19</b>				
812 01	Einrichtung und Ausstattung	500,0	+100,0	600,0
<b>05 45</b>				
	<b>75 Neue Ausstellung in der KZ-Gedenkstätte Dachau</b>			
812 75	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-	+900,0	900,0
<b>Epl. 05</b>				
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	78.750,0	+1.000,0	79.750,0



Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 2000

Einzelplan 06

Staatsministerium der Finanzen

## 06 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
519 01-8	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	A 1.800,0 B +100,0		1.900,0	A 1.800,0 B 1.583,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 50.282,8 B +100,0		50.382,8	A 49.568,6 B 45.139,3	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.343,3 B -		1.343,3	A 1.343,3 B 1.167,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2,0 B -		2,0	A 2,0 B 0,8	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.345,3 B -		1.345,3	A 1.345,3 B 1.168,7	
		Personalausgaben	A 41.187,5 B -		41.187,5	A 40.620,3 B 37.137,5	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 7.590,3 B +100,0		7.690,3	A 7.528,3 B 6.686,9	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.505,0 B -		1.505,0	A 1.420,0 B 1.314,9	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 50.282,8 B +100,0		50.382,8	A 49.568,6 B 45.139,3	
		<b>Zuschuß</b>	A 48.937,5 B 100,0		49.037,5	A 48.223,3 B 43.970,6	



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 01/519 01**

Mehr 100,0 Tsd. DM infolge Erhöhung des Bauunterhaltsbedarfs.

**06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
462 02-2	989	Globale Minderausgabe infolge der Änderung der Kantinenrichtlinien	A			A	
			B	-285,3	-285,3	B	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
548 01-1	960	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben ohne Ausgaben in Titelgruppen (mit Ausnahme von 06 16/TG 71 und 72) sowie ohne Ausgaben der Gruppe 529 und des Titels 531 2. <i>Ausgaben der Gruppen 515, 531 0. und 531 1. dürfen nur mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	A	---		A	---
			B	+2.000,0	2.000,0	B	
549 01-0	960	Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze der Hauptgruppe 5 dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	A	---		A	---
			B	-2.000,0	-2.000,0	B	
<b>Gesamtausgaben</b>			A	633.376,4	633.091,1	A	598.964,5
			B	-285,3		B	10.821,4
<b>Abschluß</b>							
Personalausgaben			A	629.857,4		A	595.425,5
			B	-285,3	629.572,1	B	8.944,0
Sächliche Verwaltungsausgaben			A	2.757,0		A	2.697,0
			B	-	2.757,0	B	1.877,4
Baumaßnahmen			A	800,0		A	880,0
			B	-	800,0	B	-
Besondere Finanzierungsausgaben			A	-38,0		A	-38,0
			B	-	-38,0	B	-
<b>Gesamtausgaben</b>			A	633.376,4	633.091,1	A	598.964,5
			B	-285,3		B	10.821,4
<b>Zuschuß</b>			A	633.376,4	633.091,1	A	598.964,5
<b>Überschuß</b>			B	285,3		B	10.821,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 02/462 02**

Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands wurde für die Gewährung von Essenzuschüssen nach den Kantinenrichtlinien die steuerlich zulässige Pauschalregelung übernommen. Die sich hieraus ergebenden Minderausgaben sind aus Vereinfachungsgründen für den gesamten Einzelplan im Sammelkapitel ausgebracht.

**Zu 06 02/548 01**

Der Mehrbedarf des Verstärkungsansatzes berücksichtigt die zwangsläufigen Mehrausgaben, die sich aufgrund von Preissteigerungen und unabweisbaren Maßnahmen ergeben.

**Zu 06 02/549 01**

Minderausgabe zum Ausgleich zwangsläufiger Mehrausgaben beim Globaltitel (vgl. Kap. 06 02 Tit. 548 01). Die Minderausgabe wird im Vollzug durch geeignete Bewirtschaftungsmaßnahmen bei den Einzelansätzen der Hauptgruppe 5 erzielt.

## 06 05 Finanzämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Baumaßnahmen</b>			
710 00-7	016	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 34.900,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	A 44.600,0 B -19.000,0	25.600,0	A 44.800,0 B 54.220,5
		<b>Titelgruppen</b>			
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>			
812 99-6	016	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 25.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	A 41.000,0 B +2.000,0	43.000,0	A 39.600,0 B 32.919,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 98.000,0 B +2.000,0	100.000,0	A 102.000,0 B 95.331,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 1.407.581,9 B -17.000,0	1.390.581,9	A 1.402.788,1 B 1.380.774,3
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 213.580,0 B -	213.580,0	A 211.580,0 B 209.255,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 55.180,0 B -	55.180,0	A 55.180,0 B 54.452,1
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 268.760,0 B -	268.760,0	A 266.760,0 B 263.707,4
		Personalausgaben	A 1.110.293,5 B -	1.110.293,5	A 1.103.758,5 B 1.098.271,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 195.299,0 B -	195.299,0	A 198.549,0 B 182.020,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 185,0 B -	185,0	A 185,0 B 29,0
		Baumaßnahmen	A 46.400,0 B -19.000,0	27.400,0	A 46.600,0 B 56.492,3
		Sonstige Sachinvestitionen	A 55.404,4 B +2.000,0	57.404,4	A 53.695,6 B 43.960,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 1.407.581,9 B -17.000,0	1.390.581,9	A 1.402.788,1 B 1.380.774,3
		<b>Zuschuß</b>	A 1.138.821,9	1.121.821,9	A 1.136.028,1 B 1.117.066,9
		<b>Überschuß</b>	B 17.000,0		

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 05/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 1312) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**Zu 06 05/812 99**

Mehr 2.000,0 Tsd. DM zum weiteren Ausbau des EDV-Systems (Ausstattung der Finanzämter mit Servern, PC's, Notebooks und Druckern). Mit der Ausbringung einer zusätzlichen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 25.000,0 Tsd. DM soll dabei eine größtmögliche Kontinuität gewährleistet werden.

## 06 15 Bezirksfinanzdirektionen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Ausgaben</b>					
<b>Titelgruppen</b>					
<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>					
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					
<u>425 99-4</u>	017	Zeitangestellte und Aushilfsangestellte <i>Im Rahmen der Mittel der TG 99 können für bis zu 2 Diplom-Informatiker (Univ.) und bis zu 5 Diplom-Informatiker (FH) befristete Arbeitsverträge für die Dauer von längstens 3 Jahren zu Lasten dieser Mittel abgeschlossen werden, sofern im unmittelbaren Anschluß eine unbefristete Übernahme auf einer freiwerdenden Planstelle gesichert ist.</i>	A B +0,0	---	A B
<u>427 99-2</u>	017	Beschäftigungsentgelte	A B +0,0	---	A B
812 99-5	017	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	A 6.250,0 B +1.700,0	7.950,0	A 4.000,0 B 3.280,8
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 13.000,0 B +1.700,0	14.700,0	A 11.500,0 B 10.034,2
<b>Gesamtausgaben</b>			A 169.864,4 B +1.700,0	171.564,4	A 163.251,4 B 159.698,3
<b>Abschluß</b>					
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 189,0 B -	189,0	A 184,0 B 257,1
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 447,0 B -	447,0	A 447,0 B 363,8
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 636,0 B -	636,0	A 631,0 B 620,9
Personalausgaben			A 135.450,0 B -	135.450,0	A 134.604,0 B 132.620,6
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 22.086,4 B -	22.086,4	A 23.127,4 B 21.450,8
Baumaßnahmen			A 5.000,0 B -	5.000,0	A 500,0 B 983,8
Sonstige Sachinvestitionen			A 7.328,0 B +1.700,0	9.028,0	A 5.020,0 B 4.643,1
<b>Gesamtausgaben</b>			A 169.864,4 B +1.700,0	171.564,4	A 163.251,4 B 159.698,3
<b>Zuschuß</b>			A 169.228,4 B 1.700,0	170.928,4	A 162.620,4 B 159.077,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 15/425 99**

Um qualifizierte Fachkräfte für den IuK-Bereich zu gewinnen, wird zu Lasten der Mittel der TG 99 die befristete Beschäftigung von Dipl.-Informatikern des höheren und gehobenen Dienstes zugelassen, bis eine entsprechende Planstelle frei wird.

**Zu 06 15/427 99**

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Praktikanten, die ein praktisches Studiensemester oder ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

**Zu 06 15/812 99**

Mehr 1.700,0 Tsd. DM für weitere Verbesserungen, Erweiterungen und Neueinführungen von DV-Verfahren.

## 06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>							
124 01-3	113	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Anteile Dritter an den Pachteinnahmen sowie die anteilige Umsatzsteuer können von der Einnahme abgesetzt werden. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Entgelte für Seenutzungen und für die Überlassung von Uferflächen abweichend von Art. 63 Abs. 5 i.v.m. Abs. 3 BayHO festzusetzen. Gemeinnützige anerkannte Sportvereine, kommunale Gebietskörperschaften und mittelständische, handwerkliche Bootsbauer, die überwiegend dieses Handwerk betreiben, erhalten auf die nach der allgemeinen Entgelttabelle geltenden Sätze 50 % Ermäßigung. Der Stadt Würzburg werden die für die Durchführung des Mozartfestes benötigten Säle der Residenz Würzburg sowie der Hofgarten unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Erhebung von Nebenkosten für Personal, Strom, Reinigung etc. bleibt davon unberührt.</i>	A 32.300,0 B +0,0		32.300,0	A 32.300,0 B 33.830,0	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 61.305,0 B -		61.305,0	A 61.155,0 B 65.593,5	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
519 01-6	113	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	A 31.300,0 B +250,0		31.550,0	A 31.300,0 B 26.717,3	
<b>Baumaßnahmen</b>							
701 01-4	113	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 4.500,0 B +500,0		5.000,0	A 4.500,0 B 3.584,7	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>71 Schlösser und Parkanlagen</b>							
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 v.H. der Einnahmen bei 124 02. Die Ansätze der TG 71 können aus den bei 14 03 TG 73 veranschlagten Mitteln verstärkt werden.</i>							
532 71-4	113	Sonderausstellungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 v.H. der Einnahmen bei Titel 111 02.</i>	A 400,0 B +200,0		600,0	A 200,0 B 2.150,9	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 9.030,0 B +200,0		9.230,0	A 8.700,0 B 9.840,9	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 156.904,5 B +950,0		157.854,5	A 154.804,8 B 140.015,4	



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 16/519 01**

Mehr 250,0 Tsd. DM infolge Erhöhung des dringend notwendigen Sanierungsbedarfs.

**Zu 06 16/701 01**

Mehr 500,0 Tsd. DM infolge Fortführung von Umbaumaßnahmen zur Brand- und Einbruchssicherung und zum Schutz der Belange behinderter Personen.

**Zu 06 16/532 71**

Mehr 200,0 Tsd.. DM zur Vorbereitung von Sonderausstellungen.

## 06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	59.915,0		A	59.915,0
			B	-	59.915,0	B	61.775,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	1.390,0		A	1.240,0
			B	-	1.390,0	B	2.701,5
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	-		A	-
			B	-	-	B	1.117,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	61.305,0		A	61.155,0
			B	-	61.305,0	B	65.593,5
		Personalausgaben	A	61.348,0		A	60.113,0
			B	-	61.348,0	B	56.544,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	47.996,1		A	47.465,1
			B	+450,0	48.446,1	B	42.411,9
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	4,2		A	4,0
			B	-	4,2	B	3,7
		Baumaßnahmen	A	45.460,0		A	45.210,0
			B	+500,0	45.960,0	B	37.520,5
		Sonstige Sachinvestitionen	A	2.096,2		A	2.012,7
			B	-	2.096,2	B	3.179,8
		Besondere Finanzierungsausgaben	A	-		A	-
			B	-	-	B	355,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	156.904,5		A	154.804,8
			B	+950,0	157.854,5	B	140.015,4
		<b>Zuschuß</b>	A	95.599,5		A	93.649,8
			B	950,0	96.549,5	B	74.421,9



## 06 18 Hauptmünzamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Einnahmen</b>								
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>								
125 01-8	854	Erlöse aus dem Münzbetrieb <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	A 19.800,0			A 19.100,0		
			B +0,0		19.800,0	B 4.492,1		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 19.932,0		19.932,0	A 19.232,0		
			B -			B 4.623,2		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Titelgruppen</b>								
<b>71 Münzbetrieb</b>								
<i>Gegenseitig deckungsfähig: 426 71 - 547 71.</i>								
<i>Die Ausgabebefugnis der Ansätze der TG 71 erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 01.</i>								
812 71-1	854	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	A 1.450,0			A 3.800,0		
			B +1.000,0		2.450,0	B 733,9		
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 6.248,3		7.248,3	A 8.518,3		
			B +1.000,0			B 3.679,8		
<b>Gesamtausgaben</b>			A 7.761,4		8.761,4	A 10.011,4		
			B +1.000,0			B 5.140,4		
<b>Abschluß</b>								
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 19.932,0			A 19.232,0		
			B -		19.932,0	B 4.623,2		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 19.932,0		19.932,0	A 19.232,0		
			B -			B 4.623,2		
Personalausgaben			A 4.481,5			A 4.381,5		
			B -		4.481,5	B 3.115,9		
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 1.829,9			A 1.829,9		
			B -		1.829,9	B 1.290,6		
Sonstige Sachinvestitionen			A 1.450,0			A 3.800,0		
			B +1.000,0		2.450,0	B 733,9		
<b>Gesamtausgaben</b>			A 7.761,4		8.761,4	A 10.011,4		
			B +1.000,0			B 5.140,4		
<b>Zuschuß</b>			B 1.000,0			B 517,2		
<b>Überschuß</b>			A 12.170,6		11.170,6	A 9.220,6		

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 18/125 01 und TG 71**

Der Vermerk dient der Finanzierung von zusätzlichen Ausgaben, die in Zusammenhang mit der Prägung und Verpackung von EURO-Münzen anfallen.

**Zu 06 18/812 71**

Mehr 1.000,0 Tsd. DM infolge von dringend erforderlichen Beschaffungen zur Sicherung der Prägeleistung für die EURO-Münzen.

## 06 20 Landesentschädigungs- und Staatsschuldenverwaltung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Titelgruppen</b>					
		<b>61 Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen und sonstige Wiedergutmachungsleistungen</b> <i>Titel der TG ohne Titel 685 61 gegenseitig deckungsfähig.</i>					
681 61-7	244	Leistungen aufgrund des BEG und des Versorgungsschadenrentengesetzes an Berechtigte im Inland <i>Die Mittel sind übertragbar. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zahlungen für Entschädigungen in besonderen Fällen geleistet werden.</i>	A B	26.000,0 -2.500,0	23.500,0	A B	26.600,0 23.576,8
686 61-2	244	Leistungen aufgrund des BEG und des Versorgungsschadenrentengesetzes an Berechtigte im Ausland <i>Die Mittel sind übertragbar. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zahlungen für Entschädigungen in besonderen Fällen geleistet werden. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 241 01.</i>	A B	210.000,0 -5.600,0	204.400,0	A B	215.400,0 216.782,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	237.693,4 -8.100,0	229.593,4	A B	243.713,4 244.771,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	244.817,9 -8.100,0	236.717,9	A B	251.020,9 251.343,3
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A B	14,5 -	14,5	A B	14,5 16,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	115.744,5 -	115.744,5	A B	115.773,0 128.807,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	115.759,0 -	115.759,0	A B	115.787,5 128.823,6
		Personalausgaben	A B	6.475,0 -	6.475,0	A B	6.358,0 6.026,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A B	1.754,5 -	1.754,5	A B	2.054,5 1.600,9
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	236.573,4 -8.100,0	228.473,4	A B	242.593,4 243.601,1
		Sonstige Sachinvestitionen	A B	15,0 -	15,0	A B	15,0 115,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	244.817,9 -8.100,0	236.717,9	A B	251.020,9 251.343,3
		<b>Zuschuß</b>	A	129.058,9	120.958,9	A	135.233,4
		<b>Überschuß</b>	B	8.100,0		B	122.519,7

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 20/681 61 und 686 61**

Die Ansätze wurden an die voraussichtliche Entwicklung der Entschädigungsleistungen angepaßt.

## 06 21 Landesvermessungsamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>					
812 21-6	421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben	A 2.830,0 B +250,0		3.080,0	A 2.830,0 B 1.051,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 72.175,0 B +250,0		72.425,0	A 71.298,0 B 75.092,2	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 4.634,8 B -		4.634,8	A 4.534,8 B 4.287,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 504,5 B -		504,5	A 484,5 B 4.738,3	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 5.139,3 B -		5.139,3	A 5.019,3 B 9.026,0	
		Personalausgaben	A 55.698,0 B -		55.698,0	A 54.946,0 B 52.661,5	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 13.317,0 B -		13.317,0	A 13.222,0 B 14.431,7	
		Baumaßnahmen	A - B -		-	A - B 4.276,1	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 3.160,0 B +250,0		3.410,0	A 3.130,0 B 3.722,9	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 72.175,0 B +250,0		72.425,0	A 71.298,0 B 75.092,2	
		<b>Zuschuß</b>	A 67.035,7 B 250,0		67.285,7	A 66.278,7 B 66.066,2	



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 21/812 21**

Mehr 250,0 Tsd. DM infolge von Beschaffungen zum bayernweiten Aufbau von raumbezogenen Informationssystemen.

## 06 22 Fortführungsvermessungsdienst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Einnahmen</b>					
		<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>					
124 01-1	421	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	A 240,0 B +514,1		754,1	A 235,0 B 227,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 232.290,0 B +514,1		232.804,1	A 233.285,0 B 229.755,8	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
534 01-5	421	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä. <i>Zur Vergabe von Aufträgen für die Erstellung der Digitalen Flurkarte erhöht sich in den Jahren 1998 bis 2003 die Ausgabebefugnis um die Mehreinnahme bis zu jährlich 400,0 Tsd. DM bei 125 01.</i>	A 40,0 B +350,0		390,0	A 40,0 B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 235.018,0 B +350,0		235.368,0	A 234.202,0 B 228.392,6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 232.290,0 B +514,1		232.804,1	A 233.285,0 B 229.748,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A - B -		-	A - B 7,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 232.290,0 B +514,1		232.804,1	A 233.285,0 B 229.755,8	
		Personalausgaben	A 203.990,0 B -		203.990,0	A 202.724,0 B 198.502,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 19.673,0 B +350,0		20.023,0	A 19.273,0 B 17.888,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 15,0 B -		15,0	A 15,0 B 11,9	
		Baumaßnahmen	A 4.200,0 B -		4.200,0	A 5.050,0 B 5.712,9	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 7.140,0 B -		7.140,0	A 7.140,0 B 6.276,7	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 235.018,0 B +350,0		235.368,0	A 234.202,0 B 228.392,6	
		<b>Zuschuß Überschuß</b>	A 2.728,0 B 164,1		2.563,9	A 917,0 B 1.363,2	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 06 22/124 01**

Mehr 514,1 Tsd. DM durch Wegfall der staatlichen Unterbringungspflicht für die Gesundheits- und Veterinärämter zum 01.01.2000.

**Zu 06 22/534 01**

Mehr 350,0 Tsd. DM zur Vergabe von Aufträgen im Rahmen eines ressortübergreifenden Gemeinschaftsprojekts zur Optimierung der Nutzung von Geoinformationen.

## Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 06</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 536.850,3 B +514,1		537.364,4	A 535.002,2 B 516.635,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 182.682,0 B -		182.682,0	A 182.757,3 B 201.060,5	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -		-	A - B 1.117,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 719.532,3 B +514,1		720.046,4	A 717.759,5 B 718.812,8	
		Personalausgaben	A 2.341.687,9 B -285,3		2.341.402,6	A 2.294.257,5 B 1.678.415,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 330.678,4 B +900,0		331.578,4	A 334.028,9 B 306.519,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 236.780,6 B -8.100,0		228.680,6	A 242.800,4 B 243.646,2	
		Baumaßnahmen	A 111.210,0 B -18.500,0		92.710,0	A 111.210,0 B 118.892,7	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 80.000,0					
		Sonstige Sachinvestitionen	A 80.697,9 B +4.950,0		85.647,9	A 79.014,2 B 66.062,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 25.000,0					
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -38,0 B -		-38,0	A -38,0 B 355,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 3.101.016,8 B -21.035,3		3.079.981,5	A 3.061.273,0 B 2.413.891,1	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 105.000,0					
		<b>Zuschuß</b>	A 2.381.484,5		2.359.935,1	A 2.343.513,5	
		<b>Überschuß</b>	B 21.549,4			B 1.695.078,3	

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>06 05</b>				
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>			
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-	+25.000,0	25.000,0
<b>Epl. 06</b>				
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 2 Mio. DM je Maßnahme (Anlage S)	90.000,0	-12.000,0	78.000,0
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	92.000,0	+13.000,0	105.000,0



# Freistaat Bayern

## Nachtragshaushaltsplan 2000

### Einzelplan 07

Staatsministerium für Wirtschaft,  
Verkehr und Technologie

## 07 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
426 01-8	011	Löhne der Arbeiter	A	1.701,1		A	1.664,8
			B	-201,1	1.500,0	B	1.459,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	54.954,3	54.753,2	A	54.927,7
			B	-201,1		B	54.765,1
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	1.113,0		A	1.113,0
			B	-	1.113,0	B	1.893,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	580,0		A	580,0
			B	-	580,0	B	322,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	1.693,0		A	1.693,0
			B	-	1.693,0	B	2.215,9
		Personalausgaben	A	47.663,6		A	46.993,2
			B	-201,1	47.462,5	B	45.499,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	5.398,2		A	5.312,0
			B	-	5.398,2	B	5.228,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	57,0		A	57,0
			B	-	57,0	B	48,2
		Baumaßnahmen	A	150,0		A	860,0
			B	-	150,0	B	2.072,9
		Sonstige Sachinvestitionen	A	1.655,5		A	1.675,5
			B	-	1.655,5	B	1.893,4
		Besondere Finanzierungsausgaben	A	30,0		A	30,0
			B	-	30,0	B	22,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	54.954,3		A	54.927,7
			B	-201,1	54.753,2	B	54.765,1
		<b>Zuschuß</b>	A	53.261,3	53.060,2	A	53.234,7
		<b>Überschuß</b>	B	201,1		B	52.549,2



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 01/426 01**

Weniger 201,1 Tsd. DM wegen Anpassung an die Entwicklung der Ist-Ausgaben.

## 07 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 07

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Einnahmen</b>					
		<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>					
119 49-2	011	Vermischte Einnahmen	A 20.000,0			A 20.000,0	
			B +3.000,0		23.000,0	B 24.765,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 20.000,0		23.000,0	A 20.000,0	
			B +3.000,0			B 24.765,5	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
462 02-0	989	Globale Minderausgabe infolge Änderung der Kantinenrichtlinien	A			A	
			B -12,5		-12,5	B	
		<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>					
972 01-4	989	Globale Minderausgabe	A -15.000,0			A -15.000,0	
			B -5.000,0		-20.000,0	B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 11.077,9		6.065,4	A 9.516,5	
			B -5.012,5			B 532,6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 20.000,0			A 20.000,0	
			B +3.000,0		23.000,0	B 24.765,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 20.000,0		23.000,0	A 20.000,0	
			B +3.000,0			B 24.765,5	
		Personalausgaben	A 25.659,6			A 24.097,7	
			B -12,5		25.647,1	B 107,5	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 418,3			A 418,8	
			B -		418,3	B 425,1	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -15.000,0			A -15.000,0	
			B -5.000,0		-20.000,0	B -	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 11.077,9		6.065,4	A 9.516,5	
			B -5.012,5			B 532,6	
		<b>Überschuß</b>					
			A 8.922,1		16.934,6	A 10.483,5	
			B 8.012,5			B 24.232,9	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 02/119 49**

Mehr 3.000,0 Tsd. DM wegen Anpassung an die voraussichtliche Entwicklung der Einnahmen.

**Zu 07 02/462 02**

Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands wurde die Gewährung von Essenszuschüssen nach den Kantinenrichtlinien die steuerlich zulässige Pauschalregelung übernommen. Die sich hieraus ergebenden Minderausgaben sind aus Vereinfachungsgründen für den gesamten Einzelplan im jeweiligen Sammelkapitel ausgebracht.

**Zu 07 02/972 01**

Erhöhung der globalen Minderausgabe um 5.000,0 Tsd. DM auf Grund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

## 07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Einnahmen</b>					
<b>Titelgruppen</b>					
<b>71 - 74 Zuschüsse an Forschungseinrichtungen nach Maßgabe der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung nach Art. 91 b GG</b>					
251 72-8	155	Zuweisungen des Bundes zur institutionellen Förderung des ifo Instituts für Wirtschaftsforschung e.V., München <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	A 7.505,0 B +1.455,0	8.960,0	A 7.505,0 B 7.473,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 7.505,0 B +1.455,0	8.960,0	A 7.505,0 B 7.473,0
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 19.705,0 B +1.455,0	21.160,0	A 19.705,0 B 20.540,3
<b>Ausgaben</b>					
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
685 13-6	155	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung des Programms zur Förderung der Betreuung von Existenzgründern und Betriebsübernehmern durch Beratung und Fortbildung <i>Vgl. Vermerk bei 685 51, 685 55, 685 56, 685 61 und 685 80. Die Mittel sind übertragbar. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 750,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 3.000,0 B +500,0	3.500,0	A 3.500,0 B
685 23-4	692	Ausgaben für Werbemaßnahmen zur Stärkung der Wirtschaft (Industrieansiedlungswerbung) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 07 04/883 72. Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk zu 531 11. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 2.100,0 B +2.000,0	4.100,0	A 2.100,0 B 2.452,2
<b>Titelgruppen</b>					
<b>55 - 59 Ausgaben zur Förderung der Wirtschaft</b> <i>Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 07 04/883 04 bis 883 21.</i>					
685 55-5	634	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Industrie und des Dienstleistungsgewerbes <i>Vgl. Vermerk zu 531 11. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 685 13. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 400,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 3.500,0 B +500,0	4.000,0	A 3.500,0 B 3.890,2
685 56-4	155	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Berufsbildung für die Wirtschaft <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 685 13. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 600,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 1.250,0 B +250,0	1.500,0	A 1.250,0 B 1.958,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 03/251 72**

Mehr 1.455,0 Tsd. DM entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen vom Bund.

**Zu 07 03/685 13**

Mehr 500,0 Tsd. DM zur Fortsetzung der im Jahr 1999 begonnenen Fördermaßnahmen.

**Zu 07 03/685 23**

Mehr 2.000,0 Tsd. DM zur Verstärkung des Standortmarketings.

**Zu 07 03/685 55**

Mehr 500,0 Tsd. DM zur Verstärkung der Beratungsprogramme.

**Zu 07 03/685 56**

Mehr 250,0 Tsd. DM zur verstärkten Förderung der Berufsbildung, insbesondere zur Durchführung von Existenzgründer-Fortbildungen.

## 07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
892 56-3	155	Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von Schulungsstätten für die Wirtschaft <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 10.000,0 B +750,0		10.750,0	A 11.000,0 B 8.233,5	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 21.500,0 B +1.500,0		23.000,0	A 22.500,0 B 20.642,6	
<b>60 - 61 Ausgaben zur Förderung der Wirtschaftsforschung</b> <i>Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
685 61-7	171	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der mittelstandsbezogenen Wirtschaftsforschung und der MittelstandsInformation <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 685 13.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 700,0 B +1.000,0		1.700,0	A 700,0 B 1.488,6	
892 60-7	171	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen im Bereich der Wirtschaftsforschung <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 3.700,0 B +2.000,0		5.700,0	A 3.700,0 B 2.630,4	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 16.000,0 B +3.000,0		19.000,0	A 16.000,0 B 17.108,8	
<b>62 - 67 Ausgaben zur Förderung neuer Technologien und des Technologietransfers</b> <i>Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Vgl. Vermerk zu 07 04/883 04 bis 883 21.</i>							
892 62-5	171	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Durchführung des Aktionsprogramms "Neue Werkstoffe" <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A --- B +3.000,0		3.000,0	A --- B ---	
893 62-4	171	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung neuer Technologien und ihrer wirtschaftlichen Verwertung	A --- B +0,0		---	A --- B ---	
893 63-3	169	Zuschüsse zur Errichtung des Umwelttechnologischen Gründerzentrums Augsburg	A --- B +2.000,0		2.000,0	A --- B ---	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 50.500,0 B +5.000,0		55.500,0	A 50.500,0 B 46.415,6	
<b>72 Ifo-Institut für Wirtschaftsforschung e.V., München</b> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 251 72.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 71 - 74.</i>							
685 72-4	171	Zuschüsse für laufende Zwecke <i>Davon im Jahr 2000 gesperrt: 2.910,0 Tsd DM.</i>	A 13.360,0 B +2.910,0		16.270,0	A 13.360,0 B 13.478,2	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 15.010,0 B +2.910,0		17.920,0	A 15.010,0 B 14.618,2	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 03/892 56**

Mehr 750,0 Tsd. DM zur verstärkten Förderung der Berufsbildungszentren.

**Zu 07 03/892 60**

Mehr 2.000,0 Tsd. DM zur Finanzierung des Erweiterungsbaus des Bayerischen Zentrums für angewandte Energieforschung e.V. (ZAE Bayern).

**Zu 07 03/892 62**

Mehr 3.000,0 Tsd. DM zur Abdeckung des Bedarfs bei investiven Fördermaßnahmen im Rahmen des Aktionsprogramms "Neue Werkstoffe".

**Zu 07 03/893 62**

Der Förderung neuer Technologien liegen zwar überwiegend laufende Ausgaben zugrunde. In Einzelfällen sind aber auch investive Bereiche betroffen. Mit dem Leertitel sollen bei Bedarf auch diese Vorhaben abgedeckt werden.

**Zu 07 03/893 63**

Mehr 2.000,0 Tsd. DM zur Finanzierung des 2. Bauabschnitts des Umwelttechnologischen Gründerzentrums.

Gesamtkosten	5.500,0 Tsd. DM
bisher bereitgestellt	1.000,0 Tsd. DM
2000 vorgesehen	2.000,0 Tsd. DM
vorbehalten bleiben	2.500,0 Tsd. DM.

**Zu 07 03/685 72**

Mehr 2.910,0 Tsd. DM zur Finanzierung tariflicher Abfindungen für unvermeidliche betriebsbedingte Kündigungen auf Grund der Umstrukturierung des ifo-Instituts zu einer Service-Einrichtung.

**07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>78 Ausgaben zur Förderung des Design</b> <i>Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Mittel sind in Höhe von 1.200,0 Tsd. DM bis zur Vorlage des Förderkonzepts gesperrt.</i>					
685 78-8	639	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung des Design <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 400,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 700,0 B +1.000,0		1.700,0	A 700,0 B 798,7	
892 78-7	639	Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von Institutionen zur Förderung des Design	A 100,0 B +200,0		300,0	A 100,0 B 1,3	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 800,0 B +1.200,0		2.000,0	A 800,0 B 800,0	
		<b>85 - 88 Ausgaben zur Förderung der Außenwirtschaft</b> <i>Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu 07 04/883 04 bis 883 21.</i>					
685 85-9	642	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der bayerischen außenwirtschaftlichen Beziehungen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 4.800,0 B +1.500,0		6.300,0	A 4.800,0 B 2.403,0	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 27.000,0 B +1.500,0		28.500,0	A 27.000,0 B 13.852,5	
		<b>90 - 91 Ausgaben zur Förderung der Landesgewerbeanstalt Bayern</b>					
685 90-2	670	Zuschuß für wirtschaftsfördernde Tätigkeiten <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A 1.200,0 B +1.100,0		2.300,0	A 2.300,0 B 2.400,0	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 1.200,0 B +1.100,0		2.300,0	A 2.300,0 B 2.400,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 252.699,0 B +18.710,0		271.409,0	A 254.219,0 B 213.722,7	

**Erläuterungen****Zu 07 03/685 78 und 892 78**

Mehr 1.200,0 Tsd. DM zur Durchführung des neuen Förderkonzepts einschließlich investiver Maßnahmen.

**Zu 07 03/685 85**

Mehr 1.500,0 Tsd. DM zur Verstärkung der Förderung der bayerischen außenwirtschaftlichen Beziehungen.

**Zu 07 03/685 90**

Mehr 1.100,0 Tsd. DM zur Fortsetzung der wirtschaftsfördernden Tätigkeit der LGA.



## 07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	-		A	-
			B	-		B	4.956,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	19.705,0		A	19.705,0
			B	+1.455,0	21.160,0	B	15.583,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	19.705,0		A	19.705,0
			B	+1.455,0	21.160,0	B	20.540,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	7.489,0		A	7.489,0
			B	-	7.489,0	B	932,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	184.130,0		A	185.650,0
			B	+10.760,0	194.890,0	B	167.921,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	61.080,0		A	61.080,0
			B	+7.950,0	69.030,0	B	44.869,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	252.699,0		A	254.219,0
			B	+18.710,0	271.409,0	B	213.722,7
		<b>Zuschuß</b>	A	232.994,0	250.249,0	A	234.514,0
			B	17.255,0		B	193.182,4

## 07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Einnahmen</b>					
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
346 22-4	692	Zuweisungen des Bundes aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen des Ziel-2-Programms, Phase 2000-2006, für phasing-out Gebiete <i>Vgl. Vermerk zu 883 22.</i>	A - B +0,0	---	A B
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 47.489,0 B +0,0	47.489,0	A 131.368,0 B 198.277,2
<b>Ausgaben</b>					
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>					
883 04-5	692	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Gemeinschaftsprogramms "Resider II" zur Umstellung von Eisen- und Stahlrevieren <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um Mehr- oder Mindereinnahmen bei 346 03. Zu 883 04 bis 883 22: Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 07 03 TG 51-52, 55-59, 62-67, 85-88, Kap. 07 04 Tit. 891 01, TG 71, 72, 78, Kap. 07 05 TG 60-61, 74, 75-76 und Kap. 07 07 Tit. 537 01 und 547 01, soweit für das jeweilige EU-Programm Landeskompentärmittel bereitgestellt werden. Rückflüsse dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	A 800,0 B +0,0	800,0	A 1.950,0 B 2.851,4
883 22-3	692	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms, Phase 2000-2006 für phasing-out Gebiete <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach den Einnahmen bei 346 22. Vgl. Vermerk bei 883 04.</i>	A B +0,0	---	A B
891 01-8	692	Einmalzinszuschüsse an die Bayerische Landesanstalt für Aufbaufinanzierung zur Ausreichung von zinsgünstigen Darlehen im Rahmen des Bayerischen Mittelstandskreditprogramms und zur Finanzierung von sonstigen im staatlichen Interesse gelegenen besonders förderungswürdigen Maßnahmen <i>Kreditfinanziert. Vgl. Vermerk zu 883 04 bis 883 21. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 10.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 80.000,0 B -5.000,0	75.000,0	A 80.000,0 B 68.911,0
<b>Titelgruppen</b>					
<b>72 Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerke zu 661 20, 883 04 bis 883 21 und TG 71. Die Mittel sind übertragbar.</i>					
892 72-1	691	Zuschüsse an private Unternehmen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 72.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 130.000,0 B +5.000,0	135.000,0	A 130.000,0 B 165.464,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 168.672,0 B +5.000,0	173.672,0	A 171.672,0 B 184.619,7

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 04/346 22**

Das neue Ziel-2-Programm wird aus einem einheitlichen Programmteil aber zwei getrennten Gebietskulissen, nämlich die eigentlichen neuen Ziel-2-Gebiete und die auslaufenden Ziel-5b- bzw. Ziel-2-Gebiete (phasing out Gebiete) bestehen. Die Mittel sind getrennt zu veranschlagen und nachzuweisen. Zu diesem Zweck wird neben Titel 346 21, in dem die neuen Ziel-2-Gebiete erfaßt sind, ein weiterer Leertitel für phasing-out Gebiete ausgebracht.

**Zu 07 04/883 04**

Änderung des Haushaltsvermerks infolge Einbeziehung des neu ausgebrachten Titels 883 22.

**Zu 07 04/883 22**

Der Leertitel ist erforderlich zum Nachweis der im Rahmen des neuen Ziel-2-Programms zu erwartenden Mittel für phasing-out Gebiete. Vgl. im übrigen Erläuterungen zu Tit. 346 22.

**Zu 07 04/891 01**

Weniger 5.000,0 Tsd. DM entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf unter Berücksichtigung der Istentwicklung im Jahr 1999.

**Zu 07 04/892 72**

Mehr 5.000,0 Tsd. DM aufgrund der verstärkten Nachfrage.

## 07 04 Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
685 78-6	650	<b>78 Maßnahmen zur Förderung des Fremdenverkehrs einschließlich Saisonverlängerung</b>						
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerke zu 883 04 bis 883 21. Die Mittel sind übertragbar.</i>						
		Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Fremdenverkehrs- werbung und für Maßnahmen zur Förderung des Fremden- verkehrs	A 10.000,0 B +0,0		10.000,0	A 10.000,0 B 9.103,4		
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>						
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 28.750,0 B -		28.750,0	A 28.750,0 B 37.853,1		
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 351.445,0 B -		351.445,0	A 438.324,0 B 394.007,9		
		<b>Abschluß</b>						
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A - B -			A - B 4.816,0		
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 47.489,0 B -		47.489,0	A 131.368,0 B 193.461,2		
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 47.489,0 B -		47.489,0	A 131.368,0 B 198.277,2		
		Personalausgaben	A - B -			A - B 110,6		
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 245,0 B -		245,0	A 245,0 B 358,1		
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 10.000,0 B -		10.000,0	A 10.000,0 B 9.103,4		
		Sonstige Sachinvestitionen	A - B -			A - B 2,6		
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 341.200,0 B -		341.200,0	A 428.079,0 B 384.433,2		
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 351.445,0 B -		351.445,0	A 438.324,0 B 394.007,9		
		<b>Zuschuß</b>	A 303.956,0 B -		303.956,0	A 306.956,0 B 195.730,7		

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 04/685 78**

Zur Erleichterung des Haushaltsvollzugs wird der Titel in die allgemeine Deckungsfähigkeit der Titelgruppe einbezogen.

## 07 05 Verkehrswesen und Energiewirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
276 01-0	749	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Aktionsgemeinschaft Brennerbahn durch andere Länder	A B	90,0 +57,0	147,0	A B	90,0
<b>Gesamteinnahmen</b>			A B	85.711,2 +57,0	85.768,2	A B	80.711,2 85.040,6
<b>Ausgaben</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
685 02-4	749	Zuschuß an die Aktionsgemeinschaft Brennerbahn und die Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V. (DVWG) sowie Zuschüsse und Beiträge an ähnliche Einrichtungen	A B	130,0 +57,0	187,0	A B	130,0 22,6
<b>Titelgruppen</b>							
<b>60 - 61 Schiffahrt, Hafen- und Verkehrswasserausbau</b> <i>Vgl. Vermerk zu 07 04/883 04 bis 883 21.</i>							
881 60-5	731	Zuweisungen an den Bund für die Kanalisierung der Donau gemäß Vertrag vom 16. September 1966 <i>Vgl. Vermerk bei 881 61.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	19.000,0 -3.000,0	16.000,0	A B	19.000,0 14.000,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	20.700,0 -3.000,0	17.700,0	A B	20.700,0 14.260,5
<b>71 Ausgaben zur Verbesserung des Nahverkehrs, insbesondere im Vollzug des Nahverkehrsprogramms</b> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>							
683 71-2	741	Leistungen nach § 45 a Personenbeförderungsgesetz zum Ausgleich von gemeinwirtschaftlichen Lasten im öffentlichen Personennahverkehr (Ausbildungsverkehr), soweit nicht an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 13 10/653 41.</i>	A B	127.000,0 +9.000,0	136.000,0	A B	127.000,0 175.293,6
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	127.000,0 +9.000,0	136.000,0	A B	127.000,0 182.349,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 05/276 01**

Mehr 57,0 Tsd. DM entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen von den anderen an der Aktionsgemeinschaft Brennerbahn beteiligten Ländern.

**Zu 07 05/685 02**

Mehr 57,0 Tsd. DM entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf. Vgl. auch Erläuterung zu Tit. 276 01.

**Zu 07 05/881 60**

Weniger 3.000,0 Tsd. DM entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 07 05/683 71**

Mehr 9.000,0 Tsd. DM entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

## 07 05 Verkehrswesen und Energiewirtschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>77 Aufsuchung und Untersuchung mineralischer Rohstoffe und Wasservorkommen sowie Sicherungsmaßnahmen im Bergbau</b>					
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar.</i>					
547 77-2	628	Fachbezogene Sachausgaben	A	500,0		A	500,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 200,0</i>	B	+100,0	600,0	B	510,7
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>					
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	500,0	600,0	A	500,0
			B	+100,0		B	510,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	282.797,0	288.954,0	A	277.797,0
			B	+6.157,0		B	314.957,2
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	85.471,2		A	80.471,2
			B	-	85.471,2	B	83.709,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	240,0		A	240,0
			B	+57,0	297,0	B	1.330,8
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	85.711,2	85.768,2	A	80.711,2
			B	+57,0		B	85.040,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	82.402,0		A	77.602,0
			B	+100,0	82.502,0	B	65.579,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	134.680,0		A	134.480,0
			B	+9.057,0	143.737,0	B	188.054,5
		Sonstige Sachinvestitionen	A	2.000,0		A	2.000,0
			B	-	2.000,0	B	4.688,2
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	63.715,0		A	63.715,0
			B	-3.000,0	60.715,0	B	56.635,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	282.797,0	288.954,0	A	277.797,0
			B	+6.157,0		B	314.957,2
		<b>Zuschuß</b>	A	197.085,8	203.185,8	A	197.085,8
			B	6.100,0		B	229.916,6



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 07 05/547 77**

Mehr 100,0 Tsd. DM zur Finanzierung der Zusammenarbeit Bayerns mit dem Niedersächsischen Landesamt für Bodenforschung.

## 07 09 Eichverwaltung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
422 01-5	610	Bezüge der planmäßigen Beamten	A 10.266,0			A 10.394,0	
			B +12,5		10.278,5	B 9.974,3	
422 11-3	610	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	A 206,0			A 202,0	
			B +0,5		206,5	B 292,5	
422 21-1	610	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	A 49,0			A 48,0	
			B +0,5		49,5	B 82,7	
425 01-2	610	Vergütungen der Angestellten	A 5.995,0			A 6.258,0	
			B +12,5		6.007,5	B 5.814,0	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
527 01-9	610	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	A 456,9			A 456,8	
			B -26,0		430,9	B 458,1	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 26.217,0		26.217,0	A 25.817,4	
			B -			B 24.013,0	
<b>Abschluß</b>							
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 21.812,0			A 21.812,0	
			B -		21.812,0	B 22.329,4	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 806,8			A 793,0	
			B -		806,8	B 742,7	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 22.618,8			A 22.605,0	
			B -		22.618,8	B 23.072,1	
Personalausgaben			A 19.201,0			A 19.533,0	
			B +26,0		19.227,0	B 18.766,8	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 4.087,1			A 4.156,5	
			B -26,0		4.061,1	B 4.021,4	
Baumaßnahmen			A 1.400,0			A 600,0	
			B -		1.400,0	B 337,7	
Sonstige Sachinvestitionen			A 1.470,9			A 1.470,9	
			B -		1.470,9	B 802,1	
Besondere Finanzierungsausgaben			A 58,0			A 57,0	
			B -		58,0	B 85,0	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 26.217,0			A 25.817,4	
			B -		26.217,0	B 24.013,0	
<b>Zuschuß</b>			A 3.598,2		3.598,2	A 3.212,4	
						B 940,9	

## Erläuterungen

**Zu 07 09/422 01**

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen	<b>2000</b>
davon	Tsd. DM
Aufwandsentschädigungen für erhöhte Kleiderbeanspruchung bei stark schmutzenden Arbeiten	12,5

Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.

**Zu 07 09/422 11**

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen	<b>2000</b>
davon	Tsd. DM
Aufwandsentschädigungen für erhöhte Kleiderbeanspruchung bei stark schmutzenden Arbeiten	0,5

Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.

**Zu 07 09/422 21**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	<b>2000</b>
davon	Tsd. DM
Aufwandsentschädigungen für erhöhte Kleiderbeanspruchung bei stark schmutzenden Arbeiten	0,5

Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.

**Zu 07 09/425 01**

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage)	<b>2000</b>
davon	Tsd. DM
Aufwandsentschädigungen für erhöhte Kleiderbeanspruchung bei stark schmutzenden Arbeiten	12,5

Vgl. Vermerk zu Tit. 527 01.

**Zu 07 09/527 01**

Die bisher zu Lasten der Reisekostenvergütungen bezahlten Aufwandsentschädigungen für erhöhte Kleiderbeanspruchung bei stark schmutzenden Arbeiten sind künftig bei den Titeln 422 01, 422 11, 422 21 und 425 01 nachzuweisen. Die entsprechenden Mittel wurden umgesetzt.

**Epl. 07 Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 07</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 128.396,2 B +3.000,0		131.396,2	A 123.396,2 B 142.978,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1.921.427,8 B +1.512,0		1.922.939,8	A 1.921.414,0 B 1.949.513,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 47.489,0 B -		47.489,0	A 131.368,0 B 193.461,2	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 2.097.313,0 B +4.512,0		2.101.825,0	A 2.176.178,2 B 2.285.953,2	
		Personalausgaben	A 104.358,2 B -187,6		104.170,6	A 102.235,9 B 75.528,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 100.839,6 B +74,0		100.913,6	A 96.023,3 B 78.808,1	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM           200,0					
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1.707.263,0 B +19.817,0		1.727.080,0	A 1.708.583,0 B 1.816.703,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM           46.800,0					
		Baumaßnahmen	A 1.550,0 B -		1.550,0	A 1.460,0 B 2.410,6	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM           1.000,0					
		Sonstige Sachinvestitionen	A 5.126,4 B -		5.126,4	A 5.146,4 B 7.386,3	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM           1.000,0					
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 986.895,0 B +4.950,0		991.845,0	A 1.073.774,0 B 832.442,9	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM           246.310,0					
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -14.912,0 B -5.000,0		-19.912,0	A -14.913,0 B 107,1	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 2.891.120,2 B +19.653,4		2.910.773,6	A 2.972.309,6 B 2.813.386,9	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM           295.710,0					
		<b>Zuschuß</b>	A 793.807,2 B 15.141,4		808.948,6	A 796.131,4 B 527.433,7	

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 07

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>07 03</b>				
685 23	Ausgaben für Werbemaßnahmen zur Stärkung der Wirtschaft (Industrieansiedlungswerbung)	500,0	+500,0	1.000,0
	<b>60 - 61 Ausgaben zur Förderung der Wirtschaftsforschung</b>			
685 61	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der mittelstandsbezogenen Wirtschaftsförderung und der Mittelstandsinformation	100,0	+400,0	500,0
	<b>62 - 67 Ausgaben zur Förderung neuer Technologien und des Technologietransfers</b>			
892 62	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Durchführung des Aktionsprogramms "Neue Werkstoffe"	-	+500,0	500,0
	<b>78 Ausgaben zur Förderung des Design</b>			
685 78	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung des Design	200,0	+200,0	400,0
<b>07 04</b>				
	<b>72 Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm</b>			
892 72	Zuschüsse an private Unternehmen	70.000,0	+2.000,0	72.000,0
<b>07 05</b>				
	<b>77 Aufsuchung und Untersuchung mineralischer Rohstoffe und Wasservorkommen sowie Sicherungsmaßnahmen im Bergbau</b>			
547 77	Fachbezogene Sachausgaben	-	+200,0	200,0
<b>Epl. 07</b>				
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	291.910,0	+3.800,0	295.710,0



# Freistaat Bayern

## Nachtragshaushaltsplan 2000

### Einzelplan 08

Staatsministerium für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten  
- Ernährung und Landwirtschaft -

## 08 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
425 11-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 425 11 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen. Vgl. Vermerk zu 08 03/241 01. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 08 40/243 01. Gegenseitig deckungsfähig mit 08 03/547 02.</i>	A 6.000,0 B +2.000,0		8.000,0	A 7.000,0 B	
461 02-9	960	Globale Mehrausgabe bei den nicht gemeinsam bewirtschafteten Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt	A --- B +0,0		---	A --- B	
<u>462 02-8</u>	511	Globale Minderausgaben infolge der Änderung der Kantinenrichtlinien	A B -50,0		-50,0	A B	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
534 01-3	511	Verwaltungsaufwand zur Vorbereitung und Durchführung von beruflichen Prüfungen	A 1.015,0 B -1.015,0		***	A 1.000,0 B 1.101,6	
<u>549 04-3</u>	511	Globale Minderausgaben in den Kapiteln 0805 und 0840 <i>Die Minderausgabe darf auch bei den Hauptgruppen 4 und 8 eingespart werden.</i>	0 A B -2.500,0		-2.500,0	A B	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 193.301,2 B -1.560,0		191.736,2	A 184.767,2 B 2.982,2	
<b>Abschluß</b>							
Personalausgaben			A 183.888,3 B +1.950,0		185.838,3	A 175.596,3 B 1.282,2	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 9.655,0 B -3.515,0		6.140,0	A 9.413,0 B 1.700,0	
Besondere Finanzierungsausgaben			A -242,1 B -		-242,1	A -242,1 B -	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 193.301,2 B -1.565,0		191.736,2	A 184.767,2 B 2.982,2	
<b>Zuschuß</b>			A 193.301,2		191.736,2	A 184.767,2	
<b>Überschuß</b>			B 1.565,0			B 2.982,2	



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 02/425 11**

Die Beschlüsse der AGENDA 2000 führen zu einer rapiden Zunahme der Zahl der Antragsteller und der Anträge im Bereich der Tierprämien. Außerdem müssen die Maßnahmen des bisherigen Bereichs "Ausrichtung" nach den aufwendigen Verfahren des Bereichs "Garantie" des EAGFL abgewickelt werden. Aufgrund der Personalsituation bei den ÄfLuE kann die zusätzliche Arbeitsbelastung ohne zusätzliche Arbeitskapazität nicht aufgefangen werden. Ein bestimmungsgemäßer und termingerechter Vollzug ist notwendig, um das Risiko von Anlastungen zu minimieren.

Nachdem zusätzliches "Stammpersonal" nicht zur Verfügung steht, sind die zusätzlichen Mittel für die Anstellung von Zeitarbeitskräften dringend erforderlich.

**Zu 08 02/462 02**

Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands wurde für die Gewährung von Essenszuschüssen nach den Kantinenrichtlinien die steuerlich zulässige Pauschalregelung übernommen. Die sich hieraus ergebenden Minderausgaben sind aus Vereinfachungsgründen für den gesamten Einzelplan im jeweiligen Sammelkapitel ausgebracht.

**Zu 08 02/534 01**

Der Titel wird zur Erleichterung des Verwaltungsvollzugs in die TG 79-80 bei Kap. 08 03 eingegliedert.

**Zu 08 02/549 04**

Die Einsparung ist insbesondere durch Neukonzeption der staatlichen Ernährungsberatung bei der Landesanstalt für Ernährung sowie den Ämtern für Landwirtschaft und Ernährung zu erbringen.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Einnahmen</b>								
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
251 33-4	529	Zuweisungen der EU für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen <i>Vgl. Vermerk zu 683 92.</i>	A 231.986,0 B -4.800,0		227.186,0	A 228.533,0 B 225.413,7		
<u>276 10-2</u>	511	Zuweisungen der EU zur Durchführung von Twinning-Projekten <i>Vgl. Vermerk zu 547 10.</i>	A B +0,0		---	A B		
<u>282 01-5</u>	174	Zuweisungen von Dritten zum Modellprojekt "Elektronische Kennzeichnung von Tieren (IDEA)" <i>Vgl. Vermerk zu TG 53-54.</i>	A B +0,0		---	A B		
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>								
<u>331 10-5</u>	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch die Gemeinschaftsinitiative LEADER durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1260/99 Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 892 10.</i>	A B +0,0		---	A B		
<u>331 11-4</u>	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch den EFRE (phasing-out) nach VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000-2005 <i>Vgl. Vermerk zu 892 11.</i>	A B +0,0		---	A B		
<u>331 12-3</u>	529	Zuweisungen der EU zur Durchführung von Maßnahmen durch den EFRE nach VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 892 12.</i>	A B +0,0		---	A B		
<u>331 13-2</u>	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung des ländlichen Raums durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 892 13 und 683 92.</i>	A B +0,0		---	A B		
<u>331 14-1</u>	529	Zuweisungen der EU zur Durchführung von Maßnahmen durch den ESF nach VO (EG) Nr. 1262/99 Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 892 14.</i>	A B +0,0		---	A B		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 379.280,0 B -4.800,0		374.480,0	A 375.827,0 B 323.190,6		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>								
547 02-5	539	Aufwand für die Abwicklung von Förderungsmaßnahmen der EU <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	A 1.000,0 B +0,0		1.000,0	A 1.000,0 B 780,6		
<u>547 10-5</u>	511	Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung von Twinning-Projekten <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 276 10.</i>	A B +0,0		---	A B		

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/251 33**

Die Veranschlagung wurde den zu erwartenden Einnahmen angepaßt.

**Zu 08 03/276 10**

Zur Vorbereitung des Beitritts der Bewerberländer in Mittel- und Osteuropa während des Heranführungszeitraums werden zeitweise Experten aus EU-Mitgliedstaaten eingesetzt. Die EU erstattet den Mitgliedstaaten den entstehenden Personal- und Sachaufwand.

**Zu 08 03/282 01**

An den Kosten für das Modellprojekt "Elektronische Kennzeichnung von Tieren (IDEA)" beteiligt sich außer dem Bund und der EU auch die CMA.

**Zu 08 03/331 10**

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen der Gemeinschaftsinitiative LEADER-Plus (Periode 2000-2006) nach VO (EG) Nr. 1260/99 aus dem EAGFL bereitstellt.

**Zu 08 03/331 11**

Nach Auslaufen der 5b-Förderung stellt die EU aus dem EFRE in 5b-Übergangsgebieten 2000-2005 degressive Mittel nach VO (EG) Nr. 1261/99 zur Verfügung.

**Zu 08 03/331 12**

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen in Ziel-2-Gebieten nach der VO (EG) Nr. 1260/99 und 1261/99 aus dem EFRE (Periode 2000-2006) bereitstellt.

**Zu 08 03/331 13**

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie (Periode 2000-2006) bereitstellt, sofern sie ausschließlich mit Landesmitteln kofinanziert werden. Weitere EU-Mittel werden in Kap. 08 04/331 30 "Gemeinschaftsaufgabe" vereinnahmt.

**Zu 08 03/331 14**

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen in Ziel 2- und Ziel 3-Gebieten nach der VO (EG) Nr. 1260/99 und 1262/99 aus dem ESF (Periode 2000-2006) bereitstellt.

**Zu 08 03/547 02**

Bei der Abwicklung von Förderungsmaßnahmen der EU fallen Ausgaben (z.B. für Fernerkundung, Gebühren für die Nutzung des automatisierten Liegenschaftsbuches der Vermessungsverwaltung etc.) an, um den von der EU vorgegebenen Kontrollauftrag erfüllen zu können. Diese Aufwendungen sind gesondert zu veranschlagen. Aus diesem Titel dürfen auch Sachinvestitionen (z.B. für Meßgeräte) getätigt werden.

**Zu 08 03/547 10**

Bayern leistet zur Vorbereitung des Beitritts der Bewerberländer Slowakei, Slowenien und Ungarn in den Bereichen Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes Heranführungshilfe. Die Aufwendungen werden von der EU erstattet.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
683 39-6	539	Absatzförderung, Agrarmarketing, Ausstellungen und Kongresse <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 251 39 und 271 02. Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 61 und 92. Aus diesen Mitteln können die Ansätze des Epl. 15 verstärkt werden. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	11.400,0 -3.000,0	8.400,0	A B	11.400,0 12.222,1
		<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>					
<u>892 07-1</u>	529	Zuschüsse und Zinszuschüsse für einzelbetriebliche Maßnahmen	A B	+50.000,0	50.000,0	A B	
<u>892 10-6</u>	529	Zuschüsse aus dem EAGFL zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch die Gemeinschaftsinitiative LEADER nach VO (EG) Nr. 1260/99 Periode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 10. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>892 11-5</u>	529	Zuschüsse aus dem EFRE (phasing out) zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b-Übergangsbereiche) nach VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000-2005 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 11. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>892 12-4</u>	529	Zuschüsse aus dem EFRE zur Durchführung von Maßnahmen nach VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 12. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>892 13-3</u>	529	Zuschüsse aus dem EAGFL zur Entwicklung des ländlichen Raums nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 13. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	A B	+0,0	---	A B	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/683 39**

Die Kürzung ist erforderlich, um Spielraum für die Umsetzung der AGENDA 2000 zu erhalten und um Investitionsförderungsmaßnahmen zu verstärken.

**Zu 08 03/892 07**

Die Ausgabemittel sind erforderlich, um die Wartezeiten beim Agrarinvestitionsförderungsprogramm zu verkürzen.

**Zu 08 03/892 10**

Die EU stellt zur Förderung von Maßnahmen der Gemeinschaftsinitiative LEADER (Periode 2000-2006) nach der VO (EG) Nr. 1260/99 aus dem EAGFL Mittel zur Verfügung.

Die komplementären Landesmittel werden aus den einschlägigen Landesförderprogrammen bereitgestellt.

**Zu 08 03/892 11**

Nach Auslaufen der 5b-Förderung stellt die EU aus dem EFRE in 5b-Übergangsbereichen 2000-2005 degressive Mittel nach der VO (EG) Nr. 1261/99 zur Verfügung.

Die komplementären Landesmittel werden aus den einschlägigen Landesförderprogrammen bereitgestellt.

**Zu 08 03/892 12**

Die EU stellt zur Förderung von Maßnahmen nach der VO (EG) Nr. 1261/99 in Ziel 2-Gebieten aus dem EFRE (Periode 2000-2006) Mittel zur Verfügung.

Die komplementären Landesmittel werden aus den einschlägigen Landesförderprogrammen bereitgestellt.

**Zu 08 03/892 13**

Die EU stellt zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie (Periode 2000-2006) Mittel zur Verfügung. Die komplementären Landesmittel aus dem Epl. 08 werden aus den einschlägigen Landesförderprogrammen bereitgestellt. Die EU-Mittel, die zur Kofinanzierung des Kulturlandschaftsprogramms dienen, werden bei Tit. 683 92 verausgabt, die übrigen EU-Mittel bei diesem Titel.

Weitere EU-Mittel, die zur Kofinanzierung von Maßnahmen der Gemeinschaftsaufgabe dienen, werden bei Kap. 08 04/893 88, 685 92 und 896 97 verausgabt.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
892 14-2	529	Zuschüsse aus dem ESF zur Durchführung von Maßnahmen nach VO (EG) Nr. 1262/99 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 14. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>53 - 54 Forschungsvorhaben und Gesamtkonzept "Nachwachsende Rohstoffe"</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zu Lasten 683 17, TG 55, 87, 96 und 683 97. Aus diesen Mitteln können die einschlägigen Ansätze des Einzelplans 15 verstärkt werden. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 14 03 TG 72 und TG 81. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 251 34. Vgl. Vermerk zu TG 61 und 92.</i>							
683 54-6	174	Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe" <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	5.000,0 -2.000,0	3.000,0	A B	5.000,0 349,4
892 54-3	174	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe" <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	9.500,0 -4.200,0	5.300,0	A B	9.500,0 9.573,9
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	19.200,0 -6.200,0	13.000,0	A B	19.200,0 15.041,6

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/892 14**

Die EU stellt zur Förderung von Maßnahmen in Ziel 2- und Ziel 3-Gebieten nach der VO (EG) Nr. 1260/99 und 1262/99 aus dem ESF (Periode 2000-2006) Mittel zur Verfügung.

Die komplementären Landesmittel werden aus den einschlägigen Landesförderprogrammen bereitgestellt.

**Zu 08 03/683 54**

Die Mittel wurden zum Abbau des Antragsstaus beim Agrarinvestitionsförderungsprogramm auf Tit. 892 07 übertragen.

**Zu 08 03/892 54**

Die Mittel wurden zum Abbau des Antragsstaus beim Agrarinvestitionsförderungsprogramm auf Tit. 892 07 übertragen.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998  Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>79 - 80 Maßnahmen zur Förderung der Aus- und Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft</b> <i>Titel der TG übertragbar.</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig: 653 79 und 681 79.</i> <i>Ferner: 532 80, 533 80, 534 80, 633 80, 641 80, 681 80, 684 80, 883 80, 892 80.</i> <i>Einseitig deckungsfähig: 532 80, 533 80, 633 80, 641 80, 681 80, 684 80, 883 80, 892 80 zugunsten 653 79 und 681 79.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>					
534 80-5	511	Verwaltungsaufwand zur Vorbereitung und Durchführung von beruflichen Prüfungen	A B	+1.015,0	1.015,0	A B	
883 80-2	128	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausrüstung von landwirtschaftlichen Fachschulen einschl. Fachakademien sowie Zuwendungen für den Bau von Ämtergebäuden und Erwachsenenbildungszentren <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	1.300,0 -1.000,0	300,0	A B	1.300,0 23,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	13.300,0 +15,0	13.315,0	A B	13.300,0 10.996,3
		<b>87 Förderung der Dorferneuerung und der Erhaltung der Kulturlandschaft in der ländlichen Entwicklung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Mit 683 17, TG 55, 92, 96 und 683 97 einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten TG 53-54.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 61 und 92.</i>					
893 87-3	521	Zuschüsse zur Erhaltung der Kulturlandschaft und zur Förderung der allgemeinen Landeskultur in der ländlichen Entwicklung <i>Vgl. Vermerk zu TG 92.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	6.500,0 +6.500,0	13.000,0	A B	6.500,0 10.913,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	83.000,0 +6.500,0	89.500,0	A B	93.000,0 81.041,7
		<b>92 Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft einschließlich Fachplanungen</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 683 39, 684 01, 892 01, 892 02, 892 06, TG 53-54 und TG 87.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>					
681 92-2	529	Entgelte für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen - Landesmittel <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 150.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 150.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 37.500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 37.500,0</i> <i>2003 Tsd. DM 37.500,0</i> <i>2004 Tsd. DM 37.500,0</i>	A B	257.884,0 -10.000,0	247.884,0	A B	261.337,0 457.277,5



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/534 80**

Veranschlagt sind die im Vollzug des Berufsbildungsgesetzes anfallenden Entschädigungen an die ehrenamtlichen Mitglieder in den Ausschüssen für alle beruflichen Prüfungen (Zwischen-, Abschluß-, Meister- und Praktikantenprüfungen) für alle landwirtschaftlichen Ausbildungsberufe und die Kosten für die Korrektur von schriftlichen Prüfungsarbeiten.

Die Mittel waren bisher bei 08 02/534 01 veranschlagt. Der Titel wird zur Erleichterung des Verwaltungsvollzugs in die TG 79-80 eingegliedert.

**Zu 08 03/883 80**

Die Mittel wurden zum Abbau des Antragsstaus beim Agrarinvestitionsförderungsprogramm auf Tit. 892 07 übertragen.

**Zu 08 03/893 87**

Mehr 6.500,0 Tsd. DM insbesondere zur Beschleunigung der Durchführung von Altverfahren der Flurneuordnung.

**Zu 08 03/681 92**

Die Mittel wurden zum Abbau des Antragsstaus beim Agrarinvestitionsförderungsprogramm auf Tit. 892 07 übertragen.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 Ist 1998	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
683 92-0	529	Zuschüsse aus dem EAGFL zur Entwicklung des ländlichen Raums nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 251 33 und 331 13. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	A 231.986,0 B -4.800,0		227.186,0	A 228.533,0 B	
892 92-7	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen <i>Einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten 892 55. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 14 03 TG 83. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 10.000,0 B +0,0		10.000,0	A 10.000,0 B 12.546,7	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 500.000,0 B -14.800,0		485.200,0	A 500.000,0 B 469.938,7	
<b>93 Maßnahmen zur Verbesserung der Betriebsstruktur sowie der Lebens- und Arbeitsverhältnisse in landwirtschaftlichen Betrieben</b> <i>Titel der TG übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>							
892 93-6	529	Einmalzinszuschüsse zur Förderung des Neu- und Umbaus von Wohngebäuden in landwirtschaftlichen Betrieben <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 892 01.</i>	A *** B +0,0		---	A --- B 352,1	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A - B -		-	A - B 352,1	
<b>94 Förderung von Selbsthilfeeinrichtungen der Landwirtschaft</b> <i>Titel der TG mit Ausnahme von 685 94 gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
683 94-8	529	Förderung von Selbsthilfeeinrichtungen der Land und Forstwirtschaft (Maschinenringe, Erzeugerringe, Betriebshilfsringe)	A 70.000,0 B -2.000,0		68.000,0	A 75.000,0 B 80.710,5	
684 94-7	549	Zuschüsse zur Ausbildung und zum Einsatz von Dorfhelferinnen und Betriebsshelfern	A 10.889,5 B -2.300,0		8.589,5	A 10.889,5 B 10.633,0	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 80.889,5 B -4.300,0		76.589,5	A 85.889,5 B 91.343,5	
<b>97 Maßnahmen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung" einschließlich Verbesserung der Hauswirtschaft</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk zu TG 61. Aus diesen Mitteln können die einschlägigen Ansätze des Einzelplans 15 verstärkt werden.</i>							
684 97-4	529	Staatliche Förderung für die Durchführung der Gütebestimmung bei Milch <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A 7.800,0 B -1.000,0		6.800,0	A 7.500,0 B 5.934,3	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 17.000,0 B -1.000,0		16.000,0	A 16.500,0 B 14.885,3	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 890.852,6 B +27.215,0		918.067,6	A 904.297,6 B 847.829,4	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/683 92**

Die EU stellt zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie (Periode 2000-2006) Mittel zur Verfügung.

Der Anteil, der zur Kofinanzierung dient, wird bei diesem Titel verausgabt.

**Zu 08 03/892 93**

Der Leertitel wird für Restabwicklungen beim ausgelaufenen Wohnbauprogramm benötigt.

**Zu 08 03/683 94**

Die Einsparung ist insbesondere durch Rationalisierungsmaßnahmen möglich.

**Zu 08 03/684 94**

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

**Zu 08 03/684 97**

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	A	3.000,0		A	3.000,0
			B	-	3.000,0	B	3.209,9
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	4.294,0		A	4.294,0
			B	-	4.294,0	B	10.878,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	292.986,0		A	289.533,0
			B	-4.800,0	288.186,0	B	270.550,6
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	79.000,0		A	79.000,0
			B	-	79.000,0	B	38.551,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	379.280,0		A	375.827,0
			B	-4.800,0	374.480,0	B	323.190,6
		Personalausgaben	A	4.320,0		A	4.290,0
			B	0,0	4.320,0	B	4.509,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	12.512,0		A	11.567,0
			B	+1.015,0	13.527,0	B	15.239,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	634.406,6		A	638.826,6
			B	-25.100,0	609.306,6	B	608.390,1
		Sonstige Sachinvestitionen	A	330,0		A	330,0
			B	-	330,0	B	18,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	239.250,0		A	249.250,0
			B	+51.300,0	290.550,0	B	216.327,0
		Besondere Finanzierungsausgaben	A	34,0		A	34,0
			B	-	34,0	B	3.345,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	890.852,6		A	904.297,6
			B	+27.215,0	918.067,6	B	847.829,4
		<b>Zuschuß</b>	A	511.572,6		A	528.470,6
			B	32.015,0	543.587,6	B	524.638,8



## 08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998  Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<p>Vermerk zu Kapitel 08 04 Im Rahmen der veranschlagten Gesamtausgaben dürfen bei den einzelnen Titeln und Titelgruppen (Ausgaben) Ausgaben in Höhe von fünf Dritteln, bei Tit. 683 07 in Höhe von zehn Siebteln der eingehenden Erstattungen bei den entsprechenden Titeln der Gruppen 251 und 331 geleistet werden. In den Jahren 1999 und 2000 dürfen darüber hinaus nach Maßgabe des jeweiligen Rahmenplanes zusätzliche Ausgaben in Höhe von fünf Dritteln, bzw. zehn Siebteln der eingehenden Mehreinnahmen des Bundes geleistet werden (vgl. Art. 8 Abs. 2 Haushaltsgesetz 1999/2000). Soweit zusätzliche Bundesmittel für einen allgemeinen Agrarkredit bestimmt sind, sind die Komplementärmittel des Landes aus Kap. 08 03 Tit. 892 01 zu entnehmen.</p>					
		<b>Einnahmen</b>					
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
<u>331 30-9</u>	529	<p>Zuweisungen der EU zur Entwicklung des ländlichen Raums durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 88, 685 92 und 896 97.</i></p>	A B	+0,0	---	A B	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	286.447,8 -	286.477,8	A B	286.447,8 289.249,7
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Titelgruppen</b>					
		<b>88 Förderung der ländlichen Entwicklung in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz</b> <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>					
<u>893 88-0</u>	521	<p>Zuweisungen aus dem EAGFL zur Entwicklung des ländlichen Raums nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 30. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i></p>	A B	+0,0	---	A B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	62.288,0 -	62.288,0	A B	62.288,0 62.256,8
		<b>92 Förderung in benachteiligten Gebieten</b> <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>					
<u>685 92-6</u>	529	<p>Zuweisungen aus dem EAGFL zur Entwicklung des ländlichen Raums nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 30. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i></p>	A B	+0,0	---	A B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	289.700,0 -	289.700,0	A B	289.700,0 288.833,3

**Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 04/331 30**

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie (Periode 2000-2006) bereitstellt, sofern sie aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe kofinanziert werden. Weitere EU-Mittel werden bei den Landesförderprogrammen (Kap. 08 03/331 13) vereinnahmt.

**Zu 08 04/893 88, 685 92 und 896 97**

Bei diesen Titeln werden die Mittel verausgabt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie (Periode 2000-2006) bereitstellt, sofern sie aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe kofinanziert werden.

Weitere EU-Mittel werden aus den Landesförderprogrammen (Kap. 08 03) kofinanziert.

## 08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	B		B	B
1	2	3	B		5	6	
			Tsd. DM		Tsd. DM	Tsd. DM	
		<b>97 Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur</b> <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>					
896 97-6	523	Zuweisungen aus dem EAGFL zur Entwicklung des ländlichen Raums nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 30.</i> <i>Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden.</i> <i>Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	A			A	
			B	+0,0	- - -	B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-		A	
			B	-		B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	477.413,0	477.413,0	A	477.413,0
			B	-		B	453.410,6
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	-		A	-
			B	-		B	596,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	212.484,0		A	212.484,0
			B	-	212.484,0	B	211.822,6
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	73.963,8		A	73.963,8
			B	-	73.963,8	B	76.831,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	286.477,8		A	286.447,8
			B	-	286.477,8	B	289.249,7
		Personalausgaben	A	2.000,0		A	2.000,0
			B	-	2.000,0	B	550,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	352.140,0		A	352.140,0
			B	-	352.140,0	B	351.013,4
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	123.273,0		A	123.273,0
			B	-	123.273,0	B	101.847,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	477.413,0		A	477.413,0
			B	-	477.413,0	B	453.410,6
		<b>Zuschuß</b>	A	190.965,2		A	190.965,2
			B	-		B	164.160,9





## 08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>							
124 01-2	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	A 413,0 B +295,0		708,0	A 133,0 B 133,0	
124 03-0	511	Einnahmen aus weiterverrechneten Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Maschinen, Datenübertragungsleitungen und Software, die für nichtstaatliche Stellen angemietet wurden <i>Vgl. Vermerk zu 537 99.</i>	A 390,0 B -240,0		150,0	A 390,0 B 884,3	
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
380 02-0	990	Einnahmen aus weiterverrechneten Kosten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Maschinen, Datenübertragungsleitungen und Software, die für andere Staatliche Stellen angemietet wurden <i>Vgl. Vermerk zu 538 99.</i>	A 190,0 B -115,0		75,0	A 190,0 B 203,0	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 2.456,0 B -60,0		2.396,0	A 1.998,0 B 2.506,6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
426 01-7	511	Löhne der Arbeiter	A 1.346,0 B -57,0		1.289,0	A 1.317,0 B 1.156,2	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme Titel 537 99, 538 99.</i>							
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 125 02, 232 01 und 251 01.</i>							
513 99-4	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	A 2.250,0 B +153,0		2.403,0	A 2.250,0 B 3.100,9	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 11.440,0 B +153,0		11.593,0	A 11.440,0 B 11.333,6	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 33.725,0 B +96,0		33.821,0	A 33.334,0 B 32.090,3	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 05/124 01**

Mehr 295,0 Tsd. DM durch Wegfall der staatlichen Unterbringungspflicht für die Gesundheitsämter zum 01.01.2000.

**Zu 08 05/124 03 und 380 02**

Die Höhe der Einnahmen entspricht der Höhe der korrespondierenden Ausgaben. Die Veranschlagung wurde entsprechend angepaßt.

**Zu 08 05/426 01**

Einsparung im Vollzug des Art. 6b HG und 20-Punkte-Aktionsprogramm im Jahr 1998.

**Zu 08 05/513 99**

Durch die Umstellung auf ein leistungsfähigeres Datenfernübertragungsnetz (Förderungsabwicklung, Internet, Intranet, EMail) erhöhen sich die Datenfernleitungsgebühren.

## 08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	1.332,0		A	1.052,0
			B	+55,0	1.387,0	B	1.751,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	839,0		A	661,0
			B	-	839,0	B	525,4
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	285,0		A	285,0
			B	-115,0	170,0	B	229,8
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	2.456,0		A	1.998,0
			B	-60,0	2.396,0	B	2.506,6
		Personalausgaben	A	18.631,0		A	18.271,0
			B	-57,0	18.574,0	B	17.496,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	10.309,0		A	9.638,0
			B	+153,0	10.462,0	B	9.740,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	720,0		A	710,0
			B	-	720,0	B	719,0
		Baumaßnahmen	A	480,0		A	470,0
			B	-	480,0	B	-
		Sonstige Sachinvestitionen	A	3.585,0		A	4.245,0
			B	-	3.585,0	B	4.134,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	33.725,0		A	33.334,0
			B	+96,0	33.821,0	B	32.090,3
		<b>Zuschuß</b>	A	31.269,0	31.425,0	A	31.336,0
			B	156,0		B	29.583,7



**08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		Soll 1999	Ist 1998
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>							
111 01-7	174	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	A	1.300,0		A	1.300,0
			B	+200,0	1.500,0	B	1.218,6
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	4.514,0	4.714,0	A	4.524,0
			B	+200,0		B	5.426,5
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
426 01-7	174	Löhne der Arbeiter	A	4.563,0		A	4.466,0
			B	-311,0	4.252,0	B	4.156,4
<b>Titelgruppen</b>							
<b>51 Kosten des Betriebes der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 331 01.</i>							
425 51-7	174	Vergütungen der Angestellten	A	2.315,0		A	2.280,0
			B	+444,0	2.759,0	B	1.784,9
518 51-5	174	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	A	730,0		A	730,0
			B	-153,0	577,0	B	526,5
533 51-6	174	Laufende Betriebskosten der Versuchseinrichtungen	A	2.011,0		A	2.062,0
			B	-380,0	1.631,0	B	1.765,0
812 51-8	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	A	1.200,0		A	1.200,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	B	-64,0	1.136,0	B	885,5
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	13.095,0	12.942,0	A	13.001,0
			B	-153,0		B	10.917,2
<b>Gesamtausgaben</b>			A	58.755,5	58.291,5	A	57.038,0
			B	-464,0		B	48.275,0

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 10/111 01**

Mehr 200,0 Tsd. DM aus Einnahmen für Kartoffelquarantäneuntersuchungen.

**Zu 08 10/426 01**

Einsparung im Vollzug des Art. 6b HG und 20-Punkte-Aktionsprogramm im Jahr 1998.

**Zu 08 10/425 51**

Die Mittel werden von 533 51 und 812 51 übertragen. Sie werden zur Fortführung der gentechnischen Züchtungsforschung benötigt.

**Zu 08 10/518 51**

Weniger, weil die Zahlung von Versuchsentschädigungen an die Versuchsgüter entfällt.

**Zu 08 10/533 51 und 812 51**

Die Mittel werden auf 425 51 übertragen.

## 08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	3.634,0		A	3.644,0
			B	+200,0	3.834,0	B	3.492,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	880,0		A	880,0
			B	-	880,0	B	1.841,4
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	-		A	-
			B	-	-	B	92,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	4.514,0		A	4.524,0
			B	+200,0	4.714,0	B	5.426,5
		Personalausgaben	A	35.764,0		A	35.087,0
			B	+133,0	35.897,0	B	33.807,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	10.102,5		A	9.967,0
			B	-533,0	9.569,5	B	9.105,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	280,0		A	280,0
			B	-	280,0	B	237,6
		Baumaßnahmen	A	9.500,0		A	9.525,0
			B	-	9.500,0	B	3.223,6
		Sonstige Sachinvestitionen	A	3.109,0		A	2.179,0
			B	-64,0	3.045,0	B	1.900,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	58.755,5		A	57.038,0
			B	-464,0	58.291,5	B	48.275,0
		<b>Zuschuß</b>	A	54.241,5		A	52.514,0
		<b>Überschuß</b>	B	664,0		B	42.848,5





## 08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
426 01-5	511	Löhne der Arbeiter	A 4.223,0			A 4.132,0	
			B -225,9		3.997,1	B 3.990,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 152.333,8		152.107,9	A 150.452,8	
			B -225,9			B 143.650,2	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 452,5			A 452,5	
			B -		452,5	B 471,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1.547,5			A 1.547,5	
			B -		1.547,5	B 2.130,3	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 2.000,0			A 2.000,0	
			B -		2.000,0	B 2.602,1	
		Personalausgaben	A 136.003,0			A 133.642,0	
			B -225,9		135.777,1	B 127.100,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 13.343,0			A 13.085,0	
			B -		13.343,0	B 13.337,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 20,0			A 20,0	
			B -		20,0	B 2,4	
		Baumaßnahmen	A -			A 680,0	
			B -		-	B -	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 2.967,8			A 3.025,8	
			B -		2.967,8	B 3.210,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 152.333,8			A 150.452,8	
			B -225,9		152.107,9	B 143.650,2	
		<b>Zuschuß</b>	A 150.333,8		150.107,9	A 148.452,8	
		<b>Überschuß</b>	B 225,9			B 141.048,1	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 30/426 01**

Einsparung im Vollzug des Art. 6b HG und 20-Punkte-Aktionsprogramm im Jahr 1998.

## 08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Einnahmen</b>					
		<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>					
111 01-4	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	A 370,0 B +60,0		430,0	A 370,0 B 466,8	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 913,5 B +60,0		973,5	A 913,5 B 1.218,8	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
547 09-0	549	Vollzug der Rebenpflanzgutverordnung, der VO zur Durchführung des Weingesetzes und der Wein-Überwachungs-VO	A 40,0 B +60,0		100,0	A 40,0 B 32,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 201.140,5 B +60,0		201.200,5	A 201.909,5 B 208.480,7	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 802,0 B +60,0		862,0	A 802,0 B 951,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 111,5 B -		111,5	A 111,5 B 267,8	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 913,5 B +60,0		973,5	A 913,5 B 1.218,8	
		Personalausgaben	A 180.668,5 B -		180.668,5	A 181.643,5 B 188.697,0	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 19.832,5 B +60,0		19.892,5	A 19.637,5 B 18.633,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 20,0 B -		20,0	A 20,0 B -	
		Baumaßnahmen	A - B -		-	A - B 688,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 619,5 B -		619,5	A 608,5 B 462,1	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 201.140,5 B +60,0		201.200,5	A 201.909,5 B 208.480,7	
		<b>Zuschuß</b>	A 200.227,0		200.227,0	A 200.996,0 B 207.261,9	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 40/111 01**

Mehr wegen Gebührenerhöhung.

**Zu 08 40/547 09**

Die zusätzlichen Mittel werden für Begutachtungen im Zusammenhang mit der Verteilung zusätzlicher Rebflächen benötigt.

## 08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
426 01-1	174	Löhne der Arbeiter	A	1.002,0		A	981,0
			B	-58,1	943,9	B	845,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	18.496,0	18.437,9	A	19.413,4
			B	-58,1		B	21.940,0
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	2.587,0		A	2.587,0
			B	-	2.587,0	B	2.470,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	26,5		A	26,5
			B	-	26,5	B	147,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	2.613,5		A	2.613,5
			B	-	2.613,5	B	2.617,9
		Personalausgaben	A	13.970,0		A	13.706,0
			B	-58,1	13.911,9	B	12.681,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	3.721,0		A	3.611,0
			B	-	3.721,0	B	4.321,6
		Baumaßnahmen	A	370,0		A	635,0
			B	-	370,0	B	4.088,7
		Sonstige Sachinvestitionen	A	435,0		A	1.461,4
			B	-	435,0	B	848,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	18.496,0		A	19.413,4
			B	-58,1	18.437,9	B	21.940,0
		<b>Zuschuß</b>	A	15.882,5	15.824,4	A	16.799,9
		<b>Überschuß</b>	B	58,1		B	19.322,1

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 51/426 01**

Einsparung im Vollzug des Art. 6b HG und 20-Punkte-Aktionsprogramm im Jahr 1998.

## 08 56 Lehr- und Versuchsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Titelgruppen</b>							
<b>76 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Achselschwang</b>							
<i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 76.</i>							
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 01 und 251 01.</i>							
426 76-0	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	A 2.855,0 B -165,0		2.690,0	A 2.794,0 B 2.731,0	
533 76-0	541	Laufende Betriebskosten	A 2.872,0 B +80,0		2.952,0	A 2.824,0 B 2.590,0	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 7.201,0 B -85,0		7.116,0	A 7.112,0 B 6.795,1	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 22.101,0 B -85,0		22.016,0	A 21.195,0 B 21.372,5	
<b>Abschluß</b>							
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 7.606,0 B -		7.606,0	A 7.606,0 B 7.638,1	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 418,0 B -		418,0	A 420,0 B 508,1	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 8.024,0 B -		8.024,0	A 8.026,0 B 8.146,2	
Personalausgaben			A 11.445,0 B -165,0		11.280,0	A 11.217,0 B 10.924,2	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 8.426,0 B +80,0		8.506,0	A 8.628,0 B 8.471,9	
Baumaßnahmen			A 1.410,0 B -		1.410,0	A 280,0 B 1.203,9	
Sonstige Sachinvestitionen			A 820,0 B -		820,0	A 1.070,0 B 772,5	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 22.101,0 B -85,0		22.016,0	A 21.195,0 B 21.372,5	
<b>Zuschuß</b>			A 14.077,0		13.992,0	A 13.169,0	
<b>Überschuß</b>			B 85,0			B 13.226,3	



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 56/426 76**

Weniger wegen Personalabbau.

**Zu 08 56/533 76**

Mehr wegen Vergabe von Arbeiten zum Ausgleich des Personalabbau.

## 08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
426 01-6	542	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	A 407,0 B -73,0		334,0	A 398,0 B 384,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 3.625,7 B -73,0		3.552,7	A 3.551,0 B 3.711,9	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 941,5 B -		941,5	A 941,5 B 901,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 8,3 B -		8,3	A 8,3 B 8,7	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 949,8 B -		949,8	A 949,8 B 910,4	
		Personalausgaben	A 2.456,0 B -73,0		2.383,0	A 2.411,5 B 2.329,2	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 1.077,0 B -		1.077,0	A 1.055,5 B 1.070,7	
		Baumaßnahmen	A - B -		-	A - B 309,4	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 92,7 B -		92,7	A 84,0 B 2,6	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 3.625,7 B -73,0		3.552,7	A 3.551,0 B 3.711,9	
		<b>Zuschuß</b>	A 2.675,9		2.602,9	A 2.601,2	
		<b>Überschuß</b>	B 73,0			B 2.801,5	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 58/426 01**

Einsparung im Vollzug des Art. 6b HG und 20-Punkte-Aktionsprogramm im Jahr 1998.

**08 65 Haupt- und Landgestüt Schwaiganger**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Titelgruppen</b>					
		<b>72 Wirtschafts- und Betriebsausgaben</b> <i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 72 und 813 72. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 02 und 251 01.</i>					
426 72-5	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerk zu 701 72.</i>	A 1.162,0			A 1.138,0	
			B -55,0		1.107,0	B 1.017,4	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 4.560,0		4.505,0	A 4.410,0	
			B -55,0			B 5.559,7	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 7.725,6		7.670,6	A 7.512,0	
			B -55,0			B 8.694,7	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 2.355,0			A 2.340,0	
			B -		2.355,0	B 2.035,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 82,0			A 82,0	
			B -		82,0	B 101,8	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 2.437,0			A 2.422,0	
			B -		2.437,0	B 2.137,6	
		Personalausgaben	A 4.327,6			A 4.240,0	
			B -55,0		4.272,6	B 4.152,4	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 2.448,0			A 2.315,0	
			B -		2.448,0	B 1.999,8	
		Baumaßnahmen	A 400,0			A 350,0	
			B -		400,0	B 1.929,9	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 550,0			A 607,0	
			B -		550,0	B 612,6	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 7.725,6			A 7.512,0	
			B -55,0		7.670,6	B 8.694,7	
		<b>Zuschuß</b>	A 5.288,6		5.233,6	A 5.090,0	
		<b>Überschuß</b>	B 55,0			B 6.557,1	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 65/426 72**

Weniger wegen Personalabbaus.

**08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
426 01-7	549	Löhne der Arbeiter	A 1.737,6			A 1.705,0	
			B -124,2		1.613,4	B 1.446,9	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 24.260,1		24.135,9	A 23.769,0	
			B -124,2			B 26.182,5	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 2.272,6			A 2.114,5	
			B -		2.272,6	B 2.483,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 118,2			A 118,2	
			B -		118,2	B 736,7	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 2.390,8			A 2.232,7	
			B -		2.390,8	B 3.220,5	
		Personalausgaben	A 15.334,6			A 15.035,0	
			B -124,2		15.210,4	B 15.165,2	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 3.721,5			A 3.525,0	
			B -		3.721,5	B 3.636,0	
		Baumaßnahmen	A 4.500,0			A 4.500,0	
			B -		4.500,0	B 6.528,7	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 704,0			A 709,0	
			B -		704,0	B 852,6	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 24.260,1			A 23.769,0	
			B -124,2		24.135,9	B 26.182,5	
		<b>Zuschuß</b>	A 21.869,3		21.745,1	A 21.536,3	
		<b>Überschuß</b>	B 124,2			B 22.962,0	

**Zu 08 72/426 01**

Einsparung im Vollzug des Art. 6b HG und 20-Punkte-Aktionsprogramm im Jahr 1998.

**Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 08</b>					
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	A 3.000,0 B -		3.000,0	A 3.000,0 B 3.209,9	
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 34.322,1 B +315,0		34.637,1	A 33.874,0 B 40.726,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 510.172,0 B -4.800,0		505.372,0	A 506.543,0 B 489.352,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 153.248,8 B -115,0		153.133,8	A 153.248,8 B 115.705,2	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 700.742,9 B -4.600,0		696.142,9	A 696.665,8 B 648.993,4	
		Personalausgaben	A 670.293,5 B +1.324,8		671.618,3	A 657.491,2 B 478.842,0	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 114.700,7 B -2.740,0		111.960,7	A 111.722,0 B 105.359,4	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.788,0					
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 987.586,6 B -25.100,0		962.486,6	A 991.996,6 B 960.362,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 219.370,0					
		Baumaßnahmen	A 22.720,0 B -		22.720,0	A 22.150,0 B 18.479,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.800,0					
		Sonstige Sachinvestitionen	A 14.966,4 B -64,0		14.902,4	A 15.916,5 B 15.728,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.100,0					
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 362.523,0 B +51.300,0		413.823,0	A 372.523,0 B 318.174,2	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 172.250,0					
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -208,1 B -		-208,1	A -208,1 B 3.345,4	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 2.172.582,1 B +24.720,8		2.197.302,9	A 2.171.591,2 B 1.900.291,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 409.308,0					
		<b>Zuschuß</b>	A 1.471.839,2 B 29.320,8		1.501.160,0	A 1.474.925,4 B 1.251.298,1	



## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>08 03</b>				
	<b>53 - 54 Forschungsvorhaben und Gesamtkonzept "Nachwachsende Rohstoffe"</b>			
892 54	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	9.000,0	-4.000,0	5.000,0
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	413.308,0	-4.000,0	409.308,0



# Freistaat Bayern

## Nachtragshaushaltsplan 2000

### Einzelplan 09

Staatsministerium für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten  
- Staatsforstverwaltung -

## 09 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 09

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A		
			B	B		B	B	
1	2	3	B		5	6		
			4				Tsd. DM	
<b>Ausgaben</b>								
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>								
548 01-5	988	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben ohne Ausgaben der Gruppe 529 <i>Ausgaben der Gruppe 531 dürfen nur mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	A	---		A	---	
			B	+200,0	200,0	B	---	
549 01-4	989	Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze für sächliche Verwaltungsausgaben dürfen in dieser Höhe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	A	---		A	---	
			B	-200,0	-200,0	B	---	
<b>Gesamtausgaben</b>			A	138.288,5	138.288,5	A	131.653,4	
			B	-		B	1.152,1	
<b>Abschluß</b>								
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A	132.454,0		A	126.334,0	
			B	-	132.454,0	B	-	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	132.454,0		A	126.334,0	
			B	-	132.454,0	B	-	
Personalausgaben			A	137.450,2		A	130.787,5	
			B	-	137.450,2	B	121,0	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A	841,9		A	869,5	
			B	-	841,9	B	604,7	
Sonstige Sachinvestitionen			A	-		A	-	
			B	-	-	B	417,2	
Besondere Finanzierungsausgaben			A	-3,6		A	-3,6	
			B	-	-3,6	B	9,2	
<b>Gesamtausgaben</b>			A	138.288,5		A	131.653,4	
			B	-	138.288,5	B	1.152,1	
<b>Zuschuß</b>			A	5.834,5	5.834,5	A	5.319,4	
			B			B	1.152,1	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 09 02/548 01 und 549 01**

Die globalen Mehr- und Minderausgaben in gleicher Höhe sind notwendig, um auf einen veränderten Bedarf beim Sachaufwand flexibel reagieren zu können.

## 09 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>Einnahmen</b>							
<b>Steuern und steuerähnliche Einnahmen</b>							
099 01-6	549	Abgabe zur Förderung des Jagdwesens <i>Vgl. Vermerk zu TG 85.</i>	A B	1.900,0 +0,0	1.900,0	A B	1.900,0 2.305,6
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
331 04-1	549	Zuweisungen der EU zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL nach der VO (EG) Nr. 1257/1999 DES RATES (Programmplanung 2000-2006) <i>Vgl. Vermerk zu 892 44.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
536 01-7	549	Erstattungen zum Ausgleich des Mehraufwands für Aus- und Fortbildung sowie Forschung	A B	50,0 +0,0	50,0	A B	50,0 41,0
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>							
892 44-4	549	Zuweisungen aus dem EAGFL zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes nach der VO (EG) Nr. 1257/1999 DES RATES Programmplanung 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 04. Aus diesem Ansatz dürfen auch Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushalts- jahres bis zu zwei Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>85 Maßnahmen zur Förderung der Jagd</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Aus diesen Mitteln können die Ansätze bei 15 07 - 15 43, jeweils TG 81, verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 099 01 bzw. die Istein- nahme bei 253 03.</i>							
547 85-3	549	Sachaufwand	A B	18,9 +100,9	119,8	A B	18,9 22,1
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	1.927,3 +100,9	2.028,2	A B	1.927,3 1.877,4
<b>Gesamtausgaben</b>			A B	34.252,2 +100,9	34.353,1	A B	37.242,2 39.353,2

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 09 03/331 04**

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/1999 DES RATES aus dem EAGFL Abt. Garantie (Programmplanung 2000-2006) bereitstellt.

**Zu 09 03/536 01**

Aus diesem Ansatz soll bei Dritten der Mehraufwand für Forschung in Zusammenarbeit mit den Universitäten ausgeglichen werden.

**Zu 09 03/892 44**

Die EU stellt zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG)Nr. 1257/1999 DES RATES aus dem EAGFL Abt. Garantie (Programmplanung 2000-2006) Mittel zur Verfügung.

Die komplementären Landesmittel aus dem Epl. 09 werden aus den einschlägigen Landesförderprogrammen bereitgestellt.

**Zu 09 03/547 85**

Bezahlung der Stifterrente für die Stiftung "Deutsches Jagd- und Fischereimuseum" aus Fördermitteln des Staates anstatt wie bisher aus den Mitteln der Jagdabgabe.

## 09 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	A	1.900,0		A	1.900,0
			B	-	1.900,0	B	2.305,6
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	13,0		A	13,0
			B	-	13,0	B	27,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	-		A	200,0
			B	-	-	B	1.268,3
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	5.200,0		A	7.200,0
			B	-	5.200,0	B	4.369,1
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	7.113,0		A	9.313,0
			B	-	7.113,0	B	7.970,6
		Personalausgaben	A	8,4		A	8,4
			B	-	8,4	B	1.747,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	7.533,8		A	7.523,8
			B	+100,9	7.634,7	B	2.606,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	8.955,0		A	8.955,0
			B	-	8.955,0	B	6.410,2
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	17.755,0		A	20.755,0
			B	-	17.755,0	B	28.588,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	34.252,2		A	37.242,2
			B	+100,9	34.353,1	B	39.353,2
		<b>Zuschuß</b>	A	27.139,2		A	27.929,2
			B	100,9	27.240,1	B	31.382,6





**09 09 Nationalpark Bayer. Wald**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
425 11-6	185	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Zu Lasten dieser Mittel können bis zu 2 unbefristete Verträge in den Vergütungsgruppen Vc und VIb BAT bis zum Freiwerden entsprechender Angestelltenstellen abgeschlossen werden. K.w. entsprechend dem Freiwerden der nächsten geeigneten Angestelltenstellen bei Kap. 09 09. Vgl. Vermerke zu 282 03 und 09 02/425 11.</i>	A --- B +156,0		156,0	A --- B	
426 30-2	185	Löhne der Arbeiter <i>K.w. 910,0 Tsd. DM (Mittel für die vom Staatlichen Sägewerk Spiegelau übernommenen Arbeiter) entsprechend dem Freiwerden der nächsten geeigneten Arbeiterstellen bei Kap. 09 09. Gegenseitig deckungsfähig mit 518 22, 542 11 und 542 12. Vgl. Vermerke zu 251 01, 282 02, 282 03 und 342 01.</i>	A 8.000,0 B +910,0		8.910,0	A 8.000,0 B 7.081,4	
<b>Baumaßnahmen</b>							
<u>751 08-5</u>	185	Sachaufwand für Forstwegeneu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 751 09.</i>	A B +0,0		---	A B	
<u>751 09-4</u>	185	Unternehmerleistungen für Forstwegeneu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 751 08.</i>	A B +0,0		---	A B	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 17.049,4 B +1.066,0		18.115,4	A 18.115,7 B 20.307,2	

**Erläuterungen****Zu 09 09/425 11**

Mehr wegen Übernahme von zwei Angestellten des Sägewerks Spiegelau.

**Zu 09 09/426 30**

Übernahme der Arbeiter des Staatlichen Sägewerks Spiegelau nach Einstellung des Betriebs.

## 09 09 Nationalpark Bayer. Wald

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 5.271,0 B -	5.271,0	A 6.061,0 B 9.680,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A - B -	-	A - B 37,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 5.271,0 B -	5.271,0	A 6.061,0 B 9.717,8
		Personalausgaben	A 11.816,4 B +1.066,0	12.882,4	A 11.742,9 B 11.697,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 4.090,5 B -	4.090,5	A 4.855,3 B 6.585,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A - B -	-	A - B 250,0
		Baumaßnahmen	A 462,5 B -	462,5	A 837,5 B 1.266,8
		Sonstige Sachinvestitionen	A 680,0 B -	680,0	A 680,0 B 507,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 17.049,4 B +1.066,0	18.115,4	A 18.115,7 B 20.307,2
		<b>Zuschuß</b>	A 11.778,4 B 1.066,0	12.844,4	A 12.054,7 B 10.589,4

## 09 10 Bayerische Staatsforsten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>					
682 01-4	512	Zuschüsse für Hoheitsaufgaben und Dienstleistungen im Körperschaftswald bzw. Privatwald <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 682 02 und 682 03.</i>	A 200.000,0 B -15.000,0		185.000,0	A 200.000,0 B 171.091,4	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 233.062,5 B -15.000,0		218.062,5	A 233.562,5 B 202.548,3	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 20.000,0 B -		20.000,0	A 20.000,0 B -	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 13.062,5 B -		13.062,5	A 13.562,5 B -	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 33.062,5 B -		33.062,5	A 33.562,5 B -	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 220.000,0 B -15.000,0		205.000,0	A 220.000,0 B 189.470,4	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 13.062,5 B -		13.062,5	A 13.562,5 B 13.077,9	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 233.062,5 B -15.000,0		218.062,5	A 233.562,5 B 202.548,3	
		<b>Zuschuß</b>	A 200.000,0		185.000,0	A 200.000,0	
		<b>Überschuß</b>	B 15.000,0			B 202.548,3	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 09 10/682 01**

Weniger in Anpassung an den Bedarf.  
Vgl. Wirtschaftsplan (Anlage C).

## Epl. 09 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Staatsforstverwaltung -

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 09</b>					
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	A 1.900,0			A 1.900,0	
			B -		1.900,0	B 2.305,6	
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 25.378,1			A 26.169,1	
			B -		25.378,1	B 9.838,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 132.454,0			A 126.534,0	
			B -		132.454,0	B 1.320,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 19.262,5			A 21.262,5	
			B -		19.262,5	B 4.369,1	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 178.994,6			A 175.865,6	
			B -		178.994,6	B 17.833,3	
		Personalausgaben	A 157.287,9			A 150.328,8	
			B +1.066,0		158.353,9	B 22.267,0	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 14.037,9			A 14.801,6	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.500,0	B +100,9		14.138,8	B 11.014,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 228.955,0			A 228.955,0	
			B -15.000,0		213.955,0	B 196.130,6	
		Baumaßnahmen	A 1.462,5			A 1.337,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.250,0	B -		1.462,5	B 1.612,1	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.733,2			A 1.688,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 760,0	B -		1.733,2	B 1.659,7	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 30.817,5			A 34.317,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.000,0	B -		30.817,5	B 41.666,8	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 7,4			A 7,4	
			B -		7,4	B 9,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 434.301,4			A 431.436,3	
			B -13.833,1		420.468,3	B 274.359,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 14.510,0					
		<b>Zuschuß</b>	A 255.306,8		241.473,7	A 255.570,7	
		<b>Überschuß</b>	B 13.833,1			B 256.526,2	

# **Wirtschaftsplan für das Unternehmen Bayerische Staatsforsten**

(Zu Kapitel 09 10)

Wirtschaftsjahre 1999 und 2000

## **Bemerkungen:**

- 1. Die Ausgabeansätze des Wirtschaftsplans sind bindend.**
- 2. Von den Ausgabeansätzen des Erfolgsplans darf betriebsnotwendig nur im Benehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen abgewichen werden, sofern dadurch der Gesamtbetrag der Aufwendungen überschritten wird.**
- 3. Von den Ansätzen und Maßnahmen des Finanzplans darf in jedem Fall nur im Benehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen abgewichen werden.**
- 4. Die im Finanzplan angeführten Maßnahmen dürfen nicht eingeleitet werden, wenn nach der Entwicklung des Betriebes anzunehmen ist, daß die zu ihrer Finanzierung vorgesehenen Deckungsmittel nicht erwirtschaftet werden.**

**Bayerische Staatsforsten**  
**Wirtschaftsjahr: 1999 und 2000 (1.1. - 31.12.)**

**Aufwendungen**

**A. Erfolgsplan**

Zweckbestimmung	Betrag für 1999 Tsd. DM	bisheriger Betrag für 2000 Tsd. DM	Wegfall (-) hinzu (+) Tsd. DM	neuer Betrag für 2000 Tsd. DM	Erläuterungen	
					1999	2000
1	2	3	4	5	6	7
1. Personalaufwand						
1.1 Bezüge und Gehälter	217.707,1	219.884,0	2.745,0	222.629,0		
1.2 Pensionslasten	126.334,0	132.454,0		132.454,0	1	1
1.3 Löhne	175.973,9	170.000,0	4.280,0	174.280,0		
2. Sachaufwand						
2.1 Material	26.831,4	27.202,8		27.202,8		
2.2 Unternehmerleistungen	119.637,0	119.212,6	- 2.000,0	117.212,6		
2.3 Mieten und Pachten	2.675,2	2.661,2		2.661,2		
2.4 Büro- u. s. Sachaufwend.	16.056,4	16.387,0	500,0	16.887,0		
3. Steuern und öffentl. Abgaben	5.425,9	5.378,9		5.378,9		
4. Abschreibungen	22.421,7	24.894,4		24.894,4		
5. Gewinn	5.664,4	3.668,1	520,0	4.188,1		
6. Zuführung an Rücklagen	0,0	0,0		0,0		
Zusammen	718.727,0	721.743,0	6.045,0	727.788,0		

**Bedarf**

**B. Finanzplan**

1. Gewinnabführung	20.000,0	20.000,0	0,0	20.000,0		
2. Verlust	0,0	0,0	0,0	0,0		
3. Vermehr. d. Anlagevermögen	21.221,6	21.191,0	520,0	21.711,0	2/3	2/3
4. Selbsterstellte Anlagen	427,0	434,0		434,0		
Zusammen	41.648,6	41.625,0	520,00	42.145,0		

**Erläuterungen**

Nr. 1: Abführungen für Ruhegehälter und Beihilfen

Nr. 2: Baumaßnahmen

Gesamt- Veransch.  
kosten einschl. 1998

Tsd. DM Tsd. DM

2.1 Umbau des ehem. Finanz- amtsgeb. in Rosenheim	3.000,0	2.800,0	12.400,0	5.100,0
2.2 Verlagerung des Maschi- nenbetriebs aus München	700,0	2.400,0	6.500,0	2.000,0
2.3 Sanierung des FoA Arnstein	2.000,0	0,0	2.720,0	720,0
2.4 Ersatzneubau des Maschi- nenbetriebs Bodenwöhr	200,0	200,0	4.200,0	3.400,0

Summe 5.900,0 5.400,0 25.820,0 11.220,0







# Freistaat Bayern

## Nachtragshaushaltsplan 2000

### Einzelplan 10

Staatsministerium für  
Arbeit und Sozialordnung,  
Familie, Frauen und Gesundheit

**10 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998		
1	2	3	4		5	6		
<b>Einnahmen</b>								
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>								
111 01-2	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	A 1.000,0			A 1.420,0		
			B -800,0		200,0	B 906,8		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 1.381,0		581,0	A 1.791,0		
			B -800,0			B 1.513,1		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Personalausgaben</b>								
425 11-1	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	A 428,0			A 428,0		
			B -428,0		- - -	B 386,1		
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>								
513 01-6	011	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	A 650,0			A 650,0		
			B -20,0		630,0	B 579,3		
<b>Gesamtausgaben</b>			A 59.606,4		59.158,4	A 58.356,9		
			B -448,0			B 58.674,5		

**Erläuterungen****Zu 10 01/111 01, 425 11 und 513 01**

Weniger wegen Umsetzung zu 03 08/111 01, 425 11 und 513 01 infolge Änderung der Zuständigkeit für den Vollzug des Rechts der Heilberufe (Verordnung v. 22. Dezember 1998, GVBI S. 1023).

## 10 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.336,0 B -800,0	536,0	A 1.746,0 B 1.435,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 15,0 B -	15,0	A 15,0 B 47,3
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 30,0 B -	30,0	A 30,0 B 30,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.381,0 B -800,0	581,0	A 1.791,0 B 1.513,1
		Personalausgaben	A 51.763,5 B -428,0	51.335,5	A 50.900,4 B 50.404,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 6.976,4 B -20,0	6.956,4	A 6.895,0 B 6.152,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 48,0 B -	48,0	A 48,0 B 8,7
		Baumaßnahmen	A - B -	-	A - B 513,5
		Sonstige Sachinvestitionen	A 818,5 B -	818,5	A 513,5 B 1.595,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 59.606,4 B -448,0	59.158,4	A 58.356,9 B 58.674,5
		<b>Zuschuß</b>	A 58.225,4 B 352,0	58.577,4	A 56.565,9 B 57.161,4

## 10 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 10

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
462 02-4	989	Globale Minderausgaben infolge Änderung der Kantinenrichtlinien <i>Die Ansätze für Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung dürfen in dieser Höhe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	A			A	
			B	-82,7	-82,7	B	
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
526 11-7	011	Kosten für Sachverständige	A	215,0		A	215,0
			B	-20,0	195,0	B	394,4
548 01-3	988	Globale Mehrausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben ohne Ausgaben der Gruppe 529 und des Titels 531 2. <i>Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	A	---		A	---
			B	+500,0	500,0	B	
549 01-2	981	Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze für sächliche Verwaltungsausgaben dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	A	---		A	---
			B	-550,0	-550,0	B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	193.327,4	193.174,7	A	185.605,8
			B	-152,7		B	3.058,0
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	-		A	-
			B	-		B	7,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	3.385,0		A	3.194,0
			B	-	3.385,0	B	0,1
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	3.385,0		A	3.194,0
			B	-	3.385,0	B	7,6
		Personalausgaben	A	188.039,4		A	180.187,8
			B	-82,7	187.956,7	B	1.269,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	4.088,0		A	4.218,0
			B	-70,0	4.018,0	B	1.788,7
		Baumaßnahmen	A	1.200,0		A	1.200,0
			B	-	1.200,0	B	-
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	193.327,4		A	185.605,8
			B	-152,7	193.174,7	B	3.058,0
		<b>Zuschuß</b>	A	189.942,4	189.789,7	A	182.411,8
		<b>Überschuß</b>	B	152,7		B	3.050,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 02/462 02**

Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands wurde für die Gewährung von Essenszuschüssen nach den Kantinenrichtlinien die steuerlich zulässige Pauschalregelung übernommen. Die sich hieraus ergebenden Minderausgaben sind aus Vereinfachungsgründen für den gesamten Einzelplan im jeweiligen Sammelkapitel ausgebracht.

**Zu 10 02/526 11**

Weniger wegen Umsetzung zu 03 02/526 11 infolge Änderung der Zuständigkeit für den Vollzug des Rechts der Heilberufe (Verordnung vom 22. Dezember 1998, GVBI S. 1023).

**Zu 10 02/548 01**

Zwangsläufige Mehrausgaben aufgrund von Sonderumständen (300,0 Tsd DM) und nicht absehbarer Ausgabenentwicklung im Verwaltungsbereich (200,0 Tsd DM).

**Zu 10 02/549 01**

Minderausgaben zum Ausgleich zwangsläufiger Mehrausgaben (vgl. auch 548 01).  
Dier Minderausgabe wird im Vollzug durch geeignete Bewirtschaftungsmaßnahmen bei den Einzelansätzen für sächliche Verwaltungsausgaben erzielt.

## 10 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Einnahmen</b>								
<b>Titelgruppen</b>								
<b>71 Einnahmen aus Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz</b>								
241 71-6	237	Erstattung des Anteils an den Leistungen durch den Bund	A 84.000,0 B -5.500,0		78.500,0	A 77.500,0 B 78.689,8		
281 71-7	237	Rückerstattungen aus den Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz <i>Vgl. Vermerk zu 641 71.</i>	A 42.000,0 B -1.000,0		41.000,0	A 42.750,0 B 37.978,7		
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 126.000,0 B -6.500,0		119.500,0	A 120.250,0 B 116.668,5		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 326.856,0 B -6.500,0		320.356,0	A 319.761,0 B 317.890,0		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>								
526 21-3	175	Kosten für die Erteilung von Forschungsaufträgen <i>Zu 526 21 und 683 01: Gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk zu 981 02. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 251 01. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 220,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 200,0 B +100,0		300,0	A 200,0 B 37,4		
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
682 01-7	234	Erstattung an die Verkehrsbetriebe für die unentgeltliche Beförderung Behinderter im Nahverkehr <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A 63.500,0 B -1.000,0		62.500,0	A 63.000,0 B 61.079,1		
<b>Titelgruppen</b>								
<b>51 Soziale und medizinische Zwecke im Rahmen der humanitären Hilfe des Freistaates Bayern</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar.</i>								
684 51-4	299	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	A 380,0 B +350,0		730,0	A 10.600,0 B 655,9		
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 1.100,0 B +350,0		1.450,0	A 11.320,0 B 1.370,8		



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 03/241 71**

Weniger entsprechend den Aufwendungen bei 10 03/681 71.

**Zu 10 03/281 71**

Weniger nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

**Zu 10 03/526 21**

Mehr zur Finanzierung eines zusätzlichen Forschungsvorhabens.

Verpflichtungsermächtigung 2000: 220,0 Tsd DM (bisher 120,0 Tsd DM )

Mehr zum Abschluss eines Vertrages für ein mehrjähriges Forschungsvorhaben (Weiterentwicklung des Geriatriekonzepts).

**Zu 10 03/682 01**

Weniger infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 03/684 51**

Mehr zur Weiterförderung eines Reintegrationsprojekts für aus Bayern nach Bosnien zurückkehrende Schüler ("Wings of Hope").

## 10 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>71 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz</b>					
641 71-2	237	Anteil des Bundes an den Rückeinnahmen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um 50 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahmen bei 281 71.</i>	A 21.000,0 B -500,0		20.500,0	A 21.375,0 B 18.749,8	
681 71-3	237	Unterhaltsvorschüsse und -ausfalleistungen	A 168.000,0 B -11.000,0		157.000,0	A 155.000,0 B 157.863,5	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 189.000,0 B -11.500,0		177.500,0	A 176.375,0 B 176.613,3	
		<b>73 Förderung von Maßnahmen zur Durchführung der Insolvenzordnung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Förderung erfolgt nach Maßgabe modifizierter Fördergrundsätze.</i>					
684 73-8	299	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	A 2.328,0 B +0,0		2.328,0	A 2.328,0 B -	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 3.000,0 B -		3.000,0	A 3.000,0 B -	
		<b>89 Leistungen an Impfgeschädigte in entsprechender Anwendung der Vorschriften der Kriegsopferversorgung (ohne Kriegsopferfürsorge)</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Rückeinnahmen fließen den Ausgaben zu.</i>					
681 89-3	299	Versorgungsbezüge für Beschädigte und Hinterbliebene sowie Unterstützungen	A 19.700,0 B -1.300,0		18.400,0	A 19.200,0 B 18.281,6	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 21.500,0 B -1.300,0		20.200,0	A 21.000,0 B 21.048,8	
		<b>96 Leistungen an Opfer von Gewalttaten, soweit Kostenträger ausschließlich das Land ist</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Rückeinnahmen fließen den Ausgaben zu.</i>					
646 96-8	299	Ersatz nach §§ 19 und 20 BVG an Krankenkassen und andere öffentlich-rechtliche Leistungsträger	A 5.470,0 B -1.000,0		4.470,0	A 5.070,0 B 9.496,0	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 8.000,0 B -1.000,0		7.000,0	A 7.600,0 B 11.901,1	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 704.975,0 B -14.350,0		690.625,0	A 696.995,6 B 693.568,1	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 03/641 71**

Weniger infolge geringerer Rückeinnahmen bei 281 71.

**Zu 10 03/681 71**

Weniger infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 03/73**

Nach der Richtlinie für die Förderung der Insolvenzberatung nach § 305 InsO in Bayern erhalten die Zuwendungsempfänger im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel sowie nach Maßgabe der allgemeinen haushaltsrechtlichen Bestimmungen für die Insolvenzberatung nach § 305 Abs. 1 InsO i.V. mit Art. 2 AGInsO folgende einheitliche Fallpauschalen:

	DM
- bis zu 5 Gläubiger	660
- 6 bis 15 Gläubiger	990
- mehr als 15 Gläubiger bis zu	1.320

**Zu 10 03/681 89**

Weniger infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 03/646 96**

Weniger infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

## 10 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	174.044,1		A	173.044,1
			B	-	174.044,1	B	171.991,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	138.696,0		A	132.601,0
			B	-6.500,0	132.196,0	B	129.898,5
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	14.115,9		A	14.115,9
			B	-	14.115,9	B	16.000,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	326.856,0		A	319.761,0
			B	-6.500,0	320.356,0	B	317.890,0
		Personalausgaben	A	260,0		A	260,0
			B	-	260,0	B	168,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	8.561,0		A	8.331,5
			B	+100,0	8.661,0	B	7.612,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	629.781,2		A	622.571,2
			B	-14.450,0	615.331,2	B	608.983,4
		Sonstige Sachinvestitionen	A	-		A	-
			B	-	-	B	830,7
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	66.047,8		A	65.497,8
			B	-	66.047,8	B	75.710,9
		Besondere Finanzierungsausgaben	A	325,0		A	335,1
			B	-	325,0	B	262,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	704.975,0		A	696.995,6
			B	-14.350,0	690.625,0	B	693.568,1
		<b>Zuschuß</b>	A	378.119,0	370.269,0	A	377.234,6
		<b>Überschuß</b>	B	7.850,0		B	375.678,1



**10 05 Allgemeine Bewilligungen - Arbeit und berufliche Bildung, berufliche und soziale Rehabilitation**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998		
1	2	3	4		5	6		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Titelgruppen</b>								
<b>73 Maßnahmen zur Förderung der Berufshilfe und freiwilliger sozialer Dienste</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 893 73 und 896 73.</i>								
<i>Titel 896 73 einseitig deckungsfähig zu Lasten 893 73 bis zur Höhe von 2,5 Mio DM.</i>								
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>								
893 73-0	252	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 3.100,0			A 2.100,0		
			B -1.000,0		2.100,0	B 2.715,0		
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 4.500,0		3.500,0	A 3.500,0		
			B -1.000,0			B 3.897,7		
<b>75 Leistungen für aus Mitteln des Landes und der Bundesanstalt für Arbeit verstärkt geförderte Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>								
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>								
653 75-8	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 10.800,0			A 9.700,0		
			B -3.000,0		7.800,0	B 6.836,3		
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 11.000,0		8.000,0	A 9.900,0		
			B -3.000,0			B 6.836,3		
<b>78 Maßnahmen, Dienste und Einrichtungen für Behinderte, insbesondere der beruflichen, sozialen und medizinischen Rehabilitation</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, Titel 536 78 bis zu 100,0 Tsd. DM.</i>								
<i>Titel der TG einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 10 07 Tit. 681 80 bis zu 2.000,0 Tsd. DM.</i>								
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>								
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 251 01.</i>								
536 78-8	299	Kosten des Behindertenbeauftragten <i>Aus dem Ansatz können auch Aufwandsentschädigungen gewährt werden.</i>	A ---			A ---		
			B +0,0		---	B ---		
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 43.000,0		43.000,0	A 43.000,0		
			B -			B 37.976,6		
<b>Gesamtausgaben</b>			A 134.533,0		130.533,0	A 164.183,0		
			B -4.000,0			B 147.865,4		

---

**Allgemeine Bewilligungen - Arbeit und berufliche Bildung, berufliche und soziale Rehabilitation**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 05/893 73**

Weniger aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**Zu 10 05/653 75**

Weniger aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse sowie der bisherigen Ausgabenentwicklung.

**Zu 10 05/536 78**

Änderung des Haushaltsvermerks bei TG 78 (Erhöhung der Deckungsfähigkeit zugunsten Tit. 536 78 von bisher 80,0 Tsd DM auf 100,0 Tsd DM wegen erhöhten Bedarfs).

**10 05 Allgemeine Bewilligungen - Arbeit und berufliche Bildung, berufliche und soziale Rehabilitation**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
		<b>Abschluß</b>					
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	58.800,0		A	85.600,0
			B	-	58.800,0	B	56.471,8
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	58.800,0		A	85.600,0
			B	-	58.800,0	B	56.471,8
		Personalausgaben	A	410,0		A	410,0
			B	-	410,0	B	1.326,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	818,0		A	1.423,0
			B	-	818,0	B	746,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	100.505,0		A	130.750,0
			B	-3.000,0	97.505,0	B	124.210,9
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	32.800,0		A	31.600,0
			B	-1.000,0	31.800,0	B	21.581,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	134.533,0		A	164.183,0
			B	-4.000,0	130.533,0	B	147.865,4
		<b>Zuschuß</b>	A	75.733,0	71.733,0	A	78.583,0
		<b>Überschuß</b>	B	4.000,0		B	91.393,6





**10 06 Allgemeine Bewilligungen - Leistungen für Folgen von Krieg und von politischen Ereignissen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
<b>Ausgaben</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
685 01-7	246	Förderung von Verbänden und kulturellen Einrichtungen der deutschen Heimatvertriebenen und Flüchtlinge im Sinne des § 96 BVFG <i>Zu 685 01 und 685 21: Gegenseitig deckungsfähig.</i>	A	3.100,0		A	3.100,0
			B	+240,0	3.340,0	B	2.520,6
685 02-6	189	Förderung der Einrichtung "Haus der Heimat" in Nürnberg	A			A	
			B	+350,0	350,0	B	
685 06-2	189	Förderung grenzüberschreitender ostdeutscher Kulturarbeit (Antragsteller im Inland) <i>Zu 685 06 und 686 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar.</i>	A	980,0		A	980,0
			B	+150,0	1.130,0	B	813,8
685 21-3	189	Förderung von Einzelmaßnahmen im Sinne des § 96 BVFG <i>Vgl. Vermerk zu 685 01.</i>	A	500,0		A	500,0
			B	+200,0	700,0	B	446,2
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>							
896 01-2	189	Hilfe für die Deutschen in Osteuropa - Zuschüsse für investive Maßnahmen	A			A	
			B	+200,0	200,0	B	
<b>Gesamtausgaben</b>			A	57.119,6	58.259,6	A	63.766,6
			B	+1.140,0		B	52.917,4
<b>Abschluß</b>							
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	671,0		A	671,0
			B	-	671,0	B	406,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	46.405,1		A	51.305,1
			B	-	46.405,1	B	42.128,5
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	47.076,1		A	51.976,1
			B	-	47.076,1	B	42.534,5
		Personalausgaben	A	2,5		A	2,5
			B	-	2,5	B	1,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	260,0		A	260,0
			B	-	260,0	B	10,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	55.742,1		A	61.842,1
			B	+940,0	56.682,1	B	51.124,4
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	1.115,0		A	1.662,0
			B	+200,0	1.315,0	B	1.781,5
<b>Gesamtausgaben</b>			A	57.119,6	58.259,6	A	63.766,6
			B	+1.140,0		B	52.917,4
<b>Zuschuß</b>			A	10.043,5	11.183,5	A	11.790,5
			B	1.140,0		B	10.382,9

---

**Allgemeine Bewilligungen - Leistungen für Folgen von Krieg und von politischen Ereignissen**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 06/685 01**

Mehrbedarf an Fördermittel für das Egerland-Museum in Marktredwitz und das Isergebirgs-Museum in Kaufbeuren-Neugablonz (Förderung der laufenden Betriebs- bzw. Personalkosten nach Fertigstellung der beiden Museen).

**Zu 10 06/685 02**

Institutionelle Förderung des Vereins "Haus der Heimat" in Nürnberg.

**Zu 10 06/685 06**

Zusätzliche Fördermittel für das Bayerische Haus in Odessa (Ankauf von zusätzlichen Räumen und Durchführung von Bauunterhaltungsmaßnahmen).

Haushaltsvermerk:

Übertragbarkeitsvermerk, damit die benötigten Ausgabemittel bei Verzögerungen im nächsten Haushaltsjahr wieder zur Verfügung stehen.

**Zu 10 06/685 21**

Mehrbedarf für eine kontinuierliche Förderung von Maßnahmen nach § 96 BVFG (rückläufige Leistungen durch den Bund).

**Zu 10 06/896 01**

Förderung von größeren Investitionsmaßnahmen zur Unterstützung der deutschen Minderheit in Osteuropa (u.a. durch Schaffung von Jugendbegegnungsstätten).

## 10 07 Allgemeine Bewilligungen - Jugend-, Familien-, Frauen- und Altenhilfe

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>Ausgaben</b>							
<b>Titelgruppen</b>							
<b>71 Landesplan für Altenhilfe</b>							
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>							
861 71-6	235	Darlehen an öffentliche Unternehmen <i>Vgl. Vermerk zu 853 71.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	2.850,0 -1.200,0	1.650,0	A B	2.850,0
891 71-0	235	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen <i>Vgl. Vermerk zu 853 71.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	2.000,0 -800,0	1.200,0	A B	2.000,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	50.000,0 -2.000,0	48.000,0	A B	50.000,0 46.338,4
<b>72 Förderung von sozialen Diensten im bayerischen Netzwerk Pflege</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>							
684 72-0	236	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	8.000,0 -800,0	7.200,0	A B	8.000,0 4.857,5
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	8.800,0 -800,0	8.000,0	A B	8.800,0 4.965,3
<b>74 Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen der Jugendhilfe</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>							
893 74-5	239	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige <i>Für die Errichtung einer Clearingstelle für strafauffällige Kinder und Jugendliche sind weitere Haushaltsmittel bei Kap. 13 03 Tit. 893 51 veranschlagt.</i> <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	10.000,0 +0,0	10.000,0	A B	9.000,0 8.226,1
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	45.000,0 -	45.000,0	A B	42.200,0 34.347,8
<b>78 Förderung von innovativen Formen der Kinderbetreuung im "Netz für Kinder"</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>							
684 78-4	239	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	A B	8.000,0 +1.000,0	9.000,0	A B	8.000,0 6.941,5
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	9.000,0 +1.000,0	10.000,0	A B	9.000,0 6.945,4

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 07/861 71 und 891 71**

Weniger aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**Zu 10 07/684 72**

Weniger aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**Zu 10 07/893 74**

Neuer Haushaltsvermerk zur Förderung der Errichtung einer Clearingstelle für straffällige Kinder und Jugendliche aus Kap. 10 07 und Kap. 13 03 (Art. 35 Abs. 2 Satz 1 BayHO).

**Zu 10 07/684 78**

Mehr zur Förderung weiterer Gruppen.

## 10 07 Allgemeine Bewilligungen - Jugend-, Familien-, Frauen- und Altenhilfe

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>80 - 81 Landeserziehungsgeld - Familienbeihilfen</b> <i>Titel 681 81 einseitig deckungsfähig zu Lasten 681 80 bis zu 3.000,0 Tsd. DM. Die Mittel sind übertragbar.</i>					
681 80-3	232	Landeserziehungsgeld <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten 10 05 TG 78 bis zu 2.000,0 Tsd. DM.</i>	A 340.000,0 B -3.000,0		337.000,0	A 340.000,0 B 336.823,7	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 349.600,0 B -3.000,0		346.600,0	A 349.600,0 B 348.066,3	
		<b>84 Maßnahmen zum Schutz des ungeborenen Lebens - Landesstiftung "Hilfe für Mutter und Kind" -</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar.</i>					
685 84-5	232	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	A 11.500,0 B -1.000,0		10.500,0	A 11.500,0 B 6.983,0	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 12.000,0 B -1.000,0		11.000,0	A 12.000,0 B 7.263,7	
		<b>90 Ausgaben für das pädagogische Personal an Kindergärten</b> <i>Titel 526 90 einseitig deckungsfähig zu Lasten 684 90 bis zu 214,0 Tsd. DM. Titel 653 90 einseitig deckungsfähig zu Lasten 531 90. Titel 653 90 und 684 90 gegenseitig deckungsfähig. Sonstige Maßnahmen aus den Mitteln können nach Maßgabe der Erläuterungen vorgenommen werden.</i>					
684 90-8	126	Zuschüsse an Sonstige	A 559.950,0 B -10.000,0		549.950,0	A 531.950,0 B 515.030,6	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 790.000,0 B -10.000,0		780.000,0	A 752.000,0 B 727.786,7	
		<b>91 Förderung von Kinderhorten</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					
684 91-7	239	Zuschüsse an Sonstige	A 34.900,0 B +3.000,0		37.900,0	A 34.900,0 B 29.884,8	
883 91-6	238	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	A 300,0 B +1.000,0		1.300,0	A 300,0 B 1.420,0	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 40.000,0 B +4.000,0		44.000,0	A 40.000,0 B 36.086,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 1.337.246,5 B -11.800,0		1.325.446,5	A 1.296.339,5 B 1.238.580,9	

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 07/681 80**

Weniger infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 07/685 84**

Weniger infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 07/90**

Ergänzung des Deckungsvermerks zur Finanzierung des Projekts "Entwicklung und Prüfung effizienter Finanzierungsmöglichkeiten für den Kindergarten- und Hortbereich" (Verstärkung Tit. 526 90 bis zu 214,0 Tsd. DM).

**Zu 10 07/684 90**

Weniger infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 07/684 91**

Mehr aufgrund der voraussichtlichen Personalentwicklung insbesondere wegen zusätzlicher Kinderhortplätze und Tarifierhöhung.

**Zu 10 07/883 91**

Mehr zur Förderung zusätzlicher Kinderhortplätze.

**10 07 Allgemeine Bewilligungen - Jugend-, Familien-, Frauen- und Altenhilfe**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	4,0		A	4,0
			B	-	4,0	B	4,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	12.500,0		A	12.500,0
			B	-	12.500,0	B	15.865,5
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	12.504,0		A	12.504,0
			B	-	12.504,0	B	15.870,3
		Personalausgaben	A	6,5		A	6,5
			B	-	6,5	B	2,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	3.728,0		A	3.428,0
			B	-	3.728,0	B	1.776,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	1.267.612,0		A	1.227.405,0
			B	-10.800,0	1.256.812,0	B	1.174.907,5
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	65.900,0		A	65.500,0
			B	-1.000,0	64.900,0	B	61.894,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	1.337.246,5		A	1.296.339,5
			B	-11.800,0	1.325.446,5	B	1.238.580,9
		<b>Zuschuß</b>	A	1.324.742,5	1.312.942,5	A	1.283.835,5
		<b>Überschuß</b>	B	11.800,0		B	1.222.710,6





**10 08 Allgemeine Bewilligungen - Gesundheits- und Veterinärwesen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
<u>276 01-8</u>	529	Zuweisungen der EU zur Finanzierung von Veterinärmaßnahmen durch den EAGFL nach der Entscheidung des Rates 90/424/EWG <i>Vgl. Vermerk zu 683 01.</i>	A			A	
			B	+0,0	0,0	B	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	-		A	
			B	-		B	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
459 01-7	960	Prüfungsvergütungen	A	1.200,0		A	1.200,0
			B	-50,0	1.150,0	B	886,1
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
525 12-4	011	Ausbildung der Apotheker	A	13,5		A	13,5
			B	-13,5	---	B	11,7
536 05-0	311	Verbesserung des Verbraucherschutzes	A	10,0		A	10,0
			B	+18,5	28,5	B	7,3
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
<u>683 01-5</u>	529	Zuschüsse der EU aus dem EAGFL zur Finanzierung von Veterinärmaßnahmen nach der Entscheidung des Rates 90/424/EWG <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 276 01. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden..</i>	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>685 14-8</u>	011	Kostenerstattung an die Bayer. Landesapothekerkammer für die Ausbildung der Apotheker	A			A	
			B	+45,0	45,0	B	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>52 Maßnahmen und Einrichtungen zur Bekämpfung der Immunschwächekrankheit Aids</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 251 02.</i>							
684 52-2	314	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	A	5.830,0		A	5.830,0
			B	-500,0	5.330,0	B	5.989,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	8.500,0	8.000,0	A	8.500,0
			B	-500,0		B	9.446,5

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 08/276 01**

Die EU beteiligt sich an den Kosten der Durchführung von Veterinärmaßnahmen.

**Zu 10 08/459 01**

Weniger wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 08/525 12**

Weniger wegen Umsetzung zu 10 08/685 14 (Übertragung der Aufgaben auf die Landesapothekerkammer ab 01.01.2000).

**Zu 10 08/536 05**

Mehr zur Intensivierung des Verbraucherschutzes (z.B. Berichte, Informationsveranstaltungen, Aufklärungsmaterial).

**Zu 10 08/683 01**

Die EU beteiligt sich finanziell an Veterinärmaßnahmen, insbesondere zur Tilgung der klassischen Schweinepest, der Tollwut und der Aujeszky-Krankheit.

Darüberhinaus beteiligt sich die EU an Dringlichkeitsmaßnahmen im Falle eines Seuchenausbruchs.

Die Abwicklung der EU-Mittel erfolgt über die zuständige EU-Zahlstelle beim STMELF.

Der aus dem Landeshaushalt zu tragende Anteil wird aus TG 59-60 und 61 finanziert.

**Zu 10 08/685 14**

Mehr wegen Übertragung der Durchführung der begleitenden Unterrichtsveranstaltungen nach § 4 Abs. 4 AAppO auf die Bayer. Landesapothekerkammer ab 01.01.2000. Kostenerstattung für die durchzuführenden Maßnahmen.

**Zu 10 08/684 52**

Weniger aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**10 08 Allgemeine Bewilligungen - Gesundheits- und Veterinärwesen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>56 Aussenstellen des Landesprüfungsamtes</b> <i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig.</i>					
422 56-5	314	Bezüge der planmäßigen Beamten	A 360,8			A 355,0	
			B -360,8		---	B 144,2	
425 56-2	314	Vergütungen der Angestellten	A 610,8			A 597,7	
			B -610,8		---	B 744,7	
459 56-1	314	Vermischte Personalausgaben	A 10,0			A 10,0	
			B -10,0		---	B	
535 56-9	314	Erwerb und Miete von Software	A ---			A ---	
			B +0,0		---	B	
547 56-5	314	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	A 140,0			A 140,0	
			B -140,0		---	B 90,4	
812 56-3	314	Anschaffung von Geräten, Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenständen	A 30,0			A 30,0	
			B -30,0		---	B 3,1	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 1.151,6			A 1.132,7	
			B -1.151,6			B 982,4	
		<b>92 Förderung von Suchtbekämpfung und Drogentherapie</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei</i> <i>251 03.</i>					
684 92-4	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	A 4.500,0			A 4.500,0	
			B -500,0		4.000,0	B 3.822,3	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 12.500,0		12.000,0	A 12.500,0	
			B -500,0			B 10.386,9	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 56.271,7		54.120,1	A 56.010,5	
			B -2.151,6			B 51.446,0	

**Erläuterungen****Zu 10 08/56**

Weniger wegen Umsetzung zu 03 08/51 infolge Änderung der Zuständigkeit für den Vollzug des Rechts der Heilberufe (Verordnung vom 22. Dezember 1998, GVBI S. 1023).

**Zu 10 08/684 92**

Weniger aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

## 10 08 Allgemeine Bewilligungen - Gesundheits- und Veterinärwesen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 50,0 B -	50,0	A 50,0 B 33,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 600,0 B -	600,0	A 600,0 B 1.171,8
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 650,0 B -	650,0	A 650,0 B 1.205,6
		Personalausgaben	A 4.903,2 B -1.031,6	3.871,6	A 4.922,0 B 4.070,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 10.669,3 B -135,0	10.534,3	A 10.659,3 B 6.083,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 38.419,2 B -955,0	37.464,2	A 38.149,2 B 37.314,1
		Sonstige Sachinvestitionen	A 130,0 B -30,0	100,0	A 130,0 B 3,1
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 2.150,0 B -	2.150,0	A 2.150,0 B 3.975,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 56.271,7 B -2.151,6	54.120,1	A 56.010,5 B 51.446,0
		<b>Zuschuß</b>	A 55.621,7	53.470,1	A 55.360,5
		<b>Überschuß</b>	B 2.151,6		B 50.240,4

**10 10 Landesarbeitsgerichte, Arbeitsgerichte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
517 01-3	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 750,0 B +100,0		850,0	A 750,0 B 633,4	
526 01-2	054	Auslagen in Rechtssachen	A 6.800,0 B -100,0		6.700,0	A 6.800,0 B 6.684,4	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 48.621,7 B -		48.621,7	A 47.807,7 B 46.623,9	
<b>Abschluß</b>							
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 5.532,7 B -		5.532,7	A 5.532,7 B 4.928,6	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 5.532,7 B -		5.532,7	A 5.532,7 B 4.928,6	
Personalausgaben			A 34.553,9 B -		34.553,9	A 33.973,0 B 32.951,0	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 13.672,8 B -		13.672,8	A 13.634,7 B 13.206,6	
Baumaßnahmen			A - B -		-	A - B -16,5	
Sonstige Sachinvestitionen			A 395,0 B -		395,0	A 200,0 B 482,8	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 48.621,7 B -		48.621,7	A 47.807,7 B 46.623,9	
<b>Zuschuß</b>			A 43.089,0		43.089,0	A 42.275,0 B 41.695,3	

**Erläuterungen****Zu 10 10/517 01**

Mehrausgaben infolge erhöhter Kosten der Gebäudereinigung.

**Zu 10 10/526 01**

Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**10 12 Bayer. Landessozialgericht, Sozialgerichte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Ausgaben</b>					
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
517 01-9	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 1.050,0 B +200,0	1.250,0	A 1.050,0 B 958,1
526 01-8	054	Auslagen in Rechtssachen	A 30.500,0 B +5.700,0	36.200,0	A 30.000,0 B 32.716,7
547 01-3	054	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	A B +150,0	150,0	A B
<b>Gesamtausgaben</b>			A 80.246,8 B +6.050,0	86.296,8	A 81.142,1 B 82.278,8
<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 125,0 B -	125,0	A 125,0 B 123,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 3.900,0 B -	3.900,0	A 3.900,0 B 3.862,6
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 4.025,0 B -	4.025,0	A 4.025,0 B 3.985,9
		Personalausgaben	A 41.862,4 B -	41.862,4	A 41.155,4 B 40.474,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 37.724,0 B +6.050,0	43.774,0	A 37.484,0 B 40.362,2
		Baumaßnahmen	A 400,0 B -	400,0	A 610,0 B 798,2
		Sonstige Sachinvestitionen	A 260,4 B -	260,4	A 1.892,7 B 643,5
<b>Gesamtausgaben</b>			A 80.246,8 B +6.050,0	86.296,8	A 81.142,1 B 82.278,8
<b>Zuschuß</b>			A 76.221,8 B 6.050,0	82.271,8	A 77.117,1 B 78.292,9

**Erläuterungen****Zu 10 12/517 01**

Mehrausgaben infolge erhöhter Kosten der Gebäudereinigung.

**Zu 10 12/526 01**

Mehr infolge erhöhten Geschäftsanfalls und angestiegenen Gutachtenskosten.

**Zu 10 12/547 01**

Veranschlagt sind die Kosten des erforderlichen Umzugs der Zweigstelle des Landessozialgerichts in Schweinfurt in ein anderes Dienstgebäude.

## 10 20 Bayer. Landesamt und Ämter für Versorgung und Familienförderung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
536 01-9	214	Beweiserhebung und Kostenerstattung	A 23.500,0 B -2.800,0		20.700,0	A 23.500,0 B 17.515,9	
		<b>Titelgruppen</b>					
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>					
534 99-4	214	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a. <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.250,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 10,2 B +0,0		10,2	A 10,7 B 6,1	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 6.372,2 B -		6.372,2	A 4.534,7 B 4.372,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 191.116,8 B -2.800,0		188.316,8	A 181.528,5 B 172.520,0	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 439,0 B -		439,0	A 439,0 B 443,5	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 145,0 B -		145,0	A 145,0 B 183,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 566,0 B -		566,0	A 521,0 B 479,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.150,0 B -		1.150,0	A 1.105,0 B 1.106,4	
		Personalausgaben	A 127.852,6 B -		127.852,6	A 125.610,0 B 120.818,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 46.124,2 B -2.800,0		43.324,2	A 45.867,7 B 38.382,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 3.720,0 B -		3.720,0	A 3.795,0 B 3.869,9	
		Baumaßnahmen	A 10.000,0 B -		10.000,0	A 4.500,0 B 7.889,8	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 3.420,0 B -		3.420,0	A 1.755,8 B 1.559,4	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 191.116,8 B -2.800,0		188.316,8	A 181.528,5 B 172.520,0	
		<b>Zuschuß</b>	A 189.966,8		187.166,8	A 180.423,5	
		<b>Überschuß</b>	B 2.800,0			B 171.413,6	



**Zu 10 20/536 01**

Weniger infolge Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 20/534 99**

Verpflichtungsermächtigung 2000:

Umsetzung des Kooperationskonzepts für Rechnerbetrieb und Systemprogrammierung in Bayreuth (5-Jahresvertrag).

**10 30 Bayer. Landesamt für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik, Bayer. Akademie für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, Gewerbeaufsichtsämter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>			
527 01-9	254	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	A 2.600,0 B -300,0	2.300,0	A 2.600,0 B 2.148,7
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 71.371,3 B -300,0	71.071,3	A 69.723,8 B 67.823,0
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 11.889,2 B -	11.889,2	A 10.889,2 B 9.545,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 11.889,2 B -	11.889,2	A 10.889,2 B 9.545,6
		Personalausgaben	A 63.083,5 B -	63.083,5	A 62.029,6 B 58.460,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 7.150,8 B -300,0	6.850,8	A 6.940,2 B 6.561,2
		Baumaßnahmen	A 250,0 B -	250,0	A 250,0 B 2.286,3
		Sonstige Sachinvestitionen	A 887,0 B -	887,0	A 504,0 B 515,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 71.371,3 B -300,0	71.071,3	A 69.723,8 B 67.823,0
		<b>Zuschuß</b>	A 59.482,1	59.182,1	A 58.834,6 B 58.277,4
		<b>Überschuß</b>	B 300,0		

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 30/527 01**

Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**10 50 Aussiedler, Kontingentflüchtlinge**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>							
111 01-9	246	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	A 30.000,0 B +3.000,0		33.000,0	A 33.000,0 B 36.976,5	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 34.480,0 B +3.000,0		37.480,0	A 37.510,0 B 37.608,1	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
517 05-5	246	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft <i>Vgl. Vermerk zu 533 01.</i>	A 11.000,0 B -3.000,0		8.000,0	A 4.600,0 B 10.731,3	
518 01-8	246	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. Vermerk zu 533 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 32.500,0 B -2.000,0		30.500,0	A 28.400,0 B 35.898,3	
548 01-2	246	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgaben sind bei den betreffenden Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	A 4.000,0 B -2.000,0		2.000,0	A 500,0 B	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 102.211,5 B -7.000,0		95.211,5	A 83.431,5 B 99.701,7	

**Erläuterungen****Zu 10 50/111 01**

Mehr wegen Anpassung an die voraussichtlichen Steinnahmen.

**Zu 10 50/517 05, 518 01 und 548 01**

Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

## 10 50 Aussiedler, Kontingentflüchtlinge

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 34.390,0 B +3.000,0		37.390,0	A 37.420,0 B 37.511,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 90,0 B -		90,0	A 90,0 B 96,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 34.480,0 B +3.000,0		37.480,0	A 37.510,0 B 37.608,1	
		Personalausgaben	A 18.612,0 B -		18.612,0	A 17.832,0 B 20.377,5	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 75.069,5 B -7.000,0		68.069,5	A 57.579,5 B 72.726,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 7.140,0 B -		7.140,0	A 7.390,0 B 6.314,2	
		Baumaßnahmen	A - B -		-	A - B 208,7	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.390,0 B -		1.390,0	A 630,0 B 74,6	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 102.211,5 B -7.000,0		95.211,5	A 83.431,5 B 99.701,7	
		<b>Zuschuß</b>	A 67.731,5		57.731,5	A 45.921,5	
		<b>Überschuß</b>	B 10.000,0			B 62.093,6	

**10 53 Unterbringung von Asylbewerbern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Einnahmen</b>								
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>								
111 02-2	249	Gebühren und Erstattungen für Personen, die nicht der staatlichen Unterbringungspflicht unterliegen	A 10.000,0 B +5.000,0		15.000,0	A 16.500,0 B 8.734,3		
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
241 01-6	249	Kostenerstattung vom Bund für Aufnahmeeinrichtungen	A 1.350,0 B -30,0		1.320,0	A 1.350,0 B 1.257,5		
<u>241 03-4</u>	249	Kostenerstattung vom Bund für die Aufnahme von Flüchtlingen aus dem Kosovo <i>Isteinnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis bei 533 03 und 643 02.</i>	A B +0,0		- - -	A B		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 15.030,4 B +4.970,0		20.000,4	A 23.530,4 B 22.829,5		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>								
513 01-7	249	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	A 760,0 B -10,0		750,0	A 800,0 B 821,2		
517 01-3	249	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. Vermerk zu 643 01.</i>	A 33.000,0 B -120,0		32.880,0	A 22.000,0 B 34.647,6		
517 05-9	249	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft <i>Vgl. Vermerk zu 643 01.</i>	A 17.000,0 B -2.000,0		15.000,0	A 10.500,0 B 18.604,6		
518 01-2	249	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. Vermerk zu 643 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 60.000,0 B -5.270,0		54.730,0	A 50.500,0 B 57.872,9		
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
643 01-0	249	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 515 21, 517 01, 517 05, 518 01, 519 01, 522 01, 522 02, 532 01, 533 02, 671 01 und 812 02.</i>	A 82.000,0 B -8.000,0		74.000,0	A 78.000,0 B 112.006,7		
684 01-0	249	Zuschüsse zur Betreuung der Asylbewerber, Asylberechtigten und der Kontingentflüchtlinge	A 5.300,0 B -300,0		5.000,0	A 6.500,0 B 7.000,0		
<b>Gesamtausgaben</b>			A 330.168,7 B -15.700,0		314.468,7	A 298.897,0 B 357.845,1		

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 53/111 02**

Mehr wegen Anpassung an die voraussichtlichen Isteinnahmen.

**Zu 10 53/241 01**

Weniger wegen Umsetzung zu 03 08/241 01 (Grundbesitzverwaltung für die Transitunterkunft durch die Regierung von Oberbayern seit 01.07.1999 zulasten von Kap. 03 08).

**Zu 10 53/241 03**

Leertitel zur Vereinnahmung der Kostenbeteiligung des Bundes für die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen aus dem Kosovo.

Haushaltsvermerk:

Kopplungsvermerk zur teilweisen Deckung der Ausgaben für die Unterbringung von Kosovo-Flüchtlingen.

**Zu 10 53/513 01**

Weniger wegen Umsetzung zu 03 08/513 01 (vgl. Erläuterung zu 241 01).

**Zu 10 53/517 01**

Weniger wegen Umsetzung zu 03 08/517 01 (vgl. Erläuterung zu 241 01).

**Zu 10 53/517 05**

Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 53/518 01**

270,0 Tsd. DM: Weniger wegen Umsetzung zu 03 08/518 01 (vgl. Erläuterung zu 241 01).

5.000,0 Tsd. DM: Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 53/643 01**

Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 53/684 01**

Weniger wegen der voraussichtlich weiter rückläufigen Zahl der zu betreuenden Personen.

## 10 53 Unterbringung von Asylbewerbern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 13.585,0			A 22.085,0	
			B +5.000,0		18.585,0	B 21.468,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1.445,4			A 1.445,4	
			B -30,0		1.415,4	B 1.361,2	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 15.030,4			A 23.530,4	
			B +4.970,0		20.000,4	B 22.829,5	
		Personalausgaben	A 35.863,0			A 35.796,0	
			B -		35.863,0	B 38.096,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 200.518,0			A 171.056,0	
			B -7.400,0		193.118,0	B 197.006,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 89.300,0			A 87.000,0	
			B -8.300,0		81.000,0	B 121.600,8	
		Baumaßnahmen	A 3.000,0			A 3.000,0	
			B -		3.000,0	B 961,9	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.487,7			A 2.045,0	
			B -		1.487,7	B 179,6	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 330.168,7			A 298.897,0	
			B -15.700,0		314.468,7	B 357.845,1	
		<b>Zuschuß</b>	A 315.138,3		294.468,3	A 275.366,6	
		<b>Überschuß</b>	B 20.670,0			B 335.015,6	





## 10 72 Unterbringung psychisch kranker Straftäter - Forensische Psychiatrie

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
643 01-0	314	Kosten der einstweiligen Unterbringung und des Vollzugs von Maßnahmen der Besserung und Sicherung an psychisch-, drogen- und alkoholkranken Straftätern <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A 135.000,0 B +30.000,0		165.000,0	A 207.000,0 B 152.574,7	
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>							
883 01-9	312	Zuweisungen für Investitionen an Bezirke <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 13.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 20.000,0 B -2.000,0		18.000,0	A 18.000,0 B 14.438,5	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 155.410,0 B +28.000,0		183.410,0	A 225.360,0 B 167.550,9	
<b>Abschluß</b>							
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			A - B -			A - B 4,3	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A - B -			A - B 4,3	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 350,0 B -		350,0	A 300,0 B 382,4	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 135.000,0 B +30.000,0		165.000,0	A 207.000,0 B 152.574,7	
Baumaßnahmen			A 60,0 B -		60,0	A 60,0 B 155,3	
Investitionsförderungsmaßnahmen			A 20.000,0 B -2.000,0		18.000,0	A 18.000,0 B 14.438,5	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 155.410,0 B +28.000,0		183.410,0	A 225.360,0 B 167.550,9	
<b>Zuschuß</b>			A 155.410,0 B 28.000,0		183.410,0	A 225.360,0 B 167.546,6	

**Zu 10 72/643 01**

Mehr im Rahmen der Kostenentwicklung wegen erheblich steigender Unterbringungszahlen.

**Zu 10 72/883 01**

Weniger aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

Verpflichtungsermächtigung 2000:

Mehrbedarf für die rechtzeitige Zusage der Kostentragung gegenüber den Bezirken.

**10 80 Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>							
111 01-6	254	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	A 1.475,1 B +258,7		1.733,8	A 1.475,1 B 1.294,5	
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
232 01-0	254	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	A 213,8 B -32,0		181,8	A 213,8 B 169,5	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 1.688,9 B +226,7		1.915,6	A 1.688,9 B 1.464,0	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
422 01-0	254	Bezüge der planmäßigen Beamten <i>Zu Titel 422 01 bis 459 49: Gegenseitig deckungsfähig.</i>	A 971,8 B +120,9		1.092,7	A 971,8 B 486,1	
425 01-7	254	Vergütungen der Angestellten	A 158,2 B +21,8		180,0	A 158,2 B 252,5	
441 01-7	254	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	A 30,0 B +20,0		50,0	A 30,0 B 50,6	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
511 01-2	254	Geschäftsbedarf <i>Zu Titel 511 01 bis 546 49: Gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme Titel 529 01.</i>	A 4,0 B +1,0		5,0	A 4,0 B 4,0	
512 01-1	254	Bücher und Zeitschriften	A 2,5 B +1,0		3,5	A 2,5 B 1,8	
513 01-0	254	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	A 11,0 B +2,5		13,5	A 11,0 B 10,9	
515 01-8	254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	A 12,0 B -2,0		10,0	A 12,0 B 0,2	
518 11-3	254	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	A --- B +3,5		3,5	A --- B ---	
525 01-6	254	Aus- und Fortbildung	A 5,0 B +1,0		6,0	A 5,0 B 3,9	
526 11-3	254	Kosten für Sachverständige und der Beweiserhebung	A 17,1 B -7,1		10,0	A 17,1 B 9,8	
<u>540 01-7</u>	254	Veranstaltungskosten	A --- B +2,2		2,2	A --- B ---	
546 49-5	254	Vermischte Verwaltungsausgaben	A 4,7 B +13,3		18,0	A 4,7 B 6,5	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 80/111 01**

Mehr nach dem zu erwartenden Gebührenaufkommen.

**Zu 10 80/232 01**

Weniger auf Grund verringerten Zuschußbedarfs.

**Zu 10 80/441 01**

Mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 80/540 01**

Veranschlagt sind die im Zusammenhang mit der Information der zuständigen EU-Stellen über die nationalen Systeme der Marktüberwachung und der Akkreditierung von Prüfstellen anfallenden Kosten.

**Zu 10 80/546 49**

Zusätzlich veranschlagt sind die Kosten des Erfahrungsaustausch-Kreises der nach dem Medizinproduktegesetz benannten Stellen.

**10 80 Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>					
981 02-2	254	Versorgungsausgleich	A 291,6 B +36,2		327,8	A 291,6 B 191,6	
		<b>Titelgruppen</b>					
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					
515 99-1	254	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	A 1,0 B +1,0		2,0	A 1,0 B 1,2	
522 99-2	254	Verbrauchsmittel	A 1,0 B +1,0		2,0	A 1,0 B 2,1	
525 99-9	254	Aus- und Fortbildung	A 1,0 B +1,0		2,0	A 1,0 B 1,1	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 10,0 B +3,0		13,0	A 10,0 B 8,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 1.752,9 B +217,3		1.970,2	A 1.752,9 B 1.228,8	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.475,1 B +258,7		1.733,8	A 1.475,1 B 1.294,5	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 213,8 B -32,0		181,8	A 213,8 B 169,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.688,9 B +226,7		1.915,6	A 1.688,9 B 1.464,0	
		Personalausgaben	A 1.161,7 B +162,7		1.324,4	A 1.161,7 B 790,2	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 262,6 B +18,4		281,0	A 262,6 B 213,2	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 7,0 B -		7,0	A 7,0 B 3,8	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 321,6 B +36,2		357,8	A 321,6 B 221,6	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 1.752,9 B +217,3		1.970,2	A 1.752,9 B 1.228,8	
		<b>Zuschuß Überschuß</b>	A 64,0 B 9,4		54,6	A 64,0 B 235,2	

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 80/981 02**

Mehr infolge erhöhter Aufwendungen bei 10 80/422 01.

**10 90 Staatliche Gesundheitsämter (Landratsämter) und Landgerichtsärzte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		Soweit kreisfreie Gemeinden die Option gemäß Art. 4 Abs. 2 Satz 2 GDG ausgeübt haben, sind die durch die anteilige Übernahme staatlicher Bediensteter freigewordenen Stellen und eingesparten Mittel gesperrt und die entsprechenden Minderausgaben zur Verstärkung von Kap. 13 10 Tit. 653 02 heranzuziehen.					
		<b>Personalausgaben</b>					
422 01-9	311	Bezüge der planmäßigen Beamten <i>Vermerk bei Tit. 425 01 gilt entsprechend.</i>	A 17.322,8 B -1.051,1	16.271,7	A 47.700,0 B 46.805,1		
425 01-6	311	Vergütungen der Angestellten <i>Bei einer aus Wirtschaftlichkeitsgründen gebotenen Fremdvergabe von Röntgenaufnahmen können aus dem Ansatz auch Zahlungen an die Landkreise bis zur Höhe der hierdurch entstehenden anteiligen personalbezogenen Aufwendungen, höchstens jedoch der infolge Fremdvergabe von Röntgenaufnahmen im Staatshaushalt eingesparten Personalausgaben, geleistet werden, soweit dem Freistaat Bayern gemäß § 6 Abs. 1 des Eingliederungsgesetzes die Personalgestaltung obliegt. Dies gilt auch, wenn aufgrund der individuellen Ermäßigung der Arbeitszeit staatlicher Bediensteter das für die Erfüllung der Dienstaufgaben der Gesundheitsämter benötigte Personal insoweit vorübergehend durch die Landkreise zur Verfügung gestellt wird, soweit es sich um die Ausschöpfung nicht besetzter geringfügiger Stellenreste handelt, für die keine staatlichen Bediensteten zugewiesen werden können.</i>	A 17.242,5 B -1.982,9	15.259,6	A 58.228,0 B 55.316,7		
426 01-5	311	Löhne der Arbeiter	A 1.723,2 B -1.661,3	61,9	A 1.686,4 B 1.454,3		
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 38.804,5 B -4.695,3	34.109,2	A 113.974,3 B 108.647,3		

**Erläuterungen****Zu 10 90/422 01, 425 01 und 426 01**

Die Stadt Nürnberg hat ihren Antrag auf Rückübertragung der Aufgaben und Befugnisse des Städtischen Gesundheitsamtes auf den Freistaat Bayern zurückgenommen. Die Aufgaben verbleiben daher bei der kreisfreien Stadt Nürnberg. Die für diesen Zweck im Staatshaushalt für 1999/2000 ausgebrachten Stellen (Kap. 10 90, Gesundheitsämter) werden nicht besetzt und im Doppelhaushalt 2001/2002 eingezogen.

Zu den Aufwendungen für den Betrieb des Gesundheitsamtes erhält die Stadt Nürnberg Zuweisungen gem. Art. 9 Abs. 2 FAG. Die durch die wegfallenden Ausgaben bei Tit. 422 01 (808,8 Tsd. DM) und Tit. 425 01 (1.928,2 Tsd. DM) freiwerdenden Mittel werden daher zu Kap. 13 10 Tit. 653 02 umgesetzt.

Ferner Umsetzung zu Kap. 13 10 Tit. 653 02 aus Tit. 422 01 (242,3 Tsd. DM), Tit. 425 01 (54,7 Tsd. DM) und Tit. 426 01 (1.661,3 Tsd. DM) infolge § 6 Eingliederungsgesetz vom 23.12.1995 - GVBl. S. 843 (Personalübergang auf die Landkreise ab 1.1.2000).



**10 90 Staatliche Gesundheitsämter (Landratsämter) und Landgerichtsärzte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 3.170,0 B -	3.170,0	A 3.170,0 B 3.817,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A - B -	-	A - B 102,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 3.170,0 B -	3.170,0	A 3.170,0 B 3.920,2
		Personalausgaben	A 38.159,5 B -4.695,3	33.464,2	A 109.654,4 B 105.416,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 645,0 B -	645,0	A 4.319,9 B 2.791,2
		Baumaßnahmen	A - B -	-	A - B 439,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 38.804,5 B -4.695,3	34.109,2	A 113.974,3 B 108.647,3
		<b>Zuschuß</b>	A 35.634,5	30.939,2	A 110.804,3
		<b>Überschuß</b>	B 4.695,3		B 104.727,1

**10 91 Staatliche Veterinärämter (Landratsämter)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Personalausgaben</b>			
426 01-3	511	Löhne der Arbeiter	A 20,2 B -20,2	---	A 20,2 B 8,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 22.898,1 B -20,2	22.877,9	A 20.986,2 B 20.752,1
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.815,0 B -	1.815,0	A 1.815,0 B 1.867,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.815,0 B -	1.815,0	A 1.815,0 B 1.867,3
		Personalausgaben	A 22.445,1 B -20,2	22.424,9	A 20.471,2 B 19.466,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 403,0 B -	403,0	A 465,0 B 307,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 50,0 B -	50,0	A 50,0 B 26,0
		Baumaßnahmen	A - B -	-	A - B 7,7
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A - B -	-	A - B 945,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 22.898,1 B -20,2	22.877,9	A 20.986,2 B 20.752,1
		<b>Zuschuß</b>	A 21.083,1	21.062,9	A 19.171,2
		<b>Überschuß</b>	B 20,2		B 18.884,8

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 91/426 01**

Weniger wegen Umsetzung zu 13 10/653 02 (Personalübergang auf die Landkreise ab 1.1.2000 nach § 6 Eingliederungsgesetz vom 23.12.1995, GVBI S. 843).

**10 92 Landesuntersuchungsämter für das Gesundheitswesen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
426 01-1	314	Löhne der Arbeiter	A 5.133,0			A 5.023,4	
			B -500,0		4.633,0	B 4.338,3	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
517 01-1	314	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 1.850,0			A 1.800,0	
			B -250,0		1.600,0	B 1.375,6	
517 05-7	314	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	A 1.850,0			A 1.800,0	
			B -250,0		1.600,0	B 1.425,6	
<b>Baumaßnahmen</b>							
710 00-7	314	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 14.500,0			A 20.000,0	
			B -14.500,0		- - -	B 2.977,2	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 89.531,0		74.031,0	A 93.688,4	
			B -15.500,0			B 68.597,3	
<b>Abschluß</b>							
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 13.180,0			A 13.180,0	
			B -		13.180,0	B 12.561,0	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A -			A -	
			B -		-	B 396,4	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 13.180,0			A 13.180,0	
			B -		13.180,0	B 12.957,4	
Personalausgaben			A 56.096,0			A 55.003,4	
			B -500,0		55.596,0	B 51.680,7	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 14.075,0			A 13.925,0	
			B -500,0		13.575,0	B 10.863,2	
Baumaßnahmen			A 14.800,0			A 20.200,0	
			B -14.500,0		300,0	B 3.066,5	
Sonstige Sachinvestitionen			A 4.550,0			A 4.550,0	
			B -		4.550,0	B 2.986,9	
Besondere Finanzierungsausgaben			A 10,0			A 10,0	
			B -		10,0	B -	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 89.531,0		74.031,0	A 93.688,4	
			B -15.500,0			B 68.597,3	
<b>Zuschuß</b>			A 76.351,0		60.851,0	A 80.508,4	
<b>Überschuß</b>			B 15.500,0			B 55.639,9	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 10 92/426 01, 517 01 und 517 05**

Weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 10 92/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**Epl. 10 Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 10</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 266.757,6 B +7.458,7		274.216,3	A 276.595,6 B 271.721,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 283.298,0 B -6.562,0		276.736,0	A 308.672,3 B 276.682,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 26.011,8 B -		26.011,8	A 29.054,8 B 27.387,9	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 576.067,4 B +896,7		576.964,1	A 614.322,7 B 575.791,6	
		Personalausgaben	A 719.789,8 B -6.595,1		713.194,7	A 773.411,9 B 581.967,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 439.681,7 B -12.056,6		427.625,1	A 395.869,5 B 417.625,4	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      24.900,0					
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2.329.115,5 B -6.565,0		2.322.550,5	A 2.387.798,5 B 2.282.489,8	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      14.155,0					
		Baumaßnahmen	A 30.250,0 B -14.500,0		15.750,0	A 30.250,0 B 16.656,9	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      9.500,0					
		Sonstige Sachinvestitionen	A 13.863,6 B -30,0		13.833,6	A 12.789,2 B 9.372,6	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 199.890,1 B -3.800,0		196.090,1	A 202.504,9 B 196.793,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      100.880,0					
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 2.051,8 B +36,2		2.088,0	A 2.039,5 B 1.654,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 3.734.642,5 B -43.510,5		3.691.132,0	A 3.804.663,5 B 3.506.560,8	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      149.435,0					
		<b>Zuschuß</b>	A 3.158.575,1		3.114.167,9	A 3.190.340,8	
		<b>Überschuß</b>	B 44.407,2			B 2.930.769,2	

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 10

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>10 03</b>				
526 21	Kosten für die Erteilung von Forschungsaufträgen	120,0	+100,0	220,0
<b>10 20</b>				
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>			
534 99	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a.	-	+8.250,0	8.250,0
<b>10 72</b>				
883 01	Zuweisungen für Investitionen an Bezirke	11.000,0	+2.500,0	13.500,0
<b>Epl. 10</b>				
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 2 Mio. DM je Maßnahme (Anlage S)	22.500,0	-15.000,0	7.500,0
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	153.585,0	-4.150,0	149.435,0





Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 2000

Einzelplan 13

Allgemeine Finanzverwaltung

## 13 01 Steuern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Einnahmen</b>					
<b>Steuern und steuerähnliche Einnahmen</b>					
012 01-6	910	Veranlagte Einkommensteuer	A 1.284.200,0 B -160.000,0	1.124.200,0	A 1.254.400,0 B 1.173.802,1
014 01-4	910	Körperschaftsteuer	A 4.327.000,0 B +160.000,0	4.487.000,0	A 4.560.000,0 B 3.541.470,2
<b>Zwischensumme Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage (Landesanteile)</b>			A 43.544.000,0 B -	43.544.000,0	A 42.256.200,0 B 41.059.073,4
053 03-4	910	Grunderwerbsteuer nach § 23 Abs. 4 Grunderwerbsteuergesetz <i>Vgl. Vermerk bei 13 10/613 11.</i>	A 1.660.000,0 B +190.000,0	1.850.000,0	A 1.810.000,0 B 1.785.801,4
<b>Zwischensumme Landessteuern</b>			A 5.886.000,0 B +190.000,0	6.076.000,0	A 6.040.000,0 B 6.300.018,6
<b>Summe Steuern</b>			A 49.430.000,0 B +190.000,0	49.620.000,0	A 48.296.200,0 B 47.359.092,0
<b>Landessteuern</b>					
093 01-8	910	Abgaben von Spielbanken <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	A 136.070,0 B -29.485,0	106.585,0	A 113.325,0 B 115.792,5
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 49.566.070,0 B +160.515,0	49.726.585,0	A 48.409.525,0 B 47.474.884,5
<b>Abschluß</b>					
Steuern und steuerähnliche Einnahmen			A 49.566.070,0 B +160.515,0	49.726.585,0	A 48.409.525,0 B 47.474.884,5
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 49.566.070,0 B +160.515,0	49.726.585,0	A 48.409.525,0 B 47.474.884,5
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 43.794,0 B -	43.794,0	A 39.455,0 B 39.101,1
<b>Gesamtausgaben</b>			A 43.794,0 B -	43.794,0	A 39.455,0 B 39.101,1
<b>Überschuß</b>			A 49.522.276,0 B 160.515,0	49.682.791,0	A 48.370.070,0 B 47.435.783,4

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 13 01**

Die Steuereinnahmen wurden aufgrund des Ergebnisses der Steuerschätzung des Arbeitskreises "Steuerschätzung" vom 4./5. November 1999, dem Vertreter des Bundes, der Länder, der Gemeinden und der Wirtschaftsforschungsinstitute angehören, gegenüber dem Stammhaushalt per Saldo um 190 Mio DM erhöht.

Im einzelnen sind im Haushaltsjahr 2000 folgende Steuereinnahmen zu erwarten:

<b>Steuerart</b>	Landesanteil Mio DM
Lohnsteuer einschl. Zerlegung	19.641,8
Veranlagte Einkommensteuer	1.124,2
Nicht veranlagte Steuern	1.584,0
Körperschaftsteuer einschl. Zerlegung	4.587,0
Umsatzsteuer einschl. Einfuhrumsatzsteuer	14.364,0
Gewerbesteuerumlage einschl. Erhöhungsbetrag	1.304,0
Zinsabschlagsteuer einschl. Zerlegung	939,0
Zwischensumme Gemeinschaftsteuern	43.544,0
Vermögensteuer	13,0
Erbschaftsteuer	1.280,0
Grunderwerbsteuer	1.860,0
Kraftfahrzeugsteuer	1.948,0
Biersteuer	347,0
sonstige Landessteuern	628,0
Zwischensumme Landessteuern	6.076,0
Steuereinnahmen insgesamt	49.620,0

**Zu 13 01/012 01**

Die bei den Steuereinnahmen gegenüber dem Stammhaushalt vorgesehene Minderung um 160 Mio DM beruht darauf, dass sich insoweit mittlerweile Änderungen bei den Steuergesetzen ergeben haben, deren Auswirkungen in der letzten Steuerschätzung noch nicht enthalten sind, insbesondere die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs.

**Zu 13 01/093 01**

Weniger 29.485,0 Tsd. DM aufgrund der Änderung des Staatslotteriegesetzes vom 29.04.1999 (BVBl S.226). Der bisherige nach Art. 5 Abs. 1 StLottG zu zahlende Abgabesatz von 80 v.H. des Bruttospielertrages wurde verringert, der neue Abgabesatz beträgt nunmehr, gestaffelt nach der jeweiligen Höhe, zwischen 50 v.H. und 70 v.H. des Bruttospielertrages.

**13 03 Allgemeine Bewilligungen für den Gesamthaushalt**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
<u>425 19-3</u>	011	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Einführung der Kosten- und Leistungsrechnungen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 547 01.</i>	A			A	
			B	+0,0		B	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
546 49-1	960	Vermischte Ausgaben und zum Ausgleich der Schlußsumme des Haushaltsplans	A	120,9		A	169,1
			B	+332,6	453,5	B	4,2
<u>547 01-6</u>	011	Verstärkungsmittel zur koordinierten und wirtschaftlichen Konzeption und Einführung von Kosten und Leistungsrechnungen <i>Die Erläuterungen sind verbindlich. Vgl. Vermerk zu 425 19.</i>	A			A	
			B	+3.000,0	3.000,0	B	
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>							
893 05-2	161	Zuschuss an die Bayerische Forschungsstiftung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr-/Mindereinnahmen der bei 13 05/121 40 nachzuweisenden Erträge aus der Beteiligung an der VIAG AG. Zu 893 05 und 893 06: Die Bayerische Forschungsstiftung hat die Zuschüsse zur Hälfte zum Aufbau des Kapitalstocks zu verwenden.</i>	A	81.191,5		A	81.191,5
			B	-24.950,4	56.241,1	B	81.191,5
<u>893 06-1</u>	161	Zuschuss an die Bayerische Forschungsstiftung zum Ausgleich des durch die Veräußerung von VIAG-Aktien bedingten verminderten Dividendenzuflusses	A			A	
			B	+36.500,0	36.500,0	B	
<u>896 04-0</u>	249	Zuschuß zur Dauerausstellung in der Gedenkstätte Auschwitz zum Holocaust an den Sinti und Roma	A			A	
			B	+30,0	30,0	B	
<b>Gesamtausgaben</b>			A	3.147.797,2	3.162.709,4	A	3.200.955,4
			B	+14.912,2		B	4.332.412,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 03/425 19**

Zur Einführung von Kosten- und Leistungsrechnungen ist eine Verstärkung der Programmiergruppe BayMBS bei der Bezirksfinanzdirektion Regensburg erforderlich.

**Zu 13 03/547 01**

Aus dem Titel können, koordiniert vom Staatsministerium der Finanzen, in den Einzelplänen Titel der Hauptgruppe 5, der Obergruppe 81 und der Gruppen 425 - 427 verstärkt werden, wenn dies der Optimierung, insbesondere der besseren Vergleichbarkeit, bestehender bzw. der Einführung neuer kompatibler Kosten- und Leistungsrechnungen in der bayerischen Verwaltung dient. Die Ausgaben sind bei den verstärkungsfähigen Titeln nachzuweisen.

**Zu 13 03/893 05 und 893 06**

Nach Art. 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Bayer. Forschungsstiftung vom 10. August 1994 (GVBl. S. 773) hat die Bayer. Forschungsstiftung Anspruch auf Zuweisung der Erträge aus der Beteiligung des Freistaates Bayern an der VIAG-AG. Durch Veräußerung eines Teils der VIAG-Aktien entfällt künftig ein Teil der Dividende. Unter Berücksichtigung der Kapitalertragssteuer und des Solidaritätszuschlages wird für das Haushaltsjahr 2000 mit einer Gewinnausschüttung von 56.241,1 Tsd. DM (Dividenden für 1999) gerechnet. Der bisher unter Tit. 893 05 veranschlagte Betrag von 81.191,5 Tsd. DM vermindert sich dadurch um 24.950,4 Tsd. DM. Zum Ausgleich erhält die Bayer. Forschungsstiftung den unter Tit. 893 06 veranschlagten Zuschuss von 36.500,0 Tsd. DM. Die Zuschusshöhe wurde nach den 1999 tatsächlich zugeflossenen Erträgen aus der Beteiligung an der VIAG-AG (vgl. Koppelungsvermerk bei 893 05) in Höhe von 92.700,0 Tsd. DM bemessen. Im Rahmen des zusätzlich ausgebrachten Haushaltsvermerks soll zur Verbesserung der Flexibilität und aus gemeinnützigkeitsrechtlichen Gründen künftig durch die Haushaltgesetzgebung bestimmt werden, in welchem Umfang die der Bayer. Forschungsstiftung zugewandten Mittel zum Aufbau des Kapitalstocks zu verwenden sind.

**Zu 13 03/896 04**

Für die Realisierung der Dauerausstellung in der Gedenkstätte Auschwitz zum Holocaust an den Sinti und Roma soll von den Ländern auf Beschluss der Regierungschefs ein Zuschuss in Höhe der noch fehlenden Finanzmittel von 179,0 Tsd. DM gewährt werden. Der Betrag soll nach dem Königsteiner Schlüssel auf die Länder verteilt werden. Auf den Freistaat Bayern entfallen rd. 30,0 Tsd. DM.

## 13 03 Allgemeine Bewilligungen für den Gesamthaushalt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 30.401,1			A 95.901,1	
			B -		30.401,1	B 28.985,4	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 5.383,0			A 11.490,3	
			B -		5.383,0	B 20.943,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A -			A -	
			B -			B 908,3	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 35.784,1			A 107.391,4	
			B -		35.784,1	B 50.836,7	
		Personalausgaben	A 271.222,2			A 220.761,2	
			B -		271.222,2	B 973.046,6	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 18.452,1			A 20.825,3	
			B +3.332,6		21.784,7	B 4.541,5	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 3.431.645,5			A 3.356.246,5	
			B -		3.431.645,5	B 3.153.945,3	
		Baumaßnahmen	A 28.500,0			A 137.000,0	
			B -		28.500,0	B 27.459,9	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 9.470,0			A 26.260,0	
			B -		9.470,0	B 3.138,1	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 174.391,5			A 222.746,5	
			B +11.579,6		185.971,1	B 153.781,9	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -785.884,1			A -782.884,1	
			B -		-785.884,1	B 16.499,1	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 3.147.797,2			A 3.200.955,4	
			B +14.912,2		3.162.709,4	B 4.332.412,4	
		<b>Zuschuß</b>	A 3.112.013,1		3.126.925,3	A 3.093.564,0	
			B 14.912,2			B 4.281.575,7	



**13 04 Allgemeines Grundvermögen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>					
124 01-5	871	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Der Haushaltsvermerk in den Erläuterungen ist bindend.</i>	A 25.511,0 B +2.000,0	27.511,0	A 25.780,0 B 24.939,0
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
356 01-4	950	Erstattung aus dem Grundstock der Allgemeinen Landesverwaltung <i>Vgl. Vermerk bei 14 77/730 01. Die Ausgabebefugnis bei 06 22 / 740 01 erhöht sich um bis zu 6.500,0 Tsd. DM aus der Ist-Einnahme bei 13 04 / 356 01.</i>	A --- B +0,0	---	A --- B 50.908,6
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 95.889,5 B +2.000,0	97.889,5	A 138.726,2 B 95.594,7
<b>Ausgaben</b>					
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
519 01-8	871	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	A 6.300,0 B +1.400,0	7.700,0	A 6.195,0 B 6.726,6
<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-6	871	Staatliche Hochbaumaßnahmen im Bereich der Allgemeinen Finanzverwaltung (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 16.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 16.000,0 B -3.800,0	12.200,0	A 16.000,0 B 13.232,3
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>					
919 03-2	950	Zuführung Sonderrücklage zur Finanzierung nicht grundstockskonformer Maßnahmen im Rahmen der Offensive Bayern III (Kap. 13 12)	A B +312.620,0	312.620,0	A B
<b>Titelgruppen</b>					
<b>71 Bewirtschaftungskosten</b> <i>Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.</i>					
517 71-5	871	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 8.441,0 B +1.000,0	9.441,0	A 10.265,5 B 7.413,6
685 71-1	871	Zuschüsse an die Berchtesgadener Landesstiftung für die Dokumentationsstelle Obersalzberg	A B +0,0	---	A B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 10.782,7 B +1.000,0	11.782,7	A 14.342,0 B 9.552,0
<b>Gesamtausgaben</b>			A 36.350,7 B +311.220,0	347.570,7	A 119.624,0 B 122.982,8



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 04/124 01**

Am 31.12.1999 endet die staatliche Unterbringungspflicht für die Gesundheits- und Veterinärämter, durch deren Eingliederung in die Landratsämter. Soweit diese Ämter bisher in staatlichen Liegenschaften untergebracht waren und dort weiterhin verbleiben, müssen die Landratsämter diese Liegenschaften entweder vom Staat anmieten oder erwerben. Es werden insoweit höhere Mieteinnahmen von 2.000,0 Tsd. DM erwartet.

**Zu 13 04/356 01**

Durch den zusätzlichen Haushaltsvermerk kann der Neubau des Vermessungsamtes in Würzburg bis zur Höhe des Veräußerungserlöses i.H.v. 6.500,0 Tsd. DM aus dem Verkauf des bisherigen Vermessungsamtsgebäudes in der Karmelitenstraße 20 in Würzburg aus Grundstockmitteln vorfinanziert werden.

**Zu 13 04/519 01**

Bedingt durch die Übernahme der Gebäude der ab dem 01.01.2000 in die Landratsämter eingegliederten Gesundheits- und Veterinärämter (soweit diese nicht von den Landratsämtern erworben werden) auf den Einzelplan 13, fallen zusätzliche Bauunterhaltskosten von jährlich 400 Tsd. DM an. Eine weitere Erhöhung um 1.000 Tsd. DM ergibt sich aufgrund der ab dem Jahr 2000 anstehenden, dringend notwendigen Untersuchung der Kanalisation in den staatlichen Liegenschaften, soweit diese den Einzelplan 13 betreffen.

**Zu 13 04/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**Zu 13 04/919 03**

Die durch die Finanzierung für Hochbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen (vgl. Kap. 13 13) freigesetzten Haushaltsmittel werden einer Sonderrücklage zugeführt, die im Rahmen der "Offensive Zukunft Bayern III" (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen eingesetzt wird.

**Zu 13 04/517 71**

Anpassung an die Ist-Entwicklung; Mehrbedarf aufgrund zu zahlender Erschließungsbeiträge für Grundstücke, die seit dem 01.01.1999 von der Forstverwaltung auf den Einzelplan 13 übergegangen sind. Ein entsprechender Minderbedarf bei der Staatsforstverwaltung wurde bereits im Stammhaushalt berücksichtigt.

**Zu 13 04/685 71**

Die Berchtesgadener Landesstiftung übernimmt ab dem 20.10.1999 die Trägerschaft der Dokumentationsstelle am Obersalzberg. Um der Berchtesgadener Landesstiftung den Betrieb unter weitgehender Kostenneutralität zu ermöglichen, wurde vereinbart, dass der Freistaat Bayern ein mögliches Betriebsdefizit bis auf einen Eigenanteil der Stiftung in Höhe von jährlich 50,0 Tsd. DM erstattet und der Stiftung etwaige Vandalismusschäden ersetzt. In den Jahren 1999 und 2000 erhält die Berchtesgadener Landesstiftung für den Betrieb der Dokumentationsstelle eine Anschubfinanzierung in Höhe von 200,0 Tsd. DM von der Bayerischen Landesstiftung, so dass erst ab 2001 mit einer etwaigen Ausgleichspflicht des Freistaats Bayern zu rechnen ist. Deshalb wurde vorsorglich ein Leertitel ausgebracht.

## 13 04 Allgemeines Grundvermögen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	34.278,4		A	34.547,4
			B	+2.000,0	36.278,4	B	34.560,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	121,1		A	118,8
			B	-	121,1	B	25,3
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	61.490,0		A	104.060,0
			B	-	61.490,0	B	61.008,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	95.889,5		A	138.726,2
			B	+2.000,0	97.889,5	B	95.594,7
		Personalausgaben	A	2.283,7		A	2.244,5
			B	-	2.283,7	B	2.120,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	14.769,0		A	16.487,5
			B	+2.400,0	17.169,0	B	28.531,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	18,0		A	18,0
			B	-	18,0	B	18,0
		Baumaßnahmen	A	16.800,0		A	16.869,0
			B	-3.800,0	13.000,0	B	14.162,6
		Sonstige Sachinvestitionen	A	230,0		A	2.005,0
			B	-	230,0	B	250,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	100,0		A	100,0
			B	-	100,0	B	-
		Besondere Finanzierungsausgaben	A	2.150,0		A	81.900,0
			B	+312.620,0	314.770,0	B	77.900,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	36.350,7		A	119.624,0
			B	+311.220,0	347.570,7	B	122.982,8
		<b>Zuschuß</b>	B	309.220,0	249.681,2	B	27.388,1
		<b>Überschuß</b>	A	59.538,8		A	19.102,2



## 13 05 Wirtschaftliche Unternehmen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A		
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6		
<b>Einnahmen</b>								
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>								
121 40-8	852	Gewinnausschüttung der Industrieunternehmen <i>Vgl. Anl. D Nr. 5.1 - 5.4. Vgl. Vermerk zu 13 03/893 05.</i>	A 81.191,5 B -24.950,4		56.241,1	A 81.191,5 B 81.191,9		
121 45-3	862	Gewinnablieferung aus dem Betrieb der staatlichen Spielbanken  <i>Die Lotterieverwaltung wird ermächtigt, eine Mietvorauszahlung für Investitionen bis zum Gesamtbetrag von 10.000,0 Tsd. DM im Spielbankgebäude Bad Wiessee und von 8.000,0 Tsd. DM für den Neubau der Spielbank Lindau zu leisten.</i>	A --- B +11.244,0		11.244,0	A --- B ---		
123 01-3	862	Gewinnablieferung der bayerischen Zweige der Staatslotterie (Losbrieflotterie, Fußballtoto, Südlotto, Lotterie "Spiel 77" und Renn-Quintett-Wette) ohne Spielbanken <i>Die Staatliche Lotterieverwaltung ist ermächtigt, bis zum Gesamtbetrag von 5.000,0 Tsd. DM Darlehen an Vertriebsorgane der Bayerischen Staatslotterien zur Verbesserung der Geschäftsausstattung bis zum Höchstbetrag von 30,0 Tsd. DM im Einzelfall zu gewähren. Aus dem im Gesamtgewinn enthaltenen Gewinnanteil der Renn-Quintett-Wette von jährlich rund 10,0 Tsd. DM erhalten der Freistaat Bayern einen Zweckertrag von bis zu 3 v.H. und der Bayerische Landessportverband einen Zweckertrag von bis zu 2 v.H. der Umsätze aus Wetteinsätzen. Falls der Gewinnanteil darunter liegt, wird dieser gleichmäßig verteilt. Verbleibt danach ein weiterer Überschuß, so erhalten die Bayerischen Galopp- und Trabrennvereine einen Zweckertrag von bis zu 10 v.H. der Umsätze aus Wetteinsätzen, höchstens jedoch 1.300,0 Tsd. DM pro Jahr. Vgl. Veranschlagung bei 05 04/893 91 und 08 03/685 02.</i>	A 446.774,0 B +78.909,0		525.683,0	A 430.516,0 B 474.460,2		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 740.174,4 B +65.202,6		805.377,0	A 672.269,1 B 731.998,5		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
683 01-5	869	Zuschüsse an die internationale Münchner Filmwochen GmbH  <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A 1.300,0 B +300,0		1.600,0	A 1.300,0 B 1.221,9		
683 02-4	183	Zuschüsse an die Stiftung Haus der Kunst München GmbH <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	A 4.000,0 B -300,0		3.700,0	A 4.000,0 B 3.200,0		
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>								
831 41-8	853	Kapitalmaßnahmen insbesondere im Rahmen einer Anpassung von Anteilsquoten <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 831 43 bis zu 200,0 Tsd. DM.</i>	A --- B +0,0		---	A --- B ---		
831 43-6	950	Kapitalzuführung an die Bayer. Spielbanken	A 20.701,0 B -20.701,0		---	A 38.659,0 B 4.000,0		

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 05/121 40**

Weniger 24.950,4 Tsd. DM wegen der Veräußerung eines Teils der VIAG-Aktien.

**Zu 13 05/121 45**

Mehr 11.244,0 Tsd. DM; durch die Senkung der Spielbankabgabe aufgrund des Gesetzes über die vom Freistaat Bayern veranstalteten Lotterien und Wetten vom 29.04.1999 (GVBI S.226) erhöht sich der Unternehmensgewinn.

**Zu 13 05/123 01**

Mehr 78.909,0 Tsd. DM in Anpassung an die Ist-Entwicklung infolge der Einführung des Online-Verfahrens und neuer Lotterien und Wetten (Bayernlos, Oddset-Wette) sowie durchgeführter Preisanpassungen.

**Zu 13 05/683 01**

Das Internationale Münchner Filmfest soll auch in den kommenden Jahren als international attraktives Film- und Fernsehereignis in München gesichert werden. Durch die zunehmende Ausweitung bestehender Festivals sowie die Entstehung immer neuer Festivals sind konzeptionelle Änderungen, welche die Attraktivität aber auch die Konkurrenzfähigkeit des Münchner Filmfestes erhöhen (gezielte Nachwuchsförderung ; erweiterte Öffentlichkeitsarbeit) unumgänglich. Der Haushaltsansatz wird insoweit um 300,0 Tsd. DM erhöht. Die Landeshauptstadt München hat zugesagt, den ihrerseits zu erbringenden Finanzierungsbeitrag entsprechend dem Konsortialvertrag in gleichem Maße anzupassen.

**Zu 13 05/683 02**

Weniger 300,0 Tsd. DM aufgrund der anhaltend guten Finanz- und Liquiditätslage der Stiftung Haus der Kunst.

**Zu 13 05/831 41**

Im Hinblick auf den endgültigen EURO-Stichtag 1.1.2002 soll im Übergangszeitraum (bis 31.12.2001) bei staatlichen Beteiligungsgesellschaften im Rahmen von ohnehin erforderlich werdenden Satzungsänderungen das Stammkapital auf EURO umgestellt und auf glatte und durch 1.000 teilbare Stammanteile angepasst werden.

Durch den Deckungsvermerk wird die Möglichkeit geschaffen, notwendige Kapitalerhöhungen vorzunehmen.

**Zu 13 05/831 43**

Weniger 20.701,0 Tsd. DM infolge geringeren Bedarfs.

Die Kapitalzuführung zur Ausstattung und Inbetriebnahme der neuen Spielbanken kann um 20.701,0 Tsd. DM gesenkt werden. Ausschlaggebend hierfür war die Senkung der Spielbankabgabe aufgrund des Gesetzes über die vom Freistaat Bayern veranstalteten Lotterien und Wetten vom 29.04.1999 (GVBI S.226).

## 13 05 Wirtschaftliche Unternehmen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>Titelgruppen</b>					
		<b>53 - 54 Staatsbäder</b>					
861 53-6	861	Darlehen <i>Vgl. Vermerk zu 682 54. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 27.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 27.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 15.000,0 2002 Tsd. DM 11.000,0 2003 Tsd. DM 1.000,0</i>	A B	20.000,0 +9.000,0	29.000,0	A B	11.500,0 10.480,0
891 53-0	861	Zuschüsse für Investitionen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 10.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 10.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 5.000,0 2002 Tsd. DM 5.000,0</i>	A B	+5.000,0	5.000,0	A B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	40.125,0 +14.000,0	54.125,0	A B	31.625,0 26.935,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	107.329,0 -6.701,0	100.628,0	A B	112.893,0 75.489,0
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A B	740.174,4 +65.202,6	805.377,0	A B	672.269,1 731.998,5
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	740.174,4 +65.202,6	805.377,0	A B	672.269,1 731.998,5
		Personalausgaben	A B	- -	-	A B	- 0,9
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	48.425,0 -	48.425,0	A B	44.425,0 29.732,2
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A B	58.904,0 -6.701,0	52.203,0	A B	68.468,0 45.755,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	107.329,0 -6.701,0	100.628,0	A B	112.893,0 75.489,0
		<b>Überschuß</b>	A B	632.845,4 71.903,6	704.749,0	A B	559.376,1 656.509,5

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 05/861 53**

Verpflichtungsermächtigung 2000: 27.000,0 Tsd. DM (bisher 12.000,0 Tsd. DM).

Die Kosten für den Neubau des Rupertusbades in Bad Reichenhall werden auf 51.000,0 Tsd. DM geschätzt. Zur Mitfinanzierung des Neubaus werden im Haushaltsjahr 2000 ein zusätzliches Investitionsdarlehen in Höhe von 9.000,0 Tsd. DM und eine Verpflichtungsermächtigung von 15.000,0 Tsd. DM, fällig in den Haushaltsjahren 2001 mit 10.000,0 Tsd. DM und 2002 mit 5.000,0 Tsd. DM, benötigt. Ferner können bereits veranschlagte Sanierungsmittel in Höhe von 1 Mio DM, die aufgrund des Neubaus nicht mehr benötigt werden, herangezogen werden. Von den verbleibenden Kosten bringen die Stadt Bad Reichenhall und die Gemeinde Bayerisch Gmain 8.000,0 Tsd. DM auf. Außerdem wird die Kur-GmbH Fremdmittel in Höhe von 18.000,0 Tsd. DM aufnehmen. An der Kur-GmbH ist der Freistaat Bayern mit 62% beteiligt. Er trägt somit auch 62% des Investitions- und Betriebsrisikos.

Die Anlage C3 gilt entsprechend geändert.

**Zu 13 05/891 53**

Verpflichtungsermächtigung 2000: 10.000,0 Tsd. DM (bisher -, Tsd. DM).

Zur Mitfinanzierung der Sanierungs- und Erweiterungsinvestitionen an den Staatsbadliegenschaften in Bad Bocklet durch das Bayer. Rote Kreuz werden im Haushaltsjahr 2000 Zuschussmittel in Höhe von 5.000,0 Tsd. DM und eine Verpflichtungsermächtigung von 10.000,0 Tsd. DM, fällig in den Haushaltsjahren 2001 und 2002 mit je 5.000,0 Tsd. DM, benötigt. Es ist vorgesehen, dass das Bayer. Rote Kreuz die Staatsbadliegenschaften ohne den inneren und äußeren Kurpark mit Maschinen- und Gerätehalle erwirbt. Das Bayer. Rote Kreuz beabsichtigt, Sanierungs- und Erweiterungsinvestitionen in einer Größenordnung von 36.000,0 Tsd. DM durchzuführen, um nicht nur das bisherige Gästepotential halten, sondern auch neue Gästekreise (insbes. Behindertenkur) erschließen zu können. Das Investitionsprogramm kann nur durchgeführt werden, wenn sich der Staat mit einem Gesamtzuschuss von 15.000,0 Tsd. DM beteiligt. Die vorgesehene Lösung wird mittelfristig zu einer Entlastung des Staatshaushalts führen, denn der Staat hat künftig nur noch jährliche Kosten von etwa 400,0 Tsd. DM für die Pflege des Kurparks aufzubringen. Zuschüsse zur Verlustabdeckung von jährlich rd. 1.500,0 Tsd. DM können entfallen. Außerdem sind künftig Kapitalzuführungen zur Durchführung von Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen nicht mehr erforderlich.

**13 06 Kapital und Schulden**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Titelgruppen</b>							
<b>51 - 66 Schuldenaufnahme am Kreditmarkt (Nettoverschuldung)</b>							
<i>Zu Titel 322 51, 325 51 - 325 59: Davon in den Haushaltsjahren 1999 und 2000 je 24.000,0 Tsd. DM aus Mitteln der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt nach § 4 Abs. 2 des Treuhandvertrages für den sozialen Wohnungsbau (vgl. Veranschlagung bei 03 64/863 52). Am Anfang eines Haushaltsjahres eingehende Einnahmen aus Krediten dürfen noch zugunsten des abzuschliessenden Haushaltsjahres gebucht oder umgebucht werden.</i>							
<i>Zu 322 61, 325 61 - 325 65: Ausgaben zur Tilgung von Krediten am Kreditmarkt und von Ausgleichsforderungen sowie zur Umfinanzierung von Krediten am Kreditmarkt und zur Kursstützung von Staatsanleihen dürfen durch Absetzung von der Einnahme bei den dafür vorgesehenen Titeln der TG nachgewiesen werden.</i>							
325 51-6	928	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	A	4.381.074,0	4.143.574,0	A	4.878.053,9
			B	-237.500,0		B	6.121.800,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	1.609.990,0	1.372.490,0	A	1.838.602,9
			B	-237.500,0		B	1.578.122,6
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	2.134.137,1	1.896.637,1	A	2.363.297,7
			B	-237.500,0		B	2.188.913,3

**Erläuterungen****Zu 13 06/325 51**

Die sich nach der Steuerschätzung vom 4./5. November 1999 ergebenden Steuermehreinnahmen können zum Teil zur Rückführung der Neuverschuldung 2000 um 237.500,0 Tsd. DM verwendet werden.



## 13 06 Kapital und Schulden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>73 - 74 Zinsausgaben für Schulden bei Sozialversicherungsträgern usw., bei öffentlichen Unternehmen, aus Kreditmarktmitteln und bei sonstigen im Inland und im Ausland</b>			
		<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Die Titel der TG sind ferner mit 546 46, 575 03 und 575 04 gegenseitig deckungsfähig. Stückzinsen sind von der Ausgabe abzusetzen. Die Mittel sind übertragbar. Ein Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben des Haushalts ist zu verwenden: A. Gemäß Art. 25 Abs. 2 BayHO zur Verminderung des Kreditbedarfs, zur Tilgung von Schulden und zur Zuführung an eine Rücklage, B. Zur Gewährung von Zuschüssen und Darlehen anstelle von Verrentungsleistungen, C. Zur Gewährung von Einmalzinszuschüssen anstelle von mehrjährigen Zinszuschüssen. Die entsprechenden Ausgaben sind bei den einschlägigen Titeln der Kapitel des Haushaltsplans rechnermäßig nachzuweisen.</i>			
575 73-7	928	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt <i>Zinseinnahmen aus Zinstermingeschäften (Swap-Geschäften), die in Zusammenhang mit der Schuldaufnahme auf dem Kreditmarkt stehen, sind von den Ausgaben abzusetzen. Vgl. Vermerk zu 813 01. Aus dem Ansatz können auch Kosten für Gutachten u.ä. zur Zinsoptimierung geleistet werden.</i>	A 2.419.250,0 B -308.400,0	2.110.850,0	A 2.193.700,0 B 2.033.501,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 2.420.807,0 B -308.400,0	2.112.407,0	A 2.195.257,0 B 2.035.051,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 2.680.891,1 B -308.400,0	2.372.491,1	A 2.446.379,1 B 3.241.417,4

## Erläuterungen

**Zu 13 06/575 73**

Weniger 308.400,0 Tsd. DM infolge Neuberechnung des Bedarfs an Zinsausgaben unter Berücksichtigung des günstigeren Zinsniveaus.

## 13 06 Kapital und Schulden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 409.704,4			A 405.449,1	
			B -		409.704,4	B 493.190,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 3,7			A 3,7	
			B -		3,7	B -	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 1.724.429,0			A 1.957.844,9	
			B -237.500,0		1.486.929,0	B 1.695.722,7	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 2.134.137,1			A 2.363.297,7	
			B -237.500,0		1.896.637,1	B 2.188.913,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 0,1			A 12,1	
			B -		0,1	B -	
		Ausgaben für den Schuldendienst	A 2.643.691,0			A 2.411.867,0	
			B -308.400,0		2.335.291,0	B 2.206.816,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	A -			A -	
			B -		-	B 12,5	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 1.500,0			A 1.500,0	
			B -		1.500,0	B 165,6	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 35.700,0			A 33.000,0	
			B -		35.700,0	B 1.034.422,7	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 2.680.891,1			A 2.446.379,1	
			B -308.400,0		2.372.491,1	B 3.241.417,4	
		<b>Zuschuß</b>	A 546.754,0		475.854,0	A 83.081,4	
		<b>Überschuß</b>	B 70.900,0			B 1.052.504,1	



**13 08 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung der Versicherungskammer ("Offensive Zukunft Bayern II")**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		B	
			Bisheriger Betrag 2000	Neuer Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		<b>Ausgaben</b>				
		Die Ausgabebefugnis der Ausgaben des Kapitels (ohne 892 57, 892 58, 685 60, 892 60, 892 61, 683 62, 685 62, 812 62, 813 62, 891 62 und 892 62) erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 356 02. Aus den Ansätzen für Kapitalausstattung dürfen erforderlichenfalls auch Darlehen gewährt werden. Soweit nach der Zweckbestimmung aus dem jeweiligen Ansatz auch Darlehen gewährt werden dürfen, kann auf die Erhebung von Zinsen verzichtet werden. Die am Jahresende nicht in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen gelten abweichend von Art. 45 Bayer. Haushaltsordnung für die Haushaltsjahre 1999 mit 2002 fort. Die Ausgabemittel sind übertragbar.				
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>73 Internationales Künstlerhaus Bamberg</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis der TG bemißt sich nach den Einnahmen bei TG 73 (Einnahmen).</i>				
<u>519 73-2</u>	189	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	A B	+0,0	---	A B
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	1.706,2 -	1.706,2	A B 1.706,2 2.368,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B	143.736,2 -	143.736,2	A B 548.206,2 831.686,0

**Erläuterungen****Zu 13 08/519 73**

Zum Nachweis der Ausgaben für den laufenden Bauunterhalt.

**13 08 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung der Versicherungskammer ("Offensive Zukunft Bayern II")**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 77.736,2			A 77.736,2	
			B -		77.736,2	B 76.084,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 66.000,0			A 294.470,0	
			B -		66.000,0	B 390.469,7	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 143.736,2			A 372.206,2	
			B -		143.736,2	B 466.553,8	
		Personalausgaben	A 336,2			A 336,2	
			B -		336,2	B 218,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 120,0			A 120,0	
			B -		120,0	B 1.463,2	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 35.830,0			A 49.830,0	
			B -		35.830,0	B 71.886,2	
		Baumaßnahmen	A 25.800,0			A 380.050,0	
			B -		25.800,0	B 628.229,1	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 15.650,0			A 14.870,0	
			B -		15.650,0	B 9.055,2	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 66.000,0			A 103.000,0	
			B -		66.000,0	B 120.833,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 143.736,2			A 548.206,2	
			B -		143.736,2	B 831.686,0	
		<b>Zuschuß</b>				A 176.000,0	
						B 365.132,2	

**13 10 Allgemeine Finanzausweisungen usw.**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
333 01-9	312	Zuweisungen der Gemeinden und Gemeindeverbände gemäß Art. 10 b FAG	A 600.000,0			A 572.800,0	
			B -4.172,0		595.828,0	B 571.609,2	

**Erläuterungen****Allgemeine Vorbemerkung zu Kapitel 13 10**

Die Ansätze beruhen im wesentlichen auf dem Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (FAG).

Die Leistungen an und für Gemeinden und Gemeindeverbände, die in anderen Kapiteln dieses Einzelplans oder in anderen Einzelplänen veranschlagt sind, sind in der Übersicht der Anlage A zusammengefasst.

**Vorbemerkung zu den Steuerverbänden**

Ein Teil der Zuweisungen des kommunalen Finanzausgleichs wird aus gesetzlichen Verbundmassen geleistet. Es sind dies der Allgemeine Steuerverbund, der Kraftfahrzeugsteuerbund und der Grunderwerbsteuerbund.

**a) Allgemeiner Steuerverbund**

Nach Art. 1 FAG beteiligt der Staat die Gemeinden und GV mit 11,54 % am Landesanteil der Einkommen- und Körperschaftsteuer, der Umsatzsteuer und der Gewerbesteuerumlage (Verbundmasse). Die Verbundmasse erhöht oder vermindert sich um die Einnahmen oder Ausgaben des Staates im Länderfinanzausgleich.

	Mio DM
<b>2000</b>	
Im Verbundzeitraum 1. Oktober 1998 bis 30. September 1999 beträgt die Verbundmasse nach Art. 1 Abs. 1 FAG	39.106,5
Anteilmasse (11,54 %)	4.512,9
hiervon werden veranschlagt:	
für Zuweisungen gemäß Art. 10 FAG bei Titel 883 11	335,0
für Zuweisungen nach dem Kindergartengesetz bei Titel 883 47	18,1
für die Investitionspauschale gemäß Art. 12 FAG bei Titel 883 44	195,0
für Leistungen gemäß Art. 15 FAG bei Titel 653 08	225,0
verbleiben (Titel 613 01)	3.739,8

## Erläuterungen

**b) Kraftfahrzeugsteuerverbund**

Das den Gemeinden und GV überlassene Kraftfahrzeugsteueraufkommen bemisst sich nach Art. 13 ff. FAG i.V.m. § 1 Nr. 7 Finanzausgleichsänderungsgesetz 2000 und § 2 Finanzausgleichsänderungsgesetz 1999 geändert durch § 2 Abs. 2 Finanzausgleichsänderungsgesetz 2000.

	Mio DM
<b>2000</b>	
Aufkommen im Verbundzeitraum vom 1. Oktober 1998 bis 30. September 1999	2.278,6
davon Kommunalanteil 65. v.H.	1.481,1
abzüglich Beitrag zum Solidarpakt (vgl. auch Erläuterung zu Tit. 213 51)	48,0
verbleiben	1.433,1
hiervon werden veranschlagt:	
für Zuweisungen gemäß Art. 13 c Abs. 2 FAG bei Titel 883 81	102,9
für Zuweisungen gemäß Art. 13 d FAG bei Titel 653 81	149,5
für Zuweisungen gemäß Art. 13 e FAG bei Titel 883 04	520,0
für Zuweisungen gemäß § 2 Abs. 5 FAGÄndG 1999 bei Titel 883 01	35,0
für Zuweisungen gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 2 FAGÄndG 2000 bei Titel 653 07	142,8
verbleiben (Titel 883 03)	482,9

**c) Grunderwerbsteuerverbund**

Nach Art. 8 FAG stellt der Staat den Gemeinden und Landkreisen 8/21 des Aufkommens an Grunderwerbsteuer zur Verfügung. Für die Verteilung des Aufkommens an Grunderwerbsteuer aus Erwerbsvorgängen, die dem bis 31.12.1996 geltenden GrErSt-Satz in Höhe von 2 v.H. unterliegen, gilt weiterhin der Beteiligungssatz von 2/3 (§ 2 Abs. 3 FAGÄndG 1997). Veranschlagt bei Titel 613 11.

**Zu 13 10/333 01**

Vgl. auch Erläuterungen zu TG 71 und 72 (Ausgaben). Die Gemeinden und Gemeindeverbände haben die Kosten des Krankenhausfinanzierungsgesetzes insgesamt zur Hälfte zu tragen (Kommunalanteil).

Der Kommunalanteil errechnet sich entsprechend der Ausgabeveranschlagung bei TG 71 und TG 72 (Ausgaben) wie folgt:

	<b>2000</b>
	Mio. DM
Gesamtausgaben	1.200,0
davon 50 v.H. Kommunalanteil	600,0
abzüglich Überzahlung beim Kommunalanteil 1998	-4,2
	595,8

gegenüber Stammhaushalt:

Weniger 4.172,0 Tsd. DM zum Ausgleich der Überzahlungen beim Kommunalanteil 1998. Die sich aus der Abrechnung des Kommunalanteils des vorvorhergehenden Jahres ergebende Überzahlung wird mit den von den Kommunen gemäß Art. 10 b Abs. 1 FAG im laufenden Jahr zu erbringenden Leistungen verrechnet. Der Landesanteil erhöht sich entsprechend.

**13 10 Allgemeine Finanzaufweisungen usw.**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>51 - 52 Solidarumlage gem. Art. 1a FAG</b>							
<i>Erhebungen sind bei Tit. 213 51 nachzuweisen; Erstattungen sind bei Tit. 213 52 rot abzusetzen.</i>							
213 51-3	910	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden aus der Solidarumlage gemäß Art. 1 a FAG	A 158.000,0 B +70.000,0		228.000,0	A 191.000,0 B 15.397,3	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 158.000,0 B +70.000,0		228.000,0	A 191.000,0 B 15.397,3	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 1.200.374,0 B +65.828,0		1.266.202,0	A 1.203.464,0 B 1.057.004,6	
<b>Ausgaben</b>							
Die Mittel der Ausgabebetitel des Kapitels 13 10 sind übertragbar.							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
613 01-0	960	Schlüsselzuweisungen <i>Rückflüsse und Zinsen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. Dieser Ansatz beinhaltet die Anteilmasse aus dem allgemeinen Steuerverbund abzüglich der Beträge gem. Art. 1 Abs. 2 Satz 1 FAG für Zuweisungen nach Art. 10 und Art. 12 Abs. 1 Satz 2 FAG und für Leistungen nach Art. 15 FAG, die veranschlagt sind bei: Tit. 883 11 mit 335,0 Mio DM für 2000, Tit. 883 47 mit 18,1 Mio DM für 2000, Tit. 883 44 mit 190,0 Mio DM für 2000, Tit. 653 08 mit 225,0 Mio DM für 2000, abzüglich bis zu 5,0 Mio DM aus der Gemeindegemeinschaftsmasse (Art. 1 Abs. 3 Satz 2) für Zuweisungen nach Art. 12 Abs. 1 Satz 3 FAG (veranschlagt bei 883 44). Der Gesamtschlüsselmasse werden vorweg entnommen: Für das Bayer. Selbstverwaltungskolleg 2000: 340,0 Tsd. DM, für den Bayer. Kommunalen Prüfungsverband 2000: 4.870,0 Tsd. DM, für eine Verstärkung des Ansatzes bei Kap. 03 03 Tit. 671 05 2000: bis zu 5.000,0 Tsd. DM.</i>	A 3.697.876,0 B +41.915,6		3.739.791,6	A 3.562.583,9 B 3.368.698,2	
613 04-7	910	Zuweisungen (Kopfbeträge) an die Gemeinden und Landkreise zum Verwaltungsaufwand für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises	A 792.000,0 B +1.000,0		793.000,0	A 792.000,0 B 721.675,3	



## Erläuterungen

**Zu 13 10/213 51**

Die Lasten der Deutschen Einheit werden zwischen Kommunen und Ländern im Verhältnis ihrer Steuereinnahmen (unter Berücksichtigung der Steuerverbünde) aufgeteilt. Das ist im Bundesdurchschnitt 40 : 60, im Freistaat Bayern 38 : 62. Der Kommunalanteil errechnet sich wie folgt:

	Mio DM
<b>2000</b>	
Belastung Bayerns insgesamt:	
- Deutschlandfonds	965
- Neuordnung des Länderfinanzausgleichs	2.908
	3.873
Anteil Kommunen 38 v.H.	1 472
zuzüglich Abrechnungsergebnis 1998	48
ergibt	1.520

	Mio DM	
Der Kommunalanteil wird erbracht durch:		
1. Solidarumlage nach der Umlagekraft	1.321	
darauf angerechnet werden:		
a) erhöhte Gewerbesteuerumlage	-879	
b) direkte Verbundauswirkung Gemeinden	-214	
verbleibt Solidarumlage (netto)	228	228
2. höhere Gewerbesteuerumlage		879
3. Auswirkung auf Steuerverbünde infolge geringerer Verbundmassen (ohne Berücksichtigung der Zeitversetzung zwischen Verbundzeitraum und Finanzausgleichsjahr nach Art. 1 Abs. 1 FAG; dies verschafft den Kommunen einen Zinsvorteil)		335
4. Abzugsbetrag beim kommunalen Hochbau (Tit. 883 11)		30
5. Abzugsbetrag beim kommunalen Straßenbau (Tit. 883 03)		8
6. Abzugsbetrag bei der Abwasserförderung (Tit. 883 04)		40
		1.520

**Zu 13 10/613 01**

Von der Gesamtschlüsselmasse entfallen 64 v.H. auf die Gemeindeschlüsselmasse und 36 v.H. auf die Landkreis Schlüsselmasse (Art. 1 Abs. 3 Satz 1 FAG). Aus der Gesamtschlüsselmasse werden vorweg entnommen die Zuweisungen an das Bayer. Selbstverwaltungskolleg und an den Bayer. Kommunalen Prüfungsverband. Aus der Schlüsselmasse der Gemeinden werden vorweg für die Auffüllung der Investitionspauschale der kreisangehörigen Gemeinden auf mindestens 20,0 Tsd. DM 5,0 Mio DM entnommen (vgl. Vermerk zu 13 10/613 01).

Der Gesamtschlüsselmasse wird jährlich ein Betrag von bis zu 5 Mio DM zur Komplementärfinanzierung der REAG- und GARP-Programme des Bundes zur Förderung der freiwilligen Rückreise von Bürgerkriegsflüchtlingen entnommen. Hierzu ist ein Verstärkungsvermerk zugunsten Kap. 03 03 Tit. 671 05 ausgebracht. Von der Maßnahme wird eine Senkung der Sozialhilfeausgaben der Bezirke erwartet.

Siehe auch Vorbemerkung zu den Steuerverbänden - a) Allgemeiner Steuerverbund.

gegenüber Stammhaushalt:

Mehr 41.915,6 Tsd. DM nach den Ist-Steuereinnahmen im Verbundzeitraum bei gleichzeitiger Erhöhung des Umschichtungsbetrages zugunsten des Sozialhilfeausgleichs in Höhe von 35.000,0 Tsd. DM; vgl. Tit. 653 07 und 653 08.

**Zu 13 10/613 04**

Die Leistungen an die Landkreise und Gemeinden bemessen sich nach Art. 7 FAG. Die Zuweisungen werden jeweils nach dem Stand der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung am 31. Dezember des vorvorhergehenden Jahres berechnet.

gegenüber Stammhaushalt:

Mehr 1.000,0 Tsd. DM infolge Bevölkerungszunahme.

## 13 10 Allgemeine Finanzzuweisungen usw.

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
613 11-8	910	Überlassung des Aufkommens an Grunderwerbsteuer an die Gemeinden und Landkreise (neues Recht) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um zwei Drittel des Mehr- oder Minderaufkommens bei 13 01/053 01 und um 8/21 des Mehr- oder Minderaufkommens bei 13 01/053 03.</i>	A B	639.047,7 +72.380,9	711.428,6	A B	696.190,6 675.693,1
613 22-5	910	Überlassung des Aufkommens aus Geldbußen und Verwarnungsgeldern an die Landkreise und Gemeinden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 03 09/112 03 und 112 05.</i>	A B	86.000,0 +8.000,0	94.000,0	A B	86.000,0 93.712,0
<b>Schuldendiensthilfen an Gemeinden und GV (623 11 - 623 22)</b>							
623 11-6	910	Für den Bau von Grund- und Hauptschulen <i>Zu 623 11 bis 623 22 und 627 11 bis 627 22: Gegenseitig und mit 663 02 deckungsfähig. Die Förderung umfasst auch den Bau der notwendigen Schulsportanlagen sowie von kommunalen Breitensportanlagen, die im Zusammenhang mit Schulsportanlagen errichtet werden. Aus den Mitteln dürfen auch Schulddienstbeihilfen für vor dem 1.1.1981 ausgesprochene Bewilligungen für den Bau von Heimen und ähnlichen Einrichtungen privater Förderschulen geleistet werden; die Ausgaben sind bei Tit. 663 02 nachzuweisen.</i>	A B	23.000,0 -1.000,0	22.000,0	A B	26.000,0 5.211,0
<b>Schuldendiensthilfen an Zweckverbände (627 11 - 627 22)</b>							
653 01-1	145	Pauschalzuweisungen zu den Beförderungskosten der Volks- und Sonderschüler gemäß Art. 10 a FAG und der Schüler weiterführender und berufsbildender Schulen gemäß Art. 3 und 4 des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulwegs <i>Aus dem Ansatz dürfen für einen Härteausgleich bis zu 30 Mio DM vorweg entnommen werden. Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	A B	345.000,0 +35.000,0	380.000,0	A B	345.000,0 339.856,2

## Erläuterungen

**Zu 13 10/613 11**

Nach Art. 8 FAG stellt der Staat den Gemeinden und Landkreisen 8/21 des Aufkommens an Grunderwerbsteuer (vgl. 13 01/053 03) zur Verfügung. Mit dem Jahressteuergesetz 1997 wurde zur teilweisen Kompensation des wegfallenden Vermögensteueraufkommens der GrErSt-Satz von 2 v.H. auf 3,5 v.H. angehoben. Der kommunale Beteiligungssatz war daher mit 8/21 so neu festzusetzen, dass einerseits die sich aus der Erhöhung des Steuersatzes ergebenden Mehreinnahmen dem Staat verbleiben und andererseits der absolute Anteil der Kommunen beibehalten wird.

Für die Verteilung des Aufkommens an Grunderwerbsteuer aus Erwerbsvorgängen, die dem bisherigen GrErSt-Satz in Höhe von 2 v.H. unterliegen (vgl. 13 01/053 01), gilt gemäß § 2 Abs. 3 FAGÄndG 1997 weiterhin der Beteiligungssatz von 2/3.

Der Kommunalanteil an der Grunderwerbsteuer fließt nach Maßgabe des örtlichen Aufkommens den kreisfreien Gemeinden und Großen Kreisstädten in voller Höhe, im übrigen den kreisangehörigen Gemeinden in Höhe von 3/7 und den Landkreisen in Höhe von 4/7 zu.

gegenüber Stammhaushalt:

Mehr 72.380,9 Tsd. DM nach dem voraussichtlichem Verbundaufkommen.

**Zu 13 10/613 22**

Den Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Landkreisen werden die von ihnen vereinnahmten und an den Staat abgeführten Verwarnungsgelder und Geldbußen als zusätzliche Finanzausweisung nach Maßgabe des örtlichen Aufkommens (Art. 7 Abs. 2 Nr. 5 FAG) überlassen.

gegenüber Stammhaushalt:

Mehr 8.000,0 Tsd. DM entsprechend der voraussichtlichen Einnahmeentwicklung.

**Zu 13 10/623 11**

Aufgrund des Gesetzes über die Gewährung von Beihilfen des Bayerischen Staates für den kommunalen Schulhausbau vom 12. Juni 1956 (BayBS III S. 550) in der Fassung des Finanzausgleichsänderungsgesetzes 1981 gewährt der Freistaat Bayern für Darlehen bis zum festgesetzten Höchstbetrag Zinszuschüsse sowie Zins- und Tilgungszuschüsse.

Die Ist-Ausgaben bei Tit. 623 11 und den damit deckungsfähigen Titeln haben insgesamt betragen:

	Tsd. DM
im Haushaltsjahr 1997	31.312,8
im Haushaltsjahr 1998	26.403,5

gegenüber Stammhaushalt:

Weniger 1.000,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 13 10/653 01**

Veranschlagt sind die pauschalen Zuweisungen des Landes zu den Kosten der notwendigen Beförderung gem. Art. 10a FAG und gem. Art. 4 des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulwegs i.d.F vom 17.1.1984 (GVBI S. 13), geändert durch das Gesetz vom 4.4.1985 (GVBI S. 79). Die Belastung der Aufgabenträger aus Art. 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulweges ist dabei entsprechend berücksichtigt.

Die Verteilung des Pauschalbetrages auf die einzelnen Aufgabenträger erfolgt nach Maßgabe der Verordnung zur Durchführung des Art. 10a des Finanzausgleichsgesetzes und des Art. 4 des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulwegs vom 4.8.1986 (GVBI S. 262).

Weitere Ausgaben für die Schülerbeförderung sind veranschlagt bei

Kap. 05 03 Titel 684 61 (private Volksschulen)

Kap. 05 03 Titel 684 67 (private Förderschulen)

Kap. 05 14 Titel 533 01 (Landesschulen für Blinde, Gehörlose und Körperbehinderte)

gegenüber Stammhaushalt:

Mehr 35.000,0 Tsd. DM infolge gestiegener Beförderungskosten.

**13 10 Allgemeine Finanzzuweisungen usw.**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
653 02-0	311	Zuweisungen an Landkreise und kreisfreie Gemeinden zu den Kosten der Gesundheits- und Veterinärämter gemäß Art. 9 Abs. 1 bis 3 FAG <i>Der Ansatz kann aus den Ansätzen des Kap. 10 90 insoweit verstärkt werden als kreisfreie Gemeinden staatliche Gesundheitsämter übernehmen; vgl. Vermerk bei Kap. 10 90/Ausgaben.</i>	A 39.958,2 B +46.262,0		86.220,2	A 44.700,0 B 44.595,1	
<u>653 03-9</u>	610	Zuweisungen an kreisfreie Gemeinden für die Wahrnehmung von Aufgaben der Wasserwirtschaftsämter gemäß Art. 9 Abs. 4 FAG	A B +4.410,0		4.410,0	A B	
653 07-5	234	Zuweisungen an die Bezirke gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 2 FAGÄndG 2000 zur Ergänzung des Sozialhilfeausgleichs nach Art. 15 FAG	A 177.800,0 B -35.000,0		142.800,0	A 177.800,0 B 177.800,0	
653 08-4	234	Zuweisungen an die Bezirke gemäß Art. 15 FAG	A 372.200,0 B +35.000,0		407.200,0	A 372.200,0 B 372.200,0	
653 41-3	741	Leistungen an Gemeinden und GV nach § 45 a Personenbeförderungsgesetz zum Ausgleich von gemeinwirtschaftlichen Lasten im öffentlichen Ausbildungsverkehr <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 07 05/683 71.</i>	A 70.000,0 B +26.500,0		96.500,0	A 70.000,0 B 59.304,9	
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>							
883 03-1	725	Zuweisungen an Gemeinden aus der Überlassung des Aufkommens an der Kraftfahrzeugsteuer gemäß Art. 13 FAG <i>Zu 653 21, 883 01, 883 02, 883 03, 883 04 und TG 81: Gegenseitig deckungsfähig. Rückflüsse und Zinsen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. Aus den Ansätzen darf zu Lasten der Mittel nach Art. 13 c FAG der Kapitaldienst für anderweitig aufgenommene Darlehen mit einer Laufzeit von höchstens 10 Jahren geleistet werden, wenn die Darlehen zur Finanzierung des Baues von Einrichtungen aufgenommen werden, die nach Art. 13 Abs. 1 Satz 3 FAG förderfähig sind und die Darlehensaufnahme zur termingerechten Fertigstellung der Einrichtungen erforderlich ist; ab 1.1.1999 für Darlehen bis zur Höhe von 10,0 Mio DM, ab 1.1.2000 für Darlehen bis zur Höhe von 10,0 Mio DM. Die Darlehen dürfen aus noch nicht in Anspruch genommenen Haushaltsmitteln vorübergehend vorfinanziert werden. Leistungen nach dem BayÖPNVG sind bei TG 81 veranschlagt und dort nachzuweisen. Der Anteilmasse werden gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 2 FAGÄndG 2000 vorweg entnommen: Für einen ergänzenden Sozialhilfeausgleich 2000: 142.800,0 Tsd. DM (veranschlagt bei Tit. 653 07).</i>	A 451.400,0 B +31.514,3		482.914,3	A 474.367,9 B 226.885,4	
883 04-0	623	Zuweisungen an Gemeinden zum Bau von Abwasseranlagen aus der Überlassung des Aufkommens an der Kraftfahrzeugsteuer gemäß Art. 13 e FAG <i>Vgl. Vermerke bei 883 03 und 883 05. Aus dem Ansatz einschließlich des Ansatzes bei 03 77 TG 98 dürfen jährlich bis zu 80.000,0 Tsd. DM für Einmalzinszuschüsse zur Beschaffung von zinsverbilligten Darlehen verwendet werden.</i>	A 522.700,0 B -2.700,0		520.000,0	A 546.100,0 B 515.856,1	

## Erläuterungen

**Zu 13 10/653 02**

Nach dem Gesetz über die Eingliederung der staatlichen Gesundheitsämter und der staatlichen Veterinärämter in die Landratsämter vom 23. Dezember 1995 (GVBl S. 843) erhalten die Landkreise einen nach Kopfbeträgen bzw. nach der Zahl der Tierärzte bemessenen Ausgleich nach Art. 9 FAG. Die bei den eingegliederten Ämtern anfallenden Verwaltungsgebühren fließen den Landratsämtern im Rahmen der Gebührenüberlassung nach Art. 7 FAG zu.

gegenüber Stammhaushalt:

Die Pauschalzuweisungen für Gesundheitsämter werden im FAGÄndG 2000 infolge Übernahme des Verwaltungspersonals und der Unterbringungskosten durch die Landkreise neu geregelt. Der im Stammhaushalt enthaltene Sperrvermerk für 2000 wird daher aufgehoben.

Mehr 46.262,0 Tsd. DM

- zur Erhöhung der Pauschalzuweisungen für die staatlichen Gesundheitsämter infolge Übernahme des Verwaltungspersonals und der Unterbringungskosten durch die Landkreise und Verbesserung der Pauschalen für die Veterinärämter ab 01.01.2000. Bis 31.12.1999 wurde das Verwaltungspersonal sowie die räumliche Unterbringung für die staatlichen Gesundheitsämter und teilweise die staatlichen Veterinärämter vom Freistaat Bayern gestellt.
- zur Verbesserung der Pauschalen für die kommunalen Gesundheitsämter in kreisfreien Städten und
- infolge Rücknahme des Antrags der Stadt Nürnberg auf Rückübertragung der Aufgaben und Befugnisse des Städtischen Gesundheitsamtes auf den Freistaat Bayern. Der insoweit entstehende Mehrbedarf ist gedeckt durch Umschichtungen von Kap. 03 09 Tit. 422 01 und 425 01 sowie von Kap. 10 90 Tit. 422 01 und 425 01, weil dort gleichzeitig der Bedarf für die neu ausgebrachten Stellen wieder entfällt.

**Zu 13 10/653 03**

Den kreisfreien Gemeinden wurden zum 01.01.1996 Aufgaben von Wasserwirtschaftsämtern übertragen. Bis zum 31.12.1999 war übergangsweise das staatliche Personal unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Ab 01.01.2000 ist den kreisfreien Gemeinden pauschaler Ersatz des Personalaufwands zu gewähren. Der Bedarf für das Jahr 2000 ist gedeckt durch eine Minderausgabe bei Kap. 14 77, wo die Stellen für die übernommenen Bediensteten wegfallen.

**Zu 13 10/653 07 (und 653 08)**

Der Finanzierungsbeitrag aus dem Kfz-Steuerverbund wird um 35.000,0 Tsd. DM zurückgeführt (vgl. § 2 Abs. 2 Nr. 2 FAGÄndG 2000). Dieser wird durch eine gleichhohe Anhebung des Finanzierungsbeitrags aus dem Allgemeinen Steuerverbund (vgl. Haushaltsvermerk bei Tit. 613 01 und Erläuterung hierzu) ersetzt. Per Saldo werden nur die Finanzierungsbeiträge getauscht, so dass der Sozialhilfeausgleich nach Art. 15 FAG in der Summe unberührt bleibt.

**Zu 13 10/653 41**

Gemäß § 45a Personenbeförderungsgesetz in der Fassung des Art. 6 Abs. 116 ENeuOG vom 27.12.1993 (BGBl I S. 2783) sind die von den Verkehrsunternehmen im Ausbildungsverkehr zu tragenden gemeinwirtschaftlichen Lasten in Höhe von 50 v.H. der entstehenden Mindereinnahmen von den Ländern auszugleichen.

Veranschlagt sind die Ausgleichsleistungen für die kommunalen Verkehrsträger. Für den Omnibusverkehr des privaten Gewerbes sind entsprechende Mittel bei Kap. 07 05 Titel 683 71 veranschlagt.

gegenüber Stammhaushalt:

Mehr 26.500,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Ausgleichsbetrag.

**Zu 13 10/883 03 und 883 04**

Wegen der Gesamtdarstellung des Kraftfahrzeugsteuerverbundes vgl. Vorbemerkungen b) zu den Steuerverbänden.

**Zu 13 10/883 03**

Veranschlagt sind die Mittel für Leistungen gem. Art. 13 a mit 13 c FAG (Beteiligung am örtlichen Aufkommen, Kreisstraßenpauschalen, Straßenunterhaltungszuschüsse, Landratsamtskontingente, Ausgleichsmasse).

Die Mittel dienen zum Bau oder Ausbau und zur Unterhaltung von Kreisstraßen und Gemeindestraßen sowie von Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundesstraßen, Staatsstraßen und Kreisstraßen, soweit die Straßenbaulast für die Ortsdurchfahrten den Gemeinden obliegt.

Der ÖPNV-Anteil am Härtefonds gem. Art. 13 c Abs. 2 FAG ist gesondert bei Tit. 883 81 ausgebracht. Die sonstigen Finanzhilfen nach dem BayÖPNVG gem. Art. 13 d FAG sind gesondert bei Tit. 653 81 ausgebracht. Der Abwasser- bzw. Wasseranteil gem. Art. 13 e FAG ist gesondert bei Tit. 883 04/05 ausgebracht. Der Ansatz für den Bau von Ortsumfahrungen ist gesondert bei Tit. 883 01 ausgebracht.

**13 10 Allgemeine Finanzzuweisungen usw.**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
883 05-9	623	Zuweisungen an Gemeinden zum Bau von Wasserversorgungsanlagen aus der Überlassung des Aufkommens an der Kraftfahrzeugsteuer gemäß Art. 13 e FAG <i>Bis zu jährlich 100 Mio DM einseitig deckungsfähig zu Lasten 883 04.</i>	A			A	
			B	+0,0	---	B	
		<b>Zuweisungen an Gemeinden und GV (883 11 - 883 41)</b>					
883 11-1	121	Für den Bau von Grund- und Hauptschulen <i>Aus dem Ansatz können die Mittel bei 14 77/893 01 bis zu insgesamt 13.000,0 Tsd. DM verstärkt werden; bereits in Anspruch genommene Verstärkungen sind anzurechnen. Die Mittel des Ansatzes können aus 15 05/883 91 verstärkt werden. Zu 883 11 - 883 41, 883 43 und 887 11 - 887 41: Gegenseitig sowie mit 883 47 und 899 01 deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen. Zu 887 43 und 893 01: Vgl. Vermerk bei 887 43. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 340.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A	400.000,0		A	400.000,0
			B	-7.500,0	392.500,0	B	176.668,0
883 33-5	044	Für den Bau von Feuerwehrgerätekäusern	A	---		A	---
			B	+0,0	---	B	23.310,0
883 44-2	910	Investitionspauschalen an Gemeinden und Landkreise gemäß Art. 12 FAG	A	195.000,0		A	195.000,0
			B	+2.600,0	197.600,0	B	194.048,1
899 01-5	312	Förderung von Maßnahmen im pflegerischen Bereich der psychiatrischen Krankenhäuser außerhalb des KHG <i>Vgl. Vermerk bei 883 11. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A	5.000,0		A	5.000,0
			B	-1.500,0	3.500,0	B	874,5
		<b>Titelgruppen</b>					
		<b>81 Leistungen nach dem ÖPNV-Gesetz</b> <i>Vgl. Vermerk bei 883 03.</i>					
653 81-4	741	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Zwecke des öffentlichen Personennahverkehrs	A	154.500,0		A	159.700,0
			B	-5.000,0	149.500,0	B	145.591,7
883 81-6	741	Investitionshilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	A	107.100,0		A	111.400,0
			B	-4.200,0	102.900,0	B	33.350,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	261.600,0	252.400,0	A	271.100,0
			B	-9.200,0		B	237.754,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	10.818.459,9	11.066.142,7	A	10.824.158,4
			B	+247.682,8		B	10.384.161,6

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 10/883 05**

Gemäß Art. 13 Abs. 1 Satz 5 i.V.m. Art. 13 e FAG dürfen in den Jahren 2000 bis 2005 jährlich bis zu 100 Mio DM aus dem Abwasseranteil auch für Zuweisungen zum Bau von Wasserversorgungsanlagen verwendet werden. Der Leertitel dient dem rechnungsmäßigen Nachweis dieser Ausgaben.

**Zu 13 10/883 11 und 883 33**

Weniger infolge des Übergangs der Zuständigkeit für die Feuerwehrgerätehausförderung auf das Staatsministerium des Innern. Vgl. auch Erläuterungen zu 03 23/883 02. Auf dem Leertitel 13 10/883 33 werden noch die Verpflichtungsermächtigungen 1999 abgewickelt.

**Zu 13 10/883 44**

gegenüber Stammhaushalt:  
mehr 2.600,0 Tsd. DM zur weiteren Stärkung der Investitionen der Gemeinden und Landkreise.

**Zu 13 10/899 01**

Nach dem KHG ist nur eine Förderung des Akutbereichs möglich. Mit diesem Ansatz soll auch der pflegerische Bereich der psychiatrischen Krankenhäuser gefördert werden. Daneben sind für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der psychiatrischen Versorgung weitere Mittel bei Kap. 10 08 TG 97 (Psychiatrieprogramm) veranschlagt.

gegenüber Stammhaushalt:  
Weniger 1.500,0 Tsd. DM Ausgabemittel infolge rückläufigen Bedarfs.

**Zu 13 10/81**

Hier ist der ÖPNV-Anteil aus dem Kfz-Steuerverbund veranschlagt. Zur Gesamtdarstellung vgl. Vormerkung zu den Steuerverbänden - b).

## 13 10 Allgemeine Finanzaufweisungen usw.

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	-		A	-
			B	-		B	16.191,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	158.000,0		A	191.000,0
			B	+70.000,0	228.000,0	B	15.397,3
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	1.042.374,0		A	1.012.464,0
			B	-4.172,0	1.038.202,0	B	1.025.416,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	1.200.374,0		A	1.203.464,0
			B	+65.828,0	1.266.202,0	B	1.057.004,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	7.369.185,9		A	7.286.926,5
			B	+229.468,5	7.598.654,4	B	7.108.440,1
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	3.425.974,1		A	3.510.844,0
			B	+18.214,3	3.444.188,4	B	3.251.805,1
		Besondere Finanzierungsausgaben	A	23.299,9		A	26.387,9
			B	-	23.299,9	B	23.916,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	10.818.459,9		A	10.824.158,4
			B	+247.682,8	11.066.142,7	B	10.384.161,6
		<b>Zuschuß</b>	A	9.618.085,9		A	9.620.694,4
			B	181.854,8	9.799.940,7	B	9.327.157,0





**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A
			B		B
			Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4	5	6
<b>Einnahmen</b>					
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>					
162 01-1	950	Zinserträge aus dem Bayern-Fonds zur Finanzierung von Folgekosten der Offensive Zukunft Bayern <i>Vgl. Vermerk zu 916 02.</i>	A B	+70.000,0	A B
				70.000,0	

**Erläuterungen****Vorbemerkungen zu Kapitel 13 12**

Die **Entnahmen aus dem Bayern-Fonds** (Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen - Privatisierungserlöse) sind entsprechend der Bestimmung im Artikel 81 Satz 2 der Bayerischen Verfassung für Neuerwerbungen des Grundstockvermögens zu verwenden.

Grundstockvermögen ist das Vermögen des Staates, das nicht als Kassenbestand, Reserven oder Einnahmen durch den Haushaltsplan oder gesetzliche Anordnung zur Verwendung für einen bestimmten Staatszweck zur Verfügung gestellt ist.

In Betracht kommt die Verwendung der Privatisierungserlöse somit für Grundstücke und neue Kapitalbeteiligungen,

für Baumaßnahmen des Staates, sofern der Haushaltsplan dies zuläßt.

Im Kap. 13 12 sind die Einnahmen und Ausgaben für die danach mögliche Verwendung zu Neuerwerbungen des Grundstockvermögens gemäß dem Ministerratsbeschluß vom 5. Oktober 1999 veranschlagt.

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

	Gesamt Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	2000 Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	veranschlagt unter Titel
<b>A) Herkunft</b>					
<b>1. Veräußerungserlöse, die dem Grundstock (Art. 81 BV) zufließen</b> (und grundstockskonform zu verwenden sind)	1.430,1	0,0	373,3	0,0	
2. Ersparte Haushaltsmittel durch den Einsatz von Privatisierungserlösen für Baumaßnahmen (Sonderrücklage - vgl. 13 04/919 03, 13 12/359 05)	1.219,3	1.219,3	312,6	312,6	
3. Haushaltsmittel	6,0		6,0		
<b>Gesamtsumme</b>	<b>2.655,4</b>	<b>1.219,3</b>	<b>691,9</b>	<b>312,6</b>	
<b>B) Verwendung</b>					
<b><u>High-Tech-Offensive</u></b>					
<b>I. Stärkung der Technologie, High-Tech-Zentren</b>					
<b>1. Life Sciences</b>					
a) Forschungsnetzwerk Biomedizin Würzburg, Erlangen, Bayreuth (TG 51 - 52)					
- Initiative BioMedTec Franken e. V.	2,3	2,3	0,5	0,5	685 51
- Zentrum für experimentelle molekulare Medizin ZEMM, Würzburg	59,3	0,0	8,0	0,0	740 51, 812 51
- Innovations- und Gründerzentrum BioMed Würzburg	20,5	0,3	5,0	0,0	862 52
- Urologische Klinik Würzburg	33,0	0,0	0,0	0,0	740 52, 813 52
- Biotechnologisches Entwicklungslabor des Lehrstuhls Genetik, Erlangen	31,8	0,0	10,0	0,0	422 51, 425 51, 730 51, 812 51
- Innovations- und Gründerzentrum Medizintechnik und Pharma IZMP und der MedN AG Erlangen	21,5	4,5	2,2	1,2	892 51
- Institut für Medizintechnik und Aufbaustudiengang Medizintechnik Erlangen-Nürnberg	32,0	0,0	1,0	0,0	422 52, 428 52, 732 52, 812 52
- Innovative strahlentherapeutische Geräte, Erlangen	21,2	3,4	9,0	0,0	422 52, 425 52, 547 52, 733 52, 812 52
- Errichtung eines Seed-Capital-Fonds Medizintechnik und Pharma	9,0	9,0	0,0	0,0	683 52
- Medizintechnische FuE-Projekte, Erlangen	13,5	13,5	1,5	1,5	683 51, 893 51
- Biochemische Wirkstoffforschung Bayreuth	10,0	3,2	5,0	1,0	685 52, 735 52, 812 52, 893 52
<b>Summe</b>	<b>254,1</b>	<b>36,2</b>	<b>42,2</b>	<b>4,2</b>	

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

	Gesamt Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	2000 Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	veranschlagt unter Titel
b) Bio Regio Regensburg (TG 53 - 54)					
- Neubau für Immunologie, Medizinische Genetik sowie Epidemiologie und Präventivmedizin	89,5	0,0	2,0	0,0	422 53, 425 53, 547 53, 745 53, 812 53
- Forschungs- und Entwicklungszentrum für Biotechnologie	8,7	0,0	8,7	0,0	745 54
- Kompetenzzentrum für Fluoreszenz Bioanalytik	7,0	7,0	3,0	3,0	685 53, 893 53
- Innovations- und Gründerzentrum der Bio Park Regensburg GmbH	18,0	0,0	18,0	0,0	823 54
Summe	<b>123,2</b>	<b>7,0</b>	<b>31,7</b>	<b>3,0</b>	
c) Weihenstephan / Straubing für "grüne" Biotechnologie (TG 55 - 56)					
- Neubau eines Instituts für Tierwissenschaften TUM	30,0	0,0	10,0	0,0	711 55, 812 55
- Biowissenschaftliches Laborgebäude TUM	34,0	0,0	2,0	0,0	712 55, 812 55
- Begleitforschung und Überwachung gentechnisch veränderter Organismen	4,5	4,5	1,0	1,0	425 55, 547 55, 813 55
- Einrichtung Studiengang Biotechnologie an der TUM	5,0	3,0	1,9	0,7	422 56, 425 56, 812 56
- Gründerzentrum Grüne Biotechnologie	23,2	0,0	7,0	0,0	831 56
- Neubau einer Zentralbibliothek mit DV-Stelle	26,9	0,0	8,0	0,0	713 55, 812 55
- Leitprojekte Pflanzenzüchtung und Lebensmitteltechnologie	9,0	9,0	1,0	1,0	685 56, 893 56
- Verknüpfung Weihenstephan mit Martinsried über BioM AG und Forschungsverbände	1,8	1,8	0,5	0,5	683 56
- Kompetenzzentrum für nachwachsende Rohstoffe , neue Pflanzenprodukte Straubing	26,0	5,0	10,0	5,0	892 55
Summe	<b>160,4</b>	<b>23,3</b>	<b>41,4</b>	<b>8,2</b>	
d) Martinsried für "rote" Biotechnologie (TG 57)					
- Verlagerung der LMU-Fakultät für Biologie, 1. Bauabschnitt	127,0	0,0	8,0	0,0	710 57, 812 57
- Innovations- und Gründerzentrum, 4. Bauabschnitt	19,0	0,0	7,0	0,0	831 57
- Medizinische Anwendungen der Biotechnologie	6,3	6,3	3,2	3,2	683 57, 892 57
Summe	<b>152,3</b>	<b>6,3</b>	<b>18,2</b>	<b>3,2</b>	
<b>Summe Life Sciences</b>	<b>690,0</b>	<b>72,8</b>	<b>133,5</b>	<b>18,6</b>	

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

	Gesamt Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	2000 Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	veranschlagt unter Titel
<b>2. Informations- und Kommunikationstechnik</b>					
a) Angewandte Informatik Passau (TG 59 - 60)					
- Zentrum für Anwendungen der Informatik	20,0	1,0	1,0	0,0	425 59, 547 59, 720 59, 812 59
- Campuszentrum für IT-Dienstleistungen und Gründerzentrum	8,6	0,0	7,6	0,0	701 60, 812 60, 820 60
Summe	<b>28,6</b>	<b>1,0</b>	<b>8,6</b>	<b>0,0</b>	
b) Forschungsnetzwerk Wirtschaftsinformatik Nordbayern (TG 61)	<b>9,5</b>	<b>8,4</b>	<b>3,9</b>	<b>2,8</b>	425 61, 547 61, 812 61
c) Technische Informatik (Bioinformatik), Würzburg (TG 62)	<b>13,0</b>	<b>9,0</b>	<b>3,0</b>	<b>1,0</b>	422 62, 425 62, 547 62, 701 62, 812 62
d) Kompetenzzentrum IuK im Raum Nürnberg (TG 63)					
- Studiengang Multimediatechnik an der FH Nürnberg	1,0	0,3	0,3	0,0	422 63, 425 63, 812 63
- Kompetenzzentrum für Netzzugangstechnik und optische Kommunikation	12,5	12,5	1,7	1,7	893 63
- Förderung der angewandten Forschung im Bereich Software- und Kommunikationstechnik	12,6	12,6	0,0	0,0	892 63
- Media@Komm	20,0	20,0	7,0	7,0	883 63
Summe	<b>46,1</b>	<b>45,4</b>	<b>9,0</b>	<b>8,7</b>	
e) Kompetenzzentrum IuK Garching (TG 64)					
- Neubau der Fakultäten für Mathematik und Informatik der TUM (Ersteinrichtung)	11,0	0,0	0,0	0,0	812 64
- Technologie und Gründerzentrum	18,0	2,0	17,0	1,0	683 64, 831 64
Summe	<b>29,0</b>	<b>2,0</b>	<b>17,0</b>	<b>1,0</b>	
f) Kompetenzzentrum IuK Augsburg (TG 65)					
- Studiengang für Angewandte Informatik	<b>17,7</b>	<b>14,4</b>	<b>5,2</b>	<b>2,4</b>	422 65, 425 65, 547 65, 812 65
g) Software-Offensive Bayern (TG 66 - 67)					
- Software-Campus München/Garching	36,0	36,0	7,0	7,0	685 66, 892 66
- Ausbau der Informatikstrukturen an den Universitäten und Fachhochschulen	30,0	20,0	7,5	5,0	422 66, 425 66, 547 66, 812 66, 813 66
- Kompetenznetzwerk im Hochleistungsrechnen	9,0	7,4	2,9	1,9	425 67, 547 67, 812 67
- Programm TOU für IuK und Software	17,0	17,0	2,0	2,0	683 66
- Errichtung eines Seed-Capital-Fonds Software und IuK	9,0	9,0	0,0	0,0	685 67
- Aktionsprogramm Software-Standort Bayern	9,5	9,5	2,0	2,0	422 66, 428 66, 546 66, 812 66, 683 67
Summe	<b>110,5</b>	<b>98,9</b>	<b>21,4</b>	<b>17,9</b>	
<b>Summe Informations- und Kommunikationstechnik</b>	<b>254,4</b>	<b>179,1</b>	<b>68,1</b>	<b>33,8</b>	

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**
**Erläuterungen**

	Gesamt Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	2000 Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	veranschlagt unter Titel
<b>3. Neue Werkstoffe</b>					
a) Forschungsnetzwerk Erlangen/Bayreuth/Würzburg (TG 68 - 73)					
- Kompetenzzentrum Neue Materialien: Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde Bayreuth, Fürth-Erlangen, Würzburg	105,0	64,0	26,5	9,5	685 68, 831 68, 892 68
- Technologiegründerzentrum Bayreuth	5,0	0,0	3,0	0,0	685 69, 892 69
- Lehrstuhl für Kristallografie Erlangen	13,7	0,0	1,0	0,0	422 71, 425 71, 730 71, 812 71
- Forschungsverbund Biomaterialien II	3,5	3,0	1,7	1,5	425 72, 547 72, 812 72
- Forschungsverbund Materialwissenschaften	0,9	0,9	0,3	0,3	425 73, 547 73
Summe	<b>128,1</b>	<b>67,9</b>	<b>32,5</b>	<b>11,3</b>	
b) Ausbau Wissenschaftsstandort Garching (TG 74)					
- Industrielles Anwenderzentrum an der Forschungsneutronenquelle FRM II	12,0	0,0	3,0	0,0	710 74, 711 74, 812 74,
- Kommunikationszentrum	9,0	1,2	3,7	0,0	422 74, 425 74 , 547 74, 712 74, 812 74
- Zentrum für biomedizinische Materialien	53,8	0,0	2,0	0,0	713 74, 714 74, 812 74
Summe	<b>74,8</b>	<b>1,2</b>	<b>8,7</b>	<b>0,0</b>	
c) Anwenderzentrum für Material- und Umweltforschung AMU Augsburg (TG 75)	<b>20,0</b>	<b>2,9</b>	<b>3,1</b>	<b>0,6</b>	685 75, 892 75
<b>Summe Neue Werkstoffe</b>	<b>222,9</b>	<b>72,0</b>	<b>44,3</b>	<b>11,9</b>	

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

	Gesamt	davon nicht grundstocks- konform	2000	davon nicht grundstocks- konform	veranschlagt unter Titel
	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM	
<b>4. Umwelttechnik Augsburg/Schwaben (TG 76 - 77)</b>					
- Wissenschaftszentrum für Umweltkompetenz Augsburg	8,1	1,8	1,4	0,1	422 76, 425 76, 547 76, 725 76, 812 76
- Internationales Netzwerk für ECO-Effizienz	4,9	4,7	1,2	1,1	685 77, 892 77
- Umwelttechnologisches Gründerzentrum UTG, 3. Bauabschnitt	9,9	0,9	0,0	0,0	862 76
- Umweltkompetenzzentrum Augsburg/Schwaben	13,5	13,5	5,7	5,7	685 76, 893 76
- Umwelttechnologische Laboreinrichtung und Koordinierungsstelle Umwelt an der FH Augsburg	2,7	1,2	0,9	0,3	422 76, 428 76, 546 76, 813 76
- Bayerisches Institut für Umweltforschung BIFA	17,1	1,5	2,1	0,0	547 77, 831 77, 893 77
- Informations- und Dokumentationszentrum Umwelt am LfU	1,6	1,6	0,4	0,4	425 77, 546 77 812 77
<b>Summe Umwelttechnik Augsburg/Schwaben</b>	<b>57,8</b>	<b>25,2</b>	<b>11,7</b>	<b>7,6</b>	
<b>5. Mechatronik (TG 78 - 80)</b>					
- Studiengang Mechatronik an der FH Augsburg	11,0	4,2	2,4	0,4	422 78, 425 78, 547 78, 812 78
- Mechatronik Kompetenzzentren für Bayern	63,0	63,0	18,0	18,0	685 78, 893 78
- Rationellere Energiegewinnung und - verwendung, neue Energietechnologien und Energiemanagement	7,2	7,2	2,6	2,6	683 80, 892 80
<b>Summe Mechatronik</b>	<b>81,2</b>	<b>74,4</b>	<b>23,0</b>	<b>21,0</b>	
<b>Gesamtsumme Abschnitt I.</b>	<b>1.306,3</b>	<b>423,5</b>	<b>280,6</b>	<b>92,9</b>	

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

	Gesamt Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	2000 Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	veranschlagt unter Titel
<b>II. Technologiekonzepte für jeden Regierungsbezirk zur Stärkung der regionalen Technologiekompetenz (TG 81)</b>	<b>357,1</b>	<b>307,1</b>	<b>123,9</b>	<b>111,0</b>	422 81, 425 81, 526 81, 546 81, 547 81, 653 81, 683 81, 685 81, 701 81, 710 81, 812 81, 883 81, 892 81, 893 81
<b>III. Landesweites Qualifizierungs-, Existenzgründungs- und Technologie-Infrastrukturprogramm</b>					
<b>a) Schulische und berufliche Qualifizierung, Technologie-Infrastruktur (TG 82 - 88)</b>					
- Anschluß von Fachhochschulen, außeruniversitären Forschungsinstituten, technologieorientierten Gründerzentren, Berufsbildungs- und Technologiezentren des Handwerks und der IHK an Hochgeschwindigkeitsnetze sowie Modernisierung der informations- und kommunikationstechnischen Ausstattung	23,0	19,0	7,7	5,7	513 82, 683 82, 701 82, 812 82, 892 82, 893 82
- Virtueller Campus, Virtuelle Hochschule, Virtuelle Berufsbildung	40,0	37,3	15,0	14,1	422 83, 425 83, 547 83, 683 83, 685 83, 812 83, 893 83
- FuE-Förderprogramm IuK-Technik	20,0	20,0	4,0	4,0	683 84, 892 84
- Qualifizierungsoffensive IuK	20,0	20,0	3,3	3,3	685 85, 892 85
- Koordinierung der Aus- und Fortbildung im Medienbereich	5,0	5,0	0,5	0,5	547 85
- IuK-Technik an Schulen	60,0	60,0	20,0	20,0	527 87, 547 87, 653 87, 813 87, 883 87
- Förderung von hochtechnologisch orientierten Arbeitsplätzen, insbesondere Call-Centern	20,0	20,0	2,0	2,0	892 86
- Bayer. Luftfahrtforschungsprogramm	15,0	15,0	5,0	5,0	683 58, 893 58
- Standortrelevante Investitionen in neue Energietechnologien	50,0	50,0	15,0	15,0	685 86, 891 86
- Forschungs- und Technologiezentrum für Sportwissenschaften	15,3	0,0	1,0	0,0	710 87, 812 87
- Zuführung für Bayer. Forschungsstiftung	100,0	0,0	20,0	0,0	861 86
- Bürgerservice Online	15,0	15,0	7,0	7,0	425 88, 547 88, 812 88, 883 88
- Mobilität 21	11,0	11,0	1,0	1,0	685 88
<b>Summe Gewerbliche Infrastruktur</b>	<b>394,3</b>	<b>272,3</b>	<b>101,5</b>	<b>77,6</b>	
<b>b) Anreize zur Gründung von High-Tech-Unternehmen (TG 89)</b>					
- Businessplan-Wettbewerbe	15,0	15,0	3,0	3,0	681 89
- Gründernetzwerk Bayern	10,0	10,0	2,2	2,2	428 89, 546 89, 683 89, 891 89
- Förderprogramm FLÜGGE	10,4	10,4	3,8	3,8	459 89
- Coaching- und Qualifizierungsprogramme	15,0	15,0	2,0	2,0	682 89
- Bayer. Hochschulpatentkonzept	7,0	7,0	1,0	1,0	425 89, 547 89
- Aufstockung Bayern Kapital Risikokapitalbeteiligungsgesellschaft mbH	65,0	0,0	25,0	0,0	861 89
<b>Summe Anreize zur Gründung von High-Tech-Unternehmen</b>	<b>122,4</b>	<b>57,4</b>	<b>37,0</b>	<b>12,0</b>	
<b>Gesamtsumme Abschnitt III.</b>	<b>516,7</b>	<b>329,7</b>	<b>138,5</b>	<b>89,6</b>	



**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**
**Erläuterungen**

	Gesamt Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	2000 Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	veranschlagt unter Titel
<b>IV. Internationalisierung der High-Tech-Offensive Bayern</b>					
<b>1. Internationalisierung der Hochschulen (TG 89 - 90)</b>					
- Zentrum für Internationale Beziehungen an der Universität Passau	6,3	0,0	0,5	0,0	720 90, 812 90
- Aufstockung Fonds sowie Ausgaben Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum	29,0	0,0	10,0	0,0	422 90, 428 90, 459 90, 547 90, 681 90, 831 90
- Internationale Hochschulkooperation in Lindau	2,0	1,0	0,4	0,1	422 90, 425 90, 546 90, 813 90
Summe	<b>37,3</b>	<b>1,0</b>	<b>10,9</b>	<b>0,1</b>	
<b>2. High-Tech-International (TG 91)</b>	<b>64,0</b>	<b>64,0</b>	<b>10,0</b>	<b>10,0</b>	683 91, 892 91
<b>3. Umsetzung der Technologiepartnerschaften Bayerns mit Kalifornien, Quebec und Sophia-Antipolis (Frankreich) (TG 92)</b>	<b>10,0</b>	<b>10,0</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>	459 92, 547 92, 685 92
<b>4. Außenwirtschaftszentrum an IHKn mit Sitz in Nürnberg (TG 93)</b>	<b>15,0</b>	<b>15,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	685 93, 893 93
<b>Gesamtsumme Abschnitt IV.</b>	<b>126,3</b>	<b>90,0</b>	<b>23,9</b>	<b>13,1</b>	
<b><u>Summe High-Tech-Offensive</u></b>	<b><u>2.306,4</u></b>	<b><u>1.150,3</u></b>	<b><u>566,9</u></b>	<b><u>306,6</u></b>	

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**
**Erläuterungen**

	Gesamt Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	2000 Mio DM	davon nicht grundstocks- konform Mio DM	veranschlagt unter Titel
<b><u>Standortprogramm Bayern</u></b>					
<b>a) Wirtschaft und Wissenschaft</b> (TG 94)					
- Multifunktionshalle Würzburg	11,0	11,0	0,0	0,0	883 94
- Ausbau Messe Nürnberg	35,0	0,0	20,0	0,0	831 94
Summe	<b>46,0</b>	<b>11,0</b>	<b>20,0</b>	<b>0,0</b>	
<b>b) Kultur und Soziales</b> (TG 95)					
- Museum der Phantasie (Sammlung Buchheim)	34,0	0,0	28,0	0,0	712 95, 812 95, 820 95
- Errichtung einer Hospizstiftung	5,0	5,0	5,0	5,0	698 95
Summe	<b>39,0</b>	<b>5,0</b>	<b>33,0</b>	<b>5,0</b>	
<b>c) Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur</b> (TG 97)					
- Um- und Ausbau der Staatsstraßen	190,0	0,0	65,0	0,0	750 97
- Ausbau von Landeplätzen für den Nahluftverkehr und die allgemeine Luftfahrt	53,0	53,0	0,0	0,0	891 97
Summe	<b>243,0</b>	<b>53,0</b>	<b>65,0</b>	<b>0,0</b>	
<b>d) Förderung des Sportstättenbaus</b>	<b>21,0</b>	<b>0,0</b>	<b>7,0</b>	<b>0,0</b>	863 98
<b><u>Summe Standortprogramm</u></b>	<b><u>349,0</u></b>	<b><u>69,0</u></b>	<b><u>125,0</u></b>	<b><u>5,0</u></b>	
<b>Gesamtsumme Offensive Zukunft Bayern III</b>	<b>2.655,4</b>	<b>1.219,3</b>	<b>691,9</b>	<b>311,6</b>	

**Zu 13 12/162 01**

Die Zinserträge werden einer Sonderrücklage zur Finanzierung von Folgekosten der Offensive Zukunft Bayern zugeführt; vgl. Tit. 916 02.



**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		B	
			Bisheriger Betrag 2000	Neuer Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+)	Soll 1999 Ist 1998
1	2	3	4		5	
			Tsd. DM		Tsd. DM	
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>						
<u>356 05-3</u>	950	Erstattung aus dem Grundstock der Allgemeinen Landesverwaltung (Teil D - Privatisierungserlöse) <i>Eine Rückerstattung der Beträge an den Grundstock ist nicht vorgesehen; Nr. 3.7 der Grundstockbekanntmachung. Vgl. Vermerk zu 916 01.</i>	A			A
			B	+3.101.817,7	3.101.817,7	B
<u>356 06-2</u>	950	Entnahme aus dem Bayern-Fonds <i>Vgl. Vermerk zu den Ausgaben Allgemein.</i>	A			A
			B	+379.300,0	379.300,0	B
<u>359 05-0</u>	132	Entnahme aus der Sonderrücklage "Ersparte Haushaltsmittel durch den Einsatz von Privatisierungserlösen für Baumaßnahmen" <i>Vgl. 13 04/919 03.</i>	A			A
			B	+312.620,0	312.620,0	B
<b>Titelgruppen</b>						
<b>68 Kompetenzzentrum Neue Materialien: Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde Bayreuth/ Fürth-Erlangen/ Würzburg</b>						
<u>162 68-1</u>	169	Zinserträge aus dem Kapitalstock Kompetenzzentrum Neue Materialien Bayreuth <i>Vgl. Vermerk zu 685 68.</i>	A			A
			B	+0,0	---	B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	-	A
			B	-	-	B
<b>76 - 77 Umwelttechnik Augsburg/Schwaben</b>						
<u>162 77-0</u>	173	Zinserträge aus dem zur Förderung der Umweltforschung am Bayer. Institut für Abfallforschung oder Nachfolgeinstitut zu errichtenden Fonds <i>Vgl. Vermerk zu 893 77.</i>	A			A
			B	+0,0	---	B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	-	A
			B	-	-	B

---

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/356 05**

Der Ansatz dient zur Vereinnahmung der Ablieferung des Grundstocks zur Finanzierung des Bayern-Fonds (vgl. Tit. 916 01).

**Zu 13 12/356 06**

Der Ansatz dient der Finanzierung der bei Kap. 13 12 veranschlagten Neuerwerbungen von Grundstocksvermögen.

**Zu 13 12/359 05**

Der Ansatz dient zur Vereinnahmung der Zuführungen aus der Sonderrücklage "Ersparte Haushaltsmittel im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III".

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
			B		B	
1	2	3	4	5	6	
		<b>90 Internationalisierung der Hochschulen</b>				
<u>162 90-3</u>	139	Zinserträge aus dem Kapitalstock Fonds Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum <i>Vgl. Vermerk zu 459 90.</i>	A B	+0,0	- - -	A B
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	- -	- -	A B
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B	- +3.863.737,7	3.863.737,7	A B
		<b>Ausgaben</b>				
		Die Ausgabebefugnis der grundstockskonformen Ansätze (Art. 81 BV) des Kapitels erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 356 06; dementsprechend kann auch die Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigungen angepaßt werden. Soweit Ansätze für gegenseitig deckungsfähig bezeichnet sind, darf die Deckungsfähigkeit nicht dazu benutzt werden, Beträge von grundstockskonformen Bereichen in nicht grundstockskonforme Bereiche umzuschichten; zur Aufteilung der grundstockskonformen und nicht grundstockskonformen Bereiche vgl. die Zahlenübersicht in der Vorbemerkung der Erläuterungen zu Kap. 13 12. Soweit aus Ansätzen, die aus Mitteln des Bayernfonds - Grundstockmittel -(Tit. 356 06) finanziert werden, nach der jeweiligen Zweckbestimmung auch bewegliche Wirtschaftsgüter, wie Geräte, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände, beschafft werden dürfen, ist die Beschaffung nur zulässig, wenn die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer mehr als 10 Jahre beträgt. Aus den Ansätzen für Kapitalausstattungen dürfen erforderlichenfalls auch Darlehen gewährt werden. Soweit nach der Zweckbestimmung aus dem jeweiligen Ansatz auch Darlehen gewährt werden dürfen, kann zur Erreichung der in der Zweckbestimmung festgelegten Ziele auf die Erhebung von Zinsen verzichtet werden. Die am Jahresende nicht in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen gelten abweichend von Art. 38 in Verbindung mit Art. 45 Bayer. Haushaltsordnung für die Haushaltsjahre 2001 mit 2004 fort. Die Ausgabemittel sind übertragbar. Soweit bei Baumaßnahmen die in Art. 24 Abs. 1 BayHO bezeichneten Unterlagen noch nicht vorliegen, ist Nr. 6.2 DBestHG 1999/2000 entsprechend anzuwenden.				
		<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>				
<u>916 01-0</u>	950	Zuführung an den Bayern-Fonds <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 356 05. Zur Erzielung höherer Zinseinnahmen können Mittel des Bayernfonds zum Teil auch als nachrangige Darlehen bei der Bayerischen Landesbank angelegt werden.</i>	A B	+3.101.817,7	3.101.817,7	A B

---

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/916 01**

Aus dem Erlös aus der Veräußerung von VIAG-Aktien wird ein Bayern-Fonds gebildet. Hieraus werden die zur Finanzierung der Offensive Zukunft Bayern III erforderlichen Beträge entnommen (vgl. Kap. 13 12 und Kap. 13 13 jeweils Titel 356 06). Die Zinserträge dienen der Finanzierung von Folgekosten der Offensive Zukunft Bayern; vgl. Tit. 162 01 und 916 02. Durch den Haushaltsvermerk wird die Möglichkeit geschaffen, den Erlös aus der Veräußerung von VIAG-Aktien zum Teil im Rahmen nachrangiger Darlehen bei der Bayer. Landesbank anzulegen. Dadurch kann ein über dem Kapitalmarktniveau liegender Zinsertrag erzielt werden.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998  Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<u>916 02-9</u>	950	Zuführung an die Sonderrücklage "Finanzierung von Folgekosten der Offensive Zukunft Bayern" <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 162 01.</i>	A B	+70.000,0	70.000,0	A B	
<u>916 03-8</u>	950	Zuführung an den Bayern-Fonds aus Haushaltsmitteln	A B	+6.000,0	6.000,0	A B	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>Abschnitt I - Stärkung der High-Tech-Zentren von internationaler Bedeutung in Technologien des 21. Jahrhunderts</b>							
<b>Life Sciences (TG 51 - 57)</b>							
<b>51 - 52 Forschungsnetzwerk Biomedizin Würzburg/Erlangen/Bayreuth</b>							
<u>422 51-6</u>	131	Bezüge der Beamten und Professoren am Biotechnologischen Entwicklungslabor für den Lehrstuhl Genetik an der Universität Erlangen-Nürnberg <i>Vgl. Vermerk zu 730 51.</i>	A B	+0,0		A B	
<u>422 52-5</u>	131	Bezüge der Beamten und Professoren für den Betrieb des Neubaus eines Instituts für Medizintechnik und Aufbaustudiengang Medizintechnik und für den Betrieb des Neubaus für innovative strahlentherapeutische Geräte der Universität Erlangen-Nürnberg <i>Vgl. Vermerk zu 812 52.</i>	A B	+0,0		A B	
<u>425 51-3</u>	131	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal am Biotechnologischen Entwicklungslabor für den Lehrstuhl Genetik an der Universität Erlangen-Nürnberg <i>Vgl. Vermerk zu 730 51.</i>	A B	+0,0		A B	
<u>425 52-2</u>	132	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal im Zusammenhang mit dem Neubau für innovative strahlentherapeutische Geräte an der Universität Erlangen-Nürnberg <i>Vgl. Vermerk zu 812 52.</i>	A B	+0,0		A B	
<u>428 52-9</u>	131	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für den Betrieb des Neubaus eines Instituts für Medizintechnik und Aufbaustudiengang Medizintechnik der Universität Erlangen-Nürnberg <i>Vgl. Vermerk zu 812 52.</i>	A B	+0,0		A B	
<u>547 52-5</u>	132	Sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit dem Neubau für innovative strahlentherapeutische Geräte an der Universität Erlangen-Nürnberg <i>Vgl. Vermerk zu 812 52.</i>	A B	+0,0		A B	
<u>683 51-0</u>	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für FuE-Projekte und -Einrichtungen im Bereich Medizintechnik und Pharma <i>Tit. 683 51, 685 51, 892 51 und 893 51 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0		A B	



**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)****Erläuterungen****Zu 13 12/916 02**

Die Zinserträge werden der Sonderrücklage zugeführt und in den Folgejahren zur Finanzierung von Folgekosten der Offensive Zukunft Bayern entnommen.

**Zu 13 12/422 51, 425 51, 730 51 (15 19/733 05), 740 51 (15 17/743 55) und 812 51**

Die Mittel sind vorgesehen für den Neubau und die Ersteinrichtung eines Biotechnologischen Entwicklungslabors für den Lehrstuhl Genetik an der Universität Erlangen-Nürnberg sowie für die Errichtung (einschl. Ersteinrichtung) eines Zentrums für experimentelle molekulare Medizin an der Universität Würzburg.

Baumaßnahme (13 12/730 51 - 15 19/733 05 -)

Gesamtkosten	26.000,0 Tsd. DM		
laut fachlicher Festsetzung vom 27.05.1997.			
Bis einschl. 1998 bewilligt:	1.646,7 Tsd. DM	verausgabt:	1.616,7 Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	14.353,3 Tsd. DM		

Die Gesamtkosten wurden am 02.07.1997 vom Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Baumaßnahme (13 12/740 51 - 15 17/743 55 -)

Gesamtkosten	61.000,0 Tsd. DM		
laut fachlicher Festsetzung vom 03.06.1997.			
Bis einschl. 1998 bewilligt:	1.852,8 Tsd. DM	verausgabt:	1.729,8 Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	51.147,2 Tsd. DM		

Die Gesamtkosten wurden am 02.07.1997 vom Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/422 52, 425 52, 428 52, 547 52, 685 52, 732 52, 733 52 (15 20/731 23), 735 52, 812 52 und 893 52**

Die Mittel sind für den Neubau und die Ersteinrichtung eines Instituts für Medizintechnik und Aufbaustudiengang Medizintechnik sowie für den Neubau und die Ersteinrichtung (einschl. Betrieb) von innovativen strahlentherapeutischen Geräten an der Universität Erlangen-Nürnberg sowie für ein Gebäude (einschl. Ersteinrichtung) für die Wirkstoffforschung an der Universität Bayreuth bestimmt.

Baumaßnahme (13 12/732 52)

Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 28.000,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Baumaßnahme (13 12/733 52 - 15 20/731 23 -)

Gesamtkosten	16.950,0 Tsd. DM		
laut fachlicher Festsetzung vom 26.05.1997, 18.05.1999.			
Bis einschl. 1998 bewilligt:	670,7 Tsd. DM	verausgabt:	355,7 Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	7.279,3 Tsd. DM		

Die Gesamtkosten wurden am 02.07.1997 vom Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Baumaßnahme (13 12/735 52)

Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 4.870,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/683 51 und 893 51**

Die Mittel sind vorgesehen als Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von FuE-Schwerpunktprojekten, die für die zukünftige Entwicklung des Kompetenzzentrums Erlangen-Nürnberg im Bereich Medizintechnik und Pharma von entscheidender Bedeutung sind. Es handelt sich dabei insbesondere um industriegeführte Leitprojekte (Verbundprojekte zwischen Wirtschaft und Wissenschaft) und Projekte von Forschungsverbänden. Letztere sollen auch über die Bayerische Forschungsstiftung abgewickelt werden. Darüber hinaus sollen Zuschüsse zu dem in den ersten vier Jahren entstehenden Finanzbedarf für die Med N AG und ggf. für nichtinvestive Anlaufkosten beim IZMP gewährt werden.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
683 52-9	169	Kapitalzuführung zur Errichtung eines Seed-Capital-Fonds Medizintechnik und Pharma <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 9.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in</i> <i>Höhe von 9.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 4.500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 4.500,0</i>	A B +0,0	---	A B
685 51-8	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für die Initiative BioMedTec Franken e.V. <i>Vgl. Vermerk zu 683 51</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.800,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in</i> <i>Höhe von 1.800,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 500,0</i> <i>2003 Tsd. DM 500,0</i> <i>2004 Tsd. DM 300,0</i>	A B +500,0	500,0	A B
685 52-7	131	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für die Wirkstoffforschung an der Universität Bayreuth <i>Vgl. Vermerk zu 812 52.</i>	A B +0,0	---	A B
730 51-3	131	Neubau eines Biotechnologischen Entwicklungslabors für den Lehrstuhl Genetik an der Universität Erlangen-Nürnberg <i>Tit. 422 51, 425 51, 730 51, 740 51 und 812 51 gegenseitig</i> <i>deckungsfähig.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 21.800,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in</i> <i>Höhe von 21.800,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 18.300,0</i> <i>2002 Tsd. DM 3.500,0</i>	A B +10.000,0	10.000,0	A B
732 52-0	131	Neubau eines Instituts für Medizintechnik und Aufbaustudiengang Medizintechnik der Universität Erlangen- Nürnberg <i>Vgl. Vermerk zu 812 52.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 31.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in</i> <i>Höhe von 31.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 16.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 13.000,0</i>	A B +1.000,0	1.000,0	A B
733 52-9	132	Neubau für innovative strahlentherapeutische Geräte an der Universität Erlangen-Nürnberg <i>Vgl. Vermerk zu 812 52.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.200,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in</i> <i>Höhe von 12.200,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 8.800,0</i> <i>2002 Tsd. DM 1.100,0</i> <i>2003 Tsd. DM 1.100,0</i> <i>2004 Tsd. DM 1.200,0</i>	A B +9.000,0	9.000,0	A B

---

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/683 52**

Die Mittel sind vorgesehen zum Aufbau eines Seed-Capital-Fonds für Unternehmensgründungen im Bereich Medizintechnik und Pharma, die sich insbesondere (aber nicht ausschließlich) im Innovations- und Gründerzentrum IZMP in Erlangen ansiedeln. Als "Seed-Capital" werden Unternehmensbeteiligungen bezeichnet, die die Ausreifung und Umsetzung einer Geschäfts- bzw. Produktidee in verwertbare Resultate finanzieren. Der Fonds wird von der Bayern Kapital Risikobeteiligungskapital GmbH, Landshut, verwaltet.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/685 51**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung der Zusammenarbeit innerhalb des Kompetenzdreieckes Bayreuth, Erlangen-Nürnberg und Würzburg für die Biomedizin, insbesondere zur Koordination von Gründungsaktivitäten und zur wissenschaftlichen Betreuung von innovativen Unternehmen durch den Verein BioMedTech Franken e.V.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998  Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<u>735 52-7</u>	131	Gebäude für die Wirkstoffforschung an der Universität Bayreuth  <i>Vgl. Vermerk zu 812 52. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.980,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4.980,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 3.030,0 2002 Tsd. DM 1.950,0</i>	A B	+5.020,0	5.020,0	A B	
<u>740 51-1</u>	131	Errichtung eines Zentrums für experimentelle molekulare Medizin der Universität Würzburg <i>Vgl. Vermerk zu 730 51. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 51.300,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 51.300,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 20.000,0 2002 Tsd. DM 30.000,0 2003 Tsd. DM 1.300,0</i>	A B	+8.000,0	8.000,0	A B	
<u>740 52-0</u>	132	Neubau für die Urologische Klinik der Universität Würzburg <i>Vgl. Vermerk bei 813 52. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 33.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 33.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 23.000,0 2002 Tsd. DM 10.000,0</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>812 51-4</u>	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für das Biotechnologische Entwicklungslabor des Lehrstuhl Genetik in Erlangen und für das Zentrum für experimentelle molekulare Medizin in Würzburg <i>Vgl. Vermerk zu 730 51.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>812 52-3</u>	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für die Baumaßnahmen der Universität Erlangen-Nürnberg - Medizintechnik und innovative strahlentherapeutische Geräte und der Baumaßnahme Wirkstoffforschung der Universität Bayreuth <i>Tit. 422 52, 425 52, 428 52, 547 52, 685 52, 732 52, 733 52, 735 52 und 893 52 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>813 52-2</u>	132	Erwerb von Einrichtungsgegenständen für die Urologische Klinik der Universität Würzburg <i>Tit. 740 52 und 813 52 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>862 52-2</u>	169	Darlehen zur Errichtung eines Innovations- und Gründerzentrums "BioMed" in Würzburg <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 15.500,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 15.500,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 6.000,0 2002 Tsd. DM 5.000,0 2003 Tsd. DM 3.000,0 2004 Tsd. DM 1.500,0</i>	A B	+5.000,0	5.000,0	A B	

---

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**


---

**Erläuterungen**


---

**Zu 13 12/740 52 (15 18/744 01) und 813 52**

Die Mittel sind vorgesehen für den Neubau (Ersteinrichtung) für die Urologische Klinik der Universität Würzburg.

Baumaßnahme (13 12/740 52 - 15 18/744 01 -)

Gesamtkosten	297.400,0	Tsd. DM	
laut fachlicher Festsetzung vom 17.06.1996, 14.01.1999.			
Bis einschl. 1998 bewilligt:	95.464,1	Tsd. DM	verausgabt: 16.531,1 Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	139.435,9	Tsd. DM	

Die Maßnahme wird mit insgesamt rd. 160.000,0 Tsd. DM aus der OZB I (13 07/744 73) finanziert.

Die neuen Gesamtkosten wurden am 10.02.1999 vom Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/862 52**

Die Mittel dienen zur Errichtung und Erstausrüstung eines Innovations- und Gründerzentrums BioMed in Würzburg über Darlehen an eine Betriebsgesellschaft.

Die Maßnahme dient der marktgerechten Verwertung von Forschungsergebnissen einer wichtigen Zukunftstechnologie über die Unterstützung von Unternehmensneugründungen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	B		B	B
1	2	3	B		5	6	
			Tsd. DM		Tsd. DM	Tsd. DM	
<u>892 51-7</u>	169	Errichtung eines Innovations- und Gründerzentrums Medizintechnik und Pharma IZMP und der MedN AG, Erlangen <i>Vgl. Vermerk zu 683 51.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 19.300,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 19.300,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 8.100,0</i> <i>2002 Tsd. DM 5.600,0</i> <i>2003 Tsd. DM 5.600,0</i>	A			A	
			B	+2.200,0	2.200,0	B	
<u>893 51-6</u>	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen bei FuE-Projekten und -Einrichtungen im Bereich Medizintechnik und Pharma <i>Vgl. Vermerk zu 683 51.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 12.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 4.500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 4.500,0</i> <i>2003 Tsd. DM 3.000,0</i>	A			A	
			B	+1.500,0	1.500,0	B	
<u>893 52-5</u>	131	Wirkstoffforschung Universität Bayreuth <i>Vgl. Vermerk zu 812 52.</i>	A			A	
			B	+0,0	---	B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-	42.220,0	A	-
			B	+42.220,0		B	-
<b>53 - 54 BioRegio Regensburg</b>							
<u>422 53-4</u>	132	Bezüge der Beamten und Professoren im Zusammenhang mit dem Neubau der Universität Regensburg für Immunologie, Medizinische Genetik sowie Epidemiologie und Präventivmedizin <i>Vgl. Vermerk zu 745 53.</i>	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>425 53-1</u>	132	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal im Zusammenhang mit dem Neubau der Universität Regensburg für Immunologie, Medizinische Genetik sowie Epidemiologie und Präventivmedizin <i>Vgl. Vermerk zu 745 53.</i>	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>547 53-4</u>	132	Sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit dem Neubau der Universität Regensburg für Immunologie, Medizinische Genetik sowie Epidemiologie und Präventivmedizin <i>Vgl. Vermerk zu 745 53.</i>	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>685 53-6</u>	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung eines Kompetenzzentrums Fluoreszenz Bioanalytik <i>Tit. 685 53 und 893 53 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A			A	
			B	+0,0	---	B	

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/892 51**

Die Mittel sind vorgesehen für die Errichtung eines Innovations- und Gründerzentrums Medizintechnik und Pharma (IZMP) am Standort Erlangen, das die Schwerpunktsetzung der Region für die Bereiche Medizintechnik und Pharma und die im Raum Erlangen vorhandene Gründerszene unterstützt, sowie für die Gründung und Aufbau der MedN AG, deren Aufgabe die Betreuung und Unterstützung von innovativen Unternehmen und Existenzgründungen ist.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/422 53, 425 53, 547 53, 745 53 (15 22/747 56) und 812 53**

Die Mittel sind vorgesehen für den Neubau (einschl. Ersteinrichtung) der Universität Regensburg für Immunologie, Medizinische Genetik sowie Epidemiologie und Präventivmedizin.

Baumaßnahme (13 12/745 53 - 15 22/747 56 -)

Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 69.500,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt noch nicht vor.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/685 53 und 893 53**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung von Forschungsvorhaben zur Entwicklung, Einführung und wirtschaftlichen Nutzung der Biotechnologie, insbesondere von Projekten aus dem Bereich der Fluoreszenten Bioanalytik, die unter dem Titel "Kompetenzzentrum Fluoreszente Bioanalytik" zusammengefaßt werden.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
745 53-4	132	Neubau für Immunologie, Medizinische Genetik sowie Epidemiologie und Präventivmedizin der Universität Regensburg <i>Tit. 422 53, 425 53, 547 53, 745 53 und 812 53 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 87.500,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 87.500,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 8.000,0 2002 Tsd. DM 37.000,0 2003 Tsd. DM 29.500,0 2004 Tsd. DM 13.000,0</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B	
745 54-3	131	Forschungs- und Entwicklungszentrum für Biotechnologie der Universität Regensburg	A B	+8.700,0	8.700,0	A B	
812 53-2	132	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für Neubau für Immunologie, Medizinische Genetik sowie Epidemiologie und Präventivmedizin der Universität Regensburg <i>Vgl. Vermerk zu 745 53.</i>	A B	+0,0	---	A B	
823 54-8	169	Erwerb des Innovations- und Gründerzentrums Bio Park Regensburg	A B	+18.000,0	18.000,0	A B	
893 53-4	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Investitionen für ein Kompetenzzentrum Fluoreszente Bioanalytik <i>Vgl. Vermerk zu 685 53 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 2.000,0 2002 Tsd. DM 1.300,0 2003 Tsd. DM 700,0</i>	A B	+3.000,0	3.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +31.700,0	31.700,0	A B	- -
<b>55 - 56 "Grüne" Biotechnologie (Agro- und Lebensmittel-Biotechnologie), Weihenstephan/ Straubing</b>							
422 56-1	131	Bezüge der Beamten und Professoren für den Studiengang Biotechnologie an der Technischen Universität München <i>Vgl. Vermerk zu 425 56.</i>	A B	+0,0	---	A B	
425 55-9	169	Personalausgaben Begleitforschung und Überwachung gentechnisch veränderter Organismen <i>Tit. 425 55 , 547 55 und 813 55 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
425 56-8	131	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für den Studiengang Biotechnologie an der Technischen Universität München <i>Tit. 422 56, 425 56 und 812 56 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	



**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/745 54**

Die Mittel sind für ein Forschungs- und Entwicklungszentrum für Biotechnologie an der Universität Regensburg bestimmt. Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 8.700,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor. Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/823 54**

Die Mittel dienen zum Erwerb eines biotechnischen Forschungsgebäudes in Regensburg durch den Freistaat Bayern. Dadurch sollen der BioPark Regensburg GmbH langfristig geeignete Flächen für den Betrieb eines Gründerzentrums zur Verfügung gestellt werden.

Die Maßnahme dient der verbesserten Umsetzung von Forschungsergebnissen durch die Unterstützung von Firmenneugründungen im Bereich der Biotechnologie.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/422 56, 425 56 und 812 56**

Die Mittel sind vorgesehen für die Einrichtung eines Studienganges Biotechnologie an der Technischen Universität München. Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/425 55, 547 55 und 813 55**

Die Mittel sind bestimmt für die Erarbeitung eines Konzepts für die Begleitforschung und Überwachung in Verkehr gebrachter gentechnisch veränderter Organismen. Dabei sind zunächst in Pilotprojekten die für ein Langfrist-Monitoring notwendigen Parameter zu ermitteln und geeignete Methoden zu entwickeln. Vorgesehen ist ferner eine Bestandsaufnahme der genetischen Diversität.

Aus den Ansätzen bei 547 55 und 812 55 können auch EDV-Geräte und Software beschafft werden.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
547 55-2	131	Sächliche Verwaltungsausgaben Begleitforschung und Überwachung gentechnisch veränderter Organismen Vgl. Vermerk zu 425 55. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.500,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 3.500,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 1.000,0 2002 Tsd. DM 1.000,0 2003 Tsd. DM 1.000,0 2004 Tsd. DM 500,0	A B +1.000,0	1.000,0	A B
683 56-5	169	Verknüpfung des Gründerzentrums Weihenstephan mit dem Gründerzentrum Martinsried über die BioM AG und Forschungsverbünde Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.300,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 1.300,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 500,0 2002 Tsd. DM 500,0 2003 Tsd. DM 300,0	A B +500,0	500,0	A B
685 56-3	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für die Leitprojekte Pflanzenzüchtung und Lebensmitteltechnologie Tit. 685 56 und 893 56 gegenseitig deckungsfähig.	A B +0,0	---	A B
711 55-2	131	Neubau eines Instituts für Tierwissenschaften der Technischen Universität München in Weihenstephan Vgl. Vermerk zu 812 55. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 20.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 20.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 10.000,0 2002 Tsd. DM 8.000,0 2003 Tsd. DM 2.000,0	A B +10.000,0	10.000,0	A B
712 55-1	131	Neubau des Zentrums für Biowissenschaften der Technischen Universität München in Weihenstephan Vgl. Vermerk zu 812 55. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 32.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 32.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 8.000,0 2002 Tsd. DM 12.000,0 2003 Tsd. DM 12.000,0	A B +2.000,0	2.000,0	A B
713 55-0	131	Neubau einer Zentralbibliothek mit DV-Stelle in Weihenstephan Vgl. Vermerk zu 812 55. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 18.900,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 18.900,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 10.000,0 2002 Tsd. DM 8.300,0 2003 Tsd. DM 600,0	A B +8.000,0	8.000,0	A B

---

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**


---

**Erläuterungen**


---

**Zu 13 12/683 56**

Die Mittel dienen zur Finanzierung von Vorhaben, um die Kooperation zwischen den Biotechnologie-Standorten im Großraum München, insbesondere zwischen Weihenstephan und Martinsried, auszubauen sowie Beratungsleistungen zur Unterstützung von Firmengründungen durch die Bio M AG bereitzustellen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/685 56 und 893 56**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung von Forschungsvorhaben zur Entwicklung, Einführung und wirtschaftlichen Nutzung der Biotechnologie, insbesondere in der Agro- und Lebensmittel-Biotechnologie in Weihenstephan. Hierzu sollen insbesondere auch Nachwuchsgruppen gefördert werden, um neue Forschungsgebiete für eine wirtschaftliche Nutzung zu erschließen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/711 55 (15 12/717 21), 712 55 (15 12/717 32), 713 55 (15 12/716 21) und 812 55**

Die Mittel sind für den Neubau (einschl. Ersteinrichtung) eines Instituts für Tierwissenschaften der Technischen Universität München in Weihenstephan, eines Zentrums für Biowissenschaften der Technischen Universität München in Weihenstephan und einer Zentralbibliothek mit Datenverarbeitungsstelle in Weihenstephan vorgesehen.

Baumaßnahme (13 12/711 55 - 15 12/717 21 -) Institut für Tierwissenschaften der Technischen Universität München

Gesamtkosten 28.300,0 Tsd. DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 7.09.1994.

Bis einschl. 1998 bewilligt: 1.245,9 Tsd. DM verausgabt: 120,9 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 17.054,1 Tsd. DM

Die Gesamtkosten wurden am 07.12.1994 vom Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Aufgrund der günstigen Preisentwicklung im Bausektor verbleibt es bei den am 07.09.1994 festgesetzten Gesamtkosten von 28.300,0 Tsd. DM. Die Festsetzung vom 22.02.1996 mit einer Baupreissteigerung von 1.525,0 Tsd. DM entfällt.

Baumaßnahme (13 12/712 55 - 15 12/717 32 -)

Die Gesamtkosten für den Neubau des Zentrums für Biowissenschaften der Technischen Universität München werden überschlägig auf 31.000,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Baumaßnahme (13 12/713 55 - 15 12/716 21 -) Neubau einer Zentralbibliothek mit Datenverarbeitungsstelle in Weihenstephan

Gesamtkosten 26.400,0 Tsd. DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 02.06.1997.

Bis einschl. 1998 bewilligt: 860,9 Tsd. DM verausgabt: 713,9 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 17.539,1 Tsd. DM

Die Gesamtkosten wurden am 02.07.1997 vom Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A	Bisheriger Betrag 2000	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	Soll 1999
			B	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	
					4	5	
812 55-0	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für die Neubauten in Weihenstephan <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 711 55, 712 55 und 713 55.</i>	A B	+0,0		A B	---
812 56-9	131	Einrichtung eines Studienganges Biotechnologie an der Technischen Universität München <i>Vgl. Vermerk zu 425 56.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.100,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 3.100,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 1.100,0</i> <i>2003 Tsd. DM 1.000,0</i>	A B	+1.900,0	1.900,0	A B	
813 55-9	169	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Begleitforschung und Überwachung gentechnisch veränderter Organismen <i>Vgl. Vermerk zu 425 55.</i>	A B	+0,0		A B	---
831 56-6	169	Kapitalausstattung an eine Betriebsgesellschaft zur Errichtung eines Gründerzentrums Grüne Biotechnologie in Weihenstephan <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 16.200,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 16.200,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 7.800,0</i> <i>2002 Tsd. DM 6.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 2.400,0</i>	A B	+7.000,0	7.000,0	A B	
892 55-3	169	Kompetenzzentrum für nachwachsende Rohstoffe, neue Pflanzenprodukte und Landtechnik Straubing <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Baumaßnahmen finanziert, nichtinvestive Maßnahmen gefördert sowie Personal- und Sachaufwand bestritten werden.</i> <i>Die durch die Verlagerung und den Umzug von C.A.R.M.E.N. e.V. entstehenden Kosten dürfen nur zu 50% gefördert werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 16.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 16.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 6.000,0</i>	A B	+10.000,0	10.000,0	A B	
893 56-1	169	Zuschüsse für Investitionen für die Leitprojekte Pflanzenzüchtung und Lebensmitteltechnologie <i>Vgl. Vermerk zu 685 56.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 8.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 2.000,0</i>	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +41.400,0	41.400,0	A B	- -

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/831 56**

Die Mittel dienen zur Errichtung und Erstausrüstung eines Innovations- und Gründerzentrums für die Agro- und Lebensmittel-Biotechnologie in Weihenstephan über Kapitalzuführung und eigenkapitalähnliche Darlehen an eine Betriebsgesellschaft. Die Maßnahme dient der marktgerechten Verwertung von Forschungsergebnissen einer wichtigen Zukunftstechnologie über die Unterstützung von Unternehmensneugründungen.  
Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/892 55**

In Straubing wird ein Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe geschaffen. Nach derzeitiger Planung setzt es sich aus folgenden organisatorischen Einheiten zusammen:

- Wissenschaftlich-technisches Zentrum (Bereich Pflanzenbau, Abt. Technologie)
- Technologie-Transferzentrum (Förderzentrum Biomasse, C.A.R.M.E.N. e.V.)

Das Kompetenzzentrum betreibt anwendungsbezogene Forschung und erbringt koordinierende Dienstleistungen, insbesondere im Zusammenhang mit der energetischen stofflichen und industriellen Verwertung von Nachwachsenden Rohstoffen. Es arbeitet intensiv mit Hochschuleinrichtungen zusammen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>57 "Rote" Biotechnologie (Medizintechnische Anwendungen der Biotechnologie, Arzneimittelentwicklung und Diagnostika), Martinsried</b>					
<u>683 57-4</u>	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Vorhaben im Bereich medizinischer Anwendungen der Biotechnologie <i>Tit. 683 57 und 892 57 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.100,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+3.200,0	3.200,0	A B	
<u>710 57-1</u>	131	Verlagerung der Fakultät für Biologie der Universität München, 1. Bauabschnitt <i>Tit. 710 57 und 812 57 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 119.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 119.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 40.000,0 2002 Tsd. DM 53.000,0 2003 Tsd. DM 26.000,0</i>	A B	+8.000,0	8.000,0	A B	
<u>812 57-8</u>	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für die Fakultät Biologie der Universität München <i>Vgl. Vermerk zu 710 57.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>831 57-5</u>	169	Kapitalausstattung an eine Betriebsgesellschaft zur Errichtung eines Innovations- und Gründerzentrums Biotechnologie Martinsried, 4. Bauabschnitt <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 12.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 8.500,0 2002 Tsd. DM 3.500,0</i>	A B	+7.000,0	7.000,0	A B	
<u>892 57-1</u>	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Investitionen im Bereich medizinischer Anwendungen der Biotechnologie <i>Vgl. Vermerk zu 683 57.</i>	A B	+0,0	---	A B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	- +18.200,0	18.200,0	A B	- -
		<b>58 Förderung der Bayer. Luft- und Raumfahrtforschung</b> <i>Titel der TG und mit 685 86, 891 86 sowie 892 86 gegenseitig deckungsfähig.</i>					
<u>683 58-3</u>	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Bayer. Luft- und Raumfahrtforschung <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 6.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 3000,0 2002 Tsd. DM 3000,0</i>	A B	+3.000,0	3.000,0	A B	

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)****Erläuterungen****Zu 13 12/683 57 und 892 57**

Die Mittel sind zur Förderung von anwendungsorientierten biotechnischen Forschungsvorhaben von Unternehmen in enger Kooperation mit Forschungseinrichtungen sowie für Investitionen bestimmt.

Die Förderung dient der Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Biotechnik-Industrie in Bayern und der raschen Umsetzung von Forschungsergebnissen in neue Produkte und Arbeitsplätze.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/710 57 (15 07/717 11) und 812 57**

Die Mittel sind zur Verlagerung (1. Bauabschnitt, einschl. Ersteinrichtung) der Fakultät für Biologie der Universität München nach Martinsried vorgesehen.

Baumaßnahme (13 12/710 57 - 15 07/717 11)

Gesamtkosten 110.000,0 Tsd. DM

laut fachlicher Festsetzung vom 07.04.1998.

Bis einschl. 1998 bewilligt:

3.090,7 Tsd. DM verausgabt:

3.050,7 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt:

98.909,3 Tsd. DM

Die Gesamtkosten wurden am 06.05.1998 vom Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/831 57**

Die Mittel dienen zur Errichtung und Erstausrüstung eines Erweiterungsbaus für das Innovations- und Gründerzentrum Biotechnologie in Martinsried über Kapitalzuführung und eigenkapitalähnliche Darlehen an eine Betriebsgesellschaft.

Die Maßnahme dient der marktgerechten Verwertung von Forschungsergebnissen einer wichtigen Zukunftstechnologie über die Unterstützung von Unternehmensneugründungen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/683 58 und 893 58**

Förderung insbesondere von anspruchsvollen Verbundprojekten mit dem Ziel, das bayerische Potential an know-how auf dem Luft- und Raumfahrtsektor zu steigern und auszuschöpfen bzw. die Konkurrenzfähigkeit vor allem der klein- und mittelständischen Zulieferindustrie in Bayern weltweit zu stärken.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
893 58-9	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung der Bayer. Luft- und Raumfahrtforschung <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.000,0</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +5.000,0	5.000,0	A B	- -
<b>Informations- und Kommunikationstechnik (TG 59 - 67)</b>							
<b>59 - 60 Angewandte Informatik Passau</b>							
425 59-5	131	Personalausgaben im Zusammenhang mit dem Neubau des Zentrums für Anwendungen der Informatik, Universität Passau <i>Tit. 425 59, 547 59, 720 59 und 812 59 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
547 59-8	131	Sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit dem Neubau des Zentrums für Anwendungen der Informatik, Universität Passau <i>Vgl. Vermerk zu 425 59.</i>	A B	+0,0	---	A B	
701 60-7	131	Baumaßnahme für das Campuszentrum für IT-Dienstleistungen und Gründerzentrum, Universität Passau <i>Tit. 701 60, 812 60 und 820 60 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
720 59-7	131	Neubau eines Zentrums für Anwendungen der Informatik, Universität Passau <i>Vgl. Vermerk zu 425 59.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 18.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 18.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 12.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 4.000,0</i>	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
812 59-6	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für das Zentrum für Anwendungen der Informatik, Universität Passau <i>Vgl. Vermerk zu 425 59.</i>	A B	+0,0	---	A B	
812 60-3	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für das Campuszentrum für IT-Dienstleistungen und Gründerzentrum Universität Passau <i>Vgl. Vermerk zu 701 60.</i>	A B	+0,0	---	A B	
820 60-3	131	Erwerb eines Gebäudes für das Campuszentrum für IT-Dienstleistungen und Gründerzentrum, Universität Passau <i>Vgl. Vermerk zu 701 60.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+7.600,0	7.600,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +8.600,0	8.600,0	A B	- -



---

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/425 59, 547 59, 720 59 und 812 59**

Die Mittel sind für die Errichtung und den Betrieb eines Gebäudes für ein Zentrum für Anwendungen der Informatik an der Universität Passau bestimmt.

Baumaßnahme (13 12/720 59)

Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 18.000,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/701 60, 812 60 und 820 60**

Die Mittel sind vorgesehen für den Erwerb und den Umbau eines Gebäudes sowie die Erstausrüstung für ein Campuszentrum für IT-Dienstleistungen und Gründerzentrum an der Universität Passau.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
<b>61 Forschungsnetzwerk Wirtschaftsinformatik Nordbayern</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
<u>425 61-1</u>	139	Personalausgaben	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>547 61-4</u>	139	Sächliche Verwaltungsausgaben	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>812 61-2</u>	139	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.600,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 5.600,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.800,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.800,0</i>	A			A	
			B	+3.900,0	3.900,0	B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	3.900,0	A	-
			B	+3.900,0		B	-
<b>62 Technische Informatik (Bioinformatik) Würzburg</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
<u>422 62-3</u>	131	Bezüge der Beamten und Professoren	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>425 62-0</u>	131	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>547 62-3</u>	131	Sächliche Verwaltungsausgaben	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>701 62-5</u>	131	Baumaßnahmen für die Technische Informatik (Bioinformatik), Universität Würzburg	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>812 62-1</u>	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 10.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 2.000,0</i>	A			A	
			B	+3.000,0	3.000,0	B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	3.000,0	A	-
			B	+3.000,0		B	-
<b>63 Kompetenzzentrum IuK im Raum Nürnberg</b> <i>Titel der TG mit Ausnahme der Tit. 422 63, 425 63 und 812 63 gegenseitig deckungsfähig.</i>							
<u>422 63-2</u>	137	Bezüge der Beamten und Professoren für den Studiengang Multimedialechnik an der Fachhochschule Nürnberg. <i>Vgl. Vermerk zu 425 63.</i>	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>425 63-9</u>	137	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für den Studiengang Multimedialechnik an der Fachhochschule Nürnberg <i>Tit. 422 63, 425 63 und 812 63 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A			A	
			B	+0,0	---	B	

---

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/425 61, 547 61 und 812 61**

Die Mittel sind für das Forschungsnetzwerk Wirtschaftsinformatik Nordbayern (FORWIN) bestimmt. FORWIN befaßt sich mit dem Entwurf, der Koppelung von Anwendungs-Software-Bausteinen in Betrieben der Privatwirtschaft und der öffentlichen Verwaltung. Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/422 62, 425 62, 547 62, 701 62 und 812 62**

Die Mittel sind bestimmt für die Schaffung eines fakultätsübergreifenden Lehrstuhls für Bioinformatik an der Universität Würzburg. Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/422 63, 425 63 und 812 63**

Die Mittel sind vorgesehen für die Errichtung des Studiengangs Multimediatechnik an der Fachhochschule Nürnberg. Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
812 63-0	137	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für den Studiengang Multimediatechnik an der Fachhochschule Nürnberg Vgl. Vermerk zu 425 63. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 700,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 700,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 300,0 2002 Tsd. DM 200,0 2003 Tsd. DM 200,0	A B	+300,0	300,0	A B	
883 63-4	169	Zuweisungen und Zuschüsse für investive und nichtinvestive Maßnahmen sowie sonstige Ausgaben für Media@Komm Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 13.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	A B	+7.000,0	7.000,0	A B	
892 63-3	169	Förderung der angewandten Forschung im Bereich Software- und Kommunikationstechnik Vgl. Vermerk zu 683 66. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.600,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 12.600,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 3.600,0 2002 Tsd. DM 3.000,0 2003 Tsd. DM 3.000,0 2004 Tsd. DM 3.000,0	A B	+0,0	---	A B	
893 63-2	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für investive und nichtinvestive Maßnahmen zur Schaffung von Kompetenzzentren für Netzzugangstechnik und optische Kommunikation  Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 10.800,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 10.800,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 2.400,0 2002 Tsd. DM 2.900,0 2003 Tsd. DM 2.700,0 2004 Tsd. DM 2.800,0	A B	+1.700,0	1.700,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +9.000,0	9.000,0	A B	- -
<b>64 Kompetenzzentrum IuK Garching</b>							
683 64-5	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zum Betrieb des Technologie- und Gründerzentrums Garching Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/883 63**

Die Mittel sind bestimmt für einen Zuschuss an den Städteverbund Nürnberg-Erlangen-Fürth-Schwabach-Bayreuth für das Projekt Media@Komm. Daneben wird dieses Projekt auch vom Bund gefördert.

Das Projekt Media@Komm hat die Entwicklung einer multifunktionalen Chipkarte (sog. RegioSignCard) zum Ziel. Diese Karte soll standardmäßig neben den gewohnten und neuen Bank- und Gelddiensten (EC-Funktion, Geldkarte, Zugang zum Internet-Banking und dgl.) auch die signaturgesetzkonforme digitale Unterschrift ermöglichen. Daneben soll die Karte individuell eine Vielzahl kommunaler und anderer Anwendungen unterstützen, wie z.B. Fahrkarte für Bahn oder Bus, Eintrittskarte für Kino oder Theater, Ausweis für Betriebe, Büchereien, Vereine, Bildungsinstitute oder dgl., Benutzungsberechtigung für Datenbanken oder sonstige Dienstleistungen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium des Innern.

**Zu 13 12/892 63**

Die Mittel sind als Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung anwendungsorientierter FuE-Vorhaben unter Einbindung der Wirtschaft vorgesehen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatskanzlei.

**Zu 13 12/893 63**

Die Mittel sind vorgesehen als Zuschüsse und sonstige Ausgaben für die Schaffung von Kompetenzzentren für Netzzugangstechnik und für optische Kommunikation, insbesondere durch die Bündelung und den Ausbau der am Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen (IIS-A) in Erlangen vorhandenen Kompetenzen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/683 64 und 831 64**

Die Mittel sind bestimmt zur Errichtung eines Technologie- und Gründerzentrums in Garching. Ziel des Zentrums ist die Schaffung von Arbeitsplätzen durch Unternehmensgründungen in den Bereichen Mechatronik und IuK.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
812 64-9	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für den Neubau für die Fakultät Mathematik und Informatik der Technischen Universität München <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 11.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 11.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 5.000,0</i>	A B	+0,0	---	A B	
831 64-6	169	Kapitalausstattung zur Errichtung eines Technologie- und Gründerzentrums in Garching	A B	+16.000,0	16.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +17.000,0	17.000,0	A B	- -
<b>65 Kompetenzzentrum IuK Augsburg</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
422 65-0	131	Bezüge der Beamten und Professoren für den Studiengang Angewandte Informatik, Universität Augsburg	A B	+0,0	---	A B	
425 65-7	131	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für den Studiengang Angewandte Informatik, Universität Augsburg	A B	+0,0	---	A B	
547 65-0	131	Sächliche Verwaltungsausgaben für den Studiengang Angewandte Informatik, Universität Augsburg	A B	+0,0	---	A B	
812 65-8	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für den Studiengang Angewandte Informatik, Universität Augsburg <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.500,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 12.500,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 4.400,0</i> <i>2002 Tsd. DM 4.100,0</i> <i>2003 Tsd. DM 4.000,0</i>	A B	+5.200,0	5.200,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +5.200,0	5.200,0	A B	- -
<b>66 - 67 Software-Offensive Bayern</b>							
422 66-9	139	Bezüge der Beamten und Professoren für den Ausbau der Informatikstrukturen an den Universitäten und Fachhochschulen und für das Aktionsprogramm Software-Standort Bayern <i>Vgl. Vermerk zu 425 66 und 428 66.</i>	A B	+0,0	---	A B	
425 66-6	139	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für den Ausbau der Informatikstrukturen an den Universitäten und Fachhochschulen <i>Tit. 422 66, 425 66, 547 66, 812 66 und 813 66 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
425 67-5	139	Personalausgaben für das Kompetenznetzwerk im Hochleistungsrechnen <i>Tit. 425 67, 547 67 und 812 67 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
428 66-3	139	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für das Aktionsprogramm Software-Standort Bayern <i>Tit. 422 66, 428 66, 546 66 und 812 66 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/812 64**

Die Mittel sind für die Ersteinrichtung des Neubaus für die Fakultäten für Informatik und Mathematik der Technischen Universität München in Garching bestimmt.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/422 65, 425 65, 547 65 und 812 65**

Die Mittel sind vorgesehen für die Einrichtung eines Diplom(Master)-Studiengangs Angewandte Informatik an der Universität Augsburg.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/422 66, 425 66, 428 66, 546 66, 547 66, 812 66 und 813 66**

Die Mittel sind für die Verbesserung der Ausbildungs- und Forschungskapazitäten an den Universitäten und Fachhochschulen sowie für das Aktionsprogramm "Software-Standort Bayern", durch das Maßnahmen von Hochschulen, Unternehmen, Kammern und Verbänden angestoßen und gebündelt werden sollen, vorgesehen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/425 67, 547 67 und 812 67**

Ausgaben für das im Hochschulbereich des Landes aufzubauende Kompetenznetzwerk für technisch-wissenschaftliches Hochleistungsrechnen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
			B			
1	2	3	4	5	6	
<u>546 66-0</u>	139	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Aktionsprogramm Software-Standort Bayern <i>Vgl. Vermerk zu 428 66.</i>	A B	+1.000,0	1.000,0	A B
<u>547 66-9</u>	139	Sächliche Verwaltungsausgaben für den Ausbau der Informatikstrukturen an den Universitäten und Fachhochschulen <i>Vgl. Vermerk zu 425 66.</i>	A B	+0,0	---	A B
<u>547 67-8</u>	139	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Kompetenznetzwerk im Hochleistungsrechnen <i>Vgl. Vermerk zu 425 67.</i>	A B	+0,0	---	A B
<u>683 66-3</u>	168	Programm zur Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen (TOU) für IuK und Software <i>Tit. 892 63, 683 66, 683 67, 685 66, 685 67, 892 66, 683 84 und 892 84 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 15.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 15.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 3.500,0 2002 Tsd. DM 4.000,0 2003 Tsd. DM 4.000,0 2004 Tsd. DM 3.500,0</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B
<u>683 67-2</u>	168	Aktionsprogramm Software-Standort Bayern <i>Vgl. Vermerk zu 683 66 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 1.000,0 2002 Tsd. DM 1.000,0 2003 Tsd. DM 1.000,0 2004 Tsd. DM 1.000,0</i>	A B	+1.000,0	1.000,0	A B
<u>685 66-1</u>	168	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Software-Campus München/Garching <i>Vgl. Vermerk zu 683 66.</i>	A B	+0,0	---	A B
<u>685 67-0</u>	168	Zuwendungen zur Errichtung eines Seed-Capital-Fonds Software und IuK <i>Vgl. Vermerk zu 683 66.</i>	A B	+0,0	---	A B
<u>812 66-7</u>	139	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Ausbau der Informatikstrukturen an den Universitäten und Fachhochschulen und für das Aktionsprogramm Software-Standort Bayern. <i>Vgl. Vermerk zu 425 66 und 428 66. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 22.500,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 22.500,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 7.500,0 2002 Tsd. DM 7.500,0 2003 Tsd. DM 7.500,0</i>	A B	+7.500,0	7.500,0	A B



**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/683 66**

Die Mittel sind bestimmt zur Verstärkung des bayerischen Programms zur Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen für die Bereiche IuK und Software. Das TOU-Programm soll damit gezielt für Unternehmensgründungen auf den zukunftssträchtigen und schnell wachsenden Feldern Software und IuK geöffnet werden, um Existenzgründungen auch in diesem Bereich verstärkt anzuregen und zu unterstützen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatskanzlei.

**Zu 13 12/683 67**

Mit dem Aktionsprogramm werden Maßnahmen von Kammern, Verbänden, Hochschulen und Unternehmen zur Stärkung und Vermarktung des Software-Standortes Bayern angestoßen, insbesondere Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Untersuchungen, Planungsarbeit und Projektträgerschaften.

Mittelbewirtschaftung durch Staatskanzlei.

**Zu 13 12/685 66 und 892 66**

Die Mittel sind vorgesehen insbesondere

- zur Förderung der Ausstattung und des Betriebs des Software-Campus München/Garching
- zur Förderung von Forschergruppen
- für Verwaltungshilfen, Begutachtungen, Veranstaltungen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatskanzlei.

**Zu 13 12/685 67**

Die Mittel sind vorgesehen zum Aufbau eines Seed-Capital-Fonds für Unternehmensgründungen im Bereich Software und IuK-Technik. Als "Seed-Capital" werden Unternehmensbeteiligungen bezeichnet, die die Ausreifung und Umsetzung einer Geschäfts- bzw. Produktidee in verwertbare Resultate finanzieren. Der Fonds wird von der Bayern Kapital Risikobeteiligungs GmbH, Landshut, verwaltet.

Mittelbewirtschaftung durch Staatskanzlei.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
812 67-6	139	Erwerb von Datenverarbeitungs- und Ausrüstungsgegenständen für das Kompetenznetzwerk im Hochleistungsrechnen <i>Vgl. Vermerk zu 425 67.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.150,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 6.150,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.450,0</i> <i>2002 Tsd. DM 1.850,0</i> <i>2003 Tsd. DM 1.850,0</i>	A B	+2.850,0	2.850,0	A B	
813 66-6	139	Erwerb von Software <i>Vgl. Vermerk zu 425 66.</i>	A B	+0,0	---	A B	
892 66-0	168	Zuschüsse für Investitionen Software-Campus München/Garching <i>Vgl. Vermerk zu 683 66.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 29.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 29.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 7.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 7.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 7.000,0</i>	A B	+7.000,0	7.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +21.350,0	21.350,0	A B	- -
<b>Neue Werkstoffe (TG 68 - 75)</b> <b>Forschungsnetzwerk Erlangen/Bayreuth/Würzburg</b> <b>TG 68 - 73</b>  <b>68 Kompetenzzentrum Neue Materialien:</b> <b>Verbundwerkstoffe und Werkverbundstoffe Bayreuth/</b> <b>Fürth-Erlangen/ Würzburg</b> <i>Titel der TG 68 und 69 mit Ausnahme von 831 68 gegenseitig deckungsfähig.</i>							
685 68-9	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von Leit- und Transferprojekten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 162 68.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 28.500,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 28.500,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 4.500,0</i>	A B	+5.000,0	5.000,0	A B	
831 68-2	169	Kapitalzuführung zur Bildung eines Kapitalstocks Kompetenzzentrum Neue Materialien Nordbayern <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+5.000,0	5.000,0	A B	

---

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/68**

Mittel der Titelgruppe 68 sind bestimmt, das Know-how Frankens auf dem Gebiet der Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde zu bündeln und in Bayreuth, Fürth-Erlangen und Würzburg zu einem international bedeutenden Kompetenzzentrum auszubauen. Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/685 68**

Der Titel dient der Förderung von Leit- und Transferprojekten des Kompetenzzentrums und von dessen Verwaltung. Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/831 68**

Die Mittel dienen als Anschubeinlage für einen aus Mitteln der Region aufzustockenden Fonds, aus dessen Erträgen Leit- und Transferprojekte des Kompetenzzentrums unterstützt werden. Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998  Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
892 68-8	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Errichtung und Ausstattung eines Kompetenzzentrums Neue Materialien: Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde Nordbayern an den Standorten Bayreuth/Fürth-Erlangen/Würzburg <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 45.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 45.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 23.500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 16.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 5.500,0</i>	A B	+16.500,0	16.500,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +26.500,0	26.500,0	A B	- -
<b>69 Technologiegründerzentrum Bayreuth (TGZ)</b> <i>Vgl. Vermerk bei TG 68.</i>							
685 69-8	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung des Gründerzentrums in Bayreuth	A B	+0,0	---	A B	
892 69-7	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Errichtung eines Gründerzentrums in Bayreuth <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+3.000,0	3.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +3.000,0	3.000,0	A B	- -
<b>71 Lehrstuhl für Kristallografie, Universität Erlangen-Nürnberg</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
422 71-2	131	Bezüge der Beamten und Professoren	A B	+0,0	---	A B	
425 71-9	131	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal	A B	+0,0	---	A B	
730 71-9	131	Errichtung eines Neubaus <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.700,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 12.700,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 4.400,0</i> <i>2002 Tsd. DM 8.300,0</i>	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
812 71-0	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen	A B	+0,0	---	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +1.000,0	1.000,0	A B	- -
<b>72 Forschungsverbund Biomaterialien II</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
425 72-8	139	Personalausgaben für den Forschungsverbund Biomaterialien II (FORBIOMAT II)	A B	+0,0	---	A B	
547 72-1	139	Sächliche Verwaltungsausgaben für den Forschungsverbund Biomaterialien II (FORBIOMAT II)	A B	+0,0	---	A B	

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/892 68**

Das Kompetenzzentrum soll als wesentliche Bausteine zentrale Forschungs- und Transfereinrichtungen (Technika) in enger Anbindung an die jeweiligen Standortkompetenzen erhalten. In Bayreuth als Schwerpunkt des Zentrums werden darüber hinaus zentrale Einrichtungen etabliert.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/685 69 und 892 69**

In Bayreuth wird ein Technologiegründerzentrum eingerichtet, das mit dem Kompetenzzentrum kooperiert.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/422 71, 425 71, 730 71 und 812 71**

Die Mittel sind vorgesehen für die Errichtung eines Neubaus (einschl. Ersteinrichtung) für den Lehrstuhl Kristallographie an der Universität Erlangen-Nürnberg.

**Baumaßnahme (13 12/730 71)**

Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 11.300,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/425 72, 547 72 und 812 72**

Ausgaben für den Forschungsverbund Biomaterialien II (FORBIOMAT II), dessen Ziel die Weiterentwicklung medizinischer Implantate ist.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) / Hinzu (+) Tsd. DM		Soll 1999	Ist 1998
1	2	3	4		5	6	
812 72-9	139	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für den Forschungsverbund Biomaterialien II (FORBIOMAT II) <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+1.700,0	1.700,0	B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-	1.700,0	A	-
			B	+1.700,0		B	-
		<b>73 Forschungsverbund Materialwissenschaften</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					
425 73-7	139	Personalausgaben für den Forschungsverbund Materialwissenschaften (FORMAT)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
547 73-0	139	Sächliche Verwaltungsausgaben für den Forschungsverbund Materialwissenschaften (FORMAT) <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 600,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 600,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 300,0</i> <i>2002 Tsd. DM 300,0</i>	A			A	
			B	+300,0	300,0	B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-	300,0	A	-
			B	+300,0		B	-
		<b>74 Ausbau Wissenschaftsstandort Garching</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					
422 74-9	131	Bezüge der Beamten und Professoren des Kommunikationszentrums in Garching	A			A	
			B	+0,0	---	B	
425 74-6	131	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für das Kommunikationszentrum in Garching	A			A	
			B	+0,0	---	B	
547 74-9	131	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Kommunikationszentrum Garching	A			A	
			B	+0,0	---	B	
710 74-0	131	Errichtung eines Industriellen Anwenderzentrums an der Forschungsneutronenquelle FRM II, Neubau einer Experimentierhalle <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.500,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 6.500,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 2.500,0</i>	A			A	
			B	+1.000,0	1.000,0	B	
711 74-9	131	Errichtung eines Industriellen Anwenderzentrums an der Forschungsneutronenquelle FRM II, Neubau eines Labor- und Bürogebäudes, Techn. Universität München <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+2.000,0	2.000,0	B	

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/425 73 und 547 73**

Ausgaben für den Forschungsverbund Materialwissenschaften (FORMAT), dessen Ziel die Vernetzung der bayernweiten materialwissenschaftlichen Aktivitäten ist.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/422 74, 425 74, 547 74, 710 74, 711 74, 712 74, 713 74, 714 74 und 812 74**

Ausgaben für die Errichtung eines Industriellen Anwenderzentrums (Neubau einer Experimentierhalle sowie eines Labor- und Bürogebäudes), eines Kommunikationszentrums in Garching und Zentrums für Biomedizinische Materialien.

**Baumaßnahme (13 12/710 74)**

Die Gesamtkosten für die Experimentierhalle des Industriellen Anwenderzentrums werden überschlägig auf 6.500,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

**Baumaßnahme (13 12/711 74)**

Die Gesamtkosten für das Labor- und Bürogebäude des Industriellen Anwenderzentrums werden überschlägig auf 3.500,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

**Baumaßnahme (13 12/712 74)**

Die Gesamtkosten für den Neubau des Kommunikationszentrums in Garching werden überschlägig auf 6.300,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

**Baumaßnahme (13 12/713 74)**

Die Gesamtkosten für das Institutsgebäude des Zentrums für Biomedizinische Materialien werden überschlägig auf 16.800,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

**Baumaßnahme (13 12/714 74)**

Die Gesamtkosten für das An-Institut des Zentrums für Biomedizinische Materialien werden überschlägig auf 13.200,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst mit Ausnahme von 714 74, insoweit Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	B		B	B
			Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<u>712 74-8</u>	131	Errichtung eines Kommunikationszentrums der Technischen Universität München in Garching <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.300,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 5.300,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 4.500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 400,0</i> <i>2003 Tsd. DM 400,0</i>	A B	+3.700,0	3.700,0	A B	
<u>713 74-7</u>	131	Errichtung eines Zentrums für biomedizinische Materialien der Technischen Universität München in Garching (Institutsgebäude) <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 28.800,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 28.800,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 14.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 9.800,0</i> <i>2003 Tsd. DM 5.000,0</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B	
<u>714 74-6</u>	131	Errichtung eines Zentrums für biomedizinische Materialien der Technischen Universität München in Garching (An-Institut) <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 23.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 23.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 4.800,0</i> <i>2002 Tsd. DM 9.200,0</i> <i>2003 Tsd. DM 9.000,0</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>812 74-7</u>	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für das Kommunikationszentrum Garching, Zentrum für biomedizinische Materialien und industrielle Anwenderzentrum an der Forschungsneutronenquelle FRM II	A B	+0,0	---	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +8.700,0	8.700,0	A B	- -
<b>75 Anwenderzentrum für Material- und Umweltforschung AMU Augsburg</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
<u>685 75-0</u>	131	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für das Anwenderzentrum für Material- und Umweltforschung (AMU) Universität Augsburg	A B	+0,0	---	A B	
<u>892 75-9</u>	131	Zuschüsse für Investitionen für das Anwenderzentrum für Material- und Umweltforschung (AMU) Universität Augsburg <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 16.900,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 16.900,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 5.300,0</i> <i>2002 Tsd. DM 7.800,0</i> <i>2003 Tsd. DM 3.800,0</i>	A B	+3.100,0	3.100,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +3.100,0	3.100,0	A B	- -



---

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/685 75 und 892 75**

Ausgaben für den Aufbau eines Anwenderzentrums für Material- und Umweltforschung (AMU) an der Universität Augsburg als Schnittstelle zwischen High-Tech-Spitzenforschung und Industrie sowie verschiedenen Umwelt-Institutionen.  
Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	Soll 1999	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Ist 1998
1	2	3	4		5	6	
		<b>76 - 77 Umwelttechnik Augsburg/Schwaben</b>					
<u>422 76-7</u>	131	Bezüge der Beamten und Professoren für das Wissenschaftszentrum für Umweltkompetenz an der Universität Augsburg und für die Koordinierungsstelle Umwelt an der Fachhochschule Augsburg <i>Vgl. Vermerk zu 425 76 und 428 76.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>425 76-4</u>	131	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für das Wissenschaftszentrum für Umweltkompetenz an der Universität Augsburg <i>Tit. 422 76, 425 76, 547 76, 725 76 und 812 76 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>425 77-3</u>	169	Personalausgaben Informations- und Dokumentationszentrum Umwelt am Landesamt für Umweltschutz <i>Tit. 425 77, 546 77 und 812 77 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>428 76-1</u>	137	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für die Koordinierungsstelle Umwelt an der Fachhochschule Augsburg <i>Tit. 422 76, 428 76, 546 76 und 813 76 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>546 76-8</u>	137	Sächliche Verwaltungsausgaben für die Koordinierungsstelle Umwelt an der Fachhochschule Augsburg <i>Vgl. Vermerk zu 428 76.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>546 77-7</u>	137	Laufende Kosten für ein Informations- und Dokumentationszentrum Umwelt am Landesamt für Umweltschutz <i>Vgl. Vermerk zu 425 77. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.200,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 1.200,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 400,0 2002 Tsd. DM 300,0 2003 Tsd. DM 300,0 2004 Tsd. DM 200,0</i>	A B	+400,0	400,0	A B	
<u>547 76-7</u>	131	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Wissenschaftszentrum für Umweltkompetenz Universität Augsburg <i>Vgl. Vermerk zu 425 76.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>547 77-6</u>	169	Maßnahmen auf dem Gebiet der Umweltforschung <i>Der Titel kann aus 893 77 verstärkt werden.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>685 76-9</u>	173	Zuwendungen zur Errichtung eines Seed-Capital-Fonds Umwelttechnik Augsburg/Schwaben <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+5.000,0	5.000,0	A B	
<u>685 77-8</u>	139	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für das Internationale Netzwerk für ECO-Effizienz <i>Tit. 685 77 und 892 77 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	

**Erläuterungen****Zu 13 12/422 76, 425 76, 428 76, 546 76, 547 76, 725 76, 812 76 und 813 76**

Ausgaben für die Errichtung eines Wissenschaftszentrums für Umweltkompetenz innerhalb der Universität Augsburg und für die Koordinierungsstelle Umwelt an der Fachhochschule Augsburg.

Baumaßnahme (13 12/725 76)

Die Gesamtkosten werden überschlägig auf 3.500,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/425 77, 546 77 und 812 77**

Die Mittel sind für die Einrichtung eines Informations- und Dokumentationszentrums Umwelttechnologie und Umweltmanagement beim Landesamt für Umweltschutz bestimmt. Das Zentrum soll als kompetente Anlaufstelle insbesondere für Wirtschaft und Forschung dienen um sie bei der Entwicklung und Anwendung innovativer Umwelttechnologien sowie integrierter Umweltmanagementsysteme beraten und unterstützen zu können.

Aus den Ansätzen bei 546 77 und 812 77 können auch EDV-Geräte und Software beschafft werden.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen.

**Zu 13 12/547 77, 831 77 und 893 77**

Ausreichung eines Kapitalstocks zur Erzielung von Kapitalerträgen zur langfristigen Förderung von Forschungsaktivitäten in den Bereichen Abfall, integrierte Produktpolitik (IPP), Umweltbiotechnologie, Altlasten, Luftreinhaltung, Lärmschutz und für spezielle abwassertechnische Problemstellungen u.ä..

Die Zinserträge aus dem Kapitalstock dienen der Finanzierung der o.g. Maßnahmen im Bereich der Umweltforschung durch das Bayerische Institut für Abfallforschung bzw. ein Nachfolgeinstitut. Anzustreben ist dabei vordringlich eine Verschmelzung mit dem Forschungs- und Entwicklungszentrum Sondermüll FES. Schwerpunkt der Vorhaben wird die Bearbeitung von grundsätzlichen und übergeordneten Fragestellungen sein. In einem ersten Schritt werden für erforderliche bauliche Erweiterungen (Technikumshalle und Überdachung der Freifläche) Mittel bereitgestellt.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen.

**Zu 13 12/685 76**

Die Mittel sind vorgesehen zur Schaffung eines Seed-Capital-Fonds für junge Unternehmensgründer im Bereich Umwelttechnik, die sich im Raum Augsburg-Schwaben ansiedeln wollen. Als "Seed-Capital" werden Unternehmensbeteiligungen bezeichnet, die die Ausreifung und Umsetzung einer Geschäfts- bzw. Produktidee in verwertbare Resultate finanzieren. Der Fonds wird von der Bayern Kapital Risikobeteiligungskapital GmbH, Landshut verwaltet.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/685 77 und 892 77**

Ausgaben für das Internationale Netzwerk für ECO-Effizienz an der Universität Augsburg. Durch das Projekt sollen Einsparpotentiale in betrieblichen Materialflüssen aufgezeigt und regional und international in ein Netzwerk zwischen Wirtschafts- und Forschungsinstitutionen eingebunden werden.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998  Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<u>725 76-1</u>	131	Baumaßnahmen für das Wissenschaftszentrum für Umweltkompetenz, Universität Augsburg <i>Vgl. Vermerk zu 425 76.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.700,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 6.700,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 3.600,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.500,0</i> <i>2003 Tsd. DM 600,0</i>	A B	+1.400,0	1.400,0	A B	
<u>812 76-5</u>	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für das Wissenschaftszentrum für Umweltkompetenz Universität Augsburg <i>Vgl. Vermerk zu 425 76.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>812 77-4</u>	169	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für ein Informations- und Dokumentationszentrum für Umwelt am Landesamt für Umweltschutz <i>Vgl. Vermerk zu 425 77</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>813 76-4</u>	137	Umwelttechnologischer Laboreinrichtungen und Koordinierungsstelle Umwelt an der Fachhochschule Augsburg <i>Vgl. Vermerk zu 428 76.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.800,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 1.800,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 900,0</i> <i>2002 Tsd. DM 500,0</i> <i>2003 Tsd. DM 200,0</i> <i>2004 Tsd. DM 200,0</i>	A B	+900,0	900,0	A B	
<u>831 77-1</u>	169	Kapitalzuführung zur Errichtung eines Fonds zur Förderung der Umweltforschung durch das Bayer. Institut für Abfallforschung oder Nachfolgeinstitut <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 13.500,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 13.500,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 3.500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 5.000,0</i>	A B	+2.100,0	2.100,0	A B	
<u>862 76-4</u>	173	Darlehen zum Bau des Umwelttechnologischen Gründerzentrums UTG sowie ggf. sonstige Ausgaben zur Deckung anfänglicher Betriebsverluste <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 9.900,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 9.900,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 4.900,0</i>	A B	+0,0	---	A B	

---

**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/862 76**

Die Mittel sind bestimmt zur Erweiterung des Umwelttechnologischen Gründerzentrums (UTG) Augsburg in einem 3. Bauabschnitt (Errichtung insbesondere von Räumen für Labornutzung) sowie ggf. zur Deckung anfänglicher Betriebsverluste (900 Tsd. DM). Ziel des UTG Augsburg ist die Schaffung von Arbeitsplätzen durch die Förderung von einzelbetrieblichen Innovationsvorhaben und innovationsorientierten Unternehmensgründungen.  
Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
892 77-7	139	Zuschüsse für Investitionen für das Internationale Netzwerk für ECO-Effizienz <i>Vgl. Vermerk zu 685 77.</i> Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.700,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 3.700,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 1.700,0 2002 Tsd. DM 1.600,0 2003 Tsd. DM 400,0	A B	+1.200,0	1.200,0	A B	
893 76-7	173	Zuweisungen und Zuschüsse an Sonstige für investive und nichtinvestive Maßnahmen sowie sonstige Ausgaben zur Finanzierung von Maßnahmen im Bereich der Umwelttechnologie Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.800,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 2.800,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 700,0 2002 Tsd. DM 700,0 2003 Tsd. DM 700,0 2004 Tsd. DM 700,0	A B	+700,0	700,0	A B	
893 77-6	173	Zuweisungen und Zuschüsse an Sonstige für investive und nichtinvestive Maßnahmen sowie sonstige Ausgaben zur Finanzierung von Maßnahmen im Bereich der Umweltforschung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 162 77.</i> Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	A B	+0,0	- - -	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +11.700,0	11.700,0	A B	- -
<b>78 - 80 Mechatronik und rationellere Energiegewinnung und -verwendung, neue Energietechnologien und Energiemanagement</b>							
422 78-5	137	Bezüge der Beamten und Professoren für den Studiengang Mechatronik an der Fachhochschule Augsburg <i>Vgl. Vermerk zu 425 78.</i>	A B	+0,0	- - -	A B	
425 78-2	137	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für den Studiengang Mechatronik an der Fachhochschule Augsburg <i>Tit. 422 78, 425 78, 547 78 und 812 78 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	- - -	A B	
547 78-5	137	Sächliche Verwaltungsausgaben Studiengang Mechatronik an der Fachhochschule Augsburg <i>Vgl. Vermerk zu 425 78.</i>	A B	+0,0	- - -	A B	
683 80-5	166	Zuweisungen, Zuschüsse und sonstige Ausgaben für laufende Zwecke im Energiebereich <i>Tit. 683 80 und 892 80 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	- - -	A B	
685 78-7	169	Zuweisungen und Zuschüsse sowie sonstige Ausgaben zur Errichtung eines Bayerischen Kompetenznetzwerks für Mechatronik <i>Tit. 685 78 und 893 78 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	- - -	A B	

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/893 76**

Die Mittel sind zum einen vorgesehen zur Bereitstellung von Chancenkaptal für junge Existenzgründer auf dem Gebiet Umwelttechnologie im Raum Augsburg-Schwaben. Andererseits sollen die Mittel für gezielte Projekte zur Stärkung des Umweltkompetenzzentrums Augsburg-Schwaben eingesetzt werden. Träger der Projekte können entweder Institutionen oder auch gewerbliche Unternehmen sein.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/422 78, 425 78, 547 78 und 812 78**

Ausgaben für die Einführung eines neuen Studiengangs "Mechatronik" an der Fachhochschule Augsburg.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/683 80 und 892 80**

Die Zuwendungen sind bestimmt zur Förderung

- der Forschung, Entwicklung und Einführung neuer Energietechnologien im Bereich der erneuerbaren Energien, Photovoltaik
- von Maßnahmen, die der verstärkten Anwendung intelligenten Energiemanagements insbesondere im öffentlichen Bereich und in der Wirtschaft dienen, der Erarbeitung von Energiemanagement-Grundlagen, -Instrumenten und -Konzepten sowie des Aufbaus eines Bayerischen Instituts für intelligentes Energiemanagement (BIFIE).

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/685 78 und 893 78**

Die Mittel sind vorgesehen zur Förderung der Errichtung und Ausstattung des Bayerischen Kompetenznetzwerks für Mechatronik, insbesondere an den Standorten Augsburg, Erlangen, Garching, Oberpfaffenhofen und Nürnberg.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
			Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	
1	2	3	4		5	
			6			
<u>812 78-3</u>	137	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für den Studiengang Mechatronik an der Fachhochschule Augsburg <i>Vgl. Vermerk zu 425 78.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.600,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 8.600,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.700,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.900,0</i> <i>2003 Tsd. DM 1.900,0</i> <i>2004 Tsd. DM 1.100,0</i>	A B	+2.400,0	2.400,0	A B
<u>892 80-2</u>	166	Zuweisungen, Zuschüsse und sonstige Ausgaben für investive Zwecke im Energiebereich <i>Vgl. Vermerk zu 683 80.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.570,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4.570,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 3.310,0</i> <i>2002 Tsd. DM 1.260,0</i>	A B	+2.630,0	2.630,0	A B
<u>893 78-5</u>	169	Zuweisungen und Zuschüsse sowie sonstige Ausgaben für Investitionen zur Errichtung eines Bayerischen Kompetenznetzwerks für Mechatronik <i>Vgl. Vermerk zu 685 78.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 45.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 45.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 17.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 13.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 9.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 6.000,0</i>	A B	+18.000,0	18.000,0	A B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +23.030,0	23.030,0	A B - -
<b>Abschnitt II - Technologiekonzepte für jeden Regierungsbezirk zur Stärkung der regionalen Technologiekompetenz</b>						
<b>81 Technologiekonzepte für die Regierungsbezirke zur Stärkung der regionalen Technologiekompetenz</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<u>422 81-0</u>	692	Bezüge der Beamten und Professoren	A B	+0,0	---	A B
<u>425 81-7</u>	692	Personalausgaben für nichtbeamtete Kräfte	A B	+0,0	---	A B
<u>526 81-5</u>	692	Projektbegleitendes Controlling durch externe Sachverständige	A B	+1.000,0	1.000,0	A B
<u>546 81-1</u>	692	Externe Beratung bei der Erstellung der Technologie-Konzepte	A B	+1.000,0	1.000,0	A B
<u>547 81-0</u>	692	Sächliche Verwaltungsausgaben	A B	+0,0	---	A B



## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

## Zu 13 12/81

Ergänzend zur Stärkung der High-Tech-Zentren von Weltrang wurden zur Schärfung der in den Regierungsbezirken vorhandenen regionalspezifischen Technologieprofile unter der Leitung der Regierungspräsidenten eigenständige Regionalkonzepte entwickelt. In den Koordinierungskreisen eingebunden waren die Industrie- und Handelskammern, Gewerkschaften, Städte und Landkreise sowie Universitäten und Fachhochschulen.

Externe Gutachter haben die Vorschläge im einzelnen geprüft und nach ihrer forschungs- und technologiepolitischen Bedeutung, der Stärkung des Forschungs- und Technologiernetzes, der Arbeitsplatzrelevanz vor allem für Handwerk und Mittelstand sowie der Nutzen-Kosten-Relation kategorisiert und nachfolgende Vorschläge gemacht. Für die regionalen Technologiekonzepte sind für jeden Regierungsbezirk rund 50 Mio. DM, insgesamt 350 Mio. DM, vorgesehen. Folgekosten aus den Regionalkonzepten im Anschluss an den Förderzeitraum nach 2004 wurden ausdrücklich ausgeschlossen. Soweit im Rahmen der je Regierungsbezirk vorgesehenen rund 50 Mio. DM sogenannte "Nachrückerprojekte" (nachfolgend ebenfalls dargestellt) zum Zuge kommen sollen, ist die zustimmende Kenntnisnahme des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags einzuholen. Im einzelnen sind folgende Projekte vorgesehen :

Projekt	Standort	Projekt-kosten in Tsd. DM	Förder-betrag in Tsd. DM	zuständige Stelle /Ressort für Abwicklung (ggf. FF)
<b>Oberbayern</b>				
Zentrum für internationale Bauchemieforschung	TU München	42.500,0	12.500,0	WFKM
NIR-Kompetenz-Center Oberbayern	Trostberg	6.200,0	3.100,0	WM
F + E - Zentrum Bio-Informatik und Bio-Computing	Bruckmühl Freilassing	20.000,0	7.000,0	WM
Entwicklung eines Brandunterdrückungslösers für bemannte Räume	Aschau	14.938,0	884,0	WM
Innovations-, Informations- und Demonstrations- zentrum Holz	Rosenheim	25.000,0	8.000,0	WFKM/WM
Neue Laserquellen für die optische WDM- Übertragungstechnik	Karlsfeld	4.400,0	2.100,0	WM
Konzeptioneller Leichtbau durch Mischbauweise im Umfeld integrierter Entwicklungsprozesse	FH Ingolstadt	2.500,0	1.300,0	WFKM
Land Ground Truthing	Wartaweil	4.670,0	4.150,0	WFKM
Herstellung von Genchips zur Genomanalyse	Waldkraiburg	4.180,0	1.045,0	WM
Heywow	Oberpfaffenhofen/ Grasbrunn	5.887,0	2.945,0	WM
Granulares Polysilicium als Grundstoff luK/P.4	Burghausen	3.900,0	875,0	WM
Kompetenzzentrum für Gerontologie	Bad Tölz	18.000,0	6.000,0	AM
Zwischensumme Oberbayern		152.175,0	49.899,0	
<b>Nachrückerprojekte</b>				
Schalteinrichtungen für automatische Schaltgetriebe	Peiting	1.870,0	935,0	WM
Anwendungszentrum Satelliten-Navigation	Oberpfaffenhofen	13.000,0	9.500,0	WM
Technik-Akzeptanz-Zentrum	Lkr. Neuburg a.d. Donau			WM
Zwischensumme Oberbayern		14.870,0	10.435,0	

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

Projekt	Standort	Projekt- kosten in Tsd. DM	Förder- betrag in Tsd. DM	zuständige Stelle /Ressort für Abwicklung (ggf. FF)
<b>Niederbayern</b>				
Entwicklung einer Halbzeugtechnologie für die Kelchglasfertigung	Lkr. Regen	1.900,0	722,0	WM
Neue Werkstoffe durch Plasmabeschichtung	Deggendorf	1.810,0	1.379,0	WFKM
Graphisch programmierte Softwarebausteine	Lkr. Passau	4.545,0	272,5	StK
Qualitätssicherung und Zuverlässigkeitsanalysen für integrierte Schaltungen	Deggendorf	2.440,0	1.200,0	WFKM
Forschungs- und Entwicklungszentrum für Elektronenbehandlung	Kelheim	15.090,0	5.240,0	WM
Gründung eines Institutes für Entwicklung und Erprobung von Mikrofertigungsprozessen	Deggendorf	10.845,0	1.572,0	WFKM
Transferprojekt für Halbzeugtechnologie in der Glasindustrie	Lkr. Regen	500,0	500,0	WFKM
Institut für Informationssysteme und Software an der Uni Passau	Stadt Passau	3.140,0	2.501,0	WFKM
Anwendung moderner Kommunikationstechnologien in Gebäuden	Deggendorf	2.100,0	760,0	WFKM
Kompetenzzentrum Mikrosystemtechnik	Landshut	10.000,0	10.000,0	WFKM
Institut für angewandte Tourismusforschung und Tourismusinformationssysteme	Stadt Passau	2.737,0	2.737,0	WFKM
Kompetenzzentrum für EDV, Gebäudesysteme, KFZ	Lkr. Regen	1.525,0	762,5	WM
Kompetenzzentrum für EDV, Gebäudesysteme, KFZ, Holz	Stadt Passau	1.250,0	625,0	WM
Kompetenzzentrum für EDV, Gebäudemanagement, Nahrungsmittelhandwerk	Straubing	750,0	375,0	WM
Innovations- und Technologiecampus	Deggendorf	10.000,0	5.000,0	StK
Anamnese-Software	Lkr. Rottal-Inn	2.829,0	1.415,0	AM
Universitätskolleg für die Wirtschaft auf Schloss Neuburg	Lkr. Passau	3.000,0	3.000,0	WFKM
Multimediale Aufbereitung regionaler Nachrichten	Stadt Passau	2.900,0	870,0	StK
Virtuelle Musterkommune	Freyung	2.546,0	1.273,0	StK
Datenbank mit Videobändern im MPG2-Format	Deggendorf	3.000,0	1.500,0	StK
Institut für Grundlagenforschung von Wald-Ökosystemen	Freyung	4.000,0	3.500,0	ELF
Call-Center-Akademie	Stadt Passau	3.610,0	514,0	WM
Aufbaustudiengang Medientechnik und -management	Deggendorf	2.900,0	2.900,0	WFKM
Zwischensumme Niederbayern		93.417,0	48.618,0	
<b>Nachrückerprojekte</b>				
Wirkungsgradoptimierung bei der Abfall/Müll-Verwertung	Ergoldsbach	16.500,0	5.000,0	LUM
Bau eines ingenieurökologischen Forschungszentrums	Grafenau	13.800,0	3.900,0	LUM / ELF
Satellit-Satellit Kommunikation mittels Lasertechnologie	Niederbayern	19.020,0	4.600,0	WFKM
Zwischensumme Niederbayern		49.320,0	13.500,0	

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

Projekt	Standort	Projektkosten in Tsd. DM	Förderbetrag in Tsd. DM	zuständige Stelle /Ressort für Abwicklung (ggf. FF)
<b>Oberpfalz</b>				
Errichtung eines virtuellen Gemeinschaftsunternehmens von Zulieferfirmen der Autoindustrie zur Übernahme von Großaufträgen	Lkr. Schwandorf	35.365,0	6.000,0	WM
Kompetenzzentrum Mobilität und Verkehr für die Autoindustrie, Mikrowellensensorik	Regensburg	20.000,0	6.000,0	WM
Forschungsverbund Glastechnik in Kooperation von Schott-Rohrglas und Uni Bayreuth und Erlangen, sowie FhG Würzburg	Lkr. Tirschenreuth (Mitterteich)	20.000,0	9.000,0	WM
Entwicklung trockener Sterilisationsverfahren zur Entkeimung von Packstoffen	Neutraubling	3.300,0	825,0	WM
Entwicklung eines Verfahrens zur Innenauskleidung von Hochdruck-Pipeline-Systemen zur erheblichen Nenndruckanhebung	Cham	10.200,0	5.000,0	WM
Entwicklung eines fluoreszenzdiagnostischen Verfahrens zur Früherkennung von Tumoren	Regensburg	3.708,0	1.850,0	WM
Forschung auf dem Gebiet der Gewebetechnologie	Regensburg	1.410,0	705,0	WFKM
Erprobung EDV-gestützter Verfahren für die Produktentwicklung	Amberg	1.830,0	850,0	WFKM
Regionale Organisation zur Entwicklung von Neumarkt als Kompetenzregion für innovatives Bauen	Neumarkt i.d. Oberpfalz	5.800,0	2.400,0	WM
Technologietransfer für das Handwerk im CMT-Schwandorf-Charlottenhof	Schwandorf	1.250,0	625,0	WM
Aufbau eines praxisnahen Kompetenz- und Schulungszentrums für das Berufsbild Mechatronik	Cham	6.000,0	3.000,0	WM
Entwicklung von Bauelementen der Magnetelektronik	Regensburg	2.873,0	862,0	WM
Laserbearbeitung im Zusammenarbeiten mit kleinen Produktionsbetrieben	Amberg	380,0	190,0	WFKM
Behandlung organischer Restmassen mit dem Ziel der Energiegewinnung durch anaerobe biologische Prozesse	Sulzbach- Rosenberg	3.000,0	1.500,0	WM
Beschichtung von Geweben durch thermische Spritzen	Sulzbach- Rosenberg	900,0	450,0	WM
Entwicklung laserstrukturierter Hüftgelenkspfannen zur Verbesserung der Langzeitstabilität	Sulzbach- Rosenberg	1.390,0	695,0	WM
Vernetzungssoftware für KMU	Amberg	2.252,0	1.000,0	WFKM
Kompetenzzentrum Holztechniken	Cham	650,0	325,0	WM
Kompetenzzentrum im Bereich EDV, Gebäudesystemmanagement, KFZ-Technik	Regensburg	1.925,0	963,0	WM
Herstellung feiner Pulver durch Heißgaszerstäubung	Sulzbach- Rosenberg	2.250,0	1.050,0	WM
Kommunikationszentrum Telemedizin mit angeschlossenem Technologie- und Weiterbildungszentrum	Cham	5.300,0	2.550,0	AM
Projekte der feinkeramischen Industrie: gemeinsames Regionalkonzept für Oberfranken und Oberpfalz	Weiden Lkr. Wunsiedel	4.023,0	500,0	WM
Fahrerassistenzsysteme, Stadtinformationssysteme	Regensburg	5.700,0	1.710,0	WM
Ganzheitliches Ver- und Entsorgungskonzept für die Häuser des Alpenvereins	Amberg	2.000,0	1.000,0	LUM
Eisenbartreaktor: Aufbereitung bisher nicht verwendeter Reststoffe der Stahlindustrie	Sulzbach- Rosenberg	2.050,0	1.000,0	WM
Zwischensumme Oberpfalz		143.556,0	50.050,0	

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

Projekt	Standort	Projekt- kosten in Tsd. DM	Förder- betrag in Tsd. DM	zuständige Stelle /Ressort für Abwicklung (ggf. FF)
<b>noch: Oberpfalz</b>				
<b>Nachrückerprojekte</b>				
Ausbau der Technologie- und Wissenstransferstelle	Regensburg	840,0	840,0	WFKM
Institut für Gründungsberatung aus der Hochschule	Regensburg	950,0	475,0	WFKM
Mess- und Erprobungsstrecke für die Weiterentwicklung des Dosiergerätes Coriolis-Meter	Sulzbach-Rosenberg	930,0	460,0	WM
Gewinnung von Wertstoffen aus fotosynthetischen Bakterien	Sulzbach-Rosenberg	1.580,0	1.080,0	LUM
Zwischensumme Oberpfalz		4.300,0	2.855,0	
<b>Oberfranken</b>				
Kolloidezentrum	Bayreuth	3.000,0	2.250,0	WFKM
Kompetenzverbund für die Nordbayerische Automobilzulieferindustrie	Bamberg	4.900,0	2.160,0	WM
Diversifizierung der oberfränkischen Industrie	Hof	270,0	130,0	WM
Produkt- und Verfahrensinnovationen im Flechthandwerk	Lichtenfels	1.010,0	546,0	WM
Mechatronik-Ausbildungs- und Anwenderzentrum	Kronach	5.000,0	2.900,0	WM
Ke-Ku-Tex Innovationszentrum	Hof	8.470,0	3.340,0	WM
Kompetenzzentrum Bau mit Forschungsstelle für historische Baupraxis	Lichtenfels	4.000,0	2.000,0	WM
Verbundprojekt Keram. Glühzünder	Kronach	1.510,0	740,0	WM
Nordbayer. Automobilwirtschaft	Bamberg	1.000,0	500,0	WM
Fertigungstechnik in Handwerk und KMU	Oberfranken	13.400,0	8.440,0	WM
Polyolefin-Folien/1 Projekt	Forchheim	2.000,0	500,0	WM
Verbund Feinkeramik	Wunsiedel	7.200,0	2.870,0	WM
Neue Chip Array Substrate für die Elektronik	Wunsiedel	1.600,0	480,0	WM
FH Hof "Fabrik der Zukunft"	Hof	9.500,0	4.000,0	WFKM
High-Tech-Qualifikationszentrum Coburg	Coburg	820,0	820,0	WFKM
Audiovisueller Produktkatalog mit integrierter Auftragserfassung - Polstermöbel	Coburg	765,0	300,0	WM
Multimedia-Anwendung mittels Breitband	Coburg	5.370,0	2.150,0	StK
Multidisziplinäres Zentrum für Mobilität und Logistik	Forchheim	2.300,0	850,0	WM
Kompetenzzentrum Wirtschaftsinformatik-CCIS	Bamberg	5.520,0	2.390,0	WFKM
Teilprojekt Kompetenz- und Anwenderzentrum Logistik Oberfranken	Hof	2.100,0	525,0	WM
Neue Sensoren für die Volumen CT	Forchheim	10.233,0	2.375,0	WM
I & T Zentrum Lebensmittelsicherheit/-Technologie	Kulmbach	8.425,0	4.895,0	AM
Mikrobielle Reinigung	Kronach	3.580,0	1.790,0	LUM
TGT-Thermische Gastransformation	Kulmbach	3.254,0	813,0	WM
Designzentrum "Hofbräuhaus"	Coburg	1.520,0	760,0	WFKM
Werkkunst und Modelltechnik	Wunsiedel	2.381,0	1.093,0	WM
Ost-West-Kompetenzzentrum	Wunsiedel	5.200,0	500,0	WM
Zwischensumme Oberfranken		114.328,0	50.117,0	
<b>Nachrückerprojekte</b>				
Virtuelle Unternehmenskooperationen und elektronischer Geschäftsverkehr	Bayreuth	3.350,0	2.680,0	WM
Anwenderzentrum Domotik Selb	Wunsiedel	4.470,0	1.875,0	WM
Design Haus Factory Selb	Wunsiedel	3.310,0	1.414,0	WFKM
Demo: Brennstoffzelle	Coburg	4.000,0	2.000,0	WFKM
Anwenderzentrum Natursteine	Wunsiedel	1.000,0	500,0	WM
Teleregion Oberfranken	Oberfranken	2.500,0	1.250,0	StK
Zwischensumme Oberfranken		18.630,0	9.719,0	

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

Projekt	Standort	Projekt-kosten in Tsd. DM	Förder- betrag in Tsd. DM	zuständige Stelle /Ressort für Abwicklung (ggf. FF)
<b>Unterfranken</b>				
Einsatz von innovativen Internet-Technologien für Kommunikation und Dokumentation in virtuellen Projektpartnerschaften	Würzburg	1.282,4	530,0	StK
Theoretische und experimentelle Untersuchungen für ein intelligentes thermisches Durchfluss-Sensorsystem	Schweinfurt	177,4	85,0	WFKM
Anwenderzentrum für Lasertechnik "Bayerischer Untermain"	Aschaffenburg	2.141,3	995,0	WM
Kooperationsverbund Regelungstechnik	Aschaffenburg	7.300,0	2.405,0	WM
Neue Luftsackgeneration für Airbagsysteme durch innovative Fertigungsprozesse von Einzelkomponenten	Aschaffenburg	16.400,0	3.100,0	WM
Ultraminiaturisierte Bauelemente für die Sensorik und Telekommunikation	Würzburg	7.200,0	1.470,0	WM
Adaptive Schwingungskompensation bei schnelllaufenden Druckmaschinen mit Verfahren zur dynamischen, orts aufgelösten Druckmessung	Würzburg	9.420,0	2.355,0	WM
Blauer Laser	Lkr. Aschaffenburg	1.656,4	555,0	WM
Intelligentes Wälzlager	Schweinfurt	10.673,1	2.665,0	WM
Intelligente Automatische Besäumung (IAB)	Lkr. Kitzingen	1.828,0	605,0	WM
Koordinierungs Cluster TEMASYS		2.070,0	1.035,0	WM
Entwicklung und Anwendung von evakuierten, höchsteffizienten Dämmungen für Gebäude	Würzburg	2.700,0	1.350,0	WM
Transparenter Sonnenschutz	Würzburg	1.100,0	550,0	WM
Entwicklung einer transparenten Wärmedämmung mit integrierter Abschattung	Würzburg	620,0	310,0	WM
Anwendungszentrum für regenerative Energien und intelligente Gebäudeautomatisierung einschließlich des Facility-Managements Unterfranken	Würzburg	3.420,0	1.025,0	WM
Brennstoffzellen Blockheizkraftwerk kleinster Leistung	Schweinfurt	2.750,0	770,0	WM
Schadstoffreduktion ("Entstickung") von gas- und heizölbetriebenen Kleinstblockheizkraftwerken	Schweinfurt	3.850,0	1.065,0	LUM
Entwicklung eines Temperatursensors für Einsatztemperaturen oberhalb 1000 Grad C	Lkr. Aschaffenburg	1.200,0	280,0	WM
Entwicklung von innovativen Lösungen zur Senkung der Produktionskosten des Energieverbrauches und von Emissionen in Anlagen für die Glasindustrie	Lkr. Main-Spessart	2.585,0	625,0	WM
Adsorptionskältemaschine	Würzburg	6.008,0	2.100,0	WM
Koordinierung Cluster Klima-Umwelt-Energie		1.100,0	550,0	
Entwicklung eines neuartigen Messgerätes zur Härteprüfung von Wirkstoffen mit Hilfe von optomechanischen Verfahren	Lkr. Würzburg	1.500,0	495,0	WM
Neue Apparaturen zur Gasdiffusionsmesstechnik	Würzburg	620,0	300,0	WM
Borosilicat-Innenbeschichtung von Natron-Kalk-Glasbehältnissen	Lkr. Main-Spessart	1.800,0	450,0	WM
Entwicklung neuer Druckverfahren	Würzburg	11.660,0	2.660,0	WM
Koordinierung Cluster Innob		820,0	410,0	WM
High-Tech-Fertigung und Mass Customization	Lkr. Haßberge	1.990,0	260,0	WM
Vermarktung von hochwertigen Tischtennis-Schlägerbelägen in Tensor-Technologie				
WTP2000 NL für Neue Werkstoffe	Lkr. Würzburg	2.300,0	805,0	WM
Compundier- und Extrusionszentrum	Stadt Würzburg	7.345,0	3.670,0	WM
Energieabsorbierender PUR-Schaum zur Erhöhung der Sicherheit von PKW-Passagieren	Lkr. Kitzingen	3.700,0	1.110,0	WM
"Just in Time"-Beratung für klein- und mittelständische Spritzgieß- und Werkzeugbaubetriebe	Stadt Würzburg	671,0	335,0	WM

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

Projekt	Standort	Projektkosten in Tsd. DM	Förderbetrag in Tsd. DM	zuständige Stelle /Ressort für Abwicklung (ggf. FF)
<b>noch: Unterfranken</b>				
Hydraulische Kolbenpresse zur Herstellung von Kerzensträngen sowie Entwicklung eines neuartigen Herstellverfahrens	Lkr. Würzburg	2.500,0	685,0	WM
Koordinierung Cluster Kunststofftechnologie		50,0	25,0	WM
Integrierter Gewerbepark RSK mit Koordinierung Cluster Biomed	Lkr. Bad Kissingen	1.370,9	685,0	WM
Sichere Archivierung und Übertragung von medizinischen Daten	Würzburg	970,0	450,0	WFKM
Entwicklung neuer molekularbiologischer Dienstleistungen in der Tiermedizin	Lkr. Bad Kissingen	8.938,0	385,0	WM
Angewandte molekulare Biotechnologie im humanmedizinischen Bereich und in der Lebensmittelanalytik	Lkr. Würzburg	8.761,0	1.875,0	WM
Anwendung der PCR-Analytik bei mikrobiologischen Untersuchungen	Lkr. Bad Kissingen	480,0	155,0	WM
Entwicklung einer neuartigen Herzklappen- generation	Lkr. Bad Kissingen	6.430,1	2.250,0	WM
3D-Echtzeit polychromes sonographisches diagnostisches Gerät: Aquarius 2000	Lkr. Würzburg	2.782,5	875,0	WM
Computer-integrierte Bäckerei	Lkr. Kitzingen	5.284,0	1.320,0	WM
Einsatz der Mikrowellentechnologie bei der Bierproduktion	Lkr. Kitzingen	1.557,8	465,0	WM
Zentrum für moderne Kommunikationstechnologien	Würzburg	4.475,0	2.235,0	WM
Extrakorporale Therapie	Lkr. Aschaffenburg	23.236,5	3.675,0	AM
Zwischensumme Unterfranken		184.723,4	50.000,0	
<b>Nachrückerprojekte</b>				
Entwicklung eines Bedruckverfahrens für hartbeschichtete Kunststoffverschiebungen zur Verklebung mit der Karosserie	Würzburg	286,0	143,0	WFKM
Anschaffung von Geräten für ein neu zu gründendes Labor für "Rapid Prototyping"	Schweinfurt	382,0	191,0	WFKM
Ausstattung eines Labors für Design, Diagnose und Zuverlässigkeitsanalyse von Materialien und Isolationssystemen für höchste elektronische Feldstärken	Schweinfurt	221,0	110,0	WFKM
Errichtung eines Laboratoriums für medizinische Physik und experimentelle Medizin-Informatik im Studienschwerpunkt Medizintechnik	Schweinfurt	1.286,0	643,0	WFKM
Beschaffung eines Demonstrations- und Arbeitsplatzes "Digitale Mobilfunkkommunikation"	Schweinfurt	198,0	99,0	WFKM
Regenerative Verbrennungsluftvorwärmung bei gleichzeitiger Energieeinsparung und Kohlendioxidminderung für Perlite-Blähöfen	Kitzingen	1.248,0	436,0	WM
Entwicklung eines Mikro-System-Integrierten Einzelumrichtergetriebenen Systems zum Umwidmen von Elastanfäden	Bad Kissingen	1.200,0	600,0	WM
Virtueller Weltwissensbrennpunkt Neurootologie Bad Kissingen	Bad Kissingen	836,0	418,0	StK
Beschaffung von Geräten für die Erstellung von Rapid-Prototyping-Modellen für das Wachsaußschmelzverfahren im Feinguss für Aluminiumabgüsse (Maschinen- und Fahrzeugbau)	Schweinfurt	765,0	345,0	WFKM
Aufbau eines Prüfzentrums für mehrachsige Bauteilprüfung	Schweinfurt	600,0	300,0	WFKM
Aufbau eines Prüflabors für Wälzlagertechnik	Schweinfurt	250,0	125,0	WFKM
Neuartiges Prüfverfahren für Fahrrad- Antriebskomponenten	Schweinfurt	450,0	225,0	WFKM
Kompetenzzentrum für das Gesundheitsmanagement in der Pneumologie	Würzburg	2.000,0	700,0	AM
Zwischensumme Unterfranken		9.722,0	4.335,0	

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

Projekt	Standort	Projekt-kosten in Tsd. DM	Förder-betrag in Tsd. DM	zuständige Stelle /Ressort für Abwicklung (ggf. FF)
<b>Mittelfranken</b>				
Biochip	Nürnberg	7.180,0	3.500,0	WM
	Lkr. Roth			
Sympalog Dialogsysteme	Cadolzburg	2.050,0	1.000,0	StK
Industrial Technology Platform	Herzogenaurach	4.000,0	2.000,0	StK
International Co-operativ Studies	Nürnberg	4.600,0	2.000,0	WFKM
01 Plus	Nürnberg	9.990,0	4.500,0	WFKM
Entwicklung und Herstellung von Polymerwerkstoffen	Feuchtwangen	4.500,0	2.000,0	ELF
Kompetenz-Netzwerk - "Kunststoff"	Ansbach, Lkr. Ansbach und Lkr. Weißenburg/ Gunzenhausen	4.000,0	4.000,0	WFKM
WAVE DRIVE	Ansbach	9.980,0	2.500,0	WM
Analysezentrum technische Keramik	Lauf	4.040,0	1.700,0	WM
POF-AC Anwenderzentrum für Polymere Optische Fasern	Fürth	8.920,0	4.500,0	WFKM
Kompetenznetzwerk für Erneuerbare Energien	Triesdorf	14.400,0	6.000,0	ELF
Stranggepresste Halbdteile aus Holzspänen	Markt Bibart	4.000,0	2.000,0	ELF
Fränkisches Innovations- und Technikzentrum	Schwabach	16.500,0	3.000,0	LUM
Anwenderzentrum Energie- und Gebäude AZEG	Nürnberg	4.800,0	2.400,0	WM
Energietechnologisches Informations-Entwicklungs- und Gründerzentrum ETG	Nürnberg	24.620,0	4.500,0	WM
Gebäudeleit- und Systemtechnik	Nürnberg	4.090,0	1.800,0	WM
Tageslichtnutzung für unterirdische Verkehrsanlagen	Nürnberg	1.400,0	700,0	WM
Institut für Fahrzeugtechnik	Nürnberg	2.800,0	1.400,0	WFKM
Technologieagentur ROTH	Roth	400,0	200,0	WM
Zwischensumme Mittelfranken		132.270,0	49.700,0	
<b>Nachrückerprojekte</b>				
Institut für Phytopharmaka	Erlangen	2.290,0	2.100,0	WFKM
Technologie-Transfer-Agentur	Nürnberg	4.750,0	1.700,0	WM
Leistungszentrum für Leichtbaufertigung	Fürth	6.000,0	6.000,0	WFKM
Zwischensumme Mittelfranken		13.040,0	9.800,0	

## Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

## Erläuterungen

Projekt	Standort	Projekt- kosten in Tsd. DM	Förder- betrag in Tsd. DM	zuständige Stelle /Ressort für Abwicklung (ggf. FF)
<b>Schwaben</b>				
Milchwirtschaftliche Untersuchungs- und Versuchsanstalt (MUVA)	Kempton	19.988,0	9.994,0	ELF
Unterallgäuer Bauoffensive	Erkheim	17.000,0	8.500,0	WM
Energieinformations-/ und Demonstrationszentrum (EDA)	Kempton	7.509,0	4.410,0	WM
Dienstleistungszentrum Mikrotechnik (DZM)	Kaufbeuren	15.490,0	7.745,0	WM
Kompetenzzentrum Bau mit Schwerpunkt Energie- und Umwelttechnologie	Augsburg	4.200,0	2.100,0	WM
Telematik-Offensive-"Haus der Neuen Medien"	Neu-Ulm	4.500,0	1.350,0	IM
Technologie-Centrum Westbayern (TWC)	Nördlingen	10.950,0	4.725,0	WM
Euopäische Medienakademie	Augsburg	9.738,0	4.588,0	WFKM
Europäisches Kneipp-Gesundheitszentrum	Bad Wörishofen	5.670,0	2.835,0	AM
Fortbildungsinstitut für Postgraduierte im Gesundheitswesen auf Schloss Reisenburg	Günzburg	2.200,0	1.000,0	AM
Technologie-Kooperationsdatenbank des Handwerks	Augsburg	800,0	400,0	WM
Kompetenzzentrum Elektromagnetische Verträglichkeit	Memmingen	1.173,0	1.173,0	WM
Dienstleistungszentrum "Informations- management"	Neu-Ulm	235,0	235,0	WFKM
Telematik-Offensive-Telebehörden	Neu-Ulm	700,0	350,0	IM
Weiterentwicklung Multimedia-Studiengang	Augsburg	590,0	590,0	WFKM
Zwischensumme Schwaben		100.743,0	49.995,0	
<b>Nachrückerprojekte</b>				
Zentrum für numerische Umweltsimulation	Augsburg	3.116,0	1.558,0	WFKM
Forschungszentrum Kfz-Akustik der Fa. Faist	Krumbach	4.513,0	988,0	WM
Studiengang "Ingenieur- und Wirtschafts- informatik"	Kempton	3.459,0	2.029,0	WFKM
Telematik-Offensive - EleCoM	Neu-Ulm	150,0	75,0	StK
Studiengang "Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation"	Neu-Ulm	4.193,0	3.576,0	WFKM
Zwischensumme Schwaben		15.431,0	8.226,0	
<b>Gesamtsumme</b>		921.207,4	348.379,0	
<b>Gesamtsumme Nachrückerprojekte</b>		125.313,0	58.870,0	



**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
653 81-0	692	Zuweisungen, Zuschüsse und sonstige Ausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	A B	+0,0	---	A B	
683 81-4	692	Zuschüsse und sonstige Ausgaben an private Unternehmen	A B	+0,0	---	A B	
685 81-2	692	Zuschüsse und sonstige Ausgaben an Körperschaften, Verbände, Vereine und ähnliche Institutionen	A B	+0,0	---	A B	
701 81-2	692	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	A B	+0,0	---	A B	
710 81-1	692	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 37.100,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 37.100,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 16.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 16.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 5.100,0</i>	A B	+12.900,0	12.900,0	A B	
812 81-8	692	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen	A B	+0,0	---	A B	
883 81-2	692	Zuweisungen, Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	A B	+0,0	---	A B	
892 81-1	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 191.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 191.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 95.800,0</i> <i>2002 Tsd. DM 50.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 27.400,0</i> <i>2004 Tsd. DM 17.400,0</i> <i>2005 Tsd. DM 400,0</i>	A B	+109.000,0	109.000,0	A B	
893 81-0	692	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen an Körperschaften, Verbände, Vereine und ähnliche Institutionen	A B	+0,0	---	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +123.900,0	123.900,0	A B	- -

**Erläuterungen****Zu 13 12/526 81**

Die Mittel sind für die Begleitung von Projekten aus den Regional Konzepten (Teil II der High-Tech-Offensive) durch externe Sachverständige bestimmt. Die Projekte sollen, soweit dies erforderlich erscheint, über den gesamten Förderzeitraum begleitet und evaluiert werden. Insbesondere soll ein Projekt-Controlling erfolgen, um den Erfolg der Maßnahmen sicherzustellen. Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/546 81**

Die Mittel sind zur Erstattung der von der Bayer. Forschungstiftung vorfinanzierten Kosten für externe Gutachter im Rahmen der Entwicklung der Regional Konzepte bestimmt. Mittelbewirtschaftung durch Bayer. Staatskanzlei.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
			Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	
1	2	3	4		5	
			4	5	6	
<b>Abschnitt III - Landesweites Qualifizierungs-, Existenzgründungs- und Technologie-Infrastrukturprogramm , schulische und berufliche Qualifizierung, Technologie-Infrastruktur (TG 82 - 88)</b>  <b>82 Anschluß von Fachhochschulen, Forschungsinstituten, überbetrieblichen Bildungseinrichtungen aus dem IHK-Bereich, Berufsbildungs- und Technologiezentren des Handwerks und Technologie-Gründerzentren an Hochgeschwindigkeitsnetze sowie Modernisierung der informations- und kommunikationstechnischen Ausstattung</b> <i>Titel der TG mit Ausnahme von 513 82, 701 82 und 812 82 gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<u>513 82-9</u>	137	Laufende Kosten zum Anschluß von Fachhochschulen an Hochgeschwindigkeitsnetze <i>Tit. 513 82, 701 82 und 812 82 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B
<u>683 82-3</u>	168	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur bedarfsgerechten Modernisierung der informations- und kommunikationstechnischen Ausstattung bzw. zum Anschluß von technologieorientierten Gründerzentren und außeruniversitären Forschungsinstituten an Hochgeschwindigkeitsnetze	A B	+0,0	---	A B
<u>685 82-1</u>	168	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zum Anschluß von überbetrieblichen Bildungseinrichtungen aus dem IHK-Bereich, Berufsbildungs- und Technologiezentren des Handwerks an Hochgeschwindigkeitsnetze und zu damit verbundenen Modellprojekten	A B	+0,0	---	A B
<u>701 82-1</u>	137	Kleine Baumaßnahmen zur Verbesserung der Netzinfrastruktur der Fachhochschulen <i>Vgl. Vermerk zu 513 82</i>	A B	+0,0	---	A B
<u>812 82-7</u>	137	Anschluß von Fachhochschulen an Hochgeschwindigkeitsnetze <i>Vgl. Vermerk zu 513 82.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 8.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 2.000,0</i>	A B	+4.000,0	4.000,0	A B
<u>892 82-0</u>	168	Zuschüsse für Investitionen zur bedarfsgerechten Modernisierung der informations- und kommunikationstechnischen Ausstattung bzw. Anschluß von technologieorientierten Gründerzentren sowie überbetrieblichen Bildungseinrichtungen aus dem IHK-Bereich und Berufsbildungs- und Technologiezentren des Handwerks an Hochgeschwindigkeitsnetze  <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.300,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4.300,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 3.500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 800,0</i>	A B	+2.700,0	2.700,0	A B

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/513 82, 701 82 und 812 82**

Die Mittel sind zur Verbesserung der Netzinfrastruktur der Fachhochschulen, insbesondere ihrer Anschlüsse an das Bayerische Hochschul- und deutsche Wissenschaftsnetz vorgesehen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/683 82, 685 82, 892 82 und 893 82**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für den modellhaften Aufbau von Informations-, Technologietransfer- und Kooperationssystemen sowie für Investitionen und sonstigen Maßnahmen zur bedarfsgerechten Modernisierung der informations- und kommunikationstechnischen Ausstattung bzw. zum Anschluss von technologieorientierten Gründerzentren, außeruniversitären Forschungseinrichtungen (im Zuständigkeitsbereich des Staatsministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Technologie), überbetrieblichen Bildungseinrichtungen aus dem IHK - Bereich sowie Berufsbildungs- und Technologiezentren des Handwerks an Hochgeschwindigkeitsnetze (insbesondere Trassenverlegung zum nächsten Anschlußpunkt, im Zuge der Netzanbindung erforderliche Umbaukosten, Verbindung zwischen Netzwerk und Netzabschluss, Netzabschluss im Gebäude sowie Investitionen im Zuge erforderlicher Umstellungen bzw. Erneuerungen aufgrund von Anschlüssen an Hochgeschwindigkeitsnetze). Erforderliche nichtinvestive Anschluß- und Anlaufkosten können in der Anlaufphase gefördert werden.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
<u>893 82-9</u>	168	Zuschüsse für Investitionen zur bedarfsgerechten Modernisierung der informations- und kommunikationstechnischen Ausstattung bzw. zum Anschluß von außeruniversitären Forschungsinstituten an Hochgeschwindigkeitsnetze <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 3.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 500,0</i> <i>2004 Tsd. DM 500,0</i>	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +7.700,0	7.700,0	A B	- -
<b>83 Virtueller Campus, Virtuelle Hochschule, Virtuelle Berufsbildung</b> <i>Titel der TG mit Ausnahme von Tit. 685 83 und Tit. 893 83 gegenseitig deckungsfähig.</i>							
<u>422 83-8</u>	131	Bezüge der Beamten und Professoren für die Virtuelle Hochschule Bayern	A B	+0,0	---	A B	
<u>425 83-5</u>	131	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für die Virtuelle Hochschule Bayern	A B	+0,0	---	A B	
<u>547 83-8</u>	131	Sächliche Verwaltungsausgaben für die Virtuelle Hochschule Bayern	A B	+0,0	---	A B	
<u>683 83-2</u>	159	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung des virtuellen Campus Bayern <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.000,0</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B	
<u>685 83-0</u>	159	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der virtuellen beruflichen Bildung für die Wirtschaft <i>Tit. 685 83 und 893 83 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>812 83-6</u>	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für die Virtuelle Hochschule Bayern <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 15.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 15.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 7.000,0</i>	A B	+7.000,0	7.000,0	A B	

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/422 83, 425 83, 547 83 und 812 83**

Ausgaben für die Virtuelle Hochschule Bayern. Die Virtuelle Hochschule Bayern ist als Verbundinstitut aller Bayerischen Hochschulen geplant mit dem gemeinsamen Ziel, das bestehende Lehrangebot um Online-Lehreinheiten zu ergänzen. Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/683 83**

Die Mittel sind als Zuschüsse und Förderungen für den Virtuellen Campus Bayern vorgesehen. Der Virtuelle Campus Bayern soll eine einheitliche Plattform von Online-Lehrinhalten für alle Bereiche der modernen Bildung sein. Auf dem Virtuellen Campus Bayern sollen insbesondere auch

- Online Aus- und Weiterbildung im Rahmen der virtuellen Hochschule Bayerns (VHB)
- schul- und studienbegleitendes Online-Lernen
- Online-Bildungsangebote der Kammern
- Online Bildungsangebote der Wirtschaft für die Wirtschaft

als Partner und Anbieter eine Plattform finden.

Aufgabe des Virtuellen Campus wird es sein als Dienstleister und Makler für die Angebote der im Virtuellen Campus Bayern zusammenarbeitenden Partner zu fungieren. Insbesondere soll der Virtuelle Campus Bayern sowohl technische Basis wie auch das Marketing und ggf. rechtliche und organisatorische Fragen für die angeschlossenen Partner übernehmen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatskanzlei.

**Zu 13 12/685 83**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt zur Förderung von Maßnahmen zur Einrichtung von Online-Bildungsangeboten und der dafür notwendigen Infrastruktur.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
893 83-8	159	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von investiven Maßnahmen im virtuellen Berufsbildungsbereich <i>Vgl. Vermerk zu 685 83.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 6.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 3.000,0</i>	A B	+6.000,0	6.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +15.000,0	15.000,0	A B	- -
<b>84 FuE-Förderprogramm IuK-Technik</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
683 84-1	692	FuE-Förderprogramm IuK-Technik <i>Vgl. Vermerk zu 683 66.</i>	A B	+0,0	- - -	A B	
892 84-8	692	FuE-Förderprogramm IuK-Technik <i>Vgl. Vermerk zu 683 66</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 16.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 16.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 4.000,0</i>	A B	+4.000,0	4.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +4.000,0	4.000,0	A B	- -
<b>85 Qualifizierungsoffensive IuK und Koordinierung der Aus- und Fortbildung im Medienbereich</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
547 85-6	155	Aus- und Fortbildung im Medienbereich, Einzelprojekte des MedienCampus Bayern e.V. <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.500,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4.500,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 500,0</i> <i>2003 Tsd. DM 500,0</i> <i>2004-2009 je Tsd. DM 500,0</i>	A B	+500,0	500,0	A B	
685 85-8	155	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der beruflichen Bildung im IuK-Bereich	A B	+0,0	- - -	A B	

**Erläuterungen****Zu 13 12/893 83**

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für Investitionen zur Einrichtung des virtuellen Campus und der virtuellen Berufsbildungsinfrastruktur zur Entwicklung und Einrichtung von virtuellen Bildungsangeboten.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/683 84 und 892 84**

Die Mittel dienen zur Förderung von

- Verbundforschungsprojekten der Wirtschaft und der Forschungseinrichtungen
- Begutachtungen, Verwaltungshilfen, Informationsmaßnahmen etc.

Mittelbewirtschaftung durch Staatskanzlei.

**Zu 13 12/547 85**

Die Mittel sind vorgesehen zur Förderung der Medienaus- und fortbildung als tragende Säule des expandierenden Medienstandortes Bayern. Es werden spezifische Projekte des auf Initiative der Staatsregierung gegründeten MedienCampus Bayern e.V. finanziert. Schwerpunkte liegen in der Einrichtung eines Informationssystems für Ausbildungsinteressierte und Medienunternehmen sowie im Ausbau der internationalen Kontakte der Medienakademien und anderer Bildungseinrichtungen. Der Verein bietet diesen Institutionen ein gemeinsames Forum zur Verbesserung der Synergieeffekte zur Schaffung praxisbezogener und bedarfsgerechter Aus- und Fortbildungsangebote.

Mittelbewirtschaftung durch Staatskanzlei.

**Zu 13 12/685 85 und 892 85**

Die Mittel der Qualifizierungsoffensive IuK sind insbesondere für

- die Förderung von Innovationen in der beruflichen Qualifizierung und der Entwicklung neuer Qualifizierungskonzepte
- die Stärkung des Qualifizierungspotentials in von IuK besonders betroffenen Bereichen
- Modellversuche
- die Steigerung der Qualität und Attraktivität der IuK-Qualifizierung
- den Aufbau von Informationssystemen, Kommunikationsnetzen sowie multimedialen Netzwerken zwischen überbetrieblichen Berufsbildungsstätten
- die Modernisierung der überbetrieblichen Berufsbildungsinfrastruktur im IuK - Bereich, vor allem im Handwerks- und IHK-Bereich

vorgesehen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
892 85-7	155	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von investiven Berufsbildungsmaßnahmen im luk-Bereich <i>Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben zur Wahrnehmung von Aufgaben durch staatliche Einrichtungen geleistet werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 16.700,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 16.700,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 5.500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 5.200,0</i> <i>2003 Tsd. DM 6.000,0</i>	A B	+3.300,0	3.300,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +3.800,0	3.800,0	A B	- -
<b>86 Förderung von hochtechnologisch orientierten Arbeitsplätzen, insbesondere in Call-Centern u.ä. Betriebsstätten, standortrelevante Investitionen in neue Energietechnologien, Zuführung für Bayer. Forschungsstiftung</b>							
685 86-7	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Entwicklungsmaßnahmen in neuen Energietechnologien <i>Tit. 685 86, 891 86 und 892 86 gegenseitig deckungsfähig mit TG 58.</i>	A B	+0,0	- - -	A B	
861 86-3	161	Darlehen für die Bayer. Forschungsstiftung <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 80.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 80.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 40.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 40.000,0</i>	A B	+20.000,0	20.000,0	A B	
891 86-7	169	Zuschüsse für standortrelevante Investitionen und Entwicklungsmaßnahmen in neuen Energietechnologien <i>Vgl. Vermerk zu 685 86.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 35.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 35.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 15.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 10.000,0</i>	A B	+15.000,0	15.000,0	A B	
892 86-6	691	Aufstockung der landeseigenen Regionalförderung zur Schaffung neuer Arbeitsplätze im Dienstleistungssektor in strukturschwachen Räumen <i>Vgl. Vermerk zu 685 86.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 18.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 18.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 11.000,0</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +37.000,0	37.000,0	A B	- -



**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/685 86 und 891 86**

Die Mittel sind bestimmt zur Förderung

1. der Entwicklung, Einführung und Erprobung neuer Technologien, die der rationellen Energieerzeugung oder -verwendung in Unternehmen dienen,
2. von Investitionen für Demonstrationsvorhaben zur rationellen Energieerzeugung oder -verwendung in Unternehmen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/861 86**

Die geplante Veräußerung von VIAG-Anteilen des Freistaates Bayern berührt die Mittelausstattung der Bayerischen Forschungsstiftung in erheblichem Maße, da die Dividende aus den VIAG-Aktien bisher der Forschungsstiftung zufließt. Zur Beibehaltung eines Bewilligungsvolumens für Forschungsprojekte in Höhe von rd. 60 Mio DM pro Jahr werden der Bayerischen Forschungsstiftung die entsprechenden Mittel zugeführt.

Mittelbewirtschaftung durch Staatskanzlei.

**Zu 13 12/892 86**

Mit der im Rahmen der High-Tech-Offensive vorgesehenen Verstärkung der Regionalprogramme wird die Möglichkeit geschaffen, neue Berufsfelder und neue Arbeitsplätze auch in strukturschwachen und ländlichen Gebieten zu generieren. Insbesondere gilt das für den Bereich des hochtechnologisch orientierten Dienstleistungsgewerbes; Beweis dafür sind die in den letzten Jahren entstandenen Call-Center und Tele-Arbeitsplätze.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		B		
			Bisheriger Betrag 2000	Neuer Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Tsd. DM	Soll 1999 Ist 1998
1	2	3	4		5		6
		<b>87 IuK-Einsatz an Schulen und Bayer. Forschungs- und Technologiezentrum für Sportwissenschaft der Technischen Universität München</b> <i>Titel der TG mit Ausnahme von 710 87 und 812 87 gegenseitig deckungsfähig.</i>					
<u>527 87-8</u>	168	Reisekostenvergütungen für die Lehrerfortbildung im Rahmen des IuK-Einsatzes an Schulen	A				A
			B	+900,0	900,0		B
<u>547 87-4</u>	168	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Rahmen des IuK-Einsatzes an Schulen	A				A
			B	+650,0	650,0		B
<u>653 87-4</u>	168	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Projekte an Schulen <i>Aus dem Ansatz können auch Projekte an privaten Schulen gefördert werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 1.000,0</i>	A				A
			B	+1.000,0	1.000,0		B
<u>710 87-5</u>	131	Errichtung eines Bayer. Forschungs- und Technologiezentrums für Sportwissenschaft <i>Tit. 710 87 und 812 87 gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 14.300,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 14.300,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 6.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 5.500,0</i> <i>2003 Tsd. DM 2.800,0</i>	A				A
			B	+1.000,0	1.000,0		B
<u>812 87-2</u>	131	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für das Bayer. Forschungs- und Technologiezentrum für Sportwissenschaft <i>Vgl. Vermerk zu 710 87.</i>	A				A
			B	+0,0	---		B
<u>813 87-1</u>	168	Ausgaben für das "LEARN-NET" sowie Verbesserung der EDV-Ausstattung der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen und der Staatsinstitute <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 950,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A				A
			B	+1.850,0	1.850,0		B
<u>883 87-6</u>	168	Förderung der EDV-Ausstattung der öffentlichen Schulen, auch Seminarschulen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 31.900,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 31.900,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 18.800,0</i> <i>2002 Tsd. DM 13.100,0</i>	A				A
			B	+15.600,0	15.600,0		B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	21.000,0		A
			B	+21.000,0			B

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/527 87, 547 87, 653 87, 813 87 und 883 87**

Die Mittel sind vorgesehen für die Verstärkung des Einsatzes der Informations- und Kommunikationstechnik in den Schule. Sie werden verwendet für die Verbesserung der EDV-Ausstattung, die Fortbildung der Lehrer auf dem Gebiet der neuen Medien und für Projekte an Bayerischen Schulen zur Förderung von innovativen IuK-Projekten.

"Learn-Net" wurde im Rahmen der High-Tech-Offensive von der Akademie Dillingen entwickelt, um die klassische Lehrerfortbildung in Bayern um eine virtuelle Komponente zu erweitern. Durch den Einsatz des Internets und von satellitenaktiven Trainingssystemen (SIT) soll eine bedarfs- und zeitgerechte Fortbildung durch die Akademie im Verbund mit dem entsprechenden Fachbereich der Virtuellen Hochschule Bayern organisiert werden.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

**Zu 13 12/710 87 und 812 87**

Ausgaben für die Errichtung eines Bayer. Forschungs- und Technologiezentrums für Sportwissenschaft der Technischen Universität München.

**Baumaßnahme (13 12/710 87)**

Die Gesamtkosten für die Errichtung des Bayer. Forschungs- und Technologiezentrum für Sportwissenschaften werden überschlägig auf 11.300,0 Tsd. DM geschätzt, eine HU-Bau liegt nicht vor.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		B	
			Bisheriger Betrag 2000	Neuer Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	
					6	
		<b>88 Bürgerservice Online und Mobilität 21</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
<u>425 88-0</u>	169	Personalausgaben für das Projekt Bürgerservice Online <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 600,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A		A	
			B	+500,0	B	500,0
<u>547 88-3</u>	168	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Projekt Bürgerservice Online <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 757,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A		A	
			B	+150,0	B	150,0
<u>685 88-5</u>	711	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung der "Initiative Mobilität 21" <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A		A	
			B	+1.000,0	B	1.000,0
<u>812 88-1</u>	168	Erwerb von Hard- und Software, Eigenentwicklung von Software für das Projekt Bürgerservice Online <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.569,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A		A	
			B	+4.000,0	B	4.000,0
<u>883 88-5</u>	168	Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeindeverbände und Sonstige für investive und nichtinvestive Maßnahmen sowie sonstige Ausgaben für das Projekt Bürgerservice Online <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.074,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A		A	
			B	+2.350,0	B	2.350,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-	A	-
			B	+8.000,0	B	-
		<b>89 Anreize zur Gründung von High-Tech-Unternehmen</b>				
<u>425 89-9</u>	131	Personalausgaben für Bayer. Hochschulpatentkonzept <i>Titel 425 89, 459 89 und 547 89 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A		A	
			B	+0,0	B	- - -
<u>428 89-6</u>	131	Personalausgaben für das Gründernetzwerk Bayern <i>Tit. 428 89 und 546 89 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A		A	
			B	+0,0	B	- - -
<u>459 89-8</u>	139	Personalausgaben für das Bayer. Förderprogramm zum leichteren Übergang in eine Gründerexistenz (FLÜGGE) <i>Vgl. Vermerk zu 425 89.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.600,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 6.600,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 3.800,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.800,0</i>	A		A	
			B	+3.800,0	B	3.800,0
<u>546 89-3</u>	131	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Gründernetzwerk Bayern <i>Vgl. Vermerk zu 428 89.</i>	A		A	
			B	+1.200,0	B	1.200,0

## Erläuterungen

**Zu 13 12/425 88, 547 88, 812 88, 883 88**

Die Mittel sind erforderlich, um auf verschiedenen Gebieten Pilotanwendungen für Online-Verbindungen vom Bürger zu den Behörden zu entwickeln. Das Projekt gliedert sich in fünf Teilprojekte:

- Mit dem elektronischen Behördenwegweiser sollen den Bürgerinnen und Bürgern über das Internet ein breites Informationsangebot über die Verwaltungsleistungen sowie Formblätter angeboten werden.
- Ziel des Geografischen Informationssystems ist es, Bürgern und Behörden über Internet-Techniken Online-Zugriffe auf die digitale Flurkarte der Vermessungsverwaltung zu ermöglichen sowie durch Zugriff auf digitalisierte Raumordnungskataster und Bebauungspläne schnellstmöglich Quellen für Informationen und Entscheidungen zur Verfügung zu stellen.
- Für die "Bürgerkarte" soll eine einheitliche Chipkarten- und Zertifizierungsinfrastruktur bereitgestellt und ein sicherer Zugang zu interaktiven Verwaltungsanwendungen mit elektronischer Signatur eröffnet werden.
- Der konkrete Bedarf an Online-Verfahren Bürger - Behörde soll am Beispiel eines Landratsamts und einer kreisangehörigen Gemeinde analytisch ermittelt werden, um nicht am "Kundenwunsch" vorbei zu produzieren. Unabhängig davon soll für ein Massenverfahren (sog. Mehrfachantrag der Landwirtschaftsverwaltung) ein Online-Verfahren entwickelt werden.
- Durch die Integration von Call-Center-Technologie (TelDis - Tele-Dialog-System) im Landratsamt Kitzingen sollen Erfahrungen gemacht werden, inwieweit sich dadurch Kundenfreundlichkeit und Verwaltungseffizienz steigern lassen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium des Innern.

**Zu 13 12/685 88**

Mit der "Initiative Mobilität 21" sollen die technischen und organisatorischen Grundlagen zum verkehrsmittelübergreifenden Einsatz von Telematiksystemen und -dienstleistungen geschaffen werden. Gemeinsam mit Partnern der freien Wirtschaft wird damit an die Ergebnisse des Projekts "Bayerninfo" (Offensive Zukunft Bayern I) angeknüpft, insbesondere durch den Ausbau moderner Verkehrsinformations- und -leitsysteme zur flächendeckend wirksamen Verbesserung im Bereich der Verkehrstelematik.

Mittelbewirtschaftung durch Oberste Baubehörde im Bayer. Staatsministerium des Innern.

**Zu 13 12/425 89, 428 89, 459 89, 546 89 und 547 89**

Ausgaben für das Bayer. Hochschulpatentkonzept (Ziel ist die verstärkte Nutzung des Patentsystems durch bayer. Hochschulen durch den Ausbau des Instruments "Dienstleistungen" und die Stimulierung "Freier Erfindungen" an Hochschulen), Gründernetzwerk Bayern (bayerweiter Zusammenschluss von Institutionen der Wirtschaft, der Wissenschaft und Existenzgründungsinitiativen zur Stimulierung und Unterstützung von Unternehmensgründungen) und das Bayer. Förderprogramm zum leichteren Übergang in eine Gründerexistenz (FLÜGGE) zur Förderung innovativer Unternehmensgründungen aus Hochschulen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
			B		B	
1	2	3	4	5	6	
<u>547 89-2</u>	139	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Bayer. Hochschulpatentkonzept <i>Vgl. Vermerk zu 425 89.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 1000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 1000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 1000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 1000,0</i>	A B	+1.000,0	1.000,0	A B
<u>681 89-8</u>	139	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von Businessplan-Wettbewerben <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 12.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 3.000,0</i>	A B	+3.000,0	3.000,0	A B
<u>682 89-7</u>	155	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von Coaching- und Qualifizierungsprogrammen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 13.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 13.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 3.250,0</i> <i>2002 Tsd. DM 3.250,0</i> <i>2003 Tsd. DM 3.250,0</i> <i>2004 Tsd. DM 3.250,0</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B
<u>683 89-6</u>	168	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für das Gründernetzwerk Bayern <i>Tit. 683 89 und 891 89 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B
<u>861 89-0</u>	691	Zinslose Darlehen an die Bayer. Landesanstalt für Aufbaufinanzierung zur Weiterleitung an die Bayer Kapital Risikokapitalbeteiligungsgesellschaft mbH für Beteiligungen an jungen Technologieunternehmen und zur Risikovorsorge <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 40.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 40.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 25.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 15.000,0</i>	A B	+25.000,0	25.000,0	A B

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/681 89**

Die Mittel dienen zur Förderung von spezifischen Maßnahmen zur Aktivierung des Gründerpotentials in Hochtechnologien, insbesondere zur Förderung von Businessplan-Wettbewerben.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/682 89**

Die Mittel sind bestimmt zum Aufbau eines Beratungs- und Betreuungsnetzwerkes sowie zur Schaffung eines Fortbildungsangebots insbesondere für technologieorientierte Unternehmensgründungen. Ziel der Maßnahme ist vor allem die Förderung des Gründungsgeschehens in diesem Bereich, da hier besonders die Umsetzung von Innovationen in konkrete Produkte und Dienstleistungen erfolgt und diese Unternehmen besonders zur Schaffung von Arbeitsplätzen beitragen.

Folgendes Maßnahmen sind insbesondere vorgesehen:

- Kampagnen zur Förderung des Gründungsgeschehens
- Aufbau eines Betreuungsnetzwerkes mit Gründungsberatung, Nachbetreuung (Coaching)
- Aufbau eines Fortbildungsangebots
- Maßnahmen zur Akquisition, Zertifizierung und Training von Coaches.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/683 89 und 891 89**

Die Mittel sind insbesondere dazu bestimmt, das landesweite Informationsangebot für Gründer und Jungunternehmer zu verbessern und eine regionsübergreifende Vernetzung von Gründern/Jungunternehmern und Beratern herbeizuführen.

Folgendes Maßnahmen sind insbesondere vorgesehen:

- Verbesserung des Informationsangebots durch Bereitstellung von Gründerinformationen und Austauschmöglichkeiten über neue Medien
- Förderung des Erfahrungsaustausches zwischen den Gründern und der Kontaktaufnahme mit Beratern, Investoren und Geschäftspartnern
- Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit, um möglichst viele Gründer mit dem Beratungsangebot zu erreichen und die Anerkennung von Gründern stärker im Bewußtsein der Öffentlichkeit zu verankern.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/861 89**

Die Mittel sind zur Schaffung eines weiteren Beteiligungsfonds bei der Bayern Kapital Risikokapitalbeteiligungs GmbH bestimmt, um jungen Technologieunternehmen Chancenkapital zur Verfügung zu stellen. Es soll ein zinsloses Darlehen in Höhe von 65 Mio DM über 10 Jahre an die LfA gewährt werden. Daraus werden 50 Mio DM als echtes Beteiligungskapital an die Bayern Kapital weitergeleitet; die restlichen 15 Mio DM dienen der Risikovorsorge (30 % Ausfallrisiko bezogen auf 50 Mio DM) und werden von der LfA zinsoptimal verwaltet. Die Kapitalzuführung und die Weiterleitung an Bayern Kapital erfolgt in drei Tranchen in 2000, 2001 und 2002.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	B		B	B
			Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4	5		6	
891 89-4	168	Zuschüsse für Investitionen für das Gründernetzwerk Bayern Vgl. Vermerk zu 683 89. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 4.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 1.000,0 2002 Tsd. DM 1.000,0 2003 Tsd. DM 1.000,0 2004 Tsd. DM 1.000,0	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +37.000,0	37.000,0	A B	- -
<b>Abschnitt IV - Internationalisierung der High-Tech-Offensive Bayern</b>							
<b>90 Internationalisierung der Hochschulen</b>							
422 90-9	139	Bezüge der Beamten und Professoren für "Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum" und für "Internationale Hochschulkooperation in Lindau" Vgl. Vermerk zu 425 90 und 459 90.	A B	+0,0		A B	
425 90-6	137	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für "Internationale Hochschulkooperation in Lindau" Tit. 422 90, 425 90, 546 90 und 813 90 gegenseitig deckungsfähig.	A B	+0,0		A B	
428 90-3	139	Ausgaben für nichtbeamtetes Personal für "Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum" Vgl. Vermerk zu 459 90.	A B	+0,0		A B	
459 90-5	139	Personalbezogene Sachausgaben im Rahmen der "Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum" Tit. 422 90, 428 90, 459 90, 547 90 und 681 90 gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis der genannten Titel bemißt sich nach der Isteinnahme bei 162 90.	A B	+0,0		A B	
546 90-0	137	Sächliche Verwaltungsausgaben für "Internationale Hochschulkooperation in Lindau" Vgl. Vermerk zu 425 90.	A B	+0,0		A B	
547 90-9	139	Sächliche Verwaltungsausgaben im Rahmen der "Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum" Vgl. Vermerk zu 459 90.	A B	+0,0		A B	
681 90-5	139	Zuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen der "Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum" Vgl. Vermerk zu 459 90.	A B	+0,0		A B	
720 90-8	131	Baumaßnahme für das Zentrum für Internationale Beziehungen an der Universität Passau Vgl. Vermerk zu 812 90. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.800,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 5.800,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 4.300,0 2002 Tsd. DM 1.500,0	A B	+500,0	500,0	A B	



**Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)****Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/422 90, 425 90, 546 90 und 813 90**

Im Rahmen einer internationalen Kooperation der Hochschulen im Bodenseeraum sollen Weiterbildungsangebote in den Bereichen Internationales Management, Internationales Wirtschaftsrecht und Anwendungsorientiertes Kommunikations- und Informationsmanagement geschaffen werden. Sitz der internationalen Hochschulkooperation wird Lindau. Der Freistaat Bayern fördert diese Institution in den Jahren 2000 -2004 mit insgesamt 2.000,0 Tsd. DM. Danach soll sich die Einrichtung über Gebühren selbst finanzieren.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/422 90, 428 90, 459 90, 547 90, 681 90, 720 90, 812 90 und 831 90**

Ausgaben für das Zentrum für Internationale Beziehungen an der Universität Passau und im Rahmen der "Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum".

**Baumaßnahme (13 12/720 90)**

Die Gesamtkosten für den Neubau für das Zentrum für Internationale Beziehungen an der Universität Passau werden überschlägig auf 5.800,0 Tsd. DM geschätzt; eine HU-Bau liegt nicht vor.

**13 12/831 90 - Kapitalzuführung -**

Kapitalaufstockung des Fonds "Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum".

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
<u>812 90-7</u>	137	Erwerb von Einrichtungsgegenständen für das Zentrum für Internationale Beziehungen an der Universität Passau <i>Tit. 812 90 und 720 90 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A			A	
			B	+0,0	0,0	B	
<u>813 90-6</u>	137	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für "Internationale Hochschulkooperation in Lindau" <i>Vgl. Vermerk zu 425 90.</i>	A			A	
			B	+420,0	420,0	B	
<u>831 90-4</u>	139	Kapitalzuführung zur Aufstockung des Kapitalstocks "Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum" <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 19.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+10.000,0	10.000,0	B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-	10.920,0	A	-
			B	+10.920,0		B	-
		<b>91 High-Tech-International (Standortmarketing und außenwirtschaftliche Initiativen)</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					
<u>683 91-2</u>	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Außenhandelsaktivitäten	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>892 91-9</u>	169	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Stärkung der Auslandsorientierung bayerischer mittelständischer Unternehmer <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 54.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 54.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 12.500,0</i> <i>2002 Tsd. DM 12.500,0</i> <i>2003 Tsd. DM 15.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 14.000,0</i>	A			A	
			B	+10.000,0	10.000,0	B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-	10.000,0	A	-
			B	+10.000,0		B	-
		<b>92 Umsetzung der Technologiepartnerschaften Bayerns mit Kalifornien, Quebec und Sophia-Antipolis (Frankreich)</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>					
<u>459 92-3</u>	023	Personalausgaben zur Umsetzung der Technologiepartnerschaften Bayerns	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>547 92-7</u>	023	Sächliche Verwaltungsausgaben zur Umsetzung der Technologiepartnerschaften Bayerns	A			A	
			B	+0,0	---	B	

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/683 91 und 892 91**

Verstärkung des Standortmarketing durch Aufbau von technologie- und kundenorientiertem Marketing, Verstärkung der Direktansprache von Investoren, Beratung und Betreuung ausländischer Investoren, Verstärkung der Akquisitionsbüros im Partnernetz Bayern.

Neue und verstärkte außenwirtschaftliche Initiativen, insbesondere:

1. Internationale Projekterschließung für KMU,  
u.a. durch Erleichterung des Zugangs zu Ausschreibungen von Prefeasibility-Studien für internationale Projekte, Anschubfinanzierung zur Bildung eines revolving Fonds der Wirtschaft
2. Firmenpools und Exportgemeinschaften (auch für den Dienstleistungsexport)  
Unterstützung bei der Entwicklung neuer Kooperationsformen, Coaching, Anschubfinanzierungen
3. Heranführen von KMU an neue Projekt- und Finanzierungsmodelle (z. B. BOT, PPP)
4. Sicherung und Stärkung der Auslandsrepräsentanzen im Partnernetz Bayern
5. "Clearingstelle" für internationale Dienstleistungskooperationen  
zur Erhöhung der Markttransparenz im Dienstleistungsbereich und zur Verstärkung des bayerischen Dienstleistungsexports
6. Verstärkte Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen  
durch Einrichtung eines bayerischen Fonds bei der Weltbank (Consultant Trust Fonds), durch stärkere Nutzung der Internationalisierungs- und Kooperationsprogramme der EU, ggf. durch die Bereitstellung von Kofinanzierungsmitteln
7. Auslandsorientierung der beruflichen Bildung  
durch Schaffung und Förderung entsprechender Bildungs- und Weiterbildungsangebote für den Mittelstand.

Mittelberwirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/92**

Die Mittel sind bestimmt, zum Ausbau und zur Vertiefung der Technologiepartnerschaften Bayerns mit Kalifornien, Quebec und Sofia-Antipolis u.a. durch Delegationsreisen, Symposien und Konferenzen, Nachwuchskräfteausbau etc. Ferner sollen mit diesen Regionen die außenwirtschaftlichen Beziehungen intensiviert werden.

Mittelbewirtschaftung durch Staatskanzlei.

## 13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
685 92-9	023	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Technologiepartnerschaften Bayerns <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 8.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 2.000,0</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +2.000,0	2.000,0	A B	- -
<b>93 Bayerisches Außenwirtschaftszentrum an IHKn mit Sitz in Nürnberg</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>							
685 93-8	691	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung des Bayerischen Außenwirtschaftszentrums der IHKn mit Sitz in Nürnberg	A B	+0,0	---	A B	
893 93-6	691	Zuschüsse für Investitionen zur Förderung des Bayerischen Außenwirtschaftszentrums der IHKn mit Sitz in Nürnberg <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 14.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 14.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 4.000,0</i>	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +1.000,0	1.000,0	A B	- -
<b>Abschnitt V - Standortprogramm</b>							
<b>94 Wirtschaft und Wissenschaft</b>							
831 94-0	643	Kapitalausstattung für die Nürnbergmesse GmbH <i>Aus dem Ansatz können auch Darlehen gewährt werden.</i> <i>Die Ausgaben und die Verpflichtungsermächtigung sind gesperrt, bis die Gesamtfinanzierung (insbesondere Beteiligung der Stadt Nürnberg) gesichert ist.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 15.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+20.000,0	20.000,0	A B	
883 94-7	650	Zuweisungen an die Stadt Würzburg zum Bau der Multifunktionshalle Würzburg <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 11.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 11.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2002 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>2003 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>2004 Tsd. DM 3.000,0</i>	A B	+0,0	---	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +20.000,0	20.000,0	A B	- -

**Erläuterungen**

---

**Zu 13 12/685 93 und 893 93**

Eingerichtet werden soll ein Netzwerk mit zentraler Steuerung im Sinne eines "Business Support Centers".

Tätigkeitsfelder sollen insbesondere sein:

- Kooperationsvermittlung und Markterschließung; Errichtung von Kontaktbüros für verschiedene Ländergruppen, ergänzt durch flankierende Maßnahmen wie Unternehmertreffen und Kooperationsbörsen
- Trainingszentren Außenwirtschaft mit Langzeitschulungen, Strategieplanungen und -durchführungen, Prozeßkettenanalysen für den interessierten Mittelstand
- Großveranstaltungen mit bundes- und bayernweiter Ausstrahlung und internationaler Beteiligung
- Sonderprojekte wie Coaching und Förderberatung (z. B. bezüglich EU, Weltbank, Entwicklungshilfe etc.)

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**Zu 13 12/831 94**

Zur Stärkung des Messeplatzes und zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit sind auf dem Messegelände in Nürnberg in den nächsten Jahren erhebliche Aufwendungen für Service- und Standardverbesserungen und zur Kapazitätserweiterung vorgesehen. Zur Mitfinanzierung dieser Maßnahmen ist vorgesehen, dass die Hauptgesellschafter Freistaat Bayern und Stadt Nürnberg (Kapitalbeteiligung jeweils 49,9%) anteilige Finanzierungsmittel bereitstellen.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium der Finanzen.

**Zu 13 12/883 94**

Die Zuschüsse sind vorgesehen für eine multifunktionale Ausstellungshalle, die im "Alten Hafen" in Würzburg im Zusammenhang mit der städtebaulichen Neuordnung dieses Bereichs errichtet wird und als ergänzende Einrichtung zum Kongreß-Centrum Würzburg dienen soll (z. B. für kongreßbegleitende Ausstellungen).

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>95 Kultur und Soziales</b>							
<u>698 95-1</u>	236	Zustiftung zur "Bayerischen Stiftung Hospiz"	A B	+5.000,0	5.000,0	A B	
<u>712 95-3</u>	183	Baumaßnahme für Zwecke des Museums der Phantasie (Sammlung Buchheim) <i>Vgl. Vermerk zu 812 95. Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 13 08/712 72, TG 57 - 59, TG 60 - 65, TG 66 - 67 und TG 87 - 89 in Höhe der 1998 und 1999 für die Baumaßnahme Museum der Phantasie im Wege der Deckungsfähigkeit tatsächlich in Anspruch genommenen Beträge. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+28.000,0	28.000,0	A B	
<u>812 95-2</u>	183	Erwerb von Einrichtungsgegenständen für das Museum der Phantasie (Sammlung Buchheim) <i>Titel 712 95, 812 95 und 820 95 gegenseitig deckungsfähig.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>820 95-2</u>	183	Erwerb eines Parkplatzes für das Museum der Phantasie (Sammlung Buchheim) <i>Vgl. Vermerk zu 812 95.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +33.000,0	33.000,0	A B	- -
<b>97 Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur</b>							
<u>750 97-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraßen (siehe Anlage A zu Kap. 13 12) <i>Die in der Anlage A einzeln aufgeführten Titel sind einschließlich Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 125.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 125.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 65.000,0 2002 Tsd. DM 60.000,0</i>	A B	+65.000,0	65.000,0	A B	
<u>891 97-4</u>	159	Zuschüsse zum Ausbau von Landeplätzen für den Nahluftverkehr und die allgemeine Luftfahrt <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 53.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 53.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 16.000,0 2002 Tsd. DM 15.000,0 2003 Tsd. DM 10.000,0 2004 Tsd. DM 12.000,0</i>	A B	+0,0	---	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +65.000,0	65.000,0	A B	- -

## Erläuterungen

**Zu 13 12/698 95**

Die Mittel sind dem Grundstockvermögen der "Bayerischen Stiftung Hospiz" zuzuführen. Die Erträge des Grundstockvermögens werden zur Förderung der Hospizidee in Bayern verwendet. Dazu gehört z.B. die Verankerung der Hospizidee in der Gesellschaft, der Aufbau eines Netzwerks mit vollstationären, teilstationären und ambulanten Hospizeinrichtungen und Palliativstationen, die Verbreitung der Palliativmedizin im Sinne eines Bewusstseinswandels, Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung aller in der Betreuung Schwerstkranker und Sterbender Tätigen. Zustiftungen zur "Bayerischen Stiftung Hospiz" sind außerdem aus Kap. 10 07 Tit. 698 72 möglich.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit.

**Zu 13 12/712 95, 812 95 und 820 95**

Die Mittel sind für den Neubau (einschl. Ersteinrichtung) und den Erwerb eines Parkplatzes für das Museum der Phantasie (Sammlung Buchheim) vorgesehen.

Baumaßnahme (13 12 / 712 95) :

Gesamtkosten 37.700,0 Tsd. DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 09.11.1998.

Bis einschl. 1998 bewilligt: - Tsd. DM verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 9.700,0 Tsd. DM

Die Gesamtkosten wurden am 09.12.1998 vom Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 13 12/891 97**

Mit den Mitteln sollen die Regionalflugplätze Augsburg und Hof als zukunftsgerechte und leistungsfähige Luftverkehrseinrichtungen für den gewerblichen Linien- und Charterluftverkehr ausgebaut werden. Am Flugplatz Augsburg sind aufgrund der gestiegenen Luftverkehrsnachfrage insbesondere der Neubau eines Abfertigungsgebäudes mit einer Kapazität von 500.000 Fluggästen jährlich die Erweiterung des Vorfeldes und von Zurollbahnen sowie Straßenverlegungen erforderlich. Am Flugplatz Hof soll durch die Neuanlegung einer rd. 2.000 m bis 2.300 m langen Start- und Landebahn der Einsatz größerer Flugzeuge mit bis zu rd. 140 Sitzplätzen ermöglicht werden.

Mittelbewirtschaftung durch Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie.

**13 12 Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen (Offensive Zukunft Bayern III)**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
			Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	
1	2	3	4	5	6	6
		<b>98 Förderung des Sportstättenbaus</b>				
<u>863 98-7</u>	323	Darlehen an Sonstige zur Förderung des Sportstättenbaus <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 14.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in</i> <i>Höhe von 14.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 7000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 7000,0</i>	A B +7.000,0	7.000,0	A B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B +7.000,0	7.000,0	A B	- -
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B +3.869.737,7	3.869.737,7	A B	- -
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A B +70.000,0	70.000,0	A B	- -
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A B +3.793.737,7	3.793.737,7	A B	- -
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A B +3.863.737,7	3.863.737,7	A B	- -
		Personalausgaben	A B +4.300,0	4.300,0	A B	- -
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A B +9.100,0	9.100,0	A B	- -
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B +37.200,0	37.200,0	A B	- -
		Baumaßnahmen	A B +191.220,0	191.220,0	A B	- -
		Sonstige Sachinvestitionen	A B +72.520,0	72.520,0	A B	- -
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A B +377.580,0	377.580,0	A B	- -
		Besondere Finanzierungsausgaben	A B +3.177.817,7	3.177.817,7	A B	- -
		<b>Gesamtausgaben</b>	A B +3.869.737,7	3.869.737,7	A B	- -
		<b>Zuschuß</b>	B 6.000,0	6.000,0		

**Erläuterungen****Zu 13 12/863 98**

Für den Abbau des Antragstaus bei der Förderung des Baues von Vereinssportstätten.



Ausweis  
für  
den Um- und Ausbau der Staatsstraßen

(Zu Kapitel 13 12 Titel 750 97)

**Kapitel 13 12 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>13 12</b>							
<u>750 38-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2054 Verlegung bei Petershausen mit Beseitigung eines Bahnübergangs <i>Zu 750 38 - 770 01 :</i> <i>Die in der Anlage A einzeln aufgeführten Titel sind</i> <i>gegenseitig deckungsfähig (einschließlich der</i> <i>Verpflichtungsermächtigungen)</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 125.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in</i> <i>Höhe von 125.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2001 Tsd. DM 65.000,0</i> <i>2002 Tsd. DM 60.000,0</i>	A B	+500,0	500,0	A B	
<u>750 45-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2057 Ostumfahrung Landsberg	A B	+0,0	---	A B	
<u>750 46-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2057 Umfahrung Zellsee	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
<b>Regierungsbezirk Oberbayern</b>							
<u>750 69-8</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2069 Beseitigung Bahnübergang Eichenau	A B	+2.500,0	2.500,0	A B	
<u>751 02-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2070 Umfahrung Egling	A B	+500,0	500,0	A B	
<u>751 17-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2078 Umfahrung Ottobrunn	A B	+4.000,0	4.000,0	A B	
<u>751 18-9</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2078 Umfahrung Bad Aibling, BA III	A B	+2.500,0	2.500,0	A B	
<u>751 21-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2079 Neubau Innbrücke Griesstätt	A B	+0,0	---	A B	
<u>751 55-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2096 Umfahrung Grabenstätt	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
<u>751 68-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2107 Umfahrung Burgkirchen, BA II	A B	+0,0	---	A B	
<u>752 05-3</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2228 Umfahrung Seuersholz	A B	+700,0	700,0	A B	

## Erläuterungen

**Zu 13 12/750 38**

Verlegung bei Petershausen mit Beseitigung eines Bahnübergangs		
Gesamtbaukosten	3.500,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/750 45**

Ostumfahrung Landsberg		
Gesamtbaukosten	6.700,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	3.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	3.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/750 46**

Umfahrung Zellsee		
Gesamtbaukosten	5.950,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	3.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/750 69**

Beseitigung BÜ Eichenau 3.BA		
Gesamtbaukosten	4.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM

**Zu 13 12/751 02**

Umfahrung Egling		
Gesamtbaukosten	9.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	4.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	3.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/751 17**

Umfahrung Ottobrunn		
Gesamtbaukosten	12.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	6.200,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.200,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/751 18**

Umfahrung Bad Aibling, 3. BA		
Gesamtbaukosten	7.700,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	3.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/751 21**

Neubau Innbrücke Griesstätt		
Gesamtbaukosten	7.700,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	3.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	3.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/751 55**

Umfahrung Grabenstätt		
Gesamtbaukosten	7.150,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	4.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	3.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/751 68**

Umfahrung Burgkirchen, BA II		
Gesamtbaukosten	5.400,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/752 05**

Umfahrung Seuersholz		
Gesamtbaukosten	3.500,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.800,0	Tsd. DM

**Kapitel 13 12 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>13 12</b>					
<u>752 21-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2335 Umfahrung Lenting/Kösching	A B +0,0	---	A B
<u>752 50-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2359 Umfahrung Griesstätt	A B +0,0	---	A B
<u>752 64-1</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2370 Ausbau nördlich Sindelsdorf	A B +1.000,0	1.000,0	A B
<u>754 01-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2045 Verlegung westl Münchnerau	A B +0,0	---	A B
<u>754 21-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2109 Ortsumfahrung Baumgarten	A B +0,0	---	A B
<u>754 35-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2116 Verlegung bei Griesbach	A B +1.000,0	1.000,0	A B
<b>Regierungsbezirk Niederbayern</b>					
<u>754 38-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2118 Ausbau nördl. Fürstenzell	A B +700,0	700,0	A B
<u>754 40-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2119 Donaubrücke Vilshofen (Kostenanteil Land)	A B +1.000,0	1.000,0	A B
<u>754 52-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2127 Verlegung bei Rathsmannsdorf, BA II	A B +0,0	---	A B
<u>754 57-8</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2131 Verlegung östl. Waldkirchen , BA I	A B +0,0	---	A B
<u>754 69-4</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2136 Verlegung nördl. Teisnach	A B +2.400,0	2.400,0	A B

## Erläuterungen

**Zu 13 12/752 21**

Umfahrung Lenting/Kösching		
Gesamtbaukosten	8.100,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	4.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	4.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/752 50**

Umfahrung Griesstätt		
Gesamtbaukosten	4.450,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/752 64**

Ausbau nördlich Sindelsdorf		
Gesamtbaukosten	3.550,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM

**Zu 13 12/754 01**

Verlegung westl. Münchnerau		
Gesamtbaukosten	2.100,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/754 21**

Ortsumfahrung Baumgarten		
Gesamtbaukosten	5.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.800,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.800,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/754 35**

Verlegung bei Griesbach		
Gesamtbaukosten	25.700,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.800,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	800,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/754 38**

Ausbau nördlich Fürstzell		
Gesamtbaukosten	2.100,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.200,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/754 40**

Donaubrücke Vilshofen (Kostenanteil Land)		
Gesamtbaukosten	5.400,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM

**Zu 13 12/754 52**

Verlegung bei Rathsmannsdorf, 2. BA		
Gesamtbaukosten	2.600,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.800,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.800,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/754 57**

Verlegung östlich Waldkirchen, 1. BA		
Gesamtbaukosten	7.700,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	4.300,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	4.300,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/754 69**

Verlegung nördlich Teisnach		
Gesamtbaukosten	9.700,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	4.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.100,0	Tsd. DM

**Kapitel 13 12 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>13 12</b>					
<u>755 03-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2139 Ortsumfahrung Steinburg	A B +0,0	---	A B
<u>755 20-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2230 Donaubrücke Kelheim	A B +1.500,0	1.500,0	A B
<u>755 41-6</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2327 Ortsumfahrung Frichlkofen	A B +1.500,0	1.500,0	A B
<u>755 51-3</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2630 Ausbau bei Lackenhäuser, BA II	A B +0,0	---	A B
<u>756 13-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2138 Verlegung Grafenwiesen-Hohenwarth	A B +1.250,0	1.250,0	A B
<b>Regierungsbezirk Oberpfalz</b>					
<u>756 20-0</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2145 Verlegung südl. Nittenau	A B +500,0	500,0	A B
<u>756 22-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2146 Beseitigung des BÜ Sünching (Kostenanteil Land)	A B +0,0	---	A B
<u>756 23-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2147 Regenbrücke Roding	A B +1.000,0	1.000,0	A B
<u>756 33-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2151 Beseitigung des BÜ w. Freihöls (Kostenanteil Land)	A B +800,0	800,0	A B
<u>756 37-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2154 Ausbau Furth i.W. - Eschlkam	A B +0,0	---	A B
<u>756 45-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2159 Ausbau westl. Niedermurach	A B +0,0	---	A B

## Erläuterungen

**Zu 13 12/755 03**

Ortsumfahrung Steinburg		
Gesamtbaukosten	3.600,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/755 20**

Donaubrücke Kelheim		
Gesamtbaukosten	3.500,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/755 41**

Ortsumfahrung Frichlkofen		
Gesamtbaukosten	5.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	3.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/755 51**

Ausbau bei Lackenhäuser, 2. BA		
Gesamtbaukosten	2.100,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/756 13**

Verlegung Grafenwiesen-Hohenwarth		
Gesamtbaukosten	8.500,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.550,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.300,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/756 20**

Verlegung südlich Nittenau		
Gesamtbaukosten	4.100,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.400,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	900,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/756 22**

Beseitigung des BÜ Sünching (Kostenanteil Land)		
Gesamtbaukosten	8.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.700,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.700,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/756 23**

Regenbrücke Roding		
Gesamtbaukosten	3.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM

**Zu 13 12/756 33**

Beseitigung des BÜ w. Freihöls (Kostenanteil Land)		
Gesamtbaukosten	2.300,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	800,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM

**Zu 13 12/756 37**

Ausbau Furth i.W. - Eschlkam		
Gesamtbaukosten	4.400,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.700,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.700,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/756 45**

Ausbau westl. Niedermurach		
Gesamtbaukosten	2.900,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.000,0	Tsd. DM

**Kapitel 13 12 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 12</b>							
<u>757 01-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2175 Ortsumfahrung Konnersreuth	A			A	
			B	+200,0	200,0	B	
<u>757 03-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2177 Verlegung bei Mengersreuth	A			A	
			B	+1.500,0	1.500,0	B	
<u>757 10-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2230 Ortsumfahrung Dietfurt, BA III	A			A	
			B	+1.200,0	1.200,0	B	
<u>757 18-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2237 Ausbau Rohr - Freystadt	A			A	
			B	+800,0	800,0	B	
<u>757 21-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2238 Verlegung nordöstl. Hirschau	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 32-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2395 Ausbau westl. Floß	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 42-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2665 Verlegung bei Grünberg	A			A	
			B	+1.500,0	1.500,0	B	
<u>758 06-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2163 Ausbau nördlich und südlich Regenthal	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>758 15-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2179 Ausbau Erkersreuth - Bundesgrenze	A			A	
			B	+1.750,0	1.750,0	B	
		<b>Regierungsbezirk Oberfranken</b>					
<u>758 34-2</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2189 Ausbau Hollfeld - Sachsendorf, BA II	A			A	
			B	+1.300,0	1.300,0	B	
<u>758 36-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2190 Verlegung bei Memmelsdorf	A			A	
			B	+500,0	500,0	B	



## Erläuterungen

**Zu 13 12/757 01**

Ortsumfahrung Konnersreuth

Gesamtbaukosten	7.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.800,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.600,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/757 03**

Verlegung bei Mengersreuth

Gesamtbaukosten	5.100,0	Tsd. DM
dabon aus Privatisierungserlösen	1.900,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	400,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/757 10**

Ortsumfahrung Dietfurt, 3. BA

Gesamtbaukosten	4.400,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.600,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	400,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/757 18**

Ausbau Rohr-Freystadt

Gesamtbaukosten	3.100,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.300,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/757 21**

Verlegung nordöstl. Hirschau

Gesamtbaukosten	8.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	3.200,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	3.200,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/757 32**

Ausbau westl. Floß

Gesamtbaukosten	4.400,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.700,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.700,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/757 42**

Verlegung bei Grünberg

Gesamtbaukosten	5.600,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/758 06**

Ausbau nördlich und südlich Regenthal

Gesamtbaukosten	2.300,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.100,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.100,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/758 15**

Ausbau Erkersreuth - Bundesgrenze

Gesamtbaukosten	3.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.250,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/758 34**

Ausbau Hollfeld - Sachsendorf, 2. BA

Gesamtbaukosten	2.300,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.300,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/758 36**

Verlegung bei Memmelsdorf

Gesamtbaukosten	5.700,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	4.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	3.500,0	Tsd. DM

**Kapitel 13 12 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>13 12</b>					
<u>758 42-2</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2191 Ausbau südl. Geschwand, BA II	A B +0,0	---	A B
<u>758 45-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2192 Ausbau nördlich Regnitzlosau,	A B +0,0	---	A B
<u>758 51-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2198 Ausbau Tiefengrün - Untertiefengrün	A B +500,0	500,0	A B
<u>758 69-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2209 Ausbau Alexanderhütte - Kleintettau, Restabschnitt	A B +1.000,0	1.000,0	A B
<u>760 50-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2244 Ausbau östl. Wilhelmsdorf	A B +1.700,0	1.700,0	A B
<b>Regierungsbezirk Mittelfranken</b>					
<u>760 62-3</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2252 Verlegung bei Wilhermsdorf	A B +2.100,0	2.100,0	A B
<u>760 68-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2255 Verlegung bei Frickendorf und Andorf	A B +1.500,0	1.500,0	A B
<u>761 22-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2402 OU Allersberg / Osttangente	A B +1.000,0	1.000,0	A B
<u>761 36-5</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2413 Verlegung bei Neuhof a.d. Zenn, BA II	A B +1.100,0	1.100,0	A B
<b>Regierungsbezirk Unterfranken</b>					
<u>762 25-7</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2271 Verlegung Hörblach-Volkach, BA II - Ortsumfahrung Schwarzach	A B +3.000,0	3.000,0	A B
<u>762 45-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatstrasse 2281a Verbindungsspange Poppenlauer St2281 - A 71	A B +500,0	500,0	A B

## Erläuterungen

**Zu 13 12/758 42**

Ausbau südlich Gschwand, 2. BA

Gesamtbaukosten	3.600,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.300,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.300,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/758 45**

Ausbau nördlich Regnitzlosau, BA I

Gesamtbaukosten	2.500,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/758 51**

Ausbau Tiefengrün - Untertiefengrün

Gesamtbaukosten	2.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/758 69**

Ausbau Alexanderhütte - Kleintettau, Restabschnitt

Gesamtbaukosten	2.400,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM

**Zu 13 12/760 50**

Ausbau östl. Wilhelmsdorf

Gesamtbaukosten	3.600,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	3.200,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/760 62**

Verlegung Wilhelmsdorf,

Gesamtbaukosten	6.600,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	5.600,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	3.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/760 68**

Verlegung bei Frickendorf und Andorf

Gesamtbaukosten	6.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	5.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	4.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/761 22**

OU Allersberg /Osttangente

Gesamtbaukosten	5.100,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	3.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/761 36**

Verlegung Neuhoof an der Zenn, 2. BA

Gesamtbaukosten	4.500,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	4.200,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	3.100,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/762 25**

Verlegung Hörblach - Volkach, 2. BA OU Schwarzach

Gesamtbaukosten	8.100,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	5.250,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.250,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/762 45**

Verbindungsspange Poppenlauer, St. 2281-A 71

Gesamtbaukosten	8.800,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	6.450,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	5.950,0	Tsd. DM

**Kapitel 13 12 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>13 12</b>					
<u>762 49-9</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2282 Ortsumfahrung Bad Königshofen, BA I	A B +0,0	---	A B
<u>763 06-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2300 Verlegung bei Zellingen, Mittelabschnitt	A B +1.900,0	1.900,0	A B
<u>763 22-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2310 Verlegung Bürgstadt	A B +3.000,0	3.000,0	A B
<u>764 15-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2005 Umfahrung Buflings	A B +0,0	---	A B
<b>Regierungsbezirk Schwaben</b>					
<u>764 16-6</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2006 Ausbau östlich Missen	A B +2.000,0	2.000,0	A B
<u>764 19-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2008 Umfahrung Kohlhunden (Verlegung südl. Marktoberdorf)	A B +0,0	---	A B
<u>764 33-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2015 Neubau Wertachbrücke Ettringen	A B +0,0	---	A B
<u>764 39-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2019 Neubau Illerbrücke Senden	A B +0,0	---	A B
<u>764 55-8</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2027 Umfahrung Wörleschwang	A B +2.000,0	2.000,0	A B
<u>764 64-7</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2031 Umfahrung Vöhringen (Nordabschnitt)	A B +2.500,0	2.500,0	A B
<u>764 69-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2033 Umfahrung Bliensbach	A B +0,0	---	A B

## Erläuterungen

**Zu 13 12/762 49**

Ortsumfahrung Bad Königshofen, 1. BA

Gesamtbaukosten	3.900,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.300,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.300,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/763 06**

Verlegung Zellingen, Mittelabschnitt

Gesamtbaukosten	3.700,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.900,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/763 22**

Verlegung Bürgstadt

Gesamtbaukosten	15.200,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	7.600,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	4.600,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/764 15**

Umfahrung Buflings

Gesamtbaukosten	3.900,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/764 16**

Ausbau östl. Missen

Gesamtbaukosten	4.400,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.100,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	100,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/764 19**

Umfahrung Kohlhunden (Verlegung südl. Marktoberdorf)

Gesamtbaukosten	4.600,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	3.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	3.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/764 33**

Neubau Wertachbrücke Ettringen

Gesamtbaukosten	2.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.000,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/764 39**

Neubau Illerbrücke Senden

Gesamtbaukosten	4.500,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/764 55**

Umfahrung Wörleschwang

Gesamtbaukosten	5.600,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	3.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	1.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/764 64**

Umfahrung Vöhringen (Nordabschnitt)

Gesamtbaukosten	4.200,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.500,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM

**Zu 13 12/764 69**

Umfahrung Bliensbach

Gesamtbaukosten	4.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.200,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.200,0	Tsd. DM

**Kapitel 13 12 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 12</b>							
<u>765 15-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2051 Ausbau Mering - Hörmannsberg	A			A	
			B	+800,0	800,0	B	
<u>765 30-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstrasse 2221 Umfahrung Heroldingen/Hoppingen	A			A	
			B	+0,0	---	B	
		<b>Für alle Regierungsbezirke</b>					
<u>770 01-5</u>	723	Um - und Ausbaumaßnahmen mit Gesamtbaukosten bis 2.000,0 Tsd. DM	A			A	
			B	+6.300,0	6.300,0	B	
		<b>Summe Anlage A Kap. 1312</b>	A	-	65.000,0	A	-
			B	+65.000,0		B	-

## Erläuterungen

**Zu 13 12/765 15**

Ausbau Mering - Hörmannsberg

Gesamtbaukosten	2.450,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	1.000,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	200,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/765 30**

Umfahrung Heroldingen/Hoppingen

Gesamtbaukosten	7.000,0	Tsd. DM
davon aus Privatisierungserlösen	2.550,0	Tsd. DM
Ab 2001 noch benötigt:	2.500,0	Tsd. DM

**Zu 13 12/770 01**

Um- und Ausbaumaßnahmen mit Gesamtbaukosten bis 2.000,0 Tsd. DM.

Es ist die teilweise oder vollständige Finanzierung folgender Maßnahmen vorgesehen :

**Oberbayern**

Staatsstraße 2047 Ausbau der OD Oberroth

Staatsstraße 2054 Ausbau der OD Moorenweis

Staatsstraße 2359 Ausbau Thansau - BAB A 8

**Niederbayern**

Staatsstraße 2110 Ausbau OD Hartkirchen

Staatsstraße 2125 Radweg östl. Besensandbach

Staatsstraße 2141 Ausbau westl. Postau

Staatsstraße 2230 Ausbau südl. Reißing BA I

Staatsstraße 2321 Ausbau OD Haus im Wald

Staatsstraße 2108 Ausbau der OD Johanniskirchen BA II und III

Staatsstraße 2115 Ausbau bei Unterzeitlarn

**Oberfranken**

Staatsstraße 2198 Ausbau östlich Dürrenwaid, 2. BA

Staatsstraße 2254 Verlegung östlich Herrnsdorf

**Schwaben**

Staatsstraße 2023 Geh- und Radweg Ichenhausen - Ettenbeuren

**13 13 Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
<u>356 06-0</u>	950	Entnahme aus dem Bayern-Fonds <i>Vgl. Vermerk zu den Ausgaben Allgemein.</i>	A			A	
			B	+312.620,0	312.620,0	B	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	-	312.620,0	A	-
			B	+312.620,0		B	-
<b>Ausgaben</b>							
Die Ausgabebefugnis der Ausgaben des Kapitels erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 356 06. Die am Jahresende nicht in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen gelten abweichend von Art. 38 in Verbindung mit Art. 45 Bayer. Haushaltsordnung für die Haushaltsjahre 2001 mit 2004 fort. Die Ausgabebetitel sind übertragbar. Soweit bei Baumaßnahmen die in Art. 24 Abs. 1 BayHO bezeichneten Unterlagen noch nicht vorliegen, ist Nr. 6.2 DBestHG 1999/2000 entsprechend anzuwenden. Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind innerhalb der einzelnen TG gegenseitig deckungsfähig.							
<b>Titelgruppen</b>							
<b>51 Baumaßnahmen für den Landtag</b>							
<u>710 51-5</u>	011	Generalsanierung der haustechnischen Anlagen im Maximilianeum - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+2.000,0	2.000,0	B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	2.000,0	A	-
			B	+2.000,0		B	-
<b>53 - 54 Baumaßnahmen für das Staatsministerium des Innern</b>							
<u>710 53-3</u>	042	Landeskriminalamt München Erweiterung an der Maillingerstraße <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+18.500,0	18.500,0	B	
<u>712 53-1</u>	042	Neubau eines Dienstgebäudes für das PP München auf dem "Posteck" <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+8.000,0	8.000,0	B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	26.500,0	A	-
			B	+26.500,0		B	-



**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkungen zu Kap. 13 13**

Die **Entnahmen aus dem Bayern-Fonds** (Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen - Privatisierungserlöse) sind entsprechend der Bestimmung im Artikel 81 Satz 2 der Bayerischen Verfassung für Neuerwerbungen des Grundstockvermögens zu verwenden.

Grundstockvermögen ist das Vermögen des Staates, das nicht als Kassenbestand, Reserven oder Einnahmen durch den Haushaltsplan oder gesetzliche Anordnung zur Verwendung für einen bestimmten Staatszweck zur Verfügung gestellt ist. In Betracht kommt die Verwendung der Privatisierungserlöse somit auch für Baumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen des Staates, sofern der Haushaltsplan dies zuläßt.

Im Kap. 13 13 ist die Finanzierung bzw. Mitfinanzierung von im Stammhaushalt bereits veranschlagten Baumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen vorgesehen. Die dadurch freigesetzten Haushaltsmittel werden einer Sonderrücklage (Kap. 13 04 Tit. 919 03) zugeführt und im Rahmen der "Offensive Zukunft Bayern III" für nicht grundstockskonforme Maßnahmen verwendet.

**Zu 13 13/356 06**

Der Ansatz dient der Finanzierung der im Kap. 13 13 veranschlagten Neuerwerbungen von Grundstockvermögens.

**Zu 13 13/710 51**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 01 01/710 03.

**Zu 13 13/710 53**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 03 17/710 01

**Zu 13 13/712 53**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 03 18/712 15.

**13 13 Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
<b>55 Baumaßnahmen für die Staatsbauverwaltung</b>							
<u>745 55-0</u>	018	Staatliches Hochbauamt Regensburg Umbau und Instandsetzung der Gebäude 1 und 2 der ehemaligen Raffler-Kaserne für das staatliche Hochbauamt Regensburg und die Dienststelle Regensburg der Autobahndirektion Südbayern	A				A
			B	+4.300,0	4.300,0		B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	4.300,0		A
			B	+4.300,0			B
<b>56 - 57 Baumaßnahmen für das Staatsministerium der Justiz</b>							
<u>713 57-6</u>	052	Amtsgerichtsgebäude in Wolfratshausen Erweiterung, Umbau, Instandsetzung	A				A
			B	+3.320,0	3.320,0		B
<u>725 57-2</u>	056	Justizvollzugsanstalt Kempten (Allgäu) Neubau einer Justizvollzugsanstalt <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 60.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A				A
			B	+15.000,0	15.000,0		B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	18.320,0		A
			B	+18.320,0			B
<b>58 Baumaßnahmen für das Staatsministerium der Finanzen</b>							
<u>728 58-8</u>	016	Finanzamt Dillingen Sanierung des Schloßgebäudes <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 15.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A				A
			B	+4.000,0	4.000,0		B
<u>742 58-0</u>	016	Finanzamt Aschaffenburg Umbau und Erweiterung des Dienstgebäudes Stengerstr. 2 für das Finanzamt und das Vermessungsamt <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A				A
			B	+12.000,0	12.000,0		B
<u>743 58-9</u>	016	Finanzamt Bad Kissingen Errichtung eines Neubaus <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A				A
			B	+3.000,0	3.000,0		B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	19.000,0		A
			B	+19.000,0			B
<b>59 Baumaßnahmen für das Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit</b>							
<u>730 59-3</u>	314	Neubau von Dienstgebäuden für das Landesuntersuchungsamt für das Gesundheitswesen Nordbayern in Erlangen und Sanierung des Altbaues am Eggenreuther Weg 43 <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 80.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A				A
			B	+14.500,0	14.500,0		B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	-	14.500,0		A
			B	+14.500,0			B

**Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen****Erläuterungen**

---

**Zu 13 13/745 55**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 03 72/745 01.

**Zu 13 13/713 57**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 04 04/713 21.

**Zu 13 13/725 57**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 04 05/725 33.

**Zu 13 13/728 58**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 06 05/729 01.

**Zu 13 13/742 58**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 06 05/742 11.

**Zu 13 13/743 58**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 06 05/743 21.

**Zu 13 13/730 59**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 10 92/730 05.

**13 13 Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
			Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	
1	2	3	4		5	
			4		6	
<b>60 Baumaßnahmen für die Allgemeine Finanzverwaltung</b>						
<u>711 60-3</u>	871	Staatseigenes Anwesen München, Heßstr. 130a Generalsanierung für Zwecke des Gewerbeaufsichtsamtes München-Land	A B	+3.800,0	3.800,0	A B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +3.800,0	3.800,0	A B
<b>Titel der TG 61 - 63 gegenseitig deckungsfähig. 61 Universitäten</b>						
<u>710 61-3</u>	131	Forschungszentrum für Milch und Lebensmittel (ehem. Süddeutsche Versuchs- und Forschungsanstalt für Milchwirtschaft) 2. Bauabschnitt: Neubau des Hauptgebäudes	A B	+8.500,0	8.500,0	A B
<u>715 61-8</u>	131	Technische Universität München Gesamterschließung Weihenstephan 4. Abschnitt	A B	+2.000,0	2.000,0	A B
<u>716 61-7</u>	131	Technische Universität München Gesamterschließung Weihenstephan 5. Abschnitt	A B	+3.000,0	3.000,0	A B
<u>717 61-6</u>	132	Klinikum der Technischen Universität München Errichtung eines Gebäudes für das Institut für medizinische Mikrobiologie und Hygiene <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 30.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+5.000,0	5.000,0	A B
<u>722 61-9</u>	131	Universität Passau Errichtung eines Gebäudes für die Geisteswissenschaften III, 1. Bauabschnitt <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+8.000,0	8.000,0	A B
<u>723 61-8</u>	131	Universität Passau Errichtung eines Gebäudes für die zentrale Verwaltung, die zentrale Betriebstechnik und die Verwaltung des Studentenwerks <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B
<u>727 61-4</u>	131	Universität Augsburg Errichtung eines Gebäudes für die Juristische Fakultät	A B	+6.000,0	6.000,0	A B
<u>736 61-3</u>	131	Universität Bamberg Neubau für die Bibliothek Sprach- und Literaturwissenschaften im Burgershof <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 12.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B
<u>740 61-7</u>	131	Universität Würzburg Verlagerung der Universitätssportanlagen - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 28.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+4.000,0	4.000,0	A B
<u>741 61-6</u>	131	Universität Würzburg Sicherheitsmaßnahmen im Institut für medizinische Strahlenkunde <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+2.000,0	2.000,0	A B

**Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen****Erläuterungen**

---

**Zu 13 13/711 60**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 13 04/711 21.

**Zu 13 13/710 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 14/710 02

**Zu 13 13/715 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 12/716 14

**Zu 13 13/716 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 12/716 15.

**Zu 13 13/717 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 13/716 20.

**Zu 13 13/722 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 27/722 41.

**Zu 13 13/723 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 27/722 21.

**Zu 13 13/727 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 23/727 51.

**Zu 13 13/736 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 26/736 51.

**Zu 13 13/740 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 17/740 41.

**Zu 13 13/741 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 17/741 31.

**13 13 Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			5	6	
<u>742 61-5</u>	132	Klinikum der Universität Würzburg Modernisierung der bestehenden Kesselanlage und der Stromversorgung sowie Einrichtung einer zentralen Leittechnik für das Klinikum <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 25.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+6.400,0	6.400,0	A B	
<u>743 61-4</u>	132	Klinikum der Universität Würzburg Erschließung des Nordgeländes <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 22.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+5.000,0	5.000,0	A B	
<u>744 61-3</u>	131	Universität Würzburg Neubau eines Institutsgebäudes für die Informatik <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+7.000,0	7.000,0	A B	
<u>745 61-2</u>	132	Klinikum der Universität Würzburg Zahnklinik am Pleicherwall, Erweiterung und Umbau des Altbaus <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 50.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+11.000,0	11.000,0	A B	
<u>746 61-1</u>	131	Universität Würzburg Erweiterung der Universität am Stadtrand bei Gerbrunn, Gesamterschließung des Geländes, Straßen und Versorgungsleitungen , 3. Bauabschnitt	A B	+2.000,0	2.000,0	A B	
<u>747 61-0</u>	131	Universität Regensburg Umbaumaßnahmen in den naturwissenschaftlichen Fakultäten im Vollzug der Gefahrenstoffverordnung und zur Asbestentsorgung <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 30.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+3.000,0	3.000,0	A B	
<u>748 61-9</u>	131	Universität Regensburg Erweiterung der technischen Zentrale <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 24.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+5.000,0	5.000,0	A B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	- +81.900,0	81.900,0	A B	- -
<b>62 Fachhochschulen</b>							
<u>710 62-2</u>	137	Fachhochschule München Neubauten auf dem Gelände Heßstr. 87 - 89 und Lothstr. 64 - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 200.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+7.000,0	7.000,0	A B	
<u>712 62-0</u>	137	Fachhochschule Weihenstephan Errichtung eines Neubaus für den Fachbereich Forstwirtschaft und weitere Hochschuleinrichtungen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 15.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+6.000,0	6.000,0	A B	
<u>730 62-8</u>	137	Fachhochschule Ansbach Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft sowie für zentrale Einrichtungen <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 45.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+18.500,0	18.500,0	A B	

**Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen****Erläuterungen**

---

**Zu 13 13/742 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 18/740 10.

**Zu 13 13/743 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 18/744 21.

**Zu 13 13/744 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 17/742 51.

**Zu 13 13/745 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 18/742 31.

**Zu 13 13/746 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 17/742 03.

**Zu 13 13/747 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 21/747 01.

**Zu 13 13/748 61**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 21/748 01.

**Zu 13 13/710 62**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 39/710 09.

**Zu 13 13/712 62**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 43/712 41.

**Zu 13 13/730 62**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 34/730 01.

**13 13 Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
<u>731 62-7</u>	137	Fachhochschule Nürnberg Neubau der zentralen Werkstätten und Cafeteria <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+4.000,0	4.000,0	B	
<u>735 62-3</u>	137	Fachhochschule Hof Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtung Technik und weitere zentrale Einrichtungen - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 35.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+1.800,0	1.800,0	B	
<u>740 62-6</u>	137	Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt-Aschaffenburg Ergänzungsbau für die Ausbildungsrichtung Technik in Schweinfurt <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 23.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+500,0	500,0	B	
<u>745 62-1</u>	137	Fachhochschule Regensburg Errichtung eines Anbaues für den Studiengang Mikrosystemtechnik <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+7.500,0	7.500,0	B	
<u>746 62-0</u>	137	Fachhochschule Amberg-Weiden Baumaßnahmen für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen und zentrale Einrichtungen in Weiden - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+12.000,0	12.000,0	B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-	57.300,0	A	-
			B	+57.300,0		B	-
		<b>63 Generaldirektion der Bayer. Staatlichen Bibliotheken, Bayer. Staatsbibliothek</b>					
<u>710 63-1</u>	162	Neubau eines Speichermagazins in Garching, 2. Bauabschnitt, - z.T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 35.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A			A	
			B	+2.000,0	2.000,0	B	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-	2.000,0	A	-
			B	+2.000,0		B	-



**Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen****Erläuterungen**

---

**Zu 13 13/731 62**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 40/730 11.

**Zu 13 13/735 62**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 47/735 22.

**Zu 13 13/740 62**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 44/740 07.

**Zu 13 13/745 62**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 41/745 51.

**Zu 13 13/746 62**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 45/745 31.

**Zu 13 13/710 63**

Vgl. Erläuterungen zum Stammhaushalt bei 15 90/710 12.

**13 13 Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
		<b>70 Staatsstraßen</b>					
<u>750 70-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraßen (siehe Anlage A zu Kap. 13 13) <i>Die in der Anlage A einzeln aufgeführten Titel sind einschließlich der Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 80.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A				A
			B	+83.000,0	83.000,0		B
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	-	83.000,0		A
			B	+83.000,0			B
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	-	312.620,0		A
			B	+312.620,0			B
		<b>Abschluß</b>					
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	-			A
			B	+312.620,0	312.620,0		B
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	-			A
			B	+312.620,0	312.620,0		B
		Baumaßnahmen	A	-			A
			B	+312.620,0	312.620,0		B
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	-			A
			B	+312.620,0	312.620,0		B

Ausweis  
für  
den Um- und Ausbau der Staatsstraßen

(Zu Kapitel 13 13 Titel 750 70)

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>13 13</b>		<b>Regierungsbezirk Oberbayern</b>					
<u>750 02-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2010 Miesbach - Parsberg - (Au) <i>Zu 750 02 - 771 01 :</i> <i>Die in der Anlage A einzeln aufgeführten Titel sind</i> <i>gegenseitig deckungsfähig (einschließlich der</i> <i>Verpflichtungsermächtigungen).</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 80.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	+0,0	---	A B	
<u>750 16-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2044 Zuchering - Ingolstadt	A B	+30,0	30,0	A B	
<u>750 22-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2047 Wollomoos - Erdweg - Dachau	A B	+500,0	500,0	A B	
<u>750 27-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2049 Klingsmoos - Karlshuld - Karlskron	A B	+0,0	---	A B	
<u>750 28-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2049 Reichertshofen - Wolnzach - (Oberempfenbach)	A B	+0,0	---	A B	
<u>750 29-5</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2052 Hilgertshausen - Markt Indersdorf - Dachau	A B	+0,0	---	A B	
<u>750 30-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2050 Strass - Schrobenhausen - Klenau	A B	+270,0	270,0	A B	
<u>750 34-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2052 Landsberg - Egling	A B	+400,0	400,0	A B	
<u>750 38-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2054 Einsbach - Erdweg - Markt Indersdorf - Petershausen	A B	+0,0	---	A B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/750 02**

DÜ/ Ausbau Miesbach - Parsberg				
Gesamtbaukosten	3.390,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	837,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.553,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.640,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(750,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 16**

DÜ / Bahnverlegung Ingolstadt				
Gesamtbaukosten	3.472,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.442,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.472,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 22**

D1 / Ausbau Oberroth - Großberghofen				
Gesamtbaukosten	2.318,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.650,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	168,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.318,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 27**

D1 / Ausbau in Klingmoos und Ludwigsmoos				
Gesamtbaukosten	7.513,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	7.513,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(7.485,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(28,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 28**

D1 / Verlegung östlich Ronnweg				
Gesamtbaukosten	4.927,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	4.927,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(1.551,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(3.376,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 29**

D1 / Verlegung östlich Markt Indersdorf				
Gesamtbaukosten	2.317,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.317,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.317,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	( Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 30**

D1 / Ausbau in und östlich Hollenbach, BA I *)				
*) davon 800,0 Tsd. DM bei 13 03/750 30 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	2.145,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	850,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.025,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.145,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 34**

D1 / Ausbau in und nördlich Egling a.d. Paar				
D1 / Ausbau südlich Pestenacker				
Gesamtbaukosten	5.600,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	5.200,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.300,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(300,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 38**

D2 / Verlegung bei Petershausen mit BÜ **)				
***) davon 2.500,0 Tsd. DM bei 13 12/750 38 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	3.500,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.000,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.500,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>13 13</b>							
<u>750 39-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2054 Hohenkammer - Allershausen - Moosburg	A B	+325,0	325,0	A B	
<u>750 44-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2056 (Diessen) - Pähl - B 2	A B	+0,0	---	A B	
<u>750 45-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2057 Landsberg - Rott	A B	+0,0	---	A B	
<u>750 46-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2057 (Rott) - Weilheim - Polling	A B	+500,0	500,0	A B	
<u>750 48-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2059 (Lechbruck) - Steingaden - B 23 - (Echelsbacher Brücke)	A B	+0,0	---	A B	
<u>750 56-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2063 Unterzeismering - Tutzing - Starnberg - Krailling	A B	+342,0	342,0	A B	
<u>750 57-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2063 Penzberg - Seeshaupt - Bernried	A B	+0,0	---	A B	
<u>750 69-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2069 Olching - Puchheim - Alling	A B	+600,0	600,0	A B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/750 39**

D1 / Verlegung Palzing - Zolling

Gesamtbaukosten	7.567,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	7.242,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.067,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.500,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 44**

D1 / Ausbau in Fischen

Gesamtbaukosten	2.426,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.426,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.054,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(372,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 45**

D1 / Ostumfahrung Landsberg/Lech \*\*)

\*\*) davon 3.000,0 Tsd. DM bei 13 12/750 45 veranschlagt.

Gesamtbaukosten	6.700,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	6.700,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.460,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(240,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 46**

D1 / Ausbau westlich Weilheim (Tankenrain)

D1 / Ausbau östlich Wessobrunn, BA II \*)

D1 / Umfahrung Zellsee \*\*)

\*) davon 1.700,0 Tsd. DM bei 13 03/750 46 veranschlagt

\*\*) davon 3.000,0 Tsd. DM bei 13 12/750 46 veranschlagt

Gesamtbaukosten	14.809,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	9.708,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.601,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(14.704,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(105,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 48**

D1 / Ausbau westlich Wildsteig, BA II

D1 / Ortsumfahrung Seemühle (Wildsteig) +)

+) Veranschlagung bei 13 08/750 48; in den nachstehenden

Gesamtbaukosten nicht enthalten

Gesamtbaukosten	2.087,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.087,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.087,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 56**

D1 / Ausbau der OD Stockdorf \*)

D1 / Verlegung der Leutstettner Straße in Starnberg

\*) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 03/750 56 veranschlagt

Gesamtbaukosten	6.309,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.967,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.100,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.209,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 57**

DÜ / Ausbau in Bernried mit Bahnunterführung

Gesamtbaukosten	3.580,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.422,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.158,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.160,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(420,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/750 69**

D1 / Beseitigung des Bahnübergangs Eichenau \*\*)

\*\*) davon 2.500,0 Tsd. DM bei 13 12/750 69 veranschlagt.

Gesamtbaukosten	10.682,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.742,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	5.840,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.682,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(4.000,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>751 01-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2069 Gilching - Unterbrunn - Starnberg	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>751 02-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2070 Dorfen - Wolfratshausen - Endlhausen	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>751 03-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2070 (Endlhausen) - Sauerlach - Aying	A			A	
			B	+20,0	20,0	B	
<u>751 04-3</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2070 Inning - Starnberg - Höhenrain	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>751 08-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2072 Urfeld - Jachenau - Bad Tölz - Egling - Deining	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>751 17-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2078 (München) - Höhenkirchen - (Feldkirchen)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>751 18-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2078 Feldkirchen - Bad Aibling - (Pang - B 15)	A			A	
			B	+3.100,0	3.100,0	B	
<u>751 21-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2079 Hohenthann - Rott/Inn - Griesstätt	A			A	
			B	+500,0	500,0	B	



## Erläuterungen

**Zu 13 13/751 01**

D1 / Ortsumfahrung Hanfeld +)				
+) Veranschlagung bei 13 08/751 01				
Gesamtbaukosten	-	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(-	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 02**

D1 / Nordumfahrung Egling **)				
**) davon 4.000,0 Tsd. DM bei 13 12/751 02 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	9.000,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	600,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	7.900,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(9.000,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 03**

DÜ / Ausbau der Straßenunterführung (DB) in Sauerlach				
Gesamtbaukosten	4.220,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.739,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.461,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.760,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.460,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 04**

DÜ / Erneuerung der Bahnüberführung Hechendorf / Seefeld				
Gesamtbaukosten	2.721,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.721,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.616,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(105,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 08**

D1 / Ausbau südlich Ascholding				
Gesamtbaukosten	5.800,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	4.937,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	863,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.800,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 17**

D1 / Umfahrung Ottobrunn **)				
**) davon 6.200,0 Tsd. DM bei 13 12/751 17 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	12.000,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	50,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	7.950,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(12.000,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 18**

D1 / Verlegung bei Bad Aibling *) **)				
DÜ / Ausbau bei Kolbermoor				
D1 / Ausbau östlich Bad Aibling				
D1 / Ortsumfahrung Bad Aibling BA I +)				
*) davon 1.900,0 Tsd. DM bei 13 03/751 18 veranschlagt				
**) davon 3.000,0 Tsd. DM bei 13 12/751 18 veranschlagt				
+) Veranschlagung bei 13 08/751 18; in den nachstehenden				
Gesamtbaukosten nicht enthalten				
Gesamtbaukosten	62.400,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	19.948,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	36.852,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(48.300,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(14.100,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 21**

Erneuerung Innbrücke Griesstätt **)				
**) davon 3.000,0 Tsd. DM bei 13 12/751 21 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	7.700,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	7.200,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(7.700,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>751 25-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2081 Egmatting - Anzing - Markt Schwaben	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>751 30-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2082 München/Riem - Aschheim - Kirchheim	A			A	
			B	+400,0	400,0	B	
<u>751 40-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2086 Steeg - Buchbach - Neumarkt/St.Veit - Hörbering	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>751 42-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2088 München	A			A	
			B	+1.000,0	1.000,0	B	
<u>751 52-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2094 Obing - Seebruck	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>751 55-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2096 Staudach - Grabenstätt - Traunreuth	A			A	
			B	+800,0	800,0	B	
<u>751 56-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2098 Ruhpolding - Siegsdorf	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>751 63-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2104 Offenwang - Freilassing	A			A	
			B	+92,0	92,0	B	
<u>751 64-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2104 Stein - Waging - Schönram	A			A	
			B	+400,0	400,0	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/751 25**

D1 / Ausbau BAB-Zubringer Anzing - Markt Schwaben +)

+) Veranschlagung bei 13 08/751 25

Gesamtbaukosten	- Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(- Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 30**

D1 / Verlegung südlich Aschheim

Gesamtbaukosten	12.082,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	11.490,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	192,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(9.426,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(2.656,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 40**

D1 / Verlegung westlich Neumarkt/St. Veit

Gesamtbaukosten	4.500,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.505,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	995,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.200,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(300,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 42**

D1 / Neubau Nord-Ost Verbindung KrStr. M 3 - BAB A 94

Gesamtbaukosten	37.000,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	36.000,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(37.000,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 52**

D1 / Ausbau und Verlegung Seebruck - Seeon

Gesamtbaukosten	8.314,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	4.864,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.450,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.300,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(14,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 55**

D1 / Umfahrung Grabenstätt \*\*)

\*\*) davon 4.500,0 Tsd. DM bei 13 12/751 55 veranschlagt

Gesamtbaukosten	7.150,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	5.350,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.397,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.753,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 56**

DÜ / Ausbau zwischen Siegsdorf und Ruhpolding

Gesamtbaukosten	10.800,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	8.499,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.301,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(10.800,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 63**

D1 / Ausbau in Freilassing \*)

\*) davon 500,0 Tsd. DM bei 13 03/751 63 veranschlagt

Gesamtbaukosten	2.800,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.708,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.650,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(150,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 64**

D1 / Ausbau östlich Gaden

D1/Ausbau westlich Traunreut, 1.BA

Gesamtbaukosten	7.400,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	7.400,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(7.400,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>751 67-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2106 Heiligkreuz - (Tyrliching) - Tittmoning	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>751 68-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2107 Altötting - Burgkirchen - Wechselberg - B 20	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>752 03-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2225 Eichstätt - Titting - (Waizenhofen)	A			A	
			B	+900,0	900,0	B	
<u>752 05-1</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2228 Kaldorf - Pollenfeld - Kinding	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>752 21-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2335 Friedrichshofen - Gaimersheim - Kösching - Großmehring	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>752 26-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2339 (Feldgeding) - Dachau - Haimhausen - B 13	A			A	
			B	+100,0	100,0	B	
<u>752 50-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2359 Degerndorf - Rohrdorf - (Wasserburg)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>752 57-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2365 Waakirchen - Gmund - Festenbach	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>752 62-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2370 Schwaig - Beuerberg - Wolfratshausen	A			A	
			B	+0,0	---	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/751 67**

Instandsetzung der Salzachbrücke in Tittmoning				
Gesamtbaukosten	2.500,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.383,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.117,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(1.674,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(826,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/751 68**

D2 / Umfahrung Burgkirchen, 2. BA **)				
**) davon 2.500,0 Tsd. DM bei 13 12/751 68 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	5.400,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	5.400,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.400,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/752 03**

D1 / Ausbau in und südlich Titting				
Gesamtbaukosten	2.100,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.200,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.100,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/752 05**

D1 / Umfahrung Seuersholz **)				
**) davon 2.500,0 Tsd. DM bei 13 12/752 05 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	3.500,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.800,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.500,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/752 21**

D1 / Umfahrung Lenting/Kösching **)				
**) davon 4.000,0 Tsd. DM bei 13 12/752 21 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	8.100,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	8.100,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.100,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/752 26**

D1 / Beseitigung des Bahnübergangs Dachau/An der Leiten				
Gesamtbaukosten	9.000,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	742,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	8.158,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.000,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(6.000,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/752 50**

D1 / Umfahrung Griesstätt **)				
**) davon 2.000,0 Tsd. DM bei 13 12/752 50 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	4.450,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.450,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.450,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/752 57**

D1 / Ausbau Waakirchen - Gmund BA II				
Gesamtbaukosten	2.900,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.470,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	430,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.300,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(600,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/752 62**

D1 / Ausbau südlich Achmühle				
Gesamtbaukosten	2.217,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.217,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.217,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>13 13</b>							
<u>752 64-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2370 Sindelsdorf - Penzberg	A B	+600,0	600,0	A B	
<u>753 12-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2572 Höllriegelskreuth - Grünwald	A B	+2.616,0	2.616,0	A B	
<b>Regierungsbezirk Niederbayern</b>							
<u>754 01-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2045 Landshut	A B	+0,0	---	A B	
<u>754 04-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2049 Oberempfenbach - Mainburg - Volkenschwand	A B	+0,0	---	A B	
<u>754 19-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2108 Mitterskirchen - Eggenfelden - (Eggerting)	A B	+0,0	---	A B	
<u>754 21-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2109 Pfarrkirchen - Egglham	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
<u>754 26-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2111 Martinsbuch - Dingolfing - Frontenhausen	A B	+0,0	---	A B	
<u>754 29-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2113 Landau/Isar - Adldorf	A B	+0,0	---	A B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/752 64**

DÜ / Ausbau in Penzberg (Sindelsdorfer Straße)

D2 / Ausbau nördlich Sindelsdorf \*) \*\*)

\*) davon 800,0 Tsd. DM bei 13 03/752 64 veranschlagt

\*\*) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 12/752 64 veranschlagt

Gesamtbaukosten	7.131,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	4.980,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	551,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.581,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(550,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/753 12**

DÜ / Beseitigung des Bahnübergangs in Höllriegelskreuth

D1 / Erneuerung der Isarbrücke Grünwald

Gesamtbaukosten	44.500,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	40.362,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.522,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(24.535,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(19.965,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 01**

D1 / Verlegung westlich Münchnerau \*\*)

\*\*) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 12/754 01 veranschlagt

Gesamtbaukosten	2.100,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1998 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.100,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.100,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 04**

D1 / Ausbau östlich Volkenschwand

Gesamtbaukosten	3.144,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.970,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	174,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.156,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 19**

D1 / Ortsumfahrung Unterhöft +)

+) Veranschlagung bei 13 08/754 19

Gesamtbaukosten	- Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(- Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 21**

DÜ / Ausbau südlich Waldhof

D1 / Umfahrung Baumgarten \*\*)

\*\*) davon 1.800,0 Tsd. DM bei 13 12/754 21 veranschlagt

Gesamtbaukosten	13.600,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.006,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	7.594,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(13.600,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 26**

DÜ / Teilerneuerung der Isarbrücke in Dingolfing

D1 / Ausbau südlich Weichshofen \*)

\*) davon 1.500,0 Tsd. DM bei 13 03/770 01 veranschlagt

Gesamtbaukosten	10.215,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	10.162,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	53,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(10.099,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(116,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 29**

D1 / Ortsumfahrung östlich Landau/Isar (Möding) +)

+) Veranschlagung bei 13 08/754 29

Gesamtbaukosten	- Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(- Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>754 30-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2114 Oberpörling - Osterhofen	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>754 35-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2116 Malching - Griesbach - Ortenburg	A			A	
			B	+5.000,0	5.000,0	B	
<u>754 38-0</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2118 Griesbach - Fürstenzell - Altenmarkt	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>754 40-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2119 Eging - Fürstenzell - (Schärding)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>754 43-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2125 Passau	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>754 47-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2125 Niederachdorf - Kössnach	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>754 52-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2127 Windorf- Tittling	A			A	
			B	+0,0	---	B	



## Erläuterungen

**Zu 13 13/754 30**

DÜ / Beseitigung Bahnübergang mit Ausbau bei Osterhofen

Gesamtbaukosten	3.980,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.980,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(880,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(3.100,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 35**

D1 / Verlegung bei Griesbach \*) \*\*)

\*) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 03/754 35 veranschlagt

\*\*) davon 1.800,0 Tsd. DM bei 13 12/754 35 veranschlagt

Gesamtbaukosten	25.700,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	13.242,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	6.458,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(25.700,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 38**

D1 / Ausbau nördlich Fürstzell \*\*)

\*\*) davon 1.200,0 Tsd. DM bei 13 12/754 38 veranschlagt

Gesamtbaukosten	2.100,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:		Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.400,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.100,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 40**

Umbau Donaubrücke Vilshofen \*\*)

\*\*) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 12/754 40 veranschlagt

Gesamtbaukosten	5.400,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	400,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.000,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.400,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 43**

D1 / Erneuerung der Gaißabrücke bei Schalding

Gesamtbaukosten	4.500,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.705,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	795,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.500,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 47**

DÜ / Ortsumfahrung Kößnach, BA I

D1 / Ortsumfahrung Kößnach, BA II +)

+) Veranschlagung bei 13 08/754 47; in nachstehenden

Gesamtbaukosten nicht enthalten				
Gesamtbaukosten	6.405,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	4.161,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.244,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.125,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(2.280,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 52**

D1 / Ortsumfahrung Rathsmannsdorf, BA I +)

D1 / Ortsumfahrung Rathsmannsdorf, BA II \*\*)

+) Veranschlagung bei 13 08/754 52

\*\*) davon 1.800,0 Tsd. DM bei 13 12/754 52 veranschlagt

Gesamtbaukosten	2.600,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.600,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.600,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>754 57-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2131 Aussernbrünst - Waldkirchen - Jandelsbrunn	A			A	
			B	+1.000,0	1.000,0	B	
<u>754 59-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2132 Hauzenberg - Thyrnau - (Passau)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>754 60-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2132 Thalersdorf - Bodenmais	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>754 69-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2136 Patersdorf - Bodenmais - Arbersee	A			A	
			B	+1.300,0	1.300,0	B	
<u>755 03-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2139 (Bogen) - Steinburg - St. Englmar	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>755 20-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2230 Perlezhofen - Riedenburg - Kelheim - Rohr	A			A	
			B	+1.000,0	1.000,0	B	
<u>755 21-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2231 Schambach - Riedenburg	A			A	
			B	+0,0	---	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/754 57**

D1 / Verlegung bei Außernbrünst \*)

D1 / Verlegung östlich Waldkirchen \*\*)

\*) davon 600,0 Tsd. DM bei 13 03/754 57 veranschlagt

\*\*) davon 4.300,0 Tsd. DM bei 13 12/754 57 veranschlagt

Gesamtbaukosten	24.584,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	7.108,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	16.476,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(24.584,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 59**

D1 / Ortsumfahrung Satzbach +)

+) Veranschlagung bei 13 08/754 59

Gesamtbaukosten	-	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(-	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 60**

DÜ / Verlegung bei Zwieselau

Gesamtbaukosten	2.760,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.760,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(1.663,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.097,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/754 69**

D1 / Verlegung nördlich Teisnach \*\*)

D1 / Verlegung Patersdorf - Teisnach \*)

D1 / Ortsumfahrung Bodenmais, BA I +)

\*) davon 1.500,0 Tsd. DM bei 13 03/770 01 veranschlagt

+) Veranschlagung bei 13 08/754 69; in nachstehenden

Gesamtbaukosten nicht enthalten

\*\*) davon 4.500,0 Tsd. DM bei 13 12/754 69 veranschlagt.

Gesamtbaukosten	12.963,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1998 voraussichtlich verausgabt:	4.140,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	5.123,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(12.554,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(409,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/755 03**

D1 / Umfahrung Steinburg \*\*)

\*\*) davon 1.500,0 Tsd. DM bei 13 12/755 03 veranschlagt

Gesamtbaukosten	3.600,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.600,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.600,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/755 20**

D1 / Ausbau nördlich Bachl

DÜ / Brückenteilerneuerung in Kelheim \*\*)

\*\*) davon 2.000,0 Tsd. DM bei 13 12/755 20 veranschlagt

Gesamtbaukosten	6.350,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	650,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.200,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.350,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/755 21**

DÜ / Verlegung bei Riedenburg

Gesamtbaukosten	12.300,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	10.053,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.247,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.706,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(7.594,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>13 13</b>							
<u>755 34-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2324 Neukirchen - Anzenkirchen - Birnbach	A B	+0,0	---	A B	
<u>755 41-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2327 Dingolfing - Reisbach - Haberskirchen	A B	+100,0	100,0	A B	
<u>755 51-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 26 30 Freyung - Fürholz - Altreichenau - Lackenhäuser - Landesgrenze	A B	+0,0	---	A B	
<b>Regierungsbezirk Oberpfalz</b>							
<u>756 02-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2040 Sulzbach - Rosenberg - (Amberg) - Elsdorf	A B	+0,0	---	A B	
<u>756 05-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2111 Obertraubling - Sünching	A B	+0,0	---	A B	
<u>756 12-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2132 Chamerau - Kötzing - (Niederndorf)	A B	+0,0	---	A B	
<u>756 13-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2138 (Kötzing) - Engelshütt	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
<u>756 19-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2145 Forstmühle - Sulzbach - Obertraubling	A B	+0,0	---	A B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/755 34**

Ortsumfahrung Untertattenbach +)			
+ ) Veranschlagung bei 13 08/755 34			
Gesamtbaukosten	- Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(- Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/755 41**

D1 / Verlegung bei Frichlkofen **)			
** ) davon 3.000,0 Tsd. DM bei 13 12/755 41 veranschlagt			
Gesamtbaukosten	5.900,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	300,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.000,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.010,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(890,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/755 51**

D2 / Ausbau bei Lackenhäuser, 2. BA **)			
** ) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 12/755 51 veranschlagt			
Gesamtbaukosten	2.100,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.100,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.100,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 02**

D1 / Ausbau bei Etsdorf			
D1 / Ausbau westlich Engelsdorf *)			
*) davon 1.100,0 Tsd. DM bei 13 03/756 02 veranschlagt			
Gesamtbaukosten	8.072,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.775,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	6.297,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.041,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(31,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 05**

DÜ / Ausbau der OD Moosham			
Gesamtbaukosten	4.018,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	4.018,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.342,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(676,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 12**

D1 / Ortsumfahrung Kötzing, BA I +)			
+ ) Veranschlagung bei 13 08/756 12			
Gesamtbaukosten	- Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(- Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 13**

DÜ / Verlegung bei Grafenwiesen **)			
** ) davon 2.550,0 Tsd. DM bei 13 12/756 13 veranschlagt			
Gesamtbaukosten	21.000,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	12.640,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	6.110,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(21.000,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 19**

DÜ / Beseitigung des Bahnübergangs Obertraubling			
D1 / Ausbau bei Neutraubling			
Gesamtbaukosten	17.447,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	12.962,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.485,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.055,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(9.392,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>756 20-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2145 Schwandorf - Nittenau	A			A	
			B	+2.000,0	2.000,0	B	
<u>756 21-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2146 Rettenbach - Cham - Waldmünchen - Landesgrenze	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>756 22-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2146 Pfakofen - Wörth - (Rettenbach)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>756 23-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2147 Roding - (Zinzenzell)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>756 30-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2150 Nittenau - Bruck - Happassenried	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>756 33-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2151 Schwarzenfeld - Neunburg v.W. - Stockarn	A			A	
			B	+500,0	500,0	B	
<u>756 37-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2154 Schönau - Waldmünchen - Furth i.W. - Engelshütt	A			A	
			B	+900,0	900,0	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/756 20**

D1 / Beseitigung von Bahnübergängen südlich Schwandorf  
 DÜ / Umbau der Kreuzung mit der SAD 1 bei Kaspeltshub  
 D1 / Ausbau südlich Nittenau \*\*)

\*\*) davon 1.400,0 Tsd. DM bei 13 12/756 20 veranschlagt

Gesamtbaukosten	15.222,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	6.467,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	6.255,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(10.531,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(4.691,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 21**

D1 / Ausbau Waldmünchen - Grenze Tschechische Republik

Gesamtbaukosten	6.150,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	6.150,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.150,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 22**

DÜ / Ausbau der OD Wörth mit Verlegung nördlich Wörth  
 D1 / Beseitigung Bahnübergang Sünching \*\*)

\*\*) davon 2.700,0 Tsd. DM bei 13 12/756 22 veranschlagt

Gesamtbaukosten	30.848,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	6.848,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	24.000,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(14.508,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(16.340,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 23**

Sanierung Regenbrücke Roding \*\*)

\*\*) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 12/756 23 veranschlagt

Gesamtbaukosten	3.000,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	820,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.180,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.000,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 30**

D1 / Ausbau östlich Neukirchen-Balbini

Gesamtbaukosten	5.513,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.490,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.023,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.513,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 33**

DÜ / Ausbau westlich Neunburg vorm Wald  
 DÜ / Erneuerung Naabbrücke Schwarzenfeld  
 D1 / Beseitigung Bahnübergang westlich Freihöls \*\*)

\*\*) davon 800,0 Tsd. DM bei 13 12/756 33 veranschlagt

Gesamtbaukosten	15.972,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.525,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	9.147,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(10.847,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(5.125,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 37**

D1 / Ausbau zwischen Treffelstein und Spielberg \*)

D1 / Ausbau Furth i.W. - Eschlkam \*\*)

D1 / Verlegung westlich Lam

\*) davon 1.100,0 Tsd. DM bei 13 03/756 37 veranschlagt

\*\*) davon 1.700,0 Tsd. DM bei 13 12/756 37 veranschlagt

Gesamtbaukosten	13.354,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.554,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	10.900,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(12.031,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.323,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>756 38-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2154 Flossenbürg - Waidhaus - Eslarn	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>756 41-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2155 Moosbach - Eslarn - Tillyschanz - Landesgrenze	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>756 45-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2159 AS Schwarzenfeld - Oberviechtach - Schwarzach Landesgrenze	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>756 51-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2164 Schwend - Sulzbach-Rosenberg - Königstein	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>756 58-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2166 Weiherhammer - Weiden - Vohenstrauß	A			A	
			B	+1.200,0	1.200,0	B	
<u>756 59-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2167 Falkenberg - Tirschenreuth - Mähring Landesgrenze	A			A	
			B	+1.000,0	1.000,0	B	
<u>756 67-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2172 Plössberg - Bärnau - Mähring	A			A	
			B	+0,0	---	B	



## Erläuterungen

**Zu 13 13/756 38**

D1 Ausbau südlich Eslarn, BA II

Gesamtbaukosten	2.500,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.330,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	170,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.500,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 03 76/756 41**

D1 / Ausbau und Verlegung bei Eslarn, BA I

Gesamtbaukosten	2.800,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.800,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.800,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 45**

D1 / Ortsumfahrung Fronhof/Siegelsdorf, BA I +)

D1 / Ortsumfahrung Fronhof/Siegelsdorf, BA II \*)

D1 / Ausbau westlich Niedermurach \*\*)

\*) davon 500,0 Tsd. DM bei 13 03/756 45 veranschlagt

+) Veranschlagung bei 13 08/756 45; in den nachstehenden

Gesamtbaukosten nicht enthalten

\*\*) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 12/756 45 veranschlagt

Gesamtbaukosten	3.505,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	580,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.925,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.457,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(48,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 51**

D1 / Ausbau OD Königstein

Gesamtbaukosten	2.350,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.237,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	113,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.100,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(250,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 58**

D1 / Ortsumfahrung Vohenstrauß. BA I +)

D1 / Ortsumfahrung Vohenstrauß, BA II

+) Veranschlagung bei 13 08/756 58; in den nachstehenden

Gesamtbaukosten nicht enthalten

Gesamtbaukosten	5.048,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.100,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	748,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.048,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 59**

DÜ / Ausbau und Verlegung Falkenberg - Tirschenreuth, BA II

D1 / Ausbau westlich Tirschenreuth

D1 / Ortsumfahrung Mähring +)

+) Veranschlagung bei 13 08/756 59; in den nachstehenden

Gesamtbaukosten nicht enthalten

Gesamtbaukosten	10.204,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.215,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.989,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(10.159,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(45,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/756 67**

DÜ / Ausbau Plößberg - Bärnau, BA I

D1 / Ausbau östlich Plößberg

Gesamtbaukosten	12.530,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	12.112,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	418,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(12.481,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(49,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>757 01-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2175 Konnersreuth - Waldsassen - Neualbenreuth - Mähring	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 03-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2177 Immenreuth - Kulmain - (Marktredwitz)	A			A	
			B	+500,0	500,0	B	
<u>757 05-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2181 Windischeschenbach - Floss	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 06-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2181 (Fichtelberg) - Erbdorf - Altstadt	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 10-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2230 (Beilngries) - Dietfurt	A			A	
			B	+1.000,0	1.000,0	B	
<u>757 15-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2235 Kallmünz - Laaber	A			A	
			B	+1.100,0	1.100,0	B	
<u>757 17-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2236 (Alfeld) - Lauterhofen - Velburg - Parsberg	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 18-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2237 (Allersberg) - Freystadt - Erasbach - (Berching)	A			A	
			B	+0,0	---	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/757 01**

D1 / Verlegung bei Konnersreuth \*\*)

\*\*) davon 2.800,0 Tsd. DM bei 13 12/757 01 veranschlagt

Gesamtbaukosten	7.000,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	6.800,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(7.000,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 03**

D1 / Ausbau bei Riglasreuth

D1 / Verlegung bei Mengersreuth \*\*)

\*\*) davon 1.900,0 Tsd. DM bei 13 12/757 03 veranschlagt

Gesamtbaukosten	8.796,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.946,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.850,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.293,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(503,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 05**

DÜ / Ausbau Windischeschenbach - Erbdorf, BA III

Gesamtbaukosten	10.560,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 19989 voraussichtlich verausgabt:	10.560,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(10.560,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 06**

DÜ / Beseitigung des Bahnüberganges in Neusorg

Gesamtbaukosten	6.500,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	6.195,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	305,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.500,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(4.000,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 10**

D1 / Verlegung bei Dietfurt \*) \*\*)

\*) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 03/757 10 veranschlagt

\*\*) davon 1.600,0 Tsd. DM bei 13 12/757 10 veranschlagt

Gesamtbaukosten	8.740,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.408,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.132,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.740,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 15**

D1 / Ausbau bei Kallmünz mit Neubau der Flutbrücke

Gesamtbaukosten	4.440,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.127,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	213,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.440,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 17**

D1 / Verlegung westlich Lauterhofen

Gesamtbaukosten	8.913,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	8.913,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.913,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 18**

D1 / Ausbau Rohr - Freystadt \*\*)

\*\*) davon 1.300,0 Tsd. DM bei 13 12/757 18 veranschlagt

Gesamtbaukosten	3.100,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.300,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.100,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>757 21-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2238 (Amberg) - Hirschau - (Kohlberg)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 22-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2238 Michelbach - Freystadt - Neumarkt	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 32-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2395 Windischeschenbach - Neustadt - Floss (Flossenbürg)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 34-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2398 Bodenwöhr - Neunburg v.W. - Oberviechtach	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 35-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2399 Amberg - Freudenberg - Kemnath a.B.	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>757 42-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2665 Troglau - Kemnath - Brand	A			A	
			B	+0,0	---	B	
		<b>Regierungsbezirk Oberfranken</b>					
<u>758 03-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2158 Marktleugast - (Lehsten)	A			A	
			B	+610,0	610,0	B	
<u>758 06-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2163 Plech - Betzenstein - Pottenstein - Mistelbach	A			A	
			B	+0,0	---	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/757 21**

D2 / Verlegung nordöstlich Hirschau \*\*)

\*\*) davon 3.200,0 Tsd. DM bei 13 12/757 21 veranschlagt

Gesamtbaukosten	8.000,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	8.000,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.000,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 22**

DÜ / Ortsumfahrung Berggau +)

+) Veranschlagung bei 13 08/757 22

Gesamtbaukosten	-	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(-	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 32**

D1 / Ausbau östlich Neustadt a.d. Waldnaab, BA I

D1 / Ausbau westlich Floß \*\*)

\*\*) davon 1.700,0 Tsd. DM bei 13 12/757 32 veranschlagt

Gesamtbaukosten	7.748,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.748,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	5.000,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(7.248,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(500,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 34**

D1 / Ausbau nördlich Mitteraschau, BA II

Gesamtbaukosten	2.973,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.966,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.007,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.973,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 35**

D1 / Ausbau Freudenberg - Mertenberg

Gesamtbaukosten	3.178,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.178,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.178,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(0,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/757 42**

D1 / Verlegung bei Grünberg \*\*)

\*\*) davon 2.000,0 Tsd. DM bei 13 12/757 42 veranschlagt

Gesamtbaukosten	5.600,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.100,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.600,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 03**

DÜ / Ausbau in der OD Grafengehaig

Gesamtbaukosten	2.020,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.410,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(1.780,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(240,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 06**

D1 / Ausbau Regenthal - Kirchenbirkig \*\*)

\*\*) davon 2.100,0 Tsd. DM bei 13 12/758 06 veranschlagt

Gesamtbaukosten	4.460,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	201,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.259,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.289,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(171,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>13 13</b>					
<u>758 12-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2177 Schwarzenbach - (Hof)	A B +0,0	---	A B
<u>758 13-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2177 Marktrechwitz - Wunsiedel - Kirchenlamitz	A B +0,0	---	A B
<u>758 15-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2179 Marktleuthen - Selb - Landesgrenze	A B +1.200,0	1.200,0	A B
<u>758 23-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2183 (Wirsberg) - Neuenmarkt - Trebgast - Harsdorf	A B +0,0	---	A B
<u>758 27-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2186 Breitenlesau - Plankenfels - Obernsees Eckersdorf	A B +100,0	100,0	A B
<u>758 32-2</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2188 (Bamberg) - Amlingstadt - (Aufsees)	A B +0,0	---	A B
<u>758 34-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2189 Aufsess - Hollfeld - (Wonsees)	A B +590,0	590,0	A B
<u>758 36-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2190 (Bamberg) - B 505 - Schesslitz - (Würgau) - (Fesselsdorf)	A B +0,0	---	A B

## Erläuterungen

**Zu 13 13/758 12**

DÜ / Verlegung in und nördlich Schwarzenbach/Saale, BA I

D1 / Ausbau Bauamtsgrenze - Schwarzenbach/Saale

Gesamtbaukosten 5.108,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 4.523,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 585,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (4.388,0 Tsd. DM) und Beteiligte (720,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 13**

DÜ / Ausbau nördlich Bad Alexandersbad

DÜ / Verlegung östlich Kirchenlamitz +)

+) Veranschlagung bei 13 08/758 13; in den nachstehenden

Gesamtbaukosten nicht enthalten

Gesamtbaukosten 3.565,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 3.565,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: - Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (3.465,0 Tsd. DM) und Beteiligte (100,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 15**

D1 / Ausbau zwischen Erkersreuth und der Bundesgrenze, BA II \*\*)

D1 / Verlegung nördlich Erkersreuth

\*\*) davon 2.250,0 Tsd. DM bei 13 12/758 15 veranschlagt

Gesamtbaukosten 17.500,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 14.550,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (17.500,0 Tsd. DM) und Beteiligte (- Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 23**

DÜ / Ausbau in und östlich Trebgast

Gesamtbaukosten 2.400,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 1.472,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 928,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (2.038,0 Tsd. DM) und Beteiligte (362,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 27**

D1 / Verlegung südlich Plankenfels

Gesamtbaukosten 8.404,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 8.130,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 174,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (8.404,0 Tsd. DM) und Beteiligte (- Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 32**

D1 / Ausbau Wernsdorf - Leesten

Gesamtbaukosten 3.667,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 3.667,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: - Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (2.642,0 Tsd. DM) und Beteiligte (1.025,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 34**

D1 / Ausbau Sachsendorf - Hollfeld, BA I \*)

D1 / Ausbau Sachsendorf - Hollfeld, BA II \*\*)

\*) davon 1.800,0 Tsd. DM bei 13 03/770 01 veranschlagt

\*\*) davon 2.300,0 Tsd. DM bei 13 12/758 34 veranschlagt

Gesamtbaukosten 4.500,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 1.550,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 1.060,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (4.300,0 Tsd. DM) und Beteiligte (- Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 36**

D1 / Ortsumfahrung Memmelsdorf \*\*)

\*\*) davon 4.000,0 Tsd. DM bei 13 12/758 36 veranschlagt

Gesamtbaukosten 5.700,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 5.200,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (5.700,0 Tsd. DM) und Beteiligte (- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>758 37-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2190 Kasendorf - Kulmbach	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>758 42-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2191 (Waischenfeld) - Gössweinstein - (Gräfenberg)	A			A	
			B	+800,0	800,0	B	
<u>758 45-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2192 Tiefengrün - (Hof) - Rehau - Neuhausen - Landesgrenze	A			A	
			B	+200,0	200,0	B	
<u>758 47-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2194 Geroldsgrün - Helmbrechts - Münchberg	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>758 51-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2198 Geroldsgrün - Berg - Tiefengrün - Landesgrenze	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>758 57-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2202 (Tambach) - Weitramsdorf - (Coburg) - Neustadt Landesgrenze	A			A	
			B	+200,0	200,0	B	
<u>758 61-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2204 (Gleussen) - Staffelstein - Kümmersreuth	A			A	
			B	+1.200,0	1.200,0	B	
<u>758 63-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2205 Landesgrenze - Rodach - (Coburg)	A			A	
			B	+1.700,0	1.700,0	B	



## Erläuterungen

**Zu 13 13/758 37**

D1 / Ausbau östlich Melkendorf

Gesamtbaukosten	9.100,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	9.100,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(9.100,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 42**

D1 / Ausbau südlich Geschwand \*\*)

\*\*) davon 1.300,0 Tsd. DM bei 13 12/758 42 veranschlagt

Gesamtbaukosten	4.999,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.199,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.673,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(326,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 45**

D1 / Ausbau nördlich Regnitzlosau \*\*)

\*\*) davon 2.500,0 Tsd. DM bei 13 12/758 45 veranschlagt

Gesamtbaukosten	3.881,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.681,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.881,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 47**

DÜ / Ausbau Helmbrechts - Kollerhammer

D1 / Ortsumfahrung Meierhof +)

+) Veranschlagung bei 13 08/758 47; in den nachstehenden

Gesamtbaukosten nicht enthalten				
Gesamtbaukosten	3.890,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.890,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.765,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(125,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 51**

DÜ / Ausbau Issigau - Hölle

D2 / Ausbau Tiefengrün - Untertiefengrün \*\*)

\*\*) davon 2.000,0 Tsd. DM bei 13 12/758 51 veranschlagt

Gesamtbaukosten	4.802,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.644,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.658,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.346,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(456,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 57**

D1 / Verlegung Neustadt - Landesgrenze

D2 / Ortsumfahrung Rödental

Gesamtbaukosten	58.174,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	540,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	57.434,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(56.682,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.492,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 61**

D1 / Verlegung nördlich Staffelstein

Gesamtbaukosten	15.314,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	11.477,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.637,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(14.451,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(863,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 63**

DÜ / Ausbau Coburg - Rodach, BA II

D2 / Verlegung nördlich Coburg

Gesamtbaukosten	27.065,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	7.250,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	18.115,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(26.259,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(536,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>13 13</b>							
<u>758 68-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2208 (Beikheim) - Redwitz	A B	+0,0	---	A B	
<u>758 69-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2209 Alexanderhütte - Kleintettau - (Steinbach a.W.)	A B	+0,0	---	A B	
<u>759 04-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2236 Forchheim - Igensdorf	A B	+0,0	---	A B	
<u>759 05-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2240 (Uttenreuth) - Neunkirchen - (Eschenau)	A B	+0,0	---	A B	
<u>759 16-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2262 Reichmannsdorf - Burgebrach - Viereth - Unterhaid	A B	+100,0	100,0	A B	
<u>759 20-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2276 (Trossenfurt) - Stegaurach - (Bamberg) - Geisfeld	A B	+0,0	---	A B	
<u>759 24-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2281 (Stettfeld) - (Bamberg) - Voitmannsdorf	A B	+900,0	900,0	A B	
<u>759 36-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2708 Haig - (Hasslach)	A B	+0,0	---	A B	
<b>Regierungsbezirk Mittelfranken</b>							
<u>760 08-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2216 (Dettingen) - Hechlingen - Treuchtlingen Suffersheim	A B	+100,0	100,0	A B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/758 68**

D1 / Erneuerung der Bahnbrücke bei Redwitz				
Gesamtbaukosten	2.527,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.527,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(1.630,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(897,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/758 69**

DÜ / Ausbau Alexanderhütte - Kleintettau, BA II *) **)				
*) davon 500,0 Tsd. DM bei 13 03/770 01 veranschlagt				
**) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 12/758 69 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	2.400,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.400,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.400,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/759 04**

D1 / Ausbau östlich Dobenreuth				
Gesamtbaukosten	2.761,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.761,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.661,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(100,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/759 05**

D1 / Ortsumfahrung Neunkirchen/Brand +)				
+) Veranschlagung bei 13 08/759 05				
Gesamtbaukosten	-	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(-)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/759 16**

D1 / Ausbau südlich Burgebrach				
Gesamtbaukosten	3.965,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.405,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.460,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.267,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(698,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/759 20**

D1 / Ausbau westlich Walsdorf				
Gesamtbaukosten	3.113,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.113,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.113,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/759 24**

D1 / Ausbau in Naisa				
Gesamtbaukosten	4.050,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.150,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.215,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.835,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/759 36**

D1 / Ausbau Mitwitz - Kaltenbrunn				
D1 / Ortsumfahrung Kaltenbrunn +)				
+) Veranschlagung bei 13 08/759 36				
Gesamtbaukosten	3.400,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.400,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.400,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 08**

D1 / Ausbau der OD Suffersheim				
Gesamtbaukosten	3.500,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.400,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(1.850,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.650,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>760 09-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2217 (Treuchtlingen) - Rehlingen - Solnhofen	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>760 10-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2218 (Crailsheim) - Dinkelsbühl - Wassertrüdingen (Ostheim)	A			A	
			B	+1.000,0	1.000,0	B	
<u>760 14-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2220 Abenberg - Roth - Hilpoltstein - Mörlach	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>760 15-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2220 Abenberg - Roth - Hilpoltstein - Mörlach	A			A	
			B	+100,0	100,0	B	
<u>760 17-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2222 (Michelbach) - Schnelldorf - Feuchtwangen - Arberg	A			A	
			B	+30,0	30,0	B	
<u>760 18-6</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2222 (Arberg) - Gunzenhausen - Pleinfeld	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>760 21-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2223 Spalt - (Niedermauck)	A			A	
			B	+180,0	180,0	B	
<u>760 25-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2225 (Titting) - Thalmässing - Hilpoltstein - Allersberg - (Nürnberg)	A			A	
			B	+1.000,0	1.000,0	B	
<u>760 30-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2230 (Gunzenhausen) - Treuchtlingen - Zimmern (Mörsheim)	A			A	
			B	+30,0	30,0	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/760 09**

D1 / Ausbau Treuchtlingen - Möhren mit DB-Brücke

Gesamtbaukosten	4.700,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.700,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.600,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.100,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 10**

DÜ / Ausbau Regionsgrenze - Unterradach

Gesamtbaukosten	6.502,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.250,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	252,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.456,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(46,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 14**

DÜ / Verlegung Windsbach (Rezattalübergang)

Gesamtbaukosten	3.312,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.312,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.312,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 15**

D1 / Ausbau Roth - Rothaurach

Gesamtbaukosten	2.735,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.734,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	901,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.235,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(500,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 17**

D1 / Ausbau Wieseth - Forndorf

Gesamtbaukosten	2.559,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.927,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	602,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.332,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(227,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 18**

DÜ / Verlegung südlich Pleinfeld

Gesamtbaukosten	8.225,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	8.225,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.225,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 21**

DÜ / Erneuerung Rezatbrücke in der OD Spalt

Gesamtbaukosten	3.600,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.935,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	485,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.600,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.000,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 25**

DÜ / Ausbau OD Hilpoltstein

Gesamtbaukosten	13.415,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.050,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	11.365,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(10.282,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(3.133,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 30**

D1 / Verlegung Meinheim

DÜ / Ausbau in Treuchtlingen mit DB-Überführung

Gesamtbaukosten	6.118,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.990,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	98,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.118,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>13 13</b>					
<u>760 32-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2236 Kirchröttenbach - Schnaittach - (Reichenschwand) Hersbruck - Alfeld	A B +0,0	---	A B
<u>760 40-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2240 Gremsdorf - (Erlangen) - Weiher - Brand - Eschenau	A B +170,0	170,0	A B
<u>760 50-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2244 Markt Erlbach - Emskirchen - (Neundorf)	A B +1.000,0	1.000,0	A B
<u>760 52-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2245 (Straßenhof) - Großhabersdorf - Nürnberg	A B +0,0	---	A B
<u>760 56-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2246 Großhabersdorf	A B +0,0	---	A B
<u>760 61-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2250 Rothenburg o.d.T. - Colmberg - (Lehrberg)	A B +150,0	150,0	A B
<u>760 62-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2252 Wilhermsdorf - (Langenzenn)	A B +850,0	850,0	A B
<u>760 63-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2252 (Neuherberg) - Bad Windsheim - Markt Erlbach	A B +0,0	---	A B

## Erläuterungen

**Zu 13 13/760 32**

D1 / Verlegung BAB AS Schnaittach

Gesamtbaukosten	2.200,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.543,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	657,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.200,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 40**

DÜ / Neubau der Ortsumfahrung Heßdorf

Gesamtbaukosten	4.818,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	4.648,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.073,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(745,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 50**

D1 / Ausbau östlich Wilhelmsdorf \*\*)

\*\*) davon 3.200,0 Tsd. DM bei 13 12/760 50 veranschlagt

Gesamtbaukosten	3.600,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	900,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.600,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 52**

D1 / Ortsumfahrung Wintersdorf +)

+) Veranschlagung bei 13 08/760 52

Gesamtbaukosten	-	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(-)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 56**

D1 / Ortsumfahrung Großhabersdorf \*)

\*) davon 1.600,0 Tsd. DM bei 13 03/760 56 veranschlagt

Gesamtbaukosten	4.485,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.678,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	807,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.485,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 61**

D1 / Verlegung östlich Neusitz

Gesamtbaukosten	2.100,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.950,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.100,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 62**

D1 / Verlegung bei Wilhelmsdorf \*\*)

\*\*) davon 5.600,0 Tsd. DM bei 13 12/760 62 veranschlagt

Gesamtbaukosten	6.600,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	550,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.100,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.600,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/760 63**

DÜ / Ausbau östlich Mailheim, BA I

D1 / Ausbau und Verlegung östlich Mailheim, BA II

Gesamtbaukosten	8.027,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	8.027,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.013,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(14,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>760 68-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2255 (Ansbach) - Rügland	A			A	
			B	+1.000,0	1.000,0	B	
<u>761 01-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2256 Landesgrenze - Uffenheim - Langenfeld - Burghaslach - (Geiselwind)	A			A	
			B	+200,0	200,0	B	
<u>761 07-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2261 (Markt Bibart) - Scheinfeld - Burghaslach	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>761 21-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2401 (Nürnberg) - Feucht - Ochenbruck - Altdorf	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>761 22-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2402 Allersberg - (Seligenporten)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>761 32-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2410 (Großhabersdorf) - Heilsbronn - Windsbach	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>761 36-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2413 Oberzenn - Neuhof/Zenn - (Wilhermsdorf)	A			A	
			B	+0,0	---	B	



## Erläuterungen

**Zu 13 13/760 68**

D1 / Ausbau südlich Rügland

D1 / Verlegung bei Frickendorf und Andorf \*\*)

D1 / Ortsumfahrung Rügland +)

+) Veranschlagung bei 13 08/760 68; in den nachstehenden  
Gesamtbaukosten nicht enthalten

\*\*) davon 5.500,0 Tsd. DM bei 13 12/760 68 veranschlagt

Gesamtbaukosten 9.220,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 3.080,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 3.640,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (9.087,0 Tsd. DM) und Beteiligte (133,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/761 01**

D1 / Ausbau westlich Krautostheim

Gesamtbaukosten 4.800,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 4.600,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (4.800,0 Tsd. DM) und Beteiligte (- Tsd. DM).

**Zu 13 13/761 07**

D1 / Ausbau bei Markt Bibart

Gesamtbaukosten 4.624,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 2.082,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 2.542,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (3.899,0 Tsd. DM) und Beteiligte (725,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/761 21**

DÜ / Ausbau Ochenbruck - Pattenhofen \*)

D1 / Ausbau Moorenbrunn -Feucht

\*) davon 1.200,0 Tsd. DM bei 13 03/761 21 veranschlagt

Gesamtbaukosten 7.753,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 5.895,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 1.858,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (6.053,0 Tsd. DM) und Beteiligte (1.700,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/761 22**

D2 / Umfahrung Allersberg / Osttangente \*\*)

\*\*) davon 3.000,0 Tsd. DM bei 13 12/761 22 veranschlagt

Gesamtbaukosten 5.100,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 4.100,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (5.100,0 Tsd. DM) und Beteiligte (- Tsd. DM).

**Zu 13 13/761 32**

D1 / Ausbau Windsbach - Reuth

Gesamtbaukosten 4.197,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 4.197,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (3.697,0 Tsd. DM) und Beteiligte (500,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/761 36**

D1 / Verlegung Neuhof a.d. Zenn \*\*)

\*\*) davon 4.200,0 Tsd. DM bei 13 12/761 36 veranschlagt

Gesamtbaukosten 7.037,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 5.937,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (7.037,0 Tsd. DM) und Beteiligte (- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>		<b>Regierungsbezirk Unterfranken</b>					
<u>762 25-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2271 Enheim - Marktbreit - Kitzingen - Volkach / Gaibach	A			A	
			B	+0,0		B	---
<u>762 33-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2274 Frankenwinheim - Gerolzhofen - Michelau	A			A	
			B	+1.000,0	1.000,0	B	
<u>762 40-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2277 Vasbühl - Schwebheim - Gochsheim - Donnersdorf	A			A	
			B	+0,0		B	---
<u>762 43-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2280 Sulzfeld - Saal - Hönheim	A			A	
			B	+900,0	900,0	B	
<u>762 45-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2281 (Münnerstadt) - Rothausen	A			A	
			B	+0,0		B	---
<u>762 49-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2282 Großbardorf - Königshofen - Trappstadt - Landesgrenze	A			A	
			B	+100,0	100,0	B	
<u>762 52-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2286 (Wüstensachsen) - Landesgrenze - Oberelsbach Unsleben	A			A	
			B	+400,0	400,0	B	
<u>762 55-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2288 Schmalwasser - Bischofsheim - Fladungen	A			A	
			B	+400,0	400,0	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/762 25**

DÜ / Verlegung Kitzingen - Etwashausen BA I und II

D1 / Verlegung Hörblach - Volkach \*\*)

D1 / Ortsumfahrung Sommerach +)

+) Veranschlagung bei 13 08/762 25; in den nachstehenden

Gesamtbaukosten nicht enthalten

\*\*) davon 5.250,0 Tsd. DM bei 13 12/762 25 veranschlagt

Gesamtbaukosten 44.200,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 19.030,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 22.170,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (32.700,0 Tsd. DM) und Beteiligte (11.500,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/762 33**

D1 / Ausbau zwischen Dingolshausen und Michelau

Gesamtbaukosten 2.653,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 200,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 1.453,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (2.653,0 Tsd. DM) und Beteiligte (- Tsd. DM).

**Zu 13 13/762 40**D1 / Ausbau Bergrheinfeld - Grafenrheinfeld mit Neubau der  
Mainbrücke

Gesamtbaukosten 10.450,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 10.450,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (5.160,0 Tsd. DM) und Beteiligte (5.290,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/762 43**

D1 / Ausbau Kleinbardorf - Saal, BA II und III \*)

\*) davon 700,0 Tsd. DM bei 13 03/770 01 veranschlagt

Gesamtbaukosten 4.469,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 2.773,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 796,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (4.390,0 Tsd. DM) und Beteiligte (79,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/762 45**

D1 / Verbindungsspanne A 71 - St 2281 bei Poppenlauer \*\*)

\*\*) davon 6.450,0 Tsd. DM bei 13 12/762 45 veranschlagt

Gesamtbaukosten 8.800,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 8.300,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (7.750,0 Tsd. DM) und Beteiligte (1.050,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/762 49**

D1 / Ortsumfahrung Bad Königshofen \*\*)

\*\*) davon 2.300,0 Tsd. DM bei 13 12/ 762 49 veranschlagt

Gesamtbaukosten 9.082,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 8.982,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (8.967,0 Tsd. DM) und Beteiligte (115,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/762 52**

D2 / Ausbau Landesgrenze - Oberelsbach (in Teilen)

Gesamtbaukosten 8.000,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: - Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 7.600,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (8.000,0 Tsd. DM) und Beteiligte (- Tsd. DM).

**Zu 13 13/762 55**

D1 / Ausbau südlich Bischofsheim

Gesamtbaukosten 2.100,0 Tsd. DM

Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt: 1.300,0 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: 400,0 Tsd. DM

Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat (2.100,0 Tsd. DM) und Beteiligte (- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 Ist 1998	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>762 56-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2289 Zeitlofs/Landesgrenze - Bad Brückenau (Oberweissenbrunn)	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>762 58-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2290 Buckhardroth - Oberthulba - Euerdorf - Sulzthal	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>762 63-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2292 Unterebersbach - Bad Neustadt - Frickenhausen Mellrichstadt	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>763 04-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2298 (Rossbrunn) - Hettstadt - (Würzburg)	A			A	
			B	+2.600,0	2.600,0	B	
<u>763 05-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2299 Landesgrenze - Marktheidenfeld - Birkenfeld Zelligen - Thüngen	A			A	
			B	+10,0	10,0	B	
<u>763 06-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2300 Mühlbach - Zelligen - (Erlabrunn)	A			A	
			B	+300,0	300,0	B	
<u>763 12-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2304 (Jossa)/Landesgrenze - Obersinn - Burgsinn	A			A	
			B	+50,0	50,0	B	
<u>763 14-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2305 (Wiesen) - Frammersbach	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>763 17-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2308 Heimbuchenthal - Mespelbrunn - Weibersbrunn	A			A	
			B	+0,0	---	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/762 56**

DÜ / Verlegung südlich Wildflecken				
Gesamtbaukosten	23.140,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	23.140,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(11.640,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(11.500,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/762 58**

D1 / Ausbau Zahlbach - B 286				
Gesamtbaukosten	2.598,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.598,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.464,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(134,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/762 63**

D1 / Ortsumfahrung Wollbach				
D1 / Verlegung südlich Unterebersbach				
Gesamtbaukosten	13.548,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	13.548,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(13.525,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(23,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 04**

D1 / Ausbau Hettstadter Steige				
Gesamtbaukosten	9.580,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.702,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.278,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(9.580,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 05**

DÜ / Verlegung bei Zellingen mit Neubau einer Mainbrücke				
DÜ / Verlegung bei Karbach				
Gesamtbaukosten	31.528,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	31.518,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(13.191,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(18.337,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 06**

D1 / Ortsumfahrung Zellingen - Mittelabschnitt **)				
** ) davon 2.900,0 Tsd. DM bei 13 12/763 06 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	3.700,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	500,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.000,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.700,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 12**

D1 / Verlegung bei Mittelsinn				
Gesamtbaukosten	10.548,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	7.257,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.241,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(1.773,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(8.775,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 14**

DÜ / Ausbau OD Frammersbach				
Gesamtbaukosten	4.250,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.897,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	353,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.150,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(100,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 17**

DÜ / Ausbau OD Heimbuchenthal				
Gesamtbaukosten	2.594,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.166,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.428,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.051,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(543,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen**  
**Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>763 18-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2308 Obernburg - Eschau - (Heimbuchenthal)	A			A	
			B	+700,0	700,0	B	
<u>763 22-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2310 (Kleinheubach) - Miltenberg - Bürgstadt Landesgrenze - Freudenberg	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>763 27-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2315 Hasloch - Kreuzwertheim - Rothenfels - Lohr	A			A	
			B	+800,0	800,0	B	
<u>763 30-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2316 Schollbrunn - Hasloch	A			A	
			B	+10,0	10,0	B	
<u>763 31-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2317 Wintersbach - Rothenbuch - Heigenbrücken	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>763 34-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2418 Marktbreit - Hüttenheim - Hellmitzheim	A			A	
			B	+180,0	180,0	B	
<u>763 40-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2426 Obertheres	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>763 61-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraßen 2805 Kahl - (Alzenau)	A			A	
			B	+650,0	650,0	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/763 18**

DÜ / Verlegung bei Obernburg

D1 / Ortsumfahrung Eschau \*)

\*) davon 2.600,0 Tsd. DM bei 13 03/763 18 veranschlagt

Gesamtbaukosten	9.048,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	8.017,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	331,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(9.045,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(3,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 22**

D1 / Ortsumfahrung Bürgstadt \*\*)

\*\*) davon 7.600,0 Tsd. DM bei 13 12/763 22 veranschlagt

Gesamtbaukosten	15.200,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	45,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	12.155,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(15.200,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 27**

D1 / Ortsumfahrung Rothenfels \*)

\*) davon 900,0 Tsd. DM bei 13 03/763 27 veranschlagt

Gesamtbaukosten	6.100,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	4.815,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	485,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.100,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 30**

DÜ / Verlegung bei Hasloch

Gesamtbaukosten	3.750,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.740,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.750,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 31**

D1 / Ausbau der OD Dammbach

Gesamtbaukosten	9.673,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.155,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.518,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(8.732,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(941,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 34**

D1 / Verlegung mit Beseitigung des Bahnüberganges bei Hellmitzheim \*)

\*) davon 500,0 Tsd. DM bei 13 03/763 34 veranschlagt

Gesamtbaukosten	7.392,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.434,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.778,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.464,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(4.928,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 40**

D1 / Instandsetzung der Mainflutbrücke bei Horhausen

Gesamtbaukosten	2.240,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.240,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.240,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/763 61**

D1 / Verlegung in Kahl

Gesamtbaukosten	16.762,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	168,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	15.944,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.251,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(11.511,0 Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>763 67-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 3259 (Seckmauern)/Landesgrenze - Wörth - (Klingenberg)	A			A	
			B	+0,0		B	---
<b>Regierungsbezirk Schwaben</b>							
<u>764 09-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2001 Neuhaus/Landesgrenze - Weiler - Röthenbach Ebratshofen	A			A	
			B	+0,0		B	---
<u>764 15-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2005 Landesgrenze/Aach - Oberstaufen	A			A	
			B	+0,0		B	---
<u>764 16-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2006 (Sibratshofen) - Immenstadt - (Rettenberg)	A			A	
			B	+700,0	700,0	B	
<u>764 19-1</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2008 Marktoberdorf - Seeg - Füssen - Hohenschwangau	A			A	
			B	+500,0	500,0	B	
<u>764 33-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2015 Schlingen - Bad Wörishofen - Ettringen	A			A	
			B	+1.500,0	1.500,0	B	
<u>764 39-7</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2019 Landesgrenze - Senden - Weissenhorn - Roggenburg	A			A	
			B	+0,0		B	---
<u>764 52-9</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2026 Mittelneufnach - Langenneufnach - Gessertshausen	A			A	
			B	+0,0		B	---



## Erläuterungen

**Zu 13 13/763 67**

DÜ / Verlegung bei Trennfurt				
Gesamtbaukosten	3.803,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.803,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.803,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/764 09**

DÜ / Ausbau Harbatshofen - Röthenbach, BA I und II				
D1 / Ausbau in Weiler *)				
*) davon 800,0 Tsd. DM bei 13 03/764 09 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	9.935,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	8.280,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.655,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(7.410,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(2.525,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/764 15**

D1 / Umfahrung Buflings **)				
***) davon 2.500,0 Tsd. DM bei 13 12/764 15 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	3.900,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	3.900,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.900,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/764 16**

DÜ / Ausbau Rauhenzell - Goymoos				
D1 / Ausbau östlich Missen **)				
***) davon 2.100,0 Tsd. DM bei 13 12/764 16 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	10.059,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.831,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.528,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(9.629,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(430,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/764 19**

D1 / Ausbau westlich Hopferau				
D1 / Verlegung bei Kohlhunden **)				
***) davon 3.500,0 Tsd. DM bei 13 12/764 19 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	8.100,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.260,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.340,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.995,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.105,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/764 33**

D1 / Erneuerung DB-Überführung Türkheim				
D1 / Ausbau nördlich Ettringen				
D1 / Erneuerung der Wertachbrücke in Ettringen **)				
***) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 12/764 33 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	8.712,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.556,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	5.656,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(6.917,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.795,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/764 39**

Neubau der Illerbrücke in Oberkirchberg / Senden **)				
***) davon 1.500,0 Tsd. DM bei 13 12/764 39 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	4.500,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.500,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.500,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/764 52**

D1 / Ausbau Langenneufnach				
Gesamtbaukosten	2.090,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.090,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.090,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>13 13</b>							
<u>764 55-6</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2027 Oberschöneberg - Zusmarshausen - Altenmünster	A			A	
			B	+1.700,0	1.700,0	B	
<u>764 61-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2028 Günzburg - Offingen - Gundremmingen	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>764 64-5</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2031 Neu-Ulm - Senden - Illertissen - Kellmünz	A			A	
			B	+900,0	900,0	B	
<u>764 69-0</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2033 (Dischingen)/Landesgrenze - Dillingen - Wertingen - Rieblingen	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>765 03-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2035 (Augsburg) - Affing - Pöttmes	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>765 10-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2045 Biberach - Meitingen - Baar	A			A	
			B	+0,0	---	B	
<u>765 15-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2051 Friedberg - Eurasburg -(Odelzhausen)	A			A	
			B	+0,0	---	B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/764 55**

D2 / Ausbau OD Dinkelscherben, BA I \*)

D1 / Neubau der Ortsumfahrung Wörleschwang \*\*)

\*) davon 1.100,0 Tsd. DM bei 13 03/764 55 veranschlagt

\*\*) davon 3.500,0 Tsd. DM bei 13 12/764 55 veranschlagt

Gesamtbaukosten	6.750,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	1.222,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.828,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.900,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(850,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/764 61**

D1 / Ortsumfahrung Rettenbach +)

+) Veranschlagung bei 13 08/764 61

Gesamtbaukosten	- Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(- Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/764 64**

D1 / Ortsumfahrung Vöhringen, BA I \*\*)

D2 / Ortsumfahrung Vöhringen, BA II

\*\*) davon 2.500,0 Tsd. DM bei 13 12/764 64 veranschlagt

Gesamtbaukosten	12.200,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	500,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	8.300,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(12.200,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/764 69**

D1 / Ortsumfahrung Binswangen +)

Umfahrung Bliensbach \*\*)

+) Veranschlagung bei 13 08/764 69, in den nachstehenden

Gesamtbaukosten nicht enthalten

\*\*) davon 2.200,0 Tsd. DM bei 13 12/764 69 veranschlagt

Gesamtbaukosten	4.000,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	4.000,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.000,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/765 03**

D1 / Umfahrung Handzell

Gesamtbaukosten	4.530,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	4.530,0 Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.530,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/765 10**

D2 / Ortsumfahrung Meitingen (Waltershofen) +)

+) Veranschlagung bei 13 08/765 10

Gesamtbaukosten	- Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	- Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(- Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/765 15**

D1 / Ausbau Mering - Hörmannsberg \*\*)

\*\*) davon 1.000,0 Tsd. DM bei 13 12/ 765 15 veranschlagt

Gesamtbaukosten	2.450,0 Tsd. DM		
Bis einschl. 1998 voraussichtlich verausgabt:	- Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.650,0 Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.450,0 Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>13 13</b>							
<u>765 16-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2052 (Eging) - Mering - Ried - (Odelzhausen)	A B	+200,0	200,0	A B	
<u>765 30-5</u>	723	Um - und Ausbau der Staatsstraße 2221 Aufhausen - Öttingen - Hoppingen - Möttingen (Erlingshofen)	A B	+0,0	---	A B	
<u>765 31-4</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2338 (Freienried) - Adelzhausen - Klingen	A B	+474,0	474,0	A B	
<u>765 33-2</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2375 (Langnau)/Landesgrenze - Eggatsweiler - Lindau	A B	+0,0	---	A B	
<u>765 36-9</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2377 (Krugzell) - Dietmannsried - Probstried (Untrasried)	A B	+0,0	---	A B	
<u>765 37-8</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2378 Landesgrenze - Scheidegg - Lindenberg - Steinegaden - Landesgrenze/(Isny)	A B	+400,0	400,0	A B	
<u>765 40-3</u>	723	Um- und Ausbau der Staatsstraße 2381 (Hirblingen) - Gersthofen	A B	+0,0	---	A B	
		<b>Für alle Regierungsbezirke</b>					
<u>770 01-3</u>	723	Um- und Ausbaumaßnahmen mit Gesamtbaukosten bis 2.000,0 Tsd. DM	A B	+13.021,0	13.021,0	A B	
<u>770 02-2</u>	723	Maßnahmen bei Kreuzungen von Staatsstraßen mit Eisenbahnen	A B	+1.000,0	1.000,0	A B	
<u>770 04-0</u>	723	Grunderwerb im Zusammenhang mit dem Um- und Ausbau der Staatsstraßen	A B	+0,0	---	A B	
<u>770 06-8</u>	723	Bau von Radwegen	A B	+6.000,0	6.000,0	A B	
<u>770 10-2</u>	723	Zur Verstärkung der Mittel für den Um- und Ausbau der Staatsstraßen	A B	+0,0	---	A B	

## Erläuterungen

**Zu 13 13/765 16**

D1 / Ausbau Mering - Ried				
D1 / Ausbau östlich Mering				
Gesamtbaukosten	4.849,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	2.249,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.400,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.849,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/765 30**

D2 / Umfahrung Heroldingen / Hoppingen **)				
**) davon 2.500,0 Tsd. DM bei 13 12/765 30 veranschlagt				
Gesamtbaukosten	7.000,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	7.000,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(7.000,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/765 31**

D1 / Ausbau der Ortsdurchfahrt Sielenbach				
Gesamtbaukosten	2.130,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	500,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.156,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(1.074,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.056,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/765 33**

D1 / Erneuerung der DB-Überführung Lindau - Schönau				
D1 / Ausbau südlich Eggatsweiler				
Gesamtbaukosten	7.364,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	5.965,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.399,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(5.821,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.543,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/765 36**

D1 / Erneuerung Illerbrücke Krugzell mit Verlegung				
Gesamtbaukosten	3.956,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	3.956,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(3.936,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(20,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/765 37**

D1 / Ausbau in Lindenberg				
Gesamtbaukosten	2.950,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	-	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	2.550,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(2.950,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(- Tsd. DM).

**Zu 13 13/765 40**

D1 / Neubau der DB-Überführung Gersthofen				
Gesamtbaukosten	5.800,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	4.670,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	1.130,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(4.669,0)	Tsd. DM)	und Beteiligte	(1.131,0 Tsd. DM).

**Zu 13 13/770 06**

Bau von Radwegen zur Entflechtung des Verkehrs auf den Staatsstraßen. Unselbständige Radwege sind nur dann hier zu buchen, wenn sie nicht gleichzeitig mit einer Staatsstraße ausgebaut werden.

Hier sind auch Beiträge zu den Baukosten für Wege in der Baulast Dritter zu verrechnen, wenn sie zur Aufnahme des Radverkehrs einer Staatsstraße bestimmt sind.

**Zu 13 13/770 10**

Zur Verstärkung des Um- und Ausbaues der Staatsstraßen an Bedarfsschwerpunkten, vorrangig für den Bau von Ortsumgehungsstraßen.

**Kapitel 13 13 Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>13 13</b>		<b>Infrastrukturmaßnahmen</b>			
<u>771 01-2</u>	723	Neubau der Flughafentangente Ost	A B +3.000,0	3.000,0	A B
		<b>Summe Anlage A Kap. 1313</b>	A - B +83.000,0	83.000,0	A - B -

## Erläuterungen

**Zu 13 13/771 01**

Die Flughafentangente-Ost dient als Erschließungsstraße zum Flughafen München II von Osten her, insbesondere aus dem Raum Erding - Markt Schwaben und zur direkten Anbindung an die BAB A 92 aus dem Raum Landshut und an die BAB A 94 aus dem Raum Mühldorf - Altötting mit dem Chemiedreieck.

Gesamtbaukosten	100.960,0	Tsd. DM		
Bis einschl. 1999 voraussichtlich verausgabt:	67.943,0	Tsd. DM		
Ab 2001 noch benötigt:	30.017,0	Tsd. DM		
Die Gesamtbaukosten werden aufgebracht durch den Staat	(100.000,0	Tsd. DM)	und Beteiligte	(960,0 Tsd. DM).





**Epl. 13 Allgemeine Finanzverwaltung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 13</b>					
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	A 49.566.070,0 B +160.515,0		49.726.585,0	A 48.409.525,0 B 47.474.884,5	
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.327.120,5 B +137.202,6		1.464.323,1	A 1.320.728,9 B 1.419.627,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 459.781,8 B +70.000,0		529.781,8	A 502.839,8 B 523.457,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 2.906.688,2 B +3.864.685,7		6.771.373,9	A 3.682.211,7 B 3.763.862,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 54.259.660,5 B +4.232.403,3		58.492.063,8	A 53.915.305,4 B 53.181.832,5	
		Personalausgaben	A 297.541,2 B +4.300,0		301.841,2	A 246.927,0 B 5.967.416,6	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      7.200,0					
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 33.391,2 B +14.832,6		48.223,8	A 37.494,9 B 34.551,4	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      14.557,0					
		Ausgaben für den Schuldendienst	A 2.643.691,0 B -308.400,0		2.335.291,0	A 2.411.867,0 B 2.206.816,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 11.077.883,3 B +266.668,5		11.344.551,8	A 10.941.880,2 B 10.581.935,3	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      150.900,0					
		Baumaßnahmen	A 82.100,0 B +500.040,0		582.140,0	A 578.919,0 B 758.740,4	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      1.623.380,0					
		Sonstige Sachinvestitionen	A 25.350,0 B +72.520,0		97.870,0	A 43.135,0 B 12.455,8	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      110.269,0					
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 3.726.869,6 B +400.672,9		4.127.542,5	A 3.977.658,5 B 3.670.536,1	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      2.047.644,0					
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -724.734,2 B +3.490.437,7		2.765.703,5	A -641.596,2 B 1.152.738,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 17.162.092,1 B +4.441.071,7		21.603.163,8	A 17.596.285,4 B 24.385.190,4	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      3.953.950,0					
		<b>Zuschuß</b>	B 208.668,4				
		<b>Überschuß</b>	A 37.097.568,4		36.888.900,0	A 36.319.020,0 B 28.796.642,1	



## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 05</b>				
	<b>53 - 54 Staatsbäder</b>			
861 53	Darlehen	12.000,0	+15.000,0	27.000,0
891 53	Zuschüsse für Investitionen	-	+10.000,0	10.000,0
<b>13 12</b>				
	<b>51 - 52 Forschungsnetzwerk Biomedizin Würzburg/Erlangen/Bayreuth</b>			
683 52	Kapitalzuführung zur Errichtung eines Seed-Capital-Fonds Medizintechnik und Pharma	-	+9.000,0	9.000,0
685 51	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für die Initiative BioMedTec Franken e.V.	-	+1.800,0	1.800,0
730 51	Neubau eines Biotechnologischen Entwicklungslabors für den Lehrstuhl Genetik an der Universität Erlangen-Nürnberg	-	+21.800,0	21.800,0
732 52	Neubau eines Instituts für Medizintechnik und Aufbaustudiengang Medizintechnik der Universität Erlangen- Nürnberg	-	+31.000,0	31.000,0
733 52	Neubau für innovative strahlentherapeutische Geräte an der Universität Erlangen-Nürnberg	-	+12.200,0	12.200,0
735 52	Gebäude für die Wirkstoffforschung an der Universität Bayreuth	-	+4.980,0	4.980,0
740 51	Errichtung eines Zentrums für experimentelle molekulare Medizin der Universität Würzburg	-	+51.300,0	51.300,0
740 52	Neubau für die Urologische Klinik der Universität Würzburg	-	+33.000,0	33.000,0
862 52	Darlehen zur Errichtung eines Innovations- und Gründerzentrums "BioMed" in Würzburg	-	+15.500,0	15.500,0
892 51	Errichtung eines Innovations- und Gründerzentrums Medizintechnik und Pharma IZMP und der MedN AG, Erlangen	-	+19.300,0	19.300,0
893 51	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen bei FuE- Projekten und -Einrichtungen im Bereich Medizintechnik und Pharma	-	+12.000,0	12.000,0
	<b>53 - 54 BioRegio Regensburg</b>			
745 53	Neubau für Immunologie, Medizinische Genetik sowie Epidemiologie und Präventivmedizin der Universität Regensburg	-	+87.500,0	87.500,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 12</b>				
893 53	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Investitionen für ein Kompetenzzentrum Fluorszente Bioanalytik	-	+4.000,0	4.000,0
	<b>55 - 56 "Grüne" Biotechnologie (Agro- und Lebensmittel-Biotechnologie), Weihenstephan/ Straubing</b>			
547 55	Sächliche Verwaltungsausgaben Begleitforschung und Überwachung gentechnisch veränderter Organismen	-	+3.500,0	3.500,0
683 56	Verknüpfung des Gründerzentrums Weihenstephan mit dem Gründerzentrum Martinsried über die BioM AG und Forschungsverbünde	-	+1.300,0	1.300,0
711 55	Neubau eines Instituts für Tierwissenschaften der Technischen Universität München in Weihenstephan	-	+20.000,0	20.000,0
712 55	Neubau des Zentrums für Biowissenschaften der Technischen Universität München in Weihenstephan	-	+32.000,0	32.000,0
713 55	Neubau einer Zentralbibliothek mit DV-Stelle in Weihenstephan	-	+18.900,0	18.900,0
812 56	Einrichtung eines Studienganges Biotechnologie an der Technischen Universität München	-	+3.100,0	3.100,0
831 56	Kapitalausstattung an eine Betriebsgesellschaft zur Errichtung eines Gründerzentrums Grüne Biotechnologie in Weihenstephan	-	+16.200,0	16.200,0
892 55	Kompetenzzentrum für nachwachsende Rohstoffe, neue Pflanzenprodukte und Landtechnik Straubing	-	+16.000,0	16.000,0
893 56	Zuschüsse für Investitionen für die Leitprojekte Pflanzenzüchtung und Lebensmitteltechnologie	-	+8.000,0	8.000,0
	<b>57 "Rote" Biotechnologie (Medizintechnische Anwendungen der Biotechnologie, Arzneimittelentwicklung und Diagnostika), Martinsried</b>			
683 57	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung von Vorhaben im Bereich medizinischer Anwendungen der Biotechnologie	-	+3.100,0	3.100,0
710 57	Verlagerung der Fakultät für Biologie der Universität München, 1. Bauabschnitt	-	+119.000,0	119.000,0
831 57	Kapitalausstattung an eine Betriebsgesellschaft zur Errichtung eines Innovations- und Gründerzentrums Biotechnologie Martinsried, 4. Bauabschnitt	-	+12.000,0	12.000,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 12</b>				
	<b>58 Förderung der Bayer. Luft- und Raumfahrtforschung</b>			
683 58	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Bayer. Luft- und Raumfahrtforschung	-	+6.000,0	6.000,0
893 58	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Förderung der Bayer. Luft- und Raumfahrtforschung	-	+4.000,0	4.000,0
	<b>Informations- und Kommunikationstechnik (TG 59 - 67)</b>			
	<b>59 - 60 Angewandte Informatik Passau</b>			
720 59	Neubau eines Zentrums für Anwendungen der Informatik, Universität Passau	-	+18.000,0	18.000,0
820 60	Erwerb eines Gebäudes für das Campuszentrum für IT-Dienstleistungen und Gründerzentrum, Universität Passau	-	+1.000,0	1.000,0
	<b>61 Forschungsnetzwerk Wirtschaftsinformatik Nordbayern</b>			
812 61	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen	-	+5.600,0	5.600,0
	<b>62 Technische Informatik (Bioinformatik) Würzburg</b>			
812 62	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen	-	+10.000,0	10.000,0
	<b>63 Kompetenzzentrum IuK im Raum Nürnberg</b>			
812 63	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für den Studiengang Multimedialechnik an der Fachhochschule Nürnberg	-	+700,0	700,0
883 63	Zuweisungen und Zuschüsse für investive und nichtinvestive Maßnahmen sowie sonstige Ausgaben für Media@Komm	-	+13.000,0	13.000,0
892 63	Förderung der angewandten Forschung im Bereich Software- und Kommunikationstechnik	-	+12.600,0	12.600,0
893 63	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für investive und nichtinvestive Maßnahmen zur Schaffung von Kompetenzzentren für Netzzugangstechnik und optische Kommunikation	-	+10.800,0	10.800,0
	<b>64 Kompetenzzentrum IuK Garching</b>			
683 64	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zum Betrieb des Technologie- und Gründerzentrums Garching	-	+1.000,0	1.000,0
812 64	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für den Neubau für die Fakultät Mathematik und Informatik der Technischen Universität München	-	+11.000,0	11.000,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 12</b>				
	<b>65 Kompetenzzentrum IuK Augsburg</b>			
812 65	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für den Studiengang Angewandte Informatik, Universität Augsburg	-	+12.500,0	12.500,0
	<b>66 - 67 Software-Offensive Bayern</b>			
683 66	Programm zur Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen (TOU) für IuK und Software	-	+15.000,0	15.000,0
683 67	Aktionsprogramm Software-Standort Bayern	-	+4.000,0	4.000,0
812 66	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Ausbau der Informatikstrukturen an den Universitäten und Fachhochschulen und für das Aktionsprogramm Software-Standort Bayern.	-	+22.500,0	22.500,0
812 67	Erwerb von Datenverarbeitungs- und Ausrüstungsgegenständen für das Kompetenznetzwerk im Hochleistungsrechnen	-	+6.150,0	6.150,0
892 66	Zuschüsse für Investitionen Software-Campus München/Garching	-	+29.000,0	29.000,0
	<b>68 Kompetenzzentrum Neue Materialien: Verbundwerkstoffe und Werkverbundstoffe Bayreuth/ Fürth-Erlangen/ Würzburg</b>			
685 68	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von Leit- und Transferprojekten	-	+28.500,0	28.500,0
831 68	Kapitalzuführung zur Bildung eines Kapitalstocks Kompetenzzentrum Neue Materialien Nordbayern	-	+5.000,0	5.000,0
892 68	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Errichtung und Ausstattung eines Kompetenzzentrums Neue Materialien: Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde Nordbayern an den Standorten Bayreuth/Fürth-Erlangen/Würzburg	-	+45.000,0	45.000,0
	<b>69 Technologiegründerzentrum Bayreuth (TGZ)</b>			
892 69	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Errichtung eines Gründerzentrums in Bayreuth	-	+2.000,0	2.000,0
	<b>71 Lehrstuhl für Kristallografie, Universität Erlangen</b>			
730 71	Errichtung eines Neubaus	-	+12.700,0	12.700,0
	<b>72 Forschungsverbund Biomaterialien II</b>			
812 72	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für den Forschungsverbund Biomaterialien II (FORBIOMAT II)	-	+1.800,0	1.800,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 12</b>				
	<b>73 Forschungsverbund Materialwissenschaften</b>			
547 73	Sächliche Verwaltungsausgaben für den Forschungsverbund Materialwissenschaften (FORMAT)	-	+600,0	600,0
	<b>74 Ausbau Wissenschaftsstandort Garching</b>			
710 74	Errichtung eines Industriellen Anwenderzentrums an der Forschungsneutronenquelle FRM II, Neubau einer Experimentierhalle	-	+6.500,0	6.500,0
711 74	Errichtung eines Industriellen Anwenderzentrums an der Forschungsneutronenquelle FRM II, Neubau eines Labor- und Bürogebäudes, Techn. Universität München	-	+2.500,0	2.500,0
712 74	Errichtung eines Kommunikationszentrums der Technischen Universität München in Garching	-	+5.300,0	5.300,0
713 74	Errichtung eines Zentrums für biomedizinische Materialien der Technischen Universität München in Garching (Institutsgebäude)	-	+28.800,0	28.800,0
714 74	Errichtung eines Zentrums für biomedizinische Materialien der Technischen Universität München in Garching (An-Institut)	-	+23.000,0	23.000,0
	<b>75 Anwenderzentrum für Material- und Umweltforschung AMU Augsburg</b>			
892 75	Zuschüsse für Investitionen für das Anwenderzentrum für Material- und Umweltforschung (AMU) Universität Augsburg	-	+16.900,0	16.900,0
	<b>76 - 77 Umwelttechnik Augsburg/Schwaben</b>			
546 77	Laufende Kosten für ein Informations- und Dokumentationszentrum Umwelt am Landesamt für Umweltschutz	-	+1.200,0	1.200,0
685 76	Zuwendungen zur Errichtung eines Seed-Capital-Fonds Umwelttechnik Augsburg/Schwaben	-	+5.000,0	5.000,0
725 76	Baumaßnahmen für das Wissenschaftszentrum für Umweltkompetenz, Universität Augsburg	-	+6.700,0	6.700,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 12</b>				
813 76	Umwelttechnologische Laboreinrichtungen und Koordinierungsstelle Umwelt an der Fachhochschule Augsburg	-	+1.800,0	1.800,0
831 77	Kapitalzuführung zur Errichtung eines Fonds zur Förderung der Umweltforschung durch das Bayer. Institut für Abfallforschung oder Nachfolgeinstitut	-	+13.500,0	13.500,0
862 76	Darlehen zum Bau des Umwelttechnologischen Gründerzentrums UTG sowie ggf. sonstige Ausgaben zur Deckung anfänglicher Betriebsverluste	-	+9.900,0	9.900,0
892 77	Zuschüsse für Investitionen für das Internationale Netzwerk für ECO-Effizienz	-	+3.700,0	3.700,0
893 76	Zuweisungen und Zuschüsse an Sonstige für investive und nichtinvestive Maßnahmen sowie sonstige Ausgaben zur Finanzierung von Maßnahmen im Bereich der Umwelttechnologie	-	+2.800,0	2.800,0
893 77	Zuweisungen und Zuschüsse an Sonstige für investive und nichtinvestive Maßnahmen sowie sonstige Ausgaben zur Finanzierung von Maßnahmen im Bereich der Umweltforschung	-	+1.500,0	1.500,0
	<b>78 - 80 Mechatronik und rationellere Energiegewinnung und -verwendung, neue Energietechnologien und Energiemanagement</b>			
812 78	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für den Studiengang Mechatronik an der Fachhochschule Augsburg	-	+8.600,0	8.600,0
892 80	Zuweisungen, Zuschüsse und sonstige Ausgaben für investive Zwecke im Energiebereich	-	+4.570,0	4.570,0
893 78	Zuweisungen und Zuschüsse sowie sonstige Ausgaben für Investitionen zur Errichtung eines Bayerischen Kompetenznetzwerks für Mechatronik	-	+45.000,0	45.000,0
	<b>81 Technologiekonzepte für die Regierungsbezirke zur Stärkung der regionalen Technologiekompetenz</b>			
710 81	Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	-	+37.100,0	37.100,0
892 81	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	-	+191.000,0	191.000,0



## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 12</b>				
	<b>82 Anschluß von Fachhochschulen, Forschungsinstituten, überbetrieblichen Bildungseinrichtungen aus dem IHK-Bereich, Berufsbildungs- und Technologiezentren des Handwerks und Technologie-Gründerzentren an Hochgeschwindigkeitsnetze sowie Modernisierung der informations- und kommunikationstechnischen Ausstattung</b>			
812 82	Anschluß von Fachhochschulen an Hochgeschwindigkeitsnetze	-	+8.000,0	8.000,0
892 82	Zuschüsse für Investitionen zur bedarfsgerechten Modernisierung der informations- und kommunikationstechnischen Ausstattung bzw. Anschluß von technologieorientierten Gründerzentren sowie überbetrieblichen Bildungseinrichtungen aus dem IHK-Bereich und Berufsbildungs- und Technologiezentren des Handwerks an Hochgeschwindigkeitsnetze	-	+4.300,0	4.300,0
893 82	Zuschüsse für Investitionen zur bedarfsgerechten Modernisierung der informations- und kommunikationstechnischen Ausstattung bzw. zum Anschluß von außeruniversitären Forschungsinstituten an Hochgeschwindigkeitsnetze	-	+3.000,0	3.000,0
	<b>83 Virtueller Campus, Virtuelle Hochschule, Virtuelle Berufsbildung</b>			
683 83	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung des virtuellen Campus Bayern	-	+4.000,0	4.000,0
812 83	Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für die Virtuelle Hochschule Bayern	-	+15.000,0	15.000,0
893 83	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von investiven Maßnahmen im virtuellen Berufsbildungsbereich	-	+6.000,0	6.000,0
	<b>84 FuE-Förderprogramm IuK-Technik</b>			
892 84	FuE-Förderprogramm IuK-Technik	-	+16.000,0	16.000,0
	<b>85 Qualifizierungsoffensive IuK und Koordinierung der Aus- und Fortbildung im Medienbereich</b>			
547 85	Aus- und Fortbildung im Medienbereich, Einzelprojekte des MedienCampus Bayern e.V.	-	+4.500,0	4.500,0
892 85	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von investiven Berufsbildungsmaßnahmen im IuK-Bereich	-	+16.700,0	16.700,0
	<b>86 Förderung von hochtechnologisch orientierten Arbeitsplätzen, insbesondere in Call-Centern u.ä. Betriebsstätten, standortrelevante Investitionen in neue Energietechnologien, Zuführung für Bayer. Forschungsstiftung</b>			
861 86	Darlehen für die Bayer. Forschungsstiftung	-	+80.000,0	80.000,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 12</b>				
891 86	Zuschüsse für standortrelevante Investitionen und Entwicklungsmaßnahmen in neuen Energietechnologien	-	+35.000,0	35.000,0
892 86	Aufstockung der landeseigenen Regionalförderung zur Schaffung neuer Arbeitsplätze im Dienstleistungssektor in strukturschwachen Räumen	-	+18.000,0	18.000,0
	<b>87 IuK-Einsatz an Schulen und Bayer. Forschungs- und Technologiezentrum für Sportwissenschaft der Technischen Universität München</b>			
653 87	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Projekte an Schulen	-	+4.000,0	4.000,0
710 87	Errichtung eines Bayer. Forschungs- und Technologiezentrums für Sportwissenschaft	-	+14.300,0	14.300,0
813 87	Ausgaben für das "LEARN-NET" sowie Verbesserung der EDV-Ausstattung der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen und der Staatsinstitute	-	+950,0	950,0
883 87	Förderung der EDV-Ausstattung der öffentlichen Schulen, auch Seminarschulen	-	+31.900,0	31.900,0
	<b>88 Bürgerservice Online und Mobilität 21</b>			
425 88	Personalausgaben für das Projekt Bürgerservice Online	-	+600,0	600,0
547 88	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Projekt Bürgerservice Online	-	+757,0	757,0
685 88	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung der "Initiative Mobilität 21"	-	+10.000,0	10.000,0
812 88	Erwerb von Hard- und Software, Eigenentwicklung von Software für das Projekt Bürgerservice Online	-	+1.569,0	1.569,0
883 88	Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeindeverbände und Sonstige für investive und nichtinvestive Maßnahmen sowie sonstige Ausgaben für das Projekt Bürgerservice Online	-	+5.074,0	5.074,0
	<b>89 Anreize zur Gründung von High-Tech-Unternehmen</b>			
459 89	Personalausgaben für das Bayer. Förderprogramm zum leichteren Übergang in eine Gründerexistenz (FLÜGGE)	-	+6.600,0	6.600,0
547 89	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Bayer. Hochschulpatentkonzept	-	+4.000,0	4.000,0
681 89	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von Businessplan-Wettbewerben	-	+12.000,0	12.000,0
682 89	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Durchführung von Coaching- und Qualifizierungsprogrammen	-	+13.000,0	13.000,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 12</b>				
861 89	Zinslose Darlehen an die Bayer. Landesanstalt für Aufbaufinanzierung zur Weiterleitung an die Bayern Kapital Risikokapitalbeteiligungsgesellschaft mbH für Beteiligungen an jungen Technologieunternehmen und zur Risikovorsorge	-	+40.000,0	40.000,0
891 89	Zuschüsse für Investitionen für das Gründernetzwerk Bayern	-	+4.000,0	4.000,0
	<b>90 Internationalisierung der Hochschulen</b>			
720 90	Baumaßnahme für das Zentrum für Internationale Beziehungen an der Universität Passau	-	+5.800,0	5.800,0
831 90	Kapitalzuführung zur Aufstockung des Kapitalstocks "Hochschule International mit Bayerisch-Kalifornischem Hochschulzentrum"	-	+19.000,0	19.000,0
	<b>91 High-Tech-International (Standortmarketing und außenwirtschaftliche Initiativen)</b>			
892 91	Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Investitionen zur Stärkung der Auslandsorientierung bayerischer mittelständischer Unternehmer	-	+54.000,0	54.000,0
	<b>92 Umsetzung der Technologiepartnerschaften Bayerns mit Kalifornien, Quebec und Sophia-Antipolis (Frankreich)</b>			
685 92	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Technologiepartnerschaften Bayerns	-	+8.000,0	8.000,0
	<b>93 Bayerisches Außenwirtschaftszentrum an IHKn mit Sitz in Nürnberg</b>			
893 93	Zuschüsse für Investitionen zur Förderung des Bayerischen Außenwirtschaftszentrums der IHKn mit Sitz in Nürnberg	-	+14.000,0	14.000,0
	<b>94 Wirtschaft und Wissenschaft</b>			
831 94	Kapitalausstattung für die Nürnbergmesse GmbH	-	+15.000,0	15.000,0
883 94	Zuweisungen an die Stadt Würzburg zum Bau der Multifunktionshalle Würzburg	-	+11.000,0	11.000,0
	<b>95 Kultur und Soziales</b>			
712 95	Baumaßnahme für Zwecke des Museums der Phantasie (Sammlung Buchheim)	-	+6.000,0	6.000,0
	<b>97 Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur</b>			
750 97	Um- und Ausbau der Staatsstraßen (siehe Anlage A zu Kap. 13 12)	-	+125.000,0	125.000,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 12</b>				
891 97	Zuschüsse zum Ausbau von Landeplätzen für den Nahluftverkehr und die allgemeine Luftfahrt	-	+53.000,0	53.000,0
	<b>Förderung des Sportstättenbaus</b>			
863 98	Darlehen an Sonstige zur Förderung des Sportstättenbaus	-	+14.000,0	14.000,0
<b>13 13</b>				
	<b>51 Baumaßnahmen für den Landtag</b>			
710 51	Generalsanierung der haustechnischen Anlagen im Maximilianeum - Planung -	-	+3.000,0	3.000,0
	<b>53 - 54 Baumaßnahmen für das Staatsministerium des Innern</b>			
710 53	Landeskriminalamt München Erweiterung an der Maillingerstraße	-	+10.000,0	10.000,0
712 53	Neubau eines Dienstgebäudes für das PP München auf dem "Posteck"	-	+8.000,0	8.000,0
	<b>56 - 57 Baumaßnahmen für das Staatsministerium der Justiz</b>			
725 57	Justizvollzugsanstalt Kempten (Allgäu) Neubau einer Justizvollzugsanstalt	-	+60.000,0	60.000,0
	<b>58 Baumaßnahmen für das Staatsministerium der Finanzen</b>			
728 58	Finanzamt Dillingen Sanierung des Schloßgebäudes	-	+15.000,0	15.000,0
742 58	Finanzamt Aschaffenburg Umbau und Erweiterung des Dienstgebäudes Stengerstr. 2 für das Finanzamt und das Vermessungsamt	-	+5.000,0	5.000,0
743 58	Finanzamt Bad Kissingen Errichtung eines Neubaues	-	+1.000,0	1.000,0
	<b>59 Baumaßnahmen für das Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit</b>			
730 59	Neubau von Dienstgebäuden für das Landesuntersuchungsamt für das Gesundheitswesen Nordbayern in Erlangen und Sanierung des Altbaues am Eggenreuther Weg 43	-	+80.000,0	80.000,0
	<b>61 Universitäten</b>			
717 61	Klinikum der Technischen Universität München Errichtung eines Gebäudes für das Institut für medizinische Mikrobiologie und Hygiene	-	+30.000,0	30.000,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 13</b>				
722 61	Universität Passau Errichtung eines Gebäudes für die Geisteswissenschaften III, 1. Bauabschnitt	-	+8.000,0	8.000,0
723 61	Universität Passau Errichtung eines Gebäudes für die zentrale Verwaltung, die zentrale Betriebstechnik und die Verwaltung des Studentenwerks	-	+12.000,0	12.000,0
736 61	Universität Bamberg Neubau für die Bibliothek Sprach- und Literaturwissenschaften im Burgershof	-	+12.000,0	12.000,0
740 61	Universität Würzburg Verlagerung der Universitätssportanlagen - Planung -	-	+28.000,0	28.000,0
741 61	Universität Würzburg Sicherheitsmaßnahmen im Institut für medizinische Strahlenkunde	-	+10.000,0	10.000,0
742 61	Klinikum der Universität Würzburg Modernisierung der bestehenden Kesselanlage und der Stromversorgung sowie Einrichtung einer zentralen Leittechnik für das Klinikum	-	+25.000,0	25.000,0
743 61	Klinikum der Universität Würzburg Erschließung des Nordgeländes	-	+22.000,0	22.000,0
744 61	Universität Würzburg Neubau eines Institutsgebäudes für die Informatik	-	+4.000,0	4.000,0
745 61	Klinikum der Universität Würzburg Zahnklinik am Pleicherwall, Erweiterung und Umbau des Altbaus	-	+50.000,0	50.000,0
747 61	Universität Regensburg Umbaumaßnahmen in den naturwissenschaftlichen Fakultäten im Vollzug der Gefahrenstoffverordnung und zur Asbestentsorgung	-	+30.000,0	30.000,0
748 61	Universität Regensburg Erweiterung der technischen Zentrale	-	+24.000,0	24.000,0
	<b>62 Fachhochschulen</b>			
710 62	Fachhochschule München Neubauten auf dem Gelände Heißstr. 87 - 89 und Lothstr. 64 - Planung -	-	+200.000,0	200.000,0
712 62	Fachhochschule Weihenstephan Errichtung eines Neubaus für den Fachbereich Forstwirtschaft und weitere Hochschuleinrichtungen	-	+15.000,0	15.000,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 13

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>13 13</b>				
730 62	Fachhochschule Ansbach Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft sowie für zentrale Einrichtungen	-	+45.000,0	45.000,0
731 62	Fachhochschule Nürnberg Neubau der zentralen Werkstätten und Cafeteria	-	+5.000,0	5.000,0
735 62	Fachhochschule Hof Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtung Technik und weitere zentrale Einrichtungen - Planung -	-	+35.000,0	35.000,0
740 62	Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt-Aschaffenburg Ergänzungsbau für die Ausbildungsrichtung Technik in Schweinfurt	-	+23.000,0	23.000,0
745 62	Fachhochschule Regensburg Errichtung eines Anbaues für den Studiengang Mikrosystemtechnik	-	+3.000,0	3.000,0
746 62	Fachhochschule Amberg-Weiden Baumaßnahmen für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen und zentrale Einrichtungen in Weiden - Planung -	-	+6.000,0	6.000,0
	<b>63 Generaldirektion der Bayer. Staatlichen Bibliotheken, Bayer. Staatsbibliothek</b>			
710 63	Neubau eines Speichermagazins in Garching, 2. Bauabschnitt, - z.T. Planung -	-	+35.000,0	35.000,0
	<b>70 Staatsstraßen</b>			
750 70	Um- und Ausbau der Staatsstraßen (siehe Anlage A zu Kap. 13 13)	-	+80.000,0	80.000,0
<b>Epl. 13</b>				
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	1.110.600,0	+2.843.350,0	3.953.950,0

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 2000

Einzelplan 14

Staatsministerium für  
Landesentwicklung und Umweltfragen

## 14 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 14

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
462 01-7	940	Minderausgaben für Personalausgaben, die nicht der Stellenbindung gem. Art. 6 Abs. 1 HG unterliegen <i>Die Minderausgaben sind bei den einschlägigen Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	A --- B -1.060,0		-1.060,0	A --- B	
462 02-6	940	Globale Minderausgabe infolge der Änderung der Kantinenrichtlinien	A B -35,0		-35,0	A B	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
548 01-5	960	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben ohne Ausgaben in Titelgruppen sowie ohne Ausgaben der Gruppe 529 und des Titels 531 2. <i>Ausgaben der Gruppen 515, 531 0. und 531 1. dürfen nur mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	A --- B +230,0		230,0	A --- B	
549 01-4	960	Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze für sächliche Verwaltungsausgaben dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	A --- B -230,0		-230,0	A --- B	
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
685 07-2	011	Einführung eines Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) in Bayern <i>Die Mittel sind übertragbar. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 520,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 770,0 B +230,0		1.000,0	A 770,0 B 709,8	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 61.824,5 B -865,0		60.959,5	A 59.290,0 B 6.800,5	
<b>Abschluß</b>							
Personalausgaben			A 54.848,0 B -1.095,0		53.753,0	A 50.883,5 B 458,7	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 3.268,5 B -		3.268,5	A 4.698,5 B 3.095,9	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 2.988,0 B +230,0		3.218,0	A 2.988,0 B 2.827,9	
Baumaßnahmen			A 220,0 B -		220,0	A 220,0 B -	
Investitionsförderungsmaßnahmen			A 500,0 B -		500,0	A 500,0 B 418,0	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 61.824,5 B -865,0		60.959,5	A 59.290,0 B 6.800,5	
<b>Zuschuß</b>			A 61.824,5		60.959,5	A 59.290,0	
<b>Überschuß</b>			B 865,0			B 6.800,5	



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 14 02/462 01**

Weniger 1.060,0 Tsd. DM wegen Personalabbaus gem. Art. 6 b HG und im Rahmen des 20-Punkte-Abbauprogramms.

**Zu 14 02/462 02**

Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands wurde für die Gewährung von Essenszuschüssen nach den Kantinenrichtlinien die steuerlich zulässige Pauschalregelung übernommen. Die sich hieraus ergebenden Minderausgaben sind aus Vereinfachungsgründen für den gesamten Einzelplan im jeweiligen Sammelkapitel ausgebracht.

**Zu 14 02/548 01**

Mehr zur Bestreitung unabweisbarer Mehrausgaben, die im Stammbudget 1999/2000 nicht veranschlagt sind und auch nicht durch Einsparungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen aufgefangen werden können. Betragserhöhungen von mehr als rd. 50,0 Tsd. DM sind beim jeweiligen Titel ausgebracht.

Die Mehrausgabe bei diesem Titel wird bei 14 02/549 01 eingespart.

**Zu 14 02/549 01**

Minderausgabe zum Ausgleich zwangsläufiger Mehrausgaben (vgl. 14 02/548 01). Die Minderausgabe wird im Vollzug durch geeignete Bewirtschaftungsmaßnahmen erbracht.

**Zu 14 02/685 07**

Mehr 230,0 Tsd. DM zur Erhöhung der Teilnehmerzahl.

**14 03 Landesentwicklung, Naturschutz und Erholung, Umweltschutz - besondere Fachaufgaben**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
<u>331 10-3</u>	330	Zuweisungen aus Mitteln des EU-Strukturfonds im Rahmen des Ziel-2-Programms, Phase 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk bei 892 10.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	---
<u>331 11-2</u>	330	Zuweisungen aus Mitteln des EU-Strukturfonds im Rahmen des Ziel-2-Programms, Phase 2000-2006, für phasing-out Gebiete <i>Vgl. Vermerk bei 892 11.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	---
<u>331 12-1</u>	330	Zuweisungen der EU zur Entwicklung des ländlichen Raums durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/1999, Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk bei 892 12.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	---
<u>331 13-0</u>	330	Zuweisungen aus Mitteln der EU für Maßnahmen nach Art. 10 EFRE und INTERREG IIIB <i>Vgl. Vermerk bei 892 13.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	30.900,0	30.900,0	A	30.900,0
			B	+0,0		B	27.514,1
<b>Ausgaben</b>							
<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>							
<u>892 10-4</u>	330	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms der EU, Phase 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 331 10. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 70 bis 83.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	---
<u>892 11-3</u>	330	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms der EU, Phase 2000-2006, für phasing-out Gebiete <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 331 11. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 70 bis 83.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	---
<u>892 12-2</u>	330	Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums aus dem EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/1999, Periode 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 331 12. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 72.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	---
<u>892 13-1</u>	330	Maßnahmen nach Art. 10 EFRE und INTERREG IIIB <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 331 13. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 70 mit 83.</i>	A	-		A	
			B	+0,0		B	---

**Erläuterungen**

---

**Zu 14 03/331 10, 331 11, 892 10 und 892 11**

Das neue Ziel-2-Programm wird aus einem einheitlichen Programmteil aber zwei getrennten Gebietskulissen, nämlich die eigentlichen neuen Ziel-2-Gebiete und die auslaufenden Ziel-5b- bzw. Ziel-2-Gebiete (phasing out Gebiete) bestehen.

Die Mittel sind getrennt zu veranschlagen und nachzuweisen. Zu diesem Zweck werden jeweils Leertitel aufgenommen.

Die Höhe der im Jahr 2000 zu erwartenden Mittel steht noch nicht fest.

Aus dem Ansatz können auch nichtinvestive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben bestritten werden.

**Zu 14 03/331 12 und 892 12**

Bei diesen Titeln werden die Mittel vereinnahmt bzw. verausgabt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/1999 aus dem EAGFL, Abteilung Garantie, Periode 2000-2006 bereitstellt, sofern sie mit reinen Landesmitteln kofinanziert werden.

Aus dem Ansatz können auch nichtinvestive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben bestritten werden.

**Zu 14 03/331 13 und 892 13**

Die Mittel sind für die Finanzierung transnationaler EU-Förderprogramme für den Alpenraum sowie für die EU-Programme

- Mitteleuropäischer- und Donau-Raum,

- Adria-Raum und Südosteuropa

bestimmt. Die Höhe der ab dem Jahr 2000 zu erwartenden Mittel steht noch nicht fest.

Aus dem Ansatz können auch nichtinvestive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben bestritten werden.

## 14 03 Landesentwicklung, Naturschutz und Erholung, Umweltschutz - besondere Fachaufgaben

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998  Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
		<b>Titelgruppen</b>					
		<b>72 Naturschutz und Landschaftspflege</b>					
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 428 72, 531 72, 534 72 und 683 72. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 282 01, 331 01. Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kapitels 15 51, 15 43 TG 78, 08 03 TG 53-54, 09 05/542 01, 542 02, 14 01/531 23 um bis zu 30,0 Tsd. DM, 14 02/547 01 um bis zu 300,0 Tsd. DM, 547 02 um bis zu 320,0 Tsd. DM, 547 03 um bis zu 250,0 Tsd. DM, 547 05 um bis zu 100,0 Tsd. DM, TG 72 um bis zu 400,0 Tsd. DM, 14 03/892 03, 892 06, 892 07, 14 09/531 22 um bis zu 150,0 Tsd. DM, 515 99, 812 99, 813 99, TG 73, 14 11/525 02, 531 11, TG 73, 14 70 TG 73 und TG 99 verstärkt werden.</i>					
653 72-8	185	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	A B	4.000,0 +2.000,0	6.000,0	A B	4.000,0 4.449,2
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	76.000,0 +2.000,0	78.000,0	A B	75.200,0 25.430,7
		<b>74 Kernenergie und Strahlenschutz</b>					
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 531 74. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 241 01. Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kap. 15 51, 14 02/547 01 um bis zu 300,0 Tsd. DM, 547 02 um bis zu 320,0 Tsd. DM, 547 03 um bis zu 250,0 Tsd. DM, 14 03/892 02, 892 04, 892 05, 14 06 TG 71, TG 74, 14 09/525 02, 547 09, TG 73, 515 99, 812 99, 813 99, 14 70 TG 73 und TG 99 verstärkt werden.</i>					
526 74-1	330	Kosten für Sachverständige im Zusammenhang mit dem Vollzug des Atomgesetzes <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 03.</i>	A B	1.000,0 +1.000,0	2.000,0	A B	1.000,0 328,3
547 74-6	330	Maßnahmen auf dem Gebiet der Kernenergie und des Strahlenschutzes	A B	3.500,0 -500,0	3.000,0	A B	3.500,0 396,2
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A B	4.500,0 +500,0	5.000,0	A B	4.500,0 3.707,6

**Erläuterungen**

---

**Zu 14 03/72**

Mehr 2.000,0 Tsd. DM zur Fortführung des landesweiten Biotopverbunds.

**Zu 14 03/74**

Mehr 500,0 Tsd. DM für die Einrichtung und Unterhaltung einer Internationalen Kerntechnik Sicherheitskommission.  
Vgl. Erläuterungen bei 14 09/232 01 und 547 09.

**14 03 Landesentwicklung, Naturschutz und Erholung, Umweltschutz - besondere Fachaufgaben**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>75 Luftreinhaltung, Schutz vor Lärm, Erschütterung und nichtionisierender Strahlung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 531 75. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 282 03. Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kapitels 15 51, 14 02/547 01 um bis zu 300,0 Tsd. DM, 547 02 um bis zu 320,0 Tsd. DM, 547 03 um bis zu 250,0 Tsd. DM, 14 03/892 02, 892 04, 892 05, TG 82, 14 06 TG 71, 74, 14 09/525 02, 531 22 um bis zu 150,0 Tsd. DM, TG 73, 515 99, 812 99, 813 99, 14 70 TG 73 und TG 99 verstärkt werden.</i>					
892 75-6	330	Einmalige Zinsverbilligungszuschüsse für Darlehen <i>Rückflüsse einschließlich Zinsen können mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	A 3.000,0 B -1.000,0		2.000,0	A 3.000,0 B 2.338,6	
893 75-5	330	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 6.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 4.000,0 B -2.000,0		2.000,0	A 4.000,0 B 692,5	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 14.000,0 B -3.000,0		11.000,0	A 14.000,0 B 5.010,0	
		<b>79 Altlasten, Abfallwirtschaft und Bodenschutz</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen 531 79. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 282 02. Aus den Ansätzen können die TG 81 der Hochschulkapitel des Epl. 15 und des Kapitels 15 51, 14 02/547 01 um bis zu 300,0 Tsd. DM, 547 02 um bis zu 320,0 Tsd. DM, 547 03 um bis zu 250,0 Tsd. DM, 14 03/892 02, 892 04, 892 05, TG 82, 14 06 TG 71, 74, 14 09/525 02, 531 22 um bis zu 150,0 Tsd. DM, TG 73, TG 74, 515 99, 812 99, 813 99, 14 70 TG 73 und TG 99 verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei 14 77/893 01.</i>					
893 79-1	330	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	A 25.000,0 B -9.000,0		16.000,0	A 25.000,0 B 2.677,9	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 70.000,0 B -9.000,0		61.000,0	A 70.000,0 B 47.504,7	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 222.115,0 B -9.500,0		212.615,0	A 221.315,0 B 160.362,8	

**Erläuterungen****Zu 14 03/75**

Weniger 3.000,0 Tsd. DM auf Grund der finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

**Zu 14 03/79**

Weniger 9.000,0 Tsd. DM auf Grund der finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

## 14 03 Landesentwicklung, Naturschutz und Erholung, Umweltschutz - besondere Fachaufgaben

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 7.700,0			A 7.700,0	
			B -		7.700,0	B 8.388,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A -			A -	
			B -		-	B 929,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 23.200,0			A 23.200,0	
			B -		23.200,0	B 18.196,2	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 30.900,0			A 30.900,0	
			B -		30.900,0	B 27.514,1	
		Personalausgaben	A 12,0			A 12,0	
			B -		12,0	B 1.195,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 51.808,0			A 52.008,0	
			B +500,0		52.308,0	B 27.412,4	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 67.685,0			A 66.685,0	
			B +2.000,0		69.685,0	B 24.837,0	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 250,0			A 250,0	
			B -		250,0	B -	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 102.350,0			A 102.350,0	
			B -12.000,0		90.350,0	B 106.917,6	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 10,0			A 10,0	
			B -		10,0	B -	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 222.115,0			A 221.315,0	
			B -9.500,0		212.615,0	B 160.362,8	
		<b>Zuschuß</b>	A 191.215,0		181.715,0	A 190.415,0	
		<b>Überschuß</b>	B 9.500,0			B 132.848,7	

## 14 09 Landesamt für Umweltschutz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Einnahmen</b>			
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>			
<u>232 01-1</u>	330	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern <i>Vgl. Vermerk bei 547 09.</i>	A B +0,0	---	A B
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 4.470,0 B -	4.470,0	A 4.470,0 B 4.153,1
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>			
<u>547 09-3</u>	330	Sachausgaben für die Internationale Länderkommission Kerntechnik (Baden-Württemberg, Bayern, Hessen) - ILK - <i>Der Ansatz kann aus 14 03 TG 74 verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 232 01.</i>	A B +0,0	---	A B
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 49.143,4 B -	49.143,4	A 50.030,3 B 74.624,9
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 4.300,0 B -	4.300,0	A 4.300,0 B 3.567,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 160,0 B -	160,0	A 160,0 B 485,4
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 10,0 B -	10,0	A 10,0 B 100,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 4.470,0 B -	4.470,0	A 4.470,0 B 4.153,1
		Personalausgaben	A 33.421,1 B -	33.421,1	A 32.792,4 B 34.798,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 10.574,8 B -	10.574,8	A 11.644,9 B 30.154,1
		Baumaßnahmen	A - B -	-	A - B 884,6
		Sonstige Sachinvestitionen	A 5.147,5 B -	5.147,5	A 5.593,0 B 8.788,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 49.143,4 B -	49.143,4	A 50.030,3 B 74.624,9
		<b>Zuschuß</b>	A 44.673,4	44.673,4	A 45.560,3 B 70.471,8



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 14 09/232 01**

Erstattung von Kosten für die Internationale Länderkommission Kerntechnik (Baden-Württemberg, Bayern und Hessen) - ILK - durch Baden-Württemberg und Hessen.

Vgl. Erläuterung bei 547 09.

**Zu 14 09/547 09**

Der Ansatz dient der Einrichtung und Unterhaltung der Internationalen Länderkommission Kerntechnik (Baden-Württemberg, Bayern und Hessen). Die Geschäftsstelle der Kommission ist beim Bayerischen Landesamt für Umweltschutz eingerichtet. Aus dem Ansatz können auch investive Maßnahmen finanziert sowie Personal- und Sachausgaben der Geschäftsstelle und Ausgaben für die Abhaltung von Sitzungen der Kommission (z. B. Sitzungsgelder für die Mitglieder, Bewirtungskosten) bestritten werden.

## 14 77 Wasserwirtschaftsämler

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
461 01-0	610	Minderausgaben aufgrund Übergangs von Personal auf die kreisfreien Städte <i>Die Minderausgaben sind bei den einschlägigen Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	A B	-4.400,0	-4.400,0	A B	
<b>Baumaßnahmen</b>							
780 00-5	623	Baumaßnahmen an Gewässern erster Ordnung und an Grenzwässern sowie sonstige Ausbaupflichtungen <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten 892 03 und gegenseitig deckungsfähig mit 786 00, TG 90 und TG 93. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei TG 51. Die Mittel werden aus 08 04/887 98 verstärkt. Erstattungen aus dem Epl. 07 im Zusammenhang mit Hochwasserfrei- legungsmaßnahmen an der Donau dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. Die in der Anlage C aufgeführten Titel der Gruppen 780 bis 785 sind gegenseitig deckungsfähig. Bei diesen Titeln können Einsparungen bei einer Maßnahme im Rahmen der ausgewiesenen Gesamtbaukosten zu Mehrausgaben bei einer anderen Maßnahme verwendet werden. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 35.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	48.000,0 +12.800,0	60.800,0	A B	47.800,0 54.959,9
<b>Titelgruppen</b>							
<b>87 Maßnahmen im Zusammenhang mit der Überleitung von Altmühl- und Donauwasser in das Regnitz-Main-Gebiet und zur Umsetzung des Staatsziels Umweltschutz im Bereich der Wasserwirtschaft</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei TG 52. Die Mittel werden aus 08 04/887 98 verstärkt. Gegenseitig deckungsfähig mit 786 00 und TG 91.</i>							
782 87-9	624	Kosten für Lieferungen und Leistungen für die Bauarbeiten <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A B	4.298,0 -1.230,0	3.068,0	A B	4.798,0 3.431,1
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	6.500,0 -1.230,0	5.270,0	A B	7.000,0 6.035,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 14 77/461 01**

Weniger 4.400,0 Tsd. DM wegen Umsetzung nach Kap. 13 10 (FAG-Leistungen an kreisfreie Städte ab 1.1.2000 für die Wahrnehmung von Aufgaben der Wasserwirtschaftsämlter).

**Zu 14 77/780 00**

12.000,0	Tsd. DM	mehr für Hochwasserschutzmaßnahmen an der Donau
800,0	Tsd. DM	mehr wegen Erstellung des Gewässerpflegeplans Oberbayerische Seen
<hr/>		
12.800,0	Tsd. DM	mehr

**Zu 14 77/87**

Weniger 1.230,0 Tsd. DM auf Grund der finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

**14 77 Wasserwirtschaftsämler**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>97 Förderung des Baues von Wasserversorgungsanlagen</b> <i>Titel der TG gegenseitig und einseitig zugunsten 653 01, TG 77, 14 02/685 05 und 14 70 TG 77 deckungsfähig.</i> <i>Die Mittel werden aus 883 01 und aus 08 04/887 98 verstärkt.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 30 v.H. des Mehraufkommens an Feuerschutzsteuer bei 13 01/059 01 und 059 02.</i> <i>Die Ansätze dienen auch zur Verstärkung der Mittel bei 14 70 TG 73.</i> <i>Aus den Ansätzen dürfen jährlich bis zu 10.000,0 Tsd. DM zur Beschaffung von zinsgünstigen Darlehen verwendet werden.</i> <i>Rückzahlungen (einschl. Zinsen) dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>					
883 97-5	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und GV	A	78.000,0		A	82.000,0
			B	+40.000,0	118.000,0	B	77.147,2
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A	110.000,0	150.000,0	A	114.000,0
			B	+40.000,0		B	98.387,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	656.671,8	703.841,8	A	655.337,4
			B	+47.170,0		B	648.511,9

**Erläuterungen****Zu 14 77/97**

Mehr 40.000,0 Tsd DM wegen des hohen Abfinanzierungsbedarfs.

## 14 77 Wasserwirtschaftsämlter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß</b>			
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	A 105.000,0 B -	105.000,0	A 105.000,0 B 105.874,8
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 7.220,0 B -	7.220,0	A 7.220,0 B 8.821,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 57.640,0 B -	57.640,0	A 57.640,0 B 48.657,7
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 30.100,0 B -	30.100,0	A 30.100,0 B 37.236,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 199.960,0 B -	199.960,0	A 199.960,0 B 200.590,3
		Personalausgaben	A 221.395,8 B -4.400,0	216.995,8	A 221.930,4 B 217.350,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 27.972,0 B -	27.972,0	A 26.153,0 B 30.082,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 3.900,0 B -	3.900,0	A 3.900,0 B 3.053,1
		Baumaßnahmen	A 150.357,0 B +11.570,0	161.927,0	A 148.757,0 B 143.867,2
		Sonstige Sachinvestitionen	A 34.547,0 B -	34.547,0	A 34.097,0 B 18.249,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 218.500,0 B +40.000,0	258.500,0	A 220.500,0 B 235.909,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 656.671,8 B +47.170,0	703.841,8	A 655.337,4 B 648.511,9
		<b>Zuschuß</b>	A 456.711,8 B 47.170,0	503.881,8	A 455.377,4 B 447.921,6

**Epl. 14 Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-)	B Hinzu (+)		B Ist 1998	B Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 14</b>					
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	A 105.000,0			A 105.000,0	
			B -		105.000,0	B 105.874,8	
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 20.616,5			A 20.616,5	
			B -		20.616,5	B 22.231,2	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 58.245,0			A 58.245,0	
			B -		58.245,0	B 50.724,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 53.310,0			A 53.310,0	
			B -		53.310,0	B 55.532,6	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 237.171,5			A 237.171,5	
			B -		237.171,5	B 234.362,9	
		Personalausgaben	A 459.004,7			A 453.690,7	
			B -5.495,0		453.509,7	B 402.451,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 121.927,1			A 120.836,2	
			B +500,0		122.427,1	B 117.299,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 74.573,0			A 73.573,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.605,0	B +2.230,0		76.803,0	B 31.224,8	
		Baumaßnahmen	A 153.992,0			A 152.992,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 45.500,0	B +11.570,0		165.562,0	B 146.125,5	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 48.566,1			A 47.388,9	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.253,0	B -		48.566,1	B 32.741,0	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 321.350,0			A 323.350,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 89200,0	B +28.000,0		349.350,0	B 343.245,5	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 90,0			A 90,0	
			B -		90,0	B -	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 1.179.502,9			A 1.171.920,8	
			B +36.805,0		1.216.307,9	B 1.073.087,2	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 138.558,0					
		<b>Zuschuß</b>	A 942.331,4		979.136,4	A 934.749,3	
		<b>Überschuß</b>	B 36.805,0			B 838.724,3	

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 14

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>14 03</b>				
	<b>75 Luftreinhaltung, Schutz vor Lärm, Erschütterung und nichtionisierender Strahlung</b>			
893 75	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	8.000,0	-2.000,0	6.000,0
<b>Epl. 14</b>				
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	140.558,0	-2.000,0	138.558,0





Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 2000

Einzelplan 15

Staatsministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kunst

**15 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		Vgl. Vermerk zu Kapitel 05 01.					
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
425 11-0	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	A	---		A	---
			B	+113,0	113,0	B	---
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
<u>517 01-1</u>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A			A	
			B	+13,0	13,0	B	
<u>518 01-0</u>	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	A			A	
			B	+74,0	74,0	B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	33,3	233,3	A	33,3
			B	+200,0		B	-
		<b>Abschluß</b>					
		Personalausgaben	A	-		A	-
			B	+113,0	113,0	B	-
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	33,3		A	33,3
			B	+87,0	120,3	B	-
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	33,3	233,3	A	33,3
			B	+200,0		B	-
		<b>Zuschuß</b>	A	33,3	233,3	A	33,3
			B	200,0			

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 15 01/425 11**

Mehr zur Beschäftigung einer befristet tätigen wissenschaftlichen Mitarbeiterin zur Unterstützung der Tätigkeit des Vorsitzenden des Rats für Wissenschaft und Forschung des Bayerischen Staatsministers für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 15 01/517 01**

Mittel für die Reinigung der Büroräume des neugebildeten Hauptpersonalrats beim Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**Zu 15 01/518 01**

Mittel für die Anmietung von Büroräumen zur Unterbringung des neugebildeten Hauptpersonalrats beim Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

**15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		Vgl. Vermerk zu Kap. 05 02.					
		<b>Einnahmen</b>					
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
<u>346 01-6</u>	692	Zuweisungen des Bundes aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen des Ziel-2-Programms, Phase 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 01.</i>	A			A	
			B	+0,0		B	
<u>346 02-5</u>	692	Zuweisungen des Bundes aus Mitteln des EU-Regionalfonds im Rahmen des Ziel-2-Programms, Phase 2000-2006, für phasing-out Gebiete <i>Vgl. Vermerk zu 893 02.</i>	A			A	
			B	+0,0		B	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	12.650,0	13.900,0	A	10.500,0
			B	+1.250,0		B	12.052,4
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
453 01-5	960	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Die Ausgaben sind bei 453 01 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	A	3.952,0		A	3.952,0
			B	-200,0	3.752,0	B	
459 01-9	960	Prüfungsvergütungen <i>Aus den Mitteln können die Ansätze bei 459 01 der einzelnen Kapitel nach Bedarf verstärkt werden. 100,0 Tsd. DM sind bis zur Einführung der Zwischenprüfung im Studium der Rechtswissenschaften gesperrt.</i>	A	107,8		A	107,8
			B	+100,0	207,8	B	
<u>462 02-3</u>	989	Globale Minderausgabe infolge der Änderung der Kantinenrichtlinien <i>Die Mittel der Tit. 451 01 des Epl. 15 dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	A			A	
			B	-337,5	-337,5	B	
		<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>					
<u>893 01-3</u>	692	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms der EU, Phase 2000-2006 <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei 346 01. Rückflüsse dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	A			A	
			B	+0,0		B	
<u>893 02-2</u>	692	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms der EU, Phase 2000-2006, phasing-out Gebiete <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Einnahmen bei 346 02. Rückflüsse dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	A			A	
			B	+0,0		B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	454.630,3	454.192,8	A	431.016,5
			B	-437,5		B	3.993,1

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 15 02/346 01, 346 02, 893 01 un d893 02**

Das neue Ziel-2-Programm wird aus einem einheitlichen Programmteil aber zwei getrennten Gebietskulissen, nämlich die eigentlichen neuen Ziel-2-Gebiete und die auslaufenden Ziel-5b- bzw. Ziel-2-Gebiete (phasing-out Gebiete) bestehen. Die Mittel sind getrennt zu veranschlagen und nachzuweisen. Zu diesem Zweck werden jeweils Leertitel aufgenommen. Die Höhe der im Jahr 2000 zu erwartenden Mittel steht noch nicht abschließend fest.

**Zu 15 02/453 01**

Weniger in Anpassung an das Istergebnis.

**Zu 15 02/459 01**

Mehr 100,0 Tsd. DM infolge Einführung der Zwischenprüfung im Studium der Rechtswissenschaften.

**Zu 15 02/462 02**

Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands wurde für die Gewährung von Essenszuschüssen nach den Kantinenrichtlinien die steuerlich zulässige Pauschalregelung übernommen. Die sich hieraus ergebenden Minderausgaben sind aus Vereinfachungsgründen für den gesamten Einzelplan im jeweiligen Sammelkapitel ausgebracht.

## 15 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 15

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	278,7		A	278,7
			B	-	278,7	B	278,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	63.358,0		A	59.771,0
			B	-	63.358,0	B	-
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	63.636,7		A	60.049,7
			B	-	63.636,7	B	278,7
		Personalausgaben	A	446.517,4		A	421.230,4
			B	-437,5	446.079,9	B	1.874,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	7.639,8		A	7.468,8
			B	-	7.639,8	B	1.170,6
		Baumaßnahmen	A	2.654,8		A	2.654,8
			B	-	2.654,8	B	-
		Sonstige Sachinvestitionen	A	45,0		A	1.901,9
			B	-	45,0	B	10,3
		Besondere Finanzierungsausgaben	A	-2.226,7		A	-2.239,4
			B	-	-2.226,7	B	937,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	454.630,3		A	431.016,5
			B	-437,5	454.192,8	B	3.993,1
		<b>Zuschuß</b>	A	390.993,6	390.556,1	A	370.966,8
		<b>Überschuß</b>	B	437,5		B	3.714,4



## 15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
685 18-4	179	Zuschuß an die Stiftung zur Erforschung des Europäischen Ostens (Osteuropa-Institut) in München	A 2.110,8 B +150,0		2.260,8	A 2.066,0 B 1.921,4	
685 24-6	190	Zuschuß für nichtstaatliche theologische Ausbildungsstätten, soweit nicht Titel an anderer Stelle des Haushalts einschlägig sind	A 1.000,0 B +200,0		1.200,0	A 1.100,0 B 1.000,0	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>73 Für wissenschaftliche Forschung und allgemeine Aufgaben der Wissenschaft und Kunst, soweit nicht Titel an anderer Stelle des Haushalts einschlägig sind</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei Tit. 282 01.</i>							
685 73-6	179	Zuschüsse an Sonstige	A 1.540,0 B +250,0		1.790,0	A 1.540,0 B 1.158,1	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 1.600,0 B +250,0		1.850,0	A 1.600,0 B 1.211,5	
<b>76 Zuschuß an das Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
685 76-3	165	Zuschuß zum Betriebsaufwand	A 5.950,0 B +110,0		6.060,0	A 6.466,0 B 6.949,1	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 8.500,0 B +110,0		8.610,0	A 9.132,0 B 9.374,3	
<b>77 Zuschuß an das GSF-Forschungszentrum für Umwelt und Gesundheit, GmbH</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
685 77-2	173	Zuschuß zum Betriebsaufwand	A 11.465,0 B +80,0		11.545,0	A 11.160,8 B 11.115,5	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 14.290,0 B +80,0		14.370,0	A 13.930,0 B 13.853,5	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 809.041,5 B +790,0		809.831,5	A 804.524,2 B 771.533,5	



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 15 03/685 18**

Mehr wegen der Errichtung einer Ukraine-Abteilung beim Osteuropa-Institut.

**Zu 15 03/685 24**

Mehr zur stärkeren Förderung.

**Zu 15 03/685 73**

Mehr zur stärkeren Förderung des Ungarischen Instituts in München.

**Zu 15 03/685 76**

Höherer Bedarf aufgrund des Ergebnisses der Wirtschaftsplanverhandlungen 2000 und der zu erwartenden Tarifsteigerungen.

**Zu 15 03/685 77**

Höherer Bedarf aufgrund des Ergebnisses der Wirtschaftsplanverhandlungen 2000 und der zu erwartenden Tarifsteigerungen.

## 15 03 Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	34.306,0		A	34.306,0
			B	-	34.306,0	B	46.274,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	182.530,3		A	195.231,1
			B	-	182.530,3	B	193.160,0
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	70.200,0		A	70.200,0
			B	-	70.200,0	B	65.143,8
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	287.036,3		A	299.737,1
			B	-	287.036,3	B	304.577,8
		Personalausgaben	A	33.695,0		A	40.048,1
			B	-	33.695,0	B	39.187,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	155,0		A	3.931,4
			B	-	155,0	B	14.298,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	623.216,5		A	609.009,5
			B	+790,0	624.006,5	B	579.563,8
		Baumaßnahmen	A	-		A	-
			B	-		B	277,0
		Sonstige Sachinvestitionen	A	-		A	500,0
			B	-		B	1.326,5
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	151.975,0		A	151.035,2
			B	-	151.975,0	B	136.880,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	809.041,5		A	804.524,2
			B	+790,0	809.831,5	B	771.533,5
		<b>Zuschuß</b>	A	522.005,2	522.795,2	A	504.787,1
			B	790,0		B	466.955,7



## 15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
684 11-7	189	Zuschuss an die kirchliche Hochschule für evangelische Kirchenmusik in Bayreuth	A			A		
			B	+1.310,0	1.310,0	B		
<b>Titelgruppen</b>								
<b>73 Förderung nichtstaatlicher Theater und von Einrichtungen auf dem Gebiet der darstellenden Kunst</b>								
<i>Zu 653 73, 657 73 und 685 73: Gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk bei 547 01.</i>								
653 73-9	181	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	A	65.000,0		A	66.000,0	
			B	+1.000,0	66.000,0	B	53.473,3	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	87.500,0		A	87.500,0	
			B	+1.000,0	88.500,0	B	73.664,4	
<b>74 Neuerwerbungen bei den staatlichen Museen und Sammlungen</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Aus den Mitteln können die Ansätze für Neuerwerbungen innerhalb der TG 74 bei 15 70 nach Bedarf verstärkt werden. Der Ansatz darf aus 13 05/123 05 verstärkt werden.</i>								
813 74-5	183	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen über 10.000 DM im Einzelfall	A	5.200,0		A	5.100,0	
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	B	+100,0	5.300,0	B	1.500,0	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	5.200,0	5.300,0	A	5.100,0	
			B	+100,0		B	1.500,0	
<b>75 Ausgaben für künstlerische Musikpflege, Begabten- und Nachwuchsförderung im Bereich Musik und Tanz sowie Förderung von bedeutenden Orchestern</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>								
683 75-1	182	Zuschuß an die Bamberger Symphoniker	A	7.495,1		A	7.495,1	
			B	+212,1	7.707,2	B	7.653,6	
685 75-9	182	Zuschüsse an die nichtstaatlichen Orchester	A	15.504,9		A	16.154,9	
			B	+1.287,9	16.792,8	B	13.360,3	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	28.000,0	29.500,0	A	28.750,0	
			B	+1.500,0		B	25.535,3	
<b>80 Ausgaben für Laien- und Volksmusikpflege und der Sing- und Musikschulen</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>								
893 80-0	182	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	A	1.700,0		A	1.700,0	
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr (Gesperrt).</i>	B	+0,0	1.700,0	B	720,0	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	32.500,0	32.500,0	A	32.000,0	
			B	-		B	24.814,8	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 15 05/684 11**

Veranschlagt ist der Zuschuss des Freistaats zu den Lehrpersonalkosten der neugegründeten kirchlichen Hochschule für evangelische Kirchenmusik in Bayreuth;

davon :

1.180,0 Tsd. DM Umsetzung von Kap. 05 03 Tit. 684 79 und 684 03  
(bisheriger Zuschuß an die kirchliche Musikakademie)

130,0 Tsd. DM mehr aufgrund der höheren Lehrpersonalkosten.

**Zu 15 05/813 74**

Mehr für zusätzliche Neuerwerbungen bei den staatlichen Museen und Sammlungen.

**Zu 15 05/75**

Mehr zur verstärkten Förderung der künstlerischen Musikpflege, insbesondere für den Ausgleich von Tariferhöhungen.

**Zu 15 05/893 80**

Die Verpflichtungsermächtigung ist für die Durchführung von notwendigen Sanierungsmaßnahmen in der Musikakademie Hammelburg ausgebracht.

## 15 05 Allgemeine Bewilligungen - Kunst

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>91 Förderung des öffentlichen Büchereiwesens</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Rückzahlungen fließen zweckgebunden den Ausgaben zu.</i>					
893 91-7	182	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	A 200,0 B +300,0		500,0	A 200,0 B 385,0	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	A 8.900,0 B +300,0		9.200,0	A 8.500,0 B 7.684,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 193.025,4 B +4.210,0		197.235,4	A 198.666,4 B 156.772,7	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 263,0 B -		263,0	A 213,0 B 254,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A - B -		-	A - B 20,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 263,0 B -		263,0	A 213,0 B 274,9	
		Personalausgaben	A 577,1 B -		577,1	A 577,1 B 590,7	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 4.340,4 B -		4.340,4	A 3.745,4 B 1.137,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 172.887,9 B +3.810,0		176.697,9	A 172.623,9 B 138.747,5	
		Baumaßnahmen	A 7.500,0 B -		7.500,0	A 14.100,0 B 11.814,5	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 5.220,0 B +100,0		5.320,0	A 5.120,0 B 1.727,8	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 2.500,0 B +300,0		2.800,0	A 2.500,0 B 2.755,1	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 193.025,4 B +4.210,0		197.235,4	A 198.666,4 B 156.772,7	
		<b>Zuschuß</b>	A 192.762,4 B 4.210,0		196.972,4	A 198.453,4 B 156.497,8	

Erläuterungen

---

## 15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
684 05-3	144	Zuschüsse an die Bayerischen Studentenwerke <i>Die Studentenwerke werden ermächtigt, Zuschüsse für die Durchführung von Tutorenprogrammen an sonstige Träger von öffentlich geförderten Studentenwohnheimen in Bayern in Höhe von insgesamt bis zu 200,0 Tsd. DM zu gewähren.</i>	A 50.000,0 B -3.500,0		46.500,0	A 50.000,0 B 44.279,0	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>87 - 88 Bayerisches Hochschulsonderprogramm</b> <i>Titel der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von je 2.400,0 Tsd. DM zu Lasten 15 28 und 15 49 TG 73.</i>							
422 87-1	131	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren bei den Universitäten	A 3.600,0 B +200,0		3.800,0	A 3.600,0 B 3.611,7	
422 88-0	137	Bezüge der planmäßigen Beamten und Professoren bei den Fachhochschulen	A 12.400,0 B +200,0		12.600,0	A 12.400,0 B 13.925,7	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 30.000,0 B +400,0		30.400,0	A 30.000,0 B 33.031,9	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 175.551,4 B -3.100,0		172.451,4	A 169.065,3 B 159.675,5	



## Erläuterungen

**Zu 15 06/684 05**

Weniger 3.300,0 Tsd. DM bei den Zuschüssen zur Verbesserung des Mensaessens aufgrund des vermehrten Einsatzes von Eigenmitteln der Studentenwerke sowie 200,0 Tsd. DM bei den Erstattungen für die Ämter für Ausbildungsförderung wegen des Rückgangs der Antragszahlen.

Aufteilung des Ansatzes:	<b>bish. Betrag 2000 Tsd. DM</b>	<b>neuer Betrag 2000 Tsd. DM</b>
Allgemeiner Zuschuß an die Studentenwerke, davon 60,0 Tsd. DM für das Studentenwerk Regensburg (Wohnheim für Behinderte)	60,0	60,0
Zuschüsse zur Verbesserung des Mensaessens	30.200,0	26.900,0
Erstattungen nach Art. 106 Abs. 4 BayHSchG für die Ämter für Ausbildungsförderung	14.300,0	14.100,0
Zuschuß für Studentenbücherei	200,0	200,0
Zuschuß für die Einrichtung von Kinderbetreuungsstätten	4.500,0	4.500,0
Zuschüsse für Tutoren	600,0	600,0
Einrichtungskostenzuschüsse (nur für Ämter für Ausbildungsförderung)	140,0	140,0
Zusammen	50.000,0	46.500,0

**Zu 15 06/87-88**

Mehr für die zu erwartenden Besoldungs- und Tariferhöhungen.

## 15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			4	5	6
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	700,0		A	700,0
			B	-	700,0	B	780,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	312,0		A	312,0
			B	-	312,0	B	521,1
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	210.000,0		A	200.000,0
			B	-	210.000,0	B	240.952,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	211.012,0		A	201.012,0
			B	-	211.012,0	B	242.254,1
		Personalausgaben	A	38.220,0		A	38.120,0
			B	+400,0	38.620,0	B	39.314,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	7.040,0		A	6.980,0
			B	-	7.040,0	B	10.108,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	118.893,7		A	115.200,3
			B	-3.500,0	115.393,7	B	104.215,8
		Baumaßnahmen	A	4.800,0		A	2.200,0
			B	-	4.800,0	B	425,5
		Sonstige Sachinvestitionen	A	6.500,0		A	6.500,0
			B	-	6.500,0	B	4.111,4
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	97,7		A	65,0
			B	-	97,7	B	1.500,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	175.551,4		A	169.065,3
			B	-3.100,0	172.451,4	B	159.675,5
		<b>Überschuß</b>	A	35.460,6	38.560,6	A	31.946,7
			B	3.100,0		B	82.578,6



## 15 12 Technische Universität München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-4	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 29.100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 96.646,0 B -5.000,0		91.646,0	A 175.827,0 B 14.284,1	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 762.851,6 B -5.000,0		757.851,6	A 838.697,3 B 651.760,6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 28.540,2 B -		28.540,2	A 28.526,2 B 34.384,5	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 152.005,0 B -		152.005,0	A 151.985,0 B 174.307,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 6.580,0 B -		6.580,0	A 6.580,0 B 31.877,2	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 187.125,2 B -		187.125,2	A 187.091,2 B 240.568,8	
		Personalausgaben	A 459.278,0 B -		459.278,0	A 454.018,2 B 446.031,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 155.667,1 B -		155.667,1	A 158.054,1 B 144.581,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 524,4 B -		524,4	A 524,4 B 560,5	
		Baumaßnahmen	A 99.130,0 B -5.000,0		94.130,0	A 178.311,0 B 17.440,2	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 47.152,1 B -		47.152,1	A 47.489,6 B 43.136,0	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 1.100,0 B -		1.100,0	A 300,0 B -	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A - B -		-	A - B 11,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 762.851,6 B -5.000,0		757.851,6	A 838.697,3 B 651.760,6	
		<b>Zuschuß</b>	A 575.726,4		570.726,4	A 651.606,1	
		<b>Überschuß</b>	B 5.000,0			B 411.191,8	

## Erläuterungen

## Zu 15 12/710 00

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**15 13 Klinikum der Technischen Universität München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-2	132	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 16.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	A 28.671,0 B -5.000,0		23.671,0	A 20.293,0 B 41.084,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 188.135,0 B -5.000,0		183.135,0	A 175.750,0 B 179.918,2	
		<b>Abschluß</b>					
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 500,0 B -		500,0	A 500,0 B -	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 500,0 B -		500,0	A 500,0 B -	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 135.993,0 B -		135.993,0	A 134.672,0 B 115.500,3	
		Baumaßnahmen	A 28.671,0 B -5.000,0		23.671,0	A 20.293,0 B 41.084,2	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 23.471,0 B -		23.471,0	A 20.785,0 B 23.333,7	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 188.135,0 B -5.000,0		183.135,0	A 175.750,0 B 179.918,2	
		<b>Zuschuß</b>	A 187.635,0		182.635,0	A 175.250,0	
		<b>Überschuß</b>	B 5.000,0			B 179.918,2	

**Erläuterungen****Zu 15 13/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung dieser Baumaßnahme erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**15 14 Anstalten und Betriebe der Technischen Universität München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-0	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 8.500,0 B -8.500,0			A 5.400,0 B 6.122,9	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 36.570,8 B -8.500,0		28.070,8	A 32.813,0 B 35.610,1	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 9.379,0 B -		9.379,0	A 9.115,0 B 10.042,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2.700,0 B -		2.700,0	A 2.700,0 B 4.401,2	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 12.079,0 B -		12.079,0	A 11.815,0 B 14.443,3	
		Personalausgaben	A 20.225,1 B -		20.225,1	A 19.715,1 B 20.255,7	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 6.473,9 B -		6.473,9	A 6.380,9 B 7.757,8	
		Baumaßnahmen	A 8.729,0 B -8.500,0		229,0	A 5.629,0 B 6.168,8	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.142,8 B -		1.142,8	A 1.088,0 B 1.427,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 36.570,8 B -8.500,0		28.070,8	A 32.813,0 B 35.610,1	
		<b>Zuschuß</b>	A 24.491,8		15.991,8	A 20.998,0	
		<b>Überschuß</b>	B 8.500,0			B 21.166,8	

**Erläuterungen****Zu 15 14/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 15 17 Universität Würzburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Baumaßnahmen</b>			
710 00-3	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 24.116,0 B -15.000,0	9.116,0	A 10.400,0 B 17.906,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 323.114,0 B -15.000,0	308.114,0	A 305.828,0 B 318.531,7
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 14.884,0 B -	14.884,0	A 14.884,0 B 16.497,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 57.930,0 B -	57.930,0	A 57.930,0 B 71.630,4
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 1.770,0 B -	1.770,0	A 1.770,0 B 892,5
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 74.584,0 B -	74.584,0	A 74.584,0 B 89.020,1
		Personalausgaben	A 220.308,3 B -	220.308,3	A 217.086,3 B 219.845,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 68.931,2 B -	68.931,2	A 68.573,3 B 70.185,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2,2 B -	2,2	A 2,2 B 2,4
		Baumaßnahmen	A 25.510,0 B -15.000,0	10.510,0	A 11.794,0 B 19.532,6
		Sonstige Sachinvestitionen	A 8.362,3 B -	8.362,3	A 8.372,2 B 8.393,8
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A - B -	-	A - B 571,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 323.114,0 B -15.000,0	308.114,0	A 305.828,0 B 318.531,7
		<b>Zuschuß</b>	A 248.530,0	233.530,0	A 231.244,0
		<b>Überschuß</b>	B 15.000,0		B 229.511,6

## Erläuterungen

## Zu 15 17/710 00

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**15 18 Klinikum der Universität Würzburg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-1	132	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM</i> 8.000,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 33.300,0 B -22.400,0		10.900,0	A 17.679,0 B 14.420,1	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 209.958,0 B -22.400,0		187.558,0	A 190.138,0 B 180.553,7	
		<b>Abschluß</b>					
		Personalausgaben	A - B -			A - B 0,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 146.027,0 B -		146.027,0	A 144.600,0 B 139.830,0	
		Baumaßnahmen	A 33.300,0 B -22.400,0		10.900,0	A 17.679,0 B 14.420,1	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 30.631,0 B -		30.631,0	A 27.859,0 B 26.303,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 209.958,0 B -22.400,0		187.558,0	A 190.138,0 B 180.553,7	
		<b>Zuschuß</b>	A 209.958,0		187.558,0	A 190.138,0	
		<b>Überschuß</b>	B 22.400,0			B 180.553,7	

**Erläuterungen****Zu 15 18/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.



## 15 21 Universität Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Baumaßnahmen</b>			
710 00-5	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	A 11.186,0 B -8.000,0	3.186,0	A 3.400,0 B 6.272,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 241.621,1 B -8.000,0	233.621,1	A 230.642,2 B 236.756,8
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 7.567,1 B -	7.567,1	A 7.567,1 B 10.996,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 28.320,0 B -	28.320,0	A 28.320,0 B 31.523,2
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 700,0 B -	700,0	A 700,0 B 3.408,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 36.587,1 B -	36.587,1	A 36.587,1 B 45.928,9
		Personalausgaben	A 172.533,9 B -	172.533,9	A 169.674,9 B 169.217,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 51.336,3 B -	51.336,3	A 51.038,2 B 48.576,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 4,2 B -	4,2	A 4,2 B 9,2
		Baumaßnahmen	A 11.955,0 B -8.000,0	3.955,0	A 4.169,0 B 7.695,0
		Sonstige Sachinvestitionen	A 5.791,7 B -	5.791,7	A 5.755,9 B 11.258,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 241.621,1 B -8.000,0	233.621,1	A 230.642,2 B 236.756,8
		<b>Zuschuß</b>	A 205.034,0	197.034,0	A 194.055,1
		<b>Überschuß</b>	B 8.000,0		B 190.827,9

## Erläuterungen

## Zu 15 21/710 00

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 15 23 Universität Augsburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-1	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 8.294,0 B -6.000,0		2.294,0	A 6.741,0 B 14.500,4	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 127.271,5 B -6.000,0		121.271,5	A 124.203,5 B 137.500,0	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.718,1 B -		1.718,1	A 1.618,1 B 2.282,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 13.331,9 B -		13.331,9	A 13.331,9 B 14.012,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 830,0 B -		830,0	A 830,0 B 2.705,9	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 15.880,0 B -		15.880,0	A 15.780,0 B 19.001,4	
		Personalausgaben	A 94.898,1 B -		94.898,1	A 93.288,1 B 91.447,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 21.399,4 B -		21.399,4	A 21.531,0 B 20.516,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 4,0 B -		4,0	A 4,0 B 4,0	
		Baumaßnahmen	A 8.813,0 B -6.000,0		2.813,0	A 7.260,0 B 14.787,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 2.157,0 B -		2.157,0	A 2.120,4 B 10.743,9	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 127.271,5 B -6.000,0		121.271,5	A 124.203,5 B 137.500,0	
		<b>Zuschuß</b>	A 111.391,5		105.391,5	A 108.423,5	
		<b>Überschuß</b>	B 6.000,0			B 118.498,6	

## Erläuterungen

## Zu 15 23/710 00

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahme erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 15 26 Universität Bamberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Baumaßnahmen</b>			
710 00-4	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 2.000,0 B -2.000,0	---	A 200,0 B 598,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 74.343,6 B -2.000,0	72.343,6	A 71.628,6 B 69.482,6
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 148,0 B -	148,0	A 148,0 B 211,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 6.005,0 B -	6.005,0	A 6.005,0 B 4.951,0
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 20,0 B -	20,0	A 20,0 B 447,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 6.173,0 B -	6.173,0	A 6.173,0 B 5.609,3
		Personalausgaben	A 58.725,1 B -	58.725,1	A 57.737,5 B 55.917,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 11.950,9 B -	11.950,9	A 11.954,6 B 11.005,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 4,0 B -	4,0	A 4,0 B 4,0
		Baumaßnahmen	A 2.357,0 B -2.000,0	357,0	A 557,0 B 598,2
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.306,6 B -	1.306,6	A 1.375,5 B 1.957,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 74.343,6 B -2.000,0	72.343,6	A 71.628,6 B 69.482,6
		<b>Zuschuß</b>	A 68.170,6	66.170,6	A 65.455,6
		<b>Überschuß</b>	B 2.000,0		B 63.873,3

## Erläuterungen

## Zu 15 26/710 00

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung dieser Baumaßnahme erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 15 27 Universität Passau

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-2	131	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 10.300,0			A 5.700,0	
			B -10.000,0		300,0	B 4.452,4	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 75.873,4		65.873,4	A 70.293,4	
			B -10.000,0			B 69.393,0	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 447,5			A 447,5	
			B -		447,5	B 601,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2.990,0			A 2.990,0	
			B -		2.990,0	B 4.126,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A -			A -	
			B -			B 148,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 3.437,5			A 3.437,5	
			B -		3.437,5	B 4.876,2	
		Personalausgaben	A 51.885,2			A 50.985,2	
			B -		51.885,2	B 50.834,0	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 12.410,3			A 12.330,3	
			B -		12.410,3	B 12.890,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 7,0			A 7,0	
			B -		7,0	B 8,7	
		Baumaßnahmen	A 10.444,0			A 5.844,0	
			B -10.000,0		444,0	B 4.452,4	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.126,9			A 1.126,9	
			B -		1.126,9	B 1.198,3	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -			A -	
			B -			B 8,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 75.873,4			A 70.293,4	
			B -10.000,0		65.873,4	B 69.393,0	
		<b>Zuschuß</b>	A 72.435,9		62.435,9	A 66.855,9	
		<b>Überschuß</b>	B 10.000,0			B 64.516,8	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 15 27/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
517 01-4	131	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen der Universitätskapitel rechnungsmäßig nachzuweisen. Gesperrt.</i>	A 1.330,0 B +170,0		1.500,0	A 1.330,0 B	
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
682 04-0	132	Minderung der Zuschüsse zum laufenden Betrieb der Universitätskliniken <i>Die Mittel des Tit. 682 01 der Kap. 15 08, 15 13, 15 18, 15 20 und 15 22 dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	A *** B -8.000,0		-8.000,0	A *** B	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>73 Unvorhergesehene Ausgaben jeder Art und Verstärkungsmittel zur Förderung der wissenschaftlichen Lehre und Forschung, soweit nicht bei TG 74 veranschlagt</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 99 und bis zur Höhe von 1 Mio DM mit 428 04. Aus den Mitteln können die Ansätze der HGr 5, 6, 7 und 8 der Universitätskapitel und der Kap. 15 51, 15 52 und 15 54 sowie Kap. 15 50 Tit. 685 01, die Tit. 682 01, 891 01 der Klinikkapitel und die TG 75 nach Bedarf verstärkt werden. Entsprechendes gilt für die Verpflichtungsermächtigungen. Vgl. Vermerk bei 15 02/526 13, 15 02/531 11, 15 02/812 01 sowie zu 15 06 TG 87-88.</i>							
428 73-5	131	Bezüge für zusätzliche nichtbeamtete Kräfte bei unerwartet eintretendem Bedarf	A 13.498,1 B +2.000,0		15.498,1	A 15.376,1 B	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 81.168,1 B +2.000,0		83.168,1	A 79.358,1 B 644,6	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 177.953,6 B -5.830,0		172.123,6	A 170.918,6 B 40.391,1	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 15 28/517 01**

Erhöhung der Verstärkungsmittel für die Universitätskapitel zur Abdeckung voraussichtlicher Preiserhöhungen wegen eines vermehrten Bedarfs.

**Zu 15 28/682 04**

Globale Minderung der Zuschüsse zum laufenden Betrieb der Universitätsklinik wegen der erwarteten Steigerung der Wirtschaftlichkeit.

**Zu 15 28/73**

Zur weiteren Flexibilisierung des Haushaltsvollzugs werden die Kap. 15 51, 15 52 und 15 54 sowie Kap. 15 50 Tit. 685 01 in die Verstärkungsfähigkeit aus Kap. 15 28 TG 73 einbezogen.

**Zu 15 28/428 73**

Mehr zur Verbesserung der Betreuung der Studierenden, insbesondere für einen vermehrten Einsatz von Tutoren.

## 15 28 Sammelansätze für die Universitäten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	121,0		A	121,0
			B	-	121,0	B	123,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	1.800,0		A	1.800,0
			B	-	1.800,0	B	8.608,9
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	6.500,0		A	7.500,0
			B	-	6.500,0	B	14.517,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	8.421,0		A	9.421,0
			B	-	8.421,0	B	23.249,4
		Personalausgaben	A	45.456,8		A	42.109,8
			B	+2.000,0	47.456,8	B	22.307,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	49.667,8		A	50.887,8
			B	+170,0	49.837,8	B	8.279,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	12.200,0		A	12.200,0
			B	-8.000,0	4.200,0	B	8.870,3
		Baumaßnahmen	A	4.000,0		A	3.300,0
			B	-	4.000,0	B	-
		Sonstige Sachinvestitionen	A	65.629,0		A	61.421,0
			B	-	65.629,0	B	894,1
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	1.000,0		A	1.000,0
			B	-	1.000,0	B	40,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	177.953,6		A	170.918,6
			B	-5.830,0	172.123,6	B	40.391,1
		<b>Zuschuß</b>	A	169.532,6	163.702,6	A	161.497,6
		<b>Überschuß</b>	B	5.830,0		B	17.141,7





## 15 34 Fachhochschule Ansbach

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-8	137	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 18.500,0 B -18.500,0			A 20.500,0 B 1.460,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 20.012,5 B -18.500,0		1.512,5	A 21.991,0 B 3.499,8	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 8,0 B -		8,0	A 8,0 B 8,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -			A - B 100,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 8,0 B -		8,0	A 8,0 B 108,0	
		Personalausgaben	A 960,2 B -		960,2	A 944,7 B 1.397,5	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 551,7 B -		551,7	A 545,7 B 442,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 0,6 B -		0,6	A 0,6 B -	
		Baumaßnahmen	A 18.500,0 B -18.500,0			A 20.500,0 B 1.460,0	
		Sonstige Sachinvestitionen	A - B -			A - B 200,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 20.012,5 B -18.500,0		1.512,5	A 21.991,0 B 3.499,8	
		<b>Zuschuß</b>	A 20.004,5		1.504,5	A 21.983,0	
		<b>Überschuß</b>	B 18.500,0			B 3.391,8	

## Erläuterungen

## Zu 15 34/710 00

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 15 36 Fachhochschule Coburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
518 01-6	137	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	A 2,0 B +641,7		643,7	A 2,0 B 1,3	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 22.273,6 B +641,7		22.915,3	A 21.940,6 B 23.539,3	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 228,4 B -		228,4	A 228,4 B 483,4	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 113,0 B -		113,0	A 113,0 B 310,2	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -		-	A - B 287,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 341,4 B -		341,4	A 341,4 B 1.081,1	
		Personalausgaben	A 17.979,0 B -		17.979,0	A 17.667,0 B 18.222,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 3.256,5 B +641,7		3.898,2	A 3.235,5 B 3.262,4	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 0,6 B -		0,6	A 0,6 B 0,1	
		Baumaßnahmen	A 200,0 B -		200,0	A 200,0 B 1.044,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 834,5 B -		834,5	A 834,5 B 1.009,1	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 3,0 B -		3,0	A 3,0 B 0,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 22.273,6 B +641,7		22.915,3	A 21.940,6 B 23.539,3	
		<b>Zuschuß</b>	A 21.932,2 B 641,7		22.573,9	A 21.599,2 B 22.458,2	

## Erläuterungen

## Zu 15 36/518 01

Mehr für die Anmietung des ehemaligen Hofbräuhauses in Coburg für Zwecke der Fachhochschule.

## 15 38 Fachhochschule Landshut

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
422 02-6	137	Bezüge der Professoren	A	6.778,0		A	6.669,0
			B	+0,0	6.778,0	B	6.846,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	11.879,5	11.879,5	A	11.700,1
			B	-		B	13.748,2
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	20,7		A	20,7
			B	-	20,7	B	29,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	4,0		A	4,0
			B	-	4,0	B	177,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	24,7		A	24,7
			B	-	24,7	B	206,0
		Personalausgaben	A	10.063,5		A	9.896,5
			B	-	10.063,5	B	10.437,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	1.539,3		A	1.526,9
			B	-	1.539,3	B	1.555,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	0,6		A	0,6
			B	-	0,6	B	0,3
		Baumaßnahmen	A	-		A	-
			B	-	-	B	1.717,0
		Sonstige Sachinvestitionen	A	276,1		A	276,1
			B	-	276,1	B	38,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	11.879,5		A	11.700,1
			B	-	11.879,5	B	13.748,2
		<b>Zuschuß</b>	A	11.854,8	11.854,8	A	11.675,4
			B	-		B	13.542,2

## Erläuterungen

**Zu 15 38/422 02**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen für zwei Vizepräsidenten	0,9	1,8
Stellenzulage aufgrund der Hochschulleitungs-Stellenzulagen- verordnung vom 03. August 1977 (BGBL I S. 1527)		
für den 1. Vizepräsidenten	1,6	1,6
für den 2. Vizepräsidenten	-,	1,3
für 5 Dekane je 1,6 Tsd. DM	8,0	8,0

## 15 39 Fachhochschule München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-7	137	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 20.000,0 B -7.000,0		13.000,0	A 3.300,0 B 15.971,8	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 103.032,6 B -7.000,0		96.032,6	A 85.139,2 B 99.846,3	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 350,3 B -		350,3	A 347,3 B 747,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1.002,0 B -		1.002,0	A 1.002,0 B 1.487,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -		-	A - B 251,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.352,3 B -		1.352,3	A 1.349,3 B 2.485,9	
		Personalausgaben	A 62.614,0 B -		62.614,0	A 61.557,0 B 64.415,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 17.649,4 B -		17.649,4	A 17.505,7 B 18.148,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 0,7 B -		0,7	A 0,7 B 0,8	
		Baumaßnahmen	A 20.000,0 B -7.000,0		13.000,0	A 3.300,0 B 15.971,8	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 2.768,5 B -		2.768,5	A 2.775,8 B 1.310,1	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 103.032,6 B -7.000,0		96.032,6	A 85.139,2 B 99.846,3	
		<b>Zuschuß</b>	A 101.680,3		94.680,3	A 83.789,9	
		<b>Überschuß</b>	B 7.000,0			B 97.360,4	

## Erläuterungen

## Zu 15 39/710 00

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**15 40 Fachhochschule Nürnberg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-5	137	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 9.160,0 B -4.000,0		5.160,0	A 1.700,0 B 1.830,2	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 56.200,9 B -4.000,0		52.200,9	A 48.688,1 B 50.698,8	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 202,2 B -		202,2	A 202,2 B 527,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 256,0 B -		256,0	A 256,0 B 2.096,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -		-	A - B 419,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 458,2 B -		458,2	A 458,2 B 3.043,2	
		Personalausgaben	A 38.075,9 B -		38.075,9	A 37.430,9 B 38.164,6	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 7.211,4 B -		7.211,4	A 7.803,6 B 9.242,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 0,6 B -		0,6	A 0,6 B 1,1	
		Baumaßnahmen	A 9.160,0 B -4.000,0		5.160,0	A 1.700,0 B 1.830,2	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.746,0 B -		1.746,0	A 1.746,0 B 1.459,9	
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 7,0 B -		7,0	A 7,0 B 0,9	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 56.200,9 B -4.000,0		52.200,9	A 48.688,1 B 50.698,8	
		<b>Zuschuß</b>	A 55.742,7		51.742,7	A 48.229,9	
		<b>Überschuß</b>	B 4.000,0			B 47.655,6	

**Erläuterungen****Zu 15 40/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 15 41 Fachhochschule Regensburg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Personalausgaben</b>					
422 02-0	137	Bezüge der Professoren	A 18.689,0 B +0,0		18.689,0	A 18.389,0 B 18.071,0	
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-3	137	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 28.500,0 B -7.500,0		21.000,0	A 10.500,0 B 1.743,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 60.771,1 B -7.500,0		53.271,1	A 42.018,0 B 34.143,5	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 48,0 B -		48,0	A 48,0 B 125,4	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 400,2 B -		400,2	A 400,2 B 858,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -		-	A - B 642,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 448,2 B -		448,2	A 448,2 B 1.626,6	
		Personalausgaben	A 26.517,7 B -		26.517,7	A 26.073,7 B 26.766,6	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 4.923,3 B -		4.923,3	A 4.544,2 B 4.512,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2,0 B -		2,0	A 2,0 B 2,1	
		Baumaßnahmen	A 28.500,0 B -7.500,0		21.000,0	A 10.500,0 B 1.743,5	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 828,1 B -		828,1	A 898,1 B 1.118,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 60.771,1 B -7.500,0		53.271,1	A 42.018,0 B 34.143,5	
		<b>Zuschuß</b>	A 60.322,9		52.822,9	A 41.569,8	
		<b>Überschuß</b>	B 7.500,0			B 32.516,9	



## Erläuterungen

**Zu 15 41/422 02**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen für die 2 Vizepräsidenten der Fachhochschule je 0,6 Tsd. DM	0,6	1,2
Stellenzulage aufgrund der Hochschulleitungs-Stellen- zulagenverordnung vom 03. August 1977 (BGBL I S. 1527)		
für den 1. Vizepräsidenten	1,6	1,6
für den 2. Vizepräsidenten	-, -	1,3
für 8 Dekane je 1,6 Tsd. DM	12,8	12,8

**Zu 15 41/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3		4	5		6
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
422 02-8	137	Bezüge der Professoren	A B	11.266,0 +0,0	11.266,0	A B	11.085,0 10.717,5
425 11-4	137	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte Zu 425 11 und TG 73: Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 v.H. der Isteinnahme bei 111 05.	A B	- - - +150,0	150,0	A B	150,0
<b>Titelgruppen</b>							
<b>73 Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Hieraus dürfen Ausgaben für anwendungsbezogene Entwicklungsvorhaben gem. Art. 2 Abs. 1 S. 6 BayHSchG sowie zur Förderung der kulturellen und musischen Belange gemäß Art. 2 Abs. 4 S. 3 BayHSchG bestritten werden. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 76 und TG 99. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um 66 2/3 v.H. der Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 73; sie erhöht sich um die Isteinnahme bei 111 02, 113 02 und 132 01, um 75 v.H. der Isteinnahme bei 124 02, um 80 v.H. der Isteinnahme bei 111 06 sowie um die Mehreinnahme bei 253 01. Vgl. Vermerke bei 425 11 und 531 11. Aus den Mitteln dürfen die für das Studium notwendigen Verbrauchsmittel an Studierende unentgeltlich abgegeben werden.</i>							
515 73-0	137	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	A B	310,6 +250,0	560,6	A B	560,6 179,5
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A B	930,5 +250,0	1.180,5	A B	1.180,5 907,9
<b>Gesamtausgaben</b>			A B	24.169,0 +400,0	24.569,0	A B	25.532,7 24.738,6

## Erläuterungen

**Zu 15 42/422 02**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen für die zwei Vizepräsidenten	0,9	1,8
Stellenzulage aufgrund der Hochschulleitungs-Stellen-		
zulagenverordnung vom 03. August 1977 (BGBL I S. 1527)		
für den 1. Vizepräsidenten	1,6	1,6
für den 2. Vizepräsidenten	-,	1,3
für 6 Dekane je 1,6 Tsd. DM		
ab 2000 für 7 Dekane je 1,6 Tsd. DM	9,6	11,2

**Zu 15 42/425 11 (und 515 73)**

Mehr für die Weiterführung des Ergänzungsstudiengangs "Szenographie" als viersemestriger Studiengang in der Erprobungsphase.

## 15 42 Fachhochschule Rosenheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 149,9			A 141,9	
			B -		149,9	B 273,5	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 502,0			A 482,0	
			B -		502,0	B 1.557,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A -			A -	
			B -		-	B 175,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 651,9			A 623,9	
			B -		651,9	B 2.006,1	
		Personalausgaben	A 17.959,8			A 17.803,8	
			B +150,0		18.109,8	B 18.336,4	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 4.635,4			A 4.835,1	
			B +250,0		4.885,4	B 5.379,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 0,6			A 0,6	
			B -		0,6	B -	
		Baumaßnahmen	A 980,0			A 2.300,0	
			B -		980,0	B 178,8	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 593,2			A 593,2	
			B -		593,2	B 843,6	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 24.169,0			A 25.532,7	
			B +400,0		24.569,0	B 24.738,6	
		<b>Zuschuß</b>	A 23.517,1			A 24.908,8	
			B 400,0		23.917,1	B 22.732,5	



## 15 43 Fachhochschule Weihenstephan

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-9	137	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 7.322,0 B -6.000,0		1.322,0	A 3.245,0 B 3.623,7	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 38.872,3 B -6.000,0		32.872,3	A 34.150,2 B 36.525,2	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 842,2 B -		842,2	A 842,2 B 1.193,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 200,2 B -		200,2	A 200,2 B 2.422,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -		-	A - B 86,5	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.042,4 B -		1.042,4	A 1.042,4 B 3.701,9	
		Personalausgaben	A 25.620,1 B -		25.620,1	A 25.140,1 B 25.879,6	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 4.440,2 B -		4.440,2	A 4.425,1 B 6.460,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 134,4 B -		134,4	A 134,4 B 144,5	
		Baumaßnahmen	A 7.657,0 B -6.000,0		1.657,0	A 3.580,0 B 3.629,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.020,6 B -		1.020,6	A 870,6 B 385,3	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A - B -		-	A - B 25,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 38.872,3 B -6.000,0		32.872,3	A 34.150,2 B 36.525,2	
		<b>Zuschuß</b>	A 37.829,9		31.829,9	A 33.107,8	
		<b>Überschuß</b>	B 6.000,0			B 32.823,3	

## Erläuterungen

## Zu 15 43/710 00

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**15 44 Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt-Aschaffenburg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-7	137	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 8.900,0 B -500,0		8.400,0	A 3.500,0 B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 45.494,1 B -500,0		44.994,1	A 39.566,6 B 39.697,8	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 142,4 B -		142,4	A 142,4 B 691,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 500,0 B -		500,0	A 500,0 B 1.496,1	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -		-	A - B 230,7	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 642,4 B -		642,4	A 642,4 B 2.418,5	
		Personalausgaben	A 28.206,3 B -		28.206,3	A 27.731,3 B 29.629,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 7.115,5 B -		7.115,5	A 7.060,6 B 8.666,7	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1,5 B -		1,5	A 1,5 B 0,2	
		Baumaßnahmen	A 8.900,0 B -500,0		8.400,0	A 3.500,0 B 70,0	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 1.270,8 B -		1.270,8	A 1.273,2 B 1.331,1	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 45.494,1 B -500,0		44.994,1	A 39.566,6 B 39.697,8	
		<b>Zuschuß</b>	A 44.851,7		44.351,7	A 38.924,2	
		<b>Überschuß</b>	B 500,0			B 37.279,3	

**Erläuterungen****Zu 15 44/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 15 45 Fachhochschule Amberg-Weiden

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-4	137	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 16.500,0 B -12.000,0		4.500,0	A 17.000,0 B	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 22.095,8 B -12.000,0		10.095,8	A 22.503,5 B 5.590,7	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 22,0 B -		22,0	A 22,0 B 75,2	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A - B -		-	A - B 175,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -		-	A - B 280,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 22,0 B -		22,0	A 22,0 B 530,2	
		Personalausgaben	A 3.291,5 B -		3.291,5	A 3.232,0 B 4.089,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 2.303,7 B -		2.303,7	A 2.270,9 B 1.038,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 0,6 B -		0,6	A 0,6 B -	
		Baumaßnahmen	A 16.500,0 B -12.000,0		4.500,0	A 17.000,0 B -	
		Sonstige Sachinvestitionen	A - B -		-	A - B 462,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 22.095,8 B -12.000,0		10.095,8	A 22.503,5 B 5.590,7	
		<b>Zuschuß</b>	A 22.073,8		10.073,8	A 22.481,5	
		<b>Überschuß</b>	B 12.000,0			B 5.060,5	

## Erläuterungen

## Zu 15 45/710 00

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.



**15 47 Fachhochschule Hof**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Ausgaben</b>					
		<b>Baumaßnahmen</b>					
710 00-0	137	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	A 5.600,0 B -1.800,0		3.800,0	A 5.300,0 B 1.120,0	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 8.903,3 B -1.800,0		7.103,3	A 8.525,4 B 4.370,4	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 2,1 B -		2,1	A 2,1 B 1,9	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A - B -		-	A - B 13,0	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -		-	A - B 100,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 2,1 B -		2,1	A 2,1 B 114,9	
		Personalausgaben	A 2.564,9 B -		2.564,9	A 2.522,4 B 2.828,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 737,8 B -		737,8	A 702,4 B 240,5	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 0,6 B -		0,6	A 0,6 B 0,7	
		Baumaßnahmen	A 5.600,0 B -1.800,0		3.800,0	A 5.300,0 B 1.120,0	
		Sonstige Sachinvestitionen	A - B -		-	A - B 180,4	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 8.903,3 B -1.800,0		7.103,3	A 8.525,4 B 4.370,4	
		<b>Zuschuß</b>	A 8.901,2		7.101,2	A 8.523,3	
		<b>Überschuß</b>	B 1.800,0			B 4.255,5	

**Erläuterungen****Zu 15 47/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.

Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

## 15 49 Sammelansätze für die Fachhochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Einnahmen</b>							
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>							
331 05-0	137	Erstattungen vom Bund zur Errichtung der neuen Fachhochschulen <i>Vgl. Vermerk zu 812 74.</i>	A 4.650,0 B +1.250,0		5.900,0	A 2.500,0 B 7.170,9	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 12.650,0 B +1.250,0		13.900,0	A 10.500,0 B 12.052,4	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
427 01-9	137	Vergütungen für Lehraufträge <i>Aus dem Ansatz können für bis zu 25 Beschäftigte, die die Qualifikation für die Ernennung zum Professor an Fachhochschulen erfüllen, unbefristete Arbeitsverträge mit Vergütungen nach Besgr. C 2 oder für bis zu 25 Beschäftigte für nichtwissenschaftliches Personal abgeschlossen und bis zu 1.700,0 Tsd. DM für studentische Hilfskräfte geleistet werden. Die Mittel dürfen bei Bedarf zu Lasten freier Stellen bei 422 02 der Fachhochschulkapitel verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei 422 41, 425 41, 427 01 und 427 03 der Fachhochschulkapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	A 12.000,0 B +0,0		12.000,0	A 12.000,0 B 128,6	
<b>Titelgruppen</b>							
<b>74 Verstärkungsmittel im Zusammenhang mit der Errichtung neuer Fachhochschulen</b>							
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 73. Aus den Mitteln können die Ansätze der HGr 4, 5, 6 und 8 der Kap. 15 44 (für Abt. Aschaffenburg), 15 33, 15 34, 15 45, 15 46, 15 47 und 15 48 sowie TG 75 (für die neuen Fachhochschuleinrichtungen) bei Bedarf verstärkt werden. Vgl. Vermerk bei 547 02.</i>							
812 74-4	137	Erwerb von beweglichen Sachen im Inland <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 05. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 9.300,0 B +2.500,0		11.800,0	A 5.000,0 B 8.214,3	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 15.000,0 B +2.500,0		17.500,0	A 10.000,0 B 8.241,2	
<b>79 Überlastprogramm</b>							
<i>Die Mittel sind gesperrt und dürfen nur mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen in Anspruch genommen werden. Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>							
547 79-1	137	Sächliche Verwaltungsausgaben	A 1.300,0 B -250,0		1.050,0	A 1.300,0 B 1.690,2	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 15 49/331 05**

Mehr in Anpassung an die erwarteten Einnahmen.

**Zu 15 49/427 01**

Zur Verbesserung der Beschäftigungsmöglichkeiten für studentische Hilfskräfte dürfen jetzt bis zu 1.700,0 Tsd. DM (vorher 1.400,0 Tsd. DM) aus dem Sammelansatz für diesen Zweck verwendet werden.

**Zu 15 49/812 74**

Mehr für die Ersteinrichtung an den neuen Fachhochschulen.

**Zu 15 49/79**

Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

## 15 49 Sammelansätze für die Fachhochschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
812 79-9	137	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	A	1.000,0	750,0	A	1.000,0
			B	-250,0		B	460,6
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A	3.200,0	2.700,0	A	3.200,0
			B	-500,0		B	2.296,9
<b>Gesamtausgaben</b>			A	112.343,6	114.343,6	A	98.474,6
			B	+2.000,0		B	53.567,5
<b>Abschluß</b>							
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A	-		A	-
			B	-		B	4,1
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			A	12.650,0	13.900,0	A	10.500,0
			B	+1.250,0		B	12.048,3
<b>Gesamteinnahmen</b>			A	12.650,0	13.900,0	A	10.500,0
			B	+1.250,0		B	12.052,4
Personalausgaben			A	40.088,7		A	33.229,7
			B	-	40.088,7	B	14.754,0
Sächliche Verwaltungsausgaben			A	14.946,4		A	14.236,4
			B	-250,0	14.696,4	B	2.072,1
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A	13.925,0		A	13.725,0
			B	-	13.925,0	B	12.992,6
Baumaßnahmen			A	9.084,2		A	9.284,2
			B	-	9.084,2	B	2.874,6
Sonstige Sachinvestitionen			A	34.299,3		A	27.999,3
			B	+2.250,0	36.549,3	B	20.874,2
<b>Gesamtausgaben</b>			A	112.343,6	114.343,6	A	98.474,6
			B	+2.000,0		B	53.567,5
<b>Zuschuß</b>			A	99.693,6	100.443,6	A	87.974,6
			B	750,0		B	41.515,1



**15 62 Hochschule für Musik und Theater in München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
517 01-3	136	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 433,0			A 426,6	
			B +203,3		636,3	B 360,5	
517 05-9	136	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	A 247,5			A 243,9	
			B +116,2		363,7	B 206,6	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 19.429,4		19.748,9	A 19.481,5	
			B +319,5			B 19.854,1	
<b>Abschluß</b>							
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 128,0			A 98,0	
			B -		128,0	B 366,6	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A -			A -	
			B -		-	B 436,2	
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			A 285,0			A 566,3	
			B -		285,0	B 187,5	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 413,0			A 664,3	
			B -		413,0	B 990,3	
Personalausgaben			A 16.969,5			A 16.578,5	
			B -		16.969,5	B 16.330,7	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 1.608,4			A 1.588,9	
			B +319,5		1.927,9	B 2.595,6	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 1,5			A 1,5	
			B -		1,5	B 1,2	
Baumaßnahmen			A -			A -	
			B -		-	B 388,8	
Sonstige Sachinvestitionen			A 850,0			A 1.312,6	
			B -		850,0	B 537,8	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 19.429,4			A 19.481,5	
			B +319,5		19.748,9	B 19.854,1	
<b>Zuschuß</b>			A 19.016,4		19.335,9	A 18.817,2	
			B 319,5			B 18.863,8	

**Erläuterungen****Zu 15 62/517 01 (und 517 05)**

Mehr für die Bewirtschaftungskosten im Gebäude Luisenstr. 37 a.

**15 63 Hochschule für Musik in Würzburg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Ausgaben</b>			
		<b>Baumaßnahmen</b>			
701 01-7	136	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	A - - - B +1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 147,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 11.796,6 B +1.000,0	12.796,6	A 12.844,8 B 13.489,4
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 64,1 B -	64,1	A 64,1 B 200,2
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A - B -	-	A 200,0 B 32,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 64,1 B -	64,1	A 264,1 B 232,9
		Personalausgaben	A 10.461,4 B -	10.461,4	A 10.223,4 B 10.224,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 1.034,3 B -	1.034,3	A 1.020,5 B 941,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 0,9 B -	0,9	A 0,9 B 1,2
		Baumaßnahmen	A - B +1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 1.717,7
		Sonstige Sachinvestitionen	A 300,0 B -	300,0	A 600,0 B 605,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 11.796,6 B +1.000,0	12.796,6	A 12.844,8 B 13.489,4
		<b>Zuschuß</b>	A 11.732,5 B 1.000,0	12.732,5	A 12.580,7 B 13.256,5

**Erläuterungen****Zu 15 63/701 01**

Mehr für die Fortführung einer kleinen Baumaßnahme in der Hofstallstr. 6 - 8.

**15 65 Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A		
			Bisheriger Betrag 2000	Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		Soll 1999	Ist 1998	
1	2	3	4		5	6		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Titelgruppen</b>								
<b>73 Ausgaben für den Akademiebetrieb</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 74. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei Tit. 111 03.</i>								
425 73-0	136	Vergütungen der Angestellten	A 2.760,0			A 2.375,0		
			B +1.100,0		3.860,0	B 729,1		
518 73-8	136	Mieten und Pachten	A - - -			A 385,0		
			B +400,0		400,0	B		
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 5.000,0		6.500,0	A 5.400,0		
			B +1.500,0			B 4.663,8		
<b>74 Ausgaben für sonstige Veranstaltungen im Prinzregententheater</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei Tit. 111 41 und 124 02. Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>								
427 74-7	136	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte und Honorarverträge	A 1.000,0			A 800,0		
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i>	B +0,0		1.000,0	B 1.238,1		
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>						
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 1.500,0		1.500,0	A 1.200,0		
			B -			B 2.989,0		
<b>Gesamtausgaben</b>			A 13.150,3		14.650,3	A 13.164,9		
			B +1.500,0			B 14.542,7		

**Erläuterungen****Zu 15 65/73**

Mehr für den weiteren Ausbau der Theaterakademie, insbesondere für zusätzliche Lehraufträge und die Kosten einer notwendigen Anmietung in der Hinterbärenbadstrasse.

**Zu 15 65/427 74**

Wegen der teilweise langen Vorlaufzeiten bei künstlerischen Projekten war die Ausbringung einer Verpflichtungsermächtigung notwendig.



**15 65 Bayer. Theaterakademie "August Everding" im Prinzregententheater**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 116,0			A 116,0	
			B -		116,0	B 3.155,2	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A -			A -	
			B -		-	B 344,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A -			A -	
			B -		-	B 248,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 116,0			A 116,0	
			B -		116,0	B 3.747,8	
		Personalausgaben	A 8.817,0			A 8.147,0	
			B +1.100,0		9.917,0	B 9.424,4	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 3.949,3			A 4.206,1	
			B +400,0		4.349,3	B 4.114,3	
		Baumaßnahmen	A -			A -	
			B -		-	B 592,7	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 384,0			A 811,8	
			B -		384,0	B 411,3	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 13.150,3			A 13.164,9	
			B +1.500,0		14.650,3	B 14.542,7	
		<b>Zuschuß</b>	A 13.034,3		14.534,3	A 13.048,9	
			B 1.500,0			B 10.794,9	

## 15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Einnahmen</b>					
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>					
<u>342 03-5</u>	183	Zuschüsse Dritter zur Errichtung des Museums der Phantasie; Sammlung Buchheim <i>Vgl. Vermerk bei 710 75.</i>	A B +0,0	---	A B
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 6.034,0 B -	6.034,0	A 6.014,0 B 3.941,6
<b>Ausgaben</b>					
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
517 01-6	183	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 3.335,0 B -170,0	3.165,0	A 3.135,5 B 1.070,4
517 05-2	183	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	A 4.340,0 B -282,0	4.058,0	A 4.160,0 B 1.069,1
<b>Titelgruppen</b>					
<b>75 Ausgaben für das geplante Museum Buchheim</b> <i>Titel der TG mit Ausnahme von 710 75 gegenseitig deckungsfähig. Die Titel der TG sind übertragbar.</i>					
<u>710 75-2</u>	183	Baumaßnahmen für Zwecke des Museum der Phantasie (Sammlungen Buchheim) <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach den Isteinnahmen bei 342 03.</i>	A B +0,0	---	A B
<u>893 75-1</u>	183	Zuschüsse zur Einrichtung des Museums	A B +500,0	500,0	A B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 1.000,0 B +500,0	1.500,0	A 500,0 B -
<b>76 Ausgaben für das Museum des 20. Jahrhunderts in Nürnberg und die Pinakothek der Moderne in München</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					
812 76-8	183	Einrichtung und Ausstattung des Museums	A 5.118,7 B +2.000,0	7.118,7	A 8.805,2 B
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 12.000,0 B +2.000,0	14.000,0	A 15.000,0 B -
<b>Gesamtausgaben</b>			A 104.700,5 B +2.048,0	106.748,5	A 123.154,2 B 64.083,5

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 15 70/342 03**

Leertitel zur Abwicklung von Finanzierungsbeiträgen Dritter für den Bau des Museums Buchheim in Bernried.

**Zu 15 70/517 01 (und 517 05)**

Weniger infolge einer Umsetzung von Bewirtschaftungskosten von der staatlichen Antikensammlung auf das Zentralinstitut für Kunstgeschichte (vgl. Kap. 15 75 Tit. 517 01).

**Zu 15 70/710 75**

Leertitel zur Verausgabung der Spendeneinnahmen für den Bau des Museums Buchheim in Bernried.  
Vgl. auch Erläuterungen zu 342 03.

**Zu 15 70/893 75**

Mehr für die Vorbereitungen für das Buchheim-Museum in Bernried (insbesondere für die Ersteinrichtung).

**Zu 15 70/812 76**

Mehr für die Kosten der Ersteinrichtung in der Pinakothek der Moderne die im Jahr 2000 eröffnet werden soll.

## 15 70 Staatliche Museen und Sammlungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 3.134,0			A 3.114,0	
			B -		3.134,0	B 1.234,2	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2.900,0			A 2.900,0	
			B -		2.900,0	B 1.307,4	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A -			A -	
			B -			B 1.400,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 6.034,0			A 6.014,0	
			B -		6.034,0	B 3.941,6	
		Personalausgaben	A 51.454,4			A 48.119,5	
			B -		51.454,4	B 23.591,8	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 23.687,0			A 22.481,3	
			B -452,0		23.235,0	B 9.068,3	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 19,5			A 18,9	
			B -		19,5	B -10,7	
		Baumaßnahmen	A 15.027,0			A 35.445,0	
			B -		15.027,0	B 26.084,5	
		Sonstige Sachinvestitionen	A 14.512,6			A 17.089,5	
			B +2.000,0		16.512,6	B 5.349,6	
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A -			A -	
			B +500,0		500,0	B -	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 104.700,5			A 123.154,2	
			B +2.048,0		106.748,5	B 64.083,5	
		<b>Zuschuß</b>	A 98.666,5		100.714,5	A 117.140,2	
			B 2.048,0			B 60.141,9	



**15 73 Walhalla**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Einnahmen</b>					
		<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>					
111 01-0	183	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	A	430,0		A	430,0
			B	-50,0	380,0	B	386,5
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	715,0		A	704,0
			B	-50,0		B	634,9
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	715,0		A	704,0
			B	-50,0	665,0	B	634,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	715,0		A	704,0
			B	-50,0	665,0	B	634,9
		Personalausgaben	A	304,0		A	298,0
			B	-	304,0	B	326,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	131,0		A	129,1
			B	-	131,0	B	315,8
		Baumaßnahmen	A	-		A	-
			B	-	-	B	42,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	435,0		A	427,1
			B	-	435,0	B	685,1
		<b>Zuschuß</b>	B	50,0		B	50,2
		<b>Überschuß</b>	A	280,0	230,0	A	276,9

**Erläuterungen****Zu 15 73/111 01**

Weniger infolge Anpassung an das Istergebnis.

**15 74 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>Ausgaben</b>					
<b>Titelgruppen</b>					
<b>74 Für Erhaltung der Bodendenkmäler und für Notgrabungen</b>					
<i>Titel der TG, ausgenommen 813 74 und 883 74, gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					
<i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 75.</i>					
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahme bei 281 11. Titel 813 74 und 883 74 einseitig deckungsfähig bis 250,0 Tsd. DM zu Lasten der übrigen Titel der TG.</i>					
<i>Mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen dürfen bis zu fünfundfünfzig unbefristete Arbeitsverträge zu Lasten der Mittel abgeschlossen werden.</i>					
547 74-4	184	Sächliche Verwaltungsausgaben	A 500,0 B +400,0	900,0	A 900,0 B 4.138,3
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 7.000,0 B +400,0	7.400,0	A 7.400,0 B 8.697,9
<b>75 Erhaltung und Sicherung von Kunst- und Geschichtsdenkmälern</b>					
<i>Titel der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>					
<i>Aus den Mitteln können auch Baumaßnahmen in denkmalgeschützten Gebäuden bezuschußt werden, die bei der Errichtung staatlicher Zweigmuseen und Zweiggalerien für deren Zwecke erforderlich sind.</i>					
<i>Vgl. Vermerk bei 531 11 und zu TG 74 sowie bei 05 53/791 01.</i>					
893 75-3	184	Zuschüsse an Sonstige Davon Tsd. DM 5.000,0 kreditfinanziert. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 18.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	A 20.000,0 B -2.500,0	17.500,0	A 19.000,0 B 18.562,1
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 30.000,0 B -2.500,0	27.500,0	A 29.000,0 B 24.864,8
<b>Gesamtausgaben</b>			A 131.002,1 B -2.100,0	128.902,1	A 131.220,9 B 126.268,5

**Erläuterungen****Zu 15 74/74**

Mehr für eine verbesserte Mittelausstattung der Bodendenkmalpflege.

**Zu 15 74/75**

Weniger aufgrund der finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

## 15 74 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A	
			B	Bisheriger Betrag 2000 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM		B	Soll 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3			5	6	
		<b>Abschluß</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A	2.218,0		A	2.218,0
			B	-	2.218,0	B	4.070,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	2.805,0		A	2.805,0
			B	-	2.805,0	B	7.160,3
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A	40.000,0		A	40.000,0
			B	-	40.000,0	B	34.114,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A	45.023,0		A	45.023,0
			B	-	45.023,0	B	45.345,3
		Personalausgaben	A	26.221,6		A	25.877,4
			B	-	26.221,6	B	27.318,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A	6.660,0		A	7.023,0
			B	+400,0	7.060,0	B	12.461,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A	1,5		A	1,5
			B	-	1,5	B	0,5
		Baumaßnahmen	A	262,0		A	1.547,0
			B	-	262,0	B	1.019,5
		Sonstige Sachinvestitionen	A	1.155,0		A	1.070,0
			B	-	1.155,0	B	475,8
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A	76.702,0		A	75.702,0
			B	-2.500,0	74.202,0	B	64.992,5
		Besondere Finanzierungsausgaben	A	20.000,0		A	20.000,0
			B	-	20.000,0	B	20.000,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	A	131.002,1		A	131.220,9
			B	-2.100,0	128.902,1	B	126.268,5
		<b>Zuschuß</b>	A	85.979,1	83.879,1	A	86.197,9
		<b>Überschuß</b>	B	2.100,0		B	80.923,2





**15 75 Zentralinstitut für Kunstgeschichte**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
517 01-5	189	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 5,3			A 5,2	
			B +170,0		175,3	B 6,6	
517 05-1	189	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	A ---			A ---	
			B +282,0		282,0	B ---	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 5.006,2		5.458,2	A 4.927,8	
			B +452,0			B 5.117,4	
<b>Abschluß</b>							
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A 12,5			A 12,5	
			B -		12,5	B 122,4	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 668,0			A 668,0	
			B -		668,0	B 909,8	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 680,5			A 680,5	
			B -		680,5	B 1.032,2	
Personalausgaben			A 3.462,8			A 3.394,8	
			B -		3.462,8	B 3.299,0	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 1.505,4			A 1.495,0	
			B +452,0		1.957,4	B 1.697,9	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			A 38,0			A 38,0	
			B -		38,0	B 36,2	
Baumaßnahmen			A -			A -	
			B -		-	B 21,4	
Sonstige Sachinvestitionen			A -			A -	
			B -		-	B 62,9	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 5.006,2			A 4.927,8	
			B +452,0		5.458,2	B 5.117,4	
<b>Zuschuß</b>			A 4.325,7		4.777,7	A 4.247,3	
			B 452,0			B 4.085,2	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 15 75/517 01 (und 517 05)**

Mehr infolge Übertragung der Bewirtschaftungskosten des Ämtergebäudes Meiserstr. 10 in München von den Staatlichen Antikensammlungen (Kap. 15 70) auf das Zentralinstitut für Kunstgeschichte.

**15 80 Zentraler Dienst der Bayer. Staatstheater**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
<b>Ausgaben</b>							
<b>Personalausgaben</b>							
428 02-2	181	Zur Verstärkung der Betriebsausgaben der Staatstheater und für übergeordnete Aufgaben <i>Zu 428 02 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 111 41 und 282 01.</i>	A 325,0 B +50,0		375,0	A 325,0 B 316,8	
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>							
<u>532 10-5</u>	181	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen <i>Die Mittel sind übertragbar</i>	A B +1.000,0		1.000,0	A B	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 6.931,4 B +1.050,0		7.981,4	A 6.820,4 B 5.954,7	
<b>Abschluß</b>							
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			A - B -			A - B 47,0	
<b>Gesamteinnahmen</b>			A - B -			A - B 47,0	
Personalausgaben			A 5.673,7 B +50,0		5.723,7	A 5.576,7 B 5.303,0	
Sächliche Verwaltungsausgaben			A 1.217,7 B +1.000,0		2.217,7	A 1.203,7 B 469,2	
Sonstige Sachinvestitionen			A 40,0 B -		40,0	A 40,0 B 182,5	
<b>Gesamtausgaben</b>			A 6.931,4 B +1.050,0		7.981,4	A 6.820,4 B 5.954,7	
<b>Zuschuß</b>			A 6.931,4 B 1.050,0		7.981,4	A 6.820,4 B 5.907,7	

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 15 80/428 02**

Mehr für das Theaterpädagogik-Projekt "Theater&Schule" der Bayerischen Staatstheater.

**Zu 15 80/532 10**

Mehr für die notwendigen Umzugs- und Verlagerungskosten des zentralen Dienstes, von Teilen der Bayer. Staatsoper und des Bayer. Staatsschauspiels wegen der Bebauung des Marstallplatzes.

**15 83 Staatstheater am Gärtnerplatz**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>								
812 01-1	181	Beschaffung von Ausstattungsgegenständen	A 295,0			A 100,0		
			B +100,0		395,0	B 200,4		
<b>Titelgruppen</b>								
<b>73 Betriebsausgaben</b>								
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 111 42 und 111 43 und erhöht sich um 80 v.H. des Betrages, um den die Summe der Mehreinnahmen die Summe der Mindereinnahmen bei 111 44, 111 45, 111 46, 111 47, 111 48, 113 01, 119 01, 119 02 und 119 49 übersteigt. Vgl. Vermerk zu TG 74 (Ausgaben) und bei Kap. 15 80 Tit. 428 01.</i>								
429 73-9	181	Vergütungen für das künstlerische Personal	A 14.931,8			A 14.781,8		
			B +200,0		15.131,8	B 15.471,5		
701 73-8	181	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	A - - -			A 150,0		
			B +400,0		400,0	B		
<b>Summe der Titelgruppe</b>			A 23.600,0		24.200,0	A 23.600,0		
			B +600,0			B 24.928,6		
<b>Gesamtausgaben</b>			A 57.095,8		57.795,8	A 62.047,0		
			B +700,0			B 57.206,0		

**Erläuterungen****Zu 15 83/812 01**

Mehr für die Anschaffung eines neuen Bühnenvorhangs.

**Zu 15 83/429 73**

Mehr zur künstlerischen Steigerung.

**Zu 15 83/701 73**

Mehr für die notwendige Sanierung von Brandschutzklappen.

## 15 83 Staatstheater am Gärtnerplatz

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 6.167,0 B -	6.167,0	A 3.667,0 B 7.838,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1.000,0 B -	1.000,0	A 1.000,0 B 1.052,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 7.167,0 B -	7.167,0	A 4.667,0 B 8.891,2
		Personalausgaben	A 46.212,5 B +200,0	46.412,5	A 45.358,7 B 45.203,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 5.928,8 B -	5.928,8	A 5.928,8 B 6.363,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 84,5 B -	84,5	A 84,5 B 76,7
		Baumaßnahmen	A 4.550,0 B +400,0	4.950,0	A 10.550,0 B 5.362,0
		Sonstige Sachinvestitionen	A 320,0 B +100,0	420,0	A 125,0 B 200,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 57.095,8 B +700,0	57.795,8	A 62.047,0 B 57.206,0
		<b>Zuschuß</b>	A 49.928,8 B 700,0	50.628,8	A 57.380,0 B 48.314,8

## 15 90 Bayerische Staatsbibliothek

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Einnahmen</b>								
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>								
111 01-4	162	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	A 130,0			A 130,0		
			B +20,0		150,0	B 182,4		
124 01-9	162	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	A 370,0			A 370,0		
			B +129,2		499,2	B 379,5		
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
<u>253 01-2</u>	162	Zuweisungen von Gemeindeverbänden <i>Vgl. Vermerk bei 653 01.</i>	A			A		
			B +0,0		---	B		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 3.776,2		3.925,4	A 3.733,0		
			B +149,2			B 3.807,0		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Personalausgaben</b>								
425 01-5	162	Vergütungen der Angestellten	A 8.202,5			A 8.027,5		
			B +3.479,0		11.681,5	B 8.092,0		
425 17-7	162	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	A 442,0			A 433,0		
			B +40,0		482,0	B 454,6		
426 01-4	162	Löhne der Arbeiter	A 292,0			A 292,0		
			B +37,5		329,5	B 222,6		
426 20-1	162	Löhne der Arbeiter	A 583,0			A 571,1		
			B +173,0		756,0	B 615,6		
451 01-2	162	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung	A 90,0			A 90,0		
			B +2,4		92,4	B 85,7		
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>								
511 01-0	162	Geschäftsbedarf	A 278,0			A 274,0		
			B +11,4		289,4	B 206,3		
512 01-9	162	Bücher und Zeitschriften	A 12,0			A 11,0		
			B +5,4		17,4	B 15,9		
513 01-8	162	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	A 392,0			A 392,0		
			B +58,0		450,0	B 401,3		
515 01-6	162	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	A 383,0			A 377,0		
			B +55,0		438,0	B 324,7		
517 01-4	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A 1.896,0			A 1.868,0		
			B +49,0		1.945,0	B 1.457,2		
517 05-0	162	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	A 1.061,0			A 1.045,0		
			B +30,0		1.091,0	B 940,8		
518 01-3	162	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	A 1.500,0			A 1.000,0		
			B +49,0		1.549,0	B 537,4		



---

**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 15 90**

Durch die Verordnung über die Gliederung der staatlichen Bibliotheksverwaltung vom 16. Juni 1999 (GVBl S. 283) werden die Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken und die Bayerische Staatsbibliothek zum 1. Juli 1999 zusammengelegt und unter der Bezeichnung Bayerische Staatsbibliothek als Mittelbehörde geführt.

Die Staatlichen Beratungsstellen für öffentliche Büchereien in Augsburg, München, Nürnberg, Regensburg und Würzburg werden aufgelöst. Die Aufgaben für das öffentliche Bibliothekswesen im Freistaat Bayern übernimmt die als Abteilung der Bayerischen Staatsbibliothek eingerichtete Landesfachstelle mit Außenstellen in Nürnberg, Regensburg und Würzburg.

Im übrigen vgl. die Vorbemerkung zu Kapitel 15 92.

**15 90 Bayerische Staatsbibliothek**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
527 01-2	162	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	A 50,0	B +44,0	94,0	A 49,0	B 63,0
546 49-3	162	Vermischte Verwaltungsausgaben	A 14,0	B +2,0	16,0	A 14,0	B 9,6
<u>547 07-2</u>	162	Ausgaben für die Durchführung von Bibliotheksleiterkursen	A	B +25,0	25,0	A	B
<u>547 08-1</u>	162	Sachausgaben für elektronische und sonstige Informationsmittel	A	B +59,5	59,5	A	B
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
<u>653 01-8</u>	162	Zuweisungen an Gemeinden <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 253 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	A	B +0,0	---	A	B
<b>Baumaßnahmen</b>							
710 00-0	162	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert. Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 4.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 8.000,0	B -2.000,0	6.000,0	A 8.200,0	B 8.000,0
<b>Gesamtausgaben</b>			A 76.341,1	B +2.120,2	78.461,3	A 75.043,2	B 71.276,8

**Erläuterungen****Zu 15 90/710 00**

Minderung infolge Zuführung zur Sonderrücklage bei 13 04/919 03 und Verwendung im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern III (Kap. 13 12) für nicht grundstockskonforme Maßnahmen.  
Die Finanzierung dieser Baumaßnahmen erfolgt nunmehr im Kap. 13 13.

**15 90 Bayerische Staatsbibliothek**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 1.735,0 B +149,2	1.884,2	A 1.735,0 B 2.134,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 2.041,2 B -	2.041,2	A 1.998,0 B 1.672,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 3.776,2 B +149,2	3.925,4	A 3.733,0 B 3.807,0
		Personalausgaben	A 35.077,6 B +3.731,9	38.809,5	A 34.302,7 B 33.154,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 29.303,5 B +388,3	29.691,8	A 28.950,5 B 24.630,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A - B -	-	A - B 17,9
		Baumaßnahmen	A 8.000,0 B -2.000,0	6.000,0	A 8.200,0 B 8.351,1
		Sonstige Sachinvestitionen	A 3.960,0 B -	3.960,0	A 3.590,0 B 5.123,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 76.341,1 B +2.120,2	78.461,3	A 75.043,2 B 71.276,8
		<b>Zuschuß</b>	A 72.564,9 B 1.971,0	74.535,9	A 71.310,2 B 67.469,8

**15 92 Staatliche Beratungsstellen für öffentliche Büchereien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999		
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM		
1	2	3	4		5	6		
<b>Einnahmen</b>								
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>								
111 01-0	157	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	A 20,0			A 20,0		
			B -20,0		***	B		
124 01-5	157	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	A 129,2			A 124,2		
			B -129,2		***	B 125,2		
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>								
253 01-8	157	Zuweisungen von Gemeindeverbänden <i>Vgl. Vermerk bei 653 01.</i>	A ---			A ---		
			B +0,0		***	B 13,0		
256 12-2	157	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	A ---			A ---		
			B +0,0		***	B		
<b>Gesamteinnahmen</b>			A 149,2			A 144,2		
			B -149,2			B 138,2		
<b>Ausgaben</b>								
<b>Personalausgaben</b>								
425 01-1	157	Vergütungen der Angestellten	A 3.479,0			A 3.402,0		
			B -3.479,0		***	B 2.923,0		
425 11-9	157	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	A ---			A ---		
			B +0,0		***	B		
425 12-8	157	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	A ---			A ---		
			B +0,0		***	B		
425 17-3	157	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	A 40,0			A 39,0		
			B -40,0		***	B 71,2		
426 01-0	157	Löhne der Arbeiter	A 37,5			A 37,2		
			B -37,5		***	B 26,5		
426 05-6	157	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	A ---			A ---		
			B +0,0		***	B		
426 17-2	157	Löhne der Arbeiter zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	A ---			A ---		
			B +0,0		***	B		
426 20-7	157	Löhne der Arbeiter	A 173,0			A 169,0		
			B -173,0		***	B 166,2		
451 01-8	157	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung	A 3,4			A 3,4		
			B -3,4		***	B 2,8		
453 01-6	157	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	A ---			A ---		
			B +0,0		***	B 7,9		
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>								
511 01-6	157	Geschäftsbedarf	A 19,0			A 19,0		
			B -19,0		***	B 21,3		

**Erläuterungen**

**Vorbemerkung zu Kapitel 15 92**

Die Staatlichen Beratungsstellen für öffentliche Büchereien werden aufgelöst; die Aufgaben für das öffentliche Bibliothekswesen im Freistaat Bayern übernimmt die Bayerische Staatsbibliothek (vgl. Vorbemerkung zu Kapitel 15 90).

Die bisherigen Ansätze des Kapitels 15 92, das künftig wegfällt, werden auf verschiedene Titel des Kapitels 15 90 übertragen. Insgesamt werden übertragen:

Bisheriges Kapitel	<b>Einnahmen</b> Tsd. DM	<b>Ausgaben</b> Tsd. DM	Neues Kapitel
Kapitel 15 92			Kapitel 15 90
Staatliche Beratungsstellen für öffentliche Büchereien	149,2	4.120,2	Bayerische Staatsbibliothek

Bei den sächlichen Verwaltungsausgaben werden dabei 77,7 Tsd. DM eingespart.

Die Stellen werden entsprechend der Verwendung der Mitarbeiter der Staatlichen Beratungsstellen für öffentliche Büchereien nach Artikel 50 BayHO in das Kapitel ihrer Beschäftigungsdienststellen umgesetzt.

**15 92 Staatliche Beratungsstellen für öffentliche Büchereien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998	
1	2	3	4		5	6	
512 01-5	157	Bücher und Zeitschriften	A	9,0	***	A	8,0
			B	-9,0		B	10,4
513 01-4	157	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	A	58,0	***	A	58,0
			B	-58,0		B	61,8
515 01-2	157	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	A	63,0	***	A	62,0
			B	-63,0		B	59,2
516 01-1	157	Dienst- und Schutzkleidung	A	---	***	A	---
			B	+0,0		B	---
517 01-0	157	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	A	63,0	***	A	62,0
			B	-63,0		B	55,6
517 05-6	157	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	A	48,0	***	A	47,0
			B	-48,0		B	37,0
518 01-9	157	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	A	49,0	***	A	49,0
			B	-49,0		B	48,3
519 01-8	157	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	A	---	***	A	---
			B	+0,0		B	60,9
527 01-8	157	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	A	44,0	***	A	44,0
			B	-44,0		B	31,4
531 21-8	157	Sonstige Veröffentlichungen	A	---	***	A	---
			B	+0,0		B	---
546 49-9	157	Vermischte Verwaltungsausgaben	A	2,0	***	A	2,0
			B	-2,0		B	0,8
547 02-3	157	Sachausgaben für elektronische und sonstige Informationsmittel	A	85,0	***	A	84,0
			B	-85,0		B	66,8
547 03-2	157	Ausgaben für die Durchführung von Büchereileiterkursen	A	25,0	***	A	25,0
			B	-25,0		B	16,0
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>							
653 01-4	157	Zuweisungen an Gemeinden <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Isteinnahme bei 253 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	A	---	***	A	---
			B	+0,0		B	13,0
<b>Baumaßnahmen</b>							
701 01-6	157	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	A	---	***	A	---
			B	+0,0		B	---
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>							
812 01-2	157	Erwerb von Einrichtung und Ausstattung	A	---	***	A	---
			B	+0,0		B	---

**15 92 Staatliche Beratungsstellen für öffentliche Büchereien**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000 B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999 B Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
813 01-1	157	Erwerb von Software	A --- B +0,0	***	A --- B 6,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 4.197,9 B -4.197,9		A 4.110,6 B 3.687,0
		<b>Abschluß</b>			
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 149,2 B -149,2		A 144,2 B 125,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A - B -		A - B 13,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 149,2 B -149,2		A 144,2 B 138,2
		Personalausgaben	A 3.732,9 B -3.732,9		A 3.650,6 B 3.197,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 465,0 B -465,0		A 460,0 B 469,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A - B -		A - B 13,0
		Sonstige Sachinvestitionen	A - B -		A - B 6,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 4.197,9 B -4.197,9		A 4.110,6 B 3.687,0
		<b>Zuschuß</b>	A 4.048,7		A 3.966,4
		<b>Überschuß</b>	B 4.048,7		B 3.548,8

**Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2000		Neuer Betrag 2000 Tsd. DM	A Soll 1999	
			B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. DM			B Ist 1998 Tsd. DM	
1	2	3	4		5	6	
		<b>Abschluß Epl. 15</b>					
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	A 227.925,4 B -50,0		227.875,4	A 224.659,6 B 276.635,6	
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 780.855,3 B -		780.855,3	A 798.827,8 B 815.471,8	
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 378.970,0 B +1.250,0		380.220,0	A 365.120,3 B 448.863,0	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	A 1.387.750,7 B +1.200,0		1.388.950,7	A 1.388.607,7 B 1.540.970,4	
		Personalausgaben	A 3.342.875,3 B +3.574,5		3.346.449,8	A 3.278.664,6 B 2.821.784,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      98.720,0					
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 906.620,4 B +2.941,5		909.561,9	A 912.765,6 B 849.195,0	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      4.400,0					
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 1.802.878,2 B -6.900,0		1.795.978,2	A 1.771.587,7 B 1.639.934,8	
		Baumaßnahmen	A 600.852,0 B -139.800,0		461.052,0	A 571.479,0 B 449.646,3	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      258.000,0					
		Sonstige Sachinvestitionen	A 260.953,6 B +4.450,0		265.403,6	A 255.563,3 B 203.909,7	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      33.024,8					
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 396.474,7 B -1.700,0		394.774,7	A 389.942,2 B 355.354,2	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      93.500,0					
		Besondere Finanzierungsausgaben	A 17.783,3 B -		17.783,3	A 17.770,6 B 20.981,5	
		<b>Gesamtausgaben</b>	A 7.328.437,5 B -137.434,0		7.191.003,5	A 7.197.773,0 B 6.340.805,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM      487.644,8					
		<b>Zuschuß</b>	A 5.940.686,8		5.802.052,8	A 5.809.165,3	
		<b>Überschuß</b>	B 138.634,0			B 4.799.835,1	



## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 15

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Betrag 2000 Tsd. DM	Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. DM	Neuer Betrag 2000 Tsd. DM
1	3	4	5	6
<b>15 05</b>	<b>80 Ausgaben für Laien- und Volksmusikpflege und der Sing- und Musikschulen</b>			
893 80	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	-	+1.000,0	1.000,0
<b>15 65</b>	<b>74 Ausgaben für sonstige Veranstaltungen im Prinzregententheater</b>			
427 74	Beschäftigungsentgelte für Aushilfskräfte und Honorarverträge	-	+500,0	500,0
<b>Epl. 15</b>				
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 2 Mio. DM je Maßnahme (Anlage S)	384.900,0	-141.000,0	243.900,0
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>	627.144,8	-139.500,0	487.644,8

